

*Doppelst*

Ausdauernder Rittersporn  
Siehe Seite 3



# J. LAMBERT

## & SÖHNE AN DER TRIER

MOSEL  
TELEGR. LAMBERTSÖHNE  
FERNSPR. N° 5007-5008



HOFLIEFERANTEN  
SR. MGL. HOHEIT SR. MGL. HOHEIT  
DES GROSSHERZOGS DES HERZOGS VON SACHS.  
VON HESSEN COBURG-GOTHA

42

18

5

11

185

2

Ausdauernder Phlox  
Siehe Seite 3

112

46

70

59

10

42

# HAUPT-PREISVERZEICHNIS 1931



## Prämiiert mit höchsten Preisen:

Trier, Dresden, Düren, Luxemburg, Neuwied, Zeltingen, Prüm, Cochem, Mülheim a. Rh., Straßburg i. Elsaß, Karlsruhe, Köln, Mainz, Darmstadt, Kreuznach, Berlin, Wien, Andernach, Düsseldorf 1902 und 1904, Krefeld, 1906: Ailsfeld, Kassel, St. Wendel. 1910: Brüssel Weltausstellung. Trier 1911: Schaufenster-Wettbewerb: Ehrenpreis d. Stadt Trier. 1914 Malmö, Schweden, Kgl. Medaille. Große saarländische Landesausstellung Merzig (Saar) 1924: 1 goldene Medaille, 2 silberne Medaillen und 2 Ehrendiplome.

## Weltausstellung Brüssel 1910:

1 Großer Preis: Kollektiv-Gartenanlagen. 1 goldene Medaille: Balkonschmuck. 1 silberne Medaille: Gartenrasen.

**Trier 1927:** Prov.-Wanderausstellung des Landw. Vereins für Rheinpreußen: **silberne Staatsmedaille für langjähr. zuverlässige Belieferung d. rhein. Landwirtschaft mit hochwertigem Saatgut.**

Außerdem: Ehrenpreis des Vorsitzenden des Prov.-Aussohusses, Ehrenpreis d. Stadt Trier, Ehrenpreis des Kreises Saarburg, 2 silberne Medaillen des Landwirtsch. Vereins, 4 erste und 3 zweite Preise.

**Cleve 1926** Landwirtschaftliche Provinzial-Ausstellung: **Höchster Preis für Gesamtleistung in abgeschnittenen Blumen und Gewächshauspflanzen. Kammermedaille für Saatgut.**

**Große Gartenbauausstellung Düsseldorf 1925:** ein erster Preis, ein zweiter Preis sowie eine besondere Auszeichnung für Ausstellung in Dahlien. **Gewerbeausstellung Trier 1925:** 1. Preis Große goldene Medaille für Schnittblumen Dahlien, Stauden, Topfpflanzen.

**Schaufensterwettbewerb Trier 1925:** 1. Preis goldene Medaille.

**Düsseldorf 1925, Obst-, Gemüse- und Kleingartenbau-Ausstellung:** Höchster Preis.

**Kreuznach 1925, Landwirtschaftliche Provinzialausstellung des Landw. Vereins für Rheinpr.:** Höchster Preis, eiserne Staatsmedaille.

**Saarlouis und Wadern 1930, Goldene Medaille und 1. Preis.**



Mitglied der Vereinigung der Samenhändler des Deutschen Reiches, E. V., Berlin  
Mitglied des Verbandes für Samenbau und Samenhandel, E. V., Erfurt-Leipzig  
Mitglied des Reichsverbandes Deutscher Gartenbaubetriebe, E. V., Berlin  
Mitglied des Verbandes Deutscher Blumengeschäftsinhaber, E. V., Berlin  
Mitglied der Deutschen Dahlingesellschaft, E. V., Altona  
Mitglied des Fachverbandes des Samenhandels für das Saargebiet, Saarbrücken  
Mitglied des Bayrischen Grünlandvereins, E. V., München  
Mitglied der Deutschen Gladiolen-Gesellschaft, Sitz München.



## Lieferungs-, Versand- und Zahlungsbedingungen.

**Allgemeine Lieferungsbedingungen für den Handel mit Gemüsesamen und landwirtschaftl. Sämereien,**  
festgesetzt durch den Verband für Samenbau und Samenhandel, E. V. Erfurt-Leipzig  
und die Vereinigung der Samenhändler des Deutschen Reiches, E. V. Berlin.

1. Mit Erscheinen dieser Preisliste verlieren alle früheren ihre Gültigkeit.

2. Die Preise verstehen sich in Reichsmark (1 R.-Mk. =  $\frac{10}{16}$  Dollar (U. S. A.), netto Kasse ohne jeden Abzug, für Nettogewicht ab unserem Lager in Trier ohne Verpackung. Abzüge für Porto, Packung oder Geldüberweisung sind nicht gestattet.

Die Preise sind freibleibend. Preisänderungen infolge gesetzlicher oder verbandlicher Maßnahmen sind auch dem Verbraucher gegenüber ohne besondere Ankündigung wirksam.

Die Pflanzenpreise sind bei persönlichem Aussuchen in unserer Gärtnerei nicht maßgebend.

3. Das Gewicht ist das für Deutschland gesetzlich geltende:  
50 Kilo = 100 Pfund,  $\frac{1}{2}$  Kilo = 1 Pfund.

Bei der Berechnung kommen in Ansatz: Bei Abnahme von  $12\frac{1}{2}$  Kilo an die 100 Kilo-Preise, von 5 Kilo an die 10 Kilo-Preise, von 250 gr an die 1 Kilo-Preise, von 50 gr an die 100 gr-Preise.

4. Jeder Auftrag bildet einen Abschluß für sich; es ist also nicht anging, daß vom gleichen Artikel in verschiedenen Aufträgen aufgegeben kleine Mengen nachträglich zusammengezogen werden, um dadurch die Berechnung nach einer günstigeren Preisstaffel zu erreichen.

Den Auftrag bitten wir möglichst mit Tinte auf unseren Bestellzettel niederzuschreiben. Die Artikel bitten wir in der Reihenfolge des Kataloges in den Bestellzettel einzutragen. Wenn kein Bestellzettel zur Hand ist, bitten wir solchen von uns zu verlangen.

**Sammelbestellungen** (Aufträge mehrerer Besteller, die an eine Adresse gehen). Bei Sammelbestellungen schreibe man den Auftrag eines jeden Bestellers auf einen besonderen Zettel, sauber, deutlich, übersichtlich.

**Jede Nachbestellung** wird als ein besonderer Auftrag behandelt und für sich auf den Weg gebracht. **Nachsendungen** gehen stets auf Kosten und Gefahr des Bestellers.

5. Alle Fälle höherer Gewalt berechtigen uns, ohne jede Vergütung entweder die Lieferung hinauszuschieben oder von dem Verträge ganz oder zum Teil zurückzutreten. Dies gilt auch bei bestätigten Aufträgen.

Für fehlende Sorten geben wir ähnlichen, gleichwertigen Ersatz, wenn dies im Auftrag nicht ausdrücklich verboten ist.

Die Annahme von Bestellungen auf Saatgetreide sowie solche Sämereien, die noch nicht gedroschen oder gereinigt sind, erfolgt nur unter der Voraussetzung, daß unsere Züchter rechtzeitig und überhaupt liefern können. Für Schäden aus verspäteter Lieferung können wir nicht aufkommen.

6. Der Versand erfolgt nach Vorschrift auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Ist keine Vorschrift erteilt, so handeln wir nach eigenem Ermessen, ohne jedoch eine Verantwortung zu übernehmen.

Das Rollgeld zur Bahn trägt der Besteller. Das Rollgeld wird als Barverschuß durch die Bahn nachgenommen.

Bei Annahme des Gutes muß das Gewicht und die Stückzahl geprüft und das etwaige Mindergewicht oder die Zahl der fehlenden Stücke bahn- bzw. postamtlich bescheinigt werden. Außerlich nicht erkennbare Mängel müssen gleich nach ihrer Entdeckung unter Hinzuziehung der Post oder Bahn festgestellt werden. Schadenersatzansprüche sind bei der betreffenden Transportbehörde zu stellen.

7. Verpackung wird zum Selbstkostenpreis berechnet. Bei freier Rücksendung innerhalb 2 Wochen nehmen wir unbeschädigte Stoffsäcke, Kisten und Körbe zu  $\frac{1}{3}$  des Rechnungsbetrages zurück. Pappschachteln, Papiergewebe-, Dünger- und Kartoffelsäcke sowie Packstroh werden nicht zurückgenommen.

**Säcke.** Werden Füllsäcke eingesandt, dann müssen die Säcke nicht nur äußerlich als Paket den Namen des Absenders zeigen, sondern auch im Innern der Sacksendungen muß der vollständige Namen und Wohnort des Versenders angegeben sein sowie die Anzahl der eingelegten Säcke.

Eine Gewähr für eingesandte Säcke kann bei der sehr großen Menge der Einsendungen nicht geleistet werden.

Die eingesandten Säcke müssen ganz, d. h. lochfrei und für die bestellte Samenart geeignet sein; zerrissene Säcke verwenden wir nicht.

Wir bitten dringend, vorstehende Bedingungen zu beachten, da durch Aufgabe eines Auftrages diese gegenseitig anerkannt werden.

Trier/Mosel, im Januar 1931.

8. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung sowie Gewichtsunterschieden sind spätestens am dritten Werktag, mangelhafte Keimkraft spätestens 3 Wochen nach dem Tage des Empfangs der Ware zu beanstanden. Soll die Prüfung der Reinheit und Keimkraft durch eine Kontrollstation vorgenommen werden, so muß die ordnungsmäßig gezogene Probe spätestens am dritten Werktag nach Empfang der Ware übersandt werden; sollte die Untersuchung ein von der Garantie erheblich abweichendes Ergebnis haben, so sind wir berechtigt, eine Schiedsanalyse zu beantragen. Zu diesem Zweck sind bestellte Proben zurückzustellen. Die Kosten trägt der unterliegende Teil. Beschwerden über Pflanzen müssen innerhalb 8 Tagen nach Empfang der Sendung erfolgen. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Bei Versäumung einer dieser Fristen gilt die Ware als genehmigt.

Bei Originalsaaten übernehmen wir eine Haftung nur, soweit sie der Züchter gewährt, da wir die Saaten genau so weitergeben, wie sie uns die Züchter liefern. Ebenso müssen wir uns, da die zur Anlieferung gelangenden Mengen nicht im voraus zu übersehen sind, vorbehalten, selbst bei bestätigten Aufträgen die Mengen später zu kürzen. — Gewähr für das Anwachsen von Pflanzen können wir nicht übernehmen, da dies von Umständen abhängt, die sich unserer Kontrolle entziehen. Bei Treibsträuchern, Blumen-zwiebeln, Maiblumenkeimen usw. übernehmen wir keine Garantie für den Erfolg der Treiberei.

9. Sollte der Empfänger auf Grund der Mängel, die bei der Untersuchung erkennbar waren, oder wegen ungenügender Keimkraft die Ware mit Recht beanstanden, so verpflichten wir uns, sie auf unsere Kosten zurückzunehmen. Das gilt auch dann, wenn eine andere als die bedungene Saat geliefert wurde, bei Abweichung in der Benennung oder Beschreibung, oder bei einem etwa vorkommenden Irrtum. Ersatzlieferung, Preisnachlaß oder Schadenersatz können nicht verlangt werden.

Bei allen sonstigen Mängeln haften wir nur bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages. Darüber hinausgehende Entschädigungsansprüche müssen wir ablehnen.

Mit dem Verbräuche der Saat hört jede Gewähr auf. Dies gilt auch bei solchen Saaten, deren Äußerliches die Art in unzweideutiger Weise erkennen läßt. Eine Bürgschaft für Ernteausfall können wir in keinem Fall übernehmen.

Bei Streitigkeiten unterwerfen sich beide Parteien dem Schiedsgericht der Vereinigung der Samenhändler des Deutschen Reiches.

10. Aufträge von Bestellern, mit denen wir nicht in laufender Rechnung stehen, werden unter Nachnahme des Betrags ausgeführt, sofern keine anderen Abmachungen getroffen wurden. Rechnungen sind fällig am Tage ihrer Ausstellung, zahlbar sofort nach Empfang, oder nach besonderer Vereinbarung.

11. Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen sowie Gerichtsstand für beide Teile ist Trier.

12. Zahlung wird in allen gesetzlichen Zahlungsmitteln angenommen. Eingehende Geldbeträge werden nur auf ausdrückliches Verlangen bestätigt. Für Bank- und Postscheck-Überweisungen gilt als Tag des Zahlungseingangs derjenige Tag, an welchem die Gutschriftsanzeige bei uns eingeht. Akzepten nehmen wir zu den Bedingungen in Zahlung, zu denen wir sie selbst verwerten können. Stempel und Diskont gehen zu Lasten des Akzeptanten.

Zahlungen in ausländischen Währungen werden zum amtlichen Tageskurs gutgeschrieben.

Zahlungen können geleistet werden auf:

Postscheckkonto Köln Nr. 5293 (Markkonto).

Postscheckkonto Saarbrücken Nr. 4036 (Frankenkonto), J. Lambert & Söhne, Trier.

Bankkonten: Deutsche Bank und Diskonto-Ges., Filiale Trier, Konto-Nr. 32 700.

„ Gewerbebank A.-G., Trier.

„ Rautenstrauch, Clemens & Cie., Trier.

„ Kreissparkasse Merzig, Saar (Franken).

„ Handel Maatschappij Albert de Bary & Cie., Amsterdam.

13. Durch Erteilung eines Auftrages erkennt der Besteller ausdrücklich unsere Zahlungs- und Lieferungsbedingungen an. Abweichungen bedürfen besonderer Vereinbarung.

Ergebenst J. Lambert & Söhne.

Fernsprecher Nr. 5007 u. 5008





Mitglied des  
Deutschen Grünland-  
Saatbauverbandes  
G. m. b. H.

# Hauptpreisverzeichnis 1931

## Besondere Auszeichnung!

„Für vieljährige zuverlässige Belieferung der rheinischen Landwirtschaft mit hochwertigem Saatgut, 1. Preis — silberne Staatsmedaille.“



Mitglied des  
Deutschen Grünland-  
Saatbauverbandes  
G. m. b. H.

Mit dieser Begründung wurde uns auf der Prov.-Wanderausstellung des Landw. Vereins für Rheinpreußen in Trier für unsere Saatgutaussstellung die **höchste Auszeichnung**, die **silberne Staatsmedaille**, zuerkannt. Wir werden uns auch in diesem Jahre bemühen, das uns durch diese Auszeichnung bewiesene Vertrauen durch sorgfältige Lieferung zu rechtfertigen.

**An Auszeichnungen erhielten wir in den Jahren 1927/30 noch folgende:**

Trier 1927: Prov.-Wanderausstellung des Landw. Vereins für Rheinpreußen: Für Gemüsesortiment: 1. Preis (silberne Medaille des Landw. Vereins) und Ehrenpreis des Kreises Saargau.

Für Dahlien, Stauden, Topfpflanzen, Warm- und Kalthauspflanzen, Sommerblumenpflanzung: Ehrenpreis der Stadt Trier, ferner Ehrenpreis des Vorsitzenden des Prov.-Ausschusses Dr. Adenauer, sowie 2 silberne Medaillen des Landwirtschaftl. Vereins, vier erste und drei zweite Preise.

Dillingen, September 1928, Große Saarländische Gewerbeausstellung: 1. Preis, Goldene Medaille.

Koblenz 1928: Prov. Landw. Ausstellung 1. Preis für bestes Sortiment Staudenblumen, 1. Preis für bestes Sort. Sommerblumen. — Landwirtschaftliche Saaten, Gras- und Kleesamen in Pflanzen und Samen außer Wettbewerb. — Saatgetreide in Halm und Ähre außer Wettbewerb.

In Hillesheim, Adenau, Baumholder, Wittlich haben wir 1928 außer Wettbewerb ausgestellt.

Saarlouis (Saargebiet) 1930: Große Saarländische Landwirtschaftliche und Gewerbeausstellung: Höchster Preis für unsere Grünlandaussstellung; ferner 1. Preis für Dahlien.

Wadern 1930: 1. Preis für Dahlien und Schnittblumen, Saatgutaussstellung, Grünland außer Wettbewerb.

**Tausende Besucher unserer Gartenanlagen (Paulinusgarten) im Laufe des Sommers 1930.**

Wir laden alle Gartenfreunde, Blumenfreunde, Landwirte ein, sich von der Größe des vorzügl. eingerichteten Gartenbau-Betriebes in Trier, von dessen Vielseitigkeit, von den vorzüglichen Anzuchtstätten und Kulturen, von dem sehenswerten

## Samen- und Saatgut-Versuchsgarten

durch Besichtigungen zu überzeugen. Es wird alle Besucher überzeugen, daß in unserem Betriebe alle Vorbedingungen erfüllt sind, welche zuverlässigste, beste Lieferungen gewährleisten.

**Kein Gemüsesamen, kein Blumensamen, kein landwirtschaftliches Saatgut** verläßt unser Haus, das nicht durch Keim- und Feldprobe geprüft worden ist.

**Je früher die Bestellungen eingehen, um so schneller und sorgfältiger können sie ausgeführt werden.**

## Wichtig! Verkehr mit dem Saargebiet u. Elsaß-Lothringen!

Unsere **Merziger Filiale (Laden u. Lagerräume)** befindet sich in **Merzig** in der **Bahnhofstraße Nr. 45** in der Nähe des Bahnhofes unter der Firma **J. Lambert & Söhne, Merzig/Saar.**

Der **Versand für das Saargebiet und Elsaß-Lothringen** erfolgt von **Merzig** aus. Etwaige Beanstandungen, Beschwerden über Lieferung und Bedienung bitten wir **direkt an uns nach Trier** zu senden, damit wir **von Trier** aus diese prüfen und abstellen können.

Für **Trier**, Fernsprecher Nr. 5007/5008  
Für **Merzig**, Fernsprecher Nr. 249

Postscheckkonto für Trier  
Köln Nr. 5293 (R.-Mk.)

Postscheckkonto für **Saargebiet**  
Saarbrücken Nr. 4036 (Franken)

**J. Lambert & Söhne.**

## Zur gefl. Beachtung! Samenkontrolle in Bonn und in Hamburg.

Die wichtigsten landwirtschaftlichen Samen werden in den landwirtschaftl. Versuchsstationen in Bonn und in Hamburg untersucht, so daß wir in diesem so wichtigen Zweige alle eine gute Lieferung bedingenden Vorsichtsmaßregeln getroffen haben. Näheres siehe **Landwirtsch. Samen**. Im Geschäftsjahr 1929/30 haben wir wieder 130 Proben für 780.— RM. untersuchen lassen, darunter 14 Runkelrübensamen-, 106 Gras- und Kleeproben und 10 andere Sämereien.

**Unvermeidliche Nachsendungen gehen stets auf Kosten des Bestellers.** Für fehlende Artikel geben wir ohne vorherige Rückfrage **gleichwertigen oder besseren Ersatz**, wenn dies nicht ausdrücklich verboten ist.

Da bei Drucklegung des Verzeichnisses (November-Dezember) die Preise für viele Artikel, besonders landwirtschaftliche Sämereien, noch nicht feststehen, sind **Preisschwankungen** unvermeidlich. Die Preisangaben für **landw. Sämereien, Vogelfutter und Futtermittel** sind daher unverbindlich.

## Portofreie Lieferungen.

Postsendungen mit Gemüsesamen und Blumensamen über 10 R.-Mark, nach vorliegendem **Hauptverzeichnis** berechnet, werden **portofrei** geliefert bei Vorauszahlung oder wenn **Nachnahme** gestattet ist. Sollten besondere Umstände portofreie Zusendung unmöglich machen so halten wir uns davon entbunden. **Unter 10 Mark sowie landwirtschaftliche Samen und Bahnsendungen** reisen auf Kosten und Gefahr des Empfängers. Wir bitten dringend um genaue Vorschrift der Versendungswiese, ob durch Post, durch Eisenbahn-Eil- oder Frachtgut nebst Angabe Ihrer Post oder Eisenbahnstation. — Kisten, Körbe, Säcke werden zum Selbstkostenpreis berechnet. Wenn die Kisten, Körbe und Säcke **frei und unbeschädigt** zurückgesandt sind, dann werden **2/3 des berechneten Preises** zurückvergütet. Packmaterial, Körbe, Kisten, Säcke können vom Besteller **frachtfrei** eingesandt werden. **Kartoffelsäcke** werden **billigst berechnet** aber **nicht zurückgenommen**, da diese immer mehr oder weniger beschädigt sind.

**Unfrankierte oder nicht genügend frankierte Postkarten, Briefe u. dergl. werden nicht angenommen.**

Bei Einzahlungen auf unsere Postscheckkonten bitten wir zur Entlastung der Buchhaltung stets **Versandnummer und Rechnungsdatum** anzugeben.

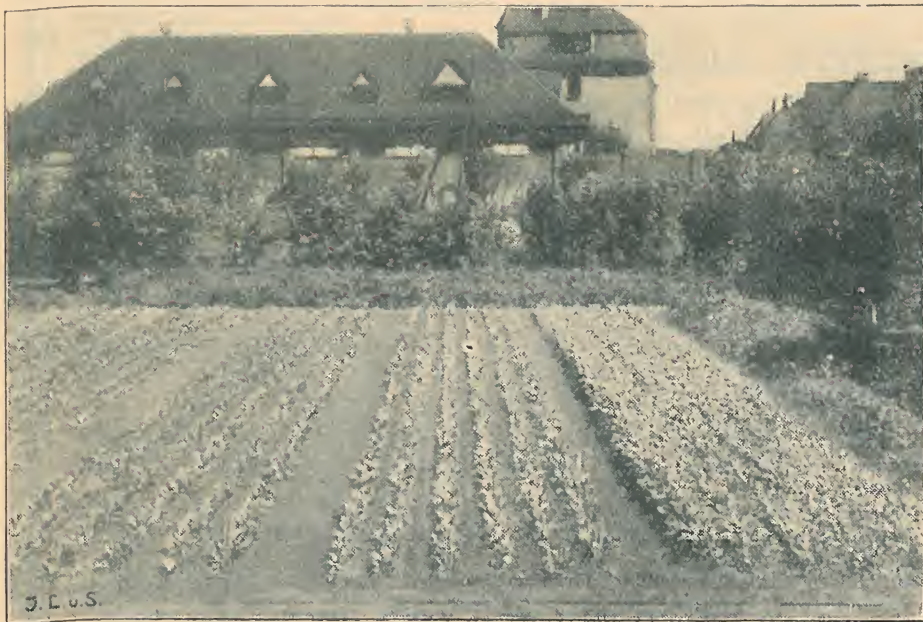
Bei **Telegrammen** muß die Firma in zwei getrennten Worten: **Lambert Söhne** (niemals Lambertsöhne) angegeben werden.

**Draht-Aufschrift für Trier:** Lambert Söhne Trier  
Fernsprecher-Nr. Trier 5007 und 5008  
**Drahtaufschrift für Merzig:** Lambert Söhne Merzig  
Fernsprecher-Nr. Merzig 249

**Postscheck-Konto Amt Köln Nr. 5293**  
" " " Saarbrücken Nr. 4036 (Franken).



# Neuheiten und ältere beste Züchtungen.



Winterspinat Lamberts Zurlaubener Markt im Vergleich mit 3 anderen Sorten.

## Winterspinat Lamberts Zurlaubener Markt.

Dieser Spinat wird seit Jahren von den hiesigen Marktgemüsegegnern ausschließlich für den eigenen Spinatanbau auf dem Zurlaubener Gemüseland gebaut, Samen wurde für Verkauf nicht gezogen. Seit diesem Jahre haben wir davon eigenen Samenanbau im Großen, so daß wir nunmehr diese Sorte anbieten können.

Winterspinat Zurlaubener Markt ist ein scharfsamiger, langblättriger Spinat, der alle bisherigen Sorten an Schnellwüchsigkeit und Winterfestigkeit übertrifft. — Das Bild zeigt:

- unter Nr. 1: Spinat Eskimo und Viktoria;  
 „ „ 2: Viroflay;  
 „ „ 3: Langblättriger scharfs. Winter;  
 „ „ 4: Lamberts Zurlaubener Markt.

Zu gleicher Zeit gesät, war, wie aus dem Bild ersichtlich Nr. 4 10 Tage früher schnittreif, daher gewinnbringender und das Feld früher räumend.

Wir bieten an

### Winterspinat Zurlaubener Markt

	10 Gramm	100 Gramm	1 Kilo	10 Kilo
ℳ	0.10	0.25	1.20	8.50

## Tomaten sind heute unentbehrlich, jedermann kann sie ziehen!



### Tomate Original Bonner Beste

Die am schnellsten reifende, daher den meisten Gewinn bringende Tomate.

Reift sowohl unter Glas wie im Freien etwa 10 Tage früher als alle anderen Sorten. Die Früchte sind leuchtend rot, rund, glatt, mittelgroß, daher besser für den Verkauf und Verbrauch, fest- u. widerstandsfähig gegen Witterungsverhältnisse und Druck. Bewährt sich auch als früheste Freilandsorte bei ein- und zweifelhiger Kultur.

Wir bieten an:

Tomate Orig. Bonner Beste  
 1 Portion (ungef. 100 Korn) 0.40 ℳ  
 10 Gramm 2.20 ℳ  
 100 „ 18.—

Bonner Beste, Nachbau  
 1 Port. 0.30, 10 Gr. 1.80, 100 Gr. 12 ℳ



### Tomate Tuckwood, Kondine Red,

Mittelgroß, frühe, reichtragend, gesunder Wuchs, sowohl für Treiberer wie fürs freie Land, große Erträge

#### Marktgärtnersaat

1 Portion 0.40 ℳ  
 10 Gramm 2.20 ℳ  
 100 „ 15.—



### Tomate Heterosis.

Aehnelt der Tomate Lukullus, ist jedoch um mehrere Tage früher wie diese, sowohl im Treibhause wie im Freien immer ein großer Gewinnvorteil; trägt meist in doppelten Trauben, oft 20—22 Früchte an einer Pflanze,

1 Portion . . 0.70 ℳ  
 10 Portionen . 6.50 „

### Was unsere Kunden sagen:

Nieder-K., 16. 7. 30. Senden Sie mir bitte 10 gr Gurkensamen Lamb. verb. Trierer Sensation. Da ich mir diese Sorte für kommenden Jahr sichern möchte, denn sie hat mich voll und befriedigt u. kann dieselbe jedem Kollegen aufs wärmste empfehlen. Von 20 Fenstern erntete ich jede Woche zirka 1 Zentner und noch dazu ins freie Land gepflanzt u. einen provisorischen Kasten darum. W. K., Gärtner.

## Neue und bewährte Treib- und Freilandgurken.

### Riesen-Freilandgurke Graf Zeppelin

bringt bis zu 60 cm lange, schöne Früchte; äußerst reichtragend, widerstandsfähig gegen Witterung u. Schädlinge, hellgrüne Schale, wenig Kerne als Salat- und Senfgurke gleich gut verwendbar, auch für kalte Kasten. Bringt sehr wenig Samen, daher der höhere Samenpreis.

1 Portion 0.50 ℳ

10 „ 4.80 „ Riesen-Freilandgurke „Graf Zeppelin“.



### Mistbeet- und Freilandgurke Original Bonner Sensation.

Durch die Bonner gärtnerische Versuchsstation der Landwirtschaftskammer durchgezüchtete, rei-grünschalige, halblange Sensation. Die sonst auftretenden wettschaligen Spielarten fallen nach dieser Durchzüchtung weg. Sensation bleibt bei jedem Wetter vollkommen gesund, bringt besten Ertrag schöner halblanger Früchte.

1 Portion (10 Korn) 0.40 ℳ, 10 Gramm 6.— ℳ

### Original Bonner Hausgurke

Kreuzung Becks 1900 × Weigelts Beste von Allen. Als Gewächshausgurke besonders zu empfehlen.

1 Portion = 10 Korn 0.50 ℳ 10 Gramm 7.— ℳ

### Mistbeetgurke Trierer Sensation

ganz hervorragende Trierer Lokalsorte für Mistbeet, gleichmäßig halblang mit wenig Kernen.

1 Portion 0.40 ℳ 10 Gramm 4.— ℳ

### Mistbeetgurke

Trierer Marktgärtnerfreude für Kastenkultur, prachtvolle bis 60 cm lange Frucht, gleichmäßig, ungeheurer Ertrag.

#### Marktgärtnersaat

1 Portion 0.40 ℳ 10 Gramm 4.— ℳ





## Zuckermarkerbse

# Staatsminister Eyschen

Originalsaat

J. Lambert & Söhne  
1911.

In jungen Jahren hatsie die Süße der Zuckerbse, in reiferer Entwicklung nimmt die Schote eine dickfleisch., markige, saftige Eigenschaft an, so daß sie in dieser Beziehung den besten Markerbsen ähnlich ist, blaublühend, die Körner werden in reifem Zustande graubraun.

100 Gramm 0.30 M  
1 Kilo 1.80 „  
10 „ 15.— „

## Die auf der Rückseite des Verzeichnisses

abgebildeten Gemüsesorten sind:  
Stangenbohne Lamberts Ohnegleichen  
Mistbeet-Gurke Lamberts Trierer Markt  
Rotrube ägyptische plattrunde  
Herbstrettich Sedan  
Tomate Bonner Beste  
Glaskohlrabi Delikateß Original  
Möhre Nantes, verb. Marktgärtnersaat  
Trierer Glühstrümpfchen  
Zwiebeln Zittauer gelbe  
Radies Leuchtkugel  
Kopfsalat Wunder von Stuttgart  
Weißkraut Dithmarsches  
Breitlauch Riesen Elefant  
Markerbsen Aldermann  
Kürbis gelber Zentner  
Sämtlich besonders empfohlen.



## Glaskohlrabi Original Optimus weiß und blau.

Von keiner anderen Sorte an Fröhreife, Zartheit und Wohlgeschmack übertroffen, sowohl zum Treiben wie fürs freie Land; keine Neigung zum Platzen und Blühen;  
für Marktgärtner besonders empfohlen.

Gibt als erster marktfäh. Knollen.  
Optimus weiß:  
1 Portion 0.60 M, 10 Gr. 1.50 M  
Optimus blau:  
1 Portion 0.60 M, 10 Gr. 1.50 M



## Stangenbohne Lamberts remontierende Goldquelle

Einführung 1910/11.

gelbschotige, mit weißem Kern. Die besonders wertvolle Eigenschaft besteht in der Größe der Schoten und der fortgesetzten Bildung von Blüten u. Schoten bis in die höchsten Spitzen der Ranken hinein (remontierend). Der Ertrag ist daher ganz bedeutend und steigert sich durch das Ernten der ersten Schoten bis zum Spätherbst. Besonders schmackhaft als junge Schneidbohnen. Die Schoten sind 20—25 cm lang, breit, gelbschotig, der Kern ist weiß.

1 Portion zu 100 Gramm 0.50 M, 1 Kilo 3.50 M  
10 Kilo 28 „



## Stangenbohne Original Lamberts „Ohnegleichen“

Züchtung J. Lambert & Söhne.

Die ertragreichste Stangenbohne überhaupt.

Stangenbohne „Lamberts Ohnegleichen“, ist bis jetzt die ergiebigste Stangenbohne, ist früh, die Schoten sind 15 bis 18 cm lang, der Ertrag ist tatsächlich ohnegleichen. Mit jedem Griff hat man eine Handvoll der fleischig zarten runden Schoten. Geschmack zart fein; sehr widerstandsfähig. In reifem Zustande sind die trockenen Bohnen hellederfarbig. Wir zählten an einer Stange über 120 Bohnen.

Vorteile der Stangenbohne „Lamberts Ohnegleichen“:  
Frühzeitigkeit (August). — Widerstandsfähigkeit gegen jede Witterung. — Größe der Schoten — Zartheit — bisher unerreichter Ertrag.

100 Gr. 0.40 M, 1 Kilo 2.50 M, 10 Kilo 20.— M

## Blumenkohl Wunder der 4 Jahreszeiten

Neuheit — Hochzucht

Besonders für Sommer- u. Herbsterte u. für trockene Gegenden. Die Köpfe sind weiß, sehr groß, haltbar. Die Blätter decken die Köpfe sehr schnell.

1 Port. 40 Gr., 10 Gr. 2.50 M, 100 Gr. 20.— M

Die auf der Vorderseite des Verzeichnisses buntfarbig dargestellten Blumen sind

## Phlox decussata

ausdauernde Staude; darf in keinem Garten fehlen. In der Natur sind die Farben noch viel lebhafter.

Nr. 10 Baron von Dedem 1 Stück 0.50  
11 Karoline v. der Berg „ 0.80  
46 Frau Anton Buchner „ 0.50  
59 General von Heusz „ 0.50  
70 Hanny Pfeiderer „ 0.50  
42 Europa „ „ 0.50  
112 Morgenrot „ „ 0.70  
175 Septemberglut „ „ 0.50  
185 Württembergia „ „ 0.50  
2 A. Weiss „ „ 0.60  
Das ganze Sortiment 9 St. in 9 Sorten 4.50 M

## Delphinium hybridum

Nr. ausdauernder Rittersporn M.  
42 Pannonia „ 1 Stück 1.20  
18 F. W. Smith „ „ 1.20  
5 Amos Perry „ „ 0.80  
Diese 3 Sorten je 1 Stück zus. 2.

Die ausführl. Beschreibungen der einzelnen Sorten finden Sie bei der Staudenabteilung. Sie werden an diesen Pflanzen Freude haben.



Möhre (Carotte), die unübertroffene Original Gonsenheimer halblange. Marktgärtnersaat. Treib- und Freilandmöhre. Das Bild zeigt die genaue Form. Unsere Gonsenheimer färbt sich am frühesten von allen halblangen Sorten, besticht die Hausfrau durch ihre schöne leuchtend rote Farbe. Fleisch schön rot, Herz sehr klein. Für Marktgärtner unentbehrlich. Siehe Abb. Originalzucht 10 Gramm 0.40 M, 100 Gramm 2.20 M, 1 Kilo 16.— M





## Rosenkohl Lamberts Trierer Markt,

eine halbhohle,  
dicht besetzte  
Sorte,  
deren Rosen  
sich früh  
und fest  
entwickeln.  
Sicherste  
Sorte.  
Bringt gerade  
dann größte  
Erträge,  
wenn andere  
Gemüse  
fehlen. J

### Marktgärtner- saat

1 Port. 0.25 M  
10 Gr. 0.60 „  
100 Gr. 4.— „

## Zuckererbse Trierer Kristallglas

Die fleischige Erbsenschote  
der Trierer Kristallglas.



Abbildung aus dem  
„Prakt. Ratgeber“.

**Trierer Kristallglas** ist früh, ungeheurer Ertrag, wider-  
standsfähig gegen Witterungsverhältn.; die Schote wird bis 8 cm  
lang, rund. Was aber bei der Erbse besonders wertvoll ist, das ist  
die saftige, fleischige Schote, deren Wände 1 1/2—2 mm dick sind.  
100 Gr. 0.30 M 1 Ko. 2.20 M 10 Kilo 16.— M



## Saatkartoffel Erdgold. Original PSG.

**Krebsfest.**  
Erdgold ist die Speisekartoffel der Zukunft!  
Industrietyp, weißblütig, oval, ganz flache Augen, gelbfleischig,  
mittelspät, entspricht allen Anforderungen an eine erste Spei-  
sekartoffel. Im Massenertrag höchste Leistungen. In Anbau-  
versuchen 150-180 Ztr. auf den Morgen geerntet. Im Geschmack sehr  
gut, eine der gefragtesten Speisekartoffeln der Gegenwart.  
Erdgold ist lizenzgeschützt.

Nachbau für Saatgutverkauf genehmigungspflichtig.  
Erdgold Orig. 5 Kilo 1.20 M, 50 Kilo 9.— M, 1000 Kilo 170 M  
„ I. anerk. Absaat 5 Ko. 1 M, 50 Ko. 7.50 M, 1000 Ko. 140 „

## Blumenkohl Helios. Originalsaat.

Kreuzung zwischen Bl.  
Schneeball und Großer  
Dänischer. **Früheste  
Sorte** mit größeren  
festen, schneeweißen  
Blumen.

**Sicherer Ertrag.  
Marktgärtnersorte  
I. Ranges.**

**Auch f. Sommerkultur**

Wurde gleichzeitig mit  
im November des vor-  
hergehenden Jahres  
ausgesäten Sorten wie  
„Sechswochen“ und „Er-  
furter Zwerg“ geerntet.  
Die Blumen bleiben be-  
deutend länger weiß als  
bei anderen Sorten.

1 Port. (ungef. 100 Korn)

0 30 M

1 Gramm 0.60 M

10 Gramm 4.— „

Von hiesig. Marktgärtnern  
nach Vergleichsanbau  
empfohlene Sorte.



J.L.&S.

**Blumenkohl Helios. Originalsaat.**  
Aussaat im März. Bildaufnahme 11. Juli.

## Blumenkohl Le Cerf,

zwar keine Neu-  
heit, jedoch eine  
so hochwertige  
neuere Sorte, die  
sich bei uns u. bei  
**Marktgärtnern**  
so ausgezeichnet  
bewährt hat,  
daß wir sie be-  
sonders empfehlen  
können. **Le Cerf**  
ist gleich nach  
Sechswochen und  
Erfurter frühester  
Zwerg schnittreif,  
halbhoch, große  
Blumen, die sich  
selbst decken.

**Elitezucht für  
Marktgärtner.**

Ist etwa 14 Tage später als Helios reif; auch als Herbstsorte für Septor. ganz besonders zu empfehl.  
1 Portion (ungef. 200 Korn) 0 30 M 10 Gramm 2.50 M 100 Gramm 16.— M



**Blumenkohl Le Cerf. Marktgärtnersaat.**

## Pflanzkartoffel Columbus Original Jassener.

Diese Neuheit  
ist etwa 14 Tage  
früher wie In-  
dustrie, **gelb-  
fleischig**,  
Inbezug auf Er-  
trag unübertrof-  
fen; brachte in  
diesem Jahre  
Erträge bis 200  
Zentner auf  
den Morgen!  
stand in Berlin  
bei der Kartof-  
felkulturstation  
unter 78 Sorten  
an **zweiter  
Stelle**,  
vorzüglich im  
Geschmack.

5 Kilo 1.20 M  
50 „ 8.— „  
1000 „ 150.— „





## Wichtige Mitteilung über Gemüsesamen für 1931.

Die Ernte der neuen **Gemüsesamen** des Jahres 1930 ist außerordentlich gut ausgefallen, sodaß wir heute zu unserer Freude fast alle Sorten Gemüsesamen zu **außergewöhnlich billigen Preisen** liefern können; viele Artikel stehen **unter Friedenspreis**. Wir sind überzeugt, daß diese billigen Preise alle **Garten- und Landbesitzer** veranlassen, in der jetzigen großen Notzeit, wieder in allergrößten Maße das **gesündeste, billigste Nahrungsmittel, das Gemüse** anzubauen.

**Preise:** Wir sind wieder zu der **Berechnung der Vorkriegszeit** zurückgekehrt, indem wir nur mehr für sehr **teure** Samen oder solche von denen man nur ganz geringe Menge braucht, **Portionspreise** angeben, während sonst allgemein die Preise von **10 Gramm** aufwärts berechnet werden. Die Besteller stehen sich bei dieser Berechnung besser, da sie für gleiches Geld **mehr Samen** erhalten. Es werden auch Mengen zu **5 Gramm** abgegeben.

# Gemüse-Samen.

Wir haben die Preise festgesetzt für **Portionen, 10 Gramm, 100 Gramm und 1 Kilo**. Es werden jedoch auch Mengen von **5, 10, 20, 30, 40, 50, 100 Gramm** abgegeben. Wo **nur Portionspreise** eingesetzt sind, werden im allgemeinen Gewichtsmengen **nicht** abgegeben.

**Gewicht und Berechnung.** Unsere Preise verstehen sich in **Reichs-Mark** ohne Verpackung ab Lager **Trier**. — Von **25 kg** aufwärts gilt der **100 kg-Preis**, von **5 kg** an der **10 kg**-, von **250 gr** an der **1 kg**- und von **50 gr** an der **100 gr-Preis**.

Unser Werkchen „**Lamberts Gartenfreund**“ neueste Auflage 1930 enthält alles Wissenswerte über **Aussaat, Anzucht, Pflege und Ernte der Gemüse**, ferner ausführlich die **Blumenzucht** im Zimmer u. im Freien, **Erdbeeren- und Rosenzucht**. Preis von „**Lamberts Gartenfreund**“, 9. Aufl., **kart. 1.80 Mk.** Tausende befinden sich bereits in den Händen unserer Gartenfreunde. Ganz besonders machen wir darauf aufmerksam, daß ein ausführliches Kapitel über **Pflanzenkrankheiten**, deren **Verhütung und Bekämpfung** eingefügt ist; ferner sind die **Stauden** ausführlicher behandelt und fast allen botan. Namen die deutschen Namen beigegeben worden. Ein besseres, zweckmäßigeres Werkchen über **Gemüse- und Blumenzucht, Beerenobst** usw. existiert nicht. Die **Neuaufgabe unseres „Lamberts Gartenfreund“**, **neunte verbesserte Auflage 1930** ist erschienen. Den neuen Anforderungen entsprechend wurden einzelne Abteilungen völlig umgearbeitet, erweitert und verbessert.

## Gemüsesamen-Sortimente.

Um unsern Kunden Zeit und Kosten und die für den Laien oft recht schwierige Auswahl zu ersparen, haben wir wieder **Gemüsesamen-Sortimente** zusammengestellt, die viel Anklang gefunden haben.

Sie **gewährleisten dem Laien eine Auswahl solcher Sorten**, die sich nach unseren langjährigen Erfahrungen **als die vorzüglichsten** erwiesen haben. Sie enthalten **alle** für den Hausbedarf wichtigsten **Gemüsearten in allerbesten Beschaffenheit**. Der Ertrag der darin enthaltenen Samenmengen ist für ein Jahr berechnet.

Wir bieten an: **Nr. 1 Gemüsesamen-Sortiment für kleine Gärten, Größe bis 100 □ m, 4.50 Mk.** } **franko jeder deutschen Poststation gegen Nachnahme oder Vorherzahlung.**  
**„ 2 „ „ „ „ „ „ „ 200 „ 7.50 „**



**Blumenkohl Erfurter frühester Zwerg Haagescher.**  
1 Portion **0.50 Mk.**, 10 Gramm **6.— Mk.**

Abänderungen in diesen Zusammenstellungen können nicht gemacht werden, da sie bereits vor Beginn der Versandzeit fertiggestellt und einheitlich verpackt sind. Bei besonderen Wünschen bitten wir daher **Zusatzbestellungen** zu machen. Bei noch **größeren** Gemüsegärten sind die **Bedürfnisse** der einzelnen Gartenbesitzer so **verschieden**, daß die Lieferung von feststehenden Sortimenten **nicht zweckmäßig** scheint; solche Besitzer bestellen am besten genau ihren besonderen Bedarf.

### Mittel gegen Schnecken und Blattwespen.

**Aetzalkali**, frisch gelöscht u. serpulvert, vor Sonnenaufgang aufstreuen, nach 1—2 Tagen wiederholen.

### Mittel gegen Erdflöhe.

2 Teile Insektenpulver, 1 Teil Schwefelblüte, gut gemischt aufstreuen od. Beete bei Sonne häufig m. Wasser übersprengen.

### oder Erdflöhpulver Radikal

siehe am Schlusse des Verzeichnisses.



**Weißkraut Braunschweiger Wredes.**

Die **Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft** hat seit Jahren ausgedehnte vielseitige Vergleichsanbauversuche mit Gemüsesorten in allen Gegenden Deutschlands veranstaltet, um die für den allgemeinen Anbau **sichersten und besten Sorten** festzustellen und dadurch einerseits die Auswahl zu erleichtern, andererseits den Gemüsezüchtern sichere Ernten bester Gemüsesorten zu verschaffen. — In unserem Verzeichnis sind die von der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft erprobten Sorten mit dem Zeichen **DLG** versehen. — Außer diesen sind natürlich unsere bekannten **Lokalsorten** und die von uns besonders empfohlenen fettgedruckten Sorten wie seit vielen Jahren aufs wärmste den Gartenfreunden empfohlen.

Die mit \* bezeichneten Sorten sind die besten zur **Herbtsaat** und **Pflanzung** als **Adventsgemüse**.

**Lamberts Marktgärtner-Saaten.** Unter dieser Bezeichnung führen wir in unserem Verzeichnis die aus **Elite-Saaten** besonders für **Marktgärtner** gezüchteten Gemüsesamenarten. Diese **Lamberts Marktgärtner-Saaten** sind eine **besondere Auslese**, stellen **allerzuverlässigstes Gemüsesaatgut** dar. Wir bitten, bei den einzelnen Sorten auf die Bezeichnung „**Marktgärtner-Saat**“ zu achten und bei Bestellung dies ausdrücklich anzugeben.

**Sortenbeschränkung.** Wir haben uns bemüht in diesem Jahr noch **weitere Gemüsesorten** aus unserem Verzeichnis **auszumerzen**. Es **vereinfacht die Auswahl** und **sichert besten Erfolg**.

**Kohlarten.** Kohlsamen säe man nicht dicht und lasse die Sämlinge auch nicht zu lange gedrängt stehen; letzteres verursacht leicht frühes Stengeln und Aufschießen. Bei Frühaussaaten in Treibkästen säe man in halbwarmen Kästen und gebe früh Luft; nicht in frische Mistbeeteerde. 150—200 Gramm Samen von Kohlgewächsen genügen zur Heranzucht von Pflanzen für 1 Morgen = 180 Quadrat Ruten Land.

### Blumenkohl (Choux fleurs).

1 Gramm hat ungefähr 250—300 Korn, 1 Portion ungefähr 200 Korn. Zum Treiben sät man Anfang Januar ins Mistbeet, für Freiland Februar-März-April ins Freie. Bei warmem Wetter reichliche Bewässerung, gutgedüngter Boden unerlässlich. Ausführliche Kulturanweisung s. **Lamberts Gartenfreund**, 23 24, 28—30

#### \*Blumenkohl Helios Originalsaat.

**Früheste** Marktgärtner-Sorte mit schönen festen schneeweißen Köpfen (s. Abb. S. 4) Hiesige Marktgärtner erzielen mit dieser Sorte glänz. Erfolg.  
1 Portion (100 Korn) **0.30 Mk.**, 1 Gr. **0.60 Mk.**, 10 Gr. **4 Mk**

\* **Blumenkohl, Sechswochen.** Eine der besten **frühesten** Blumenkohlsort., großköpfig, niedr., sich. Ertrag, **Marktgärtner-Saat**

1 Portion **0.40 Mk.** 10 Gramm **3.— Mk.** 100 Gramm **18 Mk.**

### Blumenkohl, Fortsetzung

\* **Erfurter früher Zwerg**, bekannte frühe Marktsorte  
\* **Erfurter frühester niedrigster Haagescher**, (DLG.), 1. Qual., zum Treiben sowie fürs freie Land

**Le Cerf**, frühe Sommersorte sehr groß, sich selbst deckender; **Marktsorte**, siehe Abbildung Seite 4.  
10 Tage später wie Helios. **Marktgärtner-Saat**

**Primus**, frühester Italienischer oder Frankfurter Riesen, kurzstrunkig, von den späten Sorten die **früheste** **Marktgärtner-Saat**

**Verbesserte Frankfurter, Italien.**

**Riesen** (DLG.), gute Köpfe, spät, halbhoch, vorzüglich Marktsorte, weit zu pflanzen, Herbtsorte

### Weißkraut (Kappus). Choux Capus oder Pommé.

Kräftiger Boden, nicht frisch gedüngt, zeitweise flüssiger Dünger, Boden locker halten. Aussaatmenge 150—200 Gr. zur Pflanzenanzucht für 1 Morgen zu bepflanzen. — 1 Gr. hat 250—300 Korn.  
Ausführl. Kulturanweisung s. „**Lamberts Gartenfreund**“.

\* **Johannistag**, s. frühes, feines fest., rund., mittelgr.

	1 Prt.	10 Gr.	100 Gr.	1 Kilo
* Erfurter früher Zwerg	0.40	3.60	24	—
* Erfurter frühester niedrigster Haagescher, (DLG.), 1. Qual., zum Treiben sowie fürs freie Land	0.50	6.—	50	—
Le Cerf, frühe Sommersorte sehr groß, sich selbst deckender; Marktsorte, siehe Abbildung Seite 4. 10 Tage später wie Helios. Marktgärtner-Saat	0.30	2.50	16	—
Primus, frühester Italienischer oder Frankfurter Riesen, kurzstrunkig, von den späten Sorten die früheste Marktgärtner-Saat	0.30	0.80	4.20	—
Verbesserte Frankfurter, Italien. Riesen (DLG.), gute Köpfe, spät, halbhoch, vorzüglich Marktsorte, weit zu pflanzen, Herbtsorte	0.25	0.60	3.—	—
Johannistag, s. frühes, feines fest., rund., mittelgr.	—	0.40	1.60	9



## Kohlarten (Fortsetzung)



Weißkraut Orig. Kopenhagener Markt.

Marktgärtnersaat

## Weisskraut (Fortsetzung).

	1 Prt.	10 Gr.	100 Gr.	1 Kilo
* <b>Braunschweiger Wredes</b> (DLG.), platt-rundes, bekannt. Sorte, lief. sehr große, feste kurzstaud. Köpfe, extra f. Hausgarten u. Feldkult. ist unter allen Verhältnissen zu empfehlen (Abb S.5)	—	0.30	1.60	9
<b>Amager, Dänisches kurzstrunkig., großköpfiges Winter</b> , sehr feste Köpfe, zart . . .	—	0.50	2.40	14
<b>Amager Orig. Holsteiner Hochzucht</b> (Dänisch. Winterweißkohl), halbhoch, bester Ueberwinterungskohl Aussaat April—Mai				
<b>Marktgärtnersaat</b> fest, feinrippig . . .	0.30	0.70	3.50	20
* <b>Büdericher</b> , für rauhe Gegenden, früh, niedrig .	—	0.30	1.20	6
<b>Dithmarsches, Original</b> , (DLG.), allerfrühest. Riesen, steinfest, bringt die ersten u. best. Köpfe, <b>Marktgärtnersaat</b> Hochzucht . . .	0.30	0.60	4.—	25
<b>Dithmarsches, Orig. Holsteiner</b> , September- oder Herbstweißkohl, Aussaatzeit April—Mai (DLG.)				
<b>Marktgärtnersaat</b> Nirgends wird der Dithmarsche Weißkohl in so großen Mengen und so guter Beschaffenheit gezogen wie im Dithmarschen; ein jeder Gemüsebau soll einen Versuchsanbau machen, in unserem Versuchsgarten glänzend bewährt . .	0.30	0.70	4.—	30
<b>Dithmarsches, Nachbau</b> , I. Qualität, feinrippig .	—	0.30	1.70	10
<b>Glückstädter, Hochzucht</b> . Große schwere Köpfe, extra für Krautfabrikation, spät, feinrippig	—	0.50	3.—	20
<b>Glückstädter</b> , bester Nachbau, gleiche Eigenschaften	—	0.30	1.70	10
Die <b>Glückstädter</b> sind die Sorten für den Großanbau				
<b>Juni-Riesen</b> , frühester aller Weißkohlsorten, gleichmäßig runde Form, platzt nicht leicht, für frühe Marktbeflieferung, Hochzucht . . .	0.30	0.70	5.—	35
<b>Holländisches</b> großes niederes, sehr gut . . .	—	0.30	1.70	10
<b>Kopenhagener Markt, Orig.</b> , früh., größt., feinst., rundköpfiger Kohl, Original Kopenhagener Saat, rückhaltlos empfohlen <b>Marktgärtnersaat</b>	0.30	0.70	5.—	35
<b>Kopenhagener Markt, Nachbau</b> , I. Qualität, .	—	0.30	2.—	12
<b>Orig. Langendyker</b> Herbstweisskohl, extra . . .	0.30	0.70	4.50	35
<b>Magdeburger</b> , großes festes rundes, das haltbarste beste zum Einmachen als Sauerkraut. . .	—	0.30	1.60	9
<b>Nürburger</b> , Original Eifeler, halbhohes, früh, fest vorzüglich für rauhes Klima, feinrippig . . .	—	0.30	1.60	12



Wirsing Lamberts Zurlaubener Markt Marktgärtnersaat

Prachtv. Wirs. f. Herbst u. Wint., wenig Außenbl., 1 Port. 30, 10 Gr. 60 Pf., 100 Gr. 4.—, 1 Kg 32 Pf.



Weißkraut Ruhm von Enkhuizen 10 gr 0.40 M., 100 gr 2.— M.

Marktgärtnersaat

## Weißkraut (Fortsetzung)

	1 Prt.	10 Gr.	100 Gr.	1 Kilo
* <b>Ruhm von Enkhuizen</b> (DLG.) Hochzucht. Früh u. groß, z. Adventsaat geeignet. <b>Marktgärtnersaat</b> auch für Großanbau für Ueberwinterung. Ruhm von Enkhuizen ist besonders feinrippig und zart, hat wenig Außenblätter.	—	0.40	2.—	12
* <b>Ruhm von Enkhuizen</b> , bester Nachbau . . .	—	0.25	1.40	8
<b>Böckelmanns Orig. Dauerweißkohl</b> . Ernte von Oktober ab. Bester Ueberwinterungskohl. Originalpackung, anerkannte Saat . . .	0.30	0.70	4.—	—
<b>Spitze Sorten:</b>				
* <b>Erstling</b> , frühestes, spitzes, auch für Herbstsaat .	—	0.30	2.—	12
* <b>Etampes</b> , frühestes, mit klein. spitzem festem Kopf	—	0.30	1.60	9
* <b>Ochsenherz</b> , frühes, mittelgr., halbspitzes . .	—	0.30	1.20	8
auch für Adventsgemüse <b>Marktgärtnersaat</b>				
<b>Winnigstädter</b> , spitzes großes, spät . . .	—	0.30	1.20	7
<b>Zucker-Maispitz</b> , frühestes, sehr beliebt . . .	—	0.30	1.60	6

## Rotkraut (Choux rouges).

Ausführliche Kulturanweisung siehe Lamberts Gartenfreund S. 33.

## Dithmarscher Spät-

## rotkohl, Dauerrotkohl.

schwere, dunkle Sorte, besond.

geeignet z. Einwintern, extr.

10 Gr. 0.50, 100 Gr. 3.50, 1 Ko. 30 Pf.

## Dänisches Steinkopf

(DLG.), Original, dunkelrot

groß, fest, spät 10 Gr. 0.40.

100 Gr. 2.50, 1 Ko. 13 Pf.

Marktgärtnersaat

\* **Erfurter**, frühestes blutrotes

(DLG.) 10 Gr. 0.40 M.

100 Gr. 2.40, 1 Kilo 15.—

\* **Haco**, Original, früh., fein-

rippig, groß, dunkle Farbe.

Marktgärtnersaat

1 Prt. 0.40, 10 Gr. 0.80, 100 Gr. 5 Pf.

## Holländ. Export, mittel-

früh, ganz dunkelrotes Winter,

spätes, bes. für Winterbedarf.

Marktgärtnersaat

10 Gr. 0.40 M., 100 Gr. 2.20 M.

1 Ko. 12 Pf. Siehe Abb.

## Holländ. Export, bester Nachbau, mittelfrüh .

— 0.30 1.60 9

## Schwarzkopf, die dunkelste späte große Sorte

0.30 0.60 3.— 18

## Orig. Langendyker Winter-Dauerkohl extra . . .

0.40 1.50 6.—

## Wirsing (Savoy) (Choux de Milan).

Kultur wie bei Weißkraut.

1 Gr. ungef. 350-400 Korn.

\* **Johannistag**, allerfrüh. niedr. grün., beste Trei bs.Die beste früheste, mittelgroße Sorte . . .
\* **Kitzinger** (DLG.), früh., halbspitz, niedrig, mittelgr.	—	0.30	1.40	8
**Wunderburger**, **Marktgärtnersaat** eine der besten Sorten als Adventsgemüse z. Herbstpflanzung u. frühestem Verbrauch im folgenden Frühjahr; bildet 6-8 Wochen nach d. Aussaat bereits halbspitze Köpfe	—	0.50	3.—	—
\* **Eisenkopf** (DLG.), frühest., gr., zart, fest, niedr. Universalsorte für jedermann. Er ist der früheste dunkelgrüne, große Wirsing, **Marktgärtnersaat**	—	0.30	1.60	9
\* **Eisenkopf**, Nachbau, früh . . .	—	0.25	1.20	6.50
\* **Advents**, früher, Original, z. Herbstsaat, besonders geeignet. Ueberwintert vorzüglich, 14 Tage früher wie andere Sorten . . .	30	0.80	5.—	35
\* **Advents**, bester Nachbau . . .	—	0.40	2.20	12
**Aubervilliers**, sehr großer, mittelpäter, sehr festköpfig, lange verbrauchsfähig **Marktgärtnersaat**	—	0.30	1.40	8
**Aubervilliers**, bester Nachbau . . .	—	0.25	1.20	7
**Wirsing Lamberts Zurlauben. Markt** ist die Hauptsorte der großen Gemüsemarkte . . .	0.30	0.60	4.—	32


Rotkraut Holländisches Export.



**Wirsing (Fortsetzung)**

**Vertus** (DLG.) größter grüner, später, weit zu pflanzen, . . . . . **Marktgärtnersaat**  
**Vertus**, bester Nachbau . . . . .  
**Kölner Markt**, großer grüner später krauser  
**Westphalia**, eine der best. Sorten für späte Ernte, die sich bes. eignet zum Ueberwintern, da sie sich im Einschlag am längst, bis ins Frühjahr hinein hält; hellgrüne Köpfe, Hochzucht **Marktgärtnersaat**

**Böckelmanns Dauerwirsing**, anerkannte Saat, sehr spät . . . . .

**Orig. Langendyker Export**, später Dauerwirsing. **Beste Ueberwinterungswirsing** .

**Rosenkohl** (Sprossenkohl). Choux Bruxelles Wird Mai-Juni ausgesät, im Juni-Juli gepflanzt; frühes Säen nicht zu empfehlen. 1 Gr. enthält 200-300 Korn, Ausführliche Kultur-anweisung s. Lamberts Gartenfreund S. 35.

**Fest und viel** (DLG.), sichere Sorte mit fest. Rosen

**Herkules** (DLG.), mittelhoher, dichtbesetzt . . .

**Lamberts Trierer Markt**, halboher, ertragreichster, feste Rosen bildend **Marktgärtnersaat** spät tragend, daher wertvollste Sorte. Abbild. s. S. 3

**Spiral**, (Originalsaat). Die Rosen stehen dicht um den Stamm bis in die Blätter hinein, fest, doch zart; großer Ertrag, extra . . . . .

**Westlandia**, halboher mit großen, festen Rosen, Spezialsorte für holländ. Großanbau . . . . .

**Winterkohl** (Blätterkohl). Choux frisés. Aussaat Mitte Juni, nicht früher; verpflanzt im Juli, bleibt ders. den Winter durch auf den Beeten u. wird n. Bedarf geschnitten. Ausf. Kultur-anweisung s. Lamberts Gartenfreund S. 36.

**niedrig, feinstgekrauter grüner**, (DLG.), extra Original **Fischenicher**, niedriger grüner, feinst gekraut, prachtl. Blätter **Marktgärtnersaat**

**Erfurter halboher** (DLG.), grüner, mooskrauser

**Mosbacher halboher**, fein krauser, hellgrüner .

**buntlaubiger, gekraut. hoher, gem. Farben**. Dieser Winterkohl ist, abgesehen von seinem Wert als Gemüse wie die and. Winterkohlsorten, eine Zierpflanze i. Ranges, die durch ihre weiß, rosa, rot, lila gefärbte gekraute Bel. d. buntlaubigen Coleus gleichen u. im Herbst u. Winter eine Zierde des Gartens bilden

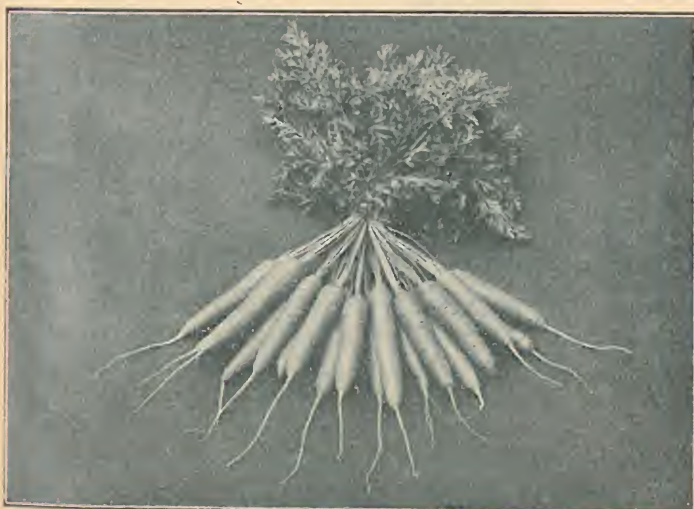
**Butterkohl**, gelb., zarter, selbstschießender, nicht vor Mai säen, da für Herbst- u. Winterbed.

**Baum- oder Kuhkohl**, hoher grüner Riesen

**Strunkkohl**, hoher grüner, zart, wird auch vielfach als Wildfutter für Hasen usw. gepflanzt **Diepholzer**, hoher blauer Riesen, kann bis 2 m hoch werden . . . . .

Diese Kohlpflanzen wachsen sehr hoch, die Stengel treiben viele Blätter, die man nach und nach von unten herauf abpflückt und zur Fütterung verwendet, bis man schließlich auch den Stengel zerschneidet und verfüttert die Abblattung kann jeden Monat vorgenommen werden. Aussaat Mai. Samenmenge für einen Morgen etwa 1/4 Kilo.

**Winter-Pflückkohl**, feiner krausgrüner, liefert das ganze Jahr. Bildet immer wieder neue Triebe in den Blattwinkeln, die man zur Verwendung ausbricht . . . . .



**Amsterdamer Treib.** **Marktgärtnersaat**  
 10 Gramm 0.50 M., 100 Gr. 2.50 M.

**Glaskohlrabi (Oberkohlrabi), Kohlrabi (Choux Raves)**

Frühe Sorten im Februar-März ins halbwarme Mistbeet gesät und im Mai gepflanzt. Später säe man in verschied. Zeiträumen ins Freie bis gegen Mitte Mai. Glaskohlrabi darf nicht dicht gesät werden und darf im Saatbeet nicht holzig werden. 1 Gr. hat 250-300 Korn, 1 Port. ungef. 5 Gr. Ausführl. Kultur-anweis. s. Lamberts Gartenfreund S. 37-38.

Wenn im Wachstum der Glaskohlrabi im Saatbeet oder bei Auss. im Freien eine Stockung eintritt, sei es durch Trockenh. od. Frost od. wenn im Saatbeet zu dick gest., d. stengeln Glaskohl., d. stengeln liegt nicht am Samen.

**Optimus**, Neuheit, weiß und blau, s. Neuheiten S. 3

**Dvorskys Prager Treib**, von **Marktgärtnern** bevorzugt, für **Frühtreiberei**, mit wenigen feingestellten Blättern, unübertroffen. Die früheste und feinste Sorte zum Treiben, unempfindlich gegen Späthöste. Originalsaat . . . . .

**Prager Treib**, Nachbau. I. Qualität, sehr gut

**Original Delikateß blauer** (DLG), feiner Treib, frühester, vorz. Treib- u. Freiland-Sorte . . .

**Origin. Delikateß weißer** (DLG.), frühest. Treib. Die beiden Delikateßsorten sind besonders wertvoll, weil sie außer der Frühzeitigkeit noch zwischen dem halbhohen Laub kleinblättriges zartes Laub entwickelt, das beim Kochen mitverwertet werden kann.

**Delikateß** blau, bester Nachbau . . . . .

**Delikateß** weiß, bester Nachbau . . . . .

**Erfurter Dreienbrunnen**, frühe weiße, s. feinst, zum Treiben u. fürs Freie . . . . .

**Englische frühe blaue**, zarte, I. Qualität . . . . .

**Englische frühe weiße**, zarte, I. Qual. . . . .

**Wiener kleinkr. blaue früh. Treib** . . . . .

**Wiener kleinkraut. weiße früheste Treib**, I. Qual., früheste Mistbeet- und Freilandsorte . .

**Goliath, blaue verbesserte Riesen**, spät . . .

**Goliath, weiße verbesserte Riesen**, spät . . .

Beide erreichen die Schwere von 3-4 Kilogr.

**Erdkohlrabi od. Kohlrüben (Steckrüben).**

(Swedish Turnips, Wrucken, Choux navets). Aussaat: April-Mai-Juni, kräft. fette Erde. Für Küche u. als Viehfutter gleich wertv. u. von leicht. Kultur; die besten für d. Küche sind die **gelbe u. weiße Schmalz Perfection** sowie **gelbe Hamburger** (Wilhelmsburger) u. **Bangholmer**. Futterkohlrabi kann noch im Juni gesät werden. Aussaat zur Pflanzenzucht 1 1/2 Pfd. für 1 Morgen. Ausführl. Kultur-anweisung s. Lamberts Gartenfreund S. 39-40 1 Gramm hat 300-350 Korn, 1 Portion ungef. 5 Gramm

**Erdkohlrabi (Steckrüben)**

**Altmarkter Riesen**, weiße blauköpfige, höchst. Ertrag, höchster Nährwert. Futterkohlrübe, überall bewährt . . . 10 Kilo 20 M

**Perfection**, gelbe Schmalz (DLG.) 10 " 18 "

**weiße Schmalz**, s. zart (DLG.) 10 " 18 "

**Wilhelmsburger Schmalz** oder **Hamburger Markt**, gelb grünköpfig 10 Kilo 22 M

**Bangholmer**, große gelbe rotköpf., gleich gut f. Speise- wie f. Futterzw. 10 " 14 "

**Universalsorte** für alle Zwecke, besond. haltbar.

**Eifeler weiße grünköpfige Riesen**, Original, außerord. ertrag u. haltbar, groß

Wird besonders in der Eifel, Hochwald, Hunsrück u. im Saargebiet als wertvollste in Massen gepflanzt

**Hoffmanns gelbe Riesen** (DLG.) verb. 10 Kilo 18 M

**weiße Riesen** . . . . . 10 " 18 "

**Westerwälder weiße rotköpf. Riesen**, glatte Knollen, besonders groß . 10 Kilo 18 M

**Pommersche Kannen**, Orig. Crie- wener, halblang, weiße . . . 10 Kilo 22 M

**Speiserüben (Weißrüben). (Navet à potage).**

Frühe Speiserüben sät man bereits im April, späte Wirtschafts-Sorten für größere Kultur und zum Einmieten für Winterbedarf im Mai, Juni und Juli, siehe Lamberts Gartenfreund 1 Gr. enthält 500-600 Korn. Für 1 qm 3-4 Gramm.

**Rüben, Münchener Treib** (DLG.), platrunde weiße rotköpfige früheste, auch für Herbstsaat . . . . .

**Mai, runde weiße** (DLG.), frühe, I. Qual., Mairüben . .

**gelbe** . . . . .

**Teltauer**, kleine echte, zum Einmachen . . . . .

**Vertus**, halblange weiße stumpfe, groß . . . . .

**Stielmus. Rübstiel** wird als Kochgemüse geschnitten, dicht säen, bleibt dann zarter . . . . .

**Futter-, Herbst- oder Stoppel-Weißrüben**

(Wasserrüben). Aussaat auf den Morgen 2-2 1/2 Pfd. Aussaat im Juni Juli-August in die umgebrochenen Stoppelfelder. Auch die weißen Futterrüben liefern vorzügliches Gemüse, eignen sich sehr zum Einwintern und auch zum Einschneiden und Konservieren wie Sauerkraut.

**Bortfelder**, halblange gelbe, auch zum Essen . . . . .

**Ulmer lange weiße Herbst**, rotköpf., 10 Kilo 22 M

**halblange weiße**, rotköpfige . 10 " 22 "

**Runde weiße Herbst**, rotköpf. 10 " 22 "

**lange weiße** rotköpfige, mit hochstehendem Laub

Wir führen nur **echte deutsche bayr. Herbst-**rüben, die bekanntlich die besten ertragreichsten sind.

Futter-Erdkohlrabi



# Karotten oder Möhren

(Zuckermöhren, Carot, Carotte). Reihensaat ist vorzuziehen wegen der Reinhalt. u. Bearbeitung der Beete. Reiheneinführung bei kurzen u. halblangen Sorten 15–20 cm, bei langen und Feldsorten 20–25 cm Näheres „Gartenfreund“.

**Rein abgeriebener Samen.** Aussaat im Garten auf 1 qm 2–3 gr, bei Feldsaat 1½–2 Pfd auf den Morgen bei Drillsaat. Für ganz früh säe man die 6 ersten Sorten, die jedoch auch fürs Freie geeignet sind, ins Mistbeet, ja nicht zu dicht, bereits Ende Januar. Ins Freie beginne man mit der Aussaat im März; für den Herbst- und Winterbedarf säe man noch im Juni Juli — Der Boden muß tief gelockert, aber nicht frisch gedüngt sein.



Treib- und Freilandkarotte **Original-Gonsenheimer.**  
10 Gr 0 50 M, 100 Gr. 2 60 M



**Lamberts Trilerer Glühstrümpfchen.**



**Lamberts lange rote stumpfe (ohne Herz).**  
1 Port 0 30, 10 Gr. 0 60, 100 Gr. 3 — M



**Möhren Nantes, halbl. stumpfe**

## Treib- und Freilandmöhren. Abgeriebener Samen.

1 Gramm abgeriebenen Samen enthält 200 bis 300 Korn. Siehe Lamberts Gartenfrd. Seite 38. 1 Portion ungefähr 4 Gramm.

**Pariser früheste Markt (DLG.), rote, kurze, extra Treib,** **Marktgärtnersaat**

**Amsterdamer Treib, halblange, stumpfe, kurzlaubige, die beste Treibmöhre, auch fürs Freie, dunkelrot, fein** **Marktgärtnersaat**

**Amsterdamer, Nachbau, gleich gute Eigenschaften** **Marktgärtnersaat**

**Duwick (DLG.), kurze dunkelrote Treib** **Marktgärtnersaat**

**Lamberts lange rote stumpfe ohne Herz (Hammer), wird etwa 20 cm lang.** **Marktgärtnersaat**

**Die schönste, leuchtende Marktsorte, extra. Spezialzucht** **Marktgärtnersaat**

**Lamberts Gonsenheimer dunkelrote, halblange, kurzlaubige Treib, ganz extra Spezialzucht.** **Marktgärtnersaat**

**Gonsenheimer bester Nachbau** **Marktgärtnersaat**

**Lamberts Trilerer Glühstrümpfchen. Treib- und Freilandkarotte, die in der Größe zwischen Pariser Treib und Amsterdamer Treib steht. Als Marktreibsorte und fürs Freie gleich gut** **Marktgärtnersaat**

**Sudenburger, Original lange dunkelrote (DLG.), beste lange spitze Speisemöhre** **Marktgärtnersaat**

**Lamberts Nantes, halblange stumpfe rote, ohne Herz, (DLG.), die beliebteste aller Möhren, 10 Kilo 80 M** **Marktgärtnersaat**

**Nantes, halblange, stumpfe, rote, 10 Kilo 60 M** **Marktgärtnersaat**

## Feldmöhren (Futtermöhren)

Für Anbau im großen. Aussaat 1½–2½ Pfd auf den Morgen. Das Feld muß tief gegraben oder gestürzt sein.

	10 Gr.	100 Gr.	1 Kilo
<b>Braunschweiger lange rote, für Speise- u. Futterzw. 10 Kilo 42 M</b>	0 25	1 20	—

<b>Valery, lange rote, ausgez. Sorte f. Speisegw. bes. schön leuchtendrote Farbe. 10 Kilo 42 M</b>	0 25	1 —	6
--	------	-----	---

<b>Orig. Jassener, goldgelb. lange, dicke, stumpfe bes. zuckerhalt.</b>	0 20	0 80	5
---	------	------	---

<b>Doubs Original goldgelb. lange stumpfe</b>	0 25	1 20	7
---	------	------	---

<b>Doubs bester Nachbau</b>	0 20	0 80	6
-----------------------------	------	------	---

<b>Lobbericher lange goldg. dicke stumpfe, wird 25–30 cm lang, die ergieb. best. Futterm., stumpf. wie Abb. Bei uns. Vergl. Anbau übertr. sie alle and. 450 Zt.p. Morg. Als Speisemöh. geeig. 10 Kilo 40 M</b>	0 20	0 80	6
--	------	------	---

<b>Weißer grünköpfiger Riesen, halb aus der Erde wachsend, daher leicht zu ernten. 10 Kilo 40 M</b>	0 20	0 80	5
---	------	------	---



Feldmöhre **Lobbericher** goldgelbe, stumpfe lange.



Futtermöhre **Original Jassener,**



# Wurzelgewächse.

**Cichorienwurzeln**, (Chicorée sauvage), Aussaat April-Juni in Reihen.  
**Magdeburger** lange verbesserte, Kult. s. Gartenfr.  
**Haferwurzeln**, lange, in Reihensaat säen . . .  
**Kerbelrüben** (Cerfeuil tubéreux), Ende Aug. säen u. später verziehen, keimt sehr schwer . . .  
**Pastinaken** (Panais), lange weiße gr., Reihensaat  
**Petersilienwurzeln** (Persil), kurze dicke, im Wint. m. Kellereinschl. od. in Töpfe pflanzen. Suppenwürze. . . . .  
**Rapontica**, große gelbe, Aussaat April-Mai Reihensaat. Wurzeln werden als Salat zubereitet

10 Gr.	100 Gr.	1 Kilo
25	1.10	6.-
50	3.-	—
40	2.20	—
25	0.60	—
15	0.50	2.-
40	1.60	—



Schwarzwurzeln Russische Riesen.

## Salat- oder Rotrüben (Rotwurzeln, Beete)

(Bettorave à salade) Ausführl. Kulturanweisung s. Lamb. Gartenfreund.

Nicht vor April säen, da sie sonst zu dick und holzig werden.

Aussaat April—Mai. Tiefgegräbener kräftiger Boden sagt am besten zu, im Herbst in Gruben oder Kellern überwintern.

**Salatrüben, Erfurter** lange schwarzrote, sind im Laub etwas heller, die Rüben aber um so dunkler

Salatrübe Ägyptische

**Salatrübe schwarzrote** lange dunkellaub. Rübe glatt u. schwarzrot, und das Laub dunkel . . . . .

„ **Kamerun**, lange schwarzrote, Laub dunkelgrün. Fleisch ist von tiefstem Schwarz, wie es bis jetzt keine andere Salatrübe besitzt . . . . .

„ **Ägyptische** (DLG.), plattrunde dunkelrote, echt schwarzfleischig, früh, feinlaubig (Siehe vorsteh. Abbild.)

10 Gr.	100 Gr.	1 Kilo
25	0.70	3.60
25	0.70	3.80
25	0.80	3.80
25	0.90	4.80

## Schwarzwurzeln oder Scorzoner (Salsifis noir).

Ausführliche Kulturanweisung s. „Lamberts Gartenfreund“.

„ **Einjährige Riesen**, sehr lange, dicke, glatte, fast nicht schießende Sorte, die i. 1 Jahr bereits dicke Wurz. liefert **Marktgärtnersaat** 1 Kilo M 24.-

„ **feine dicke, lange gewöhnliche** 1 Kilo M 18.-

„ **russische Riesen**, groß u. dick. Wurz. 1 Ko. 20.-

„ **Vulkan**, lange, dicke, glatte Wurzeln 1 Ko. M 20.- Schwarzwurzeln sät man im Mai in Reihen von 25—30 cm Entfernung oder breitwürfig auf tief gegrabene Beete.

1 Port.	10 Gr.	100 Gr.
25	1.10	6.-
—	0.50	3.40
—	0.40	2.80
—	0.50	3.20
—	0.50	3.20

## Sellerie (Céleri). — Ausführliche Kulturanweisung siehe Lamberts Gartenfreund S. 40.

Sellerie kann schon im Januar ins warme Mistbeet gesät werden, und zwar meist vermischt mit etwas Breitlauch; der Same liegt lange. Verlangt nährhaften Boden u. zeitweises Behacken. **Selleriepflanzen** siehe am Schlusse der Gemüsessamen. 1 Portion genügt für eine Haushal ng.

## Knollen-Sellerie

Original Lamberts

**Trierer Markt,**

weiß, allerfrühester,

weißfleisch., glatt, extra

zarte Knoll. eigene Ernte

„ **Erfurter großer**

früher glatter, stark. Laub

„ **Alabaster**, Riesen,

kurzlaubige Sorte, sehr

große weiße Knollen .

## Schnittsellerie,

aromatischer, kraus-

blättrig, Suppenkraut,

zum Schneiden . . .

## Bleichsellerie, siehe

„Gartenfreund“, die ge-

bleichten Stengel wer-

den verzehrt. Das Blei-

chen geschieht, indem

man in Gräben pflanzt,

die nach u. nach ange-

häufelt werden od. man

stülpt Gefäße darüber.

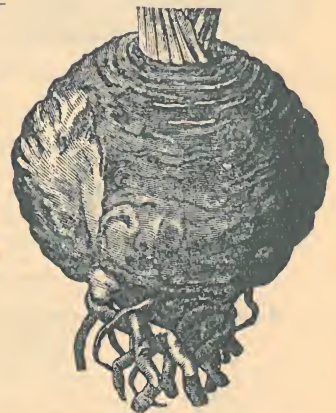
„ **Goldenselbanching**,

selbstbleich., welbsteng.

„ **White Plume**, weißer,

zarter Stengel . . .

1 Port.	10 Gr.	100 Gr.
25	0.60	4.40
20	0.50	3.—
25	0.60	3.20
—	0.40	1.60
30	0.50	2.40
30	0.50	2.40



Knollensellerie Trierer Markt.

**Salatrübe Straßburger**, schwarzrote dunkellaubige halblange . . . . .

„ **Khedive**, rund wie ägyptische, jedoch mit schwarzrotem Laub, plattrunde, dunkelfleischig . . . . .

10 gr.	100 gr.	1 kg
0.25	0.70	4.—
0.25	0.80	4.—

## Salat

(Laitue pommées). — Kopfsalat, Endivien, Mausohr, Cichoriensalat usw.

Aussaat ins Mistbeet Januar—März.

Ausgepflanzt ins Mistbeet Januar—März.

Aussaat ins Freie von Februar bis Ende Mai in Zeitabschnitten. Leichter Boden, reichl. Bewässerung erford. Für Wintersaat Aussaat im August u. Septbr.

Aussaat für Endivien Mai-Juni und für Cichorien Juni.

Ausführliche Kulturanweisung siehe „Lamberts Gartenfreund“ S. 50—55.

## Kopfsalat Original

**Maikönig** (DLG.)

Dieser Salat hat eine

überrasch. schnelle

Entwicklung. Es ist

festgestellt, daß

Größe, Schwere, Zart-

heit u. Unempfind-

lichkeit sowohl bei

Treib- wie Freiland-

kultur gleich hervor-

ragend sind, schießt

nicht leicht, Kopf ist

fest geschlossen.

Blatt gelblichgrün.

feinrippig, im Innern

gelblich.

**Marktgärtnersaat.**

10 Gramm 0.30 M

100 „ 1.60 „

1 Kilo 10.— „

**Maikönig**, bester

Nachbau, echt.

10 Gr. 0.25 M

100 G. 1.—, 1 Ko. 8 M



Kopfsalat Original Maikönig.



Kopfsalat Kaiser Wilhelm 10 Gr. 0.30, 100 Gr. 1.60 M

## Kopfsalat, Treibsorten für Mistbeet.

1 Gramm Salatsamen enthält 500—600 Korn.  
 (w. weißes, s. schwarzes, g. gelbes Korn.)

**Böttners Treibsalat.** (DLG.) Früheste gelbe Sorte

**Kaiser Treib**, allerfrüh, gelber, nur fürs Mistbeet . . .

**Steinkopf**, goldgelber Treib, sehr fest, früh, w. . .

**Rudolfs Liebling**, hellgelber, zarter Kopf . . .

10 Gr.	100 Gr.	1 Kilo
25	1.10	6.-
40	1.80	12.—
30	1.60	8.—
40	2.—	12.—
40	2.—	12.—

## Kopfsalat, Treibsorten (Fortsetzung).

**Maikönig** (DLG.), s. ob., **Original-Marktgärtnersaat** w.

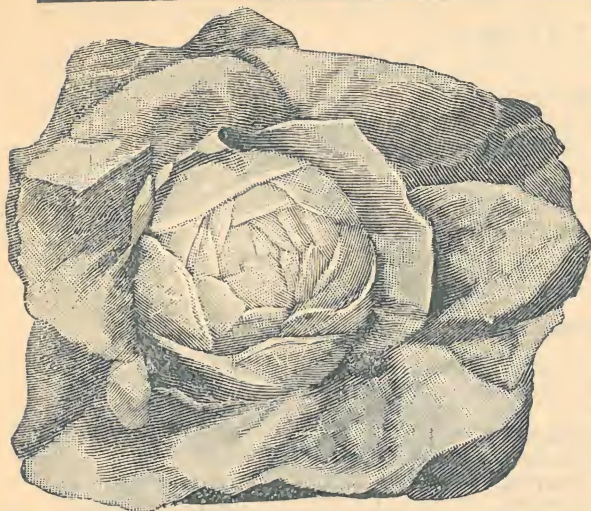
**Viktoria Original**, für kalte Treiberei, Mistbeet und frühen Freilandanbau wie Maikönig, hellgelb, feste Köpfe in der Größe des Maikönig, etwa 5—7 Tage früher, **Marktgärtnersaat** Auch für Herbstsaat

**Viktoria Nachbau**, gleich gute Eigenschaften . . .

10 gr.	100 gr.	1 kg
25	1.10	6.-
30	1.60	10.—
60	4.—	30.—
40	2.50	16.—

Rudolfs Liebling, Maikönig u. Viktoria werden vorteilhaft auch als frühester gelber Stech- oder Rupsalat gesät, sind auch gleich gut fürs freie Land.





**Kopfsalat Original Wunder von Stuttgart.** Marktgärtnerseed

10 gr 0,40 M, 100 gr 2.— M, 1 Kilo 12.— M

**Was unsere Kunden sagen:**

Die Schw. in Porto Alegre, Sao Leopoldo und Santa Cruz, Brasilien, wünschen immer wieder von Ihren Sämereien, weil nicht ein Samenkorn ausbleib, während aus andern Gegenden bezogene größtenteils nicht aufgingen.

**Unganda (Afrika).**

Der Missionsgärtner, der mir gegenüber saß, lobte mir sehr, daß der Samen, den er von Lambert & Söhne in Trier bezogen habe, alle vorzüglich aufgegangen sei, während er mit andern sehr schlechte Erfahrungen gemacht habe. Frdl. Gruß Ihr St.



**Kopfsalat Zadeler, frühe Landsorte.**

10 gr 0,30, 100 gr 2.—, 1 kg 12.— M

**Kopfsalat, Freilandsorten.**

**Erfurter Dickkopf.** Großer, fester, runder Kopf, sehr widerstandsfähig gegen Witterung, extra . w.

**Forellen,** großer, gesprenkelter, zarter fester Kopf w.

**Kaiser Wilhelm.** Siehe Abbildung. Nicht nur als Sommersalat, sondern auch als Wintersalat zu verwenden, große, grünlichgelbe Köpfe, die innen prächtig goldgelb sind, widersteht der Hitze besonders gut .

**Laurenzianer Original**

**Lamberts Marktgärtnerseed**

eine ganz hervorragend durchgezuchtete gelbe groß- und festköpfige Sorte. Wir hatten davon bis Ende November ganze Felder gleichmäßig ausgebildeter Köpfe, schießt am wenigsten, für früh u. spät . . .

**Laurenzianer Nachbau,** sehr gut . . . . .

**Laibacher Eissalat**

Einführung J. Lambert & Söhne. unübertroffen an Zartheit, Größe, Dauer und Geschmack. Wer ihn einmal gegessen, wird ihn nicht mehr missen wollen. Es gibt bis heute noch keinen Kopfsalat, der dem Laibacher Eissalat an Größe, Zartheit und Widerstandsfähigkeit gegen das Schießen gleichgestellt werden kann. S. Abbild. 10 Gr. 0,40 M, 100 " 2.— M, 1 Kilo 12.— "



**Trotzkopf, großer gelber (DLG.), fester, s. zart w.**

**Lamberts Marktgärtnerseed**

" **großer brauner (DLG.), s. groß- u. fest, w.**

**Lamberts Marktgärtnerseed**

" **großer gelber, Nachbau** . . . . .

" **großer brauner, Nachbau** . . . . .

Die Troztkopfsorten sind die bekannten großen Kopfsalate für Sommer- und Herbstbedarf.

**Stuttgarter Dauerkopf,** ganz hervorragend. Sorte, die im Versuchsfeld aus allen Sorten hervorleuchtet durch ihre Größe, schöne helle Farbe, festen Kopf u. lange Haltbarkeit . . . . .

**„Wunder von Stuttgart“ Original.** Bildet große, feste Köpfe **Marktgärtnerseed** S. Abb.

**Wunder von Stuttgart Nachbau** . . . . .

**Zadeler,** Frühe Landsorte, rotkantig, fest u. zart, w. Zadeler ist besonders widerstandsfähig für früh und spät, hält sich sehr lange (Abbildung oben)

**Winterkopfsalat, brauner, z. Winterpflanzung w.** „ gelber, auch im Sommer gut . . . . .

**Nansen od. Nordpol. (DLG.)** Besond. widerstandsfähig geg. ungünst. Witterung . . . . .

**Winter-Butterkopf,** eine besonders empfohlene Wintersorte, die sich im Frühjahr zuerst entwickelt

10 Gr.	100 Gr.	1 Kilo
M	M	M
0,30	1,60	9.—
0,30	1,60	9.—
0,30	1,60	9.—
0,60	3.—	20.—
0,40	2,60	15.—

**Kopfsalat, Freilandsorten.**

**Winter-Eiskopf,** der größte Wintersalat, fest u. widerstandsfäh., auch als Sommersalat vorzügl. Winterkopfsalat wird im Sept. gesät und im Spätherbst in tiefere Furchen oder in kalten Kasten gepflanzt.

**Winterkopfsalat Riesen-Herkules.**

**Neuheit 1928.** Großer, zarter Kopf, erreicht einen Umfang von 90—100 cm. Wir sahen in der Versuchsgärtnerei in Friesdorf ganze Beete voll solch großer Köpfe. Für Sommer- und Herbstsaat . 1 Port. 30 Pfg.

**Neuwied, 6.5.30.** Senden Sie mir gefl. zwei Portionen Winterkopfsalat Riesen-Herkules. Der Salat, den ich voriges Jahr von Ihnen bezogen habe, erregt jetzt hier allgemeines Aufsehen; er hat prachtvolle Köpfe entwickelt und bin ich recht zufrieden mit dem Ertrag. **W. B.**

**Pflücksalat, amerikanischer, krau-**

**ser braungelber (Laitue à oeuillir)** . . . . . w.

**Rupf-, Stech- oder Schnittsalat Butter,** hohlblättriger gelber, der schönste Frühsalat, wertvollste Sorte für Marktgärtner, als Stechsalat, bildet keine Köpfe, w. . . . . 10 Kilo 44 M

**Schnittsalat, Rupfsalat, früher gelber runder w. gelber französischer krauser** . . 10 Kilo 42 M

Bildet keine Köpfe, liefert sehr früh Stechsalat .

**Mausöhrchen, Rabinschen (Feldsalat) (Mäche)**

Wird zweckmäßig in Reihen gesät.

**Gewöhnliche,** vollherzige, feinkörnige . . . . .

**Dunkelgrüne breitblättrige, vollherzige,** von gedrungem Wuchse . . . . .

**Holländische, breitblättrige, grobkörnige** . . . . .

**Löffelblättriger (Coblenzer), große dunkelgrüne Bl.** . . . . .

**Etampes, dunkelgrüne, breitblättrige** . . . . .

**Löwenzahn (Pissenlit)** verbess. breitblättr. vollherzige

**Cichoriensalat (Chicorée) Forellen, rotge-**

**sprengelter verbesserter** . . . . .

**Brüsseler Witloof, breitblättriger, gelber** . . . . .

Beide Sorten werden im Juni gesät und später pikiert; liefern, im Winter im Keller in Erde oder Sand eingelegt und dunkel gehalten, einen ausgezeichneten saftigen Schnittsalat, den man öfters schneiden kann. Man lege alle 3—4 Wochen entsprechende Anzahl Pflanzen zum Treiben ein.

**Gartenkresse (Cresson alénois), gewöhnliche** . . 0,15 0,35 2.—

**Brunnenkresse (Cresson de fontaine), beste Erfurter,** Aussaat Juni-Juli, später pikieren u. nach einiger Zeit pflanzen . . . . . 1 Port. 40 Pfg. 3,80 — —

**Bindsalat oder Sommer-Endivien**

**(Laitue romaine) Römischer Salat.** Aussaat April-Mai-Juni.

Schließt sich von selbst, die Blattrippen sind besond. zart. Kann auch gebunden werden. S. Lamberts Gartenfreund.

1 Portion 4 Gramm.

**Sommerendivien**

**Sachsenhäuser, gelber, selbstschlies-** . . . . . 0,40 2,60

**Pariser, gelber, selbst** . . . . . 0,40 2.—

**Ballon, großer, selbstschließender s.** . . . . . 0,40 2,40



**Sommerendivie Sachsenhäuser.**

10 Gr.	100 Gr.	1 Kilo
M	M	M
0,40	2,40	—
0,60	4.—	—

10 Gr.	100 Gr.	1 Kilo
M	M	M
0,30	1,60	9.—
0,20	1,20	5,60
0,20	1,20	5,60
0,20	1,20	5,60
0,25	0,80	5,40
0,25	0,80	5,60
0,25	0,90	6.—
0,25	0,80	5,60
0,25	0,80	5,60
0,60	4.—	—
0,30	1,20	—
0,40	1,60	—
0,15	0,35	2.—
0,15	0,35	2.—
3,80	—	—







**Blatt- oder Stielgemüse (Spinat, Mangold, Melde etc.).**

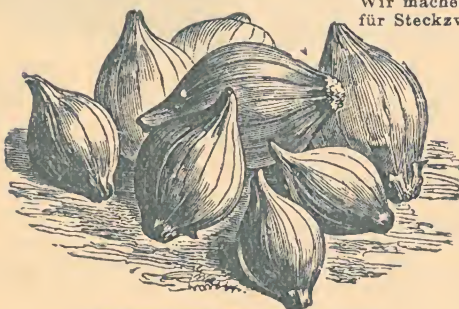
**Sauerampfer u. Spinat** werd. in Reihen gesät u. bleiben daselbst stehen. **Mangold** kann von März—Juni gesät werden u. wird später in Reihen gepflanzt  
**Ausführliche Kulturanweisung s. Gartenfreund.**

**Blatt- oder Stielgemüse.**

	10 Gr.	100 Gr.
<b>Artischocken</b> große grüne (s. „Gartenfrd.“) 1 Port. 50 Pfg.	0.80	—
„ <b>große violette</b> . . . . . 1 Port. 50 Pfg.	0.80	—
Aussaat Februar-April ins Mistbeet, später ins Freie; spätere Pflanzweite 1 Meter, gut düngen, viel Wasser.		
<b>Carden od. Cardy</b> (Carden), mit voll. Rippen 1 Port. 0.30 M.	0.60	—
Aussaat April-Mai auf sonniges Beet; Kultur-Anweis. im „Gartenfreund“.		
<b>Gartenmelde</b> , große goldgelbe . . . 1 Kilo 3.40 M.	0.20	0.60

**Mangold „Lukullus“.**

<b>Mangold</b> (Poirée oder Bette), <b>Römischer Kohl</b>		
„ <b>Silber</b> , mit breit. weiß. Rippen, verbessert. 1 Kilo 3.60 M.	0.20	0.60
„ <b>Lukullus</b> “, bringt s. mastige mooskrause gelbgrüne Blätter mit kräft. breiten weißen Rippen 1 Kilo 3.60 M.	0.20	0.60
„ <b>Lyoner</b> , hat sich bei uns vorzügl. bewährt. ganz breite weiße flache Rippen, hellgrün glattes Laub. 1 Kilo 3.—M.	0.20	0.50
<b>Rhabarber</b> . Rhabarber säe man Ende März in Kasten oder ins freie Land, pikiert die kleinen Sämlinge später und nach genügender Er- starkung werden sie nochmals fortgepflanzt. Erst im 2. Jahre beginnt der Ertrag der zarten Stengel.		
<b>Rhabarber Riese von Cannstatt</b> , außerordentl. dicker Stengel, hellrot gefärbt, geben beim Kochen einen rötlichen Saft . . . . . 1 Port. 0.20 M.	0.80	—
„ <b>Vierländer</b> , rosaästlicher, bekannter lang und rot- ästlicher, der sich auch zum Treib- eignet 1 Port. 0.20 M.	0.80	—
„ <b>rotfleischig. Delikateß</b> . Zartes rotes Fleisch, dunkelrote Stiele. 80% der Säml. fallen echt. 1 Port. 0.20 M.	0.80	—
Wir bieten an ferner		
<b>Rhabarber-Pflanzen</b>		
extra starke Pflanzen . . 1 Stück 1.— M. 10 Stück 8 M.	—	—
schwächere Pflanzen . . . 1 „ 0.60 „ 10 „ 5 „	—	—
<b>Sauerampfer</b> , breitblättriger deutscher . . .	0.30	2.20
„ <b>von Belleville</b> , sehr großer . . . . .	0.30	2.20



Steckzwiebeln Mülhauser, Original.  
 100 Gr. 0.25 M., 1 Ko. 1.40 M.

**Steckzwiebeln (Setzwiebeln)**

**Orig. Mülhauser**, gelbe rundkleinste.  
 Wohl die beste Setzwiebel, lief. dieschönst.  
 größten und haltbarsten Zwiebeln, zum  
 frühesten Verbrauch . . . . .

**Steckzwiebeln**, gewöhnliche kleine  
 Setzwiebeln, liefern große Gebrauchs-  
 zwiebeln . . . . .

„ **Russische** sehr schmackhaft, haltbar

**Schalotten**, echte deutsche, bes. schmackh.  
 als Zugabe zu Hammelbraten . . . . .

**Knoblauch**, in Knollen . . . . .

**Perlzwiebeln**, kleine weiße zum Einmachen,  
 nur Herbst-August lieferbar . . . . .

100 Gr.	1 kg	10 kg
M.	M.	M.

0.25 1.40 12.—

0.20 0.80 6.—

0.25 1.20 10.—

0.25 1.50 12.—

0.25 1.20 —

Ausführ. Kulturanweisung

s. Gartenfreund S. 62—65.



Schalotten, echte deutsche  
 100 Gr. 0.25 M., 1 Kilo 1.50 M.

**Was unsere Kunden sagen:**

W., 1. 4. 30. Teile Ihnen mit, daß ich die 2 Exemplare „Lamberts  
 Gartenfreund“ erhalten habe und bin sehr erfreut und zufrieden. Auch  
 die Sämereien sind vorzüglich.  
**P. D.**

H'm. 1. 7. 30. Ihre Sämereien waren alle gut, jeder Fachmann  
 staunt über unsere Erzeugnisse im Garten und Feld, was Ihre Firma  
 selbst empfiehlt. „Eremurus“ hat wunderbar geblüht, 2,30 m Höhe.  
 Mit freundl. Gruß Schw. **Cortilia**, Oberlin.

**Spinat** (Epinard), Aussaat im März oder Juli-August.

Ausführ. Kulturanw. s. Lamberts Gartenfrd. S. 54.  
**Spinat** ist eines der wichtigst. Gemüse, das bes. i. Rhein-  
 land auf hunderten von Morgen u. in zahlreichen großen Kalt-  
 treibhäusern für den Markt angebaut wird. Wir legen da-  
 her allergrößten Wert auf beste Sorten. Von Spinat muß  
 man reichlich säen, da der Samen schwer wiegt.

**Spinat Zurlaubener Markt.** Abbildung u. Be-  
 schreibung siehe Seite 2.

**Winter**, langblättriger, scharfsamiger . . . 10 Gr. 10 Pfg.

**Riesen-Gaudry**, extra groß und dickblättrig, sehr er-  
 giebig, **Marktgärtnersaat** . . . 10 Gr. 15 Pfg.

**Viroflay**, rundblättriger Riesen, schnellster Wuchs, bei  
 Vergleichsversuchen überrag. ergiebig 10 Gr. 15 Pfg.

**Marktgärtnersaat** überwintert gut.

**Victoria** (DLG.), dunkelgrün, spätaufsch., für **Sommer-**  
**anbau** besonders wertvoll, großblättr., 10 Gr. 15 Pfg.

**Dunkelgrüner spätaufschießender** (DLG.), breitbl.,  
 hält sich länger als die andern Sorten 10 Gr. 15 Pfg.

**Riesen-Eskimo**, winterfest, außergewöhnl. Größe  
 der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.

der Pflanzen, dunkelgrün, breitblättr. 10 Gr. 15 Pfg.



**Zwiebelsamen.**

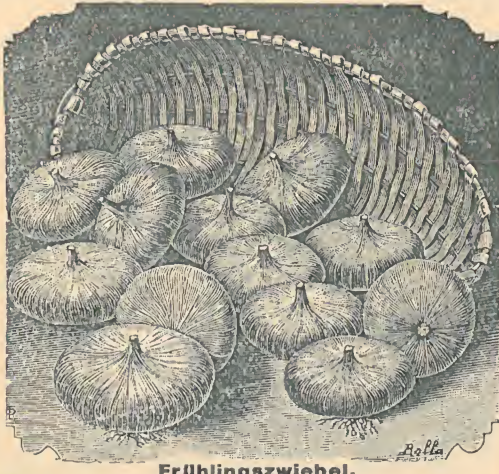
Aussaat März-Apr. ins Freie in kräft. lock. Boden in sonn. Lage. Bei zu dichter Saat bleib. die Zwiebeln klein. Wer es irgendwie machen kann, soll die jungen Zwiebelsamlinge fortpflanzen, der Ertrag wird sicherer und nochmal so groß. Genaue Kultur-anweisung s. „Lamberts Gartenfreund“ S. 55.

	10 Gr.	100 Gr.	1 Kilo
<b>Zwiebeln Holländische</b> plattrunde harte Erfurter . . .	0.40	2.—	12.—
„ <b>Blutrote holländische</b> plattrunde . . . . .	0.40	2.60	15.—
„ <b>Dunkelrote Braunschweiger</b> (DLG.) . . . . .	0.40	2.60	15.—
„ <b>Holländische</b> große silberweiße . . . . .	0.40	2.—	12.—
„ <b>Mammut, platte weiße Riesen</b> . . . . .	0.30	2.—	10.—
„ <b>Merveille</b> , früheste kleinste, silberweiße, z. Einmachen	0.40	2.40	14.—
„ <b>Queen</b> (DLG.), sehr frühe kleinste weiße, zum Einmachen, gibt die schönen kleinen Perlwiebeln . .	0.40	2.40	14.—

**Frühlingszwiebel,**

**Allerfrüheste weiße große.**  
Bei Herbstaussaat liefert sie im Frühjahr die ersten frischen Zwiebel-schosse, sowie bereits in den Monaten April-Mai die ersten Verbrauchszwiebeln. Auch für Frühjahrssaat geeignet wie die anderen Sorten

10 Gr.	0.40	M
100 „	2.—	„
1 Kilo	12.—	„

**Frühlingszwiebel.****Winterheckzwiebel-**

**Schnittzwiebel**, liefert bei Augustsaat im Frühjahr zartes Zwiebelgrün . . . . .

0.40	1.70	—
------	------	---

**Zwiebeln (Fortsetzung)**

	10 Gr.	100 Gr.	1 Kilo
„ <b>Stuttgarter Riesen</b> , Original Hervorrag. hoher Ertrag, ungewöhnl. Größe der Zwiebeln, große Haltbarkeit. Zwiebeln dunkelgelb, plattrund, außerordentlich festfleischig, weshalb sie sich auch bis zur Ernte neuer Zwiebeln aufheben lassen . . . . .	0.50	3.—	15.—
„ <b>Stuttgarter Riesen Nachbau</b> , sehr empfohlen . . . . .	0.40	2.—	12.—
„ <b>Strohgelbe plattrunde harte</b> (DLG.) schwefelgelb . . . . .	0.30	1.20	6.—
„ <b>Zittauer</b> (DLG.), runde gelbe Riesen, große kugelige Form, die verbreitetste Sorte . . . . .	0.30	1.20	6.—
„ <b>Zittauer blutrote runde Riesen</b> . . . . .	0.40	2.60	15.—

Die Zittauer Zwiebeln werden am meisten angebaut.

**Schnittlauchsamens**

(Ins Mistbeet auszusäen und später auszupflanzen). Kann auch ins Freie gesät werden. Vorteilhaft ist der Bezug von Pflanzen. 1 Portion 0.20 M  
10 Gr. 0.40 M 100 Gr. 2.20 „

**Schnittlauchpflanzen**

1 Stück 0.20 M, 10 St. 1.60 M

**Breitlauch (Porré)**

1 Portion 5 Gramm.

Verlangt gut gedüngt. Boden. Lauch wird im Februar bis März gesät, meist mit Sellerie ins Mistbeet u. später ausgepflanzt. Siehe „Gartenfreund“ S. 65.

„ **Sommer-** (DLG.), früh. französischer

10 Gr. 0.30, 100 Gr. 1.20, 1 Ko. 6.80 M

„ **Brabanter** (DLG.) winterhart

10 Gr. 0.30, 100 Gr. 1.60, 1 Ko. 8 M

„ **Riese von Carentan**, sehr winterhart liefert dicke lange Schosse . . . . .

„ **Elefant, Riesen-Neuheit**. Neuer, schnellwüchs., winterharter Riesenlauch, übertrifft alle andern Sorten an Länge und Stärke der Schäfte; auffallend dicke Stangen; bleiben beim stärksten Frost gesund . . .

„ **Siegfried**, allerneueste, verbesserte Elefant, bringt noch stärkere Schäfte, wohlschmeckende Sorte

**Breitlauch Riese von Carentan winterhart.**

0.30	1.60	8.—
------	------	-----

0.40	2.—	12.—
------	-----	------

0.50	2.50	16.—
------	------	------

**Küchenkräuter-Samen**

(Herbes potagères). Küchenkräuterpflanzen siehe am Schlusse des Gemüseverzeichnisses. Die Behandlung jeder Sorte ist im „Gartenfreund“ S. 66—74 beschrieben. Küchenkräuter werden fast ohne Ausnahme an Ort und Stelle gesät und bleiben auf dem Saatbeete stehen, dürfen daher nicht dicht gesät werden. Petersilie wird meist in Reihen gesät. Tomaten sät man am besten im März-April in Schalen und Töpfe, wenn nicht ins Mistbeet, und pflanzt sie später im Mai vor eine sonnige Wand oder frei in den Garten; vertragen keinen Frost. Einzelne Küchenkräutersamen keimen sehr schwer, andere liegen sehr lange, wie Petersilie, die gut feucht gehalten werden muß. Sorgfalt ist überhaupt bei diesen Aussaaten zu beobachten, da viele Sorten außerordentlich feine Samen haben, die daher auch auf guten, fein bearbeiteten Gartenboden zu säen sind und nicht tief gesät werden dürfen.

Gemüse- und Küchenkräuterpflanzen siehe Seite 18.

**Artischocken u. Carden**

s. Stielgemüse.

	10 Gr.	100 Gr.	1 Kilo
<b>Angelika</b> , keimt schwer . . . . .	0.30	0.60	—
<b>Anis</b> , zu Heilzwecken verwendet . . . . .	0.20	0.30	—
<b>Arnica montana</b> , Arzneipflanze . . . . .	0.40	—	—
<b>Basilikum</b> , feinbl. krauser grüner . . . . .	0.25	0.40	1.60

**Bohnenkraut** oder **Pfefferkraut-Küfle**, gewöhnliches . . . . .

„ **perennierendes**, ausdauernd . . . . .

**Boretsch** (Gurkenkraut) . . . . .

**Cardobenedikten** . . . . .

**Dill**, zum Einmachen der Gurken . . . . .

**Eierfrucht**, gemischte Sorten . . . . .

**Esdragonsamen**, russischer . . . . .

**Fenchel**, süßer Bologneser . . . . .

**Kamille**, Matricaria Chamomilla . . . . .

**Kerbel**, einfacher . . . . .

„ **mooskrauser gefüllter** . . . . .

**Kümmel** (Carum carvi) . . . . .

**Krauseminze**, reiner Samen 50 K. zweckmäßig in Schalen zu säen und dann zu pflanzen.

**Lavendel** oder **Spicke**, stark duft. . . . .

**Liebstock** (Lev. offic.), keimt schwer . . . . .

**Majoran**, französischer . . . . .

„ **perennierender**, ausdauernd . . . . .

**Meilissen**, Zitronen . . . . .

**Petersilie**, einfache Schnitt . . . . .

„ **mooskrause gefüllte** . . . . .

„ **Zwerg-Perfektion**, dichtgekr. . . . .

„ **Wuschelkopf**, Neuheit, prachtvoll gekraust . . . . .

**Pfeffer, eckiger**, roter . . . . .

„ **Cardinal**, milder . . . . .

„ **Kaleidoskop** . . . . .

„ **chinesischer**, scharlachroter . . . . .

„ **spanischer**, roter, langer . . . . .

Die Frucht liefert den bekannten Paprika, vorzügl. Würze.

**Tomate Tuckwood, Kondine Red.**

**Was unsere Kunden sagen:**  
**Belg. Kongo** (Afrika). **Tomate Bonner Beste** hat sich sehr gut bewährt. Auch mit den anderen Sämereien bin ich sehr zufrieden.  
Mission. Bruder A. M.  
H., 12. 3. 30. Wir haben schon einige Jahre von Ihnen bezogen und waren bis dahin immer zufrieden.  
J. H.

**Küchenkräuter-Samen**

	10 Gr.	100 Gr.	1 Kilo
<b>Pfefferminze</b> ausdauernd 50 Korn . . . . .	0.30	—	—
<b>Pimpinello</b> , feine Garten- . . . . .	—	0.20	1.—
<b>Portulak</b> , gelber breitblättr. u. grüner . . . . .	—	0.50	2.30
<b>Rosmarin</b> , ausdauernd, Heilpflanze . . . . .	0.30	1.—	—
<b>Salbei</b> (Salvia officinalis), ausdauernd . . . . .	0.20	0.40	1.60
<b>Thymian</b> , deutscher Winter- . . . . .	0.30	1.20	—
<b>Weinraute</b> , zu Heilzwecken . . . . .	0.25	0.50	—
<b>Wermut</b> (Artemisia Absinthium) . . . . .	0.25	0.50	—

**Tomaten**

(Liebesapfel).

Kulturanweis. s. Gartenfreund S. 73—74. Aus dem großen Sortiment führen wir nur nachstehende **ausgewählte**, erprobteste Sorten.

**Heterosis, Neuheit** (s. Seite 2) . . . . .

**Bonner Beste, Original**, (s. S. 2). Zücht. der Bonner Versuchsgärtnerei der Landwirtschaftskammer

**Bonner Beste**, Nachbau, gleichfalls zu empfehlen; früh, glatt, reichtr.

**Tuckwood, Kondine Red**, mittelg., früheste, extra reichtragend, gesunder Wuchs, sowohl f. Treiberei wie fürs freie Land große Erträge.

**Marktgärtnersaat** . . . . .

**Lucullus** (DLG.), Hochzucht, bes. reichtr., scharl.-rote glatte Sorte, früh besonders gut im Freien . . . . .

**Schöne von Lothringen** (DLG.), rote, hervorr. ertr. fröhe wird sehr groß, die Frucht etwas gerippt . . . . .

Tomaten bevorzugt. kräft., nahrh. Erde, an sonn. Stelle. Jede Pfl. bindet man an kräft. Stab, schneidet beim Wachsen alle Seitent. ab; reichliche Bewäss., zeitw. Dungguß. Gegen Pilze spritzt man frühz. mit Kupferkalkbr.

0.80 — —

0.40 2.20 18.—

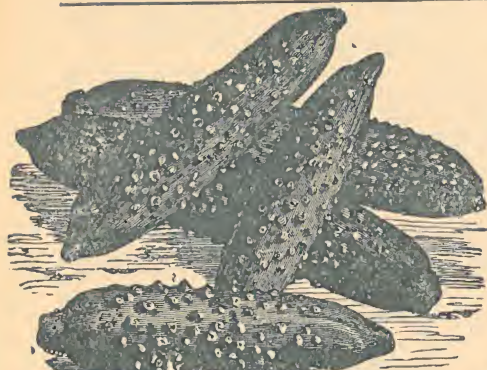
0.30 1.80 12.—

0.40 2.20 15.—

0.40 1.80 12.—

0.30 1.— 6.—





Einmachgurke Pariser Trauben.

**Gurken.** (Concombre, Cucumber). Gurken sät man Anfang bis Mitte Mai ins Freie in Rillen oder im April in Töpfe oder Schalen, daß man im Mai die jungen Pflanzen bereits auspflanzen kann. Kälte und Nässe sind dem gesäten Samen stets sehr nachteilig. Näheres siehe Lamberts Gartenfreund, S. 70—74.

**Einmachgurken** (Cornichon). 1 Portion ungf. 5 Gramm.

**Pariser Trauben, kurze grüne** (DLG.), (s. Abb.) . . . . . 0.40 1.80 9.60  
**Russische kurze grüne**, etwas dicker wie Pariser . . . . . 0.40 1.80 9.60  
**Muromsche, Originalsaat**, extra schöne Einmachgurke besond. im Saargebiet in großem Maßstab angepfl. bleibt gesund und ist besonders ertragreich **Marktgärtnersaat** . . . . . 0.40 2.40 15—  
**Muromsche Nachbau, früheste kurze dicke** . . . . . 0.30 1.40 10—  
**Bourbonne, Original**, jung die schönste dünne Einmachg. Ausgewachsen liefert sie vorzügl. 50 60 cm lange Salatgurken . . . . . 0.40 2.50 15—  
**Bourbonne, Nachbau**, gleiche Eigenschaften . . . . . 0.30 2.— 12—  
**Einmachgurke Rhein. Vorgebirgs, Rheinische Trauben**, hervorragende, kurze Einmachgurke, Massenertrag . . . . . 0.30 2.— 12—

10 Gr.	100 Gr.	1 Kilo
0.40	1.80	9.60
0.40	1.80	9.60
0.40	2.40	15—
0.30	1.40	10—
0.40	2.50	15—
0.30	2.—	12—
0.30	2.—	12—



Einmach- und Salatgurke Bourbonne. Original.

## Landgurken.

1 Gramm enthält 40—50 Korn. 1 Portion ungf. 5 Gr.  
**Klettergurke, Japanische**. Am besten an Stangen und Reiser zu ziehen. Bleibt vollständig krankheitsfrei . . . . . 0.30 0.60 3.20  
**Erfurter mittellange volltragende** (DLG.) . . . . . 0.40 0.50 2.20  
**Früheste mittellange grünbleib.**, früheste **Excelsior** . . . . . 0.25 0.40 2.20  
**Bismarck**, halblange grünbleib., eine der ertragreichsten Freilandgurken, Essiggurke . . . . . 0.30 0.60 3—  
**Lange grüne gewöhnliche volltragende**, 15—18 cm . . . . . 0.30 0.50 2.60  
**Chinesische lange grüne Schlangen verbesserte Schlangen, verbess.** (DLG.), extra lange grünbleibende **Marktgärtnersaat** . . . . . 0.30 0.50 2.60  
**Goliath, längste grüne Schlangen**, 50—60 cm lang . . . . . 0.30 0.70 4—  
**Grochlitz** (DLG.), lange grüne . . . . . 0.40 0.90 4.60  
 Die Grochlitz Gurke ist die Hauptgurke als Einleggurke, für Konservenfabriken; äußerst dünnhäutig, wenig Kerne.  
**Rothenseer Original grüne Schlangen**, extra lange. Ausgezeichnete Salat- und Einleggurke . . . . . 0.40 0.80 3.80  
**Sikkim lange späte dunkelgrüne**, gesündeste Sorte. Selbst bei andauernder schlechter Witterung bleibt sie gesund . . . . . 0.30 0.60 2.50  
**Dänische Senfgurke, Originalsaat**, eine besonders beliebte Senfgurke, da sie dickfleischig ist u. wenig Kerne bringt, sehr widerstandsfähig, extra reichtragend . . . . . 0.30 0.70 3—  
**Riesen-Freilandgurke Graf Zeppelin**, Neuheit 1929 (s. Seite 2) 10 Port. 4 50, Original-Portion 0.50 — —



Zierkürbisse.

**Kürbisse** (Courges à manger). — Näheres in Lamberts „Gartenfreund“ S. 80—81. Aussaat in Töpfe im April oder ins Freie Anfang Mai.

**Riesenmelonen-Kürbis, großer, gelber** . . . . . 0.50 1.40 8—  
 Beste Sorte zum Einmachen.

**Speisekürbis**  
**grüner Zentner** . . . . . 0.25 0.60 3.60  
**gelber** . . . . . 0.25 0.60 3.60  
**scharlachroter Zentner** . . . . . 0.25 0.60 3.60  
**Mammut Pumpkin**, gelber amerik., wird bis 75 Kilo schwer  
**Schmeer, großer gelber**, zum Einmachen . . . . . 0.20 0.40 1.60

**Zierkürbis, Angurien**, gefleckt, zu Lauben u. Einmachen  
**Bischofsmütze** (Kaiser- . . . . . 0.20 1.— —  
 mütze), dreifarbig bunte  
**Herkuleskeule**, großer . . . . . 0.20 0.80 —  
 weißblühender, lang  
**Flaschen**, weißblühend, . . . . . 0.20 0.80 —  
 lang  
**Pulverhorn**, weißblühend . . . . . 0.20 0.80 —  
**Siphon**, weißblühend . . . . . 0.20 0.80 —  
**Warzen**, halb grün, halb . . . . . 0.20 0.80 —  
 gelb, verschied. Sorten  
**Türkenbund**, buntfarb., . . . . . 0.20 0.80 —  
 Viele Sorten gemischt aller Formen

1 Kollektion Zierkürbisse in 12 Sorten 1.20 M

Alle anderwärts angebotenen Sorten auf Wunsch.

**Melonen** (Mélons). Näheres in Lamberts „Gartenfreund“ Seite 79.

Halbe Portionen werden nicht abgegeben. Melonen gedeihen am besten im **Mistbeet**, wo man sie gegen nasse Witterung schützen kann, sonst an warmen Stellen im Garten. Kultur ähnlich wie bei Treibgurken.

**Amerikanische**, auch fürs freie Land, früh . . . . . 0.25 0.50 —  
**Ananas**, rotfleischige, aromatische Sorte . . . . . 0.40 0.90 —  
**Cantaloup de Paris**, vorz. Pariser Marktmel., gr. gelbe . . . . . 0.40 2.— —  
**Netzmelone Berliner**, gestrickte, gelbe Marktsorte . . . . . 0.50 6.— —  
**Zuckermelone** von Tours, rotfleischige . . . . . 0.25 0.50 —  
**Melonen**, viele Sorten gemischt . . . . . 0.25 0.80 —  
 Alle anderen angebotenen Sorten auf Wunsch.

## Treibgurken

Kulturang. in Lamberts Gartenfreund S. 76—77.  
 Halbe Portionen nicht abgebar.  
 Treibgurken sät man bereits im Januar in Schalen oder Töpfe, die an einen warmen Ort zu stellen sind. Die jungen Pflanzen setzt man in kleine Töpfchen und nachher mit vollen Ballen auf ein warmes Mistbeet. Vorsichtige Behandlung und Schutz vor Frost erforderlich.

**Arnstädter Riesenschlangen**, grüne, sehr lang, auch fürs Freie . . . . . 0.40 5.40 —

**Beste von Allen.** (DLG.) Beste aller Treibhaus- u. Mistbeet-Gurken, außerordentl. ertragreich, ganz hervorrag. Sorte, **Originalsaat** 100 Korn 8 M, 10 K. . . . . 1.— — —

**Beste von Allen**, beste Nachzucht . . . . . 0.80 8.— —

**Bonner Sensation, Original**, Zücht. der Rhein. Versuchsgärtn., die beste Sorte für Kasten u. Freiland, halblang, walzenförmig, ertragr., sehr zu emp. fehlen . . . . . 0.40 6.— —

**Bonner Sensation**, Freilandsaamen . . . . . 0.30 3.60 —

**Bonner Hausgurke. Original.** Kreuzung Spotresisting × Bonner Hausgurke × Weigelts Beste von Allen, als Gewächshausgurke besonders zu empfehlen . . . . . 0.50 7.— —

**Deutscher Sieger**, extra Treibsorte für Häuser, 10 Korn . . . . . 0.50 10.— —

**Noas Treib** (DLG.), ertragr. bekannte Marktsorte, 10 Korn von **Marktgärtnern** bevorzugt, die Früchte werden im Mistbeet bis 70 cm lang, sehr widerstandsfähig. . . . . 0.30 5.— —

**Rollisons Telegraph**, 60—75 cm lang, dunkelgrün 10 Korn . . . . . 0.40 8.— —

**Spotresisting**, Originalsaat. Hervorragende Treibhausgurke, schöne, lange, glatte Früchte, 100 K. 6 M, 10 Korn . . . . . 0.80 — —

**Trierer Sensation**, ganz hervorragend. Trierer Lokalsorte für Mistbeet, gleichm., halbl. Fr. mit wenig Kernen, 10 Korn . . . . . 0.30 4.— —

**Trierer Marktgärtnersfreude**, für Kastenkultur, prachtvolle, bis 60 cm lange Fr., gleichmäßiger, ungeheurer Ertrag, **Marktgärtnersaat** . . . . . 0.30 4.— —

Beide Trierer Sorten werden hier von hervorragenden Spezial-Gemüsegärtnern gezogen, sie reifen als **Mistbeetgurken** am besten, auch fürs Freie geeignet.

## Hülsenfrüchte. — Erbsen

Mistbeete säen. ins Freie an sonniger Lage von Februar an, die frühen Sorten in Zwischenzeiten von 8 Tagen bis 3 Wochen, späte Sorten im März bis Mai. Für sehr spät ist **Duke of Albany**, **Aldermann**, **Telefon** und **Schnabel** sehr gut. Man sät im Freien in Reihen von 50—60 cm Entfernungen oder in kleine Vertiefungen je 5—8 Erbsen. Sobald die Pflanzen aufgegangen sind, erhalten die höheren Sorten entsprechende Reiser.

## Auskernerbsen (Pahlerbsen).

**De Grace** (niedrige Buxbaum I) (DLG.), beste zum Treiben, aber auch fürs Freie, früheste, braucht keine Reiser, bleibt niedrig; reichtragend . . . . . 0.30 1.80 11

**Bountiful**, frühelangsichtige, grünbleib., auffall. dicke gut gef. Marktfrucht l. Ranges, Höhe 30 cm . . . . . 0.30 1.60 10

100 Gr.	1 Kilo	10 Kilo
0.30	1.80	11
0.30	1.60	10

**Allerfrüheste Ernte, allerfrüheste** (Mai) reichtragendste Sorte, s. gut gefüllt, Schote zieml. groß, ist die früheste reichtragendste Erbsen . . . . . 0.30 1.60 9.60

**Vorbote** (Express), außerordentl. reichtragend, wohl-schmeckend, sehr früh, grünbleibend, Höhe 90 cm . . . . . 0.30 1.60 9.60

**Martinserbse**, sehr beliebte u. wüchsige grünbleib. frühe Sorte. Die Schoten häng. paarweise u. werden 8-9 cm lang, wird vielfach auch im Herbst noch gesät. Höhe 40 cm . . . . . 0.30 1.60 9.60

100 Gr.	1 Kilo	10 Kilo
0.30	1.60	9.60
0.30	1.60	9.60
0.30	1.60	9.60



**Auskernerbsen (Forts.)****Saxa (Saxonia) (DLG.)**, ebenso früh wie die Allerfrüheste Ernte, aber größere Schote, extra, Höhe 80-90 cm**Schnabel (DLG.)**, verbesserte großschotige, ist eine der ertragreichsten besten Sorten, besonders auch für spätere Aussaat gut. Von Marktgärtnern sehr viel gebaut, sicher. Ertrag, extra Höhe 130 cm**Schnabel verbesserte, grünbleibende (Serpette)**, besonders viel zum Einmachen verwendet**Unerschöpfliche Buxbaum****Schnabel**. Ungeh. volltragend, langschotig, Schoten hängen paarweise aneinander, etwas schnabelförmig gebogen, bedarf keiner Reiser. Höhe 35 cm**Riesenschnabel, flämische**, besond. großschotig, extra ertragreiche Sorte. Höhe 120 cm

100 Gr.	1 Kilo	10 Kilo
37	1.60	10.00
35	1.60	10.00
35	1.60	9.50
35	1.60	9.60
35	1.80	13.00
35	1.80	10.00



Markerbse Wunder von Witham.

**Auskernerbsen (Fortsetz.)****Folger (Braunschweiger) (DLG.)**, grünbleibende, früheste, beste, ertragreichste zum Einmachen, zu Konserven, im Großen angebaut. Höhe 90-100 cm

Für Feldanbau siehe Landw. Samen. Folger hat außer den wertvollen Eigenschaften zu Konservenzwecken gleichzeitig einen hervorragenden Wert als frühe, schmackhafte und reichtragend. Auskernerbete zum Frischkochen.

**Viktoria**, frühe großkörnige Sorte

Folger u. Viktoriaerbsen werden in größerem Maße für Feldanbau verwendet, Folger für Konserven, Viktoria für Speiseerbsen. Aussaat auf den Morgen etwa 80 Pfund. Für Feldanbau siehe Landw. Samen

100 Gr.	1 Kilo	10 Kilo
37	1.60	10.00
30	1.60	9.60
25	0.60	22.00

**Markerbsen (Pois ridés).**

Die Bezeichnung „Mark“ rührt von dem markartig zarten und feinen Geschmack der Kerne her. Sie kochen sich selbst dann noch zart, wenn die äußere Hülse bereits etwas zu reifen beginnt. Sie eignen sich zu frühen und späten Aussaaten. Unsere Markerbsen sind alle auf Keimkraft geprüft.

**Markerbse Alderman**. Diese Sorte ist eine Verbesserung der Sorten Telefon u. Duke of Albany; die Schoten sind länger, vor allem aber dicht u. vollgefüllt mit dicken Erbsen; der Ertrag ist größer, Höhe 120 cm

1 Kilo 1.80 M, 10 Kilo 11.00 M

**Delikateß**, grünbleib., bes. z. Einm., 100 cm h.

1 Kilo 1.80 M, 10 Kilo 11.00 M

**Duke of Albany**, große, dunkelgrüne volle Schoten, ähnl. wie Telefon, feinschmeck., gut gefüllt, Höhe 120 cm

1 Kilo 1.80 M, 10 Kilo 11.00 M

**Ideal (Gradus)**. Reift fast zusammen mit den ersten Markerbsen. Schoten von 12-15 cm Länge u. tiefgrüner Farbe, mit 10-11 groß. runzlig. grün. Erbsen, Höhe 1 m.

1 Kilo 1.80 M, 10 Kilo 11.00 M

**Senator (DLG.)**, große Schote, gutgefüllt, s. reichtrag., gesund, sehr zu empfehlen, ganz hervorragend, Höhe 80 cm

1 Kilo 1.80 M, 10 Kilo 11.00 M

**Telefon**, bekannte großschot. Markerbse, 1-1,20 m h.

1 Kilo 1.80 M, 10 Kilo 11.00 M

**William Hurst**, früh, längere Schoten als „Wunder v. Amerika“, keine Reiser, Höhe 30 cm.

1 Kilo 1.80 M, 10 Kilo 12.00 M

**Wunder von Witham (DLG.)**, verb. Amerik. Zwerg. Niedrigste früheste Markerbse, sowohl z. Treiben wie auch fürs freie Land, bedarf keiner Reiser, Höhe 30 cm.

1 Kilo 1.80 M, 10 Kilo 11.00 M

**Rival**, 10 cm lange schnabelförm. Schoten sitzen paarweise, niedrigste, ohne Reiser.

1 Kilo 1.00 M, 10 Kilo 11.00 M

**Primavera**, mittelfrüh, 60 cm hoch, dunkelgrüne, Schoten, sehr reichtragend.

1 Kilo 1.80 M, 10 Kilo 11.00 M

**Zuckererbsen,**

(Pois sans parchemin) süße mit den Schoten zu essen.

**Säbel**, engl. frühe große krummschotige, reichtrag., eine d. besten großschot. Zuckererbsen, außerordentl. ertragreich und wohlschmeckend, 140 cm hoch

1 Kilo 2.80 M, 10 Kilo 18.00 M

**Früheste niedrigste**, volltragend (D. L. G.) 30 cm hoch

1 Kilo 2.00 M, 10 Kilo 15.00 M

**Zuckererbsen (Fortsetzung)****Fürst Bismarck**, helllaubige früheste halbhöhe, sehr zart, 60-70 cm hoch**Zucker - Delikateß**, graue Riesen, großschotige, Schoten 15 cm lang breit, nicht verwechseln mit Auskernerbse Delikateß. Höhe 80-100 cm**Schweizer Riesen**, graue, sehr große Schote, extra. Höhe 100-120 cm

100 Gr.	1 Kilo	10 Kilo
40	2.00	14.00
60	4.00	28.00
60	5.00	30.00

**Moerheims Riesin**. (DLG.) Die Schoten erreichen eine Länge von 15-18 cm. Schmackhaftigkeit, vorzüglicher, kräftiger Wuchs. Höhe 140 cm**Lamberts Trierer Kristallglas**, dickfleisch. saftige Schote siehe Beschreibung S. 3**Staatsminister Eyschen** (J. Lambert & Söhne), siehe Seite 3.

100 Gr.	1 Kilo	10 Kilo
60	3.50	22.00
30	2.00	15.00
30	1.80	15.00



Markerbse Aldermann.



Markerbse Ideal.



Zuckererbse Moerheims Riesin.



# Bohnen.

Siehe „Lamberts Gartenfreund“, Seite 84—90. Stangenbohnen-Aussaat im Mai—Juni in Reihen von zirka 80 cm Entfernung, in den Reihen 60 cm Abstand. — Buschbohnen. Anfang Mai bis Juni, 5 bis 6 Bohnen in Vertiefungen. — Puffbohnen von Ende Februar an nach u. nach bis Anfang April setzen.



## Stangenbohnen, gelbschotige Wachs (Haricots à rames à parchemin)

**Wachs-Flageolet**, gelbschot., sehr früh, langschot., m. rot. Bohnen

**Wachs-Riesen-Zucker-Brech-** (DLG.), wachsg. Schote, weiße Bohne, sehr ertragreich, langschotig . . . . .

**Gloria Wachs**, ohne Fäden, Wachsbohne, runde fleischige Schot., extra, Bohne weiß . . . . .

**Wachs-Mont d'or**, goldgelbe frühe . . . . .

**Wachs-Goldkrone**, fadenlos, lang extra zart . . . . .

## Lamberts remontierend.

**Goldquelle**, gelbschotig mit weißem Kern. Die Schoten sind 25—30 cm lang, breit, gelb sehr zart, der Kern ist weiß . . . . .

Abbildung u. Beschreibung Seite 3

## Stangenbohnen, grünschotige.

**Juli**. Besond. früh, reichtragend., rankt nicht s. hoch, könnte daher auch an höheren Reiseren gezogen werd., Schoteschmal, weiß. Kern

**Goldquelle — Ohnegleichen.**

**Erntebringer**, fadenlose, grün- und sehr langschotig, äußerst zart, vollständig fadenlos . . . . .

**Meisterstück** (DLG.), fadenlos, lange dickfleisch., dunkelgrüne, bis 26 cm lange Schoten . . . . .

**Mulstopper** fadenlose Stangenbohne, Original, Die Schoten haben durchschnittlich eine Länge von 28—30 cm und eine Breite von 2 cm. Für die Konservenindustrie ist sie wegen ihrer „Fadenlosigkeit“ von höchstem Werte (siehe Abbild.) . . . . .

**Mulstopper, Nachbau**, gleich gute Eigenschaften, fadenlos . . . . .



Stangenbohne Lamberts Ohnegleichen.

**Lamberts Ohnegleichen Original.** (J. L. & S. 1907). Die ertragreichste grünschot., Stangenb. überhaupt. (Beschreibung Seite 2) . . . . .

100 Gr.	1 Kilo	10 Kilo
M	M	M
0.70	3.80	27
0.80	4.60	32
1.—	5.20	—
0.60	4.20	30
0.90	5.20	—
0.60	3.—	26
0.70	3.—	22
0.90	5.20	36
0.90	5.—	34
1.—	6.—	38
0.80	5.—	34

## Fadenlose Stangenbohne „Mulstopper“. Original.



Fadenlose Stangenbohne Mohrenweissers „Mulstopper“. Originalsaat.

Anbau zum Saatgutverkauf nur mit Genehmigung des Züchters gestattet gegen Lizenzgebührzahlung.

0.40	2.50	20
------	------	----



**Stangenbohnen grünschotige (Fortsetzung)**

**Don Carlos**, Schote mittelgroß, rund, voll, grün, spät, widerstandsfähig, für raue Lagen . . . . .

100 Gr.	1 Kilo	10 Kilo
0.60	3.—	—,22

**Korbfüller,**

**verbesserte Zuckerbrech - Bohne, allerlängste breite, frühe, volltragende, 20 bis 30 cm lang, sehr reichtragend, frühe ausgezeichnet. Marktsorte, wenig Fäden, zum Einmachen vorzüglich, eine der allerbesten.**

100 Gramm	0.70 M
1 Kilo	3.80 "
10 "	27.— "

**Phänomen (DLG.), siehe**

Abbild. Eine **weißsamige, frühe, grünschotige** Sorte. Die Schoten dieser Sorte sind dickfleischiger und länger als die der verbess. rhein. Riesen-Zuckerbrech, **extra, Einmach-u. Schneidbohne**

100 Gramm	0.70 M
1 Kilo	3.40 "
10 "	24.— "

**Rhein. Zucker-Brech**

(Spargel) (DLG.), bekannte Einmachbohne, besond. im Rheinl. gebaut.

100 Gramm	0.60 M
1 Kilo	3.— "
10 "	20.— "

**Weddigen (Präs. Roosvelt)**

**Zuckerbrechbohne ohne Fäden, weiß.**

100 Gramm	0.70 M
1 Kilo	4.— "
10 "	30.— "



Grünschotige Stangenbohne Phänomen.

Belg. Kongo (Afrika) Stangenbohne Phänomen ist die erste Schneidbohne, die hier gezogen wurde. Frdl. Gruß Mission. Bruder A. M.

**Büschel-Perl-Prinzeß**, kleine weiße mit Fäden . . . . .

0.60	3.20	—
------	------	---

**Zucker-Perl**, kleine, weiße, vorzügl. zu Salatbohnen, kleine, schmale Schote, ohne Fäden . . . . .

0.70	3.80	—
------	------	---

**Arabische oder türkische Feuer, rotblühend**, sehr widerstandsfäh. Sorte, fleischig . . . . .

0.50	2.80	20.—
------	------	------

**Zweifarbige Feuer, buntblühend** . . . . .

0.60	3.20	23.—
------	------	------

**Arabischeweiße langschotige, weiße Wollbohne** . . . . .

0.60	3.—	22.—
------	-----	------

**Russische weiße Riesen (Czar)**. Für raue Lagen, weißes Korn, größere Schoten wie arabische weiße . . . . .

0.70	4.80	36.—
------	------	------

**Scharlachrote Riesen - Feuerbohne**, ungeheuer große Schote, prachtvoll . . . . .

0.70	4.60	32.—
------	------	------

**Preisgewinner, scharlachrote arabische**, bekommt Schoten bis 40 cm Länge . . . . .

0.80	6.—	44.—
------	-----	------

**Buschbohnen (Haricots nains)**

ohne Stangen und Reiser.

Ausführl. Kulturweisung s. Lamberts Gartenfreund S. 83.

**Grünschotige Sorten mit Fäden.**

**Metis**, sehr früh und ertragreich, langschotig . . . . .

0.30	1.80	—
------	------	---

**Neger, schwarze**, die sogen. **Haricots vert**, kleine schmale Schoten, feinste Sorte zum Einmachen . . . . .

0.30	1.80	—
------	------	---

**Hinrichs Riesen Zucker - Brech, bunte**, (DLG.), feldmäßig zu Konserven angeb., grünschot. . . . .

0.30	1.80	12.—
------	------	------

**Hinrichs Riesen Zucker-Brech, weiße**, (DLG.), Bohne nahezu weiß, besonders zu Konserven im großen angebaut . . . . .

0.40	2.—	14.—
------	-----	------

Die Hinrichs Riesensorten sind ungeheuer reichtragend.

**Flageolet, rote**, früh (rote Pariser), langschotig, längste, haltbarste Sorte, grünschotig . . . . .

0.40	2.—	14.—
------	-----	------

**Erste Ernte (Flageolet St. Andreas)**, eine Hauptsorte, mittelfrüh, lange zarte Schote. Korn hellgelb, beste Marktsorte, Korn braungelb . . . . .

0.40	1.80	12.—
------	------	------

Diese Sorte wird auch unter den Namen **Eislebener Markt, Karlsruher Markt** geführt.

**Pariser weiße grünschot. Flageolet**.

sehr reich behangen mit 16—18 cm langen und fast 2 cm breiten Schoten wie Stangen-Spargelbohnen; die Saatbohne ist **reinweiß**, mittelfrüh, sehr widerstandsfähig, für Konservenzwecke besonders geeignet, **extra** . . . . .

0.45	2.—	13.—
------	-----	------

**Nordstern**, die allerfrüheste Schwertbohne, breite weiße Treib- und Freilandssorte, extra reichtragend, feinschotig . . . . .

0.45	2.—	14.—
------	-----	------

**Isenburger**, bunte Bohne, sehr reichtragend, vorzügl. zart . . . . .

0.30	1.80	12.—
------	------	------

**Krummschnabel (Diamant)**, Zucker-Brech, dickst. weiße, krummschot., verbess., vorzügl. Marktsorten . . . . .

0.40	2.—	14.—
------	-----	------

**Buschbohnen, grünschotige (Fortsetz.)****Saxonia (Saxa)**

(DLG.). Großart. Ertrag, früheste Bohne, im Für **Kons.-Fabrikation** Ertrag unerreicht, besonders bevorzugt, hellgelbes Korn.

100 Gramm	0.40 M
1 Kilo	2.— "
10 "	13.— "



Saxonia (Saxa).

**Langschot. Hundert**

**für Eine** (DLG.). Die Schoten sind beinahe doppelt so lang wie die der alten Hundert für Eine. 100 Gr. 0.30 M

1 Kilo	1.60 "
10 "	11.— "

**Allerfrüheste zartschotige Brech, grünschotige. Enorme Ertragfähigkeit, Korn braun**

**Kaiser Wilhelm (DLG.), allerfrüheste weiße Schwert**, verbreit. Sorte . . . . .

**Chevriers grünbleibende Flageolet**.

Das Korn bleibt in reifem Zustand grünlich; schmale lange Schoten, sehr ertragreich, zum Einmachen geign.

**Zucker-Perl-Prinzeß**, allerfrüheste kleine weiße

**Osbornes Treib**, Treibsorte für Mistbeetkultur, auch fürs Freie, reicher Behang . . . . .

0.40 2 — 13

**Fadenlose (schleifenlose) Buschbohnen.**

Sind selbst in reiferem Zustande noch vollst. zart u. fadenlos.

**Alpha**, sehr frühe, reichtragende, rein ohne Fäden

**Fadenlose, bunte Hinrichs Riesen** . . . . .

**Fadenlos. Weißgrund. Hinrichs Riesen**, . . . . .

**Triumph-Salat**. Salat-Prinzeßbohnen, außerordentl. reicher Schotenbehang, fadenlos

**Langschotige Zucker-Perl-Perfektion**, fadenlos, kleine Böhnchen, fadenlos . . . . .

**Holländische Doppelte Prinzeß (DLG.)** ohne Fäden. **Zucker-Butter-Brech**. Massensorte . . . . .

0.40 1.80 12.—

**Gelbschot. Wachs-Buschbohnen.**

**Wachs-Mont d'or**, früh, s. fleischig u. zart, ohne Fäden

**Wachs - Dattel**, gelbschotig, mittellang . . . . .

**Wachs-Flageolet**, gelbschotige, die beste der gelbschotigen mit roten Bohnen . . . . .

**Weißböhnige Flageolet - Wachs**, gelbschotige. Weißböhnige Buschwachsbohne . . . . .

**Wachs Markthallen Pariser**, früh, gelbschot., ohne Fäden

0.40 2.20 16

**Puff- oder Dicke Bohnen (Fève de marais).**

Je früher man die Dicke Bohnen pflanzt, um so weniger werden sie von den schädlich. schwarzen Läuse (Milben) befallen.

Ausf. Kulturw. s. Lamb. Gartenfreund S. 90. Man kann schon im Febr. mit dem Legen beginnen.

100 Gr. 0.25

**Erfurter**, breite langschotige, reichtragend

1 Ko. 0.70, 10 Ko. 5.60; 50 Ko 26 M

**Weißkeimige**, große breite

50 Kil. 46, 1 Kilo 1.20, 10 Kilo 10 M

**Hangdown**, lange abhäng., reichtr. zarte Sorte, extra langschotig, bis 35 cm lang . . . . .

1 Ko. 1.20, 10 Ko. 14, 50 Ko. 46 M

**Hangdown, weißkeim.**, lange abhängende.

1 Ko. 1.60, 10 Ko. 13, 50 Ko. 50 M

**Zwyndrechter**, früheste ganz breite weißkeimige. Ist die früheste, ertragreichste, wohl-schmeckendste, von den Gemüse-gärtnern bevorzugte Gartenb.

1 Ko 1.60, 10 Ko. 14, 50 Ko. 56 M

**Dreifachweis**, weißkörn. weißblüh. und weißbleibend, besonders zum Einmachen

1 Kil 1.80, 10 Kil. 16, 50 Kil 72 M

**Windsor**, grüne runde Bohne, grünbleib. 1 Ko 1.20, 10 Ko. 10 M

**Konserv.-Puffbohne**, langschotige frühe.

Hat langabhäng. Schoten u. gibt schönen Ertrag. Sie ist ganz erheblich wertvoller als die bisher für d. Kons. geeigneten Sorten.

1 Ko. 1.60, 10 Ko. 14; 50 Ko. 56 M

0.30



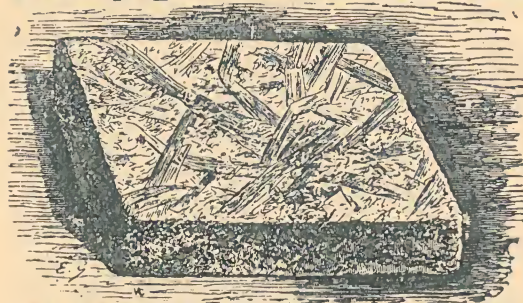
Konserven-Puffbohne.

Vor einiger Zeit teilte ich Ihnen mit, daß ich mit Ihren Stangenbohnen Mulstopper einen riesigen Erfolg erzielte. Einliegend die Aufnahmen meiner 2 Beete. Später werde ich Ihnen den genauen Ertrag mitteilen. Hochacht. G., Lehrer, O.-Dürenbach, Kr. Ahrweiler.



**Champignon-Brut.**

Ausführliche Kulturanweisung siehe „Lamberts Gartenfreund“, Seite 101.

**Edelpilzbrut Marke Ideal,**

a. Reinkult. gezog., größt. Lebenskraft. Kulturanweisung wird beigelegt. Die sicherste, beste echt. deutsche Brut, frei von allen fremden Bakterien. Wir verkaufen diese Champignon-Brut, welche aus vollst. v. d. Sporen durchgezogenem Dünger hergestellt ist

In Kartons zu 1/2 Kilo à 1.80 Mk. In loser Form 100 Gr. 0.50, 1 Ko. 2.60 Mk.  
In Tafeln gepreßt 1 Tafel 0.35 Mk., 10 Tafeln 3.— Mk., 100 Tafeln 26 Mk.

**Spargelsamen (Asperges).** Siehe „Gartenfreund“ S. 95-96.

Man sät in möglichst sandig., unkrautf. Boden. Der Samen wird vorher einige Tage eingeweicht und im März-April in Reihen von 10 cm Entfernung gesät. Die jung. Pflanzen müssen auf Abtand verzogen oder pikiert werden.

10 Gr.	100 Gr.	1 Kilo
0.25	1.20	8.—
0.10	1.50	12.—

**Spargel, Ruhm v. Braunschweig,** bekannteste Sorte.

**Schneekopf,** hält die Köpfe viel länger weiß und zart . . . . .

**Spargelpflanzen Ruhm v. Braunschweig,** starke einj. Pflanzen

1 Stück 0.10, 10 Stück 0.75 Mk.  
100 Stück 5.—

**Lamberts Arzneipflanzen** als Hausapotheke, für Hausmittel

1 Kollektion in 6 Sorten 2.— Mk. Diese Kollektion enthält die gebräuchlichsten Arzneikräuter zur Bereitung von Tee und Salben. Aussaat in Schalen oder Töpfe, später auspflanzen.

**Gemüsepflanzen.** Küchenkräuter, Gewürzpflanzen jederzeit im Winter lieferbar. — Die Preise sind nicht als feststehend zu betrachten, sie ändern sich entsprechend den Gesteigungs- und Anbaukosten.

Unsere Gemüsepflanzen werden in kalten Mistbeetkästen und im Freien früh herangezogen, damit die Gartenbesitzer, deren Aussaaten erst später pflanzfertig sind, zu früheren Ernten kommen.

**Abgebar von Ende April bis Ende Juni in kräftigen Pflanzen. — Preise veränderlich.**

**Blumenkohl,** Erfurter frühster, Sechswochen und Leosert spätere Sorten Primus, Secundus und Frankfurter .

**Weißkraut,** Braunschweiger, Glückstädter, Dithmarsches und andere . 1000 Stück 8 Mk.

„ **Winnigstädter,** spitzes u. Ochsenherz, früh, spitz 10 „

**Rotkraut,** Erfurter frühes blutrotes . . . 1000 St. 8 „  
„ großes spätes dunkelrotes . . . 1000 St. 8 „

**Wirsing, Eisenkopf,** mittelfrüh . . . 1000 Stück 8 „  
„ Aubervilliers, Vertus u. Kölner später 1000 „ 8 „

**Rosenkohl,** beste Sorten, nicht vor Juni lieferbar  
Rosenkohl darf nicht vor Juli gepflanzt werden, da die Rosen sonst zu früh erscheinen.

**Winterkohl,** niedrig, krausgrün, erst von Juni-Juli ab lieferbar

**Glaskohlrabi,** weiße u. blaue, frühe u. späte 1000 St. 6 Mk.

**Salatrüben,** rote Beete, beste Sorten, nicht vor Ende Mai-Anfang Juni, da sie sonst holzig werden . . . 1000 Stück 6 Mk.

**Sellerie,** verb. dick. Knollen-, repikierte (verpfl.) 1000 „ 12 „

**Beichsellerie,** in Gräben pflanzen und nach und nach anhäufeln

**Kopfsalat,** beste Sort., Maikönig, Troitzkopf usw. 1000 St. 6 Mk.

**Winterendivienpflanzen,** nicht vor Ende Juni-Juli pflanzen .

**Zichoriensalatpflanzen,** zum Einl. im Winter in Sand oder leichte Erde eingeschl. in den Keller od. Gewächsh. Der Salat ist vorzügl. in Geschmack, im Okt. lieferbar, fertige pikierte Pflanzen

**Rhabarber,** beste Sort. zu Kompott, starke jung. Pfl. 1 St. 0.60 Mk.  
sehr starke Pflanzen . . . 1 St. 1.—

**Herbstgemüsepflanzen zum Auspflanzen im Herbst** zur Anzucht von Frühgemüse im folgenden Sommer (Jakobs-Adventsgemüse November) in tiefe Rillen gepflanzt (etwa 5 cm tief), überwintern diese Pflanzen sehr gut im Freien und liefern im Mai-Juni-Juli das erste Freilandgemüse

**Blumenkohl,** Erfurter frühster, Sechswochen und Leosert spätere Sorten Primus, Secundus und Frankfurter .

**Weißkraut,** Braunschweiger, Glückstädter, Dithmarsches und andere . 1000 Stück 8 Mk.

„ **Winnigstädter,** spitzes u. Ochsenherz, früh, spitz 10 „

**Rotkraut,** Erfurter frühes blutrotes . . . 1000 St. 8 „  
„ großes spätes dunkelrotes . . . 1000 St. 8 „

**Wirsing, Eisenkopf,** mittelfrüh . . . 1000 Stück 8 „  
„ Aubervilliers, Vertus u. Kölner später 1000 „ 8 „

**Rosenkohl,** beste Sorten, nicht vor Juni lieferbar  
Rosenkohl darf nicht vor Juli gepflanzt werden, da die Rosen sonst zu früh erscheinen.

**Winterkohl,** niedrig, krausgrün, erst von Juni-Juli ab lieferbar

**Glaskohlrabi,** weiße u. blaue, frühe u. späte 1000 St. 6 Mk.

**Salatrüben,** rote Beete, beste Sorten, nicht vor Ende Mai-Anfang Juni, da sie sonst holzig werden . . . 1000 Stück 6 Mk.

**Sellerie,** verb. dick. Knollen-, repikierte (verpfl.) 1000 „ 12 „

**Beichsellerie,** in Gräben pflanzen und nach und nach anhäufeln

**Kopfsalat,** beste Sort., Maikönig, Troitzkopf usw. 1000 St. 6 Mk.

**Winterendivienpflanzen,** nicht vor Ende Juni-Juli pflanzen .

**Zichoriensalatpflanzen,** zum Einl. im Winter in Sand oder leichte Erde eingeschl. in den Keller od. Gewächsh. Der Salat ist vorzügl. in Geschmack, im Okt. lieferbar, fertige pikierte Pflanzen

**Rhabarber,** beste Sort. zu Kompott, starke jung. Pfl. 1 St. 0.60 Mk.  
sehr starke Pflanzen . . . 1 St. 1.—

10 St. 100 St.  
Mk. Mk.

0.15 1.—  
0.15 1.—

0.12 1.—  
0.12 1.—

0.12 1.—  
0.12 1.—

0.12 1.—  
0.12 1.—

0.12 1.—  
0.12 1.—

0.10 0.80  
0.10 0.80

0.10 0.80  
0.10 0.80

0.10 0.80  
0.10 0.80

0.10 0.80  
0.10 0.80

0.30 2.40  
5.—

8.— 70.—

**Rotrüben, Sellerie und Lauch nicht vor Mai pflanzen. Wir säen nur die besten geeignetsten Sorten.**

**Schnittlauchpflanzen,** starke Büsche . . . . .

**Erdkohlrabi und Runkelpflanzen im Juni,** Tagespreis

**Breitlauch, Carentan und andere .** 1000 Stück 5 Mk.

**Tomaten,** beste Sorten, pikierte Pflanzen . . . . .

„ beste Sorten (aus Töpfchen) . . . . .

nicht vor Mai ins Freie setzen an sonnige Stellen.

**Spargelpflanzen, Ruhm von Braunschweig, beste Sorte, starke einjährige Pflanzen.**

Für den Großhandel besonders empfehlenswert:

„ **Schneekopf, weißköpfige Riesen,** ebenfalls sehr gut. Spargelköpfe werden in der Luft nicht blau

Einjährige Spargelpflanzen wachsen besser an als zweijährige. Wir liefern daher nur starke einjährige Pflanzen.

**Gewürzkräuterpflanzen — Arzneipflanzen.**

**Bohnenkraut,** pfeffernd, vorjährige Pflanzen . . . . .

**Erdragonpflanzen, echter, aromatisch . . . . .**

**Lavendel, überwinterte Pflanzen . . . . .**

**Liebstock, . . . . .**

**Majoran, ausdauernd, zweijährig . . . . .**

**Melissen, überwinterte Pflanzen . . . . .**

**Petersilienwurzel . . . . .**

**Rosmarin, überwinterte Pflanzen . . . . .**

**Säbel . . . . .**

**Tymlan, überwinterte Pflanzen . . . . .**

**Weinraute . . . . .**

**Wermut, überwinterte Pflanzen . . . . .**

**Sommerblumenpflanzen** siehe am Schluss des Verzeichn.

**Bohnenkraut,** pfeffernd, vorjährige Pflanzen . . . . .

**Erdragonpflanzen, echter, aromatisch . . . . .**

**Lavendel, überwinterte Pflanzen . . . . .**

**Liebstock, . . . . .**

**Majoran, ausdauernd, zweijährig . . . . .**

**Melissen, überwinterte Pflanzen . . . . .**

**Petersilienwurzel . . . . .**

**Rosmarin, überwinterte Pflanzen . . . . .**

**Säbel . . . . .**

**Tymlan, überwinterte Pflanzen . . . . .**

**Weinraute . . . . .**

**Wermut, überwinterte Pflanzen . . . . .**

**Sommerblumenpflanzen** siehe am Schluss des Verzeichn.

**Vogelsämereien.**

Preis macht sich durch gesteigerte Singfreudigkeit und erhöhtes Wohlbefinden der Vögel. Die Qualität ist das Wichtigste, nicht der billige Preis! Unsere Vogelsämereien zeichnen sich aus durch vorzügliche Beschaffenheit, Reinheit und Zuträglichkeit und sind staub- und geruchfrei. Alle hier nicht aufgeführten Vogelsämereien werden in kürzester Frist geliefert.

Wir machen unsere werten Kunden darauf aufmerksam, daß gerade beim Einkauf von Vogelfutter größte Sorgfalt geboten ist, will man nicht seine Lieblinge schädigen. Der durch scharfste Reinigung und sorgfältigste Behandlung der Saaten bedingte höhere Preis! Unsere Vogelsämereien zeichnen sich aus durch vorzügliche Beschaffenheit, Reinheit und Zuträglichkeit und sind staub- und geruchfrei. Alle hier nicht aufgeführten Vogelsämereien werden in kürzester Frist geliefert.

**Ameiseneier,** sauber gereinigt, getrocknet 10 Gr. 0.20 Mk., 100 Gr. 1.— Mk.

**Birkensamen . . . . .**

**Biskuitmehl . . . . .**

**Buchweizen, silbergrauer . . . . .**

**Distelsamen, für Stieglitze, gereinigt . . . . .**

**Erdnüsse, weiße China, für Papageien, handverlesen . . . . .**

**Erlensamen für Zeisige und Waldvögel . . . . .**

**Fichtensamen, für Waldvögel, körnig . . . . .**

**Hafer, geschälter, für Papageien . . . . .**

**Haufkörner, große . . . . .**

**Hirse, ungeschälte, Rohhirse, bunt . . . . .**

„ weiße Silber . . . . .

„ **Kolbenhirse, für ausländische Vögel . . . . .**

„ **Senegalhirse echt . . . . .**

„ geschälte, für Küken . . . . .

**Kanariensamen, Smyrna oder Marokko, beste Qualität, echt . . . . .**

**Kürbiskerne . . . . .**

**Leindotter, für Waldvögel . . . . .**

**Leinsamen, gereinigt . . . . .**

**Mais, Pferdezaun-, Papagei-Mais, weißer . . . . .**

**Mohnsamen, blauer, I. Qualität . . . . .**

**Mohnmehl . . . . .**

**Muska . . . . .**

**Negersamen, für Kanarien und Waldvögel . . . . .**

**Vogelrüben I. Qualität . . . . .**

II. . . . .

**Salatsamen, weiß . . . . .**

**Sonnenblumenkerne, kleinere weiße . . . . .**

**Wegebreit . . . . .**

**Weißwurm . . . . .**

**Zirbelnüsse, Tiroler, für Papageien . . . . .**

Alle hier nicht aufgeführten Vogelsämereien werden auf Wunsch gerne besorgt.

**Lamberts Vogelfuttermischungen.**

Unsere auf Grund langjähriger Erfahrungen zusammengestellten Spezial-Vogelfuttermischungen sind unter Beobachtung der Lebensbedürfnisse der betr. Vögel zusammengestellt und enthalten nur gesunde Sämereien von bester Qualität, staub- und geruchfrei.

**Lamberts Kanarien-Singfutter-Mischung . . . . .**

„ **Kanarien-Mischung . . . . .**

„ **Mischung für Papageien . . . . .**

„ **Mischung für Finken . . . . .**

„ **Mischung für Distelfinken . . . . .**

„ **Mischung für Amse, Rotkehlchen, Meisen u. a. Weichfresser . . . . .**

„ **Mischung für Waldvögel . . . . .**

„ **Mischung für ausländische Vögel . . . . .**

**Meisen-Futter-Apparat Nr. 152 (Wird von Spatzen gemieden) . . . . .**

**Vogelfutterringe . . . . .**

**Futtersteine . . . . .**

**Ossa Sepia . . . . .**

10-14 cm 1 St. 10 St. 0.85 Mk. 100 St. 7.— Mk.

14-18 „ 1 „ 20 „ 1 „ 1.80 „ 100 „ 16.—

18-22 „ 1 „ 40 „ 1 „ 3.60 „ 100 „ 34.—

**Vogel-Extur-Sand, hält Bauer u. Vögel ungezieferfrei . . . . .**

1 Kilo-Säckch. 0.40 Mk.





# Spratt's Futtermittel.

Aufklärende Broschüren kostenlos:  
Gewinnbringende Geflügelzucht, Erfolgreiche Kükenaufzucht.  
Der Hund, wie er sein sollte.

## Spratt's Futtermittel für Hunde.

Die **Spratt'schen Futtermittel** sind heute überall so gut eingeführt, daß sich eine besondere Aufklärung und Anpreisung wohl erübrigt. Auf wissenschaftlicher Grundlage aufgebaut, enthalten diese Produkte tatsächlich alle diejenigen Stoffe, die zum Aufbau und Gedeihen der Hunde und des Geflügels nötig sind. Wir können nur immer wieder auf den Verbrauch der unten angegebenen Futterstoffe hinweisen.

Analyse und Verfütterungsvorschrift wird jeder Sendung beigelegt.

- 1) **Spratt's Fleischfaser-Hundekuchen**  
für Hunde aller Rassen, trocken verfüttern . . . . .



- 3) **Puppy-Biskuits**, sehr phosphorhaltig, zur Aufzucht junger Hunde . . . . .

- 4) **Lebertran-Biskuits** mit einem Zusatz von Medizinal-Lebertran in reiner und allerbesten Qualität, für junge Hunde und säugende Hündinnen . . . . .

- 6) **Puppy-Futter mit Pepsin** f. Hunde mit schwachen Verdauungsorganen und als Ersatz für Muttermilch

1 Pfd.-Dose 1.35 Mk.  
20 Pfd.-Dose 18.— "

## Spratt's Futtermittel für Geflügel und Küken.



- 21) **Spratt's Fleischfaser-Geflügel-futter** für Hühner, Puten, Enten, Gänse, bewirkt erhöhte Eierproduktion, leichte Mauser, glänzendes Gefieder . . . . .

- 22) **Kükenfutter** ist wegen seines hohen Nährwertes und Phosphorgehaltes die zuträglichste Nahrung für Küken . . . . .

- 27) **Spratt's Crissel** i. u. 0 für kl. Tiere, Küken, Vögel usw. I für großes Geflügel. Getrocknetes, reines, nicht entfettetes Rindfleisch. Ersetzt Insekten. 1-2 Teile auf 10 Teile Küken, Geflügel- oder Fasanenfutter zu geben . . . . .

- 30) **Kücko**, die Kückengrütze, die beste Kornfuttermischung für die empfindlichen Organe des kleinen Küken . . . . .

- 34) **Ei-Ei**, das Legemischfutter, unentbehrlich zur Erzielung großer Ei-Erträge (Trockenfutter) . . . . .

- 29) **Henno**, das unübertroffene Körner-Mischfutter . . . . .

Sonderlisten über Spratt's Geräte und Spratt's Tierheilmittel auf Wunsch kostenlos.

	Beutel		lose	
	2 1/2 Ko.	5 Ko.	1 1/2 Ko.	50 Ko.
1) Spratt's Fleischfaser-Hundekuchen	1.85	3.50	0.35	32
3) Puppy-Biskuits	2.—	3.75	0.40	35
4) Lebertran-Biskuits	2.10	3.90	0.40	37
21) Spratt's Fleischfaser-Geflügel-futter	1.85	3.50	0.35	32
22) Kükenfutter	1.85	3.50	0.35	32
27) Spratt's Crissel	2.—	3.75	0.40	35
30) Kücko	1.85	3.50	0.32	30
34) Ei-Ei	1.50	2.75	0.25	22
29) Henno	1.75	3.25	0.30	25

Preise veränderlich.

# Muskator

das bekannte und beliebte rheinische Geflügelfutter. (Preise veränderlich)

	5 Kilo	50 Kilo
Muskator Küken-Erstlingsmischfutter . . . . .	2.50	24.—
" Küken-Körner-Mischfutter . . . . .	2.50	23.—
" Geflügel-Mischfutter, das beste Körner-Trockenfutter . . . . .	2.—	17.50
" Lege-Mischfutter (Eiermehl), das ideale Morgen-Weichfutter . . . . .	2.—	17.50
" Mineral-Mischfutter (Lebenssalz für Geflügel) . . . . .	1.20	10.—
" Tauben-Mischfutter . . . . .	2.10	19.—

## Fischmehl Marke „Glückauf“.

Gehalt 50—60 % Protein, 15—20 % phosphoraurer Kalk, 3—5 % Fett.  
Gutes Schweinemastfutter . . per 1/2 Kilo 0.50 Mk., 50 Kilo 23.— Mk.

## Tauben- u. Hühnerfutter.

	Preis je nach Marktlage veränderlich.		
	1/2 Kilo	5 Kilo	50 Ko.
Bei Bestellung bitten anzugeben: Zu Futterzwecken.	Mk.	Mk.	Mk.
Wicken . . . . .	0.22	2.	16.—
Weizen, Gerste, Hafer, nach Kurs . . . . .	0.17-0.20	1.60-2	15-19
Mais, Pferdehahn, weißer, geschrotet . . . . .	0.18	1.70	16.—
" gelber Badischer . . . . .	0.20-0.22	1.80-2	16-18
" Cinquantino, kleiner Perlmais . . . . .	0.5	2.20	20.—
Hühnerfutter, gem. Weizen, Roggen, Gerste, Mais usw. . . . .	0.17-0.20	1.60-1.80	15-16
Bruchreis . . . . .	0.25	2.20	20.—
Garneelen, bestes Futter zur Hebung der Legetätigkeit . . . . .	0.40	2.20	34.—

**Bartmanns Fischfutter für Goldfische. Bestes u. billigstes Futter.** Gebrauchsanweisung ist beigelegt. Kleine Beutel zu 0.15 große Beutel zu 0.30 Mk., kleine grüne Blechdosen 0.40 Mk große grüne Blechdosen (1/2 kg) 0.80 Mk.  
Aquariennetze 1 Stück 0.25 Mk.

**Das Buch: Der Goldfisch und seine Pflege.**  
Von Schulte vom Brühl. Mit Anleitung zur Einrichtung und Bepflanzung von Aquarien . . . . . 0.60 Mk.

## Torfmulle zur Einstreu in Geflügelställe

Ballen von 0.33 Rmtr. (75—80 Kilo) . 5.— Mk.

## Torfstreu zur Einstreu in Großviehställe und Düngergruben,

ergibt einen vorzüglichen Dünger. Ballen von 0.33 Rmtr. 4.25 Mk unverpackt ab Lager Trier.

Preis veränderlich.

Bei Waggonbezug Sonderpreise.

## Vogelbedarfsartikel. Preise veränderlich.

<b>Vogelpumpen</b> Nr. 4. 1/16 l . . . . .	0.50
" " 4a. 1/8 l . . . . .	0.60
" " 4c. 1/4 l . . . . .	0.70
" " 4d. 3/8 l . . . . .	0.40
<b>Vogelanhängegläser</b> , Nr. 5 klein . . . . .	0.40
" " 5a, mittel . . . . .	0.45
" " 5b, groß . . . . .	0.50
" " 5d, für Tauben . . . . .	0.80
<b>Vogelnäpfe</b> (Sternglas) Nr. 8, 4 cm . . . . .	0.15
" " 8a, 4 1/2 " . . . . .	0.16

<b>Vogelnäpfe</b> (Sternglas) Nr. 8c, 5 cm . . . . .	0.20
<b>Futternäpfe</b> , Porzellan „D. & W.“, verschied. Größen . 0.35, 0.40, 0.50 u. . . . .	
<b>Außenfütterungsnapf</b> mit Wulst, Nr. 9, klein . . . . .	0.20
" " Nr. 9a, groß . . . . .	0.25
<b>Vogelfutternäpfe</b> , Nr. 13 . . . . .	0.25
<b>Badehäuschen</b> mit Haken, Nr. 1/15 . . . . .	0.25
" mit Haken (D. & W.), Nr. 125, 12 x 13 cm . . . . .	0.80

## Verschiedenes.

<b>Froschgläser</b> , verziert, ungefähr 10,5 x 10,5 x 20 cm . . . . .	2.20
" verschiedene Größe . . . . . 3.50, 4.— u. . . . .	7.—
<b>Fischnetz</b> (D. & W.), Nr. 8 Tüllstoff, 9 cm . . . . .	0.50
" 8b filiiert, 9 cm . . . . .	0.50
<b>Glas-Aquarien</b> , Nr. 103 20 x 15 x 18 cm . . . . .	2.50
" Nr. 107 25 x 18 x 22 cm . . . . .	3.50
" 111 30 x 22 x 22 " . . . . .	5.—
" 115a 36 x 25 x 25 " . . . . .	9.—
" 119 42 x 28 x 28 " . . . . .	12.—

Heiz-Aquarien, Terrarien sowie alle Artikel zur Fisch- und Vogelzucht und -pflege. Preise auf Anfrage. Wasserpflanzen für Aquarien siehe Seite 85.

<b>Seyfrieds Eierbrot</b> große Packung . . . . .	0.80
" kleine Packung . . . . .	0.25
" 1/2 Kilo-Säckchen . . . . .	2.70
" <b>Kanarien-Zwieback</b> in Packung . . . . .	0.80
" 1/2 Kilo-Säckchen . . . . .	1.30
" <b>Farben-Biskuit</b> in Packung 1.— Mk . . . . .	p. St. 0.20
<b>Lorenz Kanarien-Eierbrot</b> per Packung . . . . .	1.50

## Mittel gegen Ungeziefer.

<b>Dr. Sustmanns Mausersalz</b> per Schachtel . . . . .	0.80
" <b>Milbenöl</b> „Flasche“ . . . . .	0.55
" <b>Desinfektionsöl</b> p. Fl. . . . .	0.55
" <b>Milbentinktur</b> „Flasche“ . . . . .	0.55
" <b>Kanarien-Zwieback</b> per Paket . . . . .	0.25
" <b>Kalkbeinseife</b> „Tube“ . . . . .	1.—

Was unsere Kunden sagen:

Daun, den 11. 11. 1930.

Wir danken Ihnen für die prompte Zusendung der bestellten Pflanzen. Lamberts „Gartenfreund“ hat uns schon viele Freude bereitet, am liebsten möchte man alles bestellen was das Buch enthält. Hoffentlich haben wir im kommenden Sommer besseres Wetter, damit wir unsern großen Gemüsegarten ausnützen können. Wir wollen Samen und Pflanzen dann reich zehlig bei Ihnen bestellen und bitten Sie, wenn Sie für unsern Boden und unsere Oegend anderes als das Restellte für richtig halten, nach Ihrer Wahl zu senden. Hochachtungsvoll C. D.

Vollmersbach bei Idar, den 1. 12. 1930.

Ich als langjähriger Kunde habe schon beinahe 20 Jahre allerhand Samen und viele andere Sorten zum landwirtschaftlichen Gebrauch von Ihnen bezogen zur vollen Zufriedenheit, aber die Alma Jassener Saatkartoffeln waren über Erwarten ausgefallen, sowohl an Menge wie an Güte; das habe ich trotz meines hohen Alters mit keiner Sorte erlebt; es war zum Staunen, beinahe 20facher Ertrag.

Hochachtungsvoll

Karl W.



**Preisabbau — Preissturz in Runkelrübensamen.**

Infolge der hohen Zuchtpreise der Jahre 1929/30 für Runkelrübensamen, verursacht durch den Frost des Winters 1928/29 und die daraus folgende Fehlernte in Samen für das Jahr 1930, wurde der Samenbau im Jahre 1930 über alle Maßen ausgedehnt, sodaß wir heute **so niedrige Preise für Runkelrübensamen** haben, wie noch **niemals zuvor**. Wenn der Landwirt im Frühjahr 1930 infolge des hohen Preises äußerst sparsam und dünn aussäen mußte, so kann er dieses Jahr wieder **volle Aussaat** vornehmen. Besonders haben die **Original-Züchter** außergewöhnlich niedrige Preise festgesetzt, sodaß jedem Landwirt dringend angeraten werden muß, möglichst **Originalsaaten** zu verwenden. Alle Absaaten, Nachbau und Elite sind natürlich in diesem Jahre gleichfalls tadellos geerntet.

**Wichtig für Saatgutzüchter, bitte lesen!**

**Neue Bestimmungen für den Verkauf von Original-Saatgut und dessen anerkannte I. Absaaten** festgesetzt von der Gesellschaft Deutscher Pflanzzüchter für alle der Gesellschaft angeschlossene Züchter.  
**Verbot der Benutzung der gesetzlich geschützten Wortzeichen. Lizenzpflicht im Falle der Anerkennung:**

- I. Der Name der Originalsaaten ist als „eingetragenes Wortzeichen“ gesetzlich geschützt.
- II. Falls ein Käufer **Absaaten von Originalsaaten**, die er unmittelbar vom Züchter oder vom Saatguthändler mittelbar bezogen hat, zur **Anerkennung** anmelden will, darf die Anmeldung **nur durch den Originalzüchter** erfolgen. Die Züchter bewirken diese **Anmeldung** nur, wenn der Käufer an den **Züchter** für jeden Hektar anzumeldender Fläche eine Gebühr von 1.50 M je Morgen Aussaat bezahlt hat. Durch Erlegung dieser Gebühr erwirbt andererseits der Käufer das Recht, die ordnungsmäßig **anerkannte erste Absaat** unter der Bezeichnung des Originalnamens mit dem Zusatz „**erste anerkannte Absaat von**“ an den Markt zu bringen (soweit Nachbau überhaupt gestattet ist).
- III. Durch Verletzung dieser Bestimmungen wird eine Vertragsstrafe verwirkt.

**Diese Bedingungen dienen sowohl dem Schutz des Originalzüchters, wie dem Anbauer der anerkannten I. Absaaten.**

Wer die **I. Absaat nicht anerkennen** läßt, braucht natürl. auch **keine Lizenzgebühr** von 6 M je Hekt. zu zahlen. Bei Verwend. d. Nachbaues im eig. Betr. fällt natürl. ob. Beding. auch fort.

**Futterrunkelrüben (Dickrüben)**

Saatbedarf 10—12 Pfund auf den Morgen breitwürfig. Bei Aussaat auf Saatbeete 8—10 Pfund  
**Wir führen als Spezialität alle Original-Züchtungen.**

**Hauptvertriebsstelle der Original Borries Eckendorfer Riesen-Walzen.**

**Nachbauverbot für Borries Eckendorfer Runkelsamen zur Samenzucht.**

„Eckendorf verkauft seine Original-Runkelsaat ausschließlich zur Erzeugung von zur Verfütterung bestimmten Runkelrüben; die Verwendung dieser Rüben zur Saatgewinnung ist ausdrücklich untersagt.“ — „Der Verstoß gegen das Nachbauverbot wird seitens Eckendorf durch eine Strafe in Höhe des Zwanzigfachen des Kaufpreises für den bezogenen Orig. Runkelsamen geahndet, vorbehaltl. weitergehender Schadensansprüche.“

**Original Borries Eckendorfer Riesen-Walzen-Runkelsamen**

gelb oder rot ist lieferbar in fertigen, abgewogenen, versiegelten Düten u. Säcken von 1/4 Kilo, 1/2 Kilo, 1 Kilo, 2 1/2 Kilo, 5 Kilo, 12 1/2 Kilo und 25 Kilo, so daß jede beliebige Menge aus den Packungen zusammengestellt werden kann.

**Original-Züchterpreis:** 1/4 kg M. 0.35.

Bei Abnahme in Packungen von 1/2 kg bis 5 kg M. 0.65 je 1/2 kg = 65 M je 50 kg

„ „ „ „ „ 5 1/2 bis 49 1/2 kg M. 0.55 je 1/2 kg = 55 „ „ „ „

„ „ „ „ „ 50 kg u. mehr „ 0.45 „ 1/2 „ = 45 „ „ „ „

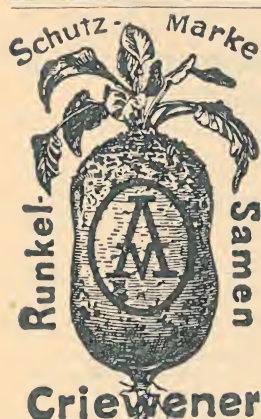
Für genossenschaftliche Abnahme Sonderpreise auf Anfrage.

Die Preise sind von dem **Züchter** einheitlich festgesetzt; sie müssen von **allen Mitgliedern der Verkaufsgesellschaft gleichmäßig** berechnet werden. Die Original v. Borries'sche Runkelrübe ist die älteste und heute noch führende Züchtung. In Ertrag, Nährwert und Haltbarkeit wird sie von keiner anderen Züchtung übertroffen.

**Original Eckendorfer Runkelsamen**



**W.v. Borries-Eckendorf**  
**Eckendorf bei Bielefeld**

**Original Crieuener gelbe Riesen-Walzen-Runkelrübensamen (Originalzucht)**

Die Crieuener Runkelrübe ist bereits so eingeführt, daß nebenstehende kleinere Schutzmarke zur Formenzeichnung genügen dürfte.

Die **Crieuener Runkelrübe** ist eine überall hochgeschätzte Eckendorfer Sorte, die im Ertrag den besten Züchtungen zur Seite gestellt werden kann. Rüben von 10 bis 15 Pfd. Durchschnittsgewicht sind bei guter Kultur häufig.

Wir bieten an: **Orig. Crieuener Riesen-Walzen gelbe**  
1/4 Kilo 0.35 Mk.

bei Abnahme von 1/2—5 Kilo Originalpreis 0.65 Mk. das 1/2 Kilo

„ „ „ 5 1/2—49 1/2 „ 0.55 „ „ 1/2 „

„ „ „ 50 Kilo und mehr „ 0.45 „ „ 1/2 „

Bei größerer Abnahme Rabatt. = 45 Mk. die 50 Kilo

Wir führen außer vorstehenden **Original Eckendorfer Runkelsamen** noch nachstehend **beste Nachzuchten aus Eckendorfer Rüben.**  
Diese beiden Nachzuchten sind **ausgeprobt, ganz ausgezeichnet in Form und Ertrag.**

**Elite-Runkelrübe, Eckendorfer Riesen-Walzen**

gelbe Elite  
rote Elite

Diese **Elite-Eckendorfer** ist besonders zuverlässig gezüchtet, daher besonders empfohlen.

Wir bieten ferner an:

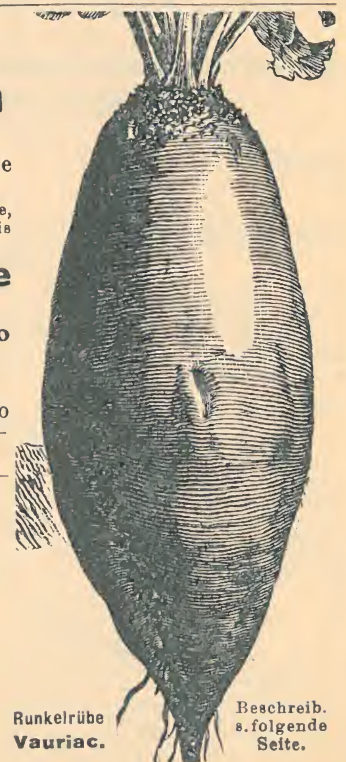
**Nachbau Runkelrübe Eckendorfer Riesen-Walzen**

„ gelbe } seit Jahren zuverlässige Züchtung . . . . . {  
„ rote }

Auch diese Qualität lassen wir von unseren zuverlässigsten Anbauern züchten, sodaß wir auch dafür Gewähr leisten können.

Wir bitten bei Bestellung um **genaue Bezeichnung, ob Elite oder Nachbau.**

	1/2 Kilo	5 Kilo	50 Kilo
	M.	M.	M.
	0.50	4.40	38
	0.50	4.40	38
	0.45	4.—	32
	0.45	4.—	32





## Runkelrübe „Vauriac“

eine herrliche, oval-lange, dicke goldgelbe Runkelrübe, größte Haltbarkeit im Winter.

Überall, wo noch lange dicke Runkelrüben bevorzugt werden, sollte man unbedingt Vauriac pflanzen; alle anderen langen Sorten erreichen bei weitem nicht deren Erträge und Haltbarkeit. Ertrag der Rübe durchschnittlich **450 Zentner vom Morgen**.

Wir bieten an **Vauriac**:  $\frac{1}{2}$  Kilo 0.50 Mk., 5 Kilo 4.50 Mk., 50 Kilo 38.— Mk.

## Runkelrübe Mammuth,

lange, rote, verbesserte, extra.

Eine ausgezeichnete ertragreiche, sehr große, haltbare Rübe, die sehr beliebt, hoher Nährwert.

$\frac{1}{2}$  Kilo 0.50 Mk., 5 Kilo 4.50 Mk., 50 Kilo 38.— Mk.

## Runkelrübe Oberndorfer

runde gelbe, Original,

sehr saftreich und haltbar, am Boden abgeplattet, mit einer Saugwurzel, daher sehr leicht zu ernten, außerordentlich saftreich, in bezug auf Zuckergehalt mit an erster Stelle

$\frac{1}{2}$  Kilo 0.55 Mk., 5 Kilo 4.60 Mk., 50 Kilo 40 Mk.

Es ist unbegreiflich, daß diese hervorragende Sorte im Rheinland so wenig angebaut wird; sie läßt sich am leichtesten ernten und gibt hohe Erträge nahrhafter Rüben; höchster Nährwert.

Mohrenweisers Original Riesen-Futterrunkelrübe

## Original Veni Vidi Vici

(Ges. geschützter Name) Anerkannt als Original-Saatgut.

Steht in bezug auf Gehalt an Zucker und Trockensubstanz, somit an Nährwert, mit an erster Stelle, hält sich bis Juni-Juli, ohne wesentlich an Nährstoffgehalt zu verlieren. Sie soll an Ort und Stelle gesät werden.

Halbzucker-Runkelrübe Veni Vidi Vici in Gewichtsmengen und Packungen:

$\frac{1}{2}$  Kilo 0.50 Mk., 5 Kilo 4.50 Mk., 50 Kilo 38.— Mk.

Runkelrübe Veni Vidi Vici, Original.

Runkelrübe Mammuth.

## Runkelrübe Original

### Kirsche's „Ideal“.

gelbe.

Großniederlage.

Diese Runkelrübe entstammt der Eckendorfer und Tannenkrügerform, zeichnet sich also durch außerordentlich hohen Nährwert, Zucker- u. Trockensubstanz wie Ertrag aus. Zuckergeh. durchschnittl. 9 %. Trockensubstanz durchschnittlich 14 %.

Gewichtsmengen in Packungen von  $\frac{1}{4}$  Kilo an.

Packungen:

$\frac{1}{4}$  Kilo . . . 0.35 Mk. je  $\frac{1}{2}$  Kilo  
 $\frac{1}{2}$  „ bis 5 Kilo „ 0.65 „ „  $\frac{1}{2}$  „  
5  $\frac{1}{2}$  „ „ 49  $\frac{1}{2}$  „ 0.55 „ „  $\frac{1}{2}$  „  
50 „ und mehr 0.45 „ „  $\frac{1}{2}$  „  
= 45.— je 50 Kilo.

Bei größerer Abnahme Rabatt.



## Original Cronmeyers Tannenkrüger.

Großniederlage.

Wir versenden nur

**Cronmeyers Originalsaat Tannenkrüger gelbe oder rote**

(in versiegelten Düten und Säcken lieferbar)

Gewichtsmengen in Packungen von  $\frac{1}{4}$  Kilo 0.35 Mk.

Packungen von  $\frac{1}{2}$  kg, 1 kg, 2  $\frac{1}{2}$  kg., 5 kg das  $\frac{1}{2}$  kg Mk. 0.65  
" 5  $\frac{1}{2}$  kg bis 49  $\frac{1}{2}$  kg . . . „  $\frac{1}{2}$  „ „ 0.55  
" 50 kg und mehr . . . „  $\frac{1}{2}$  „ „ 0.45  
= 45.— Mk. die 50 Kilo.

## Rheinische weiße Lanker.

In diesem Jahre besonders gesucht, aber knapp.

Bekanntlich sind diese Lanker Futterrunkeln zu den zuckerreichsten, daher nahrhaftesten Rüben zu zählen; sollen an Ort und Stelle ausgesät werden, da sie Verpflanzen weniger vertragen.

$\frac{1}{2}$  Kilo 0.50 Mk., 5 Kilo 4.50 Mk., 50 Kilo 38.— Mk.



## Original Dr. Mausbergs Zuckerbrocken,

(Eckendorfer Typ), rotgelbe. Wir führen in diesem Jahre auch diese bereits bewährte Runkelrübe, die in Form und sonstigen Eigenschaften der Eckendorfer ähnlich ist u. warm empfohlen werden kann. Höchster Nährwert. Für späteste Fütterung bes. geeignet.  $\frac{1}{2}$  Kilo 0.50 Mk., 5 Kilo 4.50 Mk., 50 Kilo 40.— Mk.

## Orig. Breustedts Schladen-Runkelrübe,

gelbe hochgezüchtete Rübe, die besonders auf hohen Zuckergehalt, also auf hohen Nährwert durchgezüchtet ist; hoher Massenertrag.

$\frac{1}{2}$  Kilo 0.50 Mk., 5 Kilo 4.50 Mk., 50 Kilo 40.— Mk.

### Was unsere Kunden sagen:

O.-D., 14. 8. 30. Ihre Gartensämereien sowie Blumen, die ich im Frühjahr von Ihnen bezog, haben sich hervorragend entwickelt und erregen das Erstaunen aller Bewunderer. Ihre Stangenbohne **Mulstopper** sind derart behangen, daß ich beinahe den Mut hätte, zu behaupten, Sie als Fachmann haben einen solchen Ertrag noch nicht gesehen. Ich werde eine photogr. Aufnahme anfertigen lassen.

G., Lehrer.

F'bach, 3. 3. 30. War mit den vorjährigen Kartoffeln äußerst zufrieden, sowie mit den Runkelrübensamen. So schöne Knollen haben wir bis jetzt noch nicht geerntet. Hoffentlich sind wir auch diesmal zufrieden.

Freundlichen Gruß Frau J. J.

H. (Birkfd.), 2. 3. 30. Auch in diesem Jahre fühle ich mich verpflichtet, Ihnen mitzutellen, daß ich in diesem Jahre gewaltige Erträge auf dem Acker und im Garten gehabt habe.

K. R.





## Runkelrübe Zuckerwalze

Orig. Friedrichswerther  
Futter-Runkelrübe  
Zuckerwalze (Meyer),

verbesserte gelbe, bekannte aus-  
gezeichnete zuckerreiche, ergiebige  
Runkelrübe.

Bei Abnahme von

1/4 Kilo bis 5 kg 0 65 Mk. das 1/2 kg  
5 1/2 „ „ 49 1/2 „ 0 55 „ „ 1/2 „  
50 „ „ u. mehr 0 45 „ „ 1/2 „  
= 45 Mk. die 50 Kilo.

## Zuckerrüben.

100 Gramm Samen liefern genügend Pflanzen zur Herstellung von Rübenkraut für einen kleinen Haushalt; bei größerem Bedarfsäe man mehr.

Das Rübenkraut ist billig, nahrhaft, schmackhaft, verlangt keinen Zucker, da die Rübe selbst bis 18—20 % Zuckergehalt enthält.

Zum Zuckerrübenanbau für Zuckerfabriken für Großbedarf bitten Sonderangebot einzufordern.

Wir empfehlen besonders:

### Zuckerrübe Gebr. Dippes W. I.

100 Gr. 0 20 Mk., 1/2 Kilo 0 50 Mk., 5 Kilo 4 50 Mk., 50 Kilo 40 Mk.

Das Schießen der Runkeln tritt auf, wie der „Erfurter Führer“ schreibt: 1. bei zu früher Aussaat; alle Runkeln, die vor Mitte April ausgesät sind, neigen mehr zum Schießen als später ausgesäte; 2. wenn bei den jungen Runkelpflanzen Wachstumsstörungen vorkommen, z. B. verursacht durch Spätfrost; 3. wenn es sich um Runkeln handelt, die auf dem Saatbeet zu alt geworden oder dort zu dicht gestanden haben.

## Drei wertvolle Futterrüben-Sorten.

Langjährige Vergleichs-Anbauversuche haben ergeben, daß es für den Landwirt vorteilhaft ist, mehrere Sorten Futterrüben anzubauen.

Für die Herbstmonate von September bis Dezember ist zu Futterzwecken außer den Original Eckendorfer Sorten, für Frühverbrauch

1. **Moringia** Original (Abstammung von Eckendorfer Riesen-Walzen) die geeignetste Rübe; sie ist früh entwickelt und gibt Massenerträge. Diese Sorte sollte zuerst verfüttert werden, da sie infolge des großen Saftreichtums weniger für langes Einmieten geeignet ist.

Deshalb sollte der Landwirt von Januar bis in die Frühjahrsmonate hinein die härteren und haltbareren, an Nährwert reicheren

2. **Teutonia**-Origin.-Runkelrüben verfüttern, welche ebenfalls große Erträge an Zentner-Zahl ergeben. Teutonia ist eine orangegelbe ovale, lange, dicke Rübe, ähnlich der Vauriac hat sich bei uns hervorrag. bewährt.

Für die Monate April und Mai sind dann die an Nährstoffen reichsten und härtesten Dauerrüben

3. **Ovana**, Original weiße grünköpfige, olivenförmige (verbess. Halbzuckerrüben) zu empfehlen, welche zwar nicht ganz so hohe Erträge wie die erstgenannten Sorten ergeben, dafür aber vor dem Schnitt des ersten Grünfutters die wertvollste Reserve für die Viehhaltung bildet.



DIE ERTRAGREICHE

**Original-Moringia**, gelb oder rot.  
Sitzt 1/4 über der Erde, daher leicht zu ernten.  
(Abstamm. von Eckend. Ries.-Walzen) Massenerträge  
für schwere und mittlere kräftig gedüngte Böden.

1/2 Kilo	5 Kilo	50 Kilo
0.65 Mk.,	5.50 Mk.,	45 Mk.



DIE GEHALTREICHE

**Original-Teutonia**, dunkelorange gelb  
Wächst zu 2/3 über der Erde, daher leicht zu ernten,  
haltbare Massenerträge für mittlere humose  
Ackerböden.

1/2 Kilo	5 Kilo	50 Kilo
0.70 Mk.,	6.— Mk.,	50 Mk.



DIE ZUCKERREICHE

**Original-Ovana**, weiße grünköpfige  
Wächst halb aus der Erde, sehr zuckerhaltig,  
haltbare nährstoffreichste mittelgroße Rübe  
haltbar bis Spätführjahr.

1/2 Kilo	5 Kilo	50 Kilo
0.65 Mk.,	5.50 Mk.,	45 Mk.



# Saatwechsel! Pflanzkartoffeln. Saatwechsel!

Krebsfestes Original-Saatgut und anerkannter 1. Nachbau aus kreisfreien Anbaugebieten sind eine langjährige Spezialität unseres Geschäftes.

**Die Preise für Pflanzkartoffeln.** Beim Druck dieses Verzeichnisses ist die Preislage für Saatkartoffeln zur Frühjahrspflanzung noch vollständig ungeklärt. Ueberwinterungsverluste, Nachfrage, allgemeine Wirtschaftslage bestimmen die Preise im Frühjahr.

Wir berechnen die jeweiligen billigsten Preise. Sonderpreise senden wir auf Anfrage jederzeit zu.

Ungeheure Ernteschäden sind bereits in zahlreichen Gegenden durch verheerendes Auftreten des **Kartoffelkrebses** entstanden, dort, wo man bei Anschaffung und Verwendung von Pflanzkartoffeln nicht die nötige Sorgfalt hat obwalten lassen.

**Schorbefeil** bedeutet nach dem Gutachten der Biologischen Reichsanstalt keine innere Beschädigung oder Krankheit der Pflanzkartoffeln. Es ist nur ein äußerer Schönheitsfehler; weder Keimkraft noch Keimlingsansatz, noch innere Beschaffenheit der geernteten Knollen werden dadurch beeinträchtigt, ist vielfach verursacht durch starke Kalkdüngung.

## Die niederen Speisekartoffel-preise des Herbstes 1930

dürfen die Landwirte nicht veranlassen die Anpflanzung **frischen Original- oder anerkannten 1. Nachbaus** zu unterlassen; im Gegenteil, man muß versuchen, durch Pflanzung von besserem Saatgut, von ertragreicheren Sorten den geldlichen Ausfall durch **weit höhere Erträge** auszugleichen. Das ist vollkommen möglich, wenn man unsere erprobten Massenbringer anpflanzt. **Nur so wird der Landwirt sowohl beim Kartoffelbau wie beim Getreidebau über die Wirkungen der niederen Preise für die eigenen Erzeugnisse hinwegkommen.**

Hr. Landwirtschaftsrat Fischer, Leiter der Beispielswirtschaften hat festgestellt, daß **größere Knollen größere Erträge** liefern; **wenn man größere Knollen etwas weiter auseinander pflanzt**, braucht man keine größeren Gewichtsmengen zur Pflanzung auf den Morgen.

## Saatkartoffel Erdgold. Original PSG. Krebsfest.

ganzflache Augen, gelb leich, mittelspät, entspricht allen Anforderungen an eine beste Speisekartoffel. Im Ertrag hervorragend. In Anbauversuchen 150—180 Ztr. auf den Morg. geerntet. **Erdgold** ist die **Speisekartoffel der Zukunft**. Im Massenertrag höchste Leistungen, im Geschmack sehr gut, eine der gefragtesten Speisekartoffeln der Gegenwart.

**Erdgold ist zum Saatgutnachbau lizenzgeschützt.**



Man beachte den dichten Anhang am Stamm.

### Lieferbedingungen für PSG-Erdgold.

1. Die Wirtmarke „Erdgold“ ist für den Züchter gesetzlich gegen den Gebrauch durch jeden anderen geschützt.
2. Wer Nachbau von Erdgold unter Angabe des Sortennamens oder des Züchters oder unter Hinweis darauf als Saat- oder Pflanzgut anbietet, feilhalten, verkaufen oder sonst in den Verkehr bringen will, bedarf deshalb hierzu unserer Einwilligung.
3. Wir erteilen diese Genehmigung,

a) wenn der Anbauer uns bis zum 1. Novbr. jeden Jahres im eingeschriebten Brief Mitteilung von der Höhe der mit der Sorte Erdgold ausgepflanzten Fläche gibt.

b) wenn der Anbauer sich verpflichtet, an uns in jedem Jahr für jeden zu Pflanzzwecken abgegebenen Zentner Erdgold eine Lizenzgebühr von Rm. 0.20 für den anerkannten ersten Nachbau u. Rm. 0.12 für den übrigen anerkannten Nachbau abzuführen u. zwar spätestens am 30. Nov. jed. Jahres für die von ihm getätigte Herbstverkäufe u. spätestens am 1. Juni jed. Jahres für die von ihm getätigte Frühjahrverkäufe.

**Erdgold Original 5 Kilo 1.20, 50 Kilo 9.50, 1000 Kilo 180.— Mk.**

„ 1. anerk. Absaat 5 „ 1.—, 50 „ 8.—, 1000 „ 150.— „

Für Frühjahrslieferung Preis auf Anfrage. Bei Waggonbezug

Lieferung ab Züchterstation zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Zur Verhütung von Pilzkrankheiten empfehlen wir dringend, die für Kartoffeln bestimmten Felder vor dem Pflanzen 2—3mal mit Kupfervitriol-Kalklösung zu bespritzen. Freudiges Weiterwachsen und gute Entwicklung der Knollen wird diese kleine Arbeit und Ausgabe lohnen.

Der allgemeine Versand geschieht von Mitte März ab bei frostfreiem Wetter. Bestellungen jedoch sobald als möglich erbernen, die bei guter Witterung evtl. auch gleich ausgeführt werden können; kleinere Mengen werden auch den Sammelbestellungen beigegeben. Neue Lutesäcke zu 50 Kilo kosten 0.75—0.80 Mk je nach Qualität und werden nicht zurückgenommen. Nachsendungen von Kartoffeln sind vielfach unvermeidlich, da fast nie alle Sorten gleichzeitig am Lager sein können und im Frühjahr die Mieten in den östl. Anbaugebieten erst später geöffnet werden. Die Nachsendungen gehen stets auf Kosten des Empfängers. Bei Frostwetter müssen die Kartoffeln fast immer nachgesandt werden. — Für Frostschäden auf dem Transport übernehmen wir keine Verantwortung.

Bei größerem Bezuge in Waggonladungen für Vereine u. Genossenschaften stehen wir mit billigen Vorzugspreisen gerne zu Diensten, wenn die Anfragen uns bis 1. März zugehen.

Wir bitten dringend um **möglichst frühzeitige Bestellung**, damit wir allen Sortenwünschen gerecht werden können.

## Lizenzgebühr

für 1. anerkannte Absaat aus Originalsaaten zum **Saatgutverkauf** wie bei Runkelrüben und Saatgetreide. Bei Verwendung der Absaaten zum eignen Anbau keine Lizenzgebühr.

## Saatkartoffel Holländische Import, Holländ. Erstling.

Mit Plombe. Klasse B.

Überall, besonders in Rheinland u. Westfalen als **allerfrüheste** hellgelbfleischige Tafelkartoffel erprobt. Ertrag hervorragend. Besonders geeignet zur Vorkeimung, kann schon Anfang Juni geerntet werden und bringt daher den **höchsten Gewinn**. Knollengröße 35—55 mm. Sofort lieferbar

**5 Kilo 1.50 Mk., 50 Kilo 12.— Mk.**

**1000 Kilo 230.— Mk.**

Preis freibleibend.



holländ. Erstling allerfrüheste gelbfleischig Holländ. Import.

## Saatkartoffel Holländische Erstling Deutscher 1. anerkannter Nachbau.

Diese in Deutschland in geeigneten Böden gezogenen Erstling haben sich überall recht gut eingeführt; sie sind ebenso früh wie die holländischer Herkunft.

**5 Kilo 1.20 Mk., 50 Kilo 8.— Mk.**

**1000 Kilo 150.— Mk.**

Preis freibleibend.

## Delikates-Fisch-Braunkartoffel Frühe Hörnchen.

Krebsfest, gel schotig.

**5 Kilo 2.— Mk. 50 Kilo 16.— Mk.**



**Orig. Paulsens Juli. Krebsfest.** Nicht zu verwechseln mit Orig. Ebst Julinieren. Früheste, feste, gelbfleischige. **Vorzügl. Salat- und Fischkartoffel.** Ertrag für Frühjahrskartoffel außerordentlich groß. Preis ungefähr **5 Kilo 1.20, 50 Kilo 9.—, 1000 Kilo 175 Mk.** Paulsens Juli erzielt auf den Märkten den höchsten Gewinn.

## Zur Aufbewahrung von Frühsaatkartoffeln.

empfehlen wir die Unterbringung auf **Kartoffelhorden**. Die Kartoffeln überwintern besser und bleiben haltbarer. Das Keimen der Kellertriebe wird vermieden. Die Horden sind in luftigen, nicht zu dunkeln Kellern unterzubringen, damit die Knollen kräftige Lichtkeime bilden. Die Knollen schrumpfen etwas u. werden grün, behalten aber dadurch ihre volle Keimfähigkeit. Die Horden müssen von Zeit zu Zeit umgesetzt werden, damit alle Knollen gleichmäßig Lichtkeime bilden. Zum **Pflanzen** sind die Kartoffeln in den Horden zum Acker zu bringen u. mit der Hand zu legen, damit die Keime nicht abbrechen. Es ist empfehlenswert, die Knollen in drei Größen zu sortieren. Die dicksten sind zuerst u. tiefer zu pflanzen als die mittleren u. kleinen. Man erzielt hierdurch frühere Ernten und größere Erträge.



**Böhms Edeltraut Originalsaat.** In allen Anbauversuchen hervorragend bewährt; gelbschalig, **gelbfleischig**, auch für mittlere Böden, mittelspäte Tafelsorten. **Universalsorte.** in unserm Versuchsfeld glänzend bewährt **5 Kilo 1.20, 50 Kilo 9.—, 1000 Kilo 175 Mk.**



Lieferungsbedingungen für Saatkartoffeln. Saatkartoffeln werden nur nach den Berliner Bedingungen von 1926 für den deutschen Kartoffelhandel — ergänzt durch die Bedingungen der Landwirtschaftskammer Bonn — geliefert. Einzelne Sorten bringen fast nur große Knollen, so daß kleine Knollen fast gar nicht lieferbar sind. — Abweichungen in der Knollengröße berechnen sich nicht zu Beanstandungen. Der Besatz mit beschädigten oder äußerlich nicht als krank erkennbaren ist bis zu 4 % des Gewichts zulässig. Schorf u. Rost sind für Pflanzzwecke belanglos und berechtigen nicht zu Beanstandungen.

24 Die Preise sind nicht als feststehend anzusehen, da bei Druck des Verzeichnisses im Dezember diese noch nicht festgesetzt werden konnten. Wir werden je nach Marktlage liefern zuzüglich der Saatzgutschlüsse.



**Original Klein-Schweiner 192**, mittelfrüh, weißfleischig  
Form und Wohlgeschmack wie die alte Kaiserkrone.  
5 Kilo 1.— Mk., 50 Kilo 8.— Mk., 1000 Kilo 150 Mk.



**Odenwälder frühe blaue**. Gedeiht überall.  
**Jassener Staudenauslese**, eibfleischige Tafelkartoffel.



**Modrows Original Preußen**. **Krebsfest**



**Original Lembkes Industrie**.

Bei größerem Bedarf Sonderpreise

<b>Odenwälder blaue</b> , anerk. 1. Nachbau, mittelfrüh, blauschalig, gelbfleischig, gute Speise- und Wirtschaftskartoffel	1.—	7.—
<b>Juli</b> , 1. anerk. Absaat, gelbfleischig <b>krebsfest</b>	1.—	7.—
<b>Alma</b> , 1. anerkannte Absaat	1.—	7.—
<b>Edeltraut</b> , 1. anerkannte Absaat	1.—	7.—
<b>Hindenburg</b> (Kameke), anerk. 1. Nachb., mittelfrüh, <b>krebsfest</b> , langoval, weißfleischig, eignet sich für alle Zwecke	1.—	7.—

Erprobte u. bewährte Kartoffelsorten  
(Fortsetzung).

**Original Zwickauer frühe** (Rich-  
ter) besonders wohlschmeck. **gelbfleischig**.  
Speisekartoffel, runder Form, ertragreich,  
gute Marktsorte.

Preis auf Anfrage.

**Modrows Original Direktor**  
**Johannsen**. **Krebsfest**. — **Mittel-**  
**frühe** Industriesorte.  
Tief gelbfleischig. Höchste Erträge, beste  
deutsche Geschmackskartoffel.

Preis ungefähr

5 Kilo 1.20 Mk., 50 Kilo 8.— Mk.  
1000 Kilo 150.— „

**Alma**. **Jassener Staudenauslese**.  
Mittelfrüh bis früh, weißfleischig. Alma bringt  
außerordentlich hohe Erträge gesunder,  
schmackhafter Kartoffeln; auch vorzüglich  
als Pellkartoffel.

Preis  
5 Kilo 1.— Mk., 50 Kilo 7.50 Mk.  
1000 Kilo 140.— „

**Odenwälder frühe blaue**,  
**Jassener Staudenauslese**.

Mittelfrüh, eine der widerstandsfähigsten  
Sorten, gedeiht überall und bringt glän-  
zende Erträge. Die Qualität der Kartoffel  
ist ausgezeichnet, gelbfleischig, hält sich  
bis zur neuen Ernte.

Preis  
5 Kilo 1.— Mk., 50 Kilo 7.50 Mk.  
1000 Kilo 140.— „

**Original Jassener Columbus**,  
Bild und Beschreibung Seite 4.

**Original Jubel** (Rich-  
ters). **Krebs-**  
**fest**, ovale Form,  
genutzt, weißfleischig, schorfsicher, für  
leichten u. schweren Bod., s. großer Ertrag.

Preis auf Anfrage.

**Original Gelkaragis**, die ausge-  
glichene, wohlschmeckende Speise-  
kartoffel, für leichte, bessere Böden, mittelpät,  
10 Tage früher wie Industrie.

Preis auf Anfrage.

**Böhms Ackersegen**, **krebsfest**, mittelpät,  
gelbfleischig, schöne Form, Knollen fest  
am Stamm, abbaufest, größter Ertrag.

Preis auf Anfrage.

**Modrows Orig. Preußen**. **Krebs-**  
**fest**.  
Mittelpät, weißlichgelbes Fleisch, verress.  
Industrie, sehr hohe Erträge. Ungefähr  
5 Kilo 1.20 Mk., 50 Kilo 8.— Mk.

5 kg 50 kg  
ungefähr

1.— 7.—  
1.— 7.—  
1.— 7.—  
1.— 7.—  
1.— 7.—

## Interessante Feststellungen von Beispielswirtschaften über Kartoffelgröße 1930.

### I. Versuch in Ehrang Jahr 1930

Es lieferten in ha:

**Orig.**— Mitteld., klein, dick. Saatzg.

1. Zwickauer	317,5	362,5	327,5	Dz.
2. Odenwäld.	325,0	310,0	352,5	"
3. Alma	380,0	405,0	377,5	"
4. Richt. Jubel	300,0	300,0	342,5	"

### II. Versuch in Fastrau Jahr 1930

Es lieferten in ha:

**I. Abs.**: Mitteld., klein, dick. Saatzg.

1. Zwickauer	343,0	328,5	292,0	Dz.
2. Alma	313,9	321,0	277,4	"
3. Richt. Jubel	445,3	438,0	306,6	"
4. Kolumbus	373,3	412,4	343,1	"
5. Odenwäld.	299,3	284,7	565,0	"

Sämtliche Kartoffeln blieben ge-  
sund. Zum Vergleich teile ich den  
vorigen Versuch von Fastrau mit:

### Versuch in Fastrau Jahr 1929

Es lieferten in ha:

Mitteld., klein, dick. Saatzg.

**Original**

1. Zwickauer	225	335	305	Dz.
2. Alma	335	360	370	"
3. Richt. Jubel	320	315	270	"
4. Kolumbus	295	305	275	"
5. Odenwäld Bl.	300	330	340	"

Wir haben die **Generalvertretung** für die berühmten u. bewährten  
**Gräfling von Dürkheim'schen Jassener Saatkartoffeln**

Dieser Züchter betreibt als **Spezialität Saatkartoffelzucht** und  
zwar nur eigene Züchtung aus **Staudenauslesen**.

**Alma**, Jassener Staudenauslese, Original Jassener Industrie.

**Odenwälder**, frühe blaue Jassener Staudenauslese,

Original Jassener **Columbus**. Beschreib. siehe unt. Neuheiten.

Fordern Sie gefl. bei größerem Bedarf unser **Sonderangebot**.



**Alma, Jassener Staudenauslese**.



**Böhms Ackersegen**. **Krebsfest**.

**Orig. Modrows Industrie**, **gelbfleischig**.  
Ueber den Wert  
der Industrie-Speisekartoffeln braucht weiter keine  
Empfehlung beigegeben zu werden, der Wert ist  
zu bekannt. Unübertroffen in Bezug auf Ertrag  
Haltbarkeit und Geschmack. 5 Kilo 1.20 Mk.  
50 Kilo 9.— Mk., 1000 Kilo 170.— Mk.

**Orig. Lembkes Industrie**, **gelbfleischig**.  
5 Kilo 1.20 Mk.  
50 Kilo 8.— Mk. 1000 Kilo 150.— Mk.

**Orig. Jassener Industrie**, **gelbfleischig**.  
5 Kilo 1.— Mk., 50 Kilo 7.50 Mk., 1000 Kilo 140 Mk.

Außer den **Originalzüchtungen** führen wir vor-  
nachstehenden Sorten auch 1. **anerkannten Nach-**  
**bau** der in vielen Sorten gleich wertvoll wie Original-  
saat ist: (Die Preise sind nicht als feststehend anzu-  
sehen; wir hoffen, billiger liefern zu können).

Bei größerem Bedarf Sonderpreise.

**Modrows u. Lembkes Industrie**, anerkannt, erster  
Nachbau, mittelpät, gelbfleischig, gute Speisekartoffel mit  
großen Erträgen

**Preußen** (Modrow), anerk. 1. Nachb., mittelpät, **krebsfest**,  
hellgelbfleischig, vorzügl. Speisekartoffel

**Gelkaragis**, 1. anerk. Absaat

Beschreibung siehe oben.

5 kg 50 kg  
ungefähr

1.— 7.—  
1.— 7.—  
1.— 7.—  
1.— 7.—





Sandwicke Vicia villosa

Königsberger Wicke.

## Grünfutter- u. Gründüngungs- pflanzen.

Der Anbau kann sowohl im Frühjahr als auch im Herbst als Misch- oder Reinsaat vorgenommen werden. **Jedenfalls lasse man keine Felder mehr in der Brache liegen**, weder im Sommer noch im Winter, sondern man baue **Gründüngungs- und Grünfütterpflanzen**. Weder **Gründüngung** noch **Futter** kann man zu viel haben. **Deshalb noch den Vorteil**, daß damit die **bestellten Felder unkrautfrei** bleiben.

Außerordentlich zu empfehlen zur sichersten Gewinnung ungeheurer **Gründünger- und Grünfüttermassen** ist die Mischsaat von **Lupinen-Wicken** und **Erbsen**; Aussaat entweder im Früh, Jahr (April) oder im August in Brachfeldern.

**Untenstehende Preise sind veränderlich. Von 12½ Kilo ab wird nach dem 50 Kilopreis berechnet.**



Lupine.

### Hülsenfrüchte zur Gründüngungs- u. Grünfütterergewinnung. Pferde-, Acker- oder Feldbohnen.

<b>Pferdebohne Orig. Eckendorfer Pferdebohne</b> anerkanntes Saatgut, hoch ertragreich, widerstandsfähig . . .	0.25	20
<b>Pferdebohne oder Feldbohne (Wibbelbohne) Nachbau.</b> Aussaat 50—60 Kilo je Morg., auch mit Wicken u. Hafer zu säen	0.20	16
<b>Felderbsen, große Viktoria, Orig. Schladner, beste</b> großkörnige Felderbse, viel höher im Stroh und liefert reichere Körnererträge, wohlschmeck. Kocherbse. Aus- saat 35—40 Kilo je Morgen . . . . .	0.30	22
„ <b>Viktoria Felderbse, Nachbau</b> . . . . .	0.25	18
„ <b>Folger, grünbleibende Konserven.</b> Aussaat 35—40 Kilo	0.35	30
„ <b>gewöhnliche kleine gelbe Felderbse</b> . . . . .	0.25	17
<b>Baltersbacher Felderbse, Original Pflugs,</b> be- sonders geeignet zur Gemengsaat mit Hafer und Pferde- ohnen, größte Grünmassen liefernd. Aussaat 35—30 Kilo je Morgen	0.25	22
<b>Baltersbacher Felderbse, I. Nachbau, R. 97% K. 90%</b>	0.20	18
<b>Peluschke, Sanderbse, für leichte Böden, Ersatz für Lu-</b> pine, Aussaat früh mit Hafer oder Sommerroggen Aussaat bei Reinsaat . . . 30—40 Kilo je Morgen, mit Hafer oder Roggen 10—12½ „ „ „	0.20	16

<b>Linsen, gewöhnliche, 16—22 Kilo je Morgen</b> . . . . .	0.35	28
<b>Große Thüringer Hellerlinsen, 20—25 Kilo je Morg.</b> . . . .	0.45	38

Linsen liefern selbst noch auf Boden, auf dem Erbsen unsicher sind, große Erträge. Preise schwankend.

<b>Lupinen, gelbe, I. Qualität, Aussaat je Morgen 35—40 Ko</b> <b>weiße, ertragreich und schnellwüchsig, Aussaat 40—50 Ko</b>	0.20	16
<b>blaue, angusti folium, sehr geschätzt, schnellwachsend, Aus-</b> saat 35—40 Kilo, auch für schwere Böden geeignet . . . . .	0.20	15

Die **gelbe** Lupine wurzelt tiefer und ist schnellwüchsig.  
Die **weiße** Lupine ist die **ertragreichste** u. gedeiht auf ganz leichtem Boden u. verträgt besser anhaltende Trockenheit.

<b>Lupinen, perennierende, ausdauernd</b> (Aussaat 10 bis 15 Kilo pro Morgen), vorzüglich zu Wildfutter, besonders auch an <b>Eisenbahndämmen</b> zu empfehlen, <b>erfriert nicht</b> . . . . .	1.—	85
<b>Seradella, Ornithopus sativus</b> (siehe auch Kleesamen) Aussaat 10—14 Kilo, bei Reinsaat 15—18 Kilo je Morgen, Keimkraft 85—88 % W. hochprima. Preis veränderl.	0.40	32
„ <b>I. Qualität</b> . . . . .	0.35	28

Eine der besten Futterpflanzen für leichtere Böden,  
gibt als Hauptfrucht gesät, 2 Schnitte und nachher noch  
Weide, wird aber meist im Gemisch gesät mit Senf, Buch-  
weizen usw.; auch unter Sommer- und Wintergetreide ge-  
sät, kann sie nach der Ernte der Ueberfrucht gemäht oder  
abgeweidet werden; auch als Gründünger geeignet.

<b>Sommerwicke, Königsberger große graue Rie-</b> <b>sen,</b> lief. sehr hoh. Ertrag an Grünfüttermasse, vorzügl. zur Mischsaat mit <b>Hafer</b> oder <b>Gerste</b> als <b>Massenfutter</b> . Unsere Wicke ist besonders schnellwüchsig und liefert größte Mengen. . . . . Preis veränderlich	0.20	15
---	------	----

„ <b>I. Qualität, Aussaat 40—45 Kilo je Morgen</b> . . . . .	0.20	15
<b>Sandwicke, Vicia villosa, Winterwicke. I. Qua-</b> <b>lität,</b> rein. Aussaat 35—40 Kilo pro Morgen . . . . .	0.35	32

Sie macht viel geringere Bodenansprüche als die gewöhnl.  
Wicke, gibt ein wertvoll. Grün- und Trockenfutter, das von allem  
Vieh begierig genommen wird, und **gedeiht selbst auf trocke-**  
**nem Sande sehr gut.** Der Sommeranbau geschieht am besten  
mit Sommerroggen od. Hafer, etwa 20 Kilo Wicken u. 20 Kilo  
Roggen u. 25 Kilo Hafer. Die **Herbstaatsaat** verlangt weniger Wicken  
u. etwas mehr **Winterroggen.** Als Gründünger äußerst wertvoll.

<b>Sandwicken mit Johannisroggen, in fertiger,</b> geeigneter Mischung, 40 Kilo je Morgen. . . . .	0.35	28
---	------	----

<b>Vogelwicke, Vicia cracca, auch im Gemenge gesät mit</b> Gräsern, für trockenen Boden, für Wiesen u. Weiden oder Reinsaat, für Gründüngung, <b>ausdauernd.</b> Aussaat 25—30 Kilo je Morgen für <b>Herbstaatsaat</b> . . . . .	0.25	18
---	------	----

### Original Pörnbacher Pannonica-Winterwicke weißblühend.

Preise veränderlich.



J.C.U.S.

Diese neue Winterwicke stellt an den Boden keine besonderen Ansprüche, gedeiht ebenso gut auf leichten wie auf schweren Böden, verlangt nur ausreichenden Kalkgehalt.

**Bei Herbstaatsaat** nach dem Grünfütter-schnitt, im Frühjahr, der meist schon Ende April, Anfang Mai vorgenom-men wird und der durch eine lebhaftes Jugendent-wicklung gesichert ist, können mit jeder Gewähr für eine befriedigende Ernte noch Kartoffeln, Grünmais und gepflanzte Runkelrüben angebaut werden. Es werden dem-nach in einem Jahre durch diesen Winterwickenbau praktisch 2 Ernten möglich.

Unser eigener Versuchs-anbau mit gewöhnlicher Wintersandwicke und Orig. Pörnbacher Pannonica-Winterwicke bestätigt uns, daß letztere in gleicher

Wachstumszeit die **doppelte Menge Grünmasse** liefert. Die Tiere fressen Pörnbacher Winterwicke lieber, weil sie weniger behaart, daher besserns Milchkutter.

**Preis: 50 Kilo ungefähr 36—38 Mk. — ½ Kilo 45 Pfg.**

Für Grünfutter und Silos empfehlen wir:

### Original Pettender Pferdezahnmais (Goldflut)

Ein massenwüchsiger, für **Silo- und Grünfütter-gewinnung** bestgeeig-neter Pferdezahnmais. Bil-det selbst unter ungünstigen klimatischen Verhältnissen milchreife Kolben mit höch-stem Futterwert.

Lieferte in verschiedenen deutschen Sortenversuchen die **größten Futtermassen.** Verträge Aussaat von Ende April an.

Aussaat je Morgen für:  
Silogewinnung 20—25 Kilo  
bei Handaussaat,  
Silogewinnung 20—25 Kilo  
bei Drillsaat,  
Zur Grünfütterergewinnung  
30—40 Kilo,  
Zur Körnergewinnung  
10—12½ Kilo.

**Preis 50 Kilo  
ungefähr 25 Mk.**

**½ Kilo 30 Pfg.**

Der Preis richtet sich nach den Reichsmonopol-bestimmungen.



J.C.U.S.



**Mais zu Saatzwecken.** (Fortsetzung).

Die Maispreise richten sich nach den Reichs-Mais-monopolbestimmungen.

**Orig. Badisch-gelb. Landmais, Hochzucht;** Sonderzucht, mittelspät, für mittlere bis schwere Böden, reift sicher; für Körner- und Silonutzung besondere Züchtung, anerkanntes Saatgut . . . . .

**Original Kaiserstuhler Badischer Mais,** weißkörniger, anerkanntes Saatgut . . . . .

**Kaiserstuhler Landmais,** weißer, 1. Absaat . . . . .

**Badischer früher gewöhnlicher, schnellwüchsig, echt,** man soll eine frühe und eine spätere Aussaat machen; bringt hier reife Kolben. Auss. 35—40 Kilo je Morgen . . . . .

Die **Badischen Maiszüchtungen** sind für unser Klima besonders geeignet. Gerade diese werden bevorzugt für **Silo-aufbewahrung** und für Körnerertrag, da sie früh reifen. Für **Körnergewinnung** legt man die Körner auf Entfernung von 60×40 cm. in jedes Loch 2 Körner, so daß man dafür nur etwa 12—15 Kilo auf den Morg. braucht.

Für **Grünfütter** und **Silos** empfehlen wir besonders:

**Afrikanischer Pferdezahl-Mais,** (weißer), 40—45 Kilo je Morgen, 1000 Kg. ungef. 290 Mk. . . . .

**Amerikanischer, weißer Virginischer Pferdezahlmais,** hochwachsend . . . . .

**Afrikanischer Pferdezahl-Mais** nach vieljährigen Erfahrungen gleich wertvoll wie amerikanischer.

Zu frühes Säen ist nur von Nachteil, da Maissamen weder Kälte noch Nässe verträgt. Nicht vor Mai säen. Aussaat in Reihen von 25—30 cm Entfernung.

**Zuckermals, frühesten zum Essen und zum Einmachen** . . . . .

**Leinsamen — Hanfsamen — Oelsaaten**  
**Grünfütter- und Gründüngungssaaten.**

**Buchweizen,** Eifler brauner, wächst sehr üppig. Vorzügl. Grünfütter- u. Gründüngungspflanze. Aussaat je Morgen 20—25 Kilo . . . . .

„ **silbergrauer, 1. Qualität, je Morgen 20—25 Kilo** . . . . .

**Hanfsamen, gewöhnlicher, 30—40 Kilo je Morgen** . . . . .

**Kümmel,** Carum Carvi, Wiesenkümmel, Aussaat 4—5 Kilo. Ist gegen Dürre unempfindlich, auf feuchtem Boden höhere Erträge; in kleinen Mengen auf Wiesen und Weiden verwendet als Gewürzpfl., die das Futter verbessert, liebt kalk-Böden. Aussaat 4—5 Kilo je Morgen . . . . .

1/2 50  
Kilo Kilo

Mk Mk

0.35 32

0.35 32

0.30 25

0.25 18

0.20 15

1.50 —

0.25 22

0.25 22

0.30 22

0.50 45

**Grünfütter- u. Gründüngungspflanzen** (Fortsetzung)

**Leinsamen (Flachs), Rigaer Kronsaatlein, echter lan-** ger. 30—40 Kilo je Morgen . . . . .

Der Rigaer Leinsamen gilt als der beste, zur Fasergewinnung muß dieser gesät werden, um feinhalmige Faser zu erzielen.

„ **Seeländer Leinsamen,** blaublühend, hochfein . . . . .

**Mohnsamen (Blaumohn) z. Oelgewinnung.** Aussaat p. Morg. 1 1/2—2 Kilo. Aussaat Ende März-April, am besten in Reihen . . . . .

**Original Mahndorfer blauer Viktoria Schließmohn,** Neuheit, Hochzüchtung mit 43% Oelgehalt . . . . .

**Oelrettig, Chinesischer,** hervorrag. für Gründüngung und -fütter, Aussaat 7 Kilo pro Morg., schnellwachsend, kann von Mai ab gesät werden . . . . .

**Phacelia tanacetifolia,** Bienenfutter u. Gründüngung, Aussaat pro Morgen 3—4 Kilo. Um das ganze Jahr Bienenweide zu haben, sät man in 3 Zeitabschn. . . . . 100 Gr. 0.30

**Winterraps, Absaat, dickkörnige, öltreichste Qualität,** 2—3 Kilo je Morgen . . . . .

„ **Original Lembkes, dickkörniger** . . . . .

**Winterrüben Original Lembkes** . . . . .

„ **Nachbau** . . . . .

**Sommerrüben** zur Saat für Oelpflanzung . . . . .

**Pimpinelle Wiesen-,** Poterium sanguisorba, Aussaat 10 Kilo pro Morg., ist mehrjährig, besonders für trockene Wiesen und Esparsettfelder . . . . .

**Senf, weißer, Sinapis alba, gelbblühend, 90 % Keimkr.** Entwickelt sich außerordentlich rasch und liefert große Mengen vortrefflichen Futters. Im Herbst sät man denselben in umgebrochene Stoppelfelder, wo er bis zum Eintritt starken Frostes weiter wächst. Auch kann man im April säen. Zur Gründüngung ausgezeichnet. Aussaat pro Morgen 5—8 Kilo.

**Sonnenblumenkerne zur Saat.** 5—8 Kilo je Morgen . . . . .

**Schafgarbe, Achillea millefolium, hochpr.** 100 Gr. 1.50 Mk. Als Futterkraut in Wiesenmisch. Aussaat 1 1/2 Kilo je Morgen . . . . .

**Spitzwegerich, Plantago lanceolata, wird häufig in geringen** Mengen unter Weidegräser gemischt (Wegebreit) . . . . .

**Spörgel, Spargula arvensis, liefert reichliches Futter.** Aussaat 8—10 Kilo pro Morgen . . . . .

**Riesen-Spörgel, liefert größere Massen** . . . . .

Kann noch im **Herbst** in die Stoppeln oder nach Kartoffeln gesät werden, um im Herbst als Gründüngung umgepflügt zu werden, wächst sehr schnell.

**Stachelginster, Ulex europaeus, siehe auch Wald- und** Forstpflanzen. Aussaat 6—10 Kilo je Morgen . 100 Gr 2 — Mk

**Zuckerhirse (Sorghum saccharatum), gelb, sehr ertragreich** und nahrhaft, als Grünfütter, zu verwenden wie Mais, sehr verbreitet, widerstehen in trockenen Lagen der Dürre besser als Mais. Aussaat 10—12 Kilo je Morgen . . . . .

0.35 28

1/2 50  
Kilo Kilo

Mk Mk

0.30 22

0.30 22

0.50 46

1.— 80

0.55 50

1.20 100

0.35 30

0.45 38

0.45 38

0.35 28

0.40 36

0.70 —

0.35 30

0.30 22

4.50 —

0.25 20

0.30 26

0.30 28

9.— —

0.35 28

**Wald- und Forstsamen.**

Durch die gesetzlichen Bestimmungen über den Handel mit Waldsamen, die den staatl. Klenganstalten den Verkauf vorbehalten haben, sind dem Handel so viele Schwierigkeiten bereitet, daß wir uns entschlossen haben, diese Samen nicht mehr zu führen.

Die Preise sind dem Steigen und Fallen unterworfen.

Die Keimkraftzahlen sind informativ.

**Akazie, Robinia Pseudacacia** . . . . .

**Fichte oder Rottanne, Pinus Picea excelsa.** Aussaat pro Morgen 6—8 Pfund Vollsaat, Reihensaat 6 Pfund. 70—80% Keimfähigkeit . . . . .

**Kiefer oder Föhre, Pinus sylvestris.** Aussaat pro Morgen 4—5 Pfd. Voll- u. Reihensaat 4 Pfund. 80% Keimfähigkeit, 85% . . . . .

„ **anerkannt, norddeutsche, 60%** . . . . .

**Lärche, Pinus Larix.** Aussaat pro Morgen 8—12 Pfund. Vollsaat, Reihensaat 8 Pfd., 50% Keimfähigkeit . . . . .

**Schwarzkiefer, Pinus austriaca nigra, 80% Keimfähig.** . . . . .

**Weißtanne (Edeltanne), Pinus abies pectinata, in** Schnitt 40—45% Keimfähigkeit . . . . .

100 Gr.

1 Kilo

10 Kilo

Mk Mk Mk

0.40 3.— 25.—

0.80 4.— 35.—

2.— 18.— —

2.20 18.— —

1.— 7.— 65.—

2.60 18.— —

0.80 5.— —

Die Preise sind dem Steigen und Fallen unterworfen.

**Weymutskiefer, Pinus strobus, 70% Keimf.** 10 Gr. 0.3 Mk . . . . .

**Saatkeimeln, Quercus pedunculata, Stieleicheln** . . . . .

**Acer platanoides, Spitzahorn, deutsche Herkunft** . . . . .

„ **Pseudoplatanus, Bergahorn** . . . . .

**Ainus glutinosa, Roterle** . . . . .

**Birke, Betula alba** . . . . .

**Buche, Hainbuche, Carpinus betulus** . . . . .

**Esche, Fraxinus excelsior** . . . . .

**Spartium scoparium, Ginster, Besenpfriem** . . . . .

**Tilia europaea grandifolia, großblättrige Linden** . . . . .

**Ulex europaeus, Stachelginster** . . . . .

**Weißdorn, Crataegus oxyacantha** . . . . .

**Apfelkerne neuer Ernte, Holzapfelkerne** . . . . .

**Birnerkerne neuer Ernte, Holzbirne** . . . . .

100 Gr.

1 Kilo

10 Kilo

Mk Mk Mk

1.80 15.— —

0.15 0.50 3.20

0.30 2.— —

0.30 1.80 —

0.50 3.50 —

0.40 2.50 —

0.30 1.80 16.—

0.25 1.20 10.—

0.40 3.60 28.—

0.40 2.20 —

2.— 16.— —

0.20 1.— —

0.80 6.— 50.—

2.— 16.— —

**Bienenfüttergewächse.**

**Boretsch** . . . . .

**Clarkia elegans, gemischt** . . . . .

**Cynoglossum coelestinum, blaues Sommer-Vergißmei.** . . . .

**Hedysarum coronarium, gemischt, ausdauernd** . . . . .

**Phacelia tanacetifolia.** Gelangt sehr schnell zur Blüte. Betreffe der Bodenart ist sie nicht ganz wählerisch, liefert selbst auf mittelmäßigen Bodenqualitäten noch gute Resultate . . . . .

**Reseda odorata grandiflora, großblumig** . . . . .

**Salvia Horminum, gemischt** . . . . .

**Blumensamen für Bienen gemischt** . . . . .

**Sortiment Sommergewächse für Bienenfutter, 12 Sorten Mk 1.20** . . . . .

10 Gr.

100 Gr.

1 Kilo

Mk Mk Mk

0.35 1.50 —

0.50 3.— —

0.60 3.— —

0.60 4.— —

0.15 0.30 1.20

0.40 2.— —

0.30 1.80 —

0.40 2.50 —

— — —

**Erdbeersamen.**

**Erdbeerpflanzen** siehe Pflanzenverzeichnis.

**Monatserdbeeren, rote ohne Ranken** . . . . .

„ **weiße, ohne Ranken** . . . . .

„ **Belle de Meaux, mit Ranken** . . . . .

„ **rote, mit Ranken** . . . . .

**Großfrüchtige beste Sorten, gemischt** . . . . .

1 Port.

10 Gr.

Mk Mk

0.30 5.—

0.30 6.—

0.30 5.—

0.30 5.—

0.30 3.—

**Tabaksamen.**

**Habana** . . . . .

**Rano von Sumatra** . . . . .

1 Port.

10 Gr.

Mk Mk

0.25 1.—

0.25 1.—

**Comfrey**

(Symphytum asperum), das ergiebigste Grünfütter für Schweine. Hält 15—20 Jahre auf einer Stelle aus. Das Laub bietet grün oder mit anderen Futterstoffen gekocht den Schweinen ein gern genommenes Futter. 1000 Stecklinge genügen, um von dem Ertrag ein Schwein den ganzen Sommer hindurch füttern zu können. Das Setzen der Stecklinge erfolgt im April—Juni, ähnlich wie bei Kartoffeln, 4 cm tief; Entfernung 40—50 cm. Auf einen Morgen gehen etwa 12000—20000 Stecklinge; die Entwicklung ist im ersten Jahre mehr auf die Erstarkung der Wurzeln wie auf die Laubbildung gerichtet, daher ist im ersten Jahre der Ertrag geringer; im zweiten Jahre kann man jährl. auf 4—6 gute Schnitte rechnen, auch für Pferde und Rindvieh wertvolles Grünfütter. Erfriert nicht, ist das früheste Grünfütter, vor der Blüte zu schneiden. Wir bieten an:

10 Stecklinge 0.25 Mk, 100 Stecklinge 1.80 Mk, 1000 Stecklinge 14 Mk, 10000 Stecklinge 120 Mk

**Sachalin-Knöterich, gute Wild-Aesungspflanze, ausdauernd.** Stecklinge 10 St. 1.20 Mk., 100 St. 10 Mk.



**„Für vieljährige zuverlässige Belieferung der Rheinischen Landwirtschaft mit hochwertigem Saatgut 1. Preis — silberne Staatsmedaille.“**

So beurteilten die Preisrichter auf der Provinzial-Wanderausstellung des Landw. Vereins für Rheinpreußen vom 17.—20. Sept. 1927 in Trier unsere Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit. Ganz besonderen Wert legen wir auf die Lieferung nur einwandfreien, hochkeimfähigen u. seidefreien Kleesamens. Wir führen auch hiervon, soweit schon im Handel, **deutsche Hochzuchten**, d. h. züchterisch bearbeitete bodenständige Saaten

# Landwirtschaftliche Samen.

**Samen-Kontrolle  
in Bonn u. Hamburg.**

**Nach den Richtlinien verstehen sich die Preise gegen Netto-Cassa.**  
Für spätere Zahlungen können die üblichen Bankzinsen berechnet werden.  
Wir verweisen hier besonders auf die auf der **zweiten Umschlagseite** festgelegten **Lieferungsbedingungen, die für jeden Bezug maßgebend sind.**

**Samen-Kontrolle  
in Bonn u. Hamburg**

Die **angegebenen Reinheits- und Keimkraftzahlen** sind die in der **Versuchsstation Bonn u. Hamburg** ermittelten, ferner bei einigen Sorten die uns von den **Lieferanten angegebenen Wertzahlen**, da dafür die Untersuchungsergebnisse beim Druck des Verzeichnisses noch nicht vorlagen. **Die mit einem \* versehenen landwirtschaftl. Samen sind von der landwirtschaftl. Versuchsstation Bonn oder Hamburg untersucht.** In den **Keimkraftzahlen** sind die **gesunden harten Körner**, die bei **Feldaussaaten** auch als **keimfähig** gerechnet werden, einbezogen. Wir haben im Geschäftsjahr 1928—29 **rund 130 Samenproben** in Bonn und Hamburg untersucht lassen (Kosten rd. M 780), davon 106 Gras- und Kleearten. Die vereinigten Kontrollstationen haben in Übereinstimmung mit dem Samenhandel die nachstehenden **Garantiebestimmungen** bei Verkäufen festgelegt, denen auch wir uns unterwerfen.

## Untersuchungen und Mängelrüge, Fehlergrenze, Spielraum (Latitude).

1. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Äußerlich erkennbare Mängel sind spätestens am dritten Werktag, mangelhafte Keimkraft spätestens 3 Wochen nach dem Empfang der Ware zu beanstanden.

Soll die Prüfung der Reinheit u. Keimkraft durch eine Kontrollstation vorgenommen werden, so muß die ordnungsmäßig gezogene Probe spätestens am dritten Werktag nach dem Empfang der Ware übersandt werden; sollte die Untersuchung ein von der Garantie erheblich abweichendes Ergebnis haben, so sind wir berechtigt, eine Schiedsanalyse zu beantragen. Zu diesem Zwecke sind doppelte Proben zurückzustellen. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie sich erkennen lassen. Bei Versäumung einer dieser Fristen gilt die Ware als genehmigt.

2. Sollte der Empfänger wegen Mängel, die bei der Untersuchung erkennbar waren, oder wegen mangelhafter Keimkraft mit Recht eine Ware beanstanden, so verpflichten wir uns, sie auf unsere Kosten zurückzunehmen. Ersatzlieferung behalten wir uns, wenn möglich vor. Dagegen können wir Preisnachlaß oder Schadenersatz nicht gewähren. Bei allen sonstigen Mängeln leisten wir nur bis zur Höhe des für die betreffende Saat berechneten Betrages Gewähr; Entschädigungsansprüche über diese Summe hinaus müssen wir ablehnen. Dasselbe gilt, wenn eine andere als die bedungene Saat geliefert ist,

sowie für Abweichungen in Benennungen oder Beschreibungen oder für einen etwa vorkommenden Irrtum.

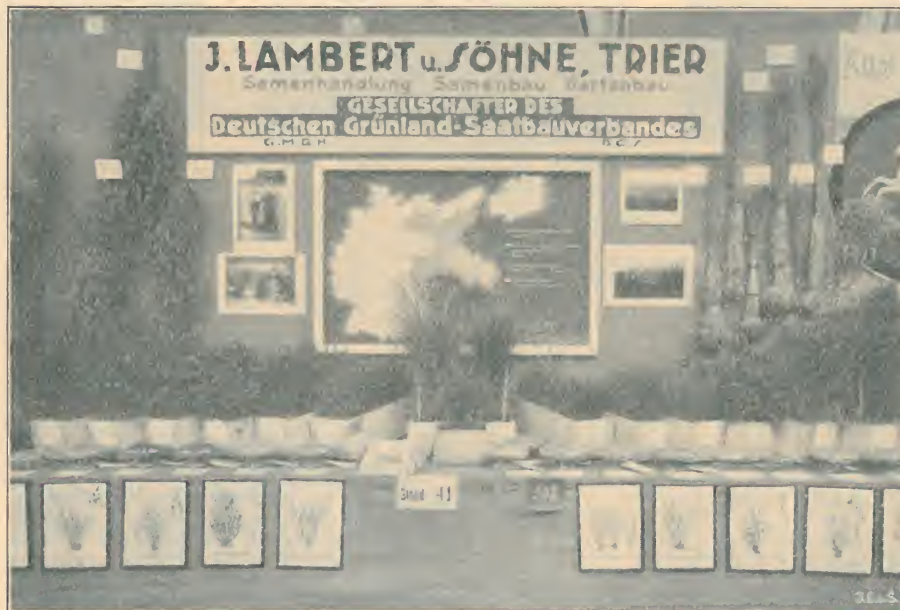
3. Mit dem Verbräuche (der Aussaat) hört jede Gewähr auf, besonders bei solchen Saaten, deren Äußeres die Art in unzweideutiger Weise erkennen läßt. Eine Bürgschaft für den **Ernteausfall** können wir in keinem Falle übernehmen, da Witterungs- und Bodenverhältnisse nach der Aussaat nachteilig auf die Keimkraft der Sämereien einwirken können. Etwaige Beanstandungen werden jedoch stets entgegenkommend geregelt. (Siehe auch Lieferungsbedingungen, 2. Umschlagseite.)

4. Diejenigen Saaten, für welche bestimmte Prozentzahlen der Reinheit und Keimkraft bedungen sind, gelten hinsichtlich dieser Prozentzahlen als vertragsmäßig, wenn das Ergebnis einer ordnungsmäßigen rechtzeitigen Untersuchung einer zu bestimmenden Samenprüfstation **keine Seidesamen** nachweist und die Reinheit u. Keimfähigkeit **innerhalb der Spielräume** mit den Garantien übereinstimmen. Die Spielräume sind durch die offizielle Preiskommission festgesetzt und zwar:

für die Reinheit auf 2—3 % und für die Keimkraft auf 5—9 %.

Um soviel also kann das Untersuchungsergebnis von den garantierten Zahlen abweichen. Für die Spielräume maßgebend ist der garantierte Wert. Wenn die **Reinheit und Keimfähigkeit innerhalb der Spielräume** mit den **Garantien übereinstimmen**, dann findet **keinerlei Ersatz** statt.

Die Not  
der  
Landwirtschaft  
zwingt  
jeden Landwirt  
zu  
schärfster  
Rationalisie-  
rung.



Die Not der  
Landwirtschaft  
erfordert  
dringend  
Einschränkung  
aller  
Erzeugungs-  
kosten,  
daher  
Vereinfachung  
der Betriebe.

Unsere Grünland-Saatenausstellung auf der D. L. G.-Ausstellung in Köln im Mai 1930.

**Die Grünlandwirtschaft ist das wirksamste Mittel, vorstehende Ziele zu erreichen.**

## Grünland!

**Wiesen und Weiden** müssen genau so gepflegt und gedüngt werden wie die Aecker, sollen sie eine gute Rente bringen. Von besonderer Bedeutung für den Erfolg ist die **Besamung** der Flächen. Hierbei sehe man darauf, nur **bestes Saatgut** zu nehmen, denn der

## Grünland!

Erfolg hängt beim Grünland wie beim Getreidebau in erster Linie vom Saatgut ab. Man verwende niemals sog. Heublumensaat. Die Wiesen und Weiden werden dadurch vollständig verunkrautet und bringen nur minderwertiges Futter. Besonderer Wert wird von der Grünlandbewegung auf die Anlage von Wiesen und Weiden aus hochgezüchteten deutschen bodenständigen Klee- und Grassamen gelegt. Wir führen daher von nahezu allen Arten die **besten** deutscher Herkunft. Bei der Anlage von Wiesen und Weiden darf der Preis des Saatgutes keine Rolle spielen, da die [m]Einkauf scheinbar teuerste Saat auf die Dauer die billigste ist, weil sie die größeren und besseren Erträge bringt.

Wer sich für Grünland interessiert — und das muß heute jeder fortschrittlich gesinnte Landwirt —, den verweisen wir auf das vorzügl. Werkchen von Landes-Oekonomierat Niggel, einem der Pioniere der deutschen Grünlandbewegung: „Das Grünland in der neuzeitlichen Landwirtschaft“, 122 Seiten mit Abb., 3. Auflage, Preis brosch. M 4.—.

Wir sind bestrebt, diese Bewegung zu unterstützen, indem wir, soweit dies bei der zur Zeit noch beschränkten Kultur von **deutschen Klee- und Grassamen** möglich ist, die geeigneten Gras- und Kleesamen hier anbieten. Die Vorräte sind noch beschränkt.

Aber auch unsere sämtlichen anderen angebotenen Gras- und Kleesamen sind bester Herkunft und bester Qualität, geeignet für **Grünlandanlagen**. Falls uns Mischungsrezepte eingesandt werden, liefern wir auf Wunsch jeden Klee- und Grassamen getrennt. Wir selbst sind aus langjähriger Erfahrung in der Lage, zuverlässige **Zusammenstellungen** für Grünlandanlagen aufzustellen, die unbedingt befriedigend müssen.

Die **deutschen, bodenständigen Klee- und Grassaaten** bezeichnen wir nachstehend mit **Deutsche Zucht**.

**Wir sind Mitglied des Bayer. Grünlandvereins, München.**

**Grünlandvereine u. Beispielwirtschaften** finden bei uns volle Befriedigung ihrer landwirtsch. Bedürfnisse.





Gesetzl. gesch. Warenzeichen.

## Spezialabteilung: Deutsches Grünlandsaatgut.

### I. Markensaat

des Deutschen Grünland-Saatbauverbandes G. m. b. H.  
für unser Grünland ein gewaltiger Fortschritt!

Die Leistungsfähigkeit der D. G. S.-Markensaat beruht auf langjähr. verantwortungsvoller Arbeit. Das Saatgut der verschiedenen Gras- u. Kleearten wird bei ständig beratenden Vermehrern gewonnen unter Aufsicht bekannter landwirtschaftlich Behörden, die mit der Futterpflanzenzüchtung u. Grünlandwirtschaft besonders vertraut sind.

#### Die Garantien für D. G. S.-Markensaat

Minderwerte, die den von den landwirtschaftlichen Versuchsstationen festgesetzten Spielraum überschreiten, einschließlich des Spielraums (Lafitide genannt) vergütet. — Das gesetzlich geschützte Warenzeichen des Deutschen Grünland-Saatbauverbandes (D. G. S.) wird nur geführt, wenn folgende Voraussetzungen gegeben sind:

1. Das Saatgut muß bestimmte hohe Mindestreinheiten und Keimfähigkeiten aufweisen. Hartchalige Kleesamen dürfen nur zu einem bestimmten Teil als keimfähig gerechnet werden.
2. Kleesaaten und Lieschgras müssen sich bei der amtlichen Untersuchung als absolut seidefrei erwiesen haben.
3. Der Fremdbesatz darf ein bestimmtes kleines Maß (1–2% an Kultursamen und 1/2–1% an weniger gefährlichen Unkrautsamen) nicht überschreiten.
4. Es muß sich um bestimmte für deutsche Anbaubedingungen besonders geeignete und leistungsfähige Samen handeln.

Die Herkunft wird auf Antrag des Käufers noch bis zu 18 Monaten, gerechnet vom Datum der Untersuchung, die auf der Anhängelafitide angegeben ist, von einer ebenfalls dort angegebenen Kontrollbehörde nachgeprüft, wenn der Käufer die Identität der Lieferung mit der Ansaat durch ordnungsmäßig gezogene Proben und durch die aufbewahrten Anhänger nachweisen kann.

Zu 1.—4. teilt der Deutsche Grünland-Saatbauverband G. m. b. H. in Landsberg (Warthe) jederzeit auf Anfrage mit, welche Mindestbedingungen hinsichtlich Reinheit, Keimfähigkeit u. Herkunft bei jeder einzelnen Klee- u. Grasart festgesetzt sind



Deutsches Weidelgrassamenfeld.



Einzelpflanze v. Orig. Prof. Freckmanns Wiesenrispe.



Glatthaferpflanzenfeld, franz. Raygras.

Säcke mit D. G. S.-Markensaat werden mit den einheitlichen Anhängelafiten und Plomben des Verbandes versehen geliefert und zu gleichen Preisen an den Hauptplätzen des Deutschen Reiches verkauft. Bedeutendste Erzeuger- und Handelsunternehmungen für Gras- und Kleesaaten sind im Deutschen Grünland-Saatbauverband (D. G. S.) zu gemeinsamer Arbeit u. zum Dienst an der deutsch. Landwirtschaft vereinigt.

Der Nachbau von Markensaat und die Benutzung der Sortennamen sind nur mit Genehmigung des Deutschen Grünland-Saatbauverbandes G. m. b. H. in Landsberg (Warthe) bzw. mit Genehmigung des Züchters gestattet.

Die Bezeichnung „D. G. S.-Markensaat“ wird ähnlich wie die Bescheinigung „anerkannt“ den Namen der in Frage kommenden Gras- und Kleesorten angefügt. Neben den wichtigsten Kleearten wie Rotklee, Weißklee, Schwedenklee und Luzerne werden vor allem die wichtigsten Grasarten als „D. G. S.-Markensaat“ in den Handel gebracht. — Bei Bestellung bitten die Bezeichnung „Markensaat“ beizufügen

#### Markensaat D. G. S.

**Wiesenschwingel**, 1. anerk. Absaat Weihenstephaner, wichtigstes Obergras für Wiesen und Weiden mit mittlerer Bodenfeuchtigkeit . . . D. G. S.  
**Lieschgras (Timothee)**, Obergras frischer Böden für Wiesen, Weiden und Feldfutterbau . . . D. G. S.  
**Knaulgras**, Obergras für mäßig trockene Wiesen, Weiden und Feldfutterbau, Lischow's 1. u. II Absaat D. G. S.  
**Glatthafer (Avena elatior)**, Obergras für trocknere Wiesen, siehe Originalsaat und Nachbau . . . D. G. S.  
**Rohrglanzgras (Phalaris arund.)**, Obergras für bisweilen überschwemmte und frische Wiesen, Randwuchser.  
**Deutsches Weidelgras**, Lembkes Absaat wichtigst. Untergras für frische Weiden u. Wiesen auf schwerer. Böden D. G. S.  
**Wiesenrispe**, Ausläufertreib. Weihenstephaner, wichtigstes Untergras für Wiesen u. Weiden auf lockeren Böden

1/2 Kilo	50 Kilo	Keimfähigkeit	Reinheit
M	M	%	%
1.—	90	95	98
—	—	—	—
0.80	70	90	94
—	—	—	—
0.55	50	95	98
4.—	375	90	95

#### Markensaat D. G. S.

**Rotschwingel**, Ausläufertreibender, Kofahls 1. Absaat, Untergras für trockene Wiesen und Weiden . . . D. G. S.  
**Straußgras (Fioringras, Agrostis stolonifera)**, Untergras für feuchte Wiesen und Weiden . . . D. G. S.  
**Goldhafer**, echter, Untergras für Wiesen in Gebirgs- und auf Hochmoor . . . D. G. S.  
**Welsches oder italienisches Weidelgras**, Hauptgras für Gemische mit Rotklee, I Absaat D. G. S.  
**Westerwoldisches Weidelgras**, schnellwüchsiges Gras für kurzleb. Futtergemische . . . D. G. S.  
**Schwedenklee, Alsike (Trifolium hybridum)**, deutsche bodenständige Saat . . . D. G. Markensaat  
**Weißklee**, Trifolium repens, deutsche bodenständige Saat . . . D. G.-Markensaat

1/2 Kilo	50 Kilo	Keimfähigkeit	Reinheit
M	M	%	%
4.—	375	95	95
2.70	250	94	96
6.30	600	80	80
0.55	48	92	97
—	—	—	—
1.10	100	90	96
1.40	120	80	96

## II. Original Züchtersaaten Deutscher Kleesamen.

### Kleesamen.

\* **Luzerne, Ungarische, Original-Import**, weißplombierte Saat, seidefrei 10 Kilo 20 M.

Die **Ungarische** Luzerne war bisher infolge ihrer großen **Ueberlegenheit in Ertrag und langjähriger Ertragsfähigkeit** ganz erheblich höher im Preise gegenüber jeder anderen **Provenienz**. In diesem Jahre nähert sich d. Preis infolge guter Ernte d. Preis für Provencer Luzerne, so daß zweifellos heute die Verwendung **Ungarischer Luzerne** in erheb. Maße stattfinden wird.

\* „**Eifeler**, bodenständige Saat von den Eifelhöhen. Deutsche Zucht

\* „**Altfränkische, Original**, bodenständ. Zucht, angekörte Saat, langsame Jugendentwicklung, lange Ausdauer, gesund, verträgt Kälte bis 40 Grad, besond. starke Bestock., seidefrei, Deutsche Zucht. 10 Kilo 38 M.  
Saatgutbedarf bei Reinsaat 6–8 kg je Morgen. Das

1/2 Kilo	50 Kilo	Keimfähigkeit	Reinheit
M	M	%	%
1.20	110	90	97
—	—	—	—
3.20	300	88	97
2.—	180	90	98

Korn und Aussehen der heimischen Saat ist nicht so hell und schön wie das der Provencer oder ungarischen Herkunft, man rühmt ihr aber die **längere Haltbarkeit** nach.

\* **Pfälzer Luzerne**, Original-, plombierte Saat, Deutsche anerkannte Saat. 10 Kilo 30.— M.  
Auch diese **Luzerne** zeichnet sich durch ihre Widerstandsfähigkeit und längere Ertragsdauer besond. aus.

\* **Rotklee, Lembkes Deutscher Rotklee**, Originalsaat, eingetr. D. L. G.-Hochzucht, besonders winterfest, Massenertrag und größeres Blattreichtum. Deutsche Zucht . . .

\* „**Randener Badischer Rotklee**, Originalsaat, anerk. Saat, besond. winterfest und ausdauernd, frohwüchsig, auch in rauen Lagen noch sehr ertragreich und gesund, Deutsche Zucht . . .

1/2 Kilo	50 Kilo	Keimfähigkeit	Reinheit
M	M	%	%
1.70	155	90	96
—	—	—	—
1.40	130	93	93
1.60	140	90	98



### III. Original-Züchtersaaten Deutscher Edelgräser.

## Grassamen.

Grassamen.		$\frac{1}{2}$ Kilo	50 Kilo	Keim kraft	Rei- heit
		℔	℔	%	%
* <b>Glatthafer, deutscher, Origin. Wadsacks Hochzucht,</b>	bodenständiges Kulturgras, Franz. Raygras, Samenmißernte	—	—	—	—
* <b>Knaulgras. Original Wadsacks,</b>	deutsche Zucht, auf hervorragenden Ertrag, kräftigen Wuchs gezüchtet . . . . .	1,—	85	92	98
* <b>Wiesenlieschgras Original (Timothee) Weihenstephaner,</b>	Samenmißernte	—	—	—	—
* <b>„ Orig. Wadsacks Thimothee</b> (Lieschgras). Besonders hochwertiges gezüchtetes deutsches Lieschgras . . . . .		0.85	75	94	98
Für Grünland etwa 3 Pfund auf den Morgen beifügen Reinsaat je Morgen 10—12 Pfund. Obergras, bis 120 cm hoch. Mehrjähriges Mähe- und Weidegras mit hohem Futterwert, für zwei- und mehrjährige Klee-Grasgemenge und dauernde Futteranlagen, gedeiht auf allen Bodenarten, am vorteilhaftesten auf schwerem u. kräft. Boden. Besonders Pferde fressen gerne Timotheegras.					
<b>Wiesenschwingel</b>					
* <b>„ Orig. Steinacher Bayrischer Wiesenschwingel,</b>	bes. rasch- und hochwüchsig, sehr widerstandsfähig gegen Frost u. Schneeschimme, hervorragendste deutsche Zucht . . .	1.10	100	94	99
<b>Die deutschen Züchtungen überragen alle anderen Herkünfte.</b>					
Mehrjährig. Wiesenschwingel ist auf guten, mäßig trockenen Wiesen und Weiden eines der ertragreichsten Futtergräser, gedeiht ebenfalls auf nicht zu feuchtem Boden u. liebt zeitweise Bewässerung. Vorzugsweise im Gemenge mit anderen Gräsern u. mit Klee zu empfehlen Reinsaat je Morgen 20—25 Pfund					
<b>Beckmannia, Orig. Dr. Feldts,</b> ein Gras, das in letzter Zeit besonders in Ostpreußen viel von sich reden macht, sehr widerstandsfähig und ertragsreich, bringt sehr viel Masse, besonders für nasse sumpfige Felder . . . . .		5.—	—	96	84
Das <b>wertvollste Weidegras</b> ist:					
<b>Roter Schwingel, (Festuca rubra)</b>					
* <b>„ Original Kotahls (Webers) ausläufer-</b>	treibender Rotschwingel, ausdauerndes Weidegras, besonders geeignet für trockene Weiden . . . . .	4.20	398	95	96
* <b>„ Original Steinacher ausläufertrei-</b>	bender Rotschwingel . . . . .	4.20	398	95½	96

### Roter Schwingel (*Festuca rubra*) Fortsetzung

Roter Schwingel ( <i>Festuca rubra</i> ) Fortsetzung		<sup>1/2</sup> Kilo	50 Kilo	Keim- kraft %	Rein- heit %
		M	M		
	<b>Rotschwingel</b> ist sehr stark ausläufertreibend und breitblättrig, mittelhoch, sehr massenwüchsig, stellt keine hohen Ansprüche an den Boden, gedeiht sowohl auf leichtem wie auf schwerem Boden.				
	Mehrfähriges Untergras von 60—70 cm Höhe, gedeiht am besten auf trockenem Boden, liefert ein vortreffl. Mäh- und Weidegras. Reinsaat 25 Pfund je Morgen.				
	Auch für Gartenrasen und Sportplätze wertvoll.				
	<b>Wiesenrispengras (<i>Poa pratensis</i>).</b>				
*	<b>Original Wadsacks</b> . . . . . fehlt	—	—	—	—
*	<b>Original Prof. Freckmanns Wiesenrispengras</b> , ganz besonders wertvolles Weidegras . . . . .	4.20	400	92	95
	5—6 Pfd. auf den Morgen beifügen.				
*	<b>Weihenstephaner, I. Absaat</b> . . . . .	4.—	375	92	95
	Mehrfährig, ausläufertreibend, 30—60 cm hoch. Ein Wiesen- und Weidegras I. Ranges, widersteht allen Witterungsverhältnissen und liebt mehr trockenen wie feuchten Boden, besond. auch für leichtere Böden. Für Gartenrasenmischung sehr zu empfehlen. Geringe Ernte. Reinsaat 15 16 Pfund je Morgen.				
*	<b>Fruchtbare Risse, <i>Poa serotina</i> fertilis</b> , besonders für feuchte Böden, wo viele Niederschläge sind; Auf zusagenden Böden ist es gutes Gras, besonders wertvoll, weil es auch nach dem 2. Schnitt große Mengen feiner Halme hervorbringt.	3.—	280	88	86
*R	<b>Fioringras (<i>Ag. stolo. alba</i>) Strausgras Z.</b>				
*	<b>Weihenstephaner, deutsche Zucht, ausläufertreibend</b> . . . . .	2.70	250	96	97
	Ausläufertreibendes Untergras von 30—50 cm Höhe, gedeiht auf allen Böden, liebt reichen, lockeren, etwas feuchten Boden, hält feuchte Luft und langanhaltende Ueberschwemmungen aus. Fioringras bildet durch kriechende Ausläufer eine dichte filzige Rasenmatte und ist ein vorzügliches Gras für Weidezwecke. Reinsaat 8—10 Pfd. je Morgen, in Mischungen 1—2 Pfd.				
*	<b>Goldhafer Origin. Steinacher, Deutscher</b> ausdauernd, feinstengelig, rasch wüchsig, gegen Rost widerstandsfäh., hochwüchsig, so daß es sogar zu den Obergräsern gerechnet werden könnte; besond. starker Nachwuchs im 2. Schnitt deutsche Zucht . . . . .	7.80	750	85	90
	Besond. für Bewässerungswiesen, gedeiht jedoch auch auf trockenem kalkhaltigem und fruchtbarem Sandboden. Gutes nahrhaft. Untergras. Nur in Mischungen angewandt. Von den Tieren gerne gesucht.				
*	<b>Deutsches Weidelgras, Lembkes</b> Original - Hochzucht, hochprima, Original-Züchtung . . . . .	0.70	62	96	98
	Anerkanntes bodenständiges Saatgut Dieses deutsche Original Weidelgras zeichnet sich aus durch viel größ. Blattanteil, große Massenwüchsigkeit, Winterfestigk. u. Ausdauer.				

**Seidefrei.**

# Klee-Samen.

**Seidefrei.**

Die **kleeseidefrei** garantierten Saaten werden mittels ausgezeichneter **Keeside-Reinigungsmaschinen** sorgfältig gereinigt und sind **alle seidefrei**. - Die Preise der Kleesamen sind dem Schwanken unterworfen. Unter 12 1/2 kilo wird der 1/2-Kilopreis berechnet. — Bei Bedarf größerer Mengen stehen bemusterte Sonderangebote zu Diensten.

Die Keimkraftzahlen verstehen sich einschließlich der harten Körner, die unter natürlichen Verhältnissen sicher alle keimen werden.

## Kleesamen.

Kleesamen.				
		<sup>1/2</sup> Kilo	50 Kilo	Keim- kraft Rein- heit
	<b>Luzerne (30jähriger Klee)</b> Siehe auch S. 28.			
*	„ <b>Französischer, seidefrei</b> . . . . .	8957	0.85	78
*	„ <b>Provencer, hochprima Qualität</b>			
	echt . . . . . W. 652	1.—	90	88
	<b>Provencer</b> Luzerne war seit Jahrzehnten als die für unsere Verhältnisse <b>beste Herkunft</b> bezeichnet und erprobt worden. Aussat 6 8 Kilo.			
	Sie hat bei uns den letzten Winter überstanden. In den ersten beiden Jahren zeigten <b>Provencer,</b> <b>Ungarische Eifeler</b> und <b>Fränkische Luzerne</b> keinen Unterschied in der Entwicklung und im Ertrag und in der Ueberwinterung.			
	<b>Amerikanische oder Italien. Saat führen wir nicht.</b>			
	<b>Rotklee, 3jähr. Deutsch. Kopfklee (Trifolium pratense), Wiesenklee, Breitklee.</b>			
*	„ <b>Siebenbürgener, I. Qualität, grobkörnig, 40</b>	0.85	76	90
*	„ <b>Böhmischer, I. Qualität</b> . . . . .	141	0.90	80
*	„ <b>Posenscher, hochprima, ganz besonders</b> grobkörnig, extra . . . . .	130	0.95	85
*	„ <b>Niederrheinischer, I. Qualität, seidefrei 326</b>	0.90	80	85
*	„ <b>hochprima</b> . . . . . M.	1.—	90	90
*	„ <b>Eifeler, bodenständige Saat aus den</b> rauen Eifelhöhenlagen . . . . .	0.95	85	88

## Rotklee (Fortsetzung)

		$\frac{1}{2}$ Kilo	50 Kilo	Keim- kraft	Rein- heit
		M	M	0/0	0/0
* „	<b>Schweizer Mattenkleee</b> , widerstandsfähigster <b>A pen-Ro klee</b> , Hochgebirgsklee . .	4.—	—	90	98
	In unseren Versuchen erwies dieser Klee sich allen anderen Herkünften in Ertrag und in der Widerstandsfähigkeit bedeutend überlegen				
	<b>Original Lembkes und Badischer Rotklee</b> siehe Seite 28.				
	Saatgutbedarf bei Reinsaat 6—8 kg je Morgen.				
	<b>Rotklee italienischer oder südfranzösischer</b> <b>Herkuuft führen wir nicht.</b>				
* „	<b>Bullenklee</b> ( <i>Trifolium pratense perenne</i> ), Cowgras, ausdauernder Rotklee, hochprima	1.20	110	90	98
* „	<b>Schwedischer Klee</b> ( <i>Trifolium hybri- dum</i> ), <i>Alsike</i> , seidefrei				
* „	gute Qualität <b>seidefrei</b> , kurischer . . . 104	0.75	66	75	95
* „	gute Qualität, seidefrei . . . O. 968	0.85	75	89	95
* „	sehr gute Qualität <b>seidefrei</b> . . . R. 3388	0.80	76	90	95
* „	I. Qualität, „ . . . 8899	0.85	75	90	97
* „	I. „ „ . . . 464	0.85	78	92	97
* „	<b>hochprima, seidefrei, Thüringer</b> . . . 465	0.95	85	92	99
	Saatgutbedarf bei Reinsaat 3—4 kg je Morgen.				



**Kleesamen** (Fortsetzung).**Weißklee**, weißer niedriger Steinklee (*Trifolium repens*), niedrig, bester Weideklee

* „ gute Qualität, seidefrei . . . . .	W. 317	1.05	95	85	85
* „ sehr gute Qualität, seidefrei . . . . .	324	1.20	110	88	91
* „ I. Qualität, seidefrei mit 5 % Alsiqe . . . . .	264	1.25	118	88	94
* „ I. „ seidefrei . . . . .	St. 121	1.35	125	88	96
* „ hochprima, extra . . . . .	W. 315	1.40	130	88	98
* „ „ hellfarbig, seidefrei . . . . .	202	1.50	140	85	96

**Weißklee von Lodi, Originalsaat**

Wird seit 1848 beobachtet und fällt durch seine außerordentlichen Erträge gegenüber andern Weißkleeherkünften besonders auf, ebenso ausdauernd und widerstandsfähig, dabei auch auf etwas feuchteren Bodenarten sich auszeichnend.

Man } von gewöhnl. Weißklee 23098 kg grüne Masse  
erntete } „ Riesen-Weißklee 23469 „ „ „  
1904 } „ Weißklee von Lodi 34744 „ „ „  
im 1. Nutzungsjahre. Wir empfehlen Versuche u. bieten an

**Weißklee von Lodi** . . 100 Gr. 0.80 M.

Saatgutbedarf bei Reinsaat 3–4 kg je Morgen. In Mischungen 1½ kg auf den Morgen beifügen.

**Hornschotenklee**, gehörnter Schotenklee (*Lotus corniculatus*) ausdauernder, niederer gelbblühender Klee, widersteht Trockenheit und Feuchtigkeit.

* Hornschotenklee,					
* „ I. Qualität, seidefrei . . . . .	378	1.20	110	85	97
* „ hochprima, extra . . . . .	791	1.30	120	90	97
* <b>Sumpfschotenklee</b> , wolliger zottiger ( <i>Lotus villosus</i> , ulig.) . . . . .					
* „ gute Qualität, seidefrei . . . . .	9011	1.50	140	75	93
* „ hochprima Qualität, seidefrei . . . . .	710	1.60	150	84	98
* „ I. Qualität „ . . . . .	705	1.70	160	88	96

In Mischungen etwa 1 kg auf den Morgen beifügen.

**Gelbklee**, gelb. Hopfenklee (*Medicago lupul.*)

* „ Eifeler, I. Qualität . . . . .	W. G. 542	0.45	40	80	98
* „ „ I. Qualität Thüringer . . . . .	620	0.55	48	90	99
* „ „ hochprima . . . . .	550	0.60	52	90	97

Saatgutbedarf bei Reinsaat 7–8 kg je Morgen.

**Bockharaklee**, Riesen-Honigklee (*Melilot. albus*), weißer, ausgezeichnet zur Gründüngung, sehr ergiebig . . . . . 874

Zweijährig; Saatgutbed. b. Reinsaat 6–7 kg je Morgen

**Gelber Steinklee** (*Melilotus offic.*) . . . . .

Als Beimischung bei Weideanlagen benutzt wohlriech. Saatgutbedarf bei Reinsaat 6–8 kg je Morgen.

**Inkarnat- oder russischer Notklee** (*Trifolium incarnatum*), rotblühend, Pr. veränderl. Saatgutbedarf bei Reinsaat 8–9 kg je Morgen).**Wundklee oder Tannenklee** (*Anthyllis vulneraria*), hochprima . . . . . W. Saatgutbedarf bei Reinsaat 6–7 kg je Morgen.**Seradella** (*Ornithopus sativa*) I. Qual. W. hochprima . . . . .

Seradella eignet sich ganz besonders zur Aussaat mit Sommergetreide, aber auch allein gesät. Sie entwickelt sich ungemein rasch und liefert wirklich überraschende Mengen des nahrhaftesten Futters. Saatgutbedarf bei Reinsaat 15 kg je Morgen.

**Esparsette** (*Onobrychis sativa*), S., ewiger Klee, Steinklee, einschrüger, für trockenen, kalkhaltigen Boden . . . . .**Einschrüger**, pimpinellfrei . . . . . W. O. 550**I. Qualität** . . . . . D. 0.35 28 80 99**Zweischrüger**, gibt auf gutem Boden 2 Schnitt 0.35 28 85 93

Esparsette übertrifft an Futterwert alle Kleearten, besond. auf trockenen Boden. Liebt besond. trockenen Untergrund. Saatgutbedarf bei Reinsaat 40–50 kg je Morgen.

# Gras-Samen.

**Vorbereitung der Felder zur Anlage von Wiesen und Welden. Sorgfältige und tiefe Bodenvorbereitung, kräftiger Dungzustand und reichliche geeignete Aussaat sind unbedingt erforderlich.** Das Feld ist noch im Spätherbste tief zu pflügen und den Winter über rauh liegen zu lassen. Gerade auf die Vorteile genügend tiefer Lockerung des Bodens beim Grasbau ist ganz besonders aufmerksam zu machen; es leiden die Anlagen später weniger durch Trockenheit. Selbstverständlich darf es an **einer kräftigen Düngung** nicht fehlen. Was die **Stärke und Auswahl** der auszusäenden Samen betrifft, **so spare man am Saatquantum nie.** Dichte Saat hat den großen Vorzug, daß dabei der Boden vollständig mit Pflanzen besetzt ist, infolgedessen das Unkraut nie durchzuwuchern vermag. Zugleich achte man auf ein möglichst **vollkommenes Gemenge** der verschiedenen Pflanzen; es hat dies stets den Vorteil, daß, falls die vorliegenden Verhältnisse der einen Pflanzenart weniger zusagen, das Wachstum der anderen um so mehr gefördert wird.

Der ganze Erfolg hängt vor allen Dingen von dem zur Aussaat gewählten Saatgut ab: **Wie die Saat, so die Ernte!**

Allerdings muß auch der Landwirt die Bestrebungen zur Förderung der intensiven Grünlandwirtschaft dadurch unterstützen, daß er die **deutschen Hochzuchten und anerkannten Saaten** mehr als bisher verwendet. Diese sind trotz ihres höheren Einkaufspreises billig, da sie gute Ernten, hohe Erträge und wertvolles Futter liefern. Alle nachstehend aufgeführten Sämereien werden von den Kontrollstationen Bonn und Hamburg auf Reinheit und Keimkraft untersucht.

Die den einzelnen \*Sorten beigefügten Zahlen bedeuten die in Prozenten **vorläufig** festgestellte Reinheit und Keimfähigkeit derselben. Die übrigen Sorten und Qualitäten liefern gleichfalls sehr gute Resultate; wir bemerken ausdrücklich, daß wir **gewöhnliche Handelsware in unserem Geschäfte nicht führen.**

Die mit einem R bezeichneten Sorten eignen sich einzeln oder in Gemenge mit andern **niedern** Gräsern zur Anlage von Rasenplätzen.

**Preisänderungen vorbehalten.****a) Obergräser.****Preisänderungen vorbehalten.**

Die fertigen Mischungen sind am Schlusse dieses Sortiments angegeben.

**Knaulgras** (*Dactylis glomerata*)

* „ Deutsches, I. Qualität . . . . .	E. S.	0.85	75	95	82
* „ Märkisches, hochprima Qualität . . . . .	1079	0.90	80	90	97

Gutes Futtergras, ausdauernd, blüht Juni-Juli, wird bis 120 cm hoch, horstbildend, liebt trockene bis feuchte Böden, gutes Wiesenras, auch geeignet für Feldfutterbau, liefert große Futtermassen, Mittelfrühes Gras. Reinsaat etwa 20–25 Pfd. auf den Morgen.

**Raygras Französisches** (*Avena elatior*), auch Glatthafer genannt, Fromental

* „ I. Qualität . . . . .	O	1.30	120	80	80
* „ I. Qualität schlesisches, . . . . .	931	1.35	125	90	84
* „ hochprima Qualität . . . . .	W.	1.50	140	95	85

Mehrfährig. Bildet ein ausgezeichnetes Schnittgras, da es in Bezug auf Massen-Ertrag alle anderen Futtergräser übertrifft. Die hohen Halme sind sehr saftig und nahrhaft für alle Tiere. Es gedeiht, außer auf trock. Sand- u. Sumpfbod., überall. Wird in Klee-Grasgemengen vorzugsweise angewandt; auch in Luzerne- und Rotkleefelder gesät, liefert es größte Futtermengen. Saatquantum je Morgen 30–35 Pfd.

Die fertigen Mischungen sind am Schlusse dieses Verzeichnisses angegeben.

**Timotheegras** (*Phleum prat.*), Wiesentischgras**sehr gute Qualität, pommersches** . . . 848**I. Qualität, kurisches** . . . . . 853**I. Qualität** . . . . . E. S. 0.60 52 92 92**hochprima, pommersches** . . . . . 855**hochprima** . . . . . 1004 0.65 58 90 92

Für Grünland, etwa 3 Pfund auf den Morgen beifügen. Reinsaat je Morgen 10–12 Pfund.

Obergras, bis 120 cm hoch. Mehrjähriges Mäh- und Weidegras mit hohem Futterwert, für zwei- und mehrjährige Klee-Grasgemenge und dauernde Futteranlagen, gedeiht auf allen Bodenarten, am vorteilhaftesten auf schwerem und kräftigem Boden. Besonders Pferde fressen gerne Timotheegras.

**Wiesenschwingel** (*Festuca pratensis*)**I. Qualität, Dänischer** . . . . . R. 8761**R „ Dänischer, Lyngby-Stamm** . . . . . 1120 0.75 68 94 96

Mehrfährig. Wiesenschwingel ist auf guten, mäßig trockenen Wiesen und Weiden eines der ertragreichsten Futtergräser, gedeiht ebenfalls auf nicht zu feuchtem Boden u. liebt zeitweise Bewässerung. Vorzugsweise im Gemenge mit andern Gräsern u. mit Klee zu empfehlen. Reinsaat je Morgen 20–25 Pfd.



**Obergräser (Fortsetzung).****Weidelgras**, Engl. Raygras, siehe unter „Untergräser“:\* **Schwingel hoher** (*Festuca arundin. elatior*)

Rohrschwingel, hochprima, deutscher . 1081

Mehrfähriges Obergras, bis 200 cm Höhe, wenig empfindliches Futtergras mit hohen Erträgen, für nasse Bodenarten, Marschweiden, Bewässerungswiesen. Für gut entwässerte und trockene Böden ungeeignet, muß sehr früh gemäht werden. Reinsaat je Morg. etwa 25 Pfd.

**Raygras Italienisches** (*Lolium italicum*)

Welsches Weidelgras

„ „ I. Qualität . . . . . 14

„ „ hochprima . . . . . 12

„ „ extra . . . . . 10

Mehrfährig. Außerordentlich schnellwachsend, so daß es bei einer Aussaat im April schon gegen Mitte oder Ende Juli geschnitten werden kann. Außerauf sehr feucht. Boden gedeiht dasselbe auf allen anderen Bodenarten u. wird ungef. 3 Fuß hoch. Ital. Raygras ist eines der einträglichsten Gräser zur Aussaat mit Klee u. and. Gräsern, da es durch schnelle Entwicklung und gute Bestockung wesentl. zu großen Ernten beiträgt.

Reinsaat 25–30 Pfund je Morgen.

**Westerwäldisches Raygras**, Original.

\* „ hochprima, Holländisches Original . H.  
Nur die Originalsaat erfüllt den Zweck als schnellwüchsiges Gras.

Einjähriges Futtergras, ist sehr schnellwüchsig und liefert hohe Erträge, gedeiht am besten auf humosem Sand, lehmigem Sand- und Lehmboden, dient als Ersatz für ausgewinterten Klee.

1/2 Kilo	50 Kilo	Keimkraft 0/0	Reinheit 0/0
155	140	87	86
0.40	35	86	95
0.45	40	86	98
0.50	45	88	99
0.50	45	95	98

**Obergräser (Fortsetzung)**

**Beckmannia**, ein Gras, das in letzter Zeit besonders in Ostpreußen viel von sich reden macht, sehr widerstandsfähig und ertragreich, besonders für feuchte Lagen.

Dieses Gras hat im letzten Winter ganz ausgezeichnet die Kälte überstanden, sehr blattreiches Gras.

**Wiesenfuchsschwanz** (*Alopecurus prat.*)

\* „ I. Qualität . . . . . E. S.

\* „ hochprima . . . . . 1150

Mehrfährig. Es ist das nahrhafteste aller hochwachs. Gräser und ganz vortrefflich zu Wiesen u. Weiden, gedeiht am besten auf frischem, feuchtem u. fruchtbarem Boden u. liebt Bewässerung.

Reinsaat je Morgen 30–35 Pfund. (Hauptsächlich in Mischungen 4–5 Pfd. je Morgen).

**Rohrglanzgras** (*Phalaris arundinacea*),

(Havermielitz) I. Qualität . . . . . 1227

Mehrfährig. Ausläufertreibendes Obergras von 1–2 m Höhe, widerstandsfähiges Mähgras von großem Futterwert, sehr gut für alle feuchten Böden und zeitweise Überschwemmungswiesen. Für Weiden nicht geeignet. Uebersteht auch Dürreperioden.

Oekonomierat Niggl, Steinach, hält Rohrglanzgras für eines der zukunftsreichsten Gräser. Der Ertrag ist ungeheuer auf gutem Boden bei guter Düngung mit Stickstoff, Kali und Phosphor.

Bei Reinsaat 6–7 Pfund auf den Morgen. Zu Mischungen je nach Zweck mit Timotheegrass, Wiesenfuchsschwanz oder Wiesenschwingel 2–3 Pfund je Morg. Samen in diesem Jahre sehr rar.

1/2 Kilo	50 Kilo	Keimkraft 0/0	Reinheit 0/0
360	—	96	84
1.05	95	74	60
1.20	110	80	67
4.70	440	75	95

**b) Untergräser.**

**Untergräser** sind solche Gräser, die dadurch besonders wertvoll sind, weil sie durch ihre **reiche Bestockung**, durch ihre **Winterfestigkeit** und **Widerstandsfähigkeit** einerseits den Wiesen und besonders den Weiden ihren viellährigen Ertrag sichern, andererseits den höher wachsenden, Obergräsern durch ihren niederen dichten Wuchs in einer Höhe von 40–60 cm die **volle saftige Zartheit** sichern. Timotheegrass, Franz. Raygras Knaulgras usw. werden dadurch nicht hart.

Die fertigen Mischungen sind auf den folgenden Seiten angegeben.

**Roter Schwingel** (*Festuca rubra*)

\* „ Neuseeländischer, hochprima . O. 941

\* „ horstbildend „ . . . . . 937

\* „ Neuseeländer . . . . . W. 1240

Mehrfähriges Untergras von 50–70 cm Höhe, gedeiht am besten auf trockenem Boden, liefert ein vortreffl. Mäh- und Weidegras. Besonders wertvoll ist die ausläufertreibende Art. Reinsaat 25 Pfund je Morgen.

Auch für Gartenrasen und Sportplätze wertvollstes Gras. Ausläufertreibend siehe Seite 29.

**Wiesenrispengras** (*Poa pratensis*). Aus-

\*R läufertreibend, amerikanische, sehr gute gute Qualität . . . . . 1113

\*R „ I. Qualität . . . . . W. 1111

\*R „ hochprima . . . . . W. 1115

Mehrfährig. ausläufertreibend, 30–60 cm hoch. Ein Wiesen- und Weidegras I. Ranges, widersteht allen Witterungsverhältnissen und liebt mehr trockenen wie feuchten Boden, besonders auch für leichtere Böden. Für Rasenmischungen sehr zu empfehlen.

Reinsaat 15–16 Pfund je Morgen.

Ausläufertr. Markensaar und Original siehe Seite 29

\*R **Fioringras**, Straußgras (*Agrost. stolon. alba*)

\*R „ I. Qualität, amerikanisch . . W. 1088

\*R „ Neuseeländer, I. Qualität, ausläufer-

treibend . . . . . 1096

\*R „ Neuseeländer, hochprima, ausläufer-

treibend . . . . . 1086

Ausläufertreibendes Untergras von 30–50 cm Höhe gedeiht auf allen Böden, liebt reichen, lockeren, etwas feuchten Boden, hält feuchte Luft und langanhaltende Überschwemmungen aus. Fioringras bildet durch kriechende Ausläufer eine dichte filzige Rasennarbe und ist ein vorzügliches Gras für Weidezwecke.

Reinsaat 8–10 Pfd. je Morgen, in Mischungen 1–2 Pfd.

**Rasenstraußgras** (*Agrostis capillaris*)

\*R „ ähnlich wie Fioringras, I. Qualität 109

\*R „ hochprima . . . . . 111

1/2 Kilo	50 Kilo	Keimkraft 0/0	Reinheit 0/0
1.30	120	70	97
1.60	145	92	94
1.80	165	90	97
2.35	220	75	80
2.30	215	80	92
2.35	220	82	88
1.40	130	86	95
1.60	148	90	99
1.70	155	90	99
1.45	130	90	90
1.65	150	90	90

Die fertigen Mischungen sind auf den folgenden Seiten angegeben.

**Kammgras** (*Cynos. cristatus*)

\* „ sehr gute Qualität, Irisches . . . . . 597

\*R „ sehr gute Qualität . . . . . 599

\*R „ I. Qualität, Neuseeländisches . . . . . O.

\*R „ sehr gute Qualität, Irisches . . . . . 1041

Mehrfährig, horstbildend, 30–60 cm hoch, hauptsächlich geeignet für Wiesen, wächst sehr gut auf trock. wie auf feucht, torfigem, besond. aber auch auf Lehmboden, für feine Gartenrasen sehr wertvoll. Auf Weiden nur in mäßigen Mengen zu verwenden.

Reinsaat 15–16 Pfund je Morgen, in Mischungen 1–2 Pfd.

**Goldhafer** (*Avena flavescens*)

\* „ echter, ausdauernder, ausläufertreib. 1181

Besond. für Bewässerungswiesen, gedeiht jedoch auch auf trockenem kalkhaltigem und fruchtbarem Sandboden. Gutes nahrhaft. Untergras. Nur in Mischungen angewandt. Von den Tieren gerne gesucht.

\* **Weihenstephaner**, Nachbau, echt, ausläufertreibend . . . . . 650

\* **Raygras englisches** (*Lol. per.*), Orig. Irisch

\* „ gute Qualität . . . . . 8 × 23 24

\* „ sehr gute Qualität . . . . . 7 × 23 24

\* „ sehr gute Qualität . . . . . 6 × 25 26

\*R „ I. Qualität . . . . . 4 × 27 28

\*R „ hochprima . . . . . 4a × 27 28

\*R „ Kleinsamiges schwerstes, besonders zu

Rasenmischung od. Rasenanlagen . 3

\*R „ hochprima „ „ „ „ . . . . . 1

Zu Rasen, Wiesen, Weiden und Feldgrasbau ist es ein gleich vorzügliches Gras und liefert auf Bewässerungswiesen große Futtermengen. In Mischungen mit Klee und andern Gräsern ist es sehr gut. Auch liefert dasselbe, wenn kurz geschnitten, gehalten, einen hübsch. u. dauerhaft. Gartenrasen. Saatquant. p. Morg. 25–30 Pfd., für Gartenrasen 120–150 Pfd. pro Morgen.

\* **Deutsches Weidelgras**, Deutsches Kulturgras, I. Qualität, Nachbau . . . . . 862

**Rispengras, Gemeines** (*Poa trivialis*).

\*R „ sehr gute Qualität . . . . . O.

\*R „ Ia. Qualität . . . . . 1125

Ausläufertreibendes Untergras, 60–100 cm hoch, Mäh- und Weidegras von guter Futterqualität, liebt feuchte Lehm-, Ton- und Moorböden, sehr geeignet für Bewässerungswiesen.

1/2 Kilo	50 Kilo	Keimkraft 0/0	Reinheit 0/0
1.15	105	83	96
1.20	110	87	96
1.20	110	86	99
1.40	130	85	95
4.80	460	75	75
6.50	600	89	90
0.38	35	88	90
0.40	36	90	97
0.42	38	90	97
0.45	40	97	98
0.50	42	95	99
0.55	50	97	98
0.60	55	98	98
0.55	50	95	97
1.70	155	85	80
1.90	170	90	90



## c) Gräser für besondere Verwendungszwecke.

Für Garten-, Park-, Zierrasen und Böschungen, im Gemenge mit andern Gräsern und Kleearten.

Die fertigen Mischungen sind folgende  
Seite angegeben.

**Geruchgras** (*Anthoxanthum odoratum*)  
" (*Puelli*), einjähriges, I. Qualität . . .  
" hat wenig Futterwert.  
" L. echtes, ausdauernd. . . . .

**Untergras** von 30–50 cm Höhe gedeiht auf ärmeren Böden. Der Futterertrag ist gering. Als Wiesenpflanze wegen seines angenehmen Geruches beliebt. In Mischungen nimmt man 1–2 Pfund auf den Morgen.

**Honiggras** (*Holcus lanatus*)  
" sehr gute Qualität . . . . . C.  
" Ausdauerndes **Obergras** von 50–70 cm Höhe, macht wenig Bodenansprüche u. gibt auf nicht zu trockenem, sandigem Boden und an moorigen Böden leidliche Erträge (Waldwiesen u. ä.), sein Futterwert ist gering. Reinsaat 16–20 Pfund auf den Morgen.

**Hainrispengras**, schmalblättr. (*Poa nemoralis*)  
" sehr gute Qualität . . . . . E. S.  
" I. Qualität . . . . . 1330

**Ausläufertreibendes, ausdauerndes Untergras** für schattige Lagen. Bildet feinen, sehr dichten Rasen (Parkrasen) Mähe- und Weidegras von gutem Futterwert, jedoch nur geringem Ertrag. Reinsaat etwa 20 Pfund je Morgen.

**Trespen. Acker-Trespe** (*Bromus arvensis*) . . .  
Einjähriges **Obergras** für leichte Böden. Mittelmäßiger Futterwert. Reinsaat etwa 30 Pfd. je Morgen.

**Wiesen-Trespe** (*Bromus pratensis*), hochprima  
**Riesen-Trespe** (*Bromus inermis*), grannenlos, I. Qualität . . . . . 8974

Ausdauerndes **Obergras** von geringem Futterwert, ist infolge seiner starken Ausläufer sehr gut zur Befestigung von Böschungen, Gräben usw. geeignet.

1/2 Kilo 50 Kilo Keimkraft Reinheit

0/0 0/0

0.65 50 80 92

4.30 400 5 92

0.35 25 90 50

2.60 245 70 70

2.80 256 80 80

0.75 65 90 95

1.10 100 75 75

1.25 115 90 84

Die fertigen Mischungen sind folgende  
Seite angegeben.

\* **Weiche Trespe** (*Bromus mollis*), . . . . .  
Ausdauerndes **Obergras** von mittlerem Futterwert für alle ärmeren Bodenarten, hauptsächlich geeignet zur Ansaat von Böschungen. Reinsaat je Morgen 30 Pfd.  
**Schmieles, gebogene** (*Aira flexuosa*), I. Qualität

Untergras für Waldböden, meist auf trockenen Stellen.  
R **Schwingel, feinblättriger** (*Festuca ovina tenuifolia*)  
" I. Qualität (*angustif.*) 849

Für trockene leichte Böden mehrjähriges Untergras, besonders bevorzugt von Schafen

R\* **Schwingel, verschiedenblättriger** (*Festuca heterophylla*), I. Qualität . . . . . 1160

R **Schwingel, härlicher** (*Festuca duriuscula*).  
" I. Qualität . . . . . 140

\* **Schafschwingel** (*Fest. ov.*),  
" I. Qualität . . . . . H. F.

\* " hochprima . . . . . 1214  
Ausdauerndes, horstbildendes **Untergras**. Eignet sich für trockene, leichte Sandböden, hauptsächlich für Schafweiden, sehr anspruchslos. Reinsaat etwa 25 Pfund auf den Morgen.

**Schafgarbe** (*Achillea millefolium*), hochprima .  
Würziges Kraut zur Beimischung bei Wiesen und Weidenmischungen (50 gr je Morgen).

**Strandhafer** (*Elymus arenarius*) . . . . .  
Dient hauptsächlich zur Befestigung der Sanddünen.

**Queckengras** (*Triticum repens, Vulpia*), Haargras  
Ausdauernd, stark ausläufertreibend, eignet sich daher sehr gut zur Anlage von Böschungen, Befestigung von Dämmen oder Flugsand. Unkrautgras ohne Futterwert

1/2 Kilo 50 Kilo Keimkraft Reinheit

0/0 0/0

0.25 15 76 30

0.60 55 70 72

1.60 140 80 70

1.80 160 80 80

1.40 120 80 70

0.90 80 85 65

1.30 120 80 80

4.50 — 80 90

— — — —

0.20 15 80 59

## Gras- und Weidenmischungen für dauernde Wiesen und Weiden.

Die Preise unserer Mischungen sind natürlich entsprechend den Preisen der einzelnen Klee- und Grassorten. Entsprechend den Einzelpreisen der Gräser- und Kleearten können die Preise für gute Gras- und Weidenmischungen nicht niedrig sein.

**Heublumen**, wie sie so häufig von den Landwirten vom eigenen Heuspeicher entnommen, zur Saat verwendet werden, haben in hundert Pfund höchstens 5–6 Pfund keimfähige Samen, die meist noch Unkrautsamen sind.

Wir warnen daher vor Verwendung der sogenannten Heublumen-Saat.

Sachgemäße Zusammenstellungen von Feld- u. Klee-Gras- und Weidenmischungen für die verschiedenen Bodenarten, Lagen und Zwecke werden von uns als Spezialität betrieben und bei der Lieferung solcher Mischungen leitet uns stets als oberster Grundsatz: „Nur beste zuverlässigste Samen sichern guten Erfolg“, und dementsprechend verwenden wir gute Qualitäten zu angemessenen Preisen.

Betreffs der **Gras- und Weidenmischungen** erlauben wir uns zu bemerken, daß wir solche für die am häufigsten vorkommenden Bodenarten und Lagen nach unseren seit vielen Jahren erprobten Erfahrungen, aus reinen, echten, keimfäh. Sorten in gr. Mengen zusammengestellt, vorrätig halten.

Auf Wunsch setzen wir selbstverständlich bereitwilligst die Mischungen nach den uns übersandten Angaben zusammen unter Berechnung der Einzelpreise der Sorten und liefern auch auf Wunsch die einzelnen Sorten getrennt.

Zur Anlage von guten Wiesen und Weiden nehme man un-

Mengen unter 12 1/2 Kilo werden nach dem 1/2-Kilopreis berechnet.

**Billige Mischungen** können keine guten vollwertigen Gras- und Kleearten enthalten.

Auf besonderen Wunsch stellen wir auch billigere Mischungen zusammen zu 45–50 M je Zentner.

### Interessante Feststellungen über fertige Mischungen.

Im Jahre 1929 wurden durch Vermittlung von Landwirten für eine Grünlandstelle ohne Nennung des Bestellers und des Zweckes Gras- und Weidenmischungen für verschiedene Zwecke von verschiedenen Samenhandlungen bezogen, zur Feststellung der Zweckmäßigkeit und des Wertes solcher fertigen Mischungen.

Von einer dieser Mischungen teilt die Grünlandstelle in der Landw. Zeitschrift folgendes mit, nachdem die ersten 6 Mischungen sehr ungünstig beurteilt wurden:

Letztere fertige Mischung (Nr. 7) fällt vollständig aus dem Rahmen der vorher untersuchten heraus und kann nicht mit ihnen verglichen werden. Der Verkaufspreis beträgt 2 M., dagegen bei 1–6 nur 1,50 M. das Kilo. Sie hat nur den einen Nachteil, daß sie überhaupt eine Mischung war, was bereits bei Nr. 1 eingehend erläutert wurde. Der Gebrauchswert der Mischung ist bei einer angenommenen Keimfähigkeit von 90 % = 85 %.

Diesen hohen Gebrauchswert muß jede einwandfreie Saatware besitzen, falls der Landwirt sich nicht finanziell schwer schädigen will.

Diese erwähnte fertige Mischung Nr. 7 war unsere Mischung, wie wir nachträglich festgestellt haben. Ein Beweis, daß wir zu unseren Mischungen sachgemäß die besten Samen verwenden.

### Mischung für Dauerfutterwiesen.

Eigene Zusammensetzung.

Gras- und Weidenmischung der besten Futtergräser mit Kleezusatz für dauernde Wiesen.

**Dauerfutter - Wiesenmischung für mittelschweren trockenen Boden, I. Qualität**

1/2 Kilo 50 Kilo

0/0 0/0

0.80 70

Wir warnen vor den in Offertblättern angebot. billigen Mischungen. Saatbedarf durchschnittlich 25–30 Pfund auf den Morgen.

**Lamberts Dauerfutter-Wiesenmischung für mittelschwer. trock. Boden, hochprima L.**

Lehm. Sand-, Kalk-, sand. Lehmböden; Saatbedarf 25 Pfd.

**Dauerfutter - Wiesenmischung für mittelschweren feuchten Boden, I. Qualität**

**Lamberts Dauerfutter-Wiesenmischung für mittelschwer. feucht Boden, hochprima L.**

Lehm. halbschwer. Boden mit Ton verm.; Saatbed. 25 Pfd.

**Dauerfutter - Wiesenmischung für Baumwiesen, Obstgärten, hochprima . . . . . L.**

Diese Mischung enthält besonders auch solche Gräser, welche zeitweise die Beschattung durch Bäume vertragen; geringere Qualitäten dieser Mischungen führen wir nicht.

**Dauerweidenmischung**

**Dauerweidenmischung, gute Qualität**

**Lamberts Dauerweidenmischung, I. Qualität, eigene Zusammensetzung**

Auch diese Mischung enthält geeignete Klee- und Grassorten für Dauerweiden. Saatbedarf 25–30 Pfund.

**Lamberts Grünlandmischung (in eigener Zusammensetzung), allerbeste zuverlässigste Weidenmischung, hochprima L.**

Saatbedarf 25 Pfund auf den Morgen.

**Gewöhnlichere Qualität** wird nur auf Verlangen zusammengestellt.

1/2 Kilo 50 Kilo

0/0 0/0

0.90 80

0.80 70

0.90 80

0.90 80

0.90 80

0.90 80

0.90 80

1.— 90

1.30 120



**Dauerweidenmischung** (Fortsetzung).

Es sind hier ganz besonders **vorzügliche Untergräser und Kräuter** verwendet, die das beste Weidefutter liefern u. das Beweiden vertragen; von außerordentlicher Dauer und Haltbarkeit. In dieser Mischung sind vorzüglich vertreten solche Gräser, die durch das **Abweiden und Betreten** durch Vieh sich gut **bestocken und jahrelang Ertrag** geben.

**Lamberts Grasmischung für Geflügelweide**

(Hühnerauslauf) ho hprima L. Saatbed 40—50 Pfd. 1.30 120

**Geflügelweide (Hühnerauslauf).** I. Qualität 1.— 90

Für eine erfolgreiche Geflügelzucht ist der Weideaufbau unerlässlich. Gerade für diese Anlagen muß man die ausdauernden Grassamen u. Kleesamen verwenden, da bei diesen durch das fortwährende Abfressen und durch den Lauf des Geflügels die unterirdischen Ausläufer gefördert werden.

Man muß dicht säen u. die Weide abwechselnd beweiden lassen.

**Schafweidenmischung, I. Qualität.** 0.85 75**Mischung zur Anlage von Eisenbahndämmen-Böschungen mit entsprechendem Kleezusatz, gute Qualität.** 0.50 40**Mischung zu Böschungen, I. Qual., vorzügliche Zusammensetzung, die auch größeren Futterwert hat, Saatbedarf 50 Pfund.** 0.70 60**Uferböschungsmischung, zur Befestigung von Uferböschungen, Straßendämmen, die gegen Abschweimen und Rutschen befestigt werden sollen.** 0.75 65

Saatbedarf auf den Morgen 50 Pfund.

Bei der Wahl für vorsteh. Mischung wurde besond. darauf Bedacht genommen, solche Sorte zu nehmen, der Wurzelbildung z. Festhaltung von Böschungen, Abbängen u. Dämmen am besten geeignet ist u. die doch gleichzeitig einen guten Ertrag liefern.

Denselben ist ein Teil Luzerne, Weißklee, Rotklee und Esparsette sowie Schafgarbe und Wegerich beigelegt, die besonders auch für Böschungen geeignet sind.

**Grasmischungen für Gartenrasen.**

Wer Freude an prachtvollem Rasen, dieser schönsten Zierde eines Gartens, haben will, der spare ja nicht an der Qualität und Quantität des Samens. Saatquantum: 75 100 Kilo je Morg., 30—40 Gramm je qm.

**Garten- oder Bleichrasen, I. Qualität.** 0.70 60

Mischung z. Anlage eines schön. u. dauerhaft. Rasens f. alle Zwecke.

**Dauer-Gartenrasen, hochprima, feiner niederer.** 0.80 70**Tiergarten-Mischung, große Parkanlagen, beste Qualität.** 0.80 70**Teppichrasen, Mischung für feinsten dauerhaften dunkelgrünen Rasen, auch für Lawnplätze geeignet.** 1.— 90**Lamberts Teppichrasen, das Feinste für dauerhaften niederen Rasen.** 1.20 100**Schattenrasen, feinsten, für schattige Stellen.** 1.— 90**Spielwiesen (Stadion)mischung, I. Qualität.** 0.90 80

Die hierzu verwend. Grassorten vertragen das Betreten bes. gut.

Möchte Ihnen hiermit meinen größten Dank aussprechen für die hochprozentige Keimfähigkeit Ihrer Gartenrasensamen, die ich, wie Sie ja wissen werden, bei Herrn Jos. D., A. ausgesät habe. Sichere Ihnen hiermit fürs Frühjahr einen größeren Auftrag zu. Die feinsten Schwingelgräser sind sogar mit 80—100% aufgegangen. — Bestens empfehlend!

B., 2. 6. 30.

A. W., B., Herrschaftsgärtner.

**Spezialmischungen.**

Außer vorstehend angeführten Gartenrasenmischungen führen wir noch nachstehend bezeichnete **Spezialmischungen** für besondere Zwecke. Die Zusammenstellungen sind nach den englischen und amerikanischen Erfahrungen gemacht, die bekanntlich in Bezug auf **Rasenspiele** seit Jahren führend sind.

**Mischung für Tennis- und Croquetplätze.** h. 1 5 140

„ „ **Golfplätze, Greens** . . . . . I. 1.80 165

„ „ **Sportplätze** . . . . . F. 1.— 90

„ „ **schattige Lawnplätze** . . . . . C. 1.30 120

„ „ **besonders sonnige Lawnplätze** . . B. 1.40 130

Bei Bedarf in diesen Spezialmischungen bitten wir um frühe Aufgabe von Bestellungen.

Bei der Anlage von Golfplätzen (Greens) unterscheidet man 3—4 verschiedene Plätze, die entsprechend verschiedene Zusammensetzung verlangen. Besteller bitten wir daher, gef. angeben zu wollen, ob für **Ab-schlagplatz, Spielbahn, Seitenbahn** usw.

Saatbedarf je Quadratmeter etwa 15—20 Gramm bei bestkeimendem Samen. Es ist zweckmäßig, nicht zu dünn zu säen.

**Klee- und Feldgrasmischungen für Massenfutterbau.**

Unsere **Klee- und Feldgrasmischungen** werden von uns selbst auf das gewissenhafteste zusammengesetzt, je nach den uns gemachten Angaben über Boden, Zweck usw. und haben sich daher seit vielen Jahren einer außerordentlichen Nachfrage zu erfreuen.

Bei Bestellung bitten wir um genaue Angabe, wie der Boden ist, ob **schwer, mittel oder leicht, ob trocken oder feucht, ob Lehm-, Sand-, Ton- oder Kalkboden**, da sich in jedem Falle die anzuwendenden einzelnen Gräser und Kleearten ändern, ebenso ob für **dauernde Feldgras- oder mehrjährige Kleeegrasanlagen** bestimmt.

Auf Wunsch senden wir jede zu der Mischung erforderliche Sorte getrennt, andernfalls Klee unter sich und Gras unter sich vermisch, da Klee Mischung und Grasmischung stets einzeln ausgesät werden müssen, damit die schweren Samen nicht zuviel an eine Stelle fallen. **Kulturanweisung wird jeder Sendung beigelegt.** Im allgemeinen haben wir die nachstehend angeführten Mischungen in großem Vorrat, doch setzen wir bei näherer Angabe der Bodenverhältnisse besondere Mischungen zusammen.

Eingesandte Rezepte für Mischungen werden bereitwilligst ausgeführt.

**Kleeegrasmischungen für mehrj. Futterbau mit Kleezusatz für kürzere 3—5j.**

Nutzung. Größte Futtermenge. Saatquant. p. Morg. 25—30 Pfd.

**Kleeegrasmischung für 3 5jährigen Ertrag:**

Nr. 1 für **mittelschweren feuchten** Boden, hochprima 0 90 80

„ 3 „ **mittelschweren trockenen** „ hochprima 0 90 80

„ 4 „ „ „ „ I. Qualität 0 80 70

**Feldgrasmischungen für längere Nutzung mit Kleezusatz. 5—8jähr. Ertrag.**

Saatquantum pro Morgen 25—30 Pfund.

**Feldgrasmischung für 6—15jährigen Ertrag:**

Nr. 5 für **mittelschweren feuchten** Boden, hochprima 0 90 80

„ 7 „ **mittelschweren trockenen** „ hochprima 0 90 80

„ 8 „ „ „ „ I. Qualität 0 90 80

Wir führen darin keine gewöhnl. Qualität, sondern nur **beste Qualität.**



**Ausführliche Fragebogen für die Herstellung von Mischungsrezepten** senden wir jedem Anfragenden gerne zu. Auf Grund der uns mitgeteilten Angaben setzen wir dann die geeigneten Mischungen zusammen.

**Original Steinacher Heuhütte.**

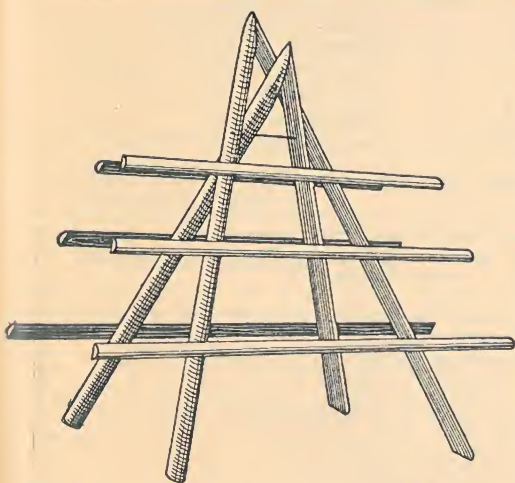
Alleinvertreib für das Rheinland und Saargebiet.

Was nützen die allerschönsten, üppigsten Wiesen, die größten Futtermassen auf dem Halm wenn nach dem Mähen die großen, schönen duftenden Heuhaufen durch andauernden Regen schutzlos verderben müssen, wie dies fast in jedem Jahre in einzelnen Teilen der Provinz mit der ganzen Heuernte geschieht — Wenn man in solchen Zeiten im Juni-Juli die landwirtschaftlichen Gebiete durchfährt und man dann sieht, wie die großen Heuhaufen täglich kleiner, die Farbe des Heues immer brauner u. schwärzer werden, bis es schließlich faul und un verwendbar wird, dann tut es jedem weh ums Herz für den Landwirt für den schmerzlichen Verlust, für die nutzlose Mühe und Arbeit der geplagten Bauern. — Landwirte, das kann bestimmt anders werden, wenn ihr die bereits in hunderttausenden Exemplaren, besonders in Bayern verbreiteten **Steinacherschen Heuhütten** verwendet. — Die Vorteile der zusammenlegbaren Orig. Steinacher Heuhütten sind: Keine Heuverluste, keine Nährstoffverluste, keine Viehverluste, wetter- und sturmsicher, arbeitsverbilligend, billig in der Anschaffung, bequem auf kleinstem Raum aufzubewahren. — Wir wissen, daß die Landwirte heute kein Geld für kostspielige Versuche haben, aber für die Anschaffung von Heuhütten sollte man doch noch etwas übrig haben, denn diese kleine Ausgabe rettet große Summen. — Fangen Sie mal in diesem Jahre mit wenigen Hütten versuchsweise an, Sie werden nach und nach diese für Ihre ganze Ernte beschaffen. Für die Heuernte eines Morgens benötigt man: Größe III Höhe 150 Mtr. 40—50 Stück, für 25 bis 30 Ztr. Heuertrag. Frisches Heu, Klee usw. in taufrockenem Zustand. Größe II Höhe 2 Mtr. 15—40 Stück, für 25—30 Ztr. Heuertrag, für Gras, Klee, Wickengemenge und Getreide in halbtrockenem Zustand. Die Steinacher Heuhütten sind patentamtlich geschützt, dürfen daher nur von dem Patentinhaber angefertigt werden — Wir liefern Heuhütten in Halbfabrikaten, Holz fertig zum Zusammenbau geschnitten. Größe III 1 Stück 3 Mk., 10 Stück 25 Mk., Größe II 1 Stück 3,50 Mk., 10 Stück 30 Mk., ab Trier, bei größerer Abnahme erhebliche Verbilligung. Verzinkter Verbindungsstift wird zum Preise von 5 Pfg. auf Verlangen mitgeliefert. Größe II wiegt 10 Kilos.

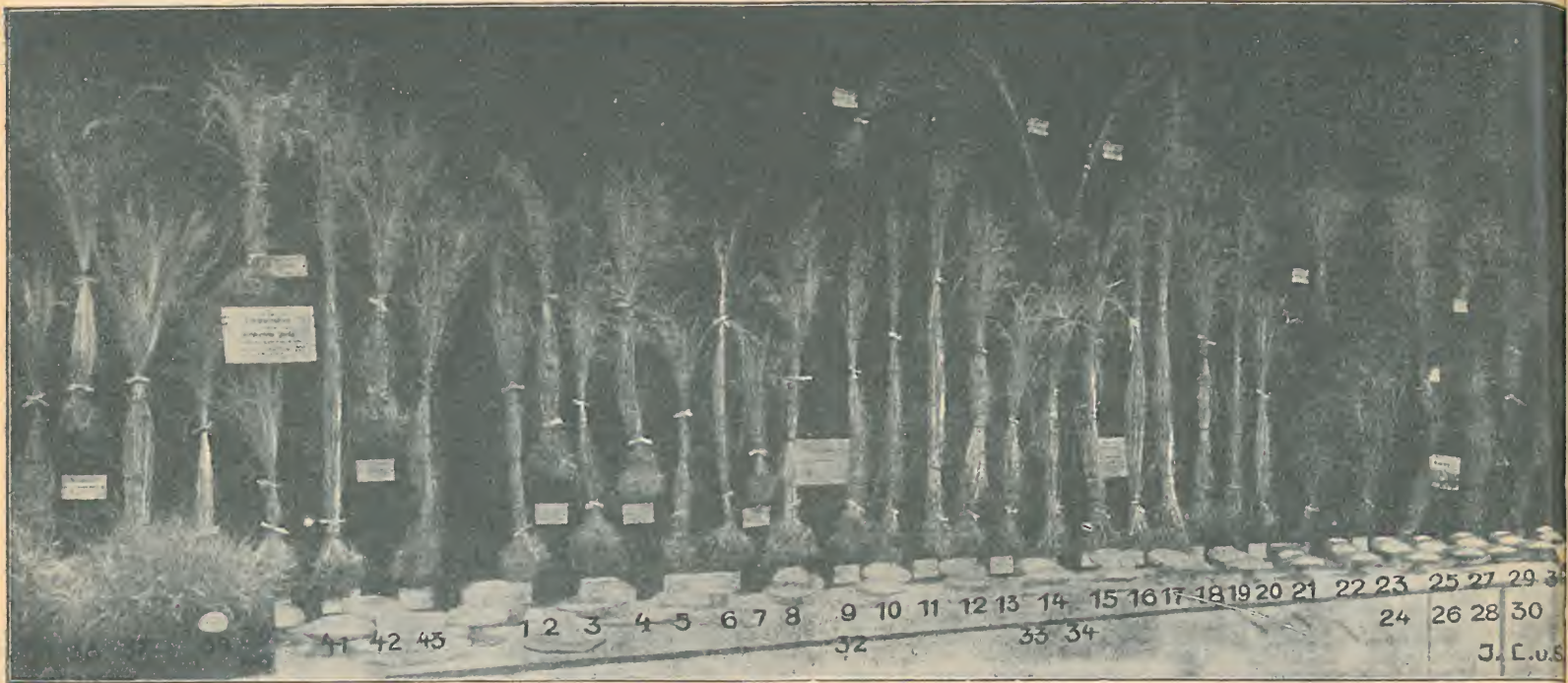
Bei Bezug ab Fabrik kostet Größe III 1.20 Mk., Größe II 1.60 Mk. das Stück. In einen Waggon gehen von Größe III 1000—1200 St., Größe II 800 St.

D (Nahe). Habe schon öfter Dauerfurter-Mischungen von Ihnen erhalten und sind selbe stets zu meiner größten Zufriedenheit ausgefallen. Hochachtungsvoll J. M.

B'brück, 8. 3. 3. Seit 1903 beziehe ich von Ihnen alle Sämereien usw., war bis heute immer sehr zufrieden mit den Resultaten. Hochachtungsvoll P. T., Gütsbesitzer.





**Aus unserem Lehrgräsergarten 1928, aus Aussaat im Sommer 1927.**

Eine solche **Sammlung Gräser und Kleearten** können Sie sich selbst sehr leicht und **billig** verschaffen, wenn Sie unsern **Lehrgräsergarten**, wie untenstehend angeboten, beziehen und die Samen aussäen. Beschreibung über Aussaat und Behandlung wird jeder Sendung beigelegt. Von Nr. 1–34 die wertvollsten Gräser und Kleesorten, von Nr. 35–43 die weniger wertvollen Gräser für besondere Zwecke.

Wir liefern Ihnen **Lamberts Lehrgräsergarten**, 30 Sorten zu **2.50 Mk.** frei ins Haus.

## Anlage von Gräsergärten.

**Lehrgräsergärten** die für **seine** Boden- und klimatischen Verhältnisse **gangbarsten Klee- und Grassorten** kennen lernen und danach seine Wiesen und Weiden anlegt. Um allen fortschrittlichen Landwirten Gelegenheit zu geben durch eigene Anschauung die wertvollsten Klee- und Gräserarten in ihren Wachstumsverhältnissen, Ertragsfähigkeit, Bestockungsmöglichkeit usw. kennen zu lernen, sind wir bereit, auf **besonderes Verlangen Grünlandsortimente der geeignetsten Sorten** in kleinen Gewichtsmengen zur Anlage von **Gräsergärten** bei **Samenaufträgen auf Klee- und Grassamen** im Werte von **über 25.-** unentgeltlich beizufügen. **Anleitung für die Anlage eines Lehrgräsergartens.** Im Lehrgräsergarten soll der Landwirt die **wichtigsten einheimischen Gräser- und Kleearten** kennen lernen, ebenso das Wesen der Sorten, deren Anfang, Wachstum, Blütezeit Reifezeit. Die Samenmengen sind berechnet für je 1 qm Fläche. Die Aussaat erfolgt auf gut gartenmäßig vorbereiteten Landstreifen von 1 Meter Breite, den man in **einzelne Quadratmeter** einteilt. Der Samen wird in Rillen von etwa 5–10 cm Entfernung eingesät, nach der Aussaat leicht mit Erde bedeckt und diese mit Bretchen fest angedrückt. Damit die einzelnen Sorten im **zweiten** Jahre nicht über die betreffende Quadratmeterfläche hinaus in die Nachbarsorte wachsen können, ist es zweckmäßig, zwischen den einzelnen kleinen Beeten Freistellen zu lassen:

[frei] [frei] [frei] [frei] usw., die man mit andern Gewächsen bepflanzen kann.

Die Beeten müssen **unkrautfrei** gehalten werden. Falsche Sorten müssen entfernt werden, da durch Ausfall von Samen im zweiten Jahre die Sorten andernfalls unrein werden. Wenn die jungen Gräser 15 cm hoch sind, sollen sie geschnitten werden, damit die Bestockung besser vor sich geht. Nun läßt man sie wachsen bis zur Schnittrufe bzw. bis zur Blüte. Die Gräsergärten sollen **mehrere** Jahre zur Beobachtung bestehen bleiben.

Die wertvollsten Gräser- und Kleesorten sind (**W. für Weide, F. für Heugewinnung, W.F. für Weide und Heugewinnung**):

Nr. der Abbild.	Kleearten:	Nr. der Abbild.	Gräserarten:	Nr. der Abbild.	
25	W.F. <b>Weißklee</b> , Trifolium repens.	6 u. 20	W.F. <b>Deutsches Weidelgras</b> , Lembo-	14	F. <b>Timotheegrass</b> , Phleum prat.
22	F. <b>Schwedischer Klee</b> , Trif. hybrid.		<b>kes</b> , Lolium perenne.		
24	W. <b>Hornschotenklee</b> , Lotus cornicul.	3	W.F. <b>Wiesenrispengras</b> , Poa pratensis.	32	F. <b>Wiesenfuchsschwanz</b> , Alopec. pratensis.
21	W. <b>Sumpfschotenklee</b> , Lot. vill. ulig.	33 u. 34	W.F. <b>Deutscher Rotschwingel</b> , Festuca rubra, horstbildend.	10 u. 19	F. <b>Knautgras</b> , Dactylis glomerata.
28	F. <b>Gelbklee</b> , Medicago lupulina.			18	F. <b>Welsches Weidelgras</b> , Lol. ital.
34	F. <b>Wundklee</b> , Anthyllis vulneraria.	34	W.F. <b>Deutscher Rotschwingel</b> , Stein-	11	F. <b>Glathäfer</b> , deutscher, Av. elat.
26	F. <b>Luzerne Provencer</b> , Med. sativa.		<b>acher</b> , Fest. rubra, ausläuferbild.	12	W.F. <b>Wiesenschwingel</b> , Fest. pratensis.
	F. <b>Luzerne</b> , Ungarische.	1 u. 4	W. <b>Fioringras</b> , Agrostis stolonif. alba.	16	F. <b>Rohrglanzgras</b> , Phalaris arundin.
27 u. 30	F. <b>Rotklee</b> , 3jähriger, Trif. pratense.	2	W. <b>Gemeines Rispengras</b> , Randow-	36	<b>Schafschwingel</b> , Festuca ovina.
29	F. <b>Esparssette</b> , Onobrychis sativa.		<b>brucher</b> , Poa trivialis.	35	<b>Hainrispengras</b> , Poa nemoralis.
		8	W. <b>Goldhafer</b> , echter ausdauernder, Avena flavescens.	39	<b>Honiggras</b> , Holcus lanatus.
		7 u. 9	<b>Kammgras</b> , Cynosurs cristatus.		

Wir fügen einige **weniger wertvolle** Sorten bei, da wir der Meinung sind, daß der Landwirt auch diese kennen soll, damit er seine Wiesen und Weiden davon befreien kann.

Wir haben von angegebenen Sorten die besten Qualitäten in großen Mengen zur Verfügung, so daß wir jeden Auftrag bestens ausführen können.

**J. Lambert & Söhne.**

## Japanischer Blumenrasen.



Der Japanische Blumenrasen enthält eine sorgfältige Zusammenstellung reizend. Ziergras-Arten vermischt mit den lieblichsten Sommerblumen, durch dessen Aussaat man von Anfang Juni an bis spät in den Herbst hinein ein ununterbrochenes Blütengefilde erzielt. Jeder Liebhaber findet an unserem Japanischen Blumenrasen viele Freude Keln eigentlicher Rasen.

**Japanischer Blumenrasen**

**10 Gramm 0.50 Mk.**

**100 Gramm 3.- Mk.**

**1 Kilo 18.- Mk.**

Für 4 Quadratmeter braucht man etwa

10 Gramm.

### Aufstellung von Mischungen zur Anlage von Wiesen und Weiden.

Außer den von uns selbst zusammengestellten Mischungen geben wir Ihnen gerne **Sonderaufstellung** von Mischungen für Ihre Anlage, wenn Sie uns die nachstehenden Fragen beantworten.

1. Genaue Adresse des Fragestellers?
2. Wie groß ist die anzulegende Fläche?
3. Soll die Anlage als Wiese, als Weide oder abwechselnd als Wiese oder Weide genutzt werden, od. als Kleegrassschlag, auf welche Dauer?
4. In welcher Höhe liegt die Fläche?
5. Bodenbeschaffenheit der Ackerkrume (Ton, Letten, Sand, Lehm, Kies Moor), wie tief ist die Ackerkrume?
6. Beschaffenheit des Untergrundes?
7. Ist der Boden kalkhaltig?
8. Welches waren die Vorfrüchte in den letzten vier Jahren?
9. Kurze Angaben über die Düngung der letzten vier Jahre?
10. Wie sind die Wasserverhältnisse?  
Ist die Lage trocken oder feucht?



Eigene Beizanlagen  
in Trier.

# Saatgetreide.

Eigene Beizanlagen  
in Trier.

## Angebot

nur gültig vorbehaltlich  
Lieferungsmöglichkeit.

Wir führen nur Orig.-Saatgetreide und anerk.

1. Absaaten, kein Handelssaatgut. Wir warnen vor Angeboten mit der Bezeichnung: „Anerkannt 1. Qualität“ oder „1. Absaat von Originalsaat“. Das ist kein anerkanntes Saatgut. Original-Saatgut oder anerk. 1. Absaat bringt unter gleichen Anbaube-



Straßburg i. Elsaß  
Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft. zu verwenden.

dingungen wesentlich höhere Erträge als abgebautes Saatgut. Die kleine Mehrausgabe für das Saatgut lohnt sich.

Wir können daher auch in diesem Jahre trotz der schwierigen Verhältnisse nur dringend raten, nicht an der Verwendung besten Saatguts zu sparen, sondern wiederum, wenn auch nur für einen Teil der Anbaufläche, neues

## Originalsaatgut

oder

## anerkannte 1. Absaat

**Neue Bestimmungen für den Verkauf von Original-Saatgetreide und dessen anerkannte 1. Absaaten,**  
festgesetzt von der Gesellschaft Deutscher Pflanzenzüchter für alle der Gesellschaft angeschlossenen Züchter.

**Verbot der Benutzung der gesetzlich geschützten Wortzeichen. Lizenzpflicht im Falle der Anerkennung der Nachzucht**

I. Der Name der Originalsaaten ist als „eingetragenes Wortzeichen“ gesetzlich geschützt; seine Benutzung durch andere — sei es auch in Verbindung mit dem Zusatz „Absaat“, „Nachbau“ oder dergl. — ist nicht erlaubt.

II. Falls einer der Käufer Absaaten von Originalsaaten zur Anerkennung anmelden will, darf die Anmeldung nur durch die Vermittlung der Originalzüchter erfolgen. Sie bewirken diese Anmeldung nur, wenn der Käufer an den Züchter, für jeden Hektar anzumeldender Fläche eine Gebühr von M. 6.— je Morgen Aussaat bezahlt hat. Dadurch erwirbt der Käufer das Recht, die ordnungsmäßig anerkannte erste Absaat unter der Bezeichnung der Originalsaat mit dem Vordruck „anerkannte erste Absaat von“ an den Markt zu bringen, bezw. als Saatgut weiter zu verkaufen.

Wer im nächsten Jahre also anerkannte erste Absaaten der Originalzüchtungen verkaufen will, muß obige Bestimmungen anerkennen und sich verpflichten, gemäß den Bestimmungen zu verfahren.

Wer die erste Absaat nicht anerkennen lassen will, braucht natürlich auch keine Lizenzgebühr von 6.— M. je Hektar zu zahlen. Bei Verwendung des Nachbaues im eigenen Betrieb fällt selbstverständlich auch obige Bedingung fort.

Diese Bestimmungen dienen sowohl dem Schutz des Originalzüchters, wie dem Anbauer der anerkannten 1. Absaaten.

## Versandmitteilungen.

Die Lieferung von Original-Saatgetreide erfolgt in den Originalsäcken des Züchters mit Züchtersplombe, nach Möglichkeit zentnerweise gesackt. Züchtersäcke werden zum Orig.-Preis berechnet, aber nicht zurückgenommen, da diese von den Züchtern nicht mehr zurückgenommen werden.

Anerkannte 1. Absaaten liefern wir nach Möglichkeit ebenfalls in den Originalsäcken der Anbaustelle mit der Plombe der Anerkennungsstelle (Rhein. Saaubauverein, D. L. G. usw.) Bei Versand in unseren Säcken verwenden wir fast nur neue, 50 oder 75 kg fassende Jutesäcke. Die Säcke werden billigst berechnet und bei freier und unbeschädigter Rücksendung mit  $\frac{2}{3}$  des in Rechnung gestellten Betrages vergütet.

Die Preise gelten für 50 kg ohne Sack ab Lager Trier. Rechnungen über Saatgetreide sind sofort zahlbar, wenn nichts Anderes vereinbart ist. Bei Waggonbezug liefern wir ab Züchterstation. Landw. Vereinen, Kasinos und Genossenschaften liefern wir bei Waggonbezug zu Züchterpreisen. Bei Mengen über 20 Zentner treten auch Ermäßigungen ein.

Gewähr. Für alle mit Originalplomben versehene Saaten gilt die Gewähr des Züchters, da die Saaten ungeöffnet und unverändert weitergegeben werden.

Für alle anderen Saaten leisten wir Gewähr bei berechtigten Ansprüchen bis zum Höchstbetrage des Saatgutpreises. Beanstandungen über die äußere Beschaffenheit des Saatguts müssen innerhalb 3 Tagen nach Empfang der Ware erfolgen.

Nach Aussaat ins Feld erlischt unsere Gewähr für Keimkraft, Entwicklung und Ertrag, da dann alle möglichen äußeren Einflüsse die Saat beeinträchtigen können.

Streiks, Bahnsperren, Betriebsstörungen, Ausfuhrverbote, Ausverkauf entbinden uns von jeder Lieferungsverpflichtung. — Mitteilung über solche Vorfälle geht dem Besteller zu.

## Die diesjährigen Preise für Saatgetreide

werden wieder gemäß den Bestimmungen der Gesellschaft deutscher Pflanzenzüchter sowie der Saaubauvereine und der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft festgesetzt.

Für den Handel kommen die üblichen Handelszuschläge für Fracht, Umsatzsteuer, Handlungskosten hinzu. Wenn kein besonderes Angebot vorliegt, so berechnen wir nach vorliegenden Richtlinien.

Bei größerer Abnahme können wir direkt ab Züchterstation liefern; es fallen dann bei der Berechnung die Frachtkosten bis Trier fort; bei kleinen Aufträgen liefern wir ab unserem Lager Trier unter Hinzurechnung der Frachtkosten. — Im allgemeinen berechnen die Original-

züchter für Hafer, Sommerweizen und Sommerroggen in Originalsaat 5–6 M. Zuschlag auf die höchsten Börsenpreise für Mahlfucht; für anerkannte 1. Absaat 2.50–3.— M. auf den Zentner.

Die Kleinverkaufszuschläge betragen von 1–19 Zentner 1.— M. je Zentner.

Der Börsenpreis für Mahlfucht ist zur Zeit der Drucklegung des Verzeichnisses ungefähr:

für Weizen	12–13 M.	für 50 Kilo	
„ Roggen	7–9 „	„ 50 „	
„ Sommergerste	9–10 „	„ 50 „	
„ Saathafer	8–9 „	„ 50 „	

Hierauf kämen demnach noch die Züchter-, Fracht-, Zoll- und Handelszuschläge.

Änderungen der Bestimmungen vorbehalten.

## Saathafer.

Zur Zeit des Druckes des Verzeichnisses (Dezember) konnten die Züchter feste Preise noch nicht festsetzen. Die Preise richten sich nach dem Marktpreise. Wir senden gerne Januar bis April auf Anfrage Sonderpreisliste für Saatgetreide und Saatkartoffeln.

## Originalzüchtungen.

### Original Dippes Ueberwinder (D. L. G. Hochzucht)

Gelblich-weiß, mittellanges Stroh, hohe Lagerfestigkeit, mittelspät, geeignet für alle Bodenarten, besonders widerstandsfähig gegen Flugbrand und Trockenheit. Sehr hoher Körnerertrag . . . Preis ab Lager Trier ungefähr

### Original Kraffts Beseler II, weiß,

Altbekannte Sorte für bessere Böden, starker, lagerfester Halm, dickes, volles Korn, liebt frühe Aussaat und reichlich Düngung und Feuchtigkeit.

Preis ab Lager Trier ungefähr

50 Kilo

M

Preise  
auf Anfrage.

## Original Kraffts Rheinischer Gelbhafer.

Ist feinkörnig und feinspelzig, anspruchslos bezüglich Feuchtigkeit u. Düngung, liefert auch in trockenen Jahren sichere und hohe Ernten, verträgt spätere Aussaat und ist bestimmt für mittlere und leichtere Böden u. Höhenlagen . . . Preis ab Lager Trier ungef.

## Original Kraffts Rheinischer Weißhafer,

weiß. Ist nicht so anspruchsvoll wie Kraffts Beseler II, ist ihm aber besonders unter weniger guten und Kulturbedingungen im Ertrage überlegen. Das Korn ist kleiner und feinspelziger. Preis ab Lager Trier ungef.

50 Kilo

M

Preise  
auf Anfrage.



**Saathafer** (Fortsetzung).

**Original Kirsches Gelbhafer**, u. sichersten Sorten, frühreif, große Lagerfestigkeit u. Widerstandsfähigk. geg. Trockenheit. Preis ab Lager **Merzig** ungefähr . . .

**Original v. Lochows Gelbhafer (Petkuser)**



Gab im Durchschnitt den höchsten Körnerertrag bei niedrigstem Speizegehalt und zwar reichlich **100 Kilo** mehr auf den Morgen als die nächst ertragreichste Sorte. Sehr zu empfehlen ist eine frühe, aber dünne Aussaat, etwa 70 Pfd. auf den Morgen. Preis ab Lager **Trier** einschl. aller Zuschl. ungef.

**Original Leutewitzer Gelbhafer (Steigers)**

siehe Abbildung. Dicht besetzte zahlreiche Ähren. **Korn gelb; voll, dünnchalig**, nährstoffreiches, straff. Stroh, Reife zieml. früh; wenig empfindlich, für schwere und leichte Böden, widerstandsfähig gegen Lagern. Diese Sorte hat wohl die weiteste Verbreitung gefunden, sowohl in der Rheinprovinz wie Els.-Lothringen; für Höhenlagen besonders zu empfehlen. **Universalsorte für alle Verhältnisse**, besonders für geringere und höhere Lagen.

Preis ab Lager **Trier** einschl. aller Zuschl. ungef.

**Peragis Weisshafer, Original**, ein neuer hervorhager, der sich bereits in den gebirgigen Verhältnissen der Eifel sehr bewährt hat, Hohe Ertragsfähigkeit, gute Kornqualität, unbedingte Standhaftigkeit; frühreifend . .

50 Kilo

M

Preise auf Anfrage.



besonders auch in den Neubelgischen Gebieten verlangt man Goldregenhafer . . . Preis ab Lager **Trier** ungefähr

**Original P. S. G. Goldkornhafer.** Die prachtvolle, vollkörnige, gelbkörnige Sorte hat sich überall bestens bewährt, sehr gute Bestockung, kräftiger Halm vollbesetzte Rispen. . . . Preis ab Lager **Trier** ungefähr

**Original Sechsamter- od. Fichtelgebirgshafer,**

**Anerkanntes und angekürtes Saatgut** Dieser Gebirgshafer (aus 550—600 m hoher Lage) wurde seit Jahren immer wieder bei uns gefragt, besonders für die **raue Eifel**, für die **neubelgischen Gebiete** und für den **Hunsrück**. Wir haben uns daher entschlossen, Fichtelgebirgshafer wieder in unser Verzeichnis aufzunehmen. Unser Saatgut ist **Original angekürtes**, zur Weiterzucht empfohl. Züchtung. Das Korn ist weißlichgelb, sehr standfest, feinspelzig; hohes Hektolltergewicht. Frühreifend. Für Höhenlagen u. ärmeren Boden bestgeeignet

Preis ab Lager **Trier** . . .

50 Kilo

M

Preise auf Anfrage.

## Originalsaatgut: Weizen, Roggen, Gerste.

Bei größeren Mengen entsprechende Ermäßigung. Fordern Sie Preise ein.

**Original Dippes Bordeaux-Sommerweizen, roter, D. L. G. Hochzucht.** Zieml. dicht besetzte volle Ähre mit rotbr. Spelzen, mittlere Bestockung, mittellanges, lagerfestes Stroh. Preis ab Lager **Trier** ungefähr

**Peragis Sommerweizen**, besonders widerstandsfähiger, ertragreich Sommerweizen, aufrechte Ähre mit dickem Korn, besonders für sandige Lehm Böden. Tausendkorngewicht 55—60 Gramm. Beizung empfohlen ungefähr . . .

**Orig. v. Lochows Petkuser Sommerroggen.** D. L. G. Hochzucht. Hohe Ertragsfähigkeit, mittellange, vollbesetzte vierzeilige Ähre; mittellang, lagerfest. Stroh. Volles Korn. Widerstandsfäh. geg. Pflanzenkrankh. Bekanntester u. verbreitetster Sommerroggen. . . . Preis ab Lager **Trier** ungef.

50 Kilo

M

Preise auf Anfrage.

**Orig. Gebr. Dippes Hannagerste.**

Mittellang. Stroh, hohe Lagerfestigk., mittelfr. Für mittlere u. gute Böden. Widerstandsfähig geg. Krankheit. u. Trockenheit. Hoher Körnerertrag bei sehr guter Qualität als Braugerste. Preis ab Lager **Trier** ungefähr

**Original Strengs Frankengerste.**

Für alle Böden, auch schwere, geeignet. Frohwüchsig, kräftige Bestockung, mittellanges, lagerfestes Stroh, volles Korn, sehr ertragreich . . . . . ungefähr

**Orig. Hohenfinower vierzeil. Sommergerste (Neuzüchtung.)** Höchster Ertrag, großes schweres Korn mit hohem Eiweißgehalt; weitgehende Frühreife hohe Bestockungsfähigkeit

Preis ab Lager **Trier** ungefähr

50 Kilo

M

Preise auf Anfrage.

## Anerk. I. Absaaten anderer Züchter.

Preise auf Anfrage.

Ungefähr 2.50—3 Mk. je Zentner auf die Börsenpreise.

Die Beschreibungen dieser Absaaten aus vorstehenden Originalzüchtungen sind die gleichen wie die der Originalsaaten.

### Saathafer.

Anerkannte erste Absaat.

50 Kilo

M

**Fichtelgebirgs-Sechsamter**, besonders für Höhenlagen geeignet, I. anerk. Abs. . . . . ungefähr

**Lochows Petkuser Gelbhafer**, anerk. I. Absaat

**Goldhornhafer**, I. anerk. Absaat. Beschreibung siehe unter Original Goldkorn . . . . . ungefähr

**Siegshafer**, I. anerk. Absaat. Beschreibung siehe unter Original Siegshafer . . . . . ungefähr

**Goldregenhafer**, anerkannte I. Absaat . . . ungefähr

**Kraffts rhein. Gelbhafer**, ist eine im Rheinland sehr bewährte gelbkörnige Sorte. **anerkannte I. Absaat** . .

**Beseler II**, anerkannte I. Absaat. Eine Universalsorte, auch für höhere Lagen. Bei rheinischen Züchtern im Vergleichsanbau mit an erster Stelle stehend . . . . . ungefähr

### Sommerroggen.

**Petkuser I**, anerkannte I. Absaat . . . . . ungefähr

Preise auf Anfrage.

Preise sind einschließlich Zuschläge.

### Sommerweizen. Anerkannte I. Absaat.

**Bordeaux-Sommerweizen**, roter, anerk. I. Absaat

**Schlanstedter Sommerweizen**, Rheinische Absaat, anerkannte I. Absaat . . . . . ungefähr

### Sommergerste. Anerkannte I. Absaat.

**Danubia-Sommergerste**, anerkannte I. Absaat

**Heils Frankengerste**, anerkannt vorzüglichste Braugerste, Anerkannte erste Absaat . . . . . ungefähr

**Hohenfinower**, vierzeiliger Sommergerste, anerkannte I. Absaat . . . . . ungefähr

**Strengs Frankengerste**, anerkannte I. Absaat .

**Johannisroggen mit Winter-Sandwicken**, liefert früh große Massen nahrhaften Grünfutters. Absaat 80—90 Pfund auf den Morgen . . . . . ungefähr

50 Kilo

M

Preise auf Anfrage.

## Bitte lesen! Das Beizen von Saatgetreide.

Er erhöht dadurch die Keimenergie des Getreides, vernichtet alle Krankheitserreger und erzielt dadurch hohe und sichere Erträge.

In Erkenntnis der Wichtigkeit des Beizens von Saatgetreide haben wir 2 Beizmaschinen für Hand- und Kraftbetrieb aufgestellt. Wir können daher auf Bestellung jedes Saatgetreide ordnungsmäßig gegen **Steinbrand**, gegen **Fusarium** und **Auswintern**, **Flugbrand**, **Streifenkrankheit** usw. gebeizt liefern und bitten dies bei Auftragserteilung genau anzugeben. Der **Beizzuschlag** beträgt je 50 kg: bei Weizen und Roggen 1.— Mk bei Hafer und Gerste M. 1.50 je Zentner. — Auf Bestellung liefern wir **Beizmittel** (Uspulun, Tillantin, s. S. 95) zum Selbstbeizen mit dem Saatgut mit

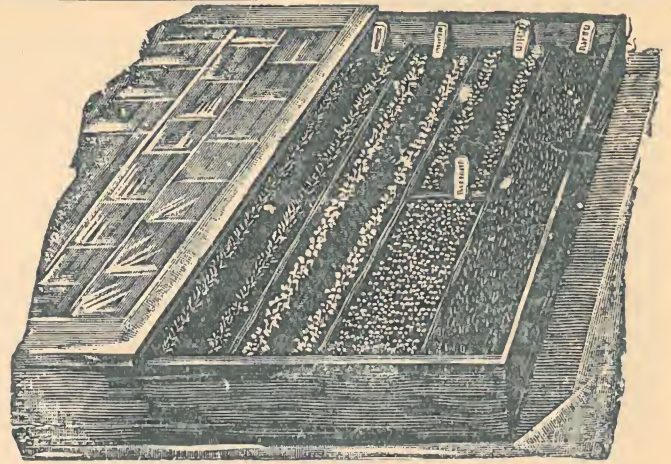
Wir raten jedem Landwirt dringend, sein Saatgetreide vor der Aussaat zu beizen.





Aussaat feiner Samen in Schalen.

Der Samen wird am besten nur mit einem glatten Brettchen angedrückt und die Schale bei starker Sonne mit Papier bedeckt bis zum Keimen des Samens.



Treib- oder Warmbeet mit Reihenaussaat.

# Blumen-Samen.

Um unsern Blumenfreunden in der Anzucht der Blumen an die Hand zu gehen, versenden wir **alle nachstehenden mit A bezeichneten Sorten in Düten**, die mit **den bunten Abbildungen** oder den **genauen Kulturbeschreibungen der betreffenden Sorte** versehen sind. Wir bieten damit eine weitere Hilfe zur erfolgreichen Blumenzucht und bitten unsere verehrten Kunden, diese Einrichtung recht fleißig zu benutzen. — Zu einer erfolgreichen Anzucht und Pflege der Blumen, seien es Sommerblumen, Stauden oder Topfblumen, ist vor allen Dingen und weit mehr wie bei den Gemüsen Aufmerksamkeit und Kenntnis bei der Aussaat u. späteren Behandlung der Gewächse notwendig. Hier wird unser Werkchen „**Gartenfreund**“ ganz besond. hilfreich dem Laien zur Seite stehen, u. wir möchten im Interesse unserer Kunden dessen Anschaffung angelegentlichst empfehlen.

## Sortimente von Blumensamen.

**Bunte Blumen-Samen-Tüten** mit **Kulturanweisung** für die betreffenden Sorten sind zu allen in den nachstehend angebotenen **Sortimenten** verkauften Samen verwendet. Die Sortimente enthalten nur vorzügliche Sorten und sind so zusammengestellt, daß mit denselben eine ununterbrochene Blüte in allen Höhen und Farben vom Frühjahr bis zum Herbst erzielt wird.

### Fertige Sortimente mit bunten Abbildungen und Kultur-Anleitungen.

#### 1 Sortiment der schönsten Sommerblumen

**Stauden u. Perennen**, ausdauernde, reichblüh.

**Blutpflanzen für Gruppen im Freien** . . .

**Topfpflanzen für Kalt- und Warmhaus** . . .

**Palmen** . . .

**Kakteen** . . .

aus 10 Sorten	1.—
„ 20 „	2.20
„ 50 „	6.—
„ 10 „	1.20
„ 20 „	2.80
„ 6 „	1.50
„ 12 „	3.50
„ 6 „	1.50
„ 12 „	2.—

#### 1 Sortiment

<b>Sommergewächse für Balkonkasten</b> . . . . .	in 6 Sort.	1.—
<b>Schlinggewächse für den Garten</b> . . . . .	„ 6 „	0.80
<b>Einfassungspflanzen, Sommergewächse</b> . . . . .	„ 12 „	1.50
<b>Sommergewächse für Bienenfutter</b> . . . . .	„ 12 „	1.20
<b>Ampelpflanzen</b> . . . . .	„ 6 „	1.20
<b>Zierfrüchte</b> . . . . .	„ 12 „	2.50
<b>Ziergräser</b> . . . . .	„ 6 „	0.50
<b>Zierkürbisse</b> . . . . .	„ 6 „	0.50

### Verschiedene Sortimente in Preisen mit Abbildungen und Kultur-Anleitungen.

<b>Antirrhinum maximum</b> , Löwenmäulchen, neue riesenblumige . . . . . 6 Farb. M.	1.20
„ nanum, halbhoch . . . . . 6 „	0.70
„ Tom Thumb, niedrig . . . . . 6 „	1.50
<b>Astern</b> , Zwerg-Chrysanthemum, 20 cm h. Beliebteste Gattung unter den niedrigen Astern. Bes. auch für Töpfe geeignet 6 „	1.20
„ <b>Rosen</b> , großbl. empfehlenswerte Gattung von pyramid. Bau mit rosenförmigen, gut gefüllten Bl., ca. 50 cm hoch 6 „	1.20
„ <b>Riesen-Hohenzollern</b> (J. L. & S.), siehe Beschreib. auf folg. S. 6 „	1.20
„ „ „ 10 „	2.—

<b>Astern</b> , Truffauts Paeonien-Perfection, von pyramidenf. Wuchs. Bl. von größter Vollkommenheit u. bester Pyramidenf.; ca. 60 cm h. 6 Farb. M.	1.20
<b>Balsaminen</b> , gefüllte Rosen . . . . . 6 „	0.60
<b>Celosia cristata nana</b> , Hahnenkamm 6 „	1.80
<b>Centaura Cyanus</b> , Kornblume 6 „	0.60
<b>Goldlack</b> , gefüllt, Busch u. Stangen 6 „	2.50
„ einfachblühend . . . . . 6 „	1.—
<b>Lathyrus odorat.</b> Neue Spencer, wohlriech. Wicke, extra Sorten 10 „	2.—
<b>Levkoyen</b> , großblumige Sommer 6 „	2.—
„ großblumige Winter . . . . . 6 „	3.—
<b>Lupinen</b> , einjährige . . . . . 12 „	1.20
<b>Malven Chatersche</b> , extra . . . . . 6 „	1.—

<b>Nelken</b> , Topfnelken, à 5 Korn 6 Farb. M.	3.—
<b>Papaver paeoniflorum fl. pl.</b> , Mohn, gefüllt . . . . . 6 „	0.50
„ <b>somniferum fl. pl.</b> , gefüllt, ter Gartenmohn . . . . . 6 „	0.50
<b>Petunia</b> hybr. grandiflora . . . . . 6 „	3.—
<b>Phlox Drummondii</b> grandiflora . . . . . 6 „	1.—
<b>Rittersporn</b> , gef. Hyazinthen . . . . . 6 „	0.60
<b>Tropaeolum maj.</b> , rank. Kapuziner 6 „	0.50
„ maj., Lobbianum, rankend . . . . . 6 „	0.50
„ majus nanum . . . . . 6 „	0.50
<b>Verbena hybrida</b> . . . . . 6 „	1.—
<b>Viola tric. maxima</b> , Pensées . . . . . 6 „	1.—
<b>Zinnia elegans grandiflora</b> , robusta pleniss. Riesen-Zinnie, extra gefüllt . . . . . 6 „	1.50

An vorstehenden Sortimenten können keine Änderungen gemacht werden, da dieselben fertig verpackt sind.

### Sommergewächse oder einjährige Pflanzen (Sommerblumen).

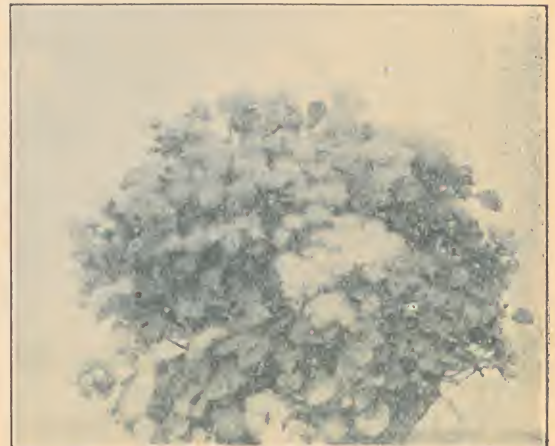
Man bereite für die Blumensamen die Erde bzw. das Beet sorgfältig vor, wähle vor allen Dingen **leichte Erde** dazu; die Samen dürfen meist nur **ganz dünn** mit leichter Erde (1—2 mm) überdeckt werden, siehe „**Gartenfreund**“ IX. verbess. Aufl. — **Erklärung der Zeichen:** Die mit m bezeichn. Sorten säe man zuerst in Töpfe, Schalen od. erwärmte Mistbeetkast., u. zwar in recht lockere Mistbeeterde m. etw. Sand verm. Im Mai kann man mit dem Auspl ins Freie beginnen. Die mit F bezeichneten Sorten sind direkt ins Freie zu säen; mit deren Aus. wird von Mitte April an begonnen. Die mit § bezeich. Sorten sind **Schlingpflanzen**; die mit \* bezeich. eign. sich zu **Einfassungen**; mehrere zweijähr. Pflanzen (z) sind ebenf. hier mit aufgef. die bei zeit. Aussaat im Frühj. schon im erst. Jahre blühen; T bed. **Topfgewächse**. **Halbe Preisen** sowie Gewichtsteile **unter 5 Gramm**, wenn nicht besonders angegeben, können nicht abgegeben werden.

Nr. A bed. Preisen m. bunten Abb. bzw. Kulturanleit.

	Preis	10 Gr.
3000 mA <b>Acroclinium roseum</b> , rosenrote Immortelle	M.	M.
3002 AF <b>Adonis aestivalis</b> , Blutströpfchen, rot . . .	0.10	0.30
3003 FA „ autumnalis, Herbst-Adonisröschen . . .	0.10	0.30
3005 Am* <b>Ageratum mexicanum nanum</b> , blau, niedrig	0.10	0.30
3010 Am* „ „ Blausternchen. Blume reinhellbl.	0.20	0.70
3012 *A „ „ Klein Dorrit, reinweiß, Gegenstück zu Blausternchen . . .	0.40	4.—
3021 mA* <b>Alyssum Benthami</b> , compactum, schön, gedrungen, kugelig . . .	0.20	1.—
3022 m „ „ procumbens, prachtvolle niedrigste weißblühend . . .	0.20	0.40
3027 Am* <b>Amaranthus tricolor</b> (Fuchsschwanz), Blätter gelb. grün u. rot, effektv., 25—40 cm hoch	0.20	0.50
3028 „ <b>caudatus</b> , dunkelroter, hängender Fuchsschwanz (s. Abb.) . . .	0.10	0.25
3030 Am <b>Ammobium alat.</b> grandifl., reinw. Immortellen	0.10	0.30
<b>Antirrhinum (Löwenmäulchen)</b> . Diese herrl., dankb. Pflanzeng. darf in kein. Garten fehlen. Ihre Verwendungsmöglk. als Schnittbl., z. Gruppenbepl. od. als Einfass. macht sie unentbehrl. Aus der groß. Zahl d. Arten u. Sorten haben wir ein Sortim. d. besten zusammengest., sodaß jed. Gartenliebhaber das Geeignete herausfinden kann.		
3031 Am* <b>Antirrhinum majus</b> (Löwenmäulchen), hohe, Prachtfarben gemischt . . . 100 Gr. 4.50 M.	0.20	0.60



3028 **Amaranthus caudatus**. Hängender Fuchsschwanz.



3010 **Ageratum mexicanum**, Blausternchen.



## Nr. Fortsetzung Löwenmäulchen.

- 3032 Amz **Antirrhinum majus grandiflorum**, sehr großblumig, lange Stiele, gemischte Farben
- 1) Feuerfliege, orangescharlach, gelb u. weißer Schlund sehr schön . . . . . 0.20 0.90
- 2) Haephestos, leuchtend zinnoberrot mit gelb . . . . . 0.20 1.—
- 3) Königin Viktoria, reinweiß, 4) Rosenkönigin, zart rosa
- 3036 Amz **Maximum**. Dies riesenbl. Löwenmaul wurde erst i. Laufe der letzten J. zu der hoh. Vollkommenh. hinaufgezüchtet. Die Größe u. Schönheit der Bl. übertrifft die aller bisher gezücht. Arten. Hervorrag. Bindematerial. Prachtm. 0.25 1.50

- 1) Cerberus, tiefkarminrosa mit gelber Lippe und weißem Schlund
- 2) Schneeflocke, reinweiß
- 3) Purpurkönig, samtig dunkelpurpur
- 4) Gotelinde, hellorange
- 5) Maralda, kupfer karmin
- 6) Kanarienvogel, rein kanariengelb
- 7) Aprikose, neu, prachtvoll aprikosenfarbig
- 8) Kupferkönig, samtig glänzendes Kupferscharlach
- 9) Die Rose, reines zartes Rosa, besonders großblumig

Vorstehende Sorten  
jede Sorte

Preis . . . 0.25 Mk  
10 Gramm . 2.— „

3036 *Antirrhinum maximum*.3037 Amz **Antirrhinum maximum praecox**. Neuheit.

Riesenblumiges Löwenmaul, welches sich zum Treiben eignet; dessen Blütezeit bei Aussaat Ende Sept. bis Ende Nov., in die Monate März bis April fällt. Auspflanzen der jungen Sämlinge ins Glashaus. Kommt auch im Freien 14 Tage früher. Prachtv. langgestielte Blütenstände mit riesengroßen reinfarb. Bl. Hervorrag. für Gärtner. In getr. Farben, weiß, gelb, Apfelblüte, rosa, dunkelrot, je 1 Port. 0.60 Mk, 10 Port. 5.— Mk

3040 Amz **Antirrhin. majus nanum grandiflor.**, halbhohes großblumiges Löwenmaul. Diese halbhoh. Sorte bedeutet einen großartigen Fortschritt. Sie eignen sich ganz besonders für größere Beete, können aber auch geschnitten werden. Die Pflanzen bilden gleichmäßige Büsche, fast ohne Mitteltrieb und sind über und über mit Blumen bedeckt. Zum Teil sind es englische Züchtungen . . . . . Prachtmischung

- 1) Pascination, fleischfarbigrosa
- 2) Fortschritt, leuchtend orangescharlach
- 3) Gold Monarch, leucht goldgelb
- 4) Signal Feuer, lachsrosa mit golden getupfter Mitte
- 5) Reinheit, schimmernd weiß
- 6) Roter Kaiser, tiefdunkelsch.
- Jede Sorte . . . . . 0.25 2.—

3042 Amz\* **Antirrhinum majus pumilum (Tom Thumb)**, Zwerglöwenmäulchen.

Sehr reichblühend. Zu Topfkultur und Einfassungen besonders empfehlenswert.

Prachtsorten gemischt  
Preis . . . 0.25 Mk  
10 Gramm . 2.20

- 1) brillantrosa,
- 2) cupreatum, kupferrot,
- 3) niveum, reinweiß,
- 4) sulphureum reingelb.

Jede getrennt  
Preis . . . 0.30 Mk  
10 Gramm . 2.60 „



Hecke mit *Artemisia sacrorum viridis*  
Sommertanne, einjährig.

3043 m **Artemisia sacrorum viridis**, Sommertanne. Bildet schön pyramidale Büsche bei Einzelpfl. von regelm., bis zu 1,50 m h. tannenbaumart. Wuchs u. dunkelgrüner Färbung. Kann auch heckenmäßig geschnitten werden. Daher bei gärtn. Neuanlagen, die im erst. Sommer fertig wirken sollen, als kleine Hecken besond. empfehlenswert.

Preis . . . 0.20 Mk  
10 Gramm . 0.70 „

**Astern** (siehe Gartenfreund). Reine Marguerite.

- 3059 Am **Eleganz-Astern**. Einfachblühende Sommeraster, lange, kräftige Stiele
- 1) weiß, 2) hellblau, 3) dunkelblau, 4) rosa, . . . . . 0.15 1.50
- gemischte Farben . . . . . 0.15 1.—

## Nr. Sommerblumen (Fortsetzung).

- 3068 A **Aster Komet**. Diese Klasse ist von pyramidalem Bau und sehr reichblüh. Die Blüten ähneln der jap. Chrysanth. und erreichen einen Durchm. von 10—12 cm, gemischte Farben . . . . . 0.15 1.60

- 3072 A **Riesen-Komet**, noch größere Blume, gem. Farben.
- 1) reinweiß, 2) lasurblau, 3) rosa, 4) lilarosa (Mauve), 5) dunkelblau . . . . . 0.20 1.80

- 3072/6A **Riesen-Komet Rubin**, leucht. scharlachrot . . . . . 0.20 2.—

3074 Aster **Leuchtfeuer**, aus der Kl. der Rosen-A. hervorgegangen, v. mittelhoh. Wuchs. Die bish. in keiner Kl. vertretene Farbe ist ein leucht. dunkelscharl. m. rosenroter Mitte, die sich bes. hervorhebt u. der Blume ein kugelartig. Bau gibt Länge, starke Stiele. Schnittsorte I. Rang.

1 Portion 0.40 Mk  
10 Gramm 8.— „

3075 Aster **Remontant-Kugel**.

Ein wunderbar zartes Gelb. Bau der Bl. wieder einer Pompon-dahlie, die unzählig. klein. Blütenbl. sind geröhrt u. bild. eine dichte Halbkug., die von einer Reihe groß. Blütenblätt. reizvoll eingerahmt wird. Wunderb. für Dekor. und zum Schnitt.

1 Portion . 0.50 Mk  
10 Gramm 10.— „



Zwei prachtvoll. Astern zum Schnitt:  
oben: 3074 Aster Leuchtfeuer, unt.: 3075 Aster Remontant gelb  
(Siehe Beschreibung.)

3076 A **Rosen-Aster**,

großbl. Gattung von pyramidal Bau mit rosenförmigen, besonders gut gefüllten Blumen in prachtvollen Farben  
gemischt

Preis . 0.20 Mk  
10 Gr. 2.50 „

3078 **Sonnenkugel-Aster**. 1 Port. 0.20 Mk3078 Am **Sonnenkugel-Aster**, hervorrag. Neuerschein. Die Blumenform ist derj. der Sonnenschein-A. ähnl., währ. ihr W. kugelförmig ist, so daß die Pfl. ganz mit Blüten überdeckt ist. Eignet sich für Beete, besond. aber auch zum Eintopfen. S. Abb. oben.

Prachtmisch. 1 Port. 0.20 Mk  
10 Gramm 3.50 „

3079 m **Sonnenschein-Aster**, mit Bl. aus locker gewelltem Kranz einf. kometasterähnl. Blumenbl. u. aus einer gold. Mitte geröhrt Bl. bestehend, feine, aparte Schnittbl. an Pyrethrum erinnernd. (Siehe nebensteh. Abbildung)

Prachtmisch. 1 Port. 0.15 Mk  
10 Gramm 1.20 „

3079 **Sonnenschein-Aster**. 1 Port. 0.15 Mk3082 A **Truffauts Paeonien-Perfektion**, Paeonienform, großblumige, gemischt . . . . . 0.15 1.50

- 1) schneeweiß, 2) rosa, 3) dunkelkarmoisin, 4) hellblau, 5) schwarzblau, jede Farbe getrennt . . . . . 0.20 1.75





3271 **Edelwicken Riesen Spencer**,  
1 Sortiment in 10 Sorten 2.— M.  
Prachtmischung 10 g 0.40 M, 100 g 2.40 M  
Beschreibung folgende Seite.



3163 **Chrysanth. carinat.**, Mitte dunkel  
3161 " **seget. Helios**, goldgelb  
3160 " **Gloria**, hellgelb.  
Hervorragende Schnittblumen.



3179 **Cosmidium Burrigeanum**  
(Goldene Krone.) Reiz. Sommerschnittblume  
zur Füllung kleiner Vasen.

### Sommerblumen (Fortsetzung).

- 3088 m\* **Zwerg-Allerheiligen-Aster, rosa**. Diese wertv. Neuheit zeichnet sich durch kompakt. kugelf. Wuchs aus. Die Pfl. sind über u. über mit für eine Zwergaster auffall. großen, gut gefüllten Bl. bedeckt. Der bes. Vorzug d. Sorte liegt in der späten Bl. Bei Aussaat Ende Mai blüht sie zu Allerheiligen. Sehr gute Topf-, Rabatten- u. Gruppenpfl. . . 1 Port. 0.50 M
- 3089 A\* **Zwerg-Bouquet**, verbesserte, schöne nied. Art, ca. 25 cm h. vollendete Bukettform, reichblühend, zur Topfkultur u. Einfass. empfehlensw., gem. Farb. 100 K.
- 3090 A\* **Zwerg-Chrysanthemum**, niedrig, 30 cm h. Beliebteste Art unter den niedrigen Asten. Besonders für Töpfe geeignet. Prachtvolle Mischung . . . . . 1) weiß, 2) rosa, 3) feurigscharlach, 4) dunkelblau, 5) hellblau
- 3094/1A\* **Triumph-Aster, Zwerg**, 25 cm h., paeonienförmige Blume, für Einfassungen und Töpfe geeignet.  
" **dunkelscharlach** . . . . . 100 K.  
3094/2 " **reinweiß, Zwerg** . . . . . 100 K.
- 3096 A **Zwerg-Aster**, 25 cm h., beste Sorten gemischt 100 K.
- 3099 **Zwerg-Kronenastern**, 25 cm hoch, sämtliche Sorten mit weißer Mitte, prachtvoll, für niedere Beete wie für wirkungsvolle Korbbepflanzung . . . 100 Korn  
1) rosa, 2) karmoisin, 3) hellblau, 4) lasurblau, 5) violett
- 3105 **Kalifornische Riesen-Aster**. Wer bis zum Frost schöne Asten schneiden will, pflanze diese hervorragende neue amerikanische Züchtung. Sie blüht nach der Hohenzollern-Ast., sodass beide unentbehrlich sind.  
Prachtmischung . . . . .  
3105 1 dunkelblau, 2 hellblau, 3 pfirsichblüten, 4 reinrosa, 5 reinweiß

Preis	10 Gr.
M.	M.
—	10.—
0.20	2.50
0.25	3.—
0.25	3.50
0.25	4.50
0.25	4.50
0.20	2.60
0.30	6.—
0.30	6.—
0.30	4.50
0.35	5.—

### Lamberts verbesserte Riesen-Hohenzollern-Aster.

Unsere verbesserte Riesen-Hohenzollern-Aster zeichnet sich aus durch ihre Größe, die durchschnittlich 12—15 cm im Durchmesser beträgt. Die schön geformten Blumen stehen auf langen Stielen, Färbung leuchtend, frisch und fein.

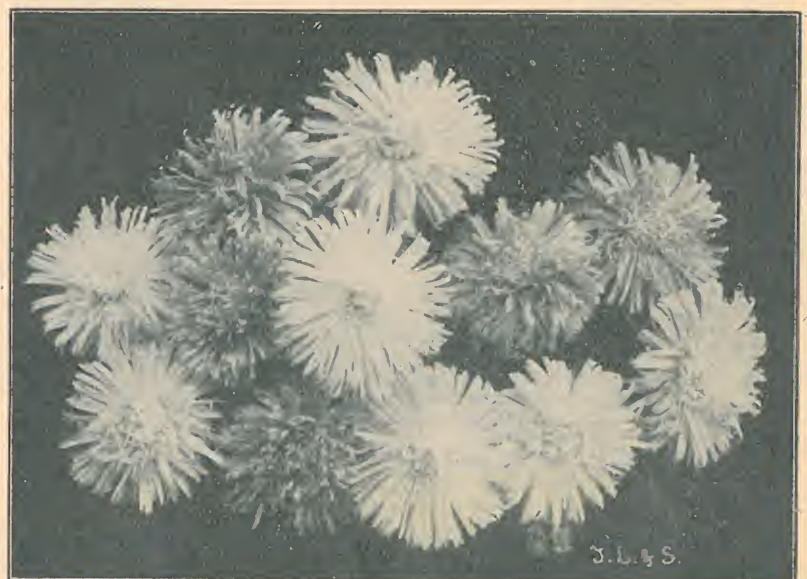
#### 3110 A Lamberts Riesen-Hohenzollern-Aster, Original

Preis	10 Gr.	M.	M.
—	—	—	—
0.20	2.50	0.20	2.50
0.25	3.—	0.25	3.—
0.25	3.50	0.25	3.50
0.25	4.50	0.25	4.50
0.25	4.50	0.25	4.50
0.20	2.60	0.20	2.60
0.30	6.—	0.30	6.—
0.30	6.—	0.30	6.—
0.30	4.50	0.30	4.50
0.35	5.—	0.35	5.—

3110 A **Lamberts Riesen-Hohenzollern-Aster, Original**  
A 1 reinweiß 5 hellstiberlila, 9 karmilila  
2 leuchtendrosa 10 purpurila  
3 lachsrosa 11 lila  
4 weiß mit rosa 7 dunkelviolet 12 scharlach  
Schein 8 purpurviolett 13 gelb  
14 chamois  
Jede Farbe getrennt . 100 Korn 0.25 M, 1000 Korn 2.— M  
Prachtmischung . . . 100 Korn 0.20 „ 1000 Korn 1.60 „  
3115 **Herkules-Aster**, weiße Riesen-Aster Bau kräft., extra schön, 40 cm hoch . . . . . 100 Korn  
8122 A **Balsaminen**, Camilien, verb., gefüllt, gemischt . 0.20 1.—  
3128 A " **Rosen**, großblumige, gemischt 100 Gr. 6.40 M 0.20 0.80  
**Begonien**, siehe Samen für Topfgewächse.  
3134 AF **Brachycome, iberidifolia**, Kurzschopf, Austral. Marguerite, purpurblau mit dunkler Mitte, einer kleinen Chrysanthemumblüte ähnlich, s. schön . 0.20 1.—  
3136 AmS **Calampelis scabra**, s. unt. Same f. Schlingpfl. S. 53  
3138 FA **Calendula officinalis fl. pl.**, gefüllte, gemischte  
3139 A " **Meteor**, gef., hellorange, gestreift . 0.10 0.30  
0.15 0.40  
3140/1 " **Balls Suprême**, hellorange mit brauner Mitte  
" **Orange**, rein orange  
" **Zitronenkönigin**, zitronengelb  
3 hervorragend. amerik. Neuzüchtungen mit Riesenbl. bis zu 8 cm Durchmesser. Vorstehende 3 Sorten zus. 0.80 M 0.30 1.20



3140/3 **Calendula officinalis Balls Orange** (Neuheit).



3110 **Original Lamberts verbesserte Hohenzollern-Aster**  
1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben 1.20 M  
1 " " 10 " " 2.— " siehe oben.



Nr.	Sommerblumen (Fortsetzung).	Preis	10 Gr.
	<b>Calliopsis</b> , Schöngesicht, Schönauge, reichblühende Beet- u. Gruppenpflanze, gleich wertvoll auch zum Schnitt.		
8141 A	" <b>hohes Schöngesicht</b> in Prachtmischung . . .	0.15	0.40
3141 <sup>1</sup>	" <b>Drummondii</b> , goldgelb, mit kastanienbrauner Mitte, reichblühend . . .	0.20	0.50
3142 A F*	<b>Campanula speculum</b> , blaue Glockenbl., niedr., einj. Ausdauernde u. zweijährige Sorten s. unter Stauden	0.20	0.50
	<b>Celosia</b> (Hahnenkamm) ist sowohl für Land- wie Topfkultur vorzügl. geeignet. Allerdings verlangt ihre Aufzucht mehr Aufmerksamkeit als viele andere Sommerblumen. Siehe Lamberts Gartenfreund.		
8146 Am	" <b>crist. nana</b> (Zwerg-Hahnenkamm), <b>Zwergsorte</b> mit großen Kämme, gemischt, la. Saatgut . . .	0.35	5.—
	1) <b>Empress</b> , dunkelblutrot, 2) goldgelb, 3) <b>Präsident Thiers</b> , leucht. dunkelkarmesinrot, mit sehr großem Kamm. Aus deutscher Topfkultur gewonnen, ganz extra . . .	0.40	6.—
3147	<b>Neue Zwerg-Feder Celosien</b> Die untenstehenden beiden Sorten sind Zierden für feinste Anlagen; als Topfpflanzen geben sie hervorragendes Material für Gärtner und Blumengeschäfte. Eine wirklich erstklassige Neuheit.		
	<b>Celosia Feuerfeder</b> , leuchtend rot		
	" <b>Goldfeder</b> , von leuchtend dunkelgelber Farbe Je Portion 0.80 M, 10 Port. 7.20 M		
8148 Am	" <b>pyramidalis plumosa</b> , gemischte Farben, federbuschblühend, reizende Pflanze, 40—50 cm hoch . . .	0.20	0.50
3150 Am	" <b>pyramidalis plum. Thompsoni magnifica</b> , große Blütenbüsche, alle Farbentönungen, eign. sich zur Topfkultur u. zum Marktverkauf, für Gruppen u. Binderei. Blütezeit von Anfang Juni bis zum Herbst. Gemischte Farben . . .	0.20	1.20
	<b>Centaurea</b> (Kornblume). Alle diese Arten sind herrl. z. langstiel. Schnitt. Aussaat ins freie Land März-April.		
3151 A F	<b>Cent. Cyanus Kaiser Wilhelm</b> , Kornblume, blau . . .	0.15	0.40
3153 Am	" <b>Imperialis</b> , über 1 m hoch, langstielige, wohlriechende Blumen, gemischte Farben . . .	0.20	0.65
3156 Am	" <b>odorata</b> , wohlriechend, hellblau, großblumig . . .	0.20	0.80
3158 A	" <b>Margaritae</b> , weiß, wohlriechend . . .	0.20	0.80
3159 A	" <b>suaveolens</b> , goldgelb, duftend . . .	0.20	0.65
	<b>Chrysanthemum</b> (Sommer-Chrysanthem., Wucherblume). Die Chrysanthemum segetum- und carinatum-Sorten gehören zu den unentbehrlichsten Sommerbl. Sie liefern Schnittbl. von außergewöhnl. Haltbarkeit.		
8160 Am	<b>Chrys. segetum Gloria</b> , Hellgelbe, 8 cm i. Durchm. halt. Blumen von außergewöhnlicher Haltbarkeit . . .	0.15	0.35
3161 Am	" <b>seget. Helios</b> , rein goldgelb, großblumig . . .	0.15	0.35
3162 A	" <b>car. Nordstern</b> , weiß, Mitte schwarz . . .	0.20	0.60
3163 Am	" <b>einfache</b> , gemischt siehe vorherg. Seite	0.15	0.40
8164 Am	" <b>gefüllte</b> , gemischt . . .	0.20	1.10
8165 A	" <b>inodorum fl. pl. Brautkleid</b> , 25 cm hoch, reinweiße, gefüllte Blumen . . .	0.30	2.—
	<b>Clarkia</b> . Die Clarkien gehören zu den schönsten und farbenreichsten Sommerblumen. Im April direkt ins Freiland gesät, blühen sie von Juli bis Sept.		
3166 A F	<b>Clarkia elegans</b> , bis 1 m hoch, einfache, gemischt (Bienenfutter)	0.20	0.50
3167	" <b>elegans fl. pl.</b> , Prachtmischung dichtgefüllter leuchtender Farben . . .	0.20	0.55
	1) Lachskönigin, reizend lachsrosa . . .	0.20	0.60
	2) Chamöis, hellatlasrosa . . .	0.20	0.60
	3) Königin Mary, karmin . . .	0.20	0.60
	4) Vesuvius, orangescharlach . . .	0.20	0.60
	5) violett . . .	0.20	0.60
	6) reinweiß . . .	0.20	0.70
3168 A F	<b>Clarkia pulchella</b> , 40 cm h., einfache, in gem. Farben	0.20	0.40
3169 A S	<b>Cobaea scandens</b> , s. Schlingpflanzen Seite 53.		
3173 A F	<b>Convolvulus tricolor</b> , niedrige dreifarb. Winde, sehr beliebt als Einfassung f. Beete, Rabatt. und hoh. Pflanzengruppen . . .	0.10	0.25
3177 A	<b>Cosmea hybr. praecox grandifl.</b> , großblumig, frühblühende Cosmeen, blühen von Mitte Juni bis zum Spätherbst in den Farben weiß, rosa, rot. Blume wie zierliche einfache Dahlien. Prachtvoll zum Schnitt. . .	0.20	0.80
3178	" <b>hybr. praecox fl. pl.</b> , gefüllt, erreicht einen Durchm. v. 8—10 cm, reichblüh. schöne Schnitt- und Rabattenpflanze . . . 1 gr 1.60 M	0.50	—
3179 F	<b>Cosmidium Burridgeanum</b> , Goldene Krone, goldgelb m. dunkelorange Zone, schön. Sommerschnittbl.	0.20	0.60
3180 A F	<b>Cynoglossum coelestinum</b> , Sommer-Vergrüßmeinnicht, himmelblau, zur Bind. u. als Bienenfutter	0.15	0.40
3181 Amz	<b>Dahlia variabilis</b> , großblum. einfache Georginen in Prachtsorten, gem. Farben . . .	0.20	0.80
8184 Am	<b>Kaktus-Dahlia</b> , gefülltbl., echte nadelig zugespitzte 100 Korn 1.60 M	0.50	14.—
8185 Am	<b>Holl. Riesendahlilien</b> , halbgefüllte, Prachtm. . .	0.40	8.—
	<b>Delphinium. Rittersporn</b> . Außerordentl. dankbare einj. Schnittbl. Bei Aussaat im Novbr. ins Freie, blühen sie im zeit. Frühjahr, auch leiden die jungen Pflänzchen weniger durch Erdflöhe. Bei März-April-Aussaat ist die Blüte entsprechend später. Diese drei Klassen unterscheiden sich außer durch die Höhe besonders durch die Blütezeit. Der Hyazinthen-R. und der verwandte Hohe R. blühen früher, aber nicht so anhaltend wie der Levkojen-R. Zum Schneiden werden die hohen Sorten bevorzugt.		

Nr.	Sommerblumen (Fortsetzung).	Preis	10 Gr.
3190 A F	<b>Delph. Ajacis fl. pl., Rittersporn, niedrig, gefüllt, hyazinthenbl.</b> , 30—50 cm h., dicht gefüllte kürzere Rispen . . . hervorr. gemischte Farben	0.15	0.40
	1) weiß, 2) rosa, 3) dunkellila, 4) hellblau, 5) violett, jede Farbe getrennt . . .	0.20	0.50
3191 A F	<b>Riesen-Hyazinthen-Rittersporn</b> , verbesserter, gemischt, großblumig, wird 1—1,25 m hoch	0.15	0.40
	1) weiß, 2) violett, 3) rosa, 4) indigo, jede Farbe getrennt . . .	0.20	0.50
3192 A F	<b>Hoher Rittersporn, elatior fl. pl.</b> , gem. Farben	0.15	0.40
	1) weiß, 2) Apfelblüte, 3) hellblau, 4) violett, 5) indigo, jede Farbe getrennt . . .	0.20	0.50
3193 A F	<b>Levkojen-Rittersporn, consolida fl. pl.</b> , locker gefüllte längere Rispen, blüht 14 Tage später. Gemischte Farben	0.15	0.40
	1) weiß, 2) fleischfarbig, 3) lila, 4) violett, 5) schwarzblau	0.20	0.50
	Die ausdauernden und 2jährig. Sorten s. unt. Stauden.		



3210 <sup>2</sup>	<b>Nelken, Dianthus Heddewigii lac. chamöisrosa</b> . Neu.		
3200 A*	<b>Dianthus chinensis fl. pl.</b> , gef. Chinesernelke, gem.	0.20	0.75
3202 A*	" <b>Heddewigii</b> , einf., Heddewigii-Nelke oder Riesennelke, schönes Farbenspiel . . .	0.20	0.90
3208 A	" <b>hybridus fl. pl.</b> , großbl., gefüllt, gemischt.	0.30	2.—
3210 <sup>1</sup> *	<b>Dianthus Heddewigii lac.</b> , albus fl. pl., weiß . . .	0.25	1.50
3210 <sup>2</sup> *	<b>Dianthus Heddewigii lac., chamöisrosa</b> , neu, zu Gruppen- und Schnittverwendung . . .	0.25	1.50
	Die gefüllten Riesennelken bilden die schönste und beliebteste Klasse unter den Sommernelken. Die Blütenblätter sind gefranst und schön gezeichnet.		
3212 A	<b>Dianthus Imperialis fl. pl.</b> , Kaisernelke, gefüllte, gem. Ueber Topfnelken, Federnelken usw. siehe unter Stauden.	0.20	0.70
3215 A	<b>Dimorphotheca</b> , Kap-Ringelblume.		
	" <b>aurantiaca</b> , besond. schöne u. dankbare Sommerbl. mit margaretenähn. Blüten von 6—8 cm Durchm. Die Strahlenblüten sind von einer schönen dunkelgoldorangeroten Färbung, die im schönen Gegensatz zu d. dunkelbraunen, schwarz gesäumt. Scheibe steht . . .	0.20	1.10
3218 A	<b>Elichrysum monstrosum fl. pl., Strohblume</b> , gem. in getr. Farben, 1) rot, 2) gelb, 3) scharlach, 4) braun, 5) weiß, 6) lachsrosa, jede Sorte . . .	0.20	0.65
3220	" <b>Eschscholtzia californica</b> , schöne Misch. best. Farbentöne . . .	0.20	0.90
3222 A F	" <b>Mandarin</b> , tieforange, prachtvoll . . .	0.20	0.50
3223 A	" <b>30—40 cm hoch</b> , sehr gut verwendbar zur Bildung kleiner Gruppen und zur Ausschmückung von Böschungen.	0.20	0.50
3227 Am	<b>Gaillardia picta</b> , rot m. gelb, schön gem. . .	0.15	0.40
3228 Am	" <b>Lorenziana</b> , gefüllte Blumen . . .	0.20	0.80
3229 F*	<b>Gamolepis Tagetes</b> , reizende Einf.-Sommerbl. mit zahlr. gelben Blümchen, zieml. dichte Aussaat empfehlenswert . . .	0.20	1.—
	<b>Godetien (Atlasblumen)</b> , reichblühende u. anspruchslose Sommerbl. von leucht. Farbenpracht, sowohl zum Schnitt als auch zu Einfassungen geeignet		
3230 A F	<b>Godetia Herzogin v. Albany</b> , weiße Bl. . .	0.20	0.60
3231 A	" <b>Gloriosa</b> , leuchtend dunkelblutrot, die dunkelste . . .	0.20	0.90
3232 A	" <b>Lady Albemarle</b> , großbl., glänzend karmoisin, prachtvoll, niedrig . . .	0.20	0.90
3233 A	" <b>Satin Rose</b> , leucht. karminrot, niedr. . .	0.20	0.90
3236 Am	<b>Gomphrena globosa alba</b> , weiße Immortelle zum Trocknen . . .	0.15	0.40
3237 mA	" <b>rubra</b> . Schöne rote Immortelle . . .	0.15	0.40





**Helianthus.** 1. Außen links: globulosus fistulosus fl. pl. 2. Unten rechts: annuus purpureus. 3. Unten links: cucumerifolius Perkeo. 4. Mitte: lenticularis.

Nr.	Sommerblumen (Fortsetzung).	Preis 10 Gr.	
		M	M
3238 AF	<b>Gypsophila elegans grandifl.</b> , weißes Gipskraut	0.10	0.25
3241 AF	<b>Helianthus globosus fistulosus fl. pl.</b> , safrangelbe gef., große Sonnenblume. Abb. siehe oben.	0.20	0.50
3244 A	<b>Helianthus annuus purpureus</b> , mit purpurrotem Band um das dunkle Zentrum. Spitzen der Blumenbl. goldgelb, sehr schön	0.20	0.40
3245	" <b>cucumerifol. nanus compactus Perkeo</b> , Zwerg-Sonnenblume, niedrig, für Einfassungen, s. Abbildung	0.20	0.50
3248 A	" <b>cucumerifol. fl. pleno</b> , gefüllte Miniatur-Sonnenblume	0.20	0.90
3249	" <b>lenticularis</b> , wird bis 3 m h., mittelgroße gelbe, einfache Blüten, goldgelb mit schwarzem Zentrum	0.20	0.40
3250 A	<b>Riesen-Sonnenblume (Hel. uniflorus giganteus)</b> , wird bis 2,50 m hoch und bringt teilweise Blumen bis zu 30 cm Durchm., einblumig. 100 Gr. 0.70 M	0.10	0.25
3251 Am§	<b>Humulus japonicus</b> , siehe Schlingpflanzen.		



3271 **Lathyrus odoratus.**

1 Sortiment allerbesten neuer Spencer-Sorten  
10 Sorten Mk. 2.—. Beschreib. siehe oben.

Nr.	Sommerblumen (Fortsetzung).	Preis 10 Gr.	
		M	M
	<b>Iberis</b> , Schleifenblume, sehr gute Sommerblume für Beete und Einfassungen.		
3254 AF*	" <b>amara</b> , weißblühend	0.10	0.25
3257 AF	" <b>coronaria Empress</b> , gr. weiße Risp., für Bind. extra	0.20	0.50
3253 AF*	" <b>umbellata purp. Dunnetti</b> , dunkel karmoisin	0.15	0.40
3260 AF§	<b>Ipomoea purpurea</b> , s. Schlingpflanz.-Samen S. 53.		
4518	<b>Kochia trychophylla</b> , s. Topfgewächse-Samen S. 52.		
	<b>Lathyrus odoratus</b> , wohlriech. Wicke. <b>Pois de senteur</b> . Eine unserer schönsten und farbenprächtigsten Sommerblume, anspruchslos, auch für Fensterkasten und Balkons verwendbar. Unentbehrlich für feine Binderei u. Schnitt		
3270 A§	<b>Lathyrus odoratus</b> , wohlriechend. Wicke, Prachtmischung. 100 gr 1.30 M	0.15	0.30
3271 A§	" <b>Spencer-Mischung</b> , riesenblum., mit gewellter Fahne, reizende Farben 100 gr 2.40 M	0.20	0.40
3271	<b>Riesen-Sorten (Wohlriechende Wicken).</b>		
	Wir geben hier nur von jeder Farbe die hervorragendsten Sorten an in dem Bestreben, unseren verehrl. Kunden die Auswahl unter den hundertsten von Sorten zu erleichtern.		
Nr. 8	Defiance, Neu., glänz. scharlachrot, verbr. nicht	0.25	0.55
" 12	Feuerkreuz, orangekirschrot	0.25	0.55
" 13	Georg Shawyer, leuchtend orangefach	0.25	0.55
" 14	Grenadier (Campfire), leucht. reinscharlach, hält die heiß. Sonne aus, ohne zu verblassen	0.25	0.55
" 16	Hawmark Salmon Pink, rosa mit lache	0.25	0.55
" 17	Heavenly Blue (Saphir), leucht. Delphiniumblau	0.25	0.55
" 18	Hebe, rosenrot, wunderbar zarte Farbe	0.25	0.55
" 20	Mammuth, neu, intensiv orangefach, riesige Blumen, extra, s. bunte Abbildung	0.25	0.55
" 21	Mary Pickford, zartcremerosa m. Lachs überhaucht, riesige Blum., darunter viele mit doppelter Fahne	0.25	0.55
" 22	Matchless, riesenblumige, gelbliche	0.25	0.55
" 25	Olympia, leuchtend violett purpur	0.30	0.60
" 26	Picture, großtbl., zartgelb mit rosa, ganz extra	0.25	0.55
" 28	Powerscourt, rein lavendelblau	0.25	0.55
" 32	Royal Scot, leuchtend scharlach auf kirsch	0.25	0.55
" 34	Splendour, dunkles kastanienbraunrot, neu	0.25	0.55
" 40	Sunkist, neu, schönste u. größte, auf cremefarb. Grund rosa gerandete Wicke	0.40	0.80
" 35	Supreme, Neuheit, das schönste reine Rosa	0.30	0.60
" 38	What Joy, neu, von der engl. Lathyrusgesellschaft als beste cremegelbe anerkannt	0.40	0.80
" 36	Weißer Spencer, weiß	0.25	0.55
" 45	2 L. O., die beste leuchtend scharlachrote, übertrifft alle an Farbe	0.25	0.55

### Frühblühende Spencer-Wicken.

Diese amerikanischen Neuzüchtungen sind so frühblühend wie die bisher bei uns eingeführten Lathyrus praecox, haben aber alle die guten Eigenschaften der Spencer-Klasse. Während sie im Freien etwa 14 Tage bis 3 Wochen früher blühen als die Spencer-Klasse, kommen sie hauptsächlich für die Frühreiberei in Frage und sind daher für den Schnittblumenzüchter nicht mehr zu entbehren.

3273 A§	<b>Prachtmischung frühblüh. Spencer Beste frühblühende Spencer in Sorten:</b>	0.20	0.50
1	<b>Blue Boy</b> , die beste klare hellblaue	0.40	1.50
2	<b>Canary Bird</b> , gelblich	0.40	0.90
8	<b>Imperial Pink</b> , Neuheit, das letzte Wort in rosa Farbtönen	0.50	1.50
3	<b>Miss Spokane</b> , Fahne pfirsichrot, Flügel scharlach	0.40	1.20
9	<b>Mrs. Calvin Coolidge</b> , leuchtend lachsrosa, orange bronziert, Flügel mit rosa Schein, herrliche Sorte	0.40	1.20
4	<b>Mrs. Kerr</b> , beste lachsfarbene	0.50	1.50
10	<b>Burpees Orange</b> , leuchtend orange	0.50	1.50
5	<b>Schneesturm</b> , beste reinweiße	0.40	1.—
6	<b>Vulkan</b> , beste leuchtend scharlachrote	0.40	1.—
7	<b>Zvolaneks Rose</b> , schönste reinrosa	0.40	1.—

3274 A§ **Lathyrus latifolius**, siehe Staudensamen.

**Levkojen, Giroflée quarantaine.** Wir führen nur beste Züchtungen, die den höchsten Prozentsatz gefüllter Blumen hervorbringen.

3278 Am	" <b>Sommer-, Erfurter</b> , sehr früh- und reichblühend Prachtmischung 1 gr 0.80 M, 100 Korn	0.25	5.—
3280 Am	" <b>großtbl. Sommer, Topfsamen</b> , kräftiger, robuster Wuchs, sehr großblumig, für Topf- und Landkultur gleich wertvoll, leuchtend. Farben, Prachtmischung 1 gr 0.90 M, 100 Korn	0.30	6.—
3282 Am	<b>Levkojen, Riesen-Bomben, großblumige</b> , beste für Schnitt, für Freiland besonders geeignet. Bildet bis zu 75 cm hohe Pyramiden, mit dichten Rispen großer, stark gefüllter Blum. in 6 Farben gemischt 1 gr 1.— M, 100 Korn	0.30	7.—



Nr.	Sommerblumen (Fortsetzung).
3283 m	<b>Levkojen Bismarck</b> , Sommerlevkoje, besond. große Blumen, blüht bis Herbst. Robust, pyramidenförm. Wuchs, 70—80 cm hoch, spätbl., hervorrag. Sorte 1 gr 0.80 M. <b>Prachtmischung</b>
3283 m	1 <b>Bismarck</b> , hellfliederfarben 1 gr 0.90 M. 100 Korn 2 „ „ <b>Goldball</b> “, kanariengelb 1 „ 0.90 „ 100 „ 3 „ „ hellblau, 4 dunkelblutrot 1 „ 0.90 „ 100 „ 5 „ „ dunkelblau, 6 schneeweiß 1 „ 0.90 „ 100 „
3285 m	<b>Levkojen, Triumph-Sommerlevkoje</b> , feurig karmoisin, wird 30-40 cm h., stark verzweigt, 100 Korn
3287*	<b>Zwerg-Königin</b> , dunkelblutrot, 15 bis, 20 cm h., kräftig, gedrung., großbl. Dolden 1 gr 1.50 M. 100 K.
3288 A m	<b>Levkojen, Dresden. Remontant-Sommer</b> gemischte Farben . . . . . 1 gr 0.80 M. 100 Korn
3288 A m	<b>Dresden. Remontant-Sommer-Levkojen</b> , 1 reinweiß, gefüllte, große lockere Rispen 2 kanariengelb, 5 dunkelblutrot } vorzügl. für Binde- 3 Apfelflüte, 6 dunkelblau } arbeiten 4 hellblau, je 1 gr 0.90 M. } je 100 Korn



Levkoje  
Dresdener  
Remontant  
Excelsior

3290 A m **Levkojen (Excelsior), Dresdener Riesen-Remontant**. Jede Pflanze treibt nur eine 60—70 cm hohe Rispe, die dicht besetzt ist mit großen, schön gefüllten Blumen.

1 schneeweiß, s. großbl. Rispe 1 gr 1.50 M., 100 Korn  
2 hellblau . . . 100 „  
3 gemischte Farben 100 Korn 1 gr 1.20 M.

4 **Rubinkönigin**, rubinrot, prachtvoll. Eine Farbe die bisher bei Levkojen noch nicht vertreten ist. Blütenrispe bis 35 cm. Neuheit Port. 1. — M.

3291 m **Levkojen, victoria-Bukett, Sommerlevkojen**, vorzüglich gefüllte reichblühende Sorte. Sie bildet durch ihren pyramidenförmigen Bau ein prachtvoll. Bouquet. Zur Topfkultur besond. geeignet.  
1. dunkelblutrot, 2. weiß, 3. hellblau . . je 100 Korn 1 gr 0.90 M.  
gemischte Farben 100 Korn 1 gr 0.80 M.

**Deutsche Treblevkojen** gestatten die Ausnützung aller leeresstehenden Kulturhäuser u. Frühbeetkästen. Bringen in der blütenarmen Zeit von November bis Januar und März bis Beginn der Freilandblüte eine Fülle reichen Materials in selt. Schönheit.

3292 m	<b>Treiblevkojen Orig. Teichersche Zwerg-Pyramiden</b> , blüh. am frühest., gem. Sorten 100 Korn
3293 m	„ <b>Orig. Teichersche riesenbl. Excelsior</b> , einstielige Sorte, bringt geg. 80% gef. Bl. 100 K.
3294 m	„ <b>Orig. Teichersche Riesen-Edel</b> , gegen 90% gefüllte Blumen . . . . . 100 Korn
3295 m	<b>Herbstlevkojen</b> , frühbl. in best. Misch. 100 Korn
3296 A m	<b>Kaiser</b> -, großbl., prachtvoll, gemischt . . 100 „ <b>Winterlevkojen</b> , siehe Topfgewächse.
3297	<b>Linaria maroccana Excelsior</b> , 25-30 cm hohe Schnittbl.
3298 AF*	<b>Linum grandifl. rubrum</b> , Lein, prächtig dunkelrot
	<b>Lobelia erinus</b> , Lobelien, kompaktwachsende, für Teppichbeete und Topfkultur am besten geeignete Sorten
3302 A*	<b>erinus Crystal-Palace compacta</b> mit großen, ultramarinblauen Blumen, dunkellaubig . . . . . 100 Korn
3304 Am*	<b>erin. Kaiser Wilhelm</b> leuchtend blau, sehr kompakt
3312 m*	<b>comp. pumila White Gem.</b> (pumila alba), reinweiß
3314 Am*	<b>comp. pumila splendens</b> , dunkelblau mit groß. weiß. Auge, wie Schwabenmädchen, ganz gedungen . . . . .

## Hängelobelien für Ampeln und Kästen.

3317 Am1	<b>Lobelia hybrida Miranda</b> . Ampel-Lob., purpurrosa
2	„ <b>hybr. Amanda</b> , rosafila in tiefamarantrot übergehend, mit weißen Augen . . . . .
3	„ <b>Hamburgia</b> , großbl. Ampel-Lobelia, dunkelblau
4	„ <b>hybr. Saphir</b> . Ampel-Lobelia. Tiefblaue Blume mit reinweißem Auge, lange kräftige Ranken . . . . .
3324 A	<b>Lupinus</b> , 1jährig, halbhoch, gemischte Farben, schön für Buketts . . . . .
3326 AF	<b>Malope grandiflora alba</b> , weiß, großblumig . . . . .
3327 AF	„ <b>grandiflora purpurea</b> , purpurrot . . . . . Die Malope-Arten eignen sich sehr zur Ausstattung von Rabatten und Gruppen; sie gedeihen in allen Erdarten und in allen luftigen Lagen.

Prise	10 Gr.
M	M
0.25	5.60
0.30	6.40
0.30	6.40
0.30	6.40
0.30	6.40

0.35	10. —
0.50	—
0.25	5.40
0.30	6.40

0.40	10.20
0.40	10.20
0.40	8. —

0.30	6.40
0.25	5.60

0.35	2.50
0.45	3.75
0.35	2.50
0.30	2. —
0.30	2. —

0.20	0.55
0.15	0.35
0.25	2.60
0.25	2.20
0.25	2.80
0.25	3. —

0.30	5. —
0.30	5. —
0.25	3. —
0.30	3.50
0.15	0.30
0.10	0.25
0.10	0.25

Nr.	Sommerblumen (Fortsetzung).	Prise	1 Gr.
	M	M	
3332 Am	<b>Matricaria eximia nana fl. pl. Goldball</b> , gefüllte Edelkamille, schön gedungen, 25—30 cm hoch, dicht mit gelben kamilleähnlichen Blüten bedeckt, besonders für Beete und Einfassungen . . . . .	0.35	3.60
3333 m*	„ <b>nana fl. pl. Schneeball</b> , reinweiß, gef., reizend für Einfassung oder Beete, 25—30 cm hoch . . . . .	0.40	4.20
3343 Am*	<b>Mimulus (Kardinalbl.) cardinalis grdfll.</b> , Hybr. . . . .	0.40	4.20
3346 AmT*	<b>moschatus</b> , bildet runde feste Büsche . . . . .	0.40	5. —
3349 Am*	<b>tigrinus duplex</b> , getigerte doppelblütige . . . . .	0.40	4.20
	<b>Myosotis</b> , Vergißmeinnicht, siehe unter Stauden.		
3352 AF*	<b>Mirabilis Jalapa</b> , Wunderblume, für niedere Gruppen und Einfassung Prachtmischung . . . . .	0.10	0.25
3356 AF*	<b>Nemesia strumosa nana com. grandiflora</b> Triumph, neue großbl., gedrung. Reiches Farbenspiel in leucht. roten u. orangeroten Tönen. bild. kleine gedrung., auch z. Topfkultur geeign. Pflanzen, die mit großen Blüten übersät sind. Nach dem ersten Flor etwa handbreit über d. Boden zurückschneid., wodurch nach 3 Wochen neue Blütezeit erreicht wird. Prachtmischung . . . . .	0.35	6. —
3357	<b>Nemesia strumosa grdfll. Suttoni</b> , sie wachsen lockerer wie Triumph und sind nicht so buschig, jedoch großblumig und farbenreicher. . . . .	0.35	4.50
3360 AF*	<b>Nemophila insignis</b> (Liebeshainblume), himmelblau	0.10	0.25
3362 AF*	<b>insignis alba</b> , reinweiß, für Einfassungen und Beete . . . . .	0.10	0.25
3364 F*	<b>discoidalis</b> , schwarzbraun, weiß berandet . . . . .	0.10	0.25

3366 Am	<b>Nicotiana affinis</b> , Ziertabak, große weiße, langgerührte duftende Blumen Prise 0.20 M. 10 Gr. 0.50 „		
3370 m	<b>Nicotiana collosa</b> , Riesen-Tabak, herrl. Riesenblattpflanze Prise 0.40 M. 1 Gr. 1.50 „		
3372 Am	<b>Nicot. sylvestris</b> , lange, reinweiß, wohlriech. Bl. Prise 0.20 M. 10 Gr. 0.50 „		
3375 Am	<b>Nicot. Sanderae hybrida</b> , gemischte Farben Prise 0.20 M. 10 Gr. 0.70 „		
3375/1	<b>Nicot. Sanderae Scharlachkönig</b> , neu Prise 0.25 M. 10 Gr. 1. — „ Diese Art zeichnet sich durch lebhaftes Färbung der Blumen aus. Eine der schönsten Tabaksorten für Gartenausschmückung.		



3375 Nicotiana  
Sanderæ hybr.

3378 AF	<b>Nigella</b> , Jungfer im Grünen, Braut in Haaren. Dankb. blüh. Sommerbl.-Art, die sich in Gruppen gut verwend. läßt. „ <b>damascena fl. pl. Miss Jekyll</b> , prachtvoll, himmelblaue Sorte, dicht gefüllt, beste zum Schnitt . . . . .	0.10	0.25
3386 AF	<b>Papaver paeoniflorum fl. pl.</b> , Paeonienmohn, gem. paeonifl. fl. pl. nanum, niedr. Paeonienmohn, gem. somniferum fl. pl., Gartenmohn, gefüllter, gemischt . . . . .	0.10	0.25
3389	„ <b>nanum fl. pl.</b> , niedrig, gefüllt, gemischte Farben . . . . .	0.10	0.30
3390 AF	„ <b>Japanischer Pomponmohn</b> , niedrig, dichtgefüllt, gem. Kardinal-Mohn, gefüllter, gemischt, halbhoch . . . . .	0.20	1. —
3395 F	„ <b>Rheas Shirley</b> , Seidenmohn, einfachbl. gem. Farb. . . . .	0.10	0.30
3398	„ <b>Rheas fl. pl.</b> , Ranunkelmohn, gefüllter, gemischt . . . . .	0.15	0.40
3400 A	„ <b>glaucum</b> , Tulpen-Mohn, leuchtend rot . . . . .	0.20	0.50
3402 A	Andere zweijährige Mohnsorten Papav. orientalis, ausdauernder Mohn, siehe unter Stauden.		
3406 AF	<b>Perilla nankinensis</b> , Blattpflanze mit dunkelbraunen Blättern, schön für Blattpflanzengruppen als Einfassung . . . . .	0.15	0.35
3410 Am*	<b>Petunia</b> . Die Verwendung der Petun. ist eine sehr große. Es lassen sich durch sie prachtr. reich- u. langbl. Beete in den Gärten herstellen, ebenso verwendb. ist sie als Topfpflanze zur Schmück. des Fensterbretts, Veranda etc . . . . .		
3411 m	<b>Petun. hybr. nana comp.</b> , Zwerg-Petunien, bild. kleine, ganz gedrung. Büsche, hauptsächlich f. Einfass. u. Topfkult., blüht bis zum Frost. . . . . <b>Prachtmischung</b> . . . . .	0.35	4. —
3411/1	<b>Pet. hybr. nana compacta Himmelsröschen</b> , feurig-rosa . . . . . 1 gr 1.20 M.	0.40	8. —
3411/2	„ <b>Kakadu</b> , samtig dunkelviolet, mit unregelmäßigen größeren oder kleineren weißen Flecken mit Sternen, welche den Pflanzen und Beeten ein ungemein lebhaftes Aussehen geben, 20 cm hohe runde Büsche, übersät mit kleinen runden Blüten. Vorzüglich für Beet- und Rabattpflanzung. Neuheit. 1 Port. 0.90 M., 10 Port. 7.20 M.		



## Nr. Sommerblumen (Fortsetzung).



3435 *Petunia hybrida grandiflora fimbriata*.  
Beschreibung siehe unten.

## Hänge- und Ampelpetunien.



3441/3 *Petunia hybrida superbissima*.

- 3425 Am *Petunia hybr. grandiflora*, mit großen, ganzrandigen Blumen, die für Topfkultur geeignetste Klasse, Prachtmischung 1000 K. 2.80  $\mathcal{M}$ , 100 K. 1) weiß, 2) purpurrot, 3) brillantrosa, 4) violett
- 3435 Am „hybr. fimbriata, großblum., gefranst, einfach, gemischte Farben, extra. S. Abb. oben . . . 0.35 6.40
- 1) Miranda, dunkelkarmin, Schlund scharlach, 2) brillantrosa, 3) Pepita, scharlach, weiß, gefleckt, 4) Kanarienvogel, kanariengelb, 5) weiß
- 3441 Am „ „ *superbissima*. Diese Kl. besitzt die grösst. Bl. Prachtmischung. . . 1000 K. 4.00 100 K. 0.45 12.—
- 3441/1 „ „ *superbissima Deutsche Kaiserin*, große gewellte Blume, Grundfarbe zart blau, purpur geädert . . . 100 K. 4.50 100 K. 0.50 12.—
- 3441/3 „ „ *superbissima Prinz von Württemberg*, purpur, sehr großschlundig . . . 1000 K. 4.50 100 K. 0.50 12.—
- 3441/3 „ „ *superb. rosea, gr. hellbl. Bl.* 1000 K. 4.50, 100 K. 0.45 11.—
- 3446 Am „ „ *fimbriata fl. pl., gefüllt, gefranst, liefert 25–30% gefüllt* . . . 1000 K. 7.—  $\mathcal{M}$ , 50 K. 0.40 28.—
- 3450 A „ „ *flore pleno, gefüllt, gemischte Farben, extra großblumig, prachtvoll* 1000 K. 6.40  $\mathcal{M}$  50 K. 0.40 26.— 10 Gr. 0.538 Am\* 0.15 0.40
- 3456 FA *Phacelia tanacetifolia*, hervorr. Bienenfutter 100 Gr. 1.10, 100 K. 0.15 0.40

Prise 1 Gr.

 $\mathcal{M}$   $\mathcal{M}$ 

0.35 3.—

0.20 1.—

0.25 1.60

0.25 1.30

0.30 2.50

0.30 2.50

0.40 5.40

## Nf. Sommerblumen (Fortsetzung).



3415/1 *Petunia hybr. Adonis* als Vorpflanzung vor Sträuchern.  
1 Pr. 0.25  $\mathcal{M}$ , 10 Gr. 1.60  $\mathcal{M}$ . Beschreibung siehe unten.



Nr. 3540 *Scabiosa grandiflora fl. pl.*

- 3486 Am\* *Phlox Drumm. nana compacta, zwerg-phlox, gemischt* . . . 0.35 3.80
- A 1 *nana atropurpurea*, dunkelpurpur . . . 0.35 4.50
- 2 „ *chamoisrosa*, zart chamoisrosa . . . 0.35 4.50
- 3 „ *coerulea stellata*, blau . . . 0.35 4.—
- 5 „ *Isabellina*, isabellenfarbig . . . 0.40 6.—
- A 6 „ *nivea* (Schneeball), reinweiß . . . 0.35 4.50
- 7 „ *Viktoria*, tiefscharlachrote, leucht. Farbe . . . 0.40 5.50
- Die Zwerg-Phlox sind reizende, ganz niedere kompakte Einfassungs- oder Beetpflanzen.
- 3490 Am\* *Portulaca grandiflora*, Portulakröschen, einfache Sorten, vorzüglich zur Einfassung, gemischt . . . 0.20 0.65
- 3492 Am\* *flore pl.*, dicht gefüllt, I. Qualität, gemischt . . . 0.35 4.—
- Pyrethrum**, Kamille, bekannte Art, die sich vorzügl. für Teppichbeete und Einfassungen eignet.
- 3494 A\* „ *parthenifolium aureum*, mit goldgelber Belaub. . . 0.20 0.60
- 3495 A\* „ „ *selaginoides*, gelb, farnblättrig . . . 0.20 0.70
- Reseda odorata grandiflora**, großblumig
- 3504 A\* *ameliorata* (Golden Queen) mit rotgoldgelben Bl. . . 0.15 0.30
- 3506 A\*T *Machet*, beste z. Topfk., gedr. W., echt, prachtv. f. Buk. . . 0.25 1.—
- 3514T „ *Bismarck*, dunkelgrünes L., pyramidenf., s. große Bl. . . 0.30 1.60
- 3515 A *Goliath*, leucht. rot, extra großbl., echt . . . 0.40 4.80
- 3518 *Ricinus borboniensis arboreus*, Wunderbaum . . . 0.15 0.25
- 3519 mA „ *Cambodgensis*, herrl. dunkellaubig, raschwachs . . . 0.20 0.30
- 3520 A „ *Gibsoni* schön, mit metallglänzenden, dunklen Blättern . . . 0.20 0.30
- 3521 A „ *sanguineus*, Prachtgruppenpflanze . . . 0.15 0.25
- 3528 Am *Salpiglossis variabilis grandifl. superbissima*, Trompetenzunge, robust, riesenbl. (Abbildung folgende Seite) . . . 0.30 2.80
- 3532 Am *Salvia cecceinea*, scharlachrot, schön (Bienenfutter) . . . 0.20 0.70
- 3534 Am „ *farinacea*, ca. 1m hoch, leuchtend hellblau . . . 0.40 4.50
- 3538 Am\* *Sanvitalia procumbens*, gelb mit schwarz. Mitte . . . 0.20 1.10
- 3539 Am\* „ *proc. flore pleno*, dichtgefüllte Blumen, niedrige Einfassung . . . 0.30 2.50

Prise 10 Gr.

 $\mathcal{M}$   $\mathcal{M}$ 

0.20 1.—

0.25 1.40

0.30 1.50

0.35 3.80

0.35 4.50

0.35 4.50

0.35 4.—

0.40 6.—

0.35 4.50

0.40 5.50

0.20 0.65

0.35 4.—

0.20 0.60

0.20 0.70

0.10 0.30

0.15 0.40

0.25 1.—

0.30 1.60

0.40 4.80

0.15 0.25

0.20 0.30

0.20 0.30

0.15 0.25

0.30 2.80

0.20 0.70

0.40 4.50

0.20 1.10

0.30 2.50



## Nr. Sommerblumen (Fortsetzung).

3528 *Salpiglossis* var. *grdf. superbissima*.  
1 Preise 0.30

3546 A *Senecio elegans*  
nanus flore pl., gemischt,  
niedrig Preise 0.30 Mk  
10 Gramm 2.50 „

3548 A *Schizanthus*  
*hybr. grdfil.*, niedere  
großblum., 45 cm hoch,  
gemischte Farben  
Preise . . 0.20 Mk  
10 Gramm 1. „

3549 A *Schiz. Wisetonensis*, viele Farben in weiß,  
rot, rosa und lila. Aus-  
saat in Töpfe od Schalen,  
in Töpfe pikieren  
Preise . . 0.40 Mk  
1 Gramm 0.75 „  
10 „ 4. „

**Silenen, Leimkraut.**  
Bilden gedrung. Büsche  
von 10–20 cm Höhe, je  
nach der Sorte; sie ent-  
wickeln im Mai Juni einen  
überaus reichen Blüten-  
fior; besonders für Ra-  
batten, Gruppen und Ein-  
fassungen geeignet.

3556 AF\* *Silene pendula rosea* leuchtend rosa, prächtig f. Beete . . 0.10 0.25  
3558 F\* „ „ *alba*, weiß . . . . . 0.15 0.30  
3559 A „ „ fl. pl. *Bijou*, lachsrosa, herrlich . . . . 0.20 0.70  
3560 A\* „ „ *compacta* fl. pl. *Fliederblau*, gefüllt . . 0.20 0.70  
3561 A\* „ „ „ *Pflrsichblüte*, leucht. rosa, gef. . . . 0.20 0.80  
3564 AF\* „ „ „ *Triumph*, leuchtend karminrote  
röschenart. dichtgefüllte Blumen . . . . 0.20 0.80

**Statice.** Wertvoll f. Bukett- u. Kranzbinder i. Die getrock-  
neten geben einen hervorrag. Werkstoff für die Blumenbind.

3566 *Statice Bonduelli*, gelblich . . . . . 0.15 0.25  
3568 „ *sinuata atrocoerulea*, tiefblau, beste Sorte . . 0.20 0.40  
3569 A „ *Suworowi*, mit langen, leucht. karminrosa Blüten . . 0.20 1. „

Tagetes. Oben links: Tag. Orangeball; rechts: Tag. Lemon Ball.  
Unten links: Tagetes Ehrenkreuz; rechts: Tag. Goldrand.**Scabiosa**  
(Scabiosen).

Auß. dankbar  
blühende Som-  
merblume, die  
sich sowohl als  
Schnittblume,  
als auch zur  
Bepflanzung v.  
Gruppen vor-  
trefflich eignet.

3540 A *Scabiosa*  
*atropurp. grandiflora* fl. pl., ge-  
füllt, hohe, gem. . . . . 0.20 0.60  
A 1) weiß, 2) rosa, . . . . . 0.20 0.80  
3) schwarzpurp. . . . . 0.20 0.80  
4) „Die Fee“, . . . . . 0.20 0.80  
hellila, . . . . . 0.20 0.80  
5) fleischfarben, . . . . . 0.20 0.80  
6) feurigscharl. . . . . 0.20 0.80  
getrennte Farb. . . . . 0.20 0.80

3544 A *Scabiosa*  
*atrop. nana* fl.  
pl., niedere in  
gemischt. Farb. . . . . 0.20 0.50

3549 *Schizanthus Wisetonensis*. s. links.

Preis 10 Gr.

Mk

## Nr. Sommerblumen (Fortsetzung).

3575 Am *Tagetes erecta* fl. pl., Samtblume, gefüllte hohe, gemischt . . 0.20 0.80

3576 *Tagetes erecta* fl. pl. **Orangeball.** Die Bl. gleichen  
einem Ball, haben ca. 8 cm Durchm. und sind sehr  
haltbar. Farbe leucht. dunkelorange. S. Abb. unten . . 0.30 1.20  
3579 A „ *erecta* fl. pl. **Lemon Ball**, Zitronenkönig, schwefelgelb,  
riesenblumig extra . . . . . 0.30 1.20

3578m „ *erecta* fl. pl. *nana*, niedere, gemischte Farben . . . . 0.20 0.80  
3580 1/2 A\* „ *patula nana bicolor* (Ehrenkreuz), wunderschön wir-  
kende 20–25 cm hohe Sorte, Blumen einfach gold-  
gelb, auf jedem Blättchen ein purpurroter Fleck . . . . 0.20 0.50  
3580 2 „ *patula nana* fl. pl., *aurea*, orange, niedrig . . . . 0.20 0.50  
3580 3 \* „ „ **Goldrand**, purpurbraun, gelb umrandet . . . . 0.20 0.50

3590 A§ *Tropæolum canariense* siehe Seite 53.  
3592 A§ „ *majus*, rank. **Kapuziner-Kresse**, großblättr.,  
auch vorzügl. z. Schn., gemischte F. 100 gr 0.80 Mk . . 0.10 0.25

3593 A§ „ **Lobbianum**, hochrankende. Eignen sich  
ebenso wie majus vorzügl. z. Bepfl. von Balkons  
u. Veranden, etwas kleinblättriger, Prachtmischung  
100 gr 0.80 Mk . . . . . 0.10 0.25

1 „ **Lobb. Asa Gray**, weißlich gelb, rankend . . . . . 0.15 0.30  
2 „ „ **Brillant**, dunkelscharlach . . . . . 0.15 0.30  
3 „ „ **Napoleon III.**, goldgelb, braungefleckt . . . . . 0.15 0.30  
4 „ „ **Lucifer**, scharlachrot, dunkellaubig . . . . . 0.15 0.30  
5 „ „ **Feuerfliege**, dunkelorange, blutrot gefleckt  
und geflammt, dunkellaubig . . . . . 0.15 0.30  
6 „ „ **Regina**, leuchtend lachsrot . . . . . 0.15 0.30  
7 „ „ **Schwarzer Prinz**, schwarzpurpur . . . . . 0.15 0.30

3600 A\* *Tropæolum majus nanum* **Tom Thumb**,  
Zwerg-Kapuziner, gemischt, niedere, bildet m. Blum.  
übersäte Büsche Vorzügl. f. Einfass. u. Grupp.  
A 1 „ *Kaiserin von Indien*, dunkellaubig, niedrig,  
dunkelscharlachblühend . . . . . 0.15 0.30  
A 2 „ *atropurpureum*, scharlach . . . . . 0.15 0.30  
3 „ *König Theodor*, schwarzrot . . . . . 0.15 0.30  
4 „ *Prinz Heinrich*, hellgelb mit scharlach . . . . . 0.15 0.30  
5 „ *Vesuv*, lachsrosa . . . . . 0.15 0.30  
6 „ *Golden König*, goldgelb . . . . . 0.15 0.30

**Verbena hybrida Verveine**, eignen sich vorzügl. für  
Gruppen- und Rabattenbepflanzung, Blumen für Bin-  
derel verwendbar.

3610 Am *Verbena*  
*hybrida*, sehr  
schöne Mischung  
Preise . 0.20 Mk  
10 Gr. 1.20 „

3611 A *Verbena*  
*hybr.* I. Qualität  
in extra feiner Mi-  
schung, nur von  
Nummerblumen ge-  
sammelt  
Preise . 0.30 Mk  
10 Gr. 1.40 „

1) reinweiß  
Preise . 0.30 Mk  
10 Gr. 2. „  
2) *Defiance*, leuch-  
tend scharlachrot,  
Preise . 0.35 Mk  
10 Gr. 3. „

3) *Granatpurpur*, ein  
schönes purpur-  
granatrot, prach-  
voll leuchtend für  
Beete, neu  
Preise . 0.40 Mk  
10 Gr. 5.60 „

4) *coerulea*, blau  
Preise . 0.30 Mk  
10 Gr. 1.60 „  
5) *rosea*, feine rosa  
Tönungen  
Preise . 0.30 Mk  
10 Gr. 1.60 „

3611/s *Verbena Granatpurpur*.

3613 *Verbena auriculaeflora*. Mischung leuchtend. Farben  
mit aurikelförmigem weißem Auge . . . . . 0.25 1.50  
3612 A „ *Mammut*, bringt ganz besonders große Blüten . . 0.30 2. „  
3614\* „ *hybr. nana compacta*, Zwerg, gem. Farben . . . . 0.35 2.80

3615 1  
/2 *Verbena hybrida colosseae, rosa*, neu . . . . . 0.40 4. „  
„ *rosa mit weißem Auge*  
„ Auffallend durch ihre außerordentl. Blumengröße,  
reiche Färbung u. besondere Blühwilligkeit eine  
neue Rasse darstellend; die Einzelblüten der  
großen runden Dolden haben bis 3 cm Durchm. . . . 0.40 4. „

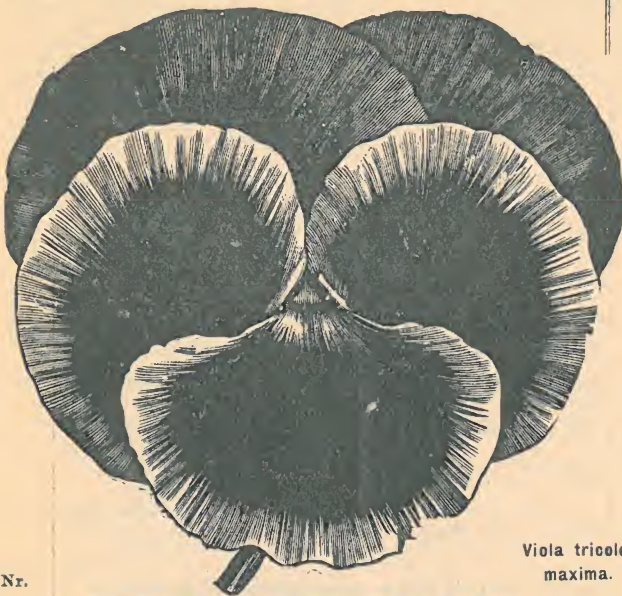
3616 \*m A *Verbena venosa*, eine nied. violettblaue herr-  
liche Gruppenpflanze . . . . . 0.30 1.80  
3617 „ *Aubletia grandifl.*, leucht. lilaviolett, für Gruppen  
**Vergißmeinnicht** siehe unter Stauden *Myosotis*. . . . 0.20 0.70

3620m\* z *Viola* **tricolor**  
**maxima** (Stiefmütterchen, Pensée).

Meistens zieht man die Pensées zum Frühjahrsdor. Zu  
diesem Zwecke sät man den Samen von Anfang Juli  
bis August auf ein kaltes Mistbeet und pflanzt die  
jungen Pflanzen im September auf gut vorbereitetes  
Land in Abständen von 10 cm nach jeder Seite.



## Sommerblumen (Fortsetzung)



Viola tricolor maxima.

Nr.

## Viola tric. maxima, großbl. Sorten.

Diese großbl. Stiefmütterchen könn. trotz i. Namens an Schönheit u. Größe d. Blumen nicht mit den „Riesenblumigen“ verglichen werden. Trotzdem eign. sie sich mindest. ebenso gut für die Gruppenbepflanz. wie die riesenblum. Sorten.

3620 Am	4	Prachtmischung l. Ranges	0.20	1.20
3620 A	5	Meteor, leuchtend rotbraun	0.25	2.—
	5	Odier Präsident Carnot, Grundfarbe bläulich-weiß, die einzelnen Blumenblätter sind mit einem großen veilchenblauen Fleck gezeichnet	0.40	4.—
A	6	Odier, drei- und fünffleckige großblumige, prächtige Augenzeichnung, die sich bei allen Blumenblättern bis nahe an die Ränder erstreckt	0.40	5.—
A	7	Psyche, violett, weiß ger., Blumenbl. gekräus., prächtig	0.40	4.50
3621 A		<b>Riesenbl. Pracht-Stiefmütterchen.</b>		
		In dieser Klasse sind die vollendetsten Sorten enthalten. Da diese im allgemeinen weniger, teils sogar schwach Samen ansetzen, sind die Preise dafür höher.		
A	1	Bugnots großfleckige Riesen mit haarfeinen Strichen, braunrote bronzierte Farben	0.45	7.—
A	2	Cassier, großblumige gefleckte, prächtig, mit dunklen Flecken auf den unteren drei Blumenblättern, lebhaft, zum Teil ganz neue Farben	0.50	7.—
A	3	Fünffleckige goldgelbe riesenblumige Sorte. Die leuchtend goldgelben Blumen sind edel geformt. Jedes Blumenblatt zeigt einen groß. dunklen Fleck	0.45	6.—
A	4	Germania, sehr große runde Blumen, auffallend gewellt. Jedes Blumenblatt ist mit einem sehr großen, dunklen Fleck gezeichnet. Die Blumen zeigen außer der Grundfarbe eine weiße, gelblich-weiße oder helle Umrandung. Wunderbar. Farbenspiel von leuchtend rot, hellen u. tiefdunklen Farben	0.40	4.50
A	5	Madame Perret, schöne Mischung marmorierter Sorten auf leuchtendroter Grundfarbe, teils mit gelblich weißem Rande	0.30	2.80
A	6	Pariser Trimardeau, großfleckige, meist weiß-gründige und fünffleckige	0.30	3.—
A	7	Rogglis Riesen. Neueinführung, kräft. Wuchs, enorme Blütengröße, wunderbar neue Farbtöne, ganz hervorragend	0.70	12.—
	8	Alpenglühn, dunkelscharlach	1.—	—
	9	Aurea pura, reingelb	1.—	—
	10	Thuner See, tiefblau	1.—	—

3622 A		<b>Riesen-Trimardeau, Prachtmischung</b>	0.20	1.60
A	2	candidissima (Sohnewittchen), reinweiß	0.25	2.20
A	3	reingelb	0.30	2.80
A	4	gelb mit Auge	0.25	2.20
A	5	Indigoblau, leuchtendste blaue Farbe	0.30	2.50
A	6	Kaiser Wilhelm, echte ultramarinblaue Farbe mit purpurviolett. Augen	0.20	2.—
A	7	Lord Beaconsfield, purpurviolette Bl., deren obere Petalen in weiß übergehen	0.20	2.—
A	8	Mohrenkönig, kohlschwarz mit Atlasglanz	0.20	2.—
A	9	Prinz Heinrich, tief dunkelblau	0.25	2.40
A	10	Vulcan, aufleucht. roter Grundfarbe zeigt sich auf jedem Blumenblatt je ein s. groß. dunkler Fleck	0.40	4.80
A	11	weiß mit Auge	0.20	2.—

3623 **Viola tric. max. hiemalis.** Winterblüh. Riesen-Stiefmütterchen. Diese Klasse blüht durchschnittlich 2—3 Wochen früher, oft schon im Februar-März. Wo auf frühe Blüte Wert gelegt wird, ist dieser Klasse unbedingt der Vorzug zu geben

Preis 10 Gr.

Nr.

## Viola tric. max. hiemalis.

1.	Wintersonne, goldgelb mit dunklem Auge	0.25	2.50
2.	Eiskönig, silberweiß mit blauem Auge	0.20	2.—
3.	Himmelskönigin, himmelblau	0.20	2.—
4.	Märzenzauber, dunkelsamtblau	0.20	2.—
5.	Helios, reingoldgelb	0.20	2.—
6.	Prachtmischung	0.20	1.90

Diese neuen Pensées blühen bereits sehr früh.

**Viscaria** (Lichtrüschchen). Reizende, leicht zu kultivierende Sommergewächse in leuchtenden roten, blauen u. weißen Farben. Geeignet als Rabattpfl., auch einzeln als Topfpflanze. Sehr empfehlenswert.

3640\*

**oculata nana comp. grdf.** Diese Neuzüchtung wächst gedrungen u. buschig u. bildet ein dicht geschlossenes Blütenpolster von 20—25 cm Höhe. Alle neueren leuchtenden Sorten in blau, rot und weiß sind vertreten. Neu, Prachtmischung.

0.30 1.50

3656 A

**Xeranthemum, Papierblume.** Dankbar blühende Sommerbl., deren Blüten in getrocknet. Zustände einen guten Werkstoff für die Kranzbinderei liefern

0.20 0.70



## Dahlienblütige und kalifornische Riesen-zinnien.

Siehe unten.

3660 **Zinnia.** Ihre herrl. gefärbt. Blüt. sind zur Ausstattung der Blumenbeeten zur Bild. größerer Grupp. s. geschätzt

3660 AmF **Zinnia elegans fl. pl.,** gefüllte Prachtmischung

0.20 0.65

3662 A

**Californische Riesen-Zinnien,** prachtvolle großblumige Rasse. Prachtmischung, Originalsaat

1.	Lemon Queen, hell kanariengelb, Zitronenkönigin	0.35	2.40
2.	Orangekönig, leuchtend orange	0.35	2.40
3.	Rosenkönigin, glänzend rosa	0.35	2.40
4.	Scarlet Gem, scharlach	0.35	2.40

3665

**Dahlienblütige Mamuth-Zinnien.** Neue amerik. Züchtung. Die Einzelblüten haben einen Durchmesser von 10—12 cm. Die dichtgef. wunderbaren Blumen in ihren reinen, bisher noch nicht erreichten Farbtönen geben hervorrag. Material zum Schnitt und zur Rabattenbepflanzung. Prachtmischung

1.	Buttercup, tief cremegelb	0.35	2.80
2.	Canary Bird, schwefelgelb	0.40	4.—
3.	Crimson Monarch, rein leuchtend karmesin scharlach	0.40	4.—
4.	Rose apartes, lila in violett-purpur übergehend	0.40	4.—
5.	Exquisite, leuchtend kirschrosa	0.40	4.—
6.	Polar Bear, reinweiß	0.40	4.—

3666

**Zinnia crispä,** gekrauste. Diese eleganten Blütenformen entfachen die Begeisterung jeden Blumenliebhabers. Sie sollten neben den obengenannten Zinnien in keinem Garten fehlen. Unsere Prachtmischung enthält besonders schöne Farben in rosa, lachs, scharlach

3668 A\* „elegans fl. pl., Tom Thun b. Miniatur gemischt, ganz niedriger kompakter Wuchs zu Einfassungen geeignet

0.35 2.50

3672\*Am

**Zinnia Haageana fl. pl.,** reiz. mit leucht. orange-gelb. kl. Bl.

0.30 2.—

3680 A

**Sommerblumen.** Misch. in v. Sort. halbh. 100 Gr 1.80 M.

0.10 0.30

3700 A

**Japanischer Blumenrasen.** Besteht aus einer sorgfält. Zusammenstellung fast 100 reizender Sommerblumensort. mit niedlichen Ziergräsern. Für 2—3 qm Fläche wird 1 Portion benötigt

100 gr (für ca. 40 qm) 3.— M

0.20 0.60

## Was unsere Kunden sagen:

Steinfeld, 15. 12. 29. Da wir diesen Sommer mit Ihrer Blumenlieferung sehr zufrieden waren, hoffen wir auch dieses Mal dasselbe erwarten zu können.

gez.: Steinfeld

7. Jan. 30. Besten Dank für die vorjähr. Bestellung sowie für die Gratisbeilage. Ich habe ganz vorzügliche Resultate erzielt.

Montenegro (Brasilien), Rio Grand do Sul.



# Samen von zwei- u. mehrjährigen Pflanzen (Stauden).

Da die Staudensamen zu sehr verschiedenen Zeiten und meist schwer keimen, so ist es zweckmäßig, dieselben in Napfe oder Kästen oder ins Mistbeet auszusäen und später erst an Ort u. Stelle zu pflanzen; die mit z bezeichneten Sorten sind zweijährig, werden meistens im Sommer ausgesät, später verpflanzt und im Freien überwintert, blühen im folgenden Jahre und sterben alsdann im Herbste meist ab; alle andere sind immerwährend; die mit \* bezeichneten eign. sich zur Einfassung.



Oben: **Hyacinthen-Rittersporn** (*Delphinium Ajacis* fl. pl.)

Unten: **Campanula medium**, Glockenblume, verschied. Farben.

Nr.	Näheres über Aussaat usw. im „Gartenfreund“.	Preis	10 Gr.
3801	<b>Aconitum Fischeri</b> , Eisenhut, blühen hellblau, Blätter mattgrün, tief zerschlitzt, wird 0.50—1 m h., blüht August-September	0.35	4.—
3802	„ <b>Napellus</b> , dunkelblau, bis 2.5 m h. (Juli-August)	0.20	2.—
3803	„ <b>tauricum</b> , dunkelblau, schön, 1.5 m h., schön belaubt	0.30	3.—
3804*	<b>Adonis vernalis</b> , gelb, schön. Frühlingsbl., niedr., für Steingärt., im März ausges., blüht selbe schon im 1. Jahre	0.30	3.—
3806 Az	<b>Agrostemma coronaria</b> , prächt. rote Lichtnelke	0.20	0.50
3812 z	<b>Althaea montanum</b> , reichblüh. Steingartenstaude, sattgelb, wird 10—20 cm hoch; sehr empfehlenswert	0.40	4.—
3814 Az	„ <b>saxatile compact.</b> , goldgelb, sehr schön, niedrig	0.30	2.—
3815 A	„ <b>saxatile luteum</b> , schwefelgelbe Blütenesselpe, niedrig, reizend für Felspartien	0.35	3.80
3817	<b>Anchusa italica Dropmore</b> , prachtvoll indigoblau, 40—50 cm hoch, Bienenfutter	0.30	1.—
3820 A	<b>Aquilegia</b> , alle Sorten in feiner Mischung	0.20	0.80
3821	„ <b>californica hybr. fl. pl.</b> , glänz. altrosa Sporen	0.50	14.—
3822 A	„ <b>chrysanth.</b> , prächtig goldgelb, reizend	0.35	2.80
3824 A	„ <b>coerulea hybr. (haylodensis)</b> , langspor. Hybrid. in feinsten Mischung. Es sind darin meist lila, rosa, orange u. hellblaue Farb. mit weiß. od. gelb. Mitte	0.35	3.50
3825	„ <b>cuprea</b> (Kupferkönigin). Die Farbe ihrer breiten Blütenblätter ist ein ausgesprochen Kupferrot mit dunkleren lang. Sporen, wahr. die große offene Korolle eine strohgelbe, später in weiß übergehende Farbe zeigt. Ergibt ca. 80% echt. Sämlinge. Neu	0.75	—
3826	„ <b>Helena</b> , tief dunkelblau mit weiß. Mitte, ganz niedrig	0.50	10.—
3828	„ <b>nivea grandiflora</b> , milchweiß	0.25	1.20
3830 A	„ <b>Skinneri</b> , gelb mit roten Sporen, 50 Korn	0.35	5.60
3832 A*	<b>Arabis alpina</b> , weiß, 10 cm hoch, blüht früh	0.25	1.20
3844/1 *	<b>Aster alpinus</b> , Alpensternblume, blau, reichblühend	0.35	3.50
3845	„ „ weiß, rosa und blau in Mischung	0.35	3.20
3847	„ <b>amellus Hybriden</b> , spätsommerblühende Aster mit hellblau dunkelblau, rosa Farbtönen, 50-60 cm hoch werdend, prachtvoll für Rabatten u. Steingärt., aus besten Namensorten geerntet. Prachtmischung	0.45	7.20
3848	„ <b>subcoeruleus Apollon</b> , dunkelbl., 30-40 cm. (Mai-Juni)	0.35	3.50
3848	„ <b>ibericus</b> , Herbstaster, ultramarin	0.50	8.—
3850	„ <b>Herbst.</b> , gemischte beste großbl. Sorten	0.40	4.—
3851*	<b>Aubrietia</b> . Hervorragende Polsterstaude in herrl. Farbmischungen von blau bis rot. Prachtmischung	0.35	3.—
3854 A*	<b>Bellis perennis</b> , fl. pl., Maßlieb, I. Qualität gefüllt, gemischte Farben	0.40	6.—
3858 A*	„ <b>per. fl. pl. albo</b> , Schneeball, große weiße	0.20	2.—
3862 A*	„ <b>fl. pl., Longfellow</b> , rosa Blume	0.25	2.40
3865 A	„ <b>monstrosa</b> , extra großblühende, wirkliche riesenblumige, gemischte Farben	0.25	2.40
3866 A	„ <b>alba</b> , weißbl. Riesen	0.35	3.60
3867 *A	„ <b>Aetna</b> , dunkelrot geröhrt	0.35	3.80
3868 *A	„ <b>rosa</b>	0.50	10.—
3870	<b>Brunella webbiana</b> , Braunelle, blauviolett, 20 cm, für Steingärten	0.35	3.80
3872 Az*	<b>Campanula carpatica</b> , Glockenblume, blau	0.25	—
3874 A*	„ <b>carpatica alba</b> , Glockenblume, weiß, niedrig	0.25	1.60

		Preis	10 Gr.
	<b>Campanula medium</b> . Glockenblume. Bekannte zweijährige dankbare Frühsommerpflanze, die mit ihren Blütenbüscheln einen prachtvollen Gartenschmuck geben.		
3876 Az	" <b>medium</b> , einfache Glockenbl., 70 cm hoch	0.15	0.40
3877 Az	" " 1. blau, 2. rosa, 3. weiß je Sorte	0.25	2.—
3878 Az	" " flore pleno, gefüllte Glockenblume	0.25	2.—
3879 Az	" " 1. blau, rosa, weiß je Sorte	0.20	0.75
3884	" <b>med. Prachtmischung</b> einfacher u. gefüllter		
	<b>glomerata dahurica</b> , Straußglockenblume, dunkelviolet, ca. 50 cm hoch	0.40	4.—
3886 A	" <b>persicifolia alba</b> , weiße	0.25	3.20
3888 A	" " blau, großbl.	0.30	3.80
3887	" <b>Portenschlagiana</b> , Steingartenpflanze mit blauen Blüten	0.60	—
3896 z	" <b>pyramidalis</b> , blau, pyramiden f. 1-1.20 m h.	0.30	2.—
3897	" " alba, weiß, 1-1.20 m hoch	0.30	3.—
3898	" <b>pulsilla</b> , reichblüh., polsterbild. Art mit hellblauen u. weißen Blüten, geeignet für Mauerritzen, 10 cm h., 1 gr 5.—	0.50	—
3899	" <b>Rotundifolia</b> , kleine rundl. Blättch. u. Blüten, blau, reizende alpine Glockenblume, 25 cm hoch	0.40	—
3900	" <b>turbinata Isabellina</b> , mit großen schalenförmigen Glocken von reinblauer Färbung, 30 cm	0.30	2.50
3904A*T	<b>Centaurea candidissima</b> (argentea vera), vorzügl. Einfassung mit silberweißen Blättern, 15 cm hoch	0.40	4.—
3908 <sup>1</sup> A	" <b>montana alba</b> , großbl., weißbl. Kornbl.	0.25	1.50
<sup>2</sup>	" " blau	0.25	1.20
3909	" <b>ruthenica</b> , Blüten hellgelb, kugelig, schöne Rabattenschmuckstaude	0.30	2.—
	<b>Cerastium tomentosum</b> , niedrig, weißblütr. weißblüh., für Steingärten	0.35	4.—
	<b>Chamaepeuce diacantha</b> , Elfenbeindistel	0.20	0.70
	<b>Chelone barbata hybrida</b> , Schildblume, rotblühende	0.20	0.70
	<b>Chrysanthemum maximum Prinzessin Heinrich</b> , margueritenähnliche große weiße Blüte, prachtvolle Schnittstaude	0.30	1.50
"	<b>maxim. hybr.</b> (Shasta-Margarete), halbgefüllte, winterh. Staude für Schnittzwecke, schneeweiße Bl.	0.30	1.50
"	<b>Leucanthemum hybr., Frühlings-Margar.</b> , ausd. weißbl. Marg., wie Marguerite frutescens	0.20	1.—
	<b>Cheiranthus Allionii</b> , leuchtend orangegelb, prachtvoll für Frühjahrbeetbepflanzung, 2jährig	0.20	1.—
"	<b>Kewensis</b> , Winterlack, monatelang dauernd. Flor, blüht bereits 5—6 Mon. nach d. Aussaat, 50 K.	0.35	10.—
	<b>Coreopsis grandiflora</b> , goldgelbe Blumen	0.20	0.60
	<b>Delphinium chinense pumilum album</b> , Rittersporn, niedrig, weiß, im Juli ausgesät, blüht im 2. Jahre	0.20	0.90
	<b>pumilum coeruleum</b> , niedr., blau, blüht im 2. Jahr	0.20	1.20
	<b>elatum hybridum</b> , Prachtsorten, gemischt	0.20	0.80
"	" <b>Bella Donna</b> , hellblaue Spielart., s. schön	0.35	4.—
	<b>nudicaule</b> , halbh. Staude mit scharlachrot. Bl. 100 K.	0.35	6.—
	<b>Zalil sulphureum</b> , lange Risp. gelber Blüten herrlich 50 K.	0.50	—



3825 **Aquilegia coerulea cuprea** (Kupferkönig). 1 Port. 0.75 M



Nr. **Stauden oder Perennen** (Fortsetzung).

8946 Az	<b>Dianthus</b> barbatus, Bartnelke, einfache, gemischt	0.15	0.30
1	barb. roseus splendens <b>Pink Beauty</b> , halbhoch, buschig wachsend, Blumen karmin lachsrosa . . .	0.20	1.20
2	" <b>atrosanguineus</b> , leuchtend blutrot . . .	0.15	0.40
3947 Az	" <b>barbatus fl. pl.</b> , gefüllte Varietäten . . .	0.20	1.—
3947/1 *	" <b>caesius</b> , Felsennelke, Bl. rosa, duftend, 7—20 cm h.	0.40	6.—
3948 *	" <b>deltoides</b> , 10 cm hoch, kriechend, blutrot blühend . . .	0.30	2.—
3948/1 *	" <b>nanus superbus</b> , Blüten mattlila, gefranst, duft., ebenfalls für Steingärten geeignet . . .	0.35	4.—
3949 *	" <b>neglectus</b> , leucht. karminrot, kriech. Wuchs . 50 K.	0.60	—

**Dianthus caryophyllus fl. pl.**, Edelnelken

## I. Chornelken (Einmalblühende).

**Topf-Chornelken.** Im April—Juni in Kästen ausgesät, werden die Sämlinge, wenn genügend erstarkt, ins freie Land gepflanzt. Während der Blütezeit im nächsten Jahre können die Pflanzen in Töpfe gesetzt werden.

3950 A **Topf-Chornelken** in **Prachtmischung**, extra gefüllt, liefern einen großen Prozentsatz bestgefüllter Bl. 25 Korn

## II. Immerblühende gefüllte Nelken.

3951 A	<b>Remontant- od. Immerblüh. Nelken</b> , beste Qualität . . . 1000 Korn 10.— M, 25 Korn	0.50	1.60
3952 A	<b>Remontantnelken</b> , amerikan. Riesen-Edel. Sie stellen wohl das Vollkommenste der Nelkenzucht dar, großblumig langstielig u. remontierend. Prachtmischung aller Farben . 1000 Korn 24.— M, 25 Korn	1.—	3.—

3953 A **Riviera-Markt** (Guillaud). Blüht bereits 6—7 Monate

nach der Aussaat u. bringen einen groß. Prozentsatz bestgefüllter Blumen: blüht lange und dankbar.

Prachtmischung  
25 Korn 0.60 M  
100 " 2.— "  
1000 " 15.— "

3954  
**Remontantnelke Nizzaer Kind.**

Neue Rasse, Kreuzung zwischen Landnelk. und Riesen von Nizza mit sehr starken Stielen und aufrechtstehenden 6-7 cm Durchmesser haltenden Riesenblüten. Hervorragend für Marktgärtner u. Schnittblumenzüchter. Hochprozentig gefüllt.

1. reinweiß
  2. scharlach
  3. rosa
  4. lachsfarbig-rosa
  5. Prachtmisch.
- je 25 K. 0.40 M  
100 " 1.20 "  
1000 " 9.— "



3954 Remontantnelke Nizzaer Kind.

3960 A **Chabaud-Nelken**, harte reichblüh. Klasse, 40—50 cm h., kommt in 7 Monaten zur Blüte, liefert prachtv. Schnittbl., besonders auch für Herbstspätflor geeignet.

3960 A	<b>Prachtmischung</b> . . . 1000 K. 1 gr 1 Port.	1.60	0.75	0.30 M
1	Die Perle, malvenrosa . . .	3.—	1.—	0.50 "
2	reinweiß . . .	3.—	1.—	0.50 "
3	leuchtendrot . . .	3.—	1.—	0.50 "
4	Nero, dunkelrot . . .	3.—	1.—	0.50 "
5	rosa . . .	3.—	1.—	0.50 "
6	reingelb . . .	3.—	1.20	0.50 "

3961 A **Margareten-Nelken**, blühen schon 5 Monate nach der Aussaat. Liefern je nach Farbe 50—80 Prozent gefüllter Blumen. Prachtmischung . . .

3962 A **Riesen-Margareten-Nelken**, nur von Musterblumen geerntet, Prachtmischung . . .

## III. Gefüllte Garten- od. Landnelken.

3963 A	<b>Landnelken</b> , bunte Prachtmischung, von nur ausgesuchten Blumen geerntet . . . 1 gr 0.90 M	0.40	6.40
3964 A	" bunte, sehr gute Mischung . . . 1 gr 0.65 "	0.35	4.40
3965 A	" gelbe und gelbgrüne gefüllte, sehr gute Mischung	0.40	6.80
3966 A	" <b>Grenadin</b> , scharlach, halbhoch, s. schöne Schnittnelke, 55—65 Prozent gefülltblühend . . .	0.30	3.80
3967 A	" " weiß, halbhoch, sehr schön . . .	0.30	3.80

Prise 10 Gr.

M M

100 Korn

0.75 2.50

1.— 3.—

**Stauden oder Perennen** (Fortsetzung).**Gefüllte Garten- oder Landnelken**

3970 A	" <b>Wiener</b> , frühblühende niedrige in Prachtmischung	0.35	4.—
3979	" <b>Frühblühende Zwergnelke Rasse Teicher</b> . Blüht ebenso früh wie die Wiener Zwergnelk., hat den Zwergwuchs derselben, zeichnet sich aber durch die Größe der Blumen, die 5 cm Durchm. haben, besonders aus. Sie ist breitblättr. u. starkstielig wie die edle Nelke, bis 80% gefülltblühend. Prachtmischung . . .	1.—	—

3980 A*	<b>Dianthus plumarius fl. plen.</b> , Federnelk., gefüllte und halbgefüllte, gemischte Farben . . .	0.25	2.20
3982 A*	" <b>plumarius</b> , einfachblühend, gemischte Farben . . .	0.15	0.40
3983 *	" " <b>semperfl.</b> Cyclop, dunkelrosa m. karmoisinrotem Ring, einfachblühend . . .	0.25	2.80
3984 *	" <b>scoticus fiore pleno</b> , schott. Federn. gem. 25 K.	1.—	—
3986 A*	" <b>Semperflorens</b> , winterharte, immerblüh. 100 Korn	0.30	2.50

3990 A **Dielytra spectabilis** (tränenendes Herz), herzförmige rosa Blüten . . . 1 gr 3.— M

3996/1 A **Digitalis purpurea**, Fingerhut, Giftpflanze, gemischt . . .

3996/2 " **gloxiniaeflora**, Prachtmischung neuer riesenblumiger, schöne Abarten mit getigertem Schlund . . .

3997 **Doronicum caucasicum**, gr. gelbe Strahlenbl. 40 cm 20 K.

3998 " **plantagineum excelsum**, reichblühend, gelb . . . 10 K.

3999 **Dracocephalum virginianum**, Drachenkopf, Physostegia

4000 **Echinacea Rudbeckia purpurea**, rote perennierende Sonnenblume, wird 1,50 m hoch 50 Korn

4001 **Echinops Ritro**, violett, Bienenfutter . . .

4002/1 **Eremurus robustus**, rosa, blühen b. 2.50 m lang

4002/2 " **Elwesianus**, rosa, wohl die schönste . 10 Korn

4003 " **himalaicus**, weiß, sehr hart. Wird nicht so hoch

4006 **Erinus alpinus**, Alp.-Leherb., violettrot 1 gr 4.— M

4008 **Eryngium giganteum**, Silberdistel, silberweiß . . .

4010 **amethystinum**, Blumen u. Blütenstiele blau . . .

4011 **planum**, azurblau, sehr verzweigt aus vielen kleinen Blumen . . .

4015 **Euphorbia polichrome**, Wolfsmilch, leucht. goldgelb, bis 40 cm hoch, starke Büsche bildend . . .

4018 **Francoa ramosa hybr.**, Brautkranz, reinweiß. Blütenrisp., haltbare Stauden, i. kalten Kästen überwintern

4020 A **Gaillardia grandiflora**, gelb mit rot blühend

4026 **Gerardia hybrida**, reichblühend, rote, 40 cm lange Rispen . . .

4028/1 A **Geum coccineum atrosanguineum**, Benediktenkraut, scharlachrot, halbgefüllt, 25 cm hoch . . .

1/2 \* A " **Mrs. Bradshaw**, leuchtend karminrot, großbl.

1/3 " **Borrisi**, leuchtend orangefarbene Blumen . . .

4030 **Gladiolus Gandavensis**, Riesen, gemischt . . .

4036 A " **primulinus hybr.**, blüht bereits im 1. Jahr

4038 A\* **Gnaphalium Leontopodium** (alpinum), das bek. u. beliebte echte Edelweiß der Alpen 1 gr 3.— M

4038/1 " **Amrheins neue Spielarten** . 1 gr 10.— "

**Goldlack** (Cheiranthus Cheiri). 1000 Korn

4044 **Stangenlack**, hoher gefüllt., Prachtmischung 4.40 M

1) goldgelb, 2) dunkelbraun . . . 4.80 "

4046 **Buschlack**, gefüllter, hoher, gemischt . . . 4.40 "

" 1 goldgelb, 2 dunkelbraun, jede . . . 4.80 "

4048 A " gefüllter, niedriger Zwerg, gemischt . . . 5.— "

" " 1 goldgelb, 2 violett, 3 dunkelbraun, jede 6.40 "

4061 **Goldlack, gefüllter einj. Frühwunder.**

Neue Goldlackklasse.

Gut gefüllte neue Art, die im Gegensatz zu den zweijährigen Sorten, welche sich bekanntlich in einem Jahr von der Aussaat bis z. Blüte entwickeln, nur 4—5 Monate braucht. Im Februar ausgesät, blühen solche im Juni—Juli, solche aus Märzsaat im Juli. Er wird 3/4 m hoch, bildet eine starke Mittelrispe, dicht mit großen gefüllten Blumen besetzt.

In Prachtmischung

Prise . . . 0.50 M

10 Gramm . 10.— "

Abbild. siehe folg. Seite.

**Einfacher Goldlack**

folgende Seite.



4000 Echinacea Rudbeckia purpurea, s. oben.



## Nr. Stauden oder Perennen (Fortsetzung).

Preis 10 Gr.  
M M

- z Einfacher Goldlack,  
ganz besond. z. Schnitt.
- 4052 A Einfacher Goldlack,  
Pariser einjähriger  
frühester, hellbraun,  
blüht sehr früh im Herbst  
Preis 0.20, 10 Gr. 0.60 M
- 4053 A Einfacher Goldlack,  
blutroter einjähriger, sehr  
schön leuchtende Farbe  
Preis 0.20, 10 Gr. 0.70 M
- 4058 Einfacher Goldlack  
Tom Thumb, einfach.  
gedrungener niedriger  
Wuchs  
Preis 0.20, 10 Gr. 0.80 M
- 4060 A Einf. Goldlack,  
Preis 10 Gr.  
Prachtmischung 0.20 0.70
- 2 Belvoir Castle, gelb m. schwarz.  
Knospe . . . . . 0.20 0.70
- 3 Goldgelb (Cloth of Gold), groß-  
blumig . . . . . 0.25 1.—
- 3 Gollath, dunkelbrauner, sehr  
großblumig u. kräft., die beste  
Sohn- u. Treiba. . . . . 0.25 1.—
- 4 Harbinger, früher, braun, bron-  
cegelb geflammt . . . . . 0.20 0.80
- 5 violetter . . . . . 0.20 0.70



4061 Goldlack, gefüllter einj. Frühwunder.  
Beschr. vorhergehende Seite  
1 Port. 0.50 M

- 4070 A Gypsophila pa-  
nuculata, Schleier-  
kraut, weiß, für Buketts  
Preis 0.20, 10 Gr. 1.— M
- 4071 Gypsophila panicu-  
lata fl. pl., gefülltbl.,  
weiß . . . 1 Port. 0.45 M  
10 Gr. 6.40
- 4072 Gypsophila acutifo-  
lia, rosa Preis 0.25 M  
10 Gr. 1.—
- 4074 Z Hedysarum coronarium, rot, vorzüglich für  
Bienenfutter . . . . . 0.20 0.60
- 4080 Helianthus rigidus (Harpalum), ausdauernde  
leuchtend gelbe reichblühende Sonnenblume, Blume  
mittelgroß . . . . . 0.40 12.—
- 4082 A Hesperis matronalis nana candidissima  
(Marianne), großblumige weiße, wohlriechende . . . . . 0.20 0.70
- 4084 A Heuchera sanguinea, leuchtend karmoisinr.  
Rispen, vorzügl. z. Schneiden, extra 1 gr 1.50 M  
sanguinea splendens, dunkelrot 1 „ 2.— „  
4090 gracillima, Blütenrisp. ca. 40 cm h., rosa Blüten, extra  
0.50 —  
4096\* Iberis sempervirens, weiß, reichblüh., 30 cm h.  
4097 A\* gibraltarica, niedrig, lila, ausdauernd . . . . . 0.40 3.20  
4098 Inula glandulosa grandiflora, dunkelorange-farben . . . . . 0.25 1.50  
4100 A Incarvillea Delavayi . . . . . 0.40 6.50  
50 K. 0.50 13.—
- 4102 A Lathyrus latifolius, ausdauernde Wicke, vorzüg-  
liche Schlingpflanze, gemischte Farben . . . . . 0.25 1.—
- 4102/1 A latifolius roseus, leuchtend rosa Farbe . . . . . 0.35 2.—
- 4102/2 A „ Weiße Perle, neu . . . . . 0.35 2.—
- 4105 A Linum perenne, blauer Lein, reichblühend . . . . . 0.20 0.60
- 4110 A Lobelia fulgens cardinalis atrosanguinea, scharlach-  
rote Blumen u. Blätter 1000 K. 2.50 M, 100 Korn  
cardinalis Königin Viktoria, dunkelrote Belaubung, Blumen  
4112 A feurig scharlach . . . 1000 K. 2.50 M, 100 Korn  
fulgens Gerardi hybrida, gemischt, alle  
4114 A Farben . . . . . 1000 K. 2.50 M, 100 Korn  
0.30 —
- 4118 A Lunaria biennis alba, Petersmünze, Judaspfennig,  
weißblüh., bekannter Zierstr., für Winterbuketts . . . . . 0.20 0.70
- 4120 A Lupinus polyphyllus, ausdauernde Lupine, gem.  
1 „ polyphyllus albus, weißblühende Lupine . . . . . 0.15 0.30  
2 „ „ blau . . . . . 0.20 0.55  
3 „ „ roseus, lange, rosa Blütenrispen . . . . . 0.20 0.40  
4 „ „ Moerheime, rosa und weiß gefärbte Blüten-  
rispen, bleibt niedrig, neu . . . . . 0.25 1.20
- 4125 „ arboreus, neue Hybriden, gemischte Farben . . . . . 0.40 3.50
- 4130 A „ Lychnis chalcidonica, Brennende Liebe, scharlachr.  
4131 „ Sieboldi, mit rosa, orange und lachsroten Tö-  
nungen, niedrig, kriechend, Laub rötlich, f. Steingart.  
0.20 2.—
- 4183 Lythrum roseum superbum, Weiderich . . . . . 0.20 0.70
- 4184 A Malva (Althea rosea fl. pl.), Malven, schottische,  
schöne gefüllte Sorten, gemischt . . . . . 0.30 1.50
- 4136 A „ Chatersche, gefüllt, in prachtv. Mischung . . . . . 0.30 2.60
- „ 1 reinw., 2 rosa, 3 scharlach, 4 goldgelb, 5 rein-  
weiß, 6 aprikosenfarben . . . . . 0.35 3.50
- 4140 A\* Myosotis alpestris, Alpenvergißmeinnicht, blau, niedr.  
4141 A\* „ alpestris alba, weiß . . . . . 0.20 1.—
- 4142 A\* „ „ indigo compacta, tief indigoblau, ganz ge-  
drungen, sehr wertvoll für Rabatten . . . . . 0.20 1.20
- 4144 A\* „ „ Viktoria, kugelf. Wuchs, indigoblau . . . . . 0.40 3.20
- 4148 \* „ hybrida Liebesstern, lieblich dunkel himmel-  
blau, niedrig kompakter Wuchs und langan-  
dauernde Blüte. Vorzüglich zur Gruppenpflanzung  
und zur Treiberei . . . . . 0.40 4.50
- 4159 A\* „ hybr. Ruth Fischer, beste Sorte für Topf- und  
Teppichbeete . . . . . 1 gr 2.50 M, 100 Korn  
0.30 —
- 4164 A\* „ palustris semperflorens grandifl. Nixen-  
auge, ausdauernd, großbl. . . . . 0.35 3.—

## Nr. Stauden oder Perennen (Fortsetzung)

Preis 10 Gr.  
M M

- 4168 A\* Papaver  
alpinum, niedriger  
Alpenmohn, gemischt  
2jähriger  
Preis 0.40 M  
1 Gramm 1.20 „

- 4176 A\* Papaver nu-  
dicaule, besonders  
reichblühende Sorte  
mit groß., auf langem  
Stiel sitzenden ein-  
fachen Blumen. Zu  
Gruppenpflanzung  
und zum Schnitt  
verwendbar.

Papaver nudicaule,  
einfach, selt. Spiel-  
arten gemischt  
Preis 0.30 M  
10 gr 3.20 „

- 1) album, weiß  
2) aurantiacum,  
orangerot  
3) sulphureum,  
schwefelgelb

jede . . . . . Preis 0.25 M  
10 Gr. 1.50 „



4176/4 Papaver nudicaule roseum. Neuheit.

- 4) Pap. nud. roseum, rosa Schattierung, neu } niedrig 0.75 —  
4178 A Pap. nudic gefüllte, gemischt } 25 cm hoch 0.30 3.—

- 4180 Papaver orien-  
tale, Riesenmohn,  
leuchtend scharlach,  
großblumig  
Preis 0.30 M, 10 Gr. 2.50 M



Nr.	Stauden oder Perennen (Fortsetzung)	Preis 10 Gr.		Nr.	Stauden oder Perennen (Fortsetzung)	Preis 10 Gr.	
		ℳ	ℳ			ℳ	ℳ
4232 A*	<b>Primula veris acaulis coerulea</b> , sehr schön, blau . . . 1000 K. 15.— ℳ, 50 Korn	1.—	—	4295	<b>Veronica incana</b> , ageratumbau, weißblättrig, für Steingärten und Grabpflanzungen . . . . .	0.40	4.50
4234 A*	„ <b>acaulis-Hybriden</b> , schöne Spielarten 100 K. 1 Gr. 1.50 ℳ	0.60	—	4300 A*	<b>Viola cornuta</b> , ausdauernd. Hornveilchen		
4236 A	<b>Pyrethrum</b> roosum, rosa, einfachbl., Insektenpulverpf.	0.30	3.40	A* 1	„ alba, weiß . . . . .	0.30	2.50
4238 A	„ <b>hybr. grandiflorum</b> , großblumige einf. Pyr. . . .	0.40	3.80	A* 2	„ „Admiration, dunkelblau, extra während d. ganzen Sommers	0.30	3.—
4239	„ <b>hybridum fl. pl.</b> , halbgefüllte gemischt, 100 K.	0.40	10.—	A* 3	„ Mauve Queen, hellblau . . . . .	0.30	2.50
4250	<b>Rudbeckia Neumannii</b> , sehr schöne Schnittstaude, große leuchtend gelbe Blume, 40 cm hoch . . . .	0.35	3.20	A* 4	„ Perfection, hellblau . . . . .	0.30	2.50
4250	„ <b>flava</b> , gelb mit schwarzer Mitte, ca. 40 cm hoch, ähnlich Neumannii, jedoch früher blühend . . . .	0.25	1.50	A* 6	„ White Perfection, s. sch. weiß blühend	0.30	2.50
4256 A	<b>Salvia argentea</b> , silberweiße wollige Blätter . . .	0.20	0.80	A* 7	„ Tufted Pansies, engl., reich und langbl., gemischt	0.30	2.50
4257	„ <b>globosa</b> , Blätter silbergrau, behaart, silberweiß. Andere Sorten siehe unt. Topfpflanzen od. Sommerbl.	0.20	0.70	4301	1 <b>Viola cornuta Thüringen</b> , dunkelblau m. w. Auge . .	0.30	3.—
4258 *	<b>Saxifraga cordifolia</b> , für Felsenbekl., 10 cm, 100 K.	0.40	—	2	„ <b>G. Wermig</b> , dunkelblau. Hornveilch. 50 K.	0.50	14.—
4260 *	„ <b>decipiens grandifl. hybr.</b> , großblumige, moosartig; zu Einfassungen für Felspartien, 100 Korn	0.40	6.40	4302	<b>Viola odorata</b> , Wohlriechendes Veilchen.		
4261 A	<b>Scabiosa caucasica</b> , lilablühend . . . . .	0.40	4.—	1	„ Königin Charlotte, großblumig . . . . .	0.40	3.50
4262 A	„ <b>caucasica alba</b> , weißblühend . . . . .	0.40	6.—	2	„ „Zar, dunkelblau, langgestielte Treibsorte . .	0.50	5.—
4264 A	„ <b>perfecta</b> , großbl., gefranste blaue Blüte . . .	0.50	7.—	4306 A	<b>Wahlenbergia grandiflora</b> , blau, siehe Abbild. S. 40	0.35	3.—
4254	<b>Scutellaria baicalensis coelestina</b> , hellblaue Blume, 40—50 cm hoch . . . . . 50 Korn	0.50	10.—	4307 A	„ „ alba, weiß . . . . .	0.40	4.50
4265	<b>Senecio clivorum</b> , sehr gute Dekorationsstaude	0.25	1.20				
4266	<b>Sidalcea hybrida</b> , prachtvolle Blütenstaude in rosa Tönungen. 50—60 cm . . . . .	0.50	5.60				
4267	<b>Silene alpestris</b> , Leimkraut, weiß, 15 cm, Steingartenpflanze . . . . .	0.40	4.50				
4270	<b>Solidago canadensis</b> , goldgelbe, schöne, flachd. Rispen für Vasen, haltbare Schnittbl., 60—80 cm h.	0.30	2.80				
4271	<b>Stachys lanata</b> , mit silberweißen filzigen Blättern	0.20	0.50				
4272, 1	<b>Statice dumosa</b> , Blüt. leicht silbergr. auf draht-art. fest. Stielen. Extra für Binderl. neu 1000 K. 6.— ℳ	0.50	—				
1/2	„ <b>incana nana alba</b> , vorz. z. Schneiden . . . . .	0.20	0.80				
1/3	„ <b>tatarica</b> , weiß, die beste zum Trocknen . . . . .	0.25	1.10				
4280	<b>Tritoma Uvaria grandifl.</b> , leucht. Blütenkolben; wird frostfrei überwintert . . . . . 50 Korn	0.30	5.—				
4286	<b>Thalictrum aquilegifolium</b> , reiz. lilablühend . .	0.30	2.50				
4287	„ <b>adiantifolium</b> , reizende zierl. Wedel . . . . .	0.40	6.50				
4288	„ <b>diptercarpum</b> , neu, sehr schön, selten . 50 K.	0.40	6.—				
4290	<b>Trollius hybridus</b> , orangefarbene kugelige Blume, beste Mischung . . . . . 50 Korn	0.40	—				
4291	<b>Valeriana</b> , Baldrian. Dankb. blüh. Staude für sonnige u. trockene Orte, blüht fast den ganzen Sommer.						
1	„ <b>Prachtmischung</b> . . . . .	0.20	0.70				
2	„ <b>rubra</b> , rosarot blühende schöne Art . . . . .	0.20	0.80				
4292	<b>Verbascum olympicum</b> , Königskerze, gelb . . .	0.30	3.—				
4294	„ <b>panosum</b> , 1,50 m hoch, schwefelgelbe Blüten .	0.30	3.—				



4300 Viola cornuta.

## Topfgewächss-Samen.

Die Aussaat von Topfgewächsen wird in der Regel in Töpfe oder Schalen gemacht und zwar alle Warmhaus- und die meisten Kaltauspflanzen in nahrhafte leichte Erde (Mistbeet- oder Heideerde mit Sand vermischt); feinkörnige Samen wie Begonien, Calceolarien, Gloxinien werden am besten gar nicht mit Erde bedeckt, sondern nur mit einem glatten Brettchen angedrückt. Nach der Aussaat wird die Schale mittelst einer feinen Brause angefeuchtet und mit einer Glasscheibe bedeckt, die man etwas durch Papier verdunkelt. Die weitere Pflege der Topfpflanzen finden unsere werten Kunden ganz ausführlich in unserem „Gartenfreund“ beschrieben, den wir bestens empfehlen. IX. verbess. Auflage kartoniert 1.80 ℳ

Nr.	Begonia hybrida (Knollenbegonia), auch fürs Freie. Nähere Beschreibung über Pflege und Verwendung im „Gartenfreund“. Preise für Knollen unter Pflanzen.	Preis		Nr.	Begonia semperflorens. Dankbarste Sommerblüher für Rabatten u. Gruppen. Kultur siehe „Lamberts Gartenfr.“	Preis	
		ℳ	ℳ			ℳ	ℳ
4351 A	<b>Abutilon hybr. maximum</b> , riesenblumige gemischt 25 Korn leicht zu kultivierende schöne Zimmerpflanze, die sich auch z. Auspflanz. ins Freiland während der Sommermonate eignen.	0.50	—	4390	<b>Begonia semperf. Albert Martin</b> , leuchtend karminpurpur, riesenblumig, prächtig, la. Gruppensorte, dunkellaubig . . . . . 1000 K. 0.50, 1 gr 4.— ℳ	0.25	—
4358	<b>Aralia Sieboldi</b> , bekannte u. beliebte Blattpf., sehr geeign. fürs Zimmer. Samen im April lieferbar 1000 K. 2.50 ℳ, 50 K.	0.25	—	4390/1	<b>Begonia semperf. compacta alba</b> reinweiß, komp. niedr. Wuchs, auch in der Sonne grünbleibend. Laub. Hervorrag. für Töpfe u. Jardinieren 1000 K. 0.50, 1 gr 3.50 ℳ	0.25	—
4359	„ <b>Moseri</b> , kompakter Wuchs, dunkelgrüne Blätter 1000 Korn 3.— ℳ, 50 Korn	0.30	—	4391	<b>Begonia semperflorens Erfordia grandifl. superba</b> rosa, großblumig . . . . . 1000 K. 0.60, 1 gr 5.— ℳ	0.25	—
4360 A	<b>Asparagus Sprengeri</b> , Zierspargel, zierl., schnell wachsend, beste Hängepflanze . . . 1000 K. 6.— ℳ, 50 K.	0.40	—	4392	<b>Beg. semperf. Feuermeer</b> , feur. dunkelrot, großbl., komp., hervorragend . . . . . 1000 Korn 1.20 ℳ	0.30	—
4362 §	<b>plumos. nanus</b> , reiz, klett. Sorte, 1000 K. 6.— „ 50 „	0.40	—				
4364 §	„ <b>robustus</b> , wächst viel schneller . 25 Korn	0.40	—				
<b>Begonia hybrida (Knollenbegonia), auch fürs Freie. Nähere Beschreibung über Pflege und Verwendung im „Gartenfreund“. Preise für Knollen unter Pflanzen.</b>							
4370	<b>Begonia</b> , knollentragende.						
*A 1	<b>gigantea</b> , Riesen-Sorten, extra großblumig, Prachtmischung . . . . . 1000 K. ℳ 1.50, 150 K.	0.30	—				
A 2	„ großblumige, rosa . . . . . 1000 „ „ 1.10, 150 „	0.25	—				
A 5	„ „ hellgelb und gelb . . . . . 1000 „ „ 1.10, 150 „	0.25	—				
A 6	„ „ weiß . . . . . 1000 „ „ 1.10, 150 „	0.25	—				
A 7	„ „ orange . . . . . 1000 „ „ 1.10, 150 „	0.25	—				
A 8	„ scharlach u. dunkelscharlach, dunkelrot . . . . . 1000 „ „ 1.10, 150 „	0.25	—				
4371 A	<b>Begonia gig. crispa</b> , einf. gekraust. gem. 1000 K. 1.— ℳ, 150 K.	0.25	—				
4376 A	1. scharl., 2. rosa, 3. hellgelb, 4. schneew., getr. Farb., 1000 K. 1.20 ℳ	0.30	—				
4377 A	<b>Knollenbegonie gigantea cristata</b> , bärtige Riesenbegonie, gemischte Farben . . . . . 1000 K. ℳ 1.60, 100 K.	0.30	—				
4378 A	<b>Knollenbegonie, halbgefüllte narzissenblütige</b> , 40 bis 50% halbgefüllte narzissenbl. 1000 K. ℳ 6.—, 1 Port.	0.75	—				
4378 A	<b>Knollenbegonie, gefülltblühende</b> , prachtvolle Mischung, liefern fast nur gefüllte Bl. Prachtm. 1000 K. ℳ 3.—, 100 K.	0.50	—				
4379 A	<b>Knollenbegonie, gefülltblühende</b> , in getrennten Farben						
	1. scharlachrot 4. rosa } jede 100 Korn . ℳ 0.50						
	2. gelb 5. reinweiß } „ 1000 „ „ „ 3.—						
	3. orange						



4392/1 Begonia Rosabella. Hervorragende Neuheit.



Nr.	Topfgewächs-Samen.
<b>Beg. semperflorens (Fortsetzung)</b>	
4392/1	" " <b>Rosabella</b> , eine neue samenbeständige 15 cm hohe, ganz buschig wach. rosa Beg. Hervorrag. für Gruppen u. Topf- bezw. Jardinierbepfl. Ersetzt die bek. Chatelaine, Orig.-Saat 1000 Korn 2.50 M
4392/3	" " <b>Rundfunk Heterosis</b> , leucht. rein karminscharl., von dem sich die goldgelben Staubfadenbüschel wirks. abheben. Blüt. frei über dem dunkelgrün. braungetuschten Laub in lockeren groß. Bündeln Wird 30 cm hoch. Hervorragende Verbesserung von Albert Martin, Orig.-Saat 1000 K. 3.50 M
4392/3	" " <b>Schwabenstolz</b> , rein leucht. karminrot, große Bl. in lockeren Riesendolden, frühblühend, 15 cm h. Eine der besten Sorten . . . 1000 Korn 1.— M
4392/4	" " <b>Zauberlin</b> , brillantrosa, großbl., reich- u. frühbl., extra 1000 Korn 1.20 M

4394 **Begonia semperflorens Triumph**, weiß, locker gebaut, großblumig, auch als Topfpflanze . 1000 Korn 0.80 M



4414 Rex-Begonie.

4397 **Beg. grac. Mignon**, leucht. lachsscharl., niedrig 1000 K. 0.80 M

4398 " " **Primadonna Heterosis**, Original-, reinrosa-karm., abgetönt, großbl. guter Winterblüh. 1000 K. 2.80 M

4414 A **Begonia Rex-Hybriden (Blattbegonien)**, Schiefblatt, sehr schöne Blätter, gemischte Sort. 1000 K.15.— M, 25 K.



Kakteensämlinge im Zimmerfenster eines Privatmannes.

4418 **Cacteen**, Mischung aller Klassen . . . . . 25 Korn



4422 **Calceolaria hybr. grandiflora**. 1000 K. 2.30 M, 100 K.

- 1 Cereus, Säulenkaktus, beste Sorten gemischt 20 Korn
- 2 Echinokacteen, Kugelkaktus . . . . . 25 Korn
- 3 Echinocereus . 15 Korn
- 4 Mamillaria, Warzenkaktus 25 Korn
- 5 Opuntia, Feigenkaktus 25 K.
- 6 Phyllokaktus, Blattkaktus, großblumige Hybrid. gemischt . . . 10 Korn

**Auf Wunsch senden wir Kakteenliebhabern ausführliche Listen über Kakteensamen in reinen Sorten.**

4422 A **Calceolaria hybrida grandiflora**, Pantoffelblume, getuschte 1000 K. 2.20 M, 100 K.

4424 A **Calceolaria** getuschte und getigerte in Prachtmischung

Preis  
M

Nr.	Topfgewächs-Samen.	Preis M
4425	<b>Calc. hybrida grandifl.</b> Neue engl. Rasse in rein. Farben durchgezücht., leuchtend orange, reinweiß, reingelb. rosa, scharl. etc. Prachtmischung 1000 K. 2.80 M, 100 K.	0.40
4426 A	<b>Calceolaria rugosa Triumph des Nordens</b> , mit zahlreichen goldgelben Blumen vorzüglich für Gruppen 50 Korn Aussaat der Calceolarien im Juli-August in Schalen oder Töpfe in Heideerde. Während des Keimens schattig halten, bald pikieren, später in Töpfe pflanzen. Im Gewächshaus, kaltem Kasten oder Zimmerüberwintern. Beste Temper. +4—6°.	0.50
4428	<b>Campanula fragilis</b> . Die blaue Zimmerglockenblume, eine alte bekannte Zimmer- u. Ampelpflanze, die in der Blüte der Camp. Mayi ähnelt. Leider war sie in Vergessenheit geraten. Ihre außerordentl. Schönheit sowie die leichte Kultur — sie läßt sich aus Samen ohne große Pflege heranziehen — verdienen es unbedingt, daß sie wieder gezogen wird. Die unzähl. blauen Glockenbl. bedecken die Pfl. über u. über. Samen vorsicht. auf einen Topf mit guter Gartenerde säen, leicht andrücken, ohne zu bedecken, vorsicht. gießen. Die kl. Säml. später dann einzeln in Töpfe verstopfen 1 Portion 0.75 M, 10 Portionen 6.60.— M	0.25
4428m	<b>Campanula fragilis</b> . Die blaue Zimmerglockenblume, eine alte bekannte Zimmer- u. Ampelpflanze, die in der Blüte der Camp. Mayi ähnelt. Leider war sie in Vergessenheit geraten. Ihre außerordentl. Schönheit sowie die leichte Kultur — sie läßt sich aus Samen ohne große Pflege heranziehen — verdienen es unbedingt, daß sie wieder gezogen wird. Die unzähl. blauen Glockenbl. bedecken die Pfl. über u. über. Samen vorsicht. auf einen Topf mit guter Gartenerde säen, leicht andrücken, ohne zu bedecken, vorsicht. gießen. Die kl. Säml. später dann einzeln in Töpfe verstopfen 1 Portion 0.75 M, 10 Portionen 6.60.— M	0.60
4430	<b>Chrysanthemum indicum</b> , neue einfache u. halbgefüllte Winterastern, bekannte u. beliebte Herbstblume gemischte Farben . . . . . 10 gr. 7.50 M	0.45
4431	" <b>indicum fl. pl.</b> , gefüllte und halbgefüllte . 1 gr. 4.80 „ Beides wertvolle Neuzüchtungen, die bereits 6 Monate nach der Aussaat blühen. Reiches Farbenspiel.	0.50
4432 A	" <b>frutescens (Marguerite)</b> , weiß, Winterblüh. 10 gr 1 20 M	0.25
4436	<b>Cineraria hybr. grandifl., Weißenseer Rasse</b> von Emil Müller, Berlin-Weissensee (Originalsaat). Die vorzüglichste u. meistbegehrte Rasse v. niedr. Wuchs, großer Reichblütigkeit u. herrl. Farbenspiel. Nicht zu vergleichen mit oft angebotener billiger Auslandsaat. Prachtmischung . . . . . 1000 K. 7.20 M, 50 K.	0.40
4836 A	1 " <b>hybr. grdfil. alba</b> , weiß . . . . . 1000 " 7.20 " 50 " 0.40 2 " " <b>atrocoerulea</b> , tiefblau, 1000 " 7.20 " 50 " 0.40 3 " " <b>azurea</b> , großbl., himmelblau . 7.20 " 50 " 0.40 4 " " <b>kermesina</b> , leucht. karmesin . 7.20 " 50 " 0.40 5 " " <b>Matador</b> , rein leucht. kupferscharlach, kräft. Wuchs, extra großbl. . 1000 K. 7.20 M, 50 K. 0.40 6 " " <b>rosea</b> , rosa Farbtöne . 1000 " 7.20 " 50 " 0.40 7 " " <b>rot mit weiß</b> . . . . . 1000 " 7.20 " 50 " 0.40 8 " " <b>blau mit weiß</b> . . . . . 1000 " 7.20 " 50 " 0.40	
4437	<b>Cinneraria hybr. grandifl, Weissenseer Rasse (eigener Nachbau)</b> 1 <b>hybr. grandifl. alba</b> , weiß . . . . . 1000 K. 3.— M, 50 K. 2 " <b>atrocoerulea</b> , dunkelblau 1000 " 3.— " 50 " 0.25 3 " <b>hellblau u. lila Töne</b> . 1000 " 3.— " 50 " 0.25 4 " <b>rote Töne</b> . . . . . 1000 " 3.— " 50 " 0.25 5 " <b>rosa Töne</b> . . . . . 1000 " 3.— " 50 " 0.25	
4438	" <b>grandifl. nana Stella</b> . Großblumige, strahlenblütige Cineraria mit gedrehten oder geröhreten Blumenblättern . . . 1000 K. 6.— M, 50 K.	0.40
4440 A	<b>Cineraria hybr. multifl. nana</b> , Neuheit, Marktpfl. I. Ranges. Die etwa 3 cm haltenden Blüten stehen in großen geschlossenen Dolden schirmartig über der zierlich kleinen Belaubung. Die Pflanzen werden etwa 35 cm hoch. Prachtmischung . . . . . 1000 Korn 2.50 M, 50 K. <b>Cineraria hybr. multifl. nana, Originalsaat</b> 1) hellblau . . . . . 1000 Korn 3.50 M, 50 K. 0.30 2) dunkelblau . . . . . 1000 " 4.— " 50 " 0.35 3) dunkelrot . . . . . 1000 " 4.— " 50 " 6.35 4) rosa Töne . . . . . 1000 " 4.— " 50 " 0.35 5) violett . . . . . 1000 " 4.— " 50 " 0.35 6) lila . . . . . 1000 " 4.— " 50 " 0.35	



**Topfgewächssamen.**

4450 ZA\* **Cin. hybrida maritima** (candissima), reinweiß, Bl. zu Einfassung, fürs Freie, 20—25 cm h., 1 Prise 0.15 ₰ 10 Gr. 0.40 ₰  
Aussaat der Cinerarien Juni-August wie b. Calceolarien. Pikieren in Erdmischung v. Heide-, Mistbeet- u. Gartenerde Ueberwintern wie Calceolarien.

4454 Am **Coleus**, farbenr., schöne dekorat. Blattpfl. f. Zimmer u. Teppichbeete, beste Hybriden, Misch. schönster Farben 1000 Korn 3.— ₰ 100 „ 0.40 ₰

4454/1 orangef. Töne, prachtv. Farbe, aus eigener Zucht 1000 K. 4.—, 100 K. 0.50 ₰



4440 **Cineraria hybrida multifl. nana.**  
Siehe vorhergehende Seite.



4454 **Lamberts Prachtcoleus.**

4070 A **Cyclamen pers. gig., Alpenveilchen, Originalsaat des Zücht. Stoldt & Binnewies**

	Prachtmischung	100 Korn	3.50 ₰	10 K.
1 leuchtend dunkelrot		100	3.75 „	0.40
2 leuchtend rot		100	3.75 „	0.45
3 reinrosa		100	3.75 „	0.45
4 Rose v. Mariental, rosa mit dunkl. Auge		100	3.75 „	0.45
5 weiß mit karmin Auge		100	3.75 „	0.45
6 Käthchen Stoldt, reinweiß		100	3.75 „	0.45
7 Fliederfarben		100	3.75 „	0.45
8 Ruhm von Wandsbek, lachsrot		100	5.— „	0.60
9 Rosa von Wandsbek, lachsrosa		100	5.— „	0.60
10 Leuchtfeuer, lachsscharlachrot		100	6.25 „	0.70

4473 A **Cycl. pers. Papilio**, Schmetterlings-Alpenveilchen, großbl. interessante Form, gemischte Farben Preise . . . 0.60 ₰

4475 **Cycl. pers. gig. Rokoko**, Blumen weiß, riesig groß mit gewellten u. gekräuselt. Blumenblätter. Preise . . . 0.45 ₰

4476 **Cycl. pers. giganteum eigener Nachbau**, in nachstehenden Farben:  
1 leuchtend dunkelrot  
2 leuchtend rot  
3 reinrosa  
4 Rose von Mariental, rosa m. dunklem Auge  
5 weiß m. karmin Auge  
6 Käthchen Stoldt, reinweiß  
7 Fliederfarben  
8 Ruhm von Wandsbek, lachsrot  
9 Rosa von Wandsbek, lachsrosa  
10 Leuchtfeuer, lachsscharlachrot

Nr. 1—7 je 100 K. 2.40, Pr. 0.30 ₰  
Nr. 8—10 je 100 K. 4.—, Pr. 0.30 ₰



4470 **Cyclamen persicum gig.**

Nr.

**Topfgewächssamen.**

**Dianthus**, Topfnelken, s. Stauden.

4480\* **Echeveria de Smetiana.**  
Fettpflanze, die zur Bepflanz. von Steingruppen u. zu Teppichbeeten Verwendung findet  
25 Korn 0.25 ₰  
100 Korn 0.60 ₰

4485 **Eucalyptus globulus.** Blaugummibaum. Fieberheilbaum  
Preis 0.25 ₰  
10 Gr. 1.— ₰

4490 A **Gazania splendens hybrida grandifl.** Büsche 40—50 cm breit, goldgelb und orangefarbig bis weiß 10 K. 0.30 ₰



4480 **Echeveria de Smetiana.**

4500 Aw **Gloxinia crassifol. hybr. grandifl. erecta, großbl.**  
Prachtmischung. Originalzüchtersaat 1000 K. 2.50 ₰  
A 1 „ **crassifolia alba**, reinweiß 1000 „ 3.50 „ 0.50  
A 5 „ **Feuerkönig**, leucht. Farbe, dunkelscharl. 1000 „ 4.— „ 0.60  
6 „ **Holsatia**, beste dunkelblaue, extra großbl. 1000 „ 3.50 „ 0.50  
A 7 „ **Kaiser Friedrich**, scharlachrot, reinweißer Rand 1000 „ 3.50 „ 0.50  
A 8 „ **Kaiser Wilhelm**, dunkelviol. m. weiß. R. 1000 „ 3.50 „ 0.50  
10 „ **Negerfürst**, tiefdunkelblau 1000 „ 3.50 „ 0.50  
4501 A „ **crispa Waterloo**, schwarzpurpur, Rand leuchtend karmoisin, gekräuselt . . . 1000 „ 4.— „ 0.60  
1 „ **crispa Meteor**, weißer Schlund, v. lila in feurigscharl. übergeh. } vorzügl. } 1000 „ 3.50 „ 0.60  
2 „ **crispa Feuerkönig** . . . . . } gekräus. Bl. } 1000 „ 4.— „ 0.60  
4502 **Gloxinia erecta Wandsbeker Blut**, Neuheit Große leuchtend dunkelrote Blumen. Besonders gute Marktsorte, da die Blätter dieser Sorte weich sind, lassen sie sich gut verpacken, ohne zu brechen . . . . . 1000 Korn 4.— ₰, 0.60

**Kaiser-Gloxinia** siehe unter **Sinningia.**

4504 A **Heliotropium hybrid. grandifl. Prachtmischung**

bringt stark duftende riesig große Blüten dolden von schöner heliotropblauer Farbe hervor 10 gr 1.60 ₰ 0.30

**Impatiens**, ausdauernde Kalthaus- und Zimmerpflanze mit reichen Blüten.

4509 A **Prachtmischung** 100 K. 1000 K. 2.— ₰ 0.30

1 „ **Holstil**, leucht. zinnoberrot 100 K. 1000 K. 3.— ₰ 0.40

2 „ **Sultani**, rosabl. heißiges Lieschen 1000 K. 3.— ₰, 100 Korn 0.40

4518 A **Kochia trichophylla, Sommer-Cypresse.** Im Sept. bedeckt sich die rötlich gefärbte Belaubung mit zahllosen kleinen rötlichen Blüten . . . 10 Gr. 0.25 ₰ 0.15



4518 **Kochia trichophylla.**



4509 **Impatiens (Fließiges Lieschen).**



## Nr. Topfgewächs-Samen.

- 4580 A **Levkojen, Winter, großblumige, schönste Mischung** . . . 1000 K. 5.— M, 50 K.
1. „ **großbl. Weiße Dame**, von gedungen. Wuchs, reinweiße Blüt. n . . . 1000 „ 5,40 „ 50 „
2. „ **Kaiserin Elisabeth**, leuchtend karminrosa, blütenreich . . . 1000 „ 5,40 „ 50 „
- 4588 A **Levkojen, Winter, großbl. frühblühende Nizzaer.**  
Diese ausgezeichnete neue Sorte fängt bei Sommeraussaat bereits nach 2 Monaten zu blühen an, bei Februar- oder Märzsaat nach 4 Monaten. Sie kann daher sowohl als Winter- wie als Sommerlevkoje kultiviert werden. **Prachtmischung** . . . 0,25
- A 1 „ **Schöne von Nizza**. Bildet riesige Blütenstiele von 30 cm Länge, die mit gefüllten 5 cm großen fleischfarbenen Blüten dicht besetzt sind, ganz extra . . . 1000 K 2,40 M, 10 K.
- A 2 „ **Abundantia**, große karminrosa Blum. 1000 „ 2,80 „ 100 „
- A 3 „ **Königin Alexandra**, neu, zartlilarosa 1000 „ 2,80 „ 100 „
- A 4 „ **Mandelblüte**, neu, weiß, rosa angeh. 1000 „ 2,80 „ 100 „
- 4580 „ **Zwerg-Kugel**, brillantrosa, leuchtende Farbe . . . 1000 „ 6.— „ 100 „
- 4588 **Lophospermum scandens**, prächtige Schlingpflanze, rosa . . . 10 gr. 3,50 M
- 4544 A § **Medeola asparagoides**, Ampel- u. Schlingpflanze 25 Korn
- 4552 A **Mimosa pudica (Noli me tangere)**, Rühr mich nicht an 10 gr. 0,80 M
- 4560 **Musa Ensete, Banane**, Blattpfl. 100 K. 7.— M, 10 Korn
- Myosotis** siehe unter Stauden.
- 4566 § **Passiflora coerulea grandifl.**, blaue **Passionsblume** . . . 0,50
- 4568 A **Pelargonium zonale grandifl.**, Prachtmisch. . . 25 K.
- 570 A „ **hybrida grandiflora Odier und Fancy**, englische großblumige . . . 10 Korn
- 4580 **Primula chinensis fimbriata**, einfache gefranzte **Topfprimel**, Prachtmischung . . . 1000 Korn 6,20 M
- 4580 A 1 „ **chin. fimbriata alba**, großbl. weiße . . . 1000 „ 7,20 „
- A 2 „ „ **coerulea**, blau, sehr schön . . . 1000 „ 14.— „
- A 3 „ „ **coccinea**, leuchtend rot . . . 1000 „ 12.— „
- A 7 „ „ **magnifica alba**, reinweiß mit gelben Augen . . . 1000 „ 12.— „
- A 8 „ „ **Morgenröte**, prächtl. zarte Färb. 1000 „ 7,50 „
- A 15 „ „ **Sedina**, leucht. karminrosa, extra 1000 „ 7,50 „
- 4583 **Primula chinensis fimbriata gigantea**, riesenblumige Klasse von besonders kräft. Wuchs
- A „ **extra großblumig, gemischt** . . . 1000 Korn 14.— M
- 1 „ **reinweiß** . . . 1000 „ 18.— „
- 2 „ **coerulea**, blau . . . 1000 „ 20.— „
- 3 „ **Karfunkelstein**, leucht. dunkelblutrot 1000 „ 10.— „
- 4585 T\* A **Primula obconica grandifl.**, Ronsdorfer Originalsaaten, großbl., gemischte Farben, sehr schön für Töpfe und Buketta, blüht ununterbrochen. Juni-August-Aussaat für Frühjahrblüte. **Prachtmischung** 1000 Korn 3.— M
- 4585 A 1 „ **obconica grdf. rosea**, leucht. rosa 1000 „ 3,50 „
- 4585 A 2 „ „ **grandifl. Berliner Rot**, E. Müller, Weissen-ee u. Mohnstein. Die Größe der Blüten, sowie die Leuchtkraft der Farbe kann wohl kaum übertroffen werden. Das schöne gelbe Auge hebt sich besonders reizvoll ab. Starkwüchsig, frühblühend . . . 1000 K. 5.— M
- A 3 „ „ **alba**, weiß . . . 1000 „ 3,50 „
- A 5 „ „ **kermesina**, leucht. karminrot 1000 „ 3,50 „
- A 6 „ „ **coerulea**, lichtblaue Farben 1000 „ 5.— „
- A 7 „ „ **Apfelblüte**, zartrosa Färbung 1000 „ 3,50 „
- A 11 „ „ **Salmonea**, lachsrosa . . . 1000 „ 3,50 „
- 4586/1 A **Primula obconica grdf. magnifica**. Einzelblume bis zu 4 cm groß, mit gewellten Blumenblättern, gemischte Farben . . . 1000 Korn 4.— M, 50 Korn
- 4587 „ **obconica gigantea**. Blumen außerordentlich groß, rund gebaut, Blumen hoch über der Belaubung. **Gigantea-Prachtmischung** . . . 1000 Korn 3.— M, 50 Korn
- 4587 A 1) **gigantea hellilla** . . . 1000 „ 3.— M, 50 „
- 2) **rosea** . . . 1000 „ 3.— M, 50 „
- 3) **Apfelblüte** . . . 1000 „ 3.— M, 50 „
- 5) **Primula obc. gig. atrosanguinea**. Bedeut. Verbess. der obc. gig. kermesina. Die starkwachs. Pflanz. bringen auf kräft. Stielen frei über dem Laub ries. Dolden großer, leucht. karminroter Einzelblüten, wie sie bish. in Gräbe u. Leuchtkr. bei keiner Prim. obc. erreicht wurde . . . 1000 Korn 6.— M
- 6) **Primula obc. gig. Meteor**. In Bezug auf Wuchs, Dolden- u. Blütngr. ein Gegenstück zur Vorigen. Die Farbe ist ein leuchtend. lachskarmin, ähnl. wie bei grandifl. Feuerkönigin, eine Schattierung, wiesie bisher in der Gigantea-Klasse noch nicht vorhanden war. . . . 1000 Korn 7,50 M

Preis

M

0,35

0,40

0,40

0,25

0,30

0,35

0,35

0,35

0,70

0,35

0,25

0,20

0,80

0,50

0,50

0,50

0,50

0,35

0,40

0,80

0,75

0,75

0,45

0,45

0,45

25 K

0,45

0,60

0,70

0,55

50 K

0,25

0,25

0,35

0,25

0,25

0,25

0,25

0,25

0,25

0,25

0,30

0,25

0,25

0,25

0,25

0,25

0,25

0,25

0,25

0,25

0,40

0,50

Preis

M

0,40

0,40

0,25

0,30

0,35

0,35

0,35

0,70

0,35

0,25

0,20

0,80

0,50

0,50

0,50

0,50

0,35

0,40

0,80

0,75

0,75

0,45

0,45

0,45

25 K

0,45

0,60

0,70

0,55

50 K

0,25

0,25

0,35

0,25

0,25

0,25

0,25

0,25

0,25

0,25

0,30

0,25

0,25

0,25

0,25

0,25

0,25

0,25

0,25

0,25

0,40

0,50

4585 **Primula obconica.**

- 4588 A **Saintpaulia jonantha grandifl.**, **Usambaravelichen** reizende Warmhaus- bzw. Zimmerpflanze mit zahlreichen Blüten von prächtig blauer Farbe 1000 K 3 20.50 K M
- 4590 A **Salvia splend.**, **Feuerball**. 50 cm hoch, scharlachrote Blütenrispen, auch fürs Freie, deutsche Saat 10 Gr. 16.— M, 50 Korn
- 4590/1 „ **splend. Feuerball**, bester Nachbau 10 Gr. 4,50 M 1 Portion
- 4592 A „ **Ruhm von Stuttgart**. Frühstblühende, niedere 10 Gr. 4,50 M 1 Portion
- 4597 A **Sinningia (Gloxinia) Regina hybr. imperialis**, Kaiser-Gloxinia . . . 50 Korn
- 4600 **Solanum Cabillense argenteum** '(marginatum), silberweiße Blätter, fürs Freie, zur Einfassung und für Blattpflanzen- gruppen . . . 10 Gr. 1,30 M
- 4601 „ **capasicaticum Fra Diavolo**, mit zielr. scharlachroten rd. Früchten. Sehr empfehlenswert als Marktpflanze. Preise 0,25 M 10 gr 0,90 „
- 4602 „ **Hendersoni, Korallenkirsche**, mit zahlreich. leucht. orangeroten Frücht., sehr hübsche Zierpfl. Preise 0,30 M 10 gr 1,60 „
- 4606 „ **pyracanthum**, Blätter mit roten Stacheln besetzt Preise 0,30 M 10 gr 1,60 „
- 4610 A **Streptocarpus hybridus**, für Zimmer, Blumentische, Jardinières, großbl., gemischt 100 Korn 0,30 M
- 4615 § A **Thunbergia alata**, schöne Farben gemischt Preise 0,30 M 10 gr 1,50 „
- 4622 **Wigandia Vigieri**, schöne Blattpflanze Preise 0,35 M
- 4610 **Streptocarpus hybridus.**

## Was unsere Kunden sagen:

Dollendorf, den 6. 3. 30. Indem ich Ihnen für die pünktliche Bedienung nochmals bestens danke, teile ich Ihnen zugleich mit, daß ich mit der Lieferung sehr zufrieden bin. Ich werde im Bedarfsfalle mich stets wieder an Sie wenden. Hochachtungsvoll K. O.

Ich bitte das Bestellte baldigst zugehen zu lassen. Letztes Jahr war ich mit der Bestellung zufrieden, besonders mit den Hortensien. Habe eine schöne dunkelrote Dahlie gratis bekommen, wofür besten Dank J. B., Langweiler.

11. 3. 30 Ihre Pompon-Dahlien im Vorjahr waren ganz wunderbar und wurden von allen Nachbarn sehr gelobt. W. K., Stiehlinghausen.

Geehrte Firma. Ueber Ihre letzte Sendung bin ich sehr zufrieden und möchte deshalb aufs neue bestellen wie folgt: . . .

Peter H. H., Cistercienserkloster, Kaldenkirchen, den 1. Dez. 1930.

Die Pflanzen sind gut angekommen. Bin zufrieden und spreche meine Anerkennung für das Entgegenkommen aus. Frau M. Sch., Pommern/Mosel, den 14. Febr. 1930.



## Wasserpflanzen.

Nr. Kultur: siehe Lamberts Gartenfreund.

4700	<i>Cyperus alternifolius</i> , s. beliebte Wasserpf. f. Zimm.	1 gr	2.50	ℳ	0.30
4701	altern. nanus compactus, gedrung., zierlich	1 gr	3.—	"	1.30
4702	<i>papyrus</i> , auch für Bassins im Freien	1 gr	2.50	"	0.5

## Farne.

Aussaat am besten auf Torfstücke oder Heideerde, die gleichmäßig feucht und warm zu halten sind. Aussaat im Gewächshaus.

4650	Farne in schöner Mischung, reiner Same, für Gewächshaus	0.50
4654	<i>Adiantum cuneatum</i> , bekanntes Venushaar	0.80
4655	" <i>elegans</i>	0.60
4656	" <i>scutum</i> , langstielig, sehr gut für Binderei	0.60
4658	<i>Alsophila australis</i> , prachtvoller Baumfarn	0.60
4664	<i>Lomaria Gibba</i> , herrlicher Zimmerfarn	0.60
4666	<i>Nephrolepis bostoniensis</i>	0.60
4687	" <i>cordata</i>	0.60
4688	<i>Polypodium vulgare</i>	0.60
4669	<i>Pteris flabellata</i>	0.60
4675	" <i>tremula</i>	0.60
4678	" <i>Wimsetti</i>	0.60
4679	<i>Struthiopteris germanica</i> Freilandf.	0.60



Struthiopteris germanica



Phoenix canariensis.



Kentia Belmoreana.

## Palmen.

Die Samen der Palmenarten liegen meist sehr lange, ehe sie keimen. Es ist nötig, dieselben in Töpfe od. Schalen zu säen, diese dann warm und feucht zu stellen und mit einer Glasscheibe zu bedecken.

Beschreibung im „Gartenfreund“.

Die Samen können jeweils erst nach Eintreffen der neuen Ernte geliefert werden. Sie werden, falls noch nicht am Lager, nachgeliefert.

Nr.			
4724	<i>Chamærops excelsa</i> (Fortunei), bekannte haltb. Palme	25 K.	0.20
4726	" <i>humilis elegans argentea</i>	10 K.	0.40
4728	<i>Cocos Weddelliana</i>	10 K.	1.—
4730	<i>Corypha australis</i>	20 K.	0.40
4734	<i>Kentia Belmoreana</i>	5 K.	1.—
4736	" <i>Forsteriana</i>	5 K.	1.—
4738	<i>Latania borbonica</i> (Livistonia), Fächerpalme	20 K.	0.20
4742	<i>Phoenix dactylifera</i> , Dattelpalme	20 K.	0.30
4745	<i>reclinata</i> , eine der schönsten Palmen	20 K.	0.40
4747	<i>Roebelini</i> , schönste Zimmerpalme	10 K.	0.50
4748	<i>canariensis</i> , s. Abbild.	20 K.	0.20

## Ziergräser.

Die meisten Sorten der Ziergräser geben sowohl ungefärbt wie gefärbt ein vorzügliches Material für getrocknete und frische Buketts, einige andere dienen zur Dekoration von Gruppen im freien Lande. Ziergräser können sofort an Ort und Stelle gesät werden, mehrere Arten bereits schon im Herbst. Hat man jedoch nur kleine Quantitäten auszusäen, so dürfte es vorteilhafter sein, sie in Töpfe zu säen und später zu verpflanzen. Sämtliche Gräser für getrocknete Buketts müssen vor der Reife geschnitten werden. — Unter nachstehenden Ziergräsern befinden sich nur die wertvollsten Sorten, welche für Buketts und Dekoration im Garten empfehlenswert sind. Die mit p bezeichneten Sorten sind mehrjährig. Im übrigen bleibt die Bedeutung der Zeichen wie vorher.



Briza maxima.

Nr.		Prise	10 Gr.
4750 Am*	<i>Agrostis nebulosa</i> (plumosa)	0.30	1.50
4754 Am	<i>Briza maxima</i> , Zittergras	0.25	0.70
4756 Am	<i>Bromus brizaeformis</i>	0.20	0.35
4757 m	<i>Bromus madritensis</i> , reizend	0.20	0.35
4759 Am	<i>Eragrostis elegans</i>	0.20	0.60
4762 pT	<i>Eulalia</i> jap. Zebr.	0.30	2.—
4766 pm	<i>Gynerium argenteum</i> (Pampasgras), prachtv.	0.20	0.80
4767 pm	<i>Gynerium jubatum</i> , prachtv., mit dunk. Blättern	0.20	0.80
4769 Am	<i>Hordeum jubatum</i> , s. schön f. Buketts	0.20	0.80
4772 T	<i>Isolepis gracilis</i> (tenella), Frauenhaar 50 Korn	0.30	—
4774 Am	<i>Lagurus ovatus</i>	0.20	0.50



Gynerium argenteum.

Nr.		Prise	10 Gr.
4776 pm	<i>Melica altissima atropurpurea</i>	0.20	0.60
4778 mT	<i>Panicum plicatum</i>	0.35	4.—
4780 Am	<i>Pennisetum longistylum</i>	0.25	0.80
4782 Apm	<i>Stipa, pennata</i>	0.40	6.—
4785 pm	<i>Uniola latifolia</i>	0.30	1.—
4786 m	<i>Zea Caragua</i> , Riesenmais	0.20	0.35
4788	<i>Zea gracillima</i> (minima), Miniatur-Mais	0.20	0.35
4791 A	<i>Zea</i> jap. gigantea quadricolor, prächtig vierfarbig gestreift	0.20	0.35
4792	<i>Zea</i> jap. quadricolor Perfecta, buntblattr. Ziermais	0.20	0.35
4800 m	Ziergräser, schönste Mischung für Buketts	0.75	ℳ
	1 Sortiment schönster Ziergräser in 6 Sorten	0.75	ℳ

## Samen von Schlingpflanzen.

Um unserer Kundschaft das Auffinden der Schlingpflanzengewächse zu erleichtern, haben wir diese hier untenstehend zusammengestellt:

		Prise	10 Gr.			Prise	10 Gr.
3136 Am§	<b>Calampelis scabra</b> , Eccremocarpus, orangerot, schön . . .	℥	℥	3270 A§	<b>Lathyrus odoratus</b> , s. Sommerblumen Seite 42	℥	℥
		0.30	1.60				
3169 A §	<b>Cobaea scandens</b> , Glockenrebe, eine d. schnellwachsendsten und schönsten Sommerschlingpfl. mit großen glockenförmigen violetten Blumen . . . . .	0.35	1.20	4538 §	<b>Lophospermum scandens</b> , dankbarer Schlinger, rotblühend . . . . .	0.40	4.80
3251 Am§	<b>Humulus japonicus</b> , Japan. Hopfen, einjährige starke Rankpfl.	0.20	0.60	3334 Am§	<b>Maurandia Barclayana</b> , reichblühend, zierlich, 3—4 m hoch, gemischt . . . . .	0.40	8.—
3260 AF§	<b>Ipomoea purpurea</b> , Trichterwinde, in vielen Farben, blüht ununterbrochen von Juni bis September . . . . .	0.10	0.25	3350 Am§	<b>Mina lobata</b> , große Blütenrispen, von orangegelber Farbe, wird 3 m hoch, für sonnige Lage	0.40	5.40
3261 §	" <b>heder. grandifl. superba</b> , himmelblau mit weiß. Rand . . .	0.20	0.50	3586 Am§T	<b>Thunbergia alata</b> , schöne Farben gemischt . . . . .	0.25	1.50
3263 §	" <b>rubro coerulea</b> , prächtig himmelblaue Winde, verlangt wärmeren Standort, schönste aller Winden, siehe Abbild. . .	0.50	3.—	3590 A§	<b>Tropaeolum peregrinum</b> (canariense), goldgelb, fein gezahnte Blumen, hochwachsend . . . . .	0.20	0.60
					" <b>majus</b> und <b>Lobbianum</b> s. Seite 44.		

Alle nicht genannten Blumensamen werden billigst auf Wunsch besorgt.



# Blumenzwiebeln und Knollengewächse.

Die Blumenzwiebeln und Knollen lassen sich sehr gut gleichzeitig mit den Samenbestellungen bis Ende April versenden. Die im **Wachstum befindlichen** werden **in den Töpfen** verschickt. Nach der Blütezeit sterben die meisten Knollengewächse bis auf die Knolle oder Zwiebel ab; diese müssen in Sand oder trockener Erde, Torfmoos oder dergl. **frostfrei** überwintert werden, bis sie im Februar-März wieder in Töpfen, Mistbeeten oder im Zimmer angetrieben werden.

## Amaryllis- (Hippeastrum) -Hybriden.

**Kulturanweisung.** Diese Amaryllis liefern herrlich blühende Zimmerpflanzen. In Größe sowohl wie edlem Bau und Farbenpracht übertreffen sie alle anderen Amaryllis-sorten. Blüten von 15–20 cm Durchmesser. Die Zwiebeln werden von Januar ab in leichte nahrhafte sandige Erde eingetopft und zwar so, daß sie gut über die Hälfte aus der Erde herausstehen. Man stellt sie dann, je nachdem man eine frühere oder spätere Blütezeit haben will, in temperierte oder warme Räume, gieße aber erst dann, wenn die Knospe erscheint. Je kräftiger die Pflanze austreibt, um so mehr kann dann gegossen werden. Nach Wachstumsstillstand, etwa Oktober, soll nicht mehr gegossen werden. Blütezeit Januar bis April.

### Amaryllis vittata hybrida, ausgesuchte Ware

**Elitesorten mit Farbenangaben** . . . . . M 6.50 bis  
sehr starke blühbare Zwiebeln . per Stück " 5.— bis  
blühbare Zwiebeln . . . . . " 3.50  
" **formosissima**, Sprekelia, Jakobs-lilie, großblumig, karmin  
mit gelb, gute Zimmerpflanze . . . 10 Stück 6.— M  
" **Belladonna**, mit 6–8 wohlriechenden, nickenden, rosen-  
roten Blumen von der Größe einer weißen Lilie. Die  
langen linienförmigen Blätter treiben nach der Blüte  
aus und sterben später ab, blüht Aug. . 10 St. 7.50 M  
" **valiata purpurea**, leuchtend rot, blüht sehr leicht, im  
August-September . . . . . 10 Stück 9.— M

## Anemonen.

Diese Pflanzen dürfen in keinem Garten fehlen.



**Anemone de Caen, einfache Prachtmischung**

1 St. 0.10 M, 10 St. 0.80 M, 100 St. 6.— M



**Anemone, gefüllte Prachtmischung**

1 St. 0.10 M, 10 St. 0.80 M, 100 St. 6.— M

**Anemone, gefüllte**, sehr reichblühende Sorten mit langen Blütenstielen, für Garten- und Topfkultur . . . . .  
" **St. Brigid**, sehr reichblühende gefüllte Sorte mit langen Blütenstielen, für Garten- u. Topfkultur . . . . .

Sie blühen vom Frühjahr bis zum Spätsommer je nach der Pflanzzeit und bilden eine außerordentliche Bereicherung des Frühblumenflors. Sie eignen sich für Treibkultur, Gruppenbepflanz. und Vorpflanzung vor Gehölzen und liefern feinste, dauerhafte Schnittblumen.

### Kulturanweisung.

Für Blütezeit im Mai-Juni empfiehlt es sich, die Pflanzung im Februar-März vorzunehmen; dagegen kann bei späterem Setzen im April-Mai ein Blütenflor im Juli bis September erzielt werden. Die Knollen werden in 5 cm tiefe Furchen etwa 10 cm weit gepflanzt. Kräftiges Gießen u. kräftige Düngung vor u. während der Blütezeit wird durch Blütenreichtum belohnt.

**Anemone de Caen**, beste unter den einfachen, von seltener Farbenpracht und ungewöhnl. Blü-  
tengröße, sehr empfehlenswert, beste einfache Mischung . . . . .

**Anemone einfache, gemischte Prachtsorten**, außerordentlich empfehlenswert . . . . .

1 St.  
M

6.—

4.—

0.70

0.80

1.—



Knollenbegonie, einfache großblumige.

Ueber Anzucht und Pflege der Knollen-Begonie siehe Lamberts „Gartenfreund“.



Knollenbegonie, gekrauste, einfache (Crispa).



Knollenbegonie, gefüllte.



Knollenbegonie, einfache bärtige (Oristata).

## Knollen-Begonien.

**Dankbarste Pflanzen für Gruppen.** Die trockenen Knollen können jederzeit den Samensendungen beige-  
packt werden.

**Kulturanweisung.** Man setze die Knollen im Februar-April in mit Mistbeeterde gefüllte Töpfe und bringe sie im Gewächshaus oder warmen Mistbeet, selbst auch im Zimmer zum Austreiben, so daß sie beim Auspflanzen im Mai bereits vollständig fertige Pflanzen sind. Die Pflanzen sollen dann, bevor sie ins Freie ausgepflanzt werden, allmählich an Luft und Sonne gewöhnt werden. Nach dem ersten Frost im Herbst nimmt man die Knollen aus der Erde, läßt sie abtrocknen und überwintert sie in frostfreiem Raum.

### Begonien-Knollen, einfache gemischte Farben, nicht angetrieben

" **in getrennten Farben**, weiß, rosa, dunkelrot, scharlach, gelb, bronzefarben, nicht angetrieben . . .  
" **einfache gekrauste crispa**, gemischt . . . . .  
" " **in getrennten Farben**, weiß, gelb, rosa, leuchtendrot, nicht angetrieben . . . . .

" **einfache bärtige (cristata)**. Die Blumen sind auf der Innenseite mit einem hahnenkammartigen Auswuchs versehen, welcher 2/3 der Blumenblätter bedeckt und der Blüte ein eigenartiges Aussehen verleiht . . .  
" **gefüllte gemischte Farben** . . . . .

" " **in getrennten Farben**, weiß, rosa, dunkelscharlach, gelb, orange, nicht angetrieben . . . . .  
" " **Rosenknospe**, prachtvolle gefüllte Sorte, die beim Aufblühen an die Form einer sich entfaltenden Rose erinnert, sehr gut für Topfzucht . . . . .

" " **Camellienblütige**, gefüllt, rosenrot, weiß gerändert, sehr gut für Topfpflanzenkultur . . . . .

" **gefüllte Ampelbegonie, pendula fl. pl.** Eignet sich vorzüglich als Topf- und Ampelpflanze, bringt zahlreiche zierliche, an feinen Stengeln herabhängende Blumen. In Prachtmischung . . . . .

1 St.  
M

10 St.

100 St.

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M

M



### Kleinblumige Knollen-Begonien für Gruppenbepflanzung.



Sehr wertvolle Begonien für Rabatten, die leider noch viel zu wenig bekannt sind. Die Pflanz. sind übersät mit Blumen u. blühen ununterbrochen von Juni bis zum Frost. Die Knollen müssen frostfrei überwintert werden.

**Begonia Alice Crousse**, beste lachsrosafarbige gefüllte Sorte, sehr reichblühend, niedrig wachsend  
1 Stück M 0 90  
10 " " 8.—  
100 " " 70.—

**Knollen-Begonie Bertini**, einfache reichbl. Art mit länglich zinnoberrot. Blüten, die sich

Pflanze Musa Ensete, mittlerer Kreis Begonia Helene Harms, äußerer Kreis Semperflorens begonien Feuermeer.

prächtigt über die grüne Belayung heben. Wird ca. 30 cm h., ist üppig wachsend, blüht den ganzen Sommer in voller Sonne, Gruppensorte . . . . .

**Knoll.- Begonie Helene Harms**, leuchtend gelb, ein Gegenstück zu Lafayette, blüht ebenso reich u. dauerhaft, für Gruppen  
1 St. M 0 70, 10 St. M 6 50, 100 St. M 60.—  
" **Lafayette**, reichblühendste, prachtvoll, gefüllte Sorte für Töpfe und Freiland, von gedrungem Wuchs u. leuchtend scharlachroter Farbe, kleinblumig, für Gruppen  
1 St. M 0 80, 10 St. M 7 50, 100 St. M 70.—

" **Rouget de l'Isle**, leuchtend scharlachrot, großblumig, gut gefüllt. Durch ihre Reichblütigkeit und ihren vollkommenen Wuchs gehört sie zu den Wertvollsten ihrer Klasse, eigenart. Laubfärbung, neu  
1 St. M 1.—, 10 St. M 9 50, 100 St. M 90.—



Knollen-Begonia Rouget de l'Isle.

**Calla** siehe Kalthaus- und Zimmerpflanzen.

## Canna-Knollen.

Als Einzelpflanze auf Rasenplätzen und für Gruppen zu empfehlen. Jeder Gartenfreund der ein wirkungsvolles, herrliches, den ganzen Sommer über erfreuendes Beet haben will, der pflanze ein Beet

„Blühender Canna“.

Pflanzzeit zum Antreiben der trockenen Knollen vom Febr. an in Töpfen oder im Mistbeet. Auspflanzen ins Freie nicht vor Mai.

**Trockene Knollen**, nicht angetrieben, werden mit den Sämereien den ganzen Winter hindurch versandt.

**Angetriebene Knollen** im Mai 25% teurer.

**1 Sortiment beste Canna**  
in 5 Sorten unserer Wahl . . . . . 3.— Mk.

## Crozy Canna. Großblumige gladiolenblütige Cannas.

Diese Klasse zieren insbesondere die herrlichen Blüten. Blütezeit von Juli bis Oktober.

**12 Ami M. Kolb**, orangescharlach, grünes Laub . . . . . 0 60 5 50 50  
**Andenken an Wilh. Beiwinkler**, kapuzinerrot mit scharlach Tönen, grünblättrig, großdoldig und großblumig, starker, hoher Wuchs . . . . . 1.— 8.—  
**15 Andenken an F. Lange**, dunkel lachsorange . . . . . 0 60 5 50 50

**17 Dr. Ing. Dürr**, Dunkellachsrosa, orange durchflossen, sehr großblumig und großdoldig, sehr reichblühend, Laub dunkelgrün, Wuchs niedrig, kompakt, frühblüh. 70—80 cm hoch . . . . . 2.— 18.—

**18 Dr. Eckener**, Rein heilkarminrosa. Einzelblüte wie Dolden sehr groß. Wuchs kräftig, niedrig und kompakt. Laub dunkelgrün, eine der schönsten rosa-blühenden Canna, 70—80 cm hoch . . . . . 2.— 18.—

**19 Feuervogel**, mit riesig großen, leucht. scharlachroten Blumen von 18—20 cm Durchmesser und lederartigem, grasgrünem Blattwerk, ca. 70 cm hoch . . . . . 1.— 8.—

**20 Feuerzauber**, scharlachzinnoberrot, Blume von 16 cm Durchmesser, 1,50 cm hoch wachsend. Wunderbare Sorte, hervorragende Wirkung, ca. 150 m hoch . . . . . 1 50 12.—

**25 Gartenschönheit**, große kräftig rosa, lachsfarbig abgetönte Blume, Blütenstand frei über kräftigem grünem Laub, sehr widerstandsfähig, ca. 120 m hoch . . . . . 1.— 8.—

**30 Generalmajor v. Teichmann**, Blume groß, rein-goldgelb, Laub grün, Höhe 80 cm, eine der besten gelben, . . . . . 1 50 12.—

**33 Hungaria**, Farbe ähnlich der „La France“-Rose, Laub dunkelgrün, ca. 120 cm hoch . . . . . 0 80 7.— 60

**37 Ingeborg**, Blüte hell-lachsrosa zarte feine Färbung, Laub hellbraun, halbhoch . . . . . 1.— 9.— 80

**35 J. B. van der Schoot**, sehr große Blumen mit vier breiten Petalen, dunkel zitrongelb, purpur punktiert, 70—80 cm hoch . . . . . 0 70 6.— 55

**38 Louis Cayeux**, lachsrot, Laub grün, neu, extra . . . . . 1 20 10.— 90

**41 Melpomene**, hervorragende Neuheit, lachsorangefarbig, großblumig, frühblühend. Der Hauptblütentrieb verzweigt sich in 3—4 Nebentriebe, deren Dolden mit großen Blüten überdeckt sind. Der gedrungene, bis zu 60 cm hohe Wuchs macht sie zu einer der geeignetsten Gruppensorten . . . . . 1 50 12.— 100

**42 Perle von Schwaben**, feurig dunkelrot, Laub tierdunkelrot, wird 60—70 cm hoch . . . . . 1 20 10.—

**45 Präsident**, hervorragend neuere Sorte mit den guten Eigenschaften der Sorte Feuervogel, große leuchtend-rote Blume, Laub blaugrün 1,20—1,30 m hoch . . . . . 1.— 9.— 80

**46 R. Wallace**, großblumig, leuchtend kanariengelb, sehr reichblühend, beste gelbe Gruppensorte, ca. 70 cm hoch . . . . . 1.— 9.— 80

**48 Surprise**, herrliches feuerrot, großblumig . . . . . 0 75 7.— 65

**50 Walhalla**, dunkelorange-rot, außerordentlich reichblühend, hervorragende Gruppensorte, Laub rotbraun, ca. 1 m hoch . . . . . 1.— 9.— 80

**55 W. Bofinger**, feurig kapuzinerrot, extra, Laub dunkelgrün, ca. 1 m hoch . . . . . 0 60 5 50 50

**58 Wilhelm Bölsche**, blendend mennigrot mit gelbem Schlund, reichbl., mittelhoher Wuchs. Blume sehr groß und edel, Laub grün . . . . . 1.— 8.—

**Cyclamen europaeum**, das wilde ausdauernde Alpenveilchen, sehr duft., kann im Freien überwintern, liebt steinige freie Lagen . . . . . 0 40 3 50

**Cypripedium calceolus. Frauenschuh-Orchidee**, für Freiland, braun mit gelber Mitte, ausdauernd, liebt schottrigen Untergrund, am besten Kalkschotter mit etwas Lauberde; bedarf zur Blütezeit genügend Feuchtigkeit und schattige Lage . . . . . 0 65 6.—

**Gladiolen**, siehe folgende Seite.



Gloxinia-Knollen.

## Gloxinia-Knollen.

Eine unserer schönsten Zimmerblütenpflanzen. Im Frühjahr, März-April, warm angetrieben, in Töpfe gepflanzt, blühen selbe im Juli-August-September.



**Gloxinia-Knollen** (Fortsetzung) s. Abb.

	1 St.	10 St.	100 St.
<b>Gloxinia hybrida grandifl. erecta</b> , großblumige Pracht-sorten, gemischt	0.25	2.—	17
„ <b>erecta Kaiser Friedrich</b> , feurig dunkelrot mit weißem Rand	0.30	2.50	20
„ <b>Kaiser Wilhelm</b> , dunkelviolet mit weißem Rand	0.30	2.50	20
„ <b>alba</b> , reinweiß	0.30	2.50	20
„ <b>Scharlachkönig</b> , scharlachpurpur, sehr schön	0.30	2.50	20
„ <b>Holsatia</b> , prächtig weinblau	0.45	3.80	35

**Gloxinia erecta Meteor**, weißer Schlund, von lila in feurig scharlachrot übergehend. Die einzeln. Blumenblätter zeigen eine prachtvolle Kränzelung, extra

„ **Wandsbecker Blut**, neu, große leuchtend dunkelrote Blumen, die Blätter sind weich, lassen sich gut verpacken

**6 Stück in 6 Sorten 1.75 Mk.**

**Sinningia (Gloxinia imperialis). Kaiser-Gloxinia** mit samtartig braunroten, weißgeaderten Blättern, die biegsam sind. Die Blumen erscheinen in allen Farben, reichblühend, widerstandsfähig, beste Mischung

	1 St.	10 St.	100 St.
„ <b>Wandsbecker Blut</b> , neu, große leuchtend dunkelrote Blumen, die Blätter sind weich, lassen sich gut verpacken	0.45	3.80	35
„ <b>Wandsbecker Blut</b> , neu, große leuchtend dunkelrote Blumen, die Blätter sind weich, lassen sich gut verpacken	0.45	3.80	35



**Lilium auratum**, Goldbandlilie.  
extra starke Zwiebeln 1 Stück 2.— Mk

## Lilien.

Pflanzzeit von Januar ab; langsam kalt anzutreiben. Pflanzung ins Freie im Herbst und im Frühjahr; halten im Winter bei leichter Tannendeckung aus. Näheres im „Gartenfreund“.

**Lilium auratum**, Goldbandlilie. Die Blumen dieser köstlich duftenden Lilie sind weiß, die einzelnen Blumenblätter mit einem goldgelben Mittelstreifen versehen; purpurrote Flecken heben die Färbung noch wesentlich hervor. Zur Topf- u. Freilandzucht gleich gut geeignet. Siehe Abbild. Extra starke Zwiebeln 28—32 cm . . . . . Kleinere blühbare Zwiebeln 22—27 cm . . . . .

**Lilium lancifolium (speciosum)**. Die Lancifoliumsorten sind sehr dankbare, leicht zu behandelnde Lilien, die sowohl zum Schnitt als auch zum Pflanzen im Garten geeignet sind.

„ **lancifol. album**, weißblühend, 20—23 cm Umfang . . . . .  
 „ **rubrum**, rotblühend, sehr stark . . . . .  
 „ **Melpomene, dunkelste**, karminpurpur, reichblühend, 22—27 cm Umfang . . . . .

**Lilium longit. giganteum (Takesima)**, verbesserte reinweiße Osterlilie. Im Okt. in Töpfe gesetzt u. bis zum Januar in frostfreien Keller gestellt, blüht sie schon zu Ostern am sonnigen Fenster. Blütezeit später als L. multifl. Riesen-Zwiebeln, 20—23 cm Umfang Mittlere Zwiebeln, 17—22 „

**Lilium longiflorum formosum Erabu**, aus Formosa importiert, die beste Longifl.-Art zum Frühstreben . . extra starke Zwiebeln, 22—25 cm Umfang . . .

**Lilium Martagon**. Bekannte Türkenbundlilie, 60—100 cm hoch, fleischfarbig mit Purpur und braun gefleckt. Viele kleine Blüten, 10—14 cm Umf.; für Alpinum und auf Wiesen . .

„ **tigrinum splendens**, Tigerlilie, leucht. orangefarbig mit schwarz. Punkten, besond. geeignet zur Gruppenpflanz., extra Größe . . . . .  
 „ **umbellatum**, Safranlilie, leucht. orangefarbene, doldenblüt. Sorte, gemischt, 100 St. 30.— Mk

1 Stück	10 Stück
M	M
2.—	15.—
1.50	12.—
1.75	15.—
1.75	15.—
1.75	15.—
1.50	12.—
1.20	10.—
1.20	10.—
0.70	6.—
0.40	3.50
0.40	3.50



# Gladiolus.

Pflege große Ansprüche. Beste Pflanzzeit April-Mai-Juni in 14tägigen Zeitabständen. Im Herbst hebt man die Zwiebeln aus, schneidet die Stengel ab und überwintert sie frostfrei und trocken.

## Gladiolus primulinus.

Lockere Rispen, mittelgr. Blume, für Binderei sehr schön, zarte Farben, besonders frühblühend. Die Zwiebeln sind etwas kleiner als die der großblumigen Arten.



Gladiolus primulinus.

## Lamberts Primulinus-Hybriden, Prachtmischung.

## Pflizersche neuere großbl. Primulinus-Hybriden

als schönste von uns auf Ausstellungen ausgewählt:

- 50 **Dr. Karl Ochs**, aprikosenfarben . . . . . 0.40 3.— 25
- 52 **Dr. Hans Pflitzer**, zartfleischfarbigrosa, nach der Mitte in milchweiß übergeh., vornehme Farb. für feine Bind., spät . . . . . 0.40 3.— 25
- 58 **Karl Volkert**, leuchtend karminlachsrot, leicht bräunlich-karmin gezeichnet, sehr frühblühend . . . . . 0.40 3.— 25
- 66 **Orangekönigin**, leuchtend aprikosenorange mit goldig safrangelbem Schein, hervorragende Sorte . . . . . 0.20 1.80 15
- 74 **Walter Bloem**, leucht. salmfarb. mit grünlichgelb. Flecken . . . . . 0.40 3.— 25

Dieses Sortiment P 5 St. in 5 Sorten 1.80 Mk.

## Gladiolus hybridus.

## Zwiebeln von 14 cm Umfang u. darüber.

- |    |   |      |      |    |
|----|---|------|------|----|
| 10 | <b>America</b> , zart fleischfarbigrosa . . . . .   | 0.15 | 1.30 | 11 |
| 43 | <b>Anna Eberlus</b> , neu, samtig purpur, Schlund dunkel-amarant purpur mit leicht gewelltem Rand . . . . .   | 0.40 | 3.50 | 30 |
| 8  | <b>Baron J. Hulot</b> , prächt. samtig dunkelblau, Bl. kleiner, ist noch immer unter d. billigeren die beste blaue Bindeorte . . . . .                          | 0.15 | 1.30 | 10 |
| 45 | <b>Bleriot</b> , aprikosenfarbig mit orange fleck. s. gute Schnitte . . . . .   | 0.15 | 1.30 | 10 |
| 11 | <b>Brunhilde</b> , neu. Züchter H. Graetz. Kräftig lachsrosa mit leuchtend karminrotem Fleck, kräftiger Stiel, lange Rispe hervorragende Schnittsorte . . . . . | 0.40 | 3.50 | 30 |
| 12 | <b>Catharina</b> , schief-blau. Die unteren Petalen sind dunkler und haben einen braunroten Fleck. Frühblüher . . . . .   | 0.18 | 1.50 | 12 |
| 13 | <b>Chris</b> , dunkelweinrot, großblumig, edle Form, spät . . . . .   | 0.18 | 1.50 | 12 |
| 14 | <b>Empress of India</b> , schwarzbraun, die dunkelste Glad., früh . . . . .   | 0.15 | 1.20 | 10 |
| 3  | <b>Earliest Pink</b> , früheste, rosa, s. d. Abbildung . . . . .  | 0.15 | 1.20 | 10 |
| 15 | <b>Early Sunrise</b> , steinrot, übergehend in dunkelrot, gelb im Herzen, früh . . . . .  | 0.20 | 1.50 | 12 |
| 16 | <b>Evelyn Kirtland</b> , schönes Rosa, Lippen scharlach schattiert, mittelfrüh . . . . .  | 0.30 | 2.50 | 20 |
| 46 | <b>Flammendes Schwert</b> , scharlachrot, langrispig, früh, erhielt Wertzeugnis I. Klasse . . . . .   | 0.15 | 1.30 | 10 |
| 47 | <b>Golden Measure</b> , strohgelb, untere Petale bernsteingelb, starkwüchsig, zu den besten gelben englischen Sorten zählend . . . . .                          | 0.50 | 4.50 | —  |
| 17 | <b>Halley</b> , leuchtend lachrosa, sehr frühblühend . . . . .  | 0.15 | 1.20 | 10 |
| 48 | <b>Herada</b> , neu, hellviolett mit weißen Streifen in der Mitte . . . . .   | 0.30 | 2.50 | 20 |
| 18 | <b>Herzogin von York</b> , sehr schön violettblau, großbl. . . . .  | 0.20 | 1.70 | 15 |
| 19 | <b>Jacoba von Baiern</b> , neu. Leuchtend violette Farbe, hochwachsend, la Sorte . . . . .  | 0.18 | 1.50 | 12 |
| 43 | <b>Liebesfeuer</b> , leucht. scharlach zinnoberrrot, extra schön . . . . .  | 0.25 | 2.30 | 18 |
| 6  | <b>L'Immaculée</b> , reinweiß . . . . .   | 0.18 | 1.50 | 12 |
| 20 | <b>Loveliness</b> , rahmweiß, prachtvoll, große Blume . . . . .   | 0.18 | 1.50 | 12 |
| 21 | <b>Majestic</b> , orangefarbig mit weißen Flecken auf niederem Blumenblatt . . . . .  | 0.25 | 2.—  | 16 |
| 1  | <b>Mr. Marck</b> blau mit hellen Flecken, früh . . . . .  | 0.18 | 1.50 | 12 |
| 22 | <b>Odin</b> , lachsfarbig mit dunklen Flecken, sehr großbl., früh . . . . .   | 0.15 | 1.20 | 10 |
| 23 | <b>Panama</b> , tiefrosa, großblumig . . . . .  | 0.20 | 1.50 | 13 |
| 24 | <b>Pink Perfection</b> , atlasrosa, sehr schön . . . . .  | 0.20 | 1.50 | 13 |
| 25 | <b>Prince of Wales</b> , s. schöne lachsfarb. u. sehr frühe Sorte . . . . .   | 0.15 | 1.30 | 12 |

**Dankbarster Garten- und Zimmerschmuck.** Wohl nur wenige Blüengewächse haben durch zielbewußte Zucht in den letzten Jahren eine solche Vollkommenheit in Bezug auf Blumengröße u. Farbenspiel erlangt wie die **Gladiolen**. Sie dürfen in keinem Garten fehlen. Als Zwischenpflanzung zwischen Stauden und ganz besonders als Schnittblumen sind sie unentbehrlich. Sie stellen weder an Bodenart, Standort noch Pflege große Ansprüche. Beste Pflanzzeit April-Mai-Juni in 14tägigen Zeitabständen. Im Herbst hebt man die Zwiebeln aus, schneidet die Stengel ab und überwintert sie frostfrei und trocken.

## Großblumige Gladiolus-Hybriden (Fortsetz.)

- |    |  |      |      |    |
|----|--|------|------|----|
| 2  | <b>Red Canna</b> , blutrot, sehr lange Stengel, Ia. Schnittsorte . . . . .               | 0.15 | 1.30 | 10 |
| 26 | <b>Red Emperor</b> , scharlachrot mit weiß. Fleck., s. große Bl. . . . .                 | 0.18 | 1.50 | 12 |
| 27 | <b>Rose Précoce</b> , neu, zartfleischfarbigrosa mit dunkel-rosa Flecken, früh . . . . . | 0.18 | 1.50 | 12 |
| 88 | <b>Schwaben</b> , reingelb mit rotem Fleck, spät, Ia. Schnittsorte . . . . .             | 0.15 | 1.30 | 10 |
| 7  | <b>War</b> , dunkelscharlach spät, unt. Blumenbl leicht weiß mark. . . . .               | 0.18 | 1.50 | 12 |
| 29 | <b>Weißer Riese</b> , reinweiß, eine der großblum. u. schönsten . . . . .                | 0.20 | 1.50 | 13 |
| 5  | <b>Yellow Hammer</b> , reingelb . . . . .  | 0.15 | 1.30 | 10 |

## Prachtmischung, großblumige Sorten . .

0.15 1.— 8.—

## Großblumige Gladiolen.

Zwiebelumfang über 14 cm.

Obere Reihe von links nach rechts:

- |     |                    |
|-----|--------------------|
| Nr. | Gl.                |
| 27  | Rose Précoce 0.18  |
| 3   | Earliest Pink 0.15 |
| 1   | Mr. Marck 0.18     |
| 37  | Lohengrin 0.30     |
| 28  | Schwaben 0.15      |
| 23  | Panama 0.20        |

Untere Reihe:

- |    |                      |
|----|----------------------|
| 25 | Prince of Wales 0.15 |
| 26 | Red Emperor 0.18     |
| 17 | Halley 0.15          |
| 8  | Baron Hulot 0.15     |

Vorstehendes Sortiment 10 Sorten 1.50 Mk.



## Pflizersche Riesengladiolen,

auf Ausstellungen als allerschönste von uns ausgewählt.

- |    |  |      |      |    |
|----|--|------|------|----|
| 30 | <b>Adagio</b> , salmororange, nach der Mitte rahmgelb, Lichtfarbe, ausgezeichnete Schnittsorte, spätblühend . . . . .  | 0.40 | 3.—  | 25 |
| 44 | <b>Aida</b> , dunkelviolett-blau mit dunkelroten Flecken ohne jedes Weiß auf den unteren Blumenblättern. Schönste frühe du. kelblaue Sorte . . . . .                             | 0.50 | 4.—  | 30 |
| 31 | <b>Andenken an Wilhelm Pflitzer</b> , reinweiß, frühblühendste u. großblumigste Sorte in Weiß. Herrliche Einzelblüte, die sich durch Form und Haltbarkeit auszeichnet . . . . .  | 0.30 | 2.70 | 25 |
| 32 | <b>Apfelblüte</b> , apfelblütenfarb., lange graziose Blütenr., früh . . . . .  | 0.40 | 3.50 | 30 |
| 49 | <b>Camillo Schneider</b> , rein blutrot, im Schlunde karmin beleuchtet, von großer Fernwirkung . . . . .   | 0.40 | 3.—  | 25 |
| 41 | <b>Cattleya</b> , dunkelcattleyarosa mit lila Schein, im Schlund karmin gezeichnet, herrliche Sorte, extra . . . . .   | 0.70 | 6.—  | 50 |
| 48 | <b>Carl Graf Chotek</b> , großblumig rahmgelb mit rosa Schein, auffallend blutrot gefleckt, wirkungsvolle Zeichnung. Blütezeit Mitte August . . . . .                            | 0.70 | 6.—  | 50 |
| 33 | <b>Frau Dr. Hauff</b> , glühend scharlachkapuzinerrot mit blutroter Zeichnung. Zukunftsschnittsorte . . . . .  | 0.30 | 2.70 | 25 |
| 76 | <b>Frau Hoffmann-Onegin</b> , karmin kirschrot mit braunen Flecken, vorzügliche Schnittsorte, früh . . . . .   | 0.40 | 3.50 | 30 |
| 42 | <b>Gloxinia</b> , cremegelb mit kirschrosa u. blutroten Flecken. Farbe und Form erinnert an die Gloxinie . . . . .   | 0.50 | 4.50 | 40 |
| 34 | <b>Frl. Anna Wiest</b> , leuchtend karminamarant, dunkler geflammt, samtig blutrot gezeichnet . . . . .  | 0.40 | 3.—  | 25 |
| 35 | <b>Hasenberg</b> , rein leucht. dunkelpurpurviolett. Frühblüher . . . . .  | 0.60 | —    | —  |
| 36 | <b>Heinrich Kanzeleiter</b> , glänzend samtig dunkelblutrot, reine, auffallende Färbung, frühblühend . . . . .   | 0.40 | 3.50 | 30 |
| 37 | <b>Lohengrin</b> , beste und beliebteste weiße Sorte für Massenschnitt, kräftiger Wuchs, lange Rispen, marmorierte Blüten . . . . .  | 0.30 | 2.70 | 25 |
| 75 | <b>Pflizers Triumph</b> , leucht. lachszinnoberrrot, eine der großblum. Sorten überhaupt hervorrag. Zücht. dies. Farbe . . . . .   | 1.20 | 10.— | —  |
| 38 | <b>Trudel Grotz</b> , leucht. lachrosa, auf dem unteren Blumenblatt feurig kapuzinerrot gefleckt . . . . .   | 0.40 | 3.50 | 30 |
| 39 | <b>Veichenblau</b> , veichenblau, mit weißlich gezeichnet, auf den unteren Blumenblättern bräunlich blutrote Flecken. Seltene Farbe, kräftig gesunder Wuchs . . . . .            | 0.70 | 6.50 | 60 |
| 40 | <b>Weiße Perle</b> , schneeweiß mit Perlmuttglanz, bis 10 Blumen zusammen aufblühend, großbl. u. von schönster, edelster Form. Blütezeit beginnt Anf. bis Mitte August . . . . . | 0.40 | 3.50 | 30 |

## Hyacinthus candicans.

Der 1 m lang werdende Blütenschaft ist mit großen weißen Blumen-glocken besetzt. Werden wie Gladiolen behandelt . .

0.30 2.50 20



# Dahlien (Georginen).

Wohl kaum eine Blume hat in den letzten Jahren eine solche Verbreitung gefunden wie die Dahlie. Doch hat wohl auch keine Pflanzengattung in so kurzer Zeit solche Verbesserungen in Form und Farbe aufzuweisen. Vom reinsten Weiß, Rosa, Gelb, Orange bis zum tiefsten Rot geben sie unsern herbstlichen Garten die wunderbarste Farbensymphonie. Ihre mannigfache Verwendungsmöglichkeit im Garten als Einzelpflanze, auf Rabatten, als Vorpflanzung von Gehölzen, als Gruppenpflanzen, ja im Dahlien-Sondergarten machen sie uns unentbehrlich. Dazu liefern sie uns das herrlichste Material zur Vasenfüllung. Unsere große Sammlung an Kaktus-Dahlien, Hybriden

**Riesen-Hybriden, halbgefüllten und einfachen, Kugel- u. Pompon-Dahlien** enthält nur erprobte Sorten, die sich durch reiches Blühen, straffe Haltung der Stengel und guten Wuchs auszeichnen. Unter Berücksichtigung dieser Umstände bieten wir die nachstehende Sammlung an. Die aufgeführten Sorten können größtenteils als Knollen geliefert werden. Soweit das bei der starken Nachfrage nicht möglich, besonders bei den neuesten Sorten, werden diese im Mai als starke Jungpflanzen in Stecklingstöpfen nachgesandt.

## Zur Kultur der Dahlien

sei kurz mitgeteilt, daß die Dahlienknollen Ende April bis Anfang Mai so gepflanzt werden, daß der Wurzelhals noch 5 bis 8 cm mit Erde bedeckt ist. Pflanzweite ca. 1 m auseinander. Dahlienjungpflanzen werden Mitte Mai—Anfang Juni gepflanzt. Sonnige Lage, nicht zu stark gedüngter Boden bieten die beste Gewähr für gutes Gedeihen. Um **recht große Schnittblumen** zu erhalten, muß man die Dahlien **ausschneiden**, d. h. es muss eine Anzahl Seitentriebe entfernt werden, so daß nur 4—5 Haupttriebe stehen bleiben. Im Herbst nach dem ersten Frost herausnehmen, in trockenem frostfreiem Keller in **Sand oder trockenem Torf** überwintern.

**Zur gefl. Beachtung.** Soweit unser Vorrat reicht, geben wir **Land- oder Topfknollen**. Letztere sind kleiner als die Landknollen, ergeben aber ebenso sicher- und frühblühende Pflanzen. Wenn nicht besonders vermerkt, geben wir bei vergriffenen Sorten gleichwertigen Ersatz oder liefern die Sorten im Mai als **kräftige Jungpflanzen mit 20% Rabatt** nach, soweit kein besonderer Preis dafür eingesetzt ist.



Nr. 106 **Couronne d'or**,  
Siehe Seite 60.  
1 Stück 0.80 Mk., 10 Stück 7.20 Mk.



Nr. 320 **König der Gelben**  
Siehe Seite 60.  
1 Stück 0.80 Mk., 10 Stück 7.20 Mk.

## Alphabetisches Verzeichnis der Dahliensorten.

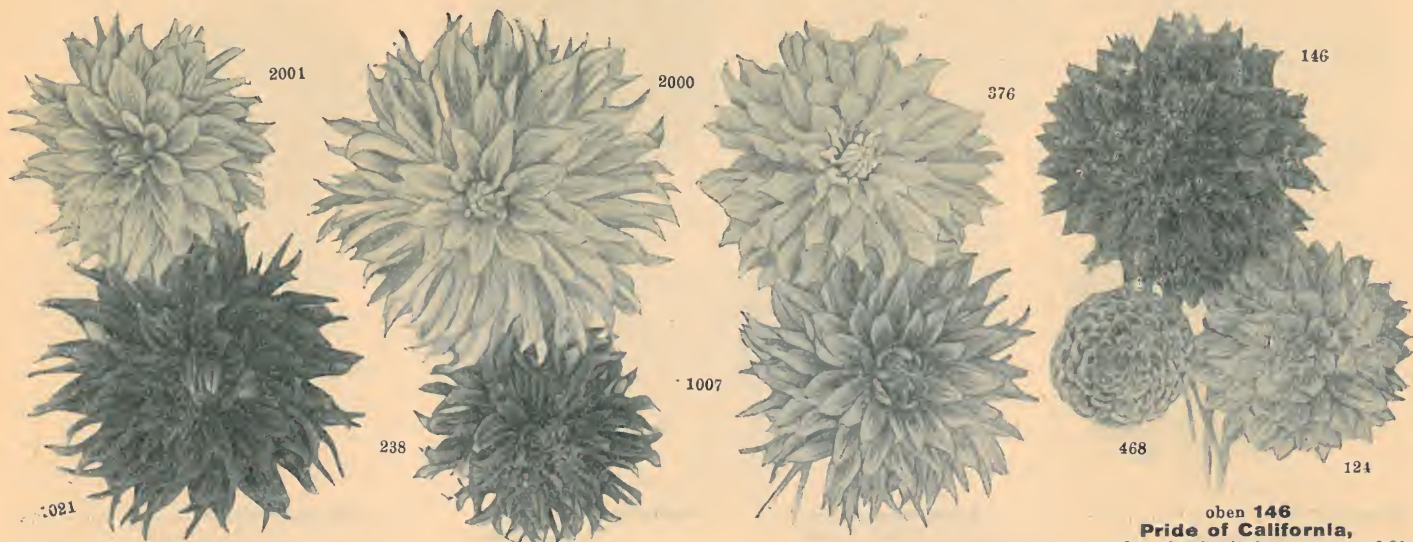
Um unserer verehrten Kundschaft das Auffinden der einzelnen Sorten zu erleichtern, haben wir hierunter eine alphabetische Liste aller von uns geführten Sorten nebst Angabe ihrer Klasse aufgestellt. Die Beschreibung der Dahlien finden Sie dann bei Sorten mit einem Stückpreis von **1.60 Mk.** und mehr unter der Rubrik „Neueste und neuere Dahlien“, bei niedrigerem Stückpreis bei den einzelnen Klassen eingeordnet. **Zeichenerklärung der einzelnen Klassen:** E = Edelkaktusdahlie, H = Hybrid- oder Schmuckdahlie, Dp = Pompondahlie, K = Kugeldahlie, ER = einfache oder halbgefüllte Riesendahlie, HK = Halskrausendahlie, Ef = einfache Dahlie, M = Mignon- oder Zwergdahlie, ZE = Zwergedeldahlie. **Bei Abnahme von 5 Stück einer Sorte ermäßigt sich der Preis um 10%, bei 25 Stück einer Sorte um 20%.**

Nr.	Sortennamen	Klasse	1 St. Mk.	Nr.	Sortennamen	Klasse	1 St. Mk.	Nr.	Sortennamen	Klasse	1 St. Mk.	Nr.	Sortennamen	Klasse	1 St. Mk.
610	Abendrot . . . . .	M	0.50	832	Frau Oek.-Rat Ehaff	Dp	0.50	1012	Koralle . . . . .	E	1.20	150	Rapallo . . . . .	H	1.—
202	Acme . . . . .	E	1.60	2016	Frau Dir. Tutenberg	H	2.—	2009	Küsse mich . . . . .	H	1.—	2034	Raphael . . . . .	H	1.20
101	Adler . . . . .	H	1.—	465	Frau Dr. Knappe . . . . .	Dp	0.50	604	Lady Eileen . . . . .	M	1.60	468	Rheinlachs . . . . .	Dp	1.—
440	Alsterperle . . . . .	Dp	0.50	267	„ Gertrud Pfitzer . . . . .	E	0.50	2005	Leila . . . . .	H	0.50	844	Ria Weisse . . . . .	Dp	0.50
2047	Amateur J. Philippart			1008	„ Ida Mansfeld . . . . .	E	1.—	530	Leitstern . . . . .	HK	0.50	385	Riesen Kriemhilde . . . . .	E	0.80
	Jungpflanzen	H	2.50	1003	„ Lotte Heitmann . . . . .	E	1.60	602	L'Innocence . . . . .	M	0.50	375	Ritter Blaubart . . . . .	E	0.80
206	Ambassador . . . . .	E	1.20	1021	„ Oberbürgermeister			133	Ludwig Thoma . . . . .	H	0.50	2007	Robert Treat . . . . .	H	1.—
102	Amun Ra . . . . .	H	0.80		Bracht . . . . .	E	3.—	575	Luzifer . . . . .	Ef	0.50	2036	Roem van Brummen . . . . .	H	2.40
207	Andacht . . . . .	E	0.50	2015	„ „ Brauer . . . . .	H	1.60	136	Madame E. Draps . . . . .	H	1.—	376	Rosa Weltfrieden . . . . .	E	0.80
209	Andreas Hofer . . . . .	E	0.80	116	„ v. Bruchhausen . . . . .	H	0.50	460	Magda . . . . .	Dp	0.60	670	Rosalinde . . . . .	M	0.60
2008	Anemone . . . . .	H	1.20	117	Frauenlob . . . . .	H	0.50	330	Mandarine . . . . .	E	0.50	2035	Rote Rosen . . . . .	S	1.60
840	Arthur Lambert . . . . .	Dp	0.50	2001	Fred Lau . . . . .	E	1.—	2023	Marmion . . . . .	H	2.—	875	Ruhm von Wassenaar . . . . .	K	0.80
1015	Aurantia . . . . .	RE	1.60	257	Friede . . . . .	E	0.50	2010	Mariposa . . . . .	H	1.—	153	Salmona . . . . .	H	0.80
124	Aureole . . . . .	H	0.50	2045	F. T. D. Amerikan.	H	5.—	1002	Mary Murray . . . . .	H	1.60	2026	Salmon Queen . . . . .	H	1.20
103	Ave Maria . . . . .	H	1.60	455	Fürst Alexander von			347	Meisterstück . . . . .	E	0.80	155	Salutate . . . . .	H	0.50
213	Bagdad . . . . .	E	0.50		Bulgarien . . . . .	K	0.50	2011	Menny Carlée . . . . .	H	0.50	180	Schlesien . . . . .	H	0.50
1016	Baron v. Solemacher	RE	2.—	121	Fürst v. Bülow . . . . .	H	0.50	348	Mevr. Julie Spanjaard	E	0.80	157	Schönes Farbenkönigin . . . . .	H	0.50
1013	Berengaria . . . . .	RE	1.—	265	Fürstin A. von Don-			824	Mieze Zeimet . . . . .	Dp	0.50	391	Schützenliesel . . . . .	E	0.80
2041	Bloodstone . . . . .	H	5.—		nersmark . . . . .	E	0.50	804	Mimi Rehnelt . . . . .	Dp	0.50	403	Schwarzwalddmädel . . . . .	E	0.50
442	Bordeaux . . . . .	Dp	0.80	268	G. F. van Tets . . . . .	E	0.80	1023	Minister Baelis . . . . .	H	2.—	165	Sekretär Voors . . . . .	H	0.60
218	Bourgogne . . . . .	E	1.60	125	Goldene Jugend . . . . .	H	0.50	900	Ministerialrat Ruloff	ZE	1.60	2042	Semeur Nagels . . . . .		
105	Brabo . . . . .	H	0.50	276	Goldene Sonne . . . . .	E	1.20	1019	Mme Alb. Rigouts . . . . .	RE	2.—		Jungpflanzen	H	5.—
2030	Brunhilde . . . . .	H	2.—	2024	Goldina . . . . .	H	1.—	470	Modekind . . . . .	Dp	0.50	2014	Senator Kirsch . . . . .	H	2.40
10	Camille Franchon . . . . .	Ef	1.—	704	Goldkugel . . . . .	K	0.50	349	Morgensonne . . . . .	E	1.20	1006	Severins Stolz . . . . .	E	1.20
451	Centifolia . . . . .	K	0.50	2025	Goldrose . . . . .	H	1.—	137	Mrs. J. de Ver Warner	H	1.—	395	Sinjoor . . . . .	E	1.20
447	Chamoisröschen . . . . .	Dp	0.50	601	Goudbont . . . . .	M	0.80	1026	Mr. L. v. Delft . . . . .	E	3.—	390	Skagerrak . . . . .	E	0.80
107	Cigarette . . . . .	H	1.—	1004	Gräfin A. de Kerchove			142	Mr. John Dix . . . . .	H	0.50	1028	Snow Bunting . . . . .	E	0.80
510	Comtesse Ici Hardeg	HK	0.50		de Denterghem . . . . .	E	2.40	350	Mutterliebe . . . . .	E	0.50	540	Sonate . . . . .	HK	0.50
625	Coltness Gem . . . . .	M	0.60	2019	Graf v. Schwerin . . . . .	H	2.—	140	Nagels Witte . . . . .	H	1.—	382	Sonnenaufgang . . . . .	H	1.60
234	Countess of Lonsdale	E	0.50	467	Gretchen Heine . . . . .	Dp	0.50	2021	Negro . . . . .	H	2.40	1010	Strahlenmeer . . . . .	E	1.—
106	Couronne d'or . . . . .	H	0.80	2017	Gruß an Alfonsa . . . . .	H	1.60	2005	Nelsons Xariffa . . . . .	H	0.50	405	Star of East . . . . .	E	0.50
464	Dainty . . . . .	Dp	0.50	158	Gustav Doazon . . . . .	H	0.50	52	Neptun . . . . .	ER	0.50	410	Tändelei . . . . .	E	0.80
238	Dämmerschweigen . . . . .	E	0.80	123	Havel . . . . .	H	0.50	605	Northern Cem . . . . .	M	0.80	166	The Clown . . . . .	H	0.80
110	Delice . . . . .	H	0.50	828	Heinerle . . . . .	Dp	0.50	135	Obergärtner Dehen . . . . .	H	0.50	418	Theodor Höpcker . . . . .	E	0.50
2000	Desdemonna . . . . .	H	1.—	456	Herbstzeitlose . . . . .	K	0.60	2004	„ Schneiderheinze . . . . .	H	1.—	2028	Toplight . . . . .	H	1.60
1022	Deutsches Eck . . . . .	RE	3.—	457	Hermann Köppe . . . . .	K	0.50	134	Orangekönig . . . . .	H	0.50	84	Tiergarten . . . . .	ER	0.50
246	Dr. Hellmuth Späth . . . . .	E	1.60	126	Hera . . . . .	H	1.—	600	Orangevogel . . . . .	H	1.—	170	Tugend . . . . .	H	0.50
245	Dr. Sven Hedin . . . . .	E	1.—	289	Herzblut . . . . .	E	0.50	1000	Paradiesvogel . . . . .	E	1.20	419	Turenne . . . . .	H	0.50
1017	Duchess de Brabant . . . . .	RE	3.—	294	Hindenburg . . . . .	E	0.60	2032	Perle von Wien . . . . .	H	1.—	1001	Türkoi . . . . .	E	1.—
122	Earl Williams . . . . .	H	1.—	297	Hohes Licht . . . . .	H	0.80	363	Phönix . . . . .	E	1.—	2048	Vera Sandhach . . . . .	E	1.60
249	Edgar Jackson . . . . .	E	1.—	812	Ida Kemnitz . . . . .	Dp	0.50	1018	Präsident Emil Draps	E	1.60	462	Vollblut . . . . .	H	2.40
247	Edith Page . . . . .	E	1.—	127	Japanische Sonne . . . . .	H	1.—	146	Präsident Chatenay . . . . .	H	0.80	462	Vulkan . . . . .	K	0.50
480	Effect . . . . .	Dp	0.80	130	Jersey Beauty . . . . .	H	1.—	660	Prinz Hendrick . . . . .	M	0.50	477	Weißhaas . . . . .	ER	0.50
1007	Ehrenpreis . . . . .	E	1.—	466	Jonkheer v. Zitters . . . . .	Dp	0.60	147	Protest . . . . .	H	0.60	451	Weißfriesen . . . . .	E	0.60
700	Eifel . . . . .	K	1.60	314	Kalif . . . . .	E	0.50	148	Präsident Chatenay . . . . .	H	1.—	185	White King . . . . .	H	1.60
2046	„ordhook Radiance . . . . .	H	2.40	469	Klein Nanny . . . . .	Dp	0.50	365	Prinzessin Juliana . . . . .	E	0.60	2029	Yellow Giant . . . . .	RH	2.40
263	Franz Simons . . . . .	E	0.80	320	König der Gelben . . . . .	E	0.80	1024	Pucella . . . . .	E	4.—	195	Zauberin . . . . .	H	1.—
				1027	Kroonjuwel . . . . .	E	0.80					438	Züchterstolz . . . . .	H	0.60



# Neueste und neuere Dahlien-Einführungen.

Bei Abnahme von 5 Stück einer Sorte ermäßigt sich der Preis um 10 %, bei 25 Stück um 20 %.



oben 2001  
**Fred Lau**, kupferiges rosa . 1.—  
unten 1021  
**Frau Oberbürgerm. Bracht**,  
zartgelb . . . . . 3.—  
**Das Sortiment A 4 Stück** . . . . . 5.30 Mk

oben 2000  
**Desdemonna**, weißl. lila . 1.—  
unten 238  
**Dämmereschweigen**,  
dunkelblutrot . . . . . 0.80

oben 376  
**Rosa Weltfrieden**,  
rosa . . . . . 0.80  
unten 1007  
**Ehrenpreis**, dunkellachrosa 1.—  
**Das Sortiment B 5 Stück** . . . . . 3.50 Mk

oben 146  
**Pride of California**,  
leuchtend scharlach . . . . . 0.80  
unten rechts 124  
**Aureole**, bernsteingelb . . . . . 0.50  
unten links 468  
**Rheinlachs**,  
rosalachsarben m. orange . . . . . 0.80

Nr.	1 St.
202 <b>Acme</b> , E.-Kaktusdahlie, lachsorange, goldgelb aus der Mitte kommend, terrakottenfarbig an den Petalenspitzen auslaufend, feinstrahlig. engl. Sorte mit dünnen Stielen	1.60
2047 <b>Amateur J. Philippart</b> , H.-D. Dunkelpurpur mit samt dunkelpurpurner Mitte, langgewellte Petalen, starke Stiele, prachtvoll	2.50
1015 <b>Aurantiflora</b> , R.-E. Lachsarben mit reichblühend. Erhielt verschiedene Wertzeugnisse	1.60
103 <b>Ave Maria</b> , Riesen-Hybrid-Dahlie, prachtv. gewölbte Form, auf langem stark. Stiel, reinweiß, Wuchs mittelhoch, reichblühend	1.60
1016 <b>Baron v. Solemacher</b> , R.-E.-D. Riesenkaktushybr., leucht. bronze, auf langem Stiel, Schaublume	2.—
2041 <b>Bloodstone</b> , R.-H. Hervorragende Neuheit, feurigscharlachrote Blumen mit elegant gedrehten Petalen, starke, dünne Stiele, hoch über dem Laub stehend, reichblühend. Erhielt höchste Auszeichnungen	5.—
218 <b>Bourgoigne</b> , Riesen-Edel-Kaktus, weinfarbig	1.60
2030 <b>Brunnhilde</b> , H., rein goldgelb mit bernsteinfarb. Mitte. Reichblühende Schnitt- und Gartensorte	2.—
1022 <b>Deutsches Eck</b> , R.-E. Riesen-Kaktushybride v. dunkel-bronzener Farbe, mächtige Schaublume	3.—
246 <b>Dr. Hellmuth Späth</b> , Riesen-Edel-Kaktusd. Lila, sehr lange drahtige Stiele, hervorragende Neuheit, 130 cm h.	1.60
1017 <b>Duchess de Brabant</b> , R.-E. Riesen-Edeldahlie, karminrosa, außerordentlich reichbl. Schnittsorte Jungpflanzen	3.—
700 <b>Elfel</b> , R.-Kugeldahlie, zart violett, aufrecht und reichbl.	1.60
2016 <b>Frau Direktor Tutenberg</b> , Hybrid-D. Eine herrliche zweifarbige Dahlie, schönes kräftiges Rosa mit goldigem Grund, frei über dem Laub stehend	2.—
1003 <b>Frau Lotte Heitmann</b> , E.Kaktus. Kräftig rosa mit lachsarb. Grund, sehr langstielig und reichblühend, hervorr. Neuheit	1.60
1021 <b>Frau Oberbürgermeister Bracht</b> , E., zartgelbe, feinstrahlig. Kaktusdahlie auf sehr langen und eleganten Stielen. Wohl die meistbewunderte Sorte der Essener Ausstellung	3.—
2015 <b>Frau Oberbürgermeister Brauer</b> , Hybrid-D., prachtvoll goldig gefärbt, nach der Mitte in bernstein übergehend, große edle Blumen, langstielig	1.60
2046 <b>Fordhook Radiance</b> , amerikanische Riesen H.-D. Lachsorange mit gelber Mitte, feinstrahlig	2.40
2045 <b>F. T. D.</b> , amerikanische Riesen-H.-D. Tief rosa gefärbte Verbesserung der bekannten Sorte Trentonian. regelmäßig gefärbte Blumen, starkwachsend und starkstielig	5.—
1004 <b>Gräfin A. de Kerchove de Denterghem</b> , Edel-Kaktus, zart pfirsichblütenrosa, langstielig	2.40
2019 <b>Graf v. Schwerin</b> , Hybrid-D. Herrlich crème mit zart lila, außerordentlich reichblühend	2.—

Nr.	1 St.
2017 <b>Gruß an Altona</b> , Hybrid-D. Große, edle Blume von roter Farbe mit samtartig bläulichem Schmelz, langstielige vorzügliche Gruppensorte	1.60
604 <b>Lady Elleen</b> , M. Reinrosa Zwergdahlie mit dunklerer Mitte, unzweifelhaft die beste rosa Zwergdahlie	1.60
1019 <b>Mme. Albert Rigouts</b> , R.-E. Edel-Kaktusdahlie, lachrosa mit heller Mitte und feinen helleren Strichen, sehr schöne Sorte	2.—
2023 <b>Marmion</b> , amerik. R.-Hybr.-D. Goldgelb mit bronzefarb. Herz. Wohl die größt. Blumen, die uns bekannt, extra.	2.—
1002 <b>Mary Murray</b> , H.-D., orangescharlach, sehr feinstrahlig, Blumen auf starken dünnen Stielen	1.60
1023 <b>Minister Baels</b> , R.-H. Farbe der bekannten Jersey Beauty ähnlich, doch noch tiefer lachrosa als diese, großbl. u. starkstielig. Erhielt das Verdienstzeugnis der niederländischen Dahlienvereinsreinigung 1928	2.—
1026 <b>Mr. L. v. Delft</b> , R.-Edeldahlie mit breiten, himbeerroten Petalen, die lachs und goldfarbene Tönungen aufweisen, sehr opparate Farbe	3.—
2021 <b>Negro</b> , Ries.-Hybr.-D. Ganz dunkelrot braun samtfarbig, eine der dunkelsten Sorten, extra	2.40
1018 <b>Präsident Emile Draps</b> , E., ganz neue Farbe, die schwer zu beschreiben, krapplackrot mit großem goldgelbem Herz und hellen Petalenspitzen. In England und Belgien mehrfach preisgekrönt	1.60
1024 <b>Pucella</b> , E.-D. Reinweiß von eleganter Form, starkstielig und reichblühend, mit gewellten Petalen	4.—
2036 <b>Roem van Brummen</b> , H., purpurfarbig, reichblühend, starkstielig, sehr schön	2.40
2035 <b>Rote Rosen</b> , S.-D. Seerosenform, wunderbare lachsrote Farbe, reichblühende Gruppensorte, extra	1.—
2042 <b>Semeur Nagels</b> , H.-D. Dunkel indischgelb mit kupferfarb. Mitte kupferrot, sehr reichblühend und starkstielig. In Belgien und Holland mit den höchsten Auszeichnungen beurteilt Jungpflanzen	5.—
2014 <b>Senator Kirsch</b> , Hybrid-D. Prachtvoll weinrot, langstielig und reichblühend	2.40
382 <b>Sonnenaufgang</b> , R.-H.-D. Prachtv. altgold mit leucht. Orange	1.60
2028 <b>Toplight</b> , H., hellgelbe, ausgezeichnete Schnittsorte mit langen drahtigen Stielen	1.60
1001 <b>Vera Sandhack</b> , Kaktus-D. Rein schneeweiß, vollendete Kaktus-Form, hochgebaute edle Blume, kräftige lange Stiele, leichtbelaubt, ca. 150 cm hoch	1.60
2048 <b>Vollblut</b> R.-H. Dunkelblutrot, prachtvoll Blume auf starkem Stiel, sehr reichblühend	2.40
185 <b>White King</b> , Hybrid-Dahl. Eine der besten weißen Dahlien für Schnitt, verschiedentlich besonders prämiert	1.60
2029 <b>Yellow Giant</b> , R.-H., rein gelb; riesenblumige, starkstielige, prachtvoll Neuheit	2.40

## Echte Edel-Kaktus-Dahlien.

Bei Abnahme von 5 Stück einer Sorte ermäßigt sich der Preis um 10 %, bei 25 Stück einer Sorte um 20 %.

1 Sortiment in 10 Sorten nach unserer Wahl 4.50 Mk.

Alles erprobte Sorten. Nadelig zugespitzte und gedrehte Blumenblätter.		1 St.	Alles erprobte Sorten. Nadelig zugespitzte und gedrehte Blumenblätter.		1 St.
		M	Nr.		M
206	<b>Ambassador</b> , Edel-Kaktus. goldgelb mit orangefarbenem Schein im Innern, amerik. Riesenbl. Neuheit . . . . .	1.20	209	<b>Andreas Hofer</b> , Edel-Kaktus-D. rosa auf lichtgelbem Grund Eine der besten Einführungen der letzten Jahre, wunderbare Schnittsorte . . . . .	0.80
207	<b>Andacht</b> , chamois, langstielig . . . . .	0.50			



oben 2007  
**Robert Treat**, kirschrot . . 1.—  
unten 2028  
**Toplight**,  
hellgelb . . . . . 1.60

oben 2032  
**Perle von Wien**,  
hellchamois mit rosa Schein . . 1.—  
unten 185  
**White King**, weiß . . . . . 1.60

oben 2010  
**Mariposa**, rosa violett . . 1.—  
unten 2008  
**Anemone**,  
zart atlasrosa mit lilafarbt Rücke. 1.30

oben 10  
**Camille Franchon**, einf. purp.-rot 1.—  
unten 130  
**Jersey Beauty**,  
lachsrosa kirschrot schattiert . 1.—

**Das Sortiment C 4 Stück . . . . . 4.50 M**

**Das Sortiment D 4 Stück . . . . . 3.80 M**

### Nr. Echte Edel-Kaktus-Dahlien (Fortsetzung).

Nr.		1 St.
213	<b>Bagdad</b> , R.-E.-D., riesige bordeauxrote langgestielte Schaublume	0 50
1013	<b>Berengaria</b> , R.-E. Ries.-Edeldahlie, orangefarbig, in gelb übergehend, starkwüchsig	1.—
234	<b>Countess of Lonsdale</b> , Lachsfarb., Mitte aprikosenfarben	0 50
238	<b>Dämmerdämmerung</b> , dunkelblutrot, großbl.	0 80
245	<b>Dr. Sven Hedin</b> , Edel-Kaktus, Tiefschwarz, orangefarbene Farbe, an den Spitzen etwas gedrehte Petalen, sehr schön, 120 cm h.	1.—
249	<b>Edgar Jackson</b> , Edel-Kaktus-D. Dunkelblutrot, sehr schön	1.—
247	<b>Edith Page</b> , E.-Dahlie, Primulagelb, mit orange, reichblühend	1.—
1007	<b>Ehrenpreis</b> , E. Dunkellachsrosa mit Amethystschein. Eine besonders gute Sorte mit langen kräftigen Stielen über dem Laub. Gruppensorte	1.—
263	<b>Franz Simons</b> , Edel K., rotorange, Herz heller	0 80
1008	<b>Frau Ida Mansfeld</b> , E.-D. Mit tiefgelben Blumen, die wie mit einem grünlichen Hauch überzogen erscheinen. Die Petalenspitzen dieser kräftigen Sorte sind geschlitz.	1.—
2001	<b>Fred. Lau</b> , Edel-K.-D. Prachtv. kupfriges Rosa. Die gewellten Petalen zeigen eine silberige Rückseite, vorzügl. Lichtfarbe	1.—
257	<b>Friede</b> , zart lilafarb., Mitte weiß	0 50
265	<b>Fürstin A. von Donnersmark</b> , zartestes Rosa, Mitte heller, 1a Schnitt	0 50
268	<b>G. F. van Tets</b> , E.-K.-D., reinweiß, langstielig, erstkl. Schnittsorte	0 80
276	<b>Goldene Sonne</b> , reingelb, dunklere Spitze, hervorr. feinste Schnittsorte	1 20
289	<b>Herzblut</b> , dunkelblutrot, sehr schön, reichblühend	0 50
294	<b>Hindenburg</b> , rein dunkelgelb, sehr reichblühend, extra	0 60
1012	<b>Koralle</b> E., feurig scharlach, kräftige Blütenform, langstielig	1 20
1027	<b>Kronjuwel</b> , Zweifarbig, ockergelb mit weißen Spitzen. nach der Mitte zu orangefarb., sehr schön, reichblühend	0 80
267	<b>Frau Gertrud Pfitzer</b> , E. K.-D., zartlachsrosa mit gelber Mitte, langer drahtartiger Stiel	0 50
314	<b>Kalif</b> , Kaktus-D. Riesendahlie, brillantscharlachrot, wächst hoch	0 50
320	<b>König der Gelben</b> , extra großbl., gelb mit weißl. Schein	0 80
330	<b>Mandarine</b> , E.-K.-D., wundervoll feinstrahlig, sattes Orange	0 50
347	<b>Meisterstück</b> , E.-D., zartlila, schön spitzstrahlig, lange, drahtartige Stiele, 80 cm hoch	0 80
348	<b>Mevr. Julie Spanjaard</b> , E.-D., prächt. Altgold	0 80
349	<b>Morgensonne</b> , E.-D. Eigenartig kupferchamois mit gelber Mitte, früh- und reichblühend, lang- u. feinstielig, 1,20 m hoch	1 20

### Nr. Echte Edel-Kaktus-Dahlien (Fortsetzung).

Nr.		1 St.
350	<b>Mutterliebe</b> , gute Schnitt- und Schmucksorte, warmes leuchtendes Rotorange. Wuchs mittelhoch	0 50
1000	<b>Paradiesvogel</b> , Edel-Kaktus-D., besonders auffallende Sorte, purpurkarmine Blume mit weißgefärbten Petalenspitzen. Eine der schönsten zweifarbigsten Sorten, ca. 1,10 m hoch	1 20
363	<b>Phoenix</b> , E.-D. Eigenartig dunkelblutrot mit samtig lilafarbigem Grund und dunkler Mitte, sehr reichblüh., langstielig, hoch über dem Laub. Wirklich erstklassige Sorte, 110 cm hoch werdend	1 —
365	<b>Prinzessin Juliana</b> , reinweiß mit grünlichem Ton	0 50
385	<b>Riesen-Kriemhilde</b> , E.-Dahlie. Schön rosa gefärbt mit gelblichem Grund, sehr großblumig und langstielig, Verbess. der alten Kriemhilde	0 80
375	<b>Ritter Blaubart</b> , E.-D., groß, edelgefüllte Bl. von amarant-roter Farbe, mit pfäunenfarbig. Hauch überzogen, spitzgedr.	0 80
376	<b>Rosa Weltfrieden</b> , Kaktus-D., schön rosa gefärbt	0 80
1006	<b>Severins Stolz</b> , E.-D., leuchtend karminorange mit kurzen goldgelben Petalen, sehr reichblühende Gruppensorte	1 20
395	<b>Sinjoor</b> , Edel-Kaktus-D., blutrot, sehr großblumig, straffe u. lange Stiele, hoch über dem Laub, hervorragend f. Vasen	1 20
390	<b>Skagerrak</b> , Riesen-E.-Dahlie, rein zart kanariengelb, wundervolle Blume auf langem, straffem Stiel	0 80
391	<b>Schützenliesel</b> , rot mit weißen Spitzen, sehr schön als Gartenpflanze und zu Sträußen, 1 m hoch	0 80
403	<b>Schwarzwalddädel</b> , hellgelb mit rosa, bek. Massenschnittsorte	0 50
1028	<b>Snow Bunting</b> , E.-D. Cremeweiß, feinstrahlig, chrysanthemumblütig, prachtvolle Kranzdahlie, reichblühend	0 80
405	<b>Star of East</b> , gute Riesen-E.-Dahlie, orange mit gelb, guter gedrungener Wuchs, 1 m hoch	0 50
1010	<b>Strahlenmeer</b> , E. Cremeweiße Kaktusdahlie, nach den Spitzen in weiß verlaufend, ganz niedriger Wuchs, ungeheuer reichblühend, extra	1 —
410	<b>Tändelei</b> , K.-D., zweifarbig, ockerfarb. m. weiß, Spitzen, langstielig	0 80
416	<b>Theodor Höpker</b> , hellzinnberrot, lange Stiele, gute Schnitts.	0 50
419	<b>Turkois</b> , E.-Dahlie. Lilablau mit goldgelb, reichblühend, langstielig	1 —
431	<b>Weltfrieden</b> , reinweiß, mittelhoch, Schnittsorte	0 60
438	<b>Züchterstolz</b> , E.-D., zart hellrosa m. fleischfarb. Zentrum, langstielig, edle Form, ca. 100 cm hoch	0 60

EZ. bedeutet Eigene Züchtung.

## H Hybrid- oder Schmuck-Dahlien.

EZ. bedeutet Eigene Züchtung.

Unter Dahlien-Hybriden haben wir alle Sorten eingefügt, die nicht zu d. besond. aufgeführt. Klassen gehören. Es sind die Kaktus-Hybriden, Seerosenformen, Balltyp etc. Bei Abnahme von 5 Stück einer Sorte ermäßigt sich der Preis um 10%, bei 25 Stück einer Sorte um 20%. — 1 Sortiment in 10 Sorten nach unserer Wahl 4.50 M

Nr.		1 St.
101	<b>Adler</b> , großbl. Hybr.-Dahlie, reinweiß, langstielig, hervorragende Schnitts., 70–80 cm hoch	1 —
102	<b>Amun Ra</b> , riesenblumige Schmuckdahlie amerikan. Herkunft, prachtvoll bronzefarben, kräftige Stiele	0 80
2008	<b>Anemone</b> , H.-D., zart atlasrosa mit lilafarbt Petalenrückseite. Sehr früh und reichblühend, 100 cm hoch	1 20
124	<b>Aureole</b> , Seerosenform, bernsteingelb, wunderb. Schnitt- und Gruppensorte	0 50
105	<b>Brabo</b> , Hybrid-Dahlie, niedrig, rot mit weiß gestreift	0 50
107	<b>Cigarette</b> , H.-D., rot und weiß panachiert, sehr schöne aparte amerik. Neuheit, 130 cm hoch	1 —
106	<b>Couronne d'or</b> , großbl. Schmuckdahlie, goldorange mit rötli. Schimmer, 1a Sorte, langstielig	0 80
110	<b>Dellce</b> , schönstes zartes frisches Rosa	0 50
2000	<b>Desdemonna</b> , H.-D., weißlich lila, kräftig gestielt, reichblühend	1 —
122	<b>Earl Williams</b> , Hybrid-Dahlie, weiß mit blutroten Streifen, sehr gute amerikanische Sorte	1 —

Nr.		1 St.
116	<b>Frau Oberbürgerm. v. Bruchhausen</b> , Schnittsorte, lilafarb. . . . . EZ.	0 50
117	<b>Frauenlob</b> , zart Bernstein mit bläul. Hauch und goldenem Schimmer, lange Stiele, hoher Wuchs	0 50
121	<b>Fürst v. Bülow</b> , Hybr.-D., karminlila	0 50
125	<b>Goldene Jugend</b> , prachtvoll. leuchtendes Gelb	0 50
2024	<b>Goldina</b> , Hybr.-D. Goldiger Grund mit rosa Schein, herrl. Seerosenform, reichblühend, 100 cm hoch	1 —
2025	<b>Goldrose</b> Hybr.-D. Goldgelb, nach außen in karminrosa übergehend, hervorragende Neuheit in Seerosenform, zu den besten Gruppensort. zählend, 80 cm hoch	1 —
158	<b>Gustav Doazon</b> , Riesendahlie (rote Sonnendahlie), riesenblumige Dahlien-Hybride, leuchtend ziegelrot	0 50
123	<b>Havel</b> , Seerosen-Dahlie, Form einer Seerose, lachsfarbig	0 50
126	<b>Hera</b> , R.-H.-D. Auffall. rosa-violett schattiert, stark wach. m. riesig. Blumen auf stark. Stielen. Wirkl. hervorr. Sorte	1 —



## Hybrid-od. Schmuck-Dahlien

Nr.	(Fortsetzung).	1 St.
297	<b>Hohes Licht</b> , Riesen-Seerosenform, lachterrakottfarbig, reichblühend, prachtvolle Garten- u. Schnitt-Dahlie, 120 cm hoch	0.80
127	<b>Japanische Sonne</b> , halbgefüllt Riesen-D., ballrunde Prachtbl. von eigenartig gelb mit rot durchfloss. Färbung	1.—
130	<b>Jersey Beauty</b> , Ries.-Hybr.-D., lachsrosa, kirschrot schattiert, sehr starkstielig, hervorragende amerik. Züchtung	1.—
2009	<b>Küsse mich</b> , Hybrid-D., ziegelrot mit weißen Spitzen, reiz. S.	1.—
2003	<b>Leila</b> , Rosetten-D., violett, außerord. reichblühend u. langstielig	0.50
133	<b>L. Thoma</b> , Hybrid-D., leuchtend ziegelrot, wunderb. Farbe, Schnittblume 1. Ranges	0.50
136	<b>Madame Emile Draps</b> , Hybr.-D., braungold, Oberseite kirschfarben geädert, Rückseite der Petalen bischofsviolett mit lackrot schattiert, starkstielig, riesenblumig, extra	1.—
2010	<b>Mariposa</b> , Riesen-Hybrid-D. Rosa-violett, sehr empfehlenswert	1.—
2011	<b>Menny Carlee</b> , reinweiß, prachtv., Schnittsorte 1. Ranges	0.60
142	<b>Mr. John Dix</b> , Sch.-D., leucht. lachsrosa, s. schön, 120 cm h.	0.50
137	<b>Mrs. J. de Ver Warner</b> , Riesen-Schmuckdahlie, lilasrosa, hervorr. amerikanische Sorte, 130 cm hoch	1.—
140	<b>Nagels Witte</b> , Riesen-D., reinweiß, sehr dekorativ	1.—
2005	<b>Nelsons Xariffa</b> , H.-D. glühend rot, außerord. leucht. Farbe	0.50
2004	<b>Obergärtner Schneiderhelnze</b> , H.-D. Dunkelchamois mit zimtfarben. Schimmer und gelber Mitte, große dichtgef., sehr schöngeformte Blume. Prachtvolle auffallende Schau- und Schnittpflanze	1.—
134	<b>Orangekönig</b> , Schmuck-D., orangefarbig, langstielig, 130 cm h.	0.50
135	<b>Obergärtner Dehen</b> , Cattleyafarb., großblumig, reichbl. EZ.	0.50



**Pompon-Dahlien.** Oben: Gretchen Heine. Unten: Mimi Rehnelt. Rechts: Effect.

## Pp Pompon-Dahlien, dichtgefüllte, klein-blumige Pompondahlien.

Die Blumen dieser Klasse sind flachkugelig, haben meist einen Durchmesser von 4—6 cm. Unsere Kollektion enthält besonders schöne niedere, gedrungen wachsende Sorten bester Farben.

Soweit nicht besonders bewertet 1 Stück 0.50 M., 10 Stück 4.50 M.  
1 Sortiment in 10 Sorten 4.50 M.

440	<b>Alsterperle</b> , rot, 80 cm hoch.
840	<b>Arthur Lambert</b> , dunkelweinrot, extra. EZ.
442	<b>Bordeaux</b> , weinrot, reichblühend, langstielig, extra . . . 1 St. 0.80 M.
447	<b>Chamoisröschen</b> , liebliche Farbe, chamoisrosa, im Grunde lachsrosa. extra
464	<b>Dainty</b> , weiß, die Mitte biederfarbig, 60 cm hoch.
480	<b>Effect</b> , leuchtend scharlach, Verbesserung von Douglas Tucker, extra . . . 1 St. 0.80 M.



**Zwerg-Dahlie Rosalinde**, 40—50 cm hoch.

824	<b>Mieze Zeimet</b> , dunkelgelb, äußere Petalenränder leucht. karmin gestreift, 80—100 cm hoch. EZ.
804	<b>Mimi Rehnelt</b> , chamois- gelb, feine Schnittsorte; auch für Gruppen, 40 bis 50 cm hoch. EZ.
470	<b>Modekind</b> , ganz kleinbl., feine Fliedertönung, 1 m h.
468	<b>Rheinlachs</b> , rosa lachsfarben mit orange, prachtvoll . . . 1 St. 0.80 M.
844	<b>Ria Weisse</b> , dunkelgelb, auß. Petalenspitze purpur, Mitte dunkelpurp. EZ.
477	<b>Weiße Aster</b> , reinweiß, 1 m hoch.

## K Großbl. gef. Kugelform-Dahlien.

Auch diese erfreuen sich wieder bester Aufnahme.

Jede Sorte soweit nicht besonders bewertet 1 Stück 0.50 M., 10 Stück 4.50 M.
451 <b>Centifolia</b> , rosa, sehr schön.
455 <b>Fürst Alexander v. Bulgarien</b> , leuchtend ziegelrot.

## Hybrid-od. Schmuck-Dahlien

Nr.	(Fortsetzung).	1 St.
2032	<b>Perle von Wien</b> , hellchamois mit rosa Schein Die Sorte gilt als eine der schönsten und effektivsten zum langen Schnitt, extra	1.—
148	<b>Präsident Chatenay</b> H.-D. Farbenmischung: kadmiumrosa, lachsorange u. altgold, sehr feine Farbe, reichblühend, 120 cm hoch	1.—
146	<b>Pride of California</b> , amerik. H.-D. von bes. schön. Rot, s. reichbl., hochw.	0.80
147	<b>Protest</b> , H.-D., hell. Kirschrot, extra	0.60
150	<b>Rapallo</b> , Seerosen-D., goldlackfarbig, goldig gerandet, große feste Blume auf festem Stiel, extra	1.—
2034	<b>Raphael</b> H.-D., große altgoldfarbige Blume mit rötlichem Hauch auf der Petalenrückseite, sehr schön	1.20
2007	<b>Robert Treat</b> , amerik. R.-Hybr.-D. Kirschrot, extra	1.—
153	<b>Salmonea</b> , Riesen-Hybr.-D., eine der besten lachsfarb. Sorten für d. Schnitt	0.80
2026	<b>Salmon Queen</b> , große lachsorange Blume mit weiß im Zentrum, reichbl.	1.20
180	<b>Salutate</b> , großbl. Hybr.-D., lackrot, gute Schnittsorte	0.50
155	<b>Schlesien</b> , hellorange gelb mit hellrot, sehr schön	0.50
157	<b>Schöne's Farbenkönigin</b> , Seerosen-Hybr.-Dahlie, prächtig rosenrot, feine Schnittsorte	0.50
165	<b>Sekretär Voors</b> , H.-D. Wunderv. Sorte, lachsrosa mit altgold Schein sehr langstielig, hochwachsend	0.60
166	<b>The Clown</b> , Hybr.-Dahlie, reinweiß m. frisch. zinnober. Streif., 60—80 cm h., eine d. schönst. amer. Sorten	0.80
170	<b>Turenne</b> , großblum. Sch.-D., goldorange mit rötlichem Schein, reichblühend, bleibt niedrig, extra	0.50
160	<b>Tugend</b> , Seerosenf., reinweiß, elfenbeinfarben, sehr reichblüh.	
195	<b>Zauberin</b> , Riesen-Hybr.-Dahlie, leuchtend gelb, reich- u. frühblühend, eine der besten gelben, 120 cm hoch	1.—

Weitere Sorten siehe bei neueste und neuere Sorten.

## Großblumige gef. Kugelform-Dahlien (Fortsetzung).

704	<b>Goldkugel</b> , großblumige Kugeldahlie, aprikosenfarbig. EZ.
456	<b>Herbstzeitlose</b> , großbl., weiß mit lila Rand, wunderbare Farbtonung.
457	<b>Hermann Köppe</b> , gelb mit hellrot.
875	<b>Ruhm von Wassenaar</b> , großblumige Kugeldahlie, gold mit bronze, kräftiger Stengel, sehr schön. 1 Stück 0.80 M.
462	<b>Vulkan</b> , Riesenblume, samtig reinblutrot.

## ER Halbgefüllte od. Päonien-Riesen-Dahlien. Prachtvolle Blumen, über dem Laub stehend.

Die Blumen dieser Dahlienrasse (Georgine) sind extra groß, 15—20 cm im Durchmesser, haben eine lockere, elegante Form.

Starke Knollen 1 Stück 0.50 M., 10 Stück 4.50 M.

52	<b>Neptun</b> , leuchtend gelb, Mitte der Petalen braunrot.
84	<b>Tiertgarten</b> , halbgef. R.-Päonienbl., feurig karminrosa m. violett. Spitz. EZ.
90	<b>Weißhaus</b> , halbgef. Päonienbl., großbl., weiß, Mitte grünl. gelb. EZ.

## KH Halskrausen-Dahlie.

Die Blumen dieser Klasse lassen sich daran erkennen, daß sich zwischen die großen flachen Strahlenblüten und die Scheibe ein Kranz meist abweichend gefärbter, etwas unregelmäßiger Strahlen einschiebt.

510	<b>Comteß Icy Hardegg</b> karminrosa, weiße Spitze, rahmw. Krause 0.50 M.
530	<b>Leitstern</b> . Hellkastanienbraune Blumenblätter mit regelmäßigem Kranz schneeweißer Strahlenkrause . . . 1 Stück 0.50 M.
540	<b>Sonate</b> , orange mit gelber Krause, herrliche Blüte . . . 1 Stück 0.50 M.

## Ef Einfachblühende Dahlien.

Starke Knollen.

Einfache in allen Farben gemischt, gestreifte, gefleckte und reinfarbige	1 St.
10 <b>Camille Franchon</b> Ef., prachtvoll, großbl. einfache purpurrote Sorte mit dunklerer Mitte. Außerordentl. wirkungsvoll	0.50
575 <b>Luzifer</b> , scharlachrot . . . 10 Stück 4.50 M.	1.—

## M Einfache Mignon- oder Zwerg-Dahlien.

Diese Klasse der Dahlien ist besonders für Beete geeignet.

Sie sind reichblühend, werden nicht höher als 50 cm.

610	<b>Abendrot</b> , hellorange, einfach	0.50
605	<b>Butterfly</b> , wohl die beste gelbe Mignondahlie	0.80
625	<b>Coldness Gem</b> , scharlach, reichblüh., 30 cm hoch, extra	0.60
601	<b>Goudbont</b> , einf. schön orangegelb, hervorr. für Gruppen u. Töpfe	0.80
602	<b>L'Innocence</b> , Mignon-D. Silberweiß, Gruppen- und Topfsorte, 30—40 cm hoch	0.50
603	<b>Northern Gem</b> , prachtvoll, dunkelrosa Blüten Verbesserung von Rosalinde	0.80
600	<b>Orangevogel</b> , silberorange Blumen, kommen schön über das nicht mehr als 25—30 cm hoch werdende Blattwerk	1.—
660	<b>Prinz Hendrick</b> , rosa, Wuchs u. Blume ähneln täusch. der Herbst-anemone, sehr gute Sorte, einfach	0.50
670	<b>Rosalinde</b> , mauverosa, einfach. (Siehe nebenstehende Abbild.)	0.50

## ZE Zwerg-Edeldahlie.

900	<b>Ministerialrat Ruloff</b> , Zwerg-Kaktus-D., zitronengelb, bleibt ganz niedrig, 40—50 cm hoch. Hervorragend für Einfassung, Gruppen oder Töpfe	1.60
-----	---	------



# Stauden und ausdauernde Pflanzen.

**Stauden!** Welch unerschöpfliche Quelle reinsten Freude für den Blumen- und Gartenliebhaber birgt diese Gattung in sich! Gibt es etwas Herrlicheres als die Wirkung einer Staudenpflanzung, die mit verständnisvoller Auswahl bezüglich der Blütezeit, Höhe und Farbe geeigneter Sorten geschaffen wurde! Kaum hat die Natur ihr weißes Winterkleid abgelegt, so grüßen den Gartenfreund bereits die ersten frühlingsblühenden Stauden, um dann mit höher steigender Sonne von Tag zu Tag die Mannigfaltigkeit der Arten und ihre Verwendungsmöglichkeit zu mehrern. Als Vorpflanzung vor Gehölz- und Laubgruppen, zur Belebung von Fels- und Steinanlagen, Trockenmauern, zur Ausschmückung von Teichrändern, als Wegeeinfassung, zur mittelsvollen Verkleidung unschöner Stellen im Garten und Park, nicht zuletzt als Schnittblume im Heim sind sie uns unentbehrlich.

Es ist sicher auch nicht zu verwundern, daß die Anwendung von Stauden schon fast Allgemeingut des deutschen Gartenliebhabers geworden ist. Um den Ansprüchen unserer zahlreichen Staudenkundenschaft gerecht zu werden, haben wir unsere Staudenbestände in den letzten Jahren außerordentlich vermehrt durch Anschaffung aller guten alten und neuesten Züchtungen.

**Allgemeine Kulturanleitung. — Bodenvorbereitung:** Vor dem Pflanzen ist eine tiefe, gründliche Bodenbearbeitung unerlässlich. Gutverrotteter Kuh- oder Pferdemist sowie reichliche Beigaben von angefeuchtem Torfmoos sind zweckmäßig.

**Pflanzzeit:** Hauptpflanzzeit ist von September bis November und März bis Mitte Mai. In der Regel pflanzt man Frühjahrsblüher im Herbst, Sommer- und Herbstblüher im Frühjahr. Bei später Herbstpflanzung sowie später Frühjahrspflanzung ist ein Bedecken der Pflanzstellen mit kurzem Dung oder Torf zum Verhüten des Ausfrierens bzw. Austrocknens im Sommer notwendig.

**Pflege der Staudenpflanzung:** Reinhaltendes des Bodens von Unkraut, öfteres Lockern der Pflanzstellen ist empfehlenswert. Für öfteres Verabreichen von Dünggüssen, Untergraben von verrottetem Dung, Wassergaben bei einzelnen Arten bei andauernder Trockenheit zeigen sie sich sehr dankbar.

Um nun auch denjenigen Blumenliebhabern, die sich bisher noch nicht oder wenig mit Stauden befaßt haben, die Auswahl zu erleichtern, geben wir nachstehend einige Zusammenstellungen für verschiedene Zwecke und zwar:



Aus unserem Schaugarten.

## Die 12 besten Blütenstauden zum langstieligen Schnitt.

Anemone jap. — Astern, Herbstastern. — Aquilegia. — Campanula persicifolia. — Chrysanthemum max. Prinz Heinrich. — Delphinium hybridum. — Gaillardia grandifl. oder Rudbeckia. — Iris germanica oder Kämpferi. — Phlox decussata. — Pyrethrum uliginosum. — Soabiosa caucasica. — Solidago Shortii.

Vorstehende 12 Stück in 12 Sorten 5 Mk

## Die 12 besten Stauden für Grotten und Felspartien.

Ajuga reptans fol. varieg. — Arabis alpina fl. pl. — Armeria, rot od. weiß. — Aster alpinus. — Aubrietia. — Dianthus deltoides. — Iris pumila, blau od. gelb. — Phlox setacea oder Wilsoni. — Primula veris od. auricula. — Saxifraga. — Sedum. — Veronica.

Vorstehende 12 Stück in 12 Sorten 4 Mk

## Die 12 besten Stauden für Einzelpflanzung in Rasen oder Vorpflanzung.

Chrysanthemum max. — Euphorbia polychrome. — Herbstastern. — Harpallium rigidum. — Helenium Riv. Gem. — Iris germanica od. Kämpferi. — Paeonia chin. fl. pl., Pfingstrose. — Phlox decussata. — Rudbeckia Neumannii. — Sedum spectabile. — Solidago canadensis. — Tritoma Uvaria grandifl. und Sorten.

Vorstehende 12 Stück in 12 Sorten 5 Mk

Ferner haben wir hierunter noch **weitere Staudenzusammenstellungen** für besondere Verwendungszwecke zu besonders verbilligten Preisen angeführt und bitten unsere verehrte Kundschaft, davon recht ausgiebigen Gebrauch machen zu wollen.

## A. Stauden für Schnitt und Rabatten.

25 Stück in 8 Sorten unserer Wahl 13.— Mk  
50 " " 15 " " " 25.— " " " " 15—25 " " " 40.— "

**B. Einfassungsstauden.** Um die Einfassung einheitlicher zu gestalten, haben wir in dieser Zusammenstellung weniger Sorten.

25 Stück in 3 Sorten unserer Wahl 9.— Mk  
50 " " 5 " " " 16.— " " " " 7 " " " 30.— "

## C. Trockenmauerstauden.

25 Stück in 8 Sorten unserer Wahl 9.— Mk  
50 " " 15 " " " 16.— " " " " 15—25 " " " 30.— "

## D. Stauden für Felspartien.

25 Stück in 8 Sorten unserer Wahl 9.— Mk  
50 " " 15 " " " 16.— " " " " 10—25 " " " 30.— "

## E. Stauden für Teichränder und feuchte Stellen.

25 Stück in 8 Sorten unserer Wahl 18.— Mk  
50 " " 15 " " " 36.— "

## F. Stauden für schattige Stellen.

25 Stück in 8 Sorten unserer Wahl 13.— Mk  
50 " " 15 " " " 25.— " " " " 10—20 " " " 45.— "

## Allgemeine Sammlung bester Schnitt- und Blütenstauden alphabetisch geordnet.

Siehe auch: **Moorbeetpflanzen** Seite 71. — **Niedrige Stauden, Felsenstauden** für Trockenmauern, Böschungen und Einfassungen, Seite 76. — **Sumpf- und Wasserpflanzen** für Teichränder, Teiche und Bachläufe Seite 75. — **Winterharte Cacteen** Seite 76. — **Winterharte Freilandfarne** Seite 75. — **Winterharte Heidekräuter** Seite 76. — **Ziergräser** Seite 76. — **Steingarten- und Zwerggehölze** Seite 75.

## Die in nachstehender Liste verzeichneten Grundpreise unterliegen folgenden Abänderungen:

Bei Abnahme von 5 Stück und mehr einer Art oder Sorte ermäßigt sich der Grundpreis um 10% (Zehnerpreis), bei Abnahme von 25 Stück u. mehr einer Art oder Sorte um 20% (Hundertpreis), bei Abnahme von 250 Stück u. mehr einer Art oder Sorte um 25% (Tausendpreis)

**Zeichenerklärung:** Die eingeklammerten Zahlen hinter der Sortenbeschreibung bedeuten den Blütenmonat. Neue Stauden sind besonders eingerahmt.

<b>Achillea</b> (Edelgarbe) <b>ptarmica</b> „The Pearl“, reinweiß, kleinblütig, 50—60 cm hoch (6.—9.)	0.50
„ <b>millefol.</b> <b>Cherise Queen</b> (Scharfgrüne), leucht. kirschrote Blume (6.—9.)	0.40
„ <b>Eupatoria Parkers Var.</b> , gelbe Blütendolden von großer Haltbarkeit, blüht ununterbrochen von Juni bis September, ca. 80 cm hoch	0.50
<b>Aconitum Fisheri</b> , nieder. Eisenhut, dunkelblaue Blüte, 60—70 cm (5.—7.)	0.80
„ <b>Wilsoni</b> , große zartblaue und violette Blüten (9.—11.)	0.80
<b>Actaea japonica</b> (Silberkerze), siehe <b>Cimicifuga</b> .	
<b>Agrostemma coronaria</b> , Lichtnelke, dunkelpurpur, 60—90 cm h., Laub weißlilzig (7.—8.)	0.40
<b>Althea fl. pl.</b> (Stockrose), Chatersche gefüllte Malven in besten Farben, starke Pflanzen	0.30
„ in getrennten Farben weiß, goldgelb, rosa, scharlach je	0.40
<b>Anchusa italica Dropmore</b> (Ochsenzunge), ganz prachtvoll, tiefes Blau (6.—9.)	0.50
„ <b>myosotidiflora</b> , mit schönen vergißmeinnichtartigen Blumen von schöner blauer Farbe und großen Blättern, 50 cm (4.—5.)	0.60
<b>Anemone japonica</b> (Japanische Herbstanemone). Sehr schöne Schnittstauden des herbstlichen Gartens. Auf meterhohen Stielen sitzen quirlförmig eine Menge edelgeformter Blüten. Feuchter halbschattiger Standort erwünscht, gedeihen jedoch auch in voller Sonne. Blütezeit August—Oktober, im Winter mit Tannenreisig schützen.	

1  
Stück  
Mk



**Althea fl. pl.**, Chatersche Malven.  
1 Stück 0.30 Mk, 10 Stück 2.70 Mk



**Schnitt- und Blütenstauden (Fortsetzung)**

- Anemone jap. Buhler Kind**, reich- und frühblühende Sorte, deren Blütenknospen rahmweiß, die entwickelten Blumen reinweiß und dicht gefüllt sind . . . . . 1.—  
 „ **Honorine Jobert**, reinweiß, einfach, vorzüglich zum Schnitt . 0.60  
 „ **Königin Charlotte**, zartrosa, Blume halbgefüllt, kräft. Wuchs 0.60  
 „ **Lady Ardilaun**, weiß, verbesserte alba . . . . . 0.60  
 „ **Louise Uhink**, reinweiß, großbl., außerordentlich kräftiger Wuchs. Hervorrag. neuere Züchtung . . . . . 0.70  
 „ **Mont Rose**, sehr große rosa gef. Blumen, 50–60 cm hoch 0.60  
 „ **Richard Ahrens**, rahmweiß mit lila Schein, großbl. . . . . 0.70  
 „ **rosa elegans**, kräftig, rosa, etwas höher wie Mont Rose . 0.60  
 „ **Weißer Riese**, reinweiß, großblumigste Sorte, auf stark. Stiel 0.70

**Aquilegia (Akelei)**. Sehr gute Schnittstauden, blüht Mai-Juni, gedeiht auch im Halbschatten.

- „ **coerulea hybrida**, mit prächt. zartrosa u. lila Tönen, auch für halbschatt. Lagen, bis 70 cm (5.–6.) . . . . . 0.50  
 „ **chrysantha**, reingelb, sehr große Blume, langer Sporn, 60 cm hoch (6.–7.) . . . . . 0.50  
 „ **Helena**, gute Schnittstauden, frühblühend, Blume tiefblau mit weiß, 40 cm hoch (5.–6.) . . . . . 0.50  
 „ **nivea grandiflora**, weiß, reichblühend, Blüten mit gekrümmtem Sporn (5.–7.) . . . . . 0.50  
 „ **Skinnlri** blaß, goldgelb, Blüten hängend; der lange Sporn glänzend (7.–8.), 60 cm . . . . . 0.50  
 „ **vernalis** (Frühlingsakei), einfache u. halbgefüllte Mischung meist langgesporter Blumen . . . . . 0.40

**Stauden-Astern.** Man unterscheidet **Frühlingsastern**, **Sommerblühende** u. **Herbstastern** (alle ausdauernde Stauden).

**Frühlings- und frühsummerblühende Astern.**

- Aster alpinus**, blaue asterähn. Alpensternblume niedrig, 25 cm hoch, blüht Mai-Juni . . . . . 0.40  
 „ **alpin. albus**, weiß, 15–20 cm (5.) . . . . . 0.40  
 „ **alpin. Nixe**, hellblau, spitz gedrehte Strahlen, 15 cm (5.) . . . . . 0.50  
 „ **alpin. ruber**, dunkelrosa, 15 cm (5.) . . . . . 0.60  
 „ **himalalcus major**, lilablau, 40 cm (5.) . . . . . 0.40  
 „ **subcoeruleus Apollon**, dunkelblau, 30 bis 40 cm hoch, sehr reichblühend (5.–6.) . . . . . 0.40  
 „ **subcoeruleus Artemis**, zartlila mit orangefarbener Mitte, 30 cm (6.) . . . . . 0.40

**Aster acris.**

50–60 cm hoch, 1 St. 0.40 M., s. Beschreibung.

**Spätsommerblühende Astern**

- 4 **Aster acris**, niedriger gedrungener Wuchs, blaue Sternblümchen, 50–60 cm hoch, sehr empfehlenswert (8.–10.) . . . . . 0.40  
 28 „ **amellus General Pershing**, zartrosa, großblumig, nach der Mitte zu weiß verlaufend (8.–10.) . . . . . 1.—  
 29 „ „ **Hermann Löns**, lavendelblau, großbl. Sorte, ungeheuer reichbl., Wuchs straff und massig, Blumendurchmesser bis 9 cm, neu, 40 cm hoch (8.–10.) . . . . . 1.—  
 38 „ „ **Kobold**, purpurblau, niedr. kugel. früh u. anhaltend blühend, extra, s. Abbildung . . . . . 1.—

**Aster amellus Kobold.**

Kugelig, 1 Stück 1.— M. s. Beschreibung.

**Spätsommerblühende Astern (Fortsetzung)**

- 32 **Aster amellus Herbstfreude**, rosa-lila, großbl., gedrung. Wuchs, frühblühend, 60 cm . . . . . 1.—  
 39 „ „ **Imperator**, dunkellavendel, 50 cm (8.–9.) . . . . . 0.80  
 41 „ „ **Lichtblick**, hellrosa, reichverzweigte Rispen, großblumig, 60 cm (9.–10.) . . . . . 1.20  
 42 „ „ **Otto Rudolf**, dunkellila, 60–70 cm (9.) . . . . . 0.60  
 48 „ „ **Perkeo**, dunkelblau mit braunumsäumter Mitte. Neue niedrige Zwergsorte für Beete und Gruppenbepflanzung, früh- und reichblühend, neu . . . . . 1.50  
 50 „ „ **Perrys Favourite**, malvenrosa, 50 cm hoch (8.–10.) . 0.60  
 89 „ „ **Rudolf Goethe**, dunkellavendelblau, sehr großblumig, extra 50 cm hoch, straffer Wuchs . . . . . 1.—  
 92 **Aster amellus Schöne von Ronsdorf**, neu, eine der feinsten sommerblühenden Astern. 40–50 cm hoch. Die bis zu 6 cm Durchmesser große Blume von eigenartiger malvenrosa Färbung gibt ein vorzügl. Material für Blumenzüchter u. Landschaftsgärtner . . . . . 1.50  
 90 „ „ **Silberblick**, silberrosa, . . . . . 0.70  
 96 „ „ **Weserperle**, hellrosalila, sehr großbl., Wuchs ähnlich der Schöne v. Ronsdorf, 40 cm . . . . . 1.—  
 95 „ „ **Wells Favourite**, tiefrosa, 80 cm hoch (8.–10.), extra . 1.20  
 35 „ „ **ibericus ultramarin**, dunkelviolet, sehr schön . . . . . 0.60  
 45 „ „ **luteus**, hellgelbe dichte Blütenrispe, herrlich, 70–80 cm (8.–9.) 0.40

**Herbstastern**, nicht zu verwechseln mit Chrysanthemum-Winterastern. Sie sind gerade in den Monaten Septbr.–Oktober ein gesuchtes Binde- u. Dekorationsmaterial u. bilden zusammen mit den gelben Farbtönen der Helianthus, Harpalium, Solidago fast den Haupt-Herbstschmuck unserer Gärten. Die langen, eleganten Blütenzweige, dicht besetzt mit feinstrahligen Blüten in weiß, blau, lila, rosa und rot ergeben eine wundervolle Farbensymphonie. Gedeihen auf jedem Boden, Höhe 0,80–1,50 m.

- 12 **Aster cordifolius elegans**, hellblau, sehr feinstielige Rispen, 1 m hoch (9.–10.) . . . . . 0.50  
 18 „ **Datschi**, weiß, spätblühende Sorte, bildet dichte, ca. 1 m hohe Blütenbüsche (9.–11.) . . . . . 0.50

**Aster hybridus, Herbstastern.**

- 3 „ **Abendröte**, bis 1 m hoch, breite lockere Rispen, leuchtend dunkelrosafarbige Blumen, extra, Sept.-Okt. . . . . 0.50  
 6 „ **Beauty of Colwall**, gefüllt blühend, lavendelblau, aufrechtstehend bis 1,20 m hohe Triebe . . . . . 0.60  
 14 „ **Coombe Fishacre**, lilarosa Fleischfarbe, sehr schön . . . 0.60  
 25 „ **Elta**, neu, lilablühend, gefüllt, nur 1 m hoch, extra (9.–10.) . 0.60  
 77 „ **Frickarti**. Diese ganz neue Abart bildet einen weit verzweigten fast kugligen Busch von 50–60 cm Höhe, dabei freistehend. Blume rein himmelblau mit orangegelben, klein. Scheiben von 7–9 cm Durchmesser, sehr lange blühend, neu . 0.80



Nr. 75 Aster Novii Belgii Little Blue Boy, extra, 1 Stück 1.— M.

- 30 **Aster hybr. gelb** (Golden Spray), sehr schön . . . . . 0.50  
 40 „ **Lavendel**, lavendelblau, große, schön geformte Blume. Sehr gute Schnittsorte, bis 1,50 m hoch . . . . . 0.50  
 46 „ **Madame Cocheux**, weiß, später lilarosa, niedrig, 25–30 cm hoch, reichblühend (9.–10.) . . . . . 0.50  
 43 „ **Nancy Ballard**, purpurlila, gef., großbl., reichbl., 1,20–1,50 m h. 0.60  
 44 **Aster Novae Angliae Barrs Pink**, mit groß., off., rein rosa Bl. Mitte auffallend gelb u. bronze. Wertzeugnis Amsterdam 1928. Verbesserung von Lill Fardell . . . . . 0.60  
 47 „ „ **Lill Fardell**, große karminfarbene Blüten, 120 bis 150 cm hoch . . . . . 0.50  
 55 „ „ **Robert Parker**, großbl., blau . . . . . 0.50  
 58 „ „ **W. Bowmann**, dunkelviolettblau, sehr reichbl. und kräftiger Wuchs, 120–150 cm hoch . . . . . 0.50  
 65 „ **Novii Belgii amethystina**, amethystfarbig . . . . . 0.50



**Schnitt- und Blütenstauden (Fortsetzung)**

20	<b>Aster Novii Belgii Dick Ballard</b> , rosafarb. Blumen mit zartrosa Mitte, gefüllt, großbl., ganz kompakt wach., 60—80 cm mit sehr groß. lavendelfarbenen Blumen, 120—150 cm h. (9.—10.)	1 Stück M 0.80
37	<b>Novii Belgii Joan Vaughan</b> , gut gefüllt blühende Aster mit sehr groß. lavendelfarbenen Blumen, 120—150 cm h. (9.—10.)	0.70
75	<b>Novii Belgii Little Blue Boy</b> , sehr niedrig, frühblüh. Sorte, die gerade wachsenden kleinen Pyramiden sind ganz bedeckt mit halbgefüllten tiefblauen Blumen. Eine der besten blauen Asten, 80—120 cm (9.—10.) s. Abb.	1.—
76	<b>Novii Belgii Little Pink Lady</b> , dunkelrosa, große, halbgefüllte Blumen, niedriger Busch. Prachtvolles Gegenstück zu der beliebten Little Blue Boy, 50—60 cm	1.50
86	<b>Novii Belgii Royal Blue</b> , tief purpurblaue Blüten, die anfangs gefüllt erscheinen, später aber eine Schale mit goldgelber Scheibe auf dem Boden bilden, starkwüchsig, hervorragend, 1,20—1,50 m hoch (9.—10.)	0.60
85	<b>Novii Belgii „Snowdrift“</b> , niedrige Sorte mit verzweigten Stielen und großen, schneeweißen, halbgefüllten Blumen, bis 120 cm (9.—10.)	0.60

**Astilben** oder **Spiraeen**. Diese schönen Schmuckstauden geben ein hervorragendes Material für die Bepflanzung feuchter und halbschattiger Plätze. Sie lassen sich sowohl zu Treib- als auch zu Schnittzwecken gleich gut verwerten. Blütezeit Juni-Aug.

<b>Astilbe Arendsi Diamant</b> , schneeweiße, schöne aufrechte Rispen, schon gegen Anfang Juli erblühend, 50 cm hoch	0.70
<b>Arendsi Emden</b> , cattleyarosa, auch sehr gut für Treibzwecke	0.70
<b>Granat</b> , leucht. dunkelkarmin, eine Farbe, wie sie bisher noch nicht unter den Astilben vorkam, eine der schönsten Sorten. extra, 90 cm hoch (7.—8.)	0.80
<b>Hyacinth</b> , leuchtend lilafarbig, frühblühend, 80 cm hoch (6.—7.)	0.70
<b>König Albert</b> , reinweiß, 1,50—2 m hoch	0.80

<b>Irene Rottsieper</b> , rein lachsrosa, kräftige, 60—70 cm lang werdende Pflanzen. Wegen des gedungen. Wuchses und ihrer Reichblütigkeit eignet sich diese Sorte besonders zum Eintopfen in voller Blüte, 90 cm hoch (7.—8.)	0.80
<b>Lydia Hagemann</b> , rein lachsrosa, 80—90 cm lang gebaute reichverzweigte Rispen mit perlartigen Blütenchen, z. Schnitt besonders wertvoll, 100 cm hoch (7.—8.)	0.80
<b>Rosa-Perle</b> , zartrosa, dichte Blütenbüschel bildend, ca. 60 cm hohe Rispen, blüht Anfang August (7.)	0.80

<b>Rubin</b> , leuchtend dunkelkarmin, starkwachsend, neu, 120 cm h.	0.80
--	------

<b>Moerheimi</b> , rahmweiß, lange Blütenrispen bildend, 120 cm h.	0.80
<b>simplicifolia hybrida</b> . Reizende, nur 20—30 cm hohe, kräftig wachsende und reichblühende Spiraea-Art für Rabatten und Felsengärten, die im Juli—August mit zahlreichen zierlichen, überhängenden Blütenrispen bedeckt ist.	0.80
<b>alba</b> , reinweiß	0.80
<b>carnea</b> , fleischfarbigrosa	0.80
<b>rosea</b> , frischrosa, besonders zierlich	0.80

**Bocconia japonica**, 1—2 m hohe Dekorationsstaude, prachtvolle Einzelpflanze. Die großen, gelappten Blätter sind oberseitig graugrün, unterseits weißlich. Blüht Aug.—September

**Campanula**, **Glockenblume**, eine reichhalt. Pflanzengattung, die teils herrliche Stauden zur Vorpflanzung von Gehölzgruppen und Rabattenbepflanzg. enthält, teils bei Steingärten und Felspartien Verwendung findet. Die Campanula medium-Arten gehören nicht hierzu, das sie nur zweijährig sind.

**Campanula glomerata dahurica**, Straußglockenblume, Blüten tiefviolett, 40—50 cm (5.—7.)

**Campanula glom. superba**, dunkel violett, 14 Tage später blühend. Eignet sich für Beet bepflanzung und Schnittblumengewinnung.



**Campanula persicifolia grandiflora**. 1 St. 50 Pf.

**Schnitt- und Blütenstauden (Fortsetzung).**

<b>Campaula persicifolia grandiflora</b> mit großen blauen Glocken auf straffen, 60—80 cm langen Stielen	1 Stück M 0.60
<b>alba</b> , großblumig, reinweiß	0.60
<b>Moerheimi</b> , schneeweiß, halbgefüllt, sehr schöne Schnittbl., 60 cm hoch (6.—8.)	0.80
<b>medium</b> , Halbstaude, s. Seite 77.	
Weitere Sorten s. Niedrigbleibende Stauden.	
<b>Centaurea</b> , ausdauernde Kornblume.	
<b>ruthenica</b> über 1 m h. wachsende Blütenst. mit gelb. Blütenköpfen	0.50
<b>montana coerulesca</b> , große blaubl. Kornbl. 40—50 cm hoch, Blätter unterseits ganz weißfärbig (4.—5.)	0.50
<b>alba</b> , weißbl., 40—50 cm h., Blätter unterseits ganz färbig (4.—5.)	0.50
<b>Chelone barbata</b> , Schildblume, rotblühend, Blütenrispen bis 1 m hoch, blüht Juli-August	0.50



**Winterharte Freiland-Chrysanthemum f. Staudenrabatten.**

**Chrysanthemum — Leucanthemum max.**

**Weiße Marguerite**. Eine unserer anspruchlosesten Staudenarten, die sich gleichgut zum Schnitt, zur Rabattenbepflanzung und Einzelpflanzung eignen. Blütezeit von Mitte Juni bis September.

<b>Chrysanthemum Leucanth. hybr.</b> , Frühlings-Marguerite, blüht viel früher u. reicher, ähnl. der weißen Feld-Marguerite, unaufhörl. Blüher, 30—40 cm hoch	0.50
---	------

<b>Etoile d'Anvers</b> , reinweiß, großblumigste Sorte mit kleinem gelbem Herz, ganz hervorragende Neuheit, 70 bis 80 cm (7.—9.)	0.70
--	------

<b>max. Prinzessin Heinrich</b> , weiß, bekannte ältere Sorte	0.50
<b>semipienum</b> , halbgefüllt, extra großblumig, reinweiß	0.60

**Chrysanthemum indicum, Winterharte Winterastern**

Großblumige und nicht winterharte Sorten siehe unter Topfpflanzen.

Während in anderen Ländern der Wert dieser hervorragenden winterharten kleinblumigen Winterastern durch reiche Verwendung im spätherbstlichen Staudengarten erkannt ist, kommen diese jetzt auch immer mehr bei uns vor. Wenn fast alle Staudenblüten schon lange dem Frost anheimgefallen sind, erfreuen uns noch die Chrysanthemum durch ihre herrlichen Farbenbüschel. Dabei geben sie hervorragendes Vasenfüllmaterial ab. Dauernde stauende Nässe ist zu vermeiden, eine leichte Tannenreisigdecke empfehlenswert



**Astilbe Arendsi Diamant**, schneeweiß, prachtvolle Schmuckstaude, 1 Stück 0.70 M



# Chrysanthemum indicum, Winterharte Winterastern

- Nr. Wir führen ein kleines auserwähltes Sortiment.
- 126 **Altgold**, goldbrunze, pomponbl., komp. Wuchs, 40—60 cm (8.—9.)
  - 128 **Anastasia**, dunkellila, pomponblütig, gedrung. wuchs. 40 cm h.
  - 135 **Coachers Crimson**, braunrot mit gold, begehrte Farbe, große, gut gebildete Blumen, mittelhoch (9.—10.)
  - 122 **Edelstein**, das beste weiße Freilandchrysanthemum
  - 302 **Goldfinder**, hellgelb; hervorrag. f. Rabatten u. Schnitt. Binde.
  - 158 **Hammelfänger**, goldgelber Sport von Normandie.
  - 309 **Jean Pattison**, tieforange, prachtvolle Farbe, sehr wachstum-freudig, langstielig
  - 176 **Mägdeblück**, samtig rotbraun, vorzügl. Gartenchrysanthemum.
  - 180 **Nebelrose**, silberrosa, sehr gut für Staudenbeete (9.—10.)
  - 181 **Normandie**, rosa, sehr schön und großblumig, 80 cm hoch.



**Cimicifuga japonica.**

Vorzügliche Halbschatten-Blütenstaude.  
1 Stück 0.80 M.



Delphinium hybr. Pannonia.

## Delphinium Belladonna-Hybriden.

- Die Sorten dieser Klasse sind im allgemeinen weniger starkwüchsig, zeichnen sich durch lose geformte, reichverzweigte Blütenrispen und langandauerndes Blühen aus.
- 7 **Andenken an W. Koenemann**, leucht. lasur-kobaltblau, Seitenblätter an der Spitze rosa gefärbt, Mitte weiß, lichtblau umrandet. Blumengröße 7 cm Durchm. . . . .
  - 9 **Arnold Böcklin**, klar gentianblau, reichbl., sehr wirkungsvoll
  - 10 **Belladonna**, hellblau, sehr schön z. Schnitt, 80—100 cm (5.—8.)
  - 29 **Kammerforst**, violettweinrot . . . . .
  - 28 **Lamartine**, dunkelblau, sehr schön . . . . .
  - 36 **Moerhelmi**, reinweiß, 1,50—1,80 m hoch, blüht reich und lange mit einfachen Blumen, Pflanze ist mehltaufrei, sehr empfehlenswert . . . . .
  - 55 **Schlangenbad**, tief kornblumenblau, hervorragende Sorte für Massen- und Fernwirkung, sehr starkwachsend . . . .
  - 56 **Schwalbach**, zart himmelblau . . . . .

- 305 **Pink Delight**, lacharosa, sehr reichblühend.
  - 304 **Pink Profusion**, hellrosa, schöne reichbl. Beetsorte
  - 185 **Purpur**, tief purpurrot, als alte Pfl. hervorragend.
  - 197 **Sonne**, rein gelb. im Alter meterbreite Büsche bild., 70 cm.
  - 200 **Weißer Nebelrose**, bestes weißes Garten-Chrysanth., ca. 80 cm.
- Kräftige Freilandpflanzen im Sommer u. Herbst . . . . . 0.60
- Junge Topfpflanzen von Ende April ab z. Auspflanzen . . . . . 0.30

## Cimicifuga jap.

- (Actaea), weiß, für halbschattige Stellen vorz. Blütenstaude, die bes. schöne reinweiße Rispen bringt. Sehr gut z. Schnitt 1,20 m (9.—10.)
- „ **simplex**, wie vorige, nur 14 Tage früher in Blüte . . . . . 0.70

## Coreopsis grandiflora.

- reingoldgelbe Blüten auf drahtigen Stielen, blüht Juli-August, 50—60 cm h., 2- bis 3jährig . . . . . 0.40
- „ **verticillata**, gelbe große Blumen mit fein verteilter Belaubung, 30—40 cm hoch (7.—8.) . . . . . 0.70

## Delphinium,

**Rittersporn.** Diese mittelhoch und hoch wachsenden Hybriden des Rittersporns dürfen in keinem Garten fehlen. Die herrlich, 1—1½ m hohen Blütenstiele, dicht besetzt mit spornartigen Blumen vom reinsten Weiß bis zum tiefsten Ultramarinblau, geben ein hervorragendes Binde- u. Schnittmaterial zur Vasenfüllung. Auch als Vorpflanzen vor Gehölzgruppen in mehreren Exemplaren u. zur Einordnung in Staudenrabatten sind sie unentbehrlich.

1 Stück  
M

Die eingeklammerten Ziffern hinter der Sortenbeschreibung bedeuten den Blütenmonat. — Neuere Sorten sind eingerahmt.

## Delphinium, Bella Donna-Hybriden.

- 5 **hybr. Amos Perry**, halbgefüllt, symmetrisch gebildete Blumen, ungefähr 5½ cm im Durchmesser, hellblau mit lila Schein und schwarzem Auge . . . . . 0.80
  - 8 **Andrew Carnegie**, große Blume, halbgefüllt, zartblau mit lila Zentrum, extra, s. Umschlagseite . . . . . 1.—
  - 12 **Blanche of Bastille**, reinweiß, große halbgefüllte Blum. an langen, straffen Blütenrispen . . . . . 3.—
  - 11 **Berghimmel**, himmelblau, weißes Auge, einfach, außergewöhnlich lange Rispen, große Einzelblüten, meltaufr., 150—200 cm (6.—7.) . . . . . 1.50
  - 12 **Corry**, kornblumenblau mit rotem Schein, großbl., sehr große Einzelblüten mit starken Rispen . . . . . 1.—
  - 14 **Dein blaues Wunder**, tief azurblau, windfest, meltaufr., kräftig wachsend . . . . . 6.—
  - 15 **Dusky Monarch**, dunkelviolet mit schwarzem Zentrum, halbgefüllt . . . . . 1.50
  - 21 **Größenwahn**, rein hellblau, völlig meltaufr. mit unterstützten, sich selbsttragenden Riesenispen . . . . . 6.—
  - 20 **F. Koppius**, lila mit hellblau, halbgef., große Blume, neu
  - 18 **F. W. Smith**, enzianblau, großblumig, gefüllt, mit weißer Mitte, langstielig, s. Umschlagseite . . . . . 1.50
  - 29 **Ivorine**, Neuheit, die wohl zu d. besten bis jetzt angebotenen weißen S. gerechnet werden kann. Die schön geformten Bl. bilden breite Rispen, die bis 50 cm lang werden . . . . . 2.—
  - 27 **Fr. Nagels**, bischofsviolettblau mit weißem Schlund, langstielig und großrispig, sehr gute Neuheit . . . . . 1.20
  - 33 **Mickie Ruys**, Prachtv. Neuheit, wächst ungefähr 90 cm hoch. Die zahlreichen, starken Blütenstiele sind besetzt mit sehr großen, halbgefüllten Blumen von rahmweißer Farbe mit gelbem Auge. Die einzelnen Bl. haben einen Durchmesser bis zu 7 cm. Der schönste gefüllte weiße Rittersporn . . . . . 1.50
  - 42 **Pannonia**, dichtbesetzte, gerade Rispen mit halbgefüllten Blumen von kobaltblauer Farbe mit großem weißem Herz. Abbildung siehe nebenstehend u. Umschlags.
  - 45 **Purpurritter**, enzianblau mittelfeinpurpurn, großes weißes Auge, halbgef., Einzelbl. bis 6 cm, meltaufr. (7.)
  - 50 **Reverend E. Lascelles**, auffallend große, regelmäßig gebildete Blume, Farbe violettblau mit blau und weiß gefleckter Mitte, sehr schön . . . . . 1.50
  - 60 **The Alake**. Die halbgefüllten Blumen haben einen Durchmesser von nahezu 7 cm. Die äußeren Blumenblätter sind tief dunkelblau, die inneren violettblau. Hochwachsend . . . 1.20
- 1 Sortiment bester 5 Sorten nach unserer Wahl 4.— M  
beste Sorten gemischt 1 St. 0.70, 10 St. 6.—
- Dianthus barbatus**, Bartnelken. Dankbare Blütenstauden. Die zahlreichen, auf 40—50 cm hohen Stielen ruhenden Blüten-dolden tragen ungemein z. Belebung des Vorsommer- u. Sommerblumenfests bei. Halbstauden, 2jährig.
- „ **barbatus**, einfachblühend, Prachtmischung . . . . . 0.30
  - „ **roseus splendens**, lacharosa . . . . . 0.35
  - „ **nigrescens**, schwarzrot, dunkellaubig . . . . . 0.35
  - „ **fl. pl.**, gefülltblühend, Prachtmischung . . . . . 0.35
  - „ **hybr. Fürst Bismarck**, gefüllt, frisch dunkelrosa . . . . . 0.70
- Dictamnus Fraxinella**, brennender Busch, sehr wohlriechend, pyramidale Blütentraube, lilarosa, 60—70 cm hoch. Liebt trocken, warmen Standort, blüht Juni-Juli
- „ **rosa und weiß** . . . . . je 0.80

## Dielytra spectabilis.

Tränendes Herz, Herzblume, allgemein beliebte Frühlingsstaude mit reizenden roten Blüten, blüht Mai-Juni, wird ca. 80 cm hoch . . . . . 0.70

## Digitalis purpurea, Fingerhut.

offizinelle Pfl., giftig. In landschaftlich. Anlagen in Mengen angepflanzt von guter Wirkung. Für sonnige und halbschattige Lagen . . . . . 0.40

## Digitalis gloxiniaeflora.

von weiß bis dunkelrosa mit getigertem Schlund . . . . . 0.40

## Diplostegium,

sehr widerstandsfäh. geg. Dürre, starkwachs. Herbstaster mit lanzettl., blaugrünen Blättern und hübschen Sternblumen. Schnittstaude.

„ **amygdalinum**, weiß, 2 m hoch, Sept.-November . . . . . 0.40

„ **latisguama nana**, herbst- asterähn. Blüt. (9.—10.) . . . . . 0.50

## Doronicum caucasicum (Goldscheibe, Gemswurz), sehr frühblüh.

(April) mit gelben margueriteförm. Blüten, 50 cm h., sehr schön

„ **plantagineum excelsum**, 40 cm hohe Blütenstiele mit großen gelben Scheibenblumen, vorzügliche Schnittblume, blüht im April-Mai . . . . . 0.50

## Dracocephalum virginicum (Physoctegia), Blasenkelch, 1 m

hohe Blütenstengel, rosarot, blüht Juli-August . . . . . 0.50

„ **virginianum**, weißblühend . . . . . 0.50

## Echinops Ritro (Kugeldistel), leuchtend blau, große kugelförm.

Köpfe, bis 1.50 m hoch wachsende Schnitt- und Einzelstaude . . . . . 0.50

1 Stück  
M



Dielytra spectabilis.

Tränendes Herz.



## Schnitt- und Blütenstauden (Fortsetzung).



**Eremurus robustus**, wirkungsvolle Einzelstauden mit rosafarb. riesigen, 1,50–2 m hohen Blütenschäften.

**Eremurus** (Kleopatranadel), eine ausdauernde Pflanze, deren Blütenstengel bis 1,50 m h. werden; die eigentliche kolbenblütige Blüte erreicht eine Länge von 60–80 cm, prachtvoll; im Winter durch Tannenreiser schützen.

- " **Elwesianus**, rosablühend . . . . .
- " **Himalaius**, weißblühend, Blütenschaft 1,60 m lang . . . . .
- " **robustus**, bis 2 m langer Schaft, zartrosa (s. links oben) . . . . .

**Erligeron speciosus semiplenus**, mit blaßblauen Sternbl., gute Schnitt- und Gruppenstauden, 50 cm hoch . . . . .

- " **philadelphium**, 50 cm hoch, mit herbasterähnlichen roten Blüten . . . . .
- " **mesagrande speciosus**, tiefblau, feinstrahlig, große Blüten in lockerer Scheindolde, auf drahtartigen Stielen, 50–60 cm h. (6.–8.) . . . . .
- " **Quakeress**, lilarosa, herbasterähnliche Blüten auf langen Stielen, 60 cm (7.–9.) . . . . .

**Eryngium** (Edeldistel). Edle Disteln, deren schöne, tiefgefärbte Blütenköpfe sie zu einer guten Schmuck- und Schnittstauden machen

- " **amethystinum**, 50–60 cm h., mit stachelig distelartig. Blättern . . . . .



**Euphorbia polychrome**.  
Bunte Wolfsmilch. 1 Stück 0.70 ₰  
Beschreibung siehe oben).

1  
Stück  
₰

Die eingeklammerten Zahlen hinter der Sortenbeschreibung bedeuten den Blütenmonat. — Neuheiten sind eingerahmt.

- Eryngium giganteum**, prächt. Elfenbeinfarbe, 50–60 cm hoch . . . . .
- " **Juwel**, dunkelstahlblau, 70 cm (6.–7.) . . . . .
- " **Oliverianum**, die echte Blandistel. Die Stiele dieser Sorte nehmen während der Blüte eine prächtig stahlblaue Färbung an und können getrocknet sehr lange aufbewahrt werden . . . . .
- " **planum**, 1 m hohe, reichblüh. Blütenstauden mit vielen kleinen blauschimmernden Disteln (7.–8.) . . . . .
- " **Violetta**, rötlich violett, sehr schön, 70 cm (6.–7.) . . . . .

**Euphorbia polychrome**, bunte Wolfsmilch, etwa 40 cm hoch, stark verzweigter Busch, leuchtend goldgelbe Blume, ganz winterhart, reizender Frühjahrsschmuck dürre Böschungen. Bildet nach einigen Jahren herrlich blühende Büsche bis 1 Meter Durchmesser. Mai-Juli . . . . .

**Funkia jap. aurea varieg.**, goldbunt gestreift, 25 cm hoch . . . . .

" **Funkia ovata aurea**, langblühend, Blätter beim Austrieb goldgelb, später grün . . . . .

" **Fortunei glauca**, stahlblaue Blätter, weiße Blütenrispen, 70 cm (7.) . . . . .

" **Sieboldi**, blaugrün, breitbl. Art, wohl die üppigste Sorte, die sich vorzüglich auch zur Einzelpflanzung eignet . . . . .

" **undulata vittata**, weißbunte, wellige Blätter . . . . .

Der schönen Blätter wegen eignen sich Funkien besonders zur Schmückung unserer Gärten als Einfassung von Beeten, Rabatten und Springbrunnen, auch Schatten vertragend.



**Gaillardia hybrida grandiflora**

1 Stück 0.50 ₰

**Gaillardia hybr. grandiflora** (Kokardenblume), unermüdliche Schmuck- und Schnittstauden. Wird bis 60 cm hoch, bringt während des ganzen Sommers eine Fülle herrlich gestrahlter gelblicher bis gelbroter Blumen . . . . .



**Gaillardia rhein-gauer Hybriden**, auserlesene Farben u. Blumen . . . . .

" **Standhalter**, sehr kompakt. Wuchs, großblumig . . . . .

**Galearia officinalis grandiflora alba** (Gelbraute), dankbare Schnitt- u. Schmuckstauden, die den ganzen Sommer über lange Blütenrispen mit blasen Lippenblütchen hervorbringt. Wird ca. 1 m hoch . . . . .

**Geranium platypetalum**, Storchschnabel, leuchtend blauviolett (7.–9.) (siehe Abbildung) . . . . .

**Geum**, Nelkenwurz. Liebt sonnigen Standort . . . . .

**Geranium platypetalum** (Storchschnabel) als Rabattenpfl. u. für's Alpinum. 1 St. 0.50 ₰

**Geum Borisii**, neu. Sehr empfehlenswert, blüht sehr lange mit großen leuchtend orangegelben Blumen . . . . .

" **coccineum** Mrs. J. Bradshaw, große gefüllte Blume von leuchtend scharlachroter Farbe, reichblühend, 40 cm (5.–9.) . . . . .

" **Dolly North**, dunkelorange mit karminrötlichem Schein, neu . . . . .

" **Fire Opal**, scharlach mit dunkelorange, halbgefüllt, mit etwas gewölbten Blumenblättern. Eine der hervorragendsten bis jetzt eingeführten Neuheiten, mit sehr großen Blüten auf hohen verzweigten Stielen, sehr gute Schnittsorte . . . . .

" **Orangeman**, Neuheit mit großen, leuchtend orangefarbenen Blumen, bedeutende Verbesserung in orange . . . . .

**Gunnera scabra**, eine der besten und schönsten Blattstauden für Einzelpflanzung in Rasen. Die riesigen Blätter erreichen einen Durchmesser von 2 m. Liebt feuchten, kräftigen Boden. Im Winter durch Laub oder Stroh etwas schützen . . . . .

1  
Stück  
₰

0.50

0.60

0.70

0.50

0.50

0.70

0.50

1.20

1.50

2.—

3.—







**Iris germanica** (Fortsetzung).**Neuere hervorragende deutsche Iris-Züchtungen:**

- 36 **Flammenschwert**, gelb und braunsamig, sehr bedeutende Verbesserung der Iriskönig . . . . . 1.50
- 43 **Goldflies**. Die Soite bildet innerhalb der Iris germ.-Klasse eine neue Form. Die Formwirkung der Einzelblüte tritt hinter der Gesamtblüte zurück. Der niedriger Wuchs zeichnet sie mit ihrer außerordentlichen Reichblütigkeit zu einer hervorragenden Gruppensorte. Rotbraune Hängeblätter mit scharfem goldgelbem Rand machen sie der Flammenschwert ähnlich. Der Wuchs ist jedoch völlig abweichend . . . . . 0.80
- 58 **Iduna**. Dom hellgelb, Hängeblätter veilchenblau . . . . . 0.80
- 73 **Lohengrin**, starkwüchsig, großbl., cattleyarosa, extra . . . . . 0.80
- 80 **Odenvogel**. Die gelbgeränderten, purpurviolettten Hängeblätter fallen durch ihre außergewöhnliche Länge auf. Darüber erhebt sich ein zitronengelber, edelgeformter Dom. Die Großblütigkeit dieser Neuheit, vereint mit der wirkungsvollen Farbentönung, bedeutet eine neu erreichte Entwicklungsstufe . . . . . 1.—
- 92 **Rota**, neue karminrosa Sorte . . . . . 1.20
- 102 **Vingolf**, stumpf crème mit samtig violettblau . . . . . 0.60
- Vorstehendes hervorragende Sortiment neuer Iris in 10 Sorten nur 9.— Mk.**

**Iris interregna**,

mittelspät, Mitte Mai erblühend, mittelhoch, sehr wertv. Ergänzung zu Iris pumila u. german. in Wuchs und Blütezeit . . . . . 0.40

" **int. Halfdan** hellcreme-gelb . . . . . 0.40

" **int. Helge**, blaß zitronengelb mit perlmutt. Stengelbl. . . . . 0.50

" **interr. Ingeborg**, reinweiß . . . . . 0.50

" **int. Walhalla**, lavendel mit blauweinstrot . . . . . 0.40

**Iris Kaempferi** (Japanische),

allersp., blüht Ende Jun.-Juli, steif. Stiel, s. reichblüh., in getrennt. Sorten . . . . . 1.20

**Kniphofia = Tritoma hybrida.**

Royal Standard 1.50 Mk.

**Iris pumila**, Zwergschwerm., **früheste** Iris, bl. Ende April-Anf. Mai, niedrig, geeignet für Einfass. und Felspartien. S. niedr. bleibende Stauden

**Iris sibir. Perry's blue**, neu. Große klarblaue Blume auf starken hohen Stielen, sehr geeignet zum Schnitt und als Rabattpflanze, 1-1.20 m h. (5-6.) . . . . . 0.50

**Kniphofia hybrida** — Fackellilie, gelb-orange, Laubschiffartig, 60-100 cm hoch (7-8.), für Einzelpflanzung ebenso gut wie für Vasenfüllung . . . . . 0.50

" **multicolor elegans**, die Farben rot, orange, mennig, gelb, creme, rosa und weiß sind vorherrschend. Früh und langanhaltende Blütezeit. Die dünnen Stiele machen sie besonders geeignet für Rinderel. Sämlinge . . . . . 0.50

" **Royal Standard**, warm goldgelb, die obere Hälfte des Blütenkolbens ist leuchtend scharlach, ganz extra . . . . . 1.20

**Lathyrus latifolius**, perennierende Wicke, rankend, gesund, gemischt . . . . . 0.70

" **White Pearl**, großblumig, weißblüh. . . . . 1.50

" **Rosenkönigin**, hellrosa, neue großblumige Sorte . . . . . 1.—

**Lavendula vera** lila Blütenähren, grüngraues Laub, sehr geeignet für sonnige St.-gärten und Kanten . . . . . 0.50

**Liatris spicata**, Prachtscharte, violett-purpur. Eine hervorr. Schnitt- u. Rabattenstaude. Blüte hält sich im Wasser ganz besonders 50 cm (8-9) . . . . . 0.50

**Linum perenne**, blauer Lein, sehr schön, ausdauernd . . . . . 0.50

" **flavum**, gelbblüh. niedr., sehr schön . . . . . 0.50

**Lupinus polyphyllus**, Lupine, ausd. Zierpfl. mit lang. blauen, rosa u. weiß. Blütenreihen, blüht Juli-Sept. . . . . 0.50

**Lupinus Downers Delight**, eine der allerschönsten Neuführ. mit komp. Blütenrispen, dichtbesetzt m. Bl., von denen der obere Teil dunkel karminrot, der untere Teil prachtvoll zartrosa ist. Der ganze Eindruck ist dunkelrot. . . . . 5.—

" **Downers Pink Pearls** großartige Neuheit, mit schön gebildeten Rispen, einfarbig tief lachsrosa, prachtvoll . . . . . 4.—

" **pol. Exquisite**, die Rispe sind stark und dick, Farbe schön lavendelblau, rosa und weiß gemischt . . . . . 1.50

**Schnitt- und Blütenstauden** (Fortsetz.).

Lupinus polyphyllus Moorheimi 1 St. 0.80 Mk.

**Lychnis viscaria splendens**, Pechnelke, siehe Viscaria splendens und Abbildung Seite 71 . . . . . 0.50

**Lythrum roseum superbum**, Weiderich, schön für Gruppen, glänz. kirschrot, ca. 1 m h., Juli-Sept. . . . . 0.50

**Megasia** siehe niedrige Stauden, Seite 73.

**Monarda didymarosa**, Etagenblume, leucht. rosa quirlständige Blüten, Belaubung duftend, 60 cm h. (7-9.) . . . . . 0.60

**Myosotis palustris Nixenauge**, siehe Wasserpflanzen S. 77.

**Oenothera glabra**, Nachtkerze, leuchtend goldgelbe, ca. 35 cm hohe Blüten und rötlichbraune Belaubung, außerordentl. reichblühend (6-7.) . . . . . 0.50

" **missouriensis**, mit großen gelben, glockenförmigen Blüten, 25 cm hoch (6-10.) . . . . . 0.50

**Paeonia arborea**, baum- oder strauchartige Pfingstrose.

Die baum- oder strauchartigen Pfingstrosen blühen etwas früher als die krautartigen chinesischen. Mit ihren Riesenblumen von 20-25 cm Durchmesser ergeben sie im Alter große Büsche bildenden Pflanzen einen überwältigenden Gartenschmuck. Für leichte Tannenreisigschutz durch Umbinden der Stämme, damit der frühzeitige Trieb im Frühling nicht durch Frost zerstört wird, sind sie sehr dankbar.

In verschiedenen Farben, 2-3jährige Pflanzen . . . . . 4.—

**Paeonia chinensis fl. pl.**, gefüllte chines. Pfingstrose.

Wohl zu unseren hervorragendsten Schnittstauden gehören die Pfingstrosen. Die herrlichen, duftenden Blüten in den feinsten Farbschattierungen, beginnend beim tiefsten Purpurrot, allmählich übergehend zum reinsten Weiß, ergeben ein wunderbares Material zum Schnitt. Daneben lassen sich mit der Anpflanzung als Einzelpflanzen oder als Vorpflanzung von Gehölzen beste Wirkungen erzielen. Die Paeonien gedeihen in jedem Boden, bevorzugen jedoch schweren Boden. Sie verlangen freie, sonnige Lage und kräftige Düngung. Im ersten Jahre nach der Pflanzung ist die Blüte unvollkommen, nach mehreren Jahren ungestört. Wachstums erreicht sie ihre volle Schönheit. Nicht zu tief pflanzen, da die Blütenbildung dadurch beeinträchtigt wird.

**Nr. Gefülltblühende Paeonia chinensis-Sorten:**

- 3 Albert Crousse, rosa mit karminrotem Zentrum . . . . . 1.50
- 4 alba plena, weiß gefüllt . . . . . 1.—
- 6 Avalanche, reinweiß mit lichtgrünem Schein, in der Mitte haar-scharfe purpurne Rändchen, duftig lockere Nelkenform . . . . . 1.50
- 12 Duch. de Nemours, cremeweiß, extra . . . . . 1.20
- 13 edulis superba, leuchtend rot mit silbernem Schatten . . . . . 1.20
- 15 Eugene Verdier, zart fleischfarbig rosa, großblumig . . . . . 2.—
- 18 Faust, schalenf., Schale fleischrosa, Füllung creme mit chamois, mittler. Grube fleischrosa . . . . . 1.20
- 22 Felix Crousse, dunkelrot, reichblüh. und wirkungsvoll . . . . . 1.50
- 25 festiva max., große Rosenform reinweiß mit Elfenbein Untergrund, in der Mitte karmin gerändert, herrlich . . . . . 1.20
- 32 James Kelway, weiße, schön gebildete Blumen, vorzüglich . . . . . 2.50
- 35 Lady Alexander Duff, weiße prächtige, große Blume, beim Aufblüh. wenig rosa . . . . . 2.50
- 39 Monsieur Martin Cahuzac, Von allen dunkelpurpurnen Sorten die dunkelste und leuchtendste gefärbte . . . . . 3.—
- 42 Mons. Jules Elis, lilarosa mit silbernem Schein, großblumig, extra . . . . . 2.—
- 44 Reine Hortense, violettrosa mit lachsfarbig rosa, extra . . . . . 1.50
- 48 Sarah Bernhard, herrlich rosa, großblumig, extra . . . . . 2.—
- 60 Victoire d'Alma, purpurviolett . . . . . 1.50

Beste Sorten gemischt 1 Stück 1.— Mk., 10 Stück 8.— Mk.  
Bei Bestellung bitten Namen und Nummer anzugeben.



**Schnitt- und Blütenstauden (Fortsetz.)**

**Einfachblühende Paeonia chinensis-**

**Sorten:**

Diese einfachblühenden Sorten werden zur Zeit sehr gerne gekauft. Mit ihren weitgeöffneten Schalen bilden sie einen wunderbaren Anblick.

	1 Stück
5 <b>Paeonia chin. Holbein</b> , hellseidenrosa, die goldenen Staubfäden von einer flachen Schalenform umschlossen	1.—
2 „ „ <b>Dürer</b> , reinweiß mit goldenen Staubfäden, s. reichbl., prachtv.	1.50
43 „ „ <b>Murillo</b> , Knospe rosenartig, Blume fleischfarbrosa mit goldenen Staubfäden	1.—
50 „ „ <b>Schwindt</b> , karmesin mit Silberrand in flach. Schalenform	1.50
<b>Papaver orientale, Riesenmohn</b> , herrlicher, großblumiger ausdauernder, scharlachrot, Blume bis 15 cm Durchmesser	
„ <b>Hybriden, gemischte</b>	0.50
„ <b>orientale Prinzessin Viktoria Luise</b> , lachsrosa	0.60
„ <b>orient. Cerise dwarf</b> , prachtvoll rot, bleibt ganz niedrig, 25—30 cm hoch, die Pflanzen fallen nicht auseinander, wie die meisten anderen Sorten	0.60
„ <b>orient. Ethel Swete</b> , eine ganz neue Farbe unter den Papavern, kirschrosa, im Zentrum schwarze Flecken	1.50
„ <b>orient. Goldtschmidt</b> , karminblutrot mit schwarz. Flecken	0.60
„ <b>Gollath</b> , riesig große scharlachrote Blume, hochwachsend	0.60



„ <b>orient. Mrs. Stobart</b> , neu, leuchtend kirschrosa, prachtvoll neue Sorte	1.—
„ <b>Perrys White</b> , rein satinartig weiß mit dunklen Flecken . . . Papaver nudicaule u. alpinum siehe niedrigbleib. Stauden, S. 73.	0.70

**Pentstemon,**

Barbfaden. Sind nicht ganz winterhart, müssen daher gegen Kälte gut geschützt oder im kalten Kasten überwintert werden. Sie blühen während des ganzen Sommers und Herbstes und geben mit ihren verschiedenfarbigen, fingerhutähnlichen Blütenrispen eine gute Gruppenpflanze ab.

„ **Gentianoides Pfitzers Riesen**, hervorr. Züchtung in reicher Farbenpracht u. Blütenfülle v. höchster Vollkommenheit Halbstauden, Frühjahr lieferbar

1 Stück M. 0.50

**Phlox Arendsi.**

Neue Phloxgattung. Kreuzungsprodukt von frühbl. Phloxen der canadensis-Sorten mit den besten decuss.-Sorte Höhe 40—60 cm, blüht bereits Ende Mai.



**Pentstemon, Barbfaden, Gentianoides 1 St. 50 Pf**



**Phlox decussata 1 Sortiment in 10 Sorten 4.50 M**

Aus unserem Paeonienfeld. Paeonia chinensis fl. pl. Sortenbeschr. unten.

	1 Stück
<b>Phlox Arendsi Charlotte</b> , weiß mit zart lilarosa Schein u. dunklem lila Auge, sehr frühblühend, reichverzweig. Büsche	0.70
„ <b>Helene</b> , lichtlila Blüten, 40 cm hoch	0.70
„ <b>Lisbeth</b> , weiß mit zartlila Rückseite, 60 cm	0.70
„ <b>suffruticosa Snowdon</b> , weiß, sehr stark remontierende bekannte frühblühende Art	0.50

**Phlox decussata, Garten-Phlox, Flammenblume.**

Diese winterharten, anspruchslosen Phlox dürften in keinem Garten fehlen. Ihre mannigfache Verwendungsmöglichkeit, als Gruppenpflanze, in Rabatten, als Vorpflanze vor Gehölzen, als Schnittstauden, macht sie geradezu unentbehrlich. Dabei sind sie äußerst anspruchslos. Gute Bodendüngung, reichliche Bewässerung bei Trockenheit und Auflockern des Bodens tragen außerordentlich zur Erzielung eines herrlichen Blütenflors bei. Unser Sortiment weist nur beste ältere und neuere Sorten auf.

**Niedrige Phlox dec.-Sorten:**

- 22 Deutschland, leuchtend dunkelkarmin mit dunklem Auge.
- 47 Flora Hornung, milchweiß, leucht. karminrotem Auge, für Gruppen.
- 51 Frühlicht, neuere Sorte herrlich lichtrosa, festgeschlossen, große Dolde, gedrungener Wuchs, früh

63 <b>Gustav Lind</b> , neu. Wohl die erste niedrig wachsende lachsrote Sorte. Wunderv. Farbe, s.wirkungsvoll	1.—
---	-----

180 Vald Jensen, neu, lachsfarbig rot mit weißem Auge	0.70
185 Württembergia, leuchtend karminrosa, großblütig extra.	
1 Stück vorstehender Sorten 0.50 M, soweit nicht besonders angeführt.	

**Höhere Sorten:**

1 Alpenglühn, neu, wunderbares Rot, riesenbl., spätblühend. 1 St. 0.70 M	59 General von Heutz, leuchtend, lachsrot mit weißem Auge, großbl., spätbl., 50 cm hoch, große Dolden.
2 A. Weiß, veilchenblau, großblumig, extra.	70 Hanny Pfeiderer, rosaweiß b. lachsf. m. karminrot Auge
4 Andenken an Wilh. Pfitzer, karminrosa.	76 Hindenburg, glühend kirschrot.
10 Baron van Dedem, scharlachblutrot, große Dolden.	82 Iris, hellviolettblau.
11 Caroline v. den Berg, neu. Es ist wohl die Sorte, die das tiefste Blau unter den bisherigen Phloxsorten aufweist, großdoldig, mittelhoch . . . 1 St. 0.80 M	85 Karl Förster, Neuheit, glüh. dunkelorange, große Einzeldolden, sehr gute Sorte, extra leuchtend . . . 0.70
15 Cendrillon, weiß, Rückseite bläulich durchscheinend, großblumig.	88 Le M. hdi, tiefdunkelblau, 80 cm
37 Electra, leucht. neurot, sehr schön.	91 Leo Schlageter, leuchtend scharl.-karmin u. orange-farb. Schein und etwas dunklerer Mitte, kräftig. Wuchs, Unempfindlichk. der Blüten gegen Sonne u. Regen, extra, neu . . . 1 St. 0.80 M
58 Erkmann Chatrian, leuchtend rosa mit dunkler Mitte.	104 Margaret Gavin Jones, rosa-farbige Blume m. leucht. karminfarb. Auge, extra . . . 1 St. 0.80 M
40 Elis. Campbell, zart, hell-lachsfarbig, extra.	112 Morgenrot, eigenartige rote Farbe, s. auffall., mittelhoch wach., s. reichbl. . . 1 St. 0.70 M
42 Europa, schneeweiß mit silberweißem Schlund, von lieblich karminrotem Ring umgeben, Gruppensorte.	
45 Fellbacher Porzellan, zartlila.	
46 Frau Anton Buchner, schneeweiß, lange Dolden, große Blumen, extra.	
58 Fr. v. Lassberg, großbl., weiß	



**Phlox decussata** Höhere Sorten:

- 108 Mlle Marie Kuppenheim, rein-  
weiß, beste Gruppensorte
- 121 Paul Hoffmann, magenta-  
karminrot, L. dunk., neu  
1 Stück 0.80 M
- 149 Rheinstrom, dunkelrosa, groß-  
blumig
- 142 Rosenkavalier, neu, rein ro-  
senrot, großdoldig, kräft.  
Farbe, starkwüchsig  
1 Stück 0.70 M

- 155 Saladin, scharl.-orange,  
schöne Farbe
- 175 Septemberglut, orangerot,  
Mitte karm., spätblühend
- 160 Siebold, brennend orange-  
rot
- 183 W. Kesselring, dunkelvio-  
lett, mit großem weißem  
Auge, großblumig
- 184 Wolfgang v. Goethe, leucht.  
karminrosa, extra.

Soweit nicht besonders vermerkt per Stück 0.50 M.

1 Sortiment in 10 Sorten nach unserer Wahl 4.50 "

Bei Bestellung bitten Nummer und Sortennamen anzugeben.

**Physalis Franchetti**, Ballonpflanze, m. groß. orangerot. Fruchtkaps.  
Abgeschn. Zweige halten sich monatelang im Zimmer . 10 Keime

**Phytolacca acinosa**, Kermesbeere. Diese Staude ist eine  
Seltenheit, die weiteste Verbreitung verdient. Von Juni bis  
Septbr. zieren die weißen Blütentrauben den ansprechenden  
bis 80 cm hohen Busch. Nach dem Verblühen färben sich  
die brombeerartigen Früchte glänzend schwarz. Die riesigen  
Fruchtrauben, bis 25 cm lang, überragen in Mengen die  
Pflanzen und verleihen ihr ein seltsames, exotisches Aus-  
sehen. Früchte sind geschmacklos, werden aber von den  
Vögeln gern gefressen. Die oberen Teile sterben im Winter  
ab, die rübenartige Wurzel ist jedoch winterhart. Die Staude  
ist anspruchslos und gedeiht selbst im Schatten. Auch als  
Solitärpflanze gleich schön. Hervorragende Neueinführung.  
2-jährige Sämlinge 1 Stück 1.50 M, 10 Stück 12.— M

**Phytolacca acinosa**, Kermesbeere. 1 St. 1.50 M

**Potentilla nepalensis** Miss Willmott, reichbl., mit dunkel lachs-  
rosa Bl. 30—60 cm hoch (6.—8.) . . . . . 0.50

**Primeln** siehe niedrigbleibende Stauden.

**Pyrethrum hybridum** Eileen May Robinson,  
das schönste Rosa. 1 Stück 1.— M1  
Stück  
M  
0.60

0.70

**Polemonium Ri-  
chardsoni**, him-  
melblau, prachtvoll lang  
blühend, buschig wuchs.  
40—50 cm 1 St. 0.60 M

**Polygonum lichi-  
angense**, reichblüh.  
vom Juli bis zum Frost  
Blütensteng. überdeckt  
mit rahmweißen Blum.  
1 Stück 0.80 M

**polystachyum**, Stau-  
denflieder genannt, Ris-  
pen rosa-weiß, dicht-  
buschig. Blätter spitz-  
eiförmig, duft., auch  
gut für Halbschatten,  
stark wuchernd. (9—10)  
1 Stück 0.60 M

**Potentilla hybr. fl.  
pl.**, Fünffingerkr., lock.  
gef. Bl. von orange u. ro-  
ter Färb. auf 50—60 cm h.  
Stiel. Erdbeerart. Blatt-  
werk (6.—8.)  
1 Stück 0.50 M

**Schnitt- und Blütenstauden** (Fortsetzung).**Pyrethrum roseum-Hybriden.**

**Bunte Stauden-Margueriten, Garten-Wucherblumen.**  
Hervorrag. Schnitt-, Rabatt- u. Gruppenstauden. Die herrl. gefüllte u.  
einfach. Blüten in weiß, zartrosa bis dunkelrot geben von Mai bis Juli  
u. von Ende Aug. bis Oktober ein vorzügliches Schnittmaterial ab.  
Im Frühjahr oder im Sommer nach der Blüte pflanzen bzw. teilen.  
**Pyrethrum hybridum.** Mont Blanc, reinweiß, Queen Mary,  
reintro, James Kelway, einfach, scharlach,

**Einfachblühende Pyrethrum:**

**Pyrethrum hybridum**, einfachblüh., gemischte Farben . . . 0.50

**Pyr. hybr. Dr. Bosch**, besond. schön, neue Pyrethrum, wunder-  
bar lachsfarbiger Ton. Auffallende Neuheit . . . 1.50  
" **Eileen May Robinson**, schönste rosa Sorte, neu, Abb. oben . . . 1.—

**Pyr. hybr. Hamlet**, lebhaft rosa . . . 0.80  
" **James Kelway**, scharlachrot, siehe Abbildung oben . . . 0.80

**Gefülltblühende Pyrethrum:**

**Pyr. hybr. fl. pl. Lord Roseberry**, leucht. karmin-scharlach, s. schön  
" **Mont Blanc**, reinweiß, siehe Abbildung links unten . . . 1.—  
" **Queen Mary**, große rein rosa Blumen, s. Abbildung . . . 0.80  
" **uliginosum** (Chrysanthemum), bis 1 1/2 m hoch, weiße margue-  
riteähnliche Blüten, vorzüglich als Einzelpflanze, blüht Sep-  
tember-Oktober . . . 0.50

**Rheum (Rhabarber), Queen Viktoria** zu Kompott, starke Pf.  
" **Emodi**, riesige handförmige Blätter, als Einzelpflanze . . . 0.60  
" **palmatum rubrum**, rote Blüten . . . 0.80  
" **flava**, gelb mit schwarzer Mitte, 50—60 cm hoch, blüht früher  
wie Neumann (6.—7.) . . . 0.80

**Rudbeckia** (Herbstsonne). Anspruchslos Schmuck- und Schnitt-  
staude, langandauernde, sonnenblumenähnliche Blüte, blüht  
im Spätsommer und Herbst. Empfehlenswert.  
" **flava**, gelb mit schwarzer Mitte, 50—60 cm hoch, blüht früher  
wie Neumann (6.—7.) . . . 0.50  
" **Neumann**, langstiel. Blüt. braungelb m. schwarz. Mitte, 40—70 cm  
einer der dankbarsten Dauerblüher (7.—10.) . . . 0.50  
" **laciniata flore pleno**, Goldball, dichtgefüllt, gelbblühend,  
1,20—1,50 m hoch . . . 0.50

**Salvia argentea**, filzartige, silberige Salbeiblätter . . . 0.70  
" **azurea grandifl.** . . . 0.50  
" **globosa**, weiß, silberblättrig . . . —

**Santolina pinnata** und weitere Sorten siehe niedrige Stauden.

**Scabiosa caucasica**, Skabiose. Schöne, empfehlensw. Schmuck-  
und Schnittstaude. Die Pflanzen bringen auf langen Stielen  
zahlreiche edelgeformte hellblaue Blüten während des ganzen  
Sommers, von Juni bis Okt. 60—80 cm hoch . . . 0.50  
" **cauc. perfecta**, Blume größer, blau . . . 0.70  
" **alba**, weiß, blüht auf langem Stiel, mittelgroß . . . 0.70

**Scutellaria baicalensis coelestina**, hellblau, 30 cm h. (7.—8.)

**Sedum spectabile** = **S. Fabaria** (Fettheune). Hervorragend für  
sonnige Rabatten, sowie zur Verwendung in Steingärten. Sie  
bilden 40—50 cm hohe wohlgeformte Büsche, die mit ihren  
zahlreichen breiten lilasrosa Blütendolden eine Blütenmasse  
bilden. Auch zur Verwendung in Fensterkästen oder als  
Topfpflanzen geeignet. (Siehe Abbildung Seite 74) . . . 0.50  
" **spectabile Brillant**, mit dunklerer Blütenfarbe, sehr schön . . . 0.60

**Senecio Clivorum**, Kreuzkraut, ornamentale Pflanze am Wasser-  
rande, orangegelbe Blüten, August-September . . . 0.50  
" . . . 0.80

**Scabiosa caucasica**. Beschreibung siehe vorstehend.



## Schnitt- und Blütenstauden (Fortsetzung).



Solidago Goldelfe, gelbblühend. 1 Stück 0.80 M

- " **hybrida Goldelfe**, dunkelgelbe Strahlenblütchen mit leicht übergebogenen reichverzweigten Rispen, 80 cm hoch, sehr empfehlenswerte Neuheit (8.) . . . . . 0.60
- " **hybrida Goldschleier**, leucht. goldgelbe, strahlige Blütchen, die die Pflanze wie mit einem Schleier überdecken. Die pyramidalen Knospen stehen aufrecht, 60—80 cm hoch . . . . . 0.60
- " **Goldstrahl**, golden, breite, große Form, 80—100 cm (8.—9.) . . . . . 0.60
- " **virgaurea nana**, hochwachsend, goldgelbe dichte Rispen, nur 40—50 cm hoch (8.—9.) . . . . . 0.50
- Spiraea aruncus** Kneiff, prächt. farnart. herrliche Belaubung, lange reinweiße Blütenrispen. Für feuchte Stellen an Teichen und Bachrändern . . . . . 1.—
- Statice incana nana (tatarica)**, weißblühend, zum Trocknen Juli-Aug., 30 cm hoch . . . . . 0.50
- " **latifolia**, mit Massen kleiner blauer Blütchen . . . . . 0.50
- Thalictrum adiantifol.**, Wiesenraute. Zierl., 120 cm hohe Staude, deren Laub an feines Farnkraut erinnert und auch an Stelle desselben vielfach Verwendung findet . . . . . 0.60
- " **aquilegifolium**, 1 m hohe Staude mit leichtem, federbuschartigen Blütenstand von lilaroter, rosa u. weißer Farbe . . . . . 0.60
- " **diptercarpum**, prachtvolle Sorte, 40 cm hoch. Bl. purpurrosa, mit zahlreichen groß. zitronengelb. Staubfäden; sehr dekorativ . . . . . 0.80
- Tradescantia, Dreimasterblume**
- " **virginica Leonore**, große blaue Blumen, aufrechter Wuchs, schilfartige Blätter, liebt feuchten Boden, daher bei Wassernähe besonders schön. Für Teichrand geeignet . . . . . 0.70
- Tritoma**, Fackellilie, siehe Kniphofia.



Trollius, Trollblume. Oraneglobe 1 Stück 0.80 M

## Schnitt- und Blütenstauden (Fortsetzung)

## Trollius,

**Trollblume.** Erstklass. Rabatten- u. Schnittst. f. sonnige u. halbschattige feuchte Lagen. Die Blumen sind rosenart., kugelförmig. Vorzüglich an Teichrändern Bachläuf. Wenn die Stiele sofort nach dem Verblühen geschnitten werden blüht die Pflanze den ganz. Sommer fort. Hauptblüte Anf. Mai.



Viscaria splendens, Pechnelke (Beschreibung s. unten).

**Trollius Oraneglobe**, orange, große volle Bl., mittelh., neu (4.-6.) 1. -

**Trollius Oraneglobe**, garantiert echt, mit großen, kugelförmig., gold-orangen Bl. (4.—6.) 1 St. 0.80 M

" **europaeus**, großblumig, reingelb, echt (4.—6.) 1 St. 0.80 M

" **albus**, weiß 1.20 "

**Valeriana, Baldrian** reichblüh., s. schön, gem. Farben, 60—70 cm hoch 1 St. 0.50 M

**Verbascum olympicum**, Königskerze, sehr schön 1 St. 0.60 M

" **pannosum**, Blütenstand reicher, ährenförm. 1 St. 0.60 M

**Viscaria splendens**, Pechnelke rotbl., 40 cm hoch (6.-7.) 1 St. 0.50 M S. Abbild. oben.

**Wahlenbergia grandiflora**, große dunkelblaue Blüten 25—35 cm hoch 1 St. 0.50 M

" **grandiflora**, reinweiß, Juli-August 1 St. 0.50 M

**Yucca filamentosa**, Palmilie, immergrün, völlig winterh., nordamerik. Palmilie, meterhoher pyramidaler Blütenstand mit weißer hängende Blume im Juli, anspruchs. hervorrag. Einzelstaude für Rasen, Friedhöfe oder als Kübelpflanze . . . . . 1 Stück 1.50—4.— M



Wahlenbergia grandiflora. Auch für Steingärten.

## Niedrigbleibende Stauden

## für Felsanlagen, Trockenmauern, Einfassungen und Rasenersatz.

- Acaena mycrophylla**, Stachelnüsschen, für Felspartien und Einfassungen, vor allem für Begrünung des Bodens, wo Zwiebelgewächse und Orchideen wachsen . . . . . 0.40
- " **mycrophylla glauca**, schöne silbrig graugrüne Rasen bildend . . . . . 0.40
- Achillea aurea**, Schafgarbe, eine seltene Sorte mit goldgelben Blütchen und weißbehaartem Laub, niedrig, für Felspartien, 20 cm hoch (6.—7.) . . . . . 0.50
- " **serbica**, weiße Blütchen, silberweiße Blätter, 25 cm hoch, polsterförmig wachsend . . . . . 0.50
- Ajuga reptans fol. multicolor**, buntgefleckte Blätter von purpurroter, braunroter und bunter Färbung; eignet sich für Einfassungen und Felspartien; sehr schön . . . . . 0.40
- Alyssum saxatile compactum luteum**, Steinkraut, Gebirgsschildkraut. Leuchtend gelbe Blüten und silbergrau behaarte Blätter. Hervorragend für Felspartien und Steingärten. Blüht Mai-Juni . . . . . 0.40
- " **citrinum**, hellgelb, 20 cm hoch (5.—6.) . . . . . 0.50
- " **montanum**, dichte, schwefelgelbe, niedere Blütenpolster, blüht vor den anderen Alyssumsorten, sehr schön (4.—5.) . . . . . 0.40

- Androsaceae**, Mannsschlid, primelartige, entzückende Alpenpflanzen, die aus dem rosetartigen Aufbau ihre Blütchen hervorbringen. Bester Standort zwischen Felsritzen u. Steinen, wo gegen allzu starke Sonne geschützt.
- " **primuloides**, rosarote große Blumen auf schönem Polster, 10 cm (5.—6.) . . . . . 0.60
- " **sarmentosa**, kleine Dolden fleischfarbig rosafarbener Blütchen aus wollig-seidigen Blattrosetten, 10 cm (5.—6.) . . . . . 0.50
- Anemone nemorosa alba**, weißes Windröschen, Osterblumen . . . . . 0.30
- " **fl. pleno**, gefülltblühend . . . . . 0.50
- " **pulsatilla**, Küchenschelle, bekannte Frühlingsanemone mit hellvioletten Blüten, für Halbschatten (3.—4.) . . . . . 0.50
- Antennaria tomentosa**, Himmelfahrtsblume, mit silberweißer Belaubung, ganz niedrig, teppichbildend, auch für Felsen; für sonnige und halbschattige Flächen . . . . . 0.30
- Arabis alpina**, schneeweiß, erster Frühlingsblüh., dicht geschlossene Blütenkissen, 20 cm hoch (3.—4.) . . . . . 0.30
- " **alpina fl. albo pl.**, gefüllte weißblühende Pflanze, niedrig, auch als Einfassung, 12—15 cm hoch, sehr frühblühend . . . . . 0.40
- " **alpina grandifl. superba**, große Dolden, weiße Blumen . . . . . 0.40



## Niedrigbleibende Stauden (Fortsetzung).

**Arabis alp. fol. variegatis**, reizende, weißbunte Belaubung.

" **alp. Rosabella**, Neuheit mit großen reinrosa Blumen, die lange ihre Farbe behalten; sehr empfehlenswert.

**Arenaria rotundifolia**, feste Polster bildend, 10 cm hoch (6.)

**Armeria Lauchana** (Grasblume), ganz niedere, 10 cm hoch, rot, für Einfassung u. Trockenmauern (5.—8.)

" **alba**, reinweiß, 15 cm hoch

" **cephalotes**, mit 50—60 cm langen hochwachsenden Stielen und großen Blumenköpfchen von rosa Farbe, zum Schnitt geeignet

**Asarum europaeum** — Haselwurz, bekannte heimische 2—6 cm hohe Art mit immergrünen, nierenförmigen, glänzend dunkelgrünen Blättern und grünlich purpurnen Blüten. Ausgezeichnet für schattige Lagen als Ersatz für Rasen in nahrhaftem Boden

**Asperula odorata** — Waldmeister, echter aromatischer, sehr geeignet für schattige Lagen, 25 cm (5.—6.)

**Aster alpinus**, Frühlingsaster, blaue asterähnliche Alpensterblume, niedrig, 25 cm, blüht Mai-Juni  
Weitere Sorten siehe Seite 63.

**Aubrietien, Blaukissen**. Alle Aubrietien bilden dichte Polster der Fülle der Blüten meist verschwinden. Dank hervorragender Neuzüchtungen haben wir heute alle Farben von weiß, hellila bis violett und purpurrosa bis karmin. Blütezeit März-April. Schönster Frühlingsblüher für Trockenmauern und Felspartien. Verlangen starke Sonne und Trockenheit.



Aubrietien (Polsterstauden).

**Dr. Mules**, leucht. violett; **tauricola**, dunkelblau; **Moerheimi**, leuchtend rosa; **Fire King**, leuchtendste rote. Vorstehendes Sortiment in 4 Sorten 2.—

**Aubrietia Aubrey Richard**, sehr schön . . . 0.60  
" **Eyrii**, lila, leicht wachsend . . . 0.40  
" **Fire King**, die leuchtendste von allen roten . . . 0.60  
" **Moerheimi**, prachtvolle Neuheit, großbl., leucht. rosa, extra . . . 0.60  
" **Dr. Mules**, leucht. violett, April-Mai, dunkelste aller Aubrietien . . . 0.60  
" **Mrs. Lloyd Edwards**, großbl. Sorte, leucht. dunkelpurpurbau . . . 0.50  
" **tauricola**, dunkelblau, ganz niedrig bleibend . . . 0.40

**Brunella Webbiana**, schöne Steingartenpflanze mit großen violetten Lippenblüten, 15—20 cm hoch (7.) . . . 0.40

**Campanula carpathica**, Glockenblume. Von kompaktem, niedrigem Wuchs und aufrechtstehenden blauen Blüten . . . 0.40

" **carp. alba**, weißblühend, 30 cm hoch (6.—9.) . . . 0.40

" **Portenschlagiana**, aufrechtstehende kleine blaue Glockenblume, hervorragende Felsstauden, 10—15 cm hoch (5.—6.) . . . 0.60

" **Lauril**, lavendelblau, außerordentlich reichblüh. Alpenpflanze . . . 0.80

" **pulsilla**, reichblühende polsterbildende Art mit hellblauen Blüten, geeignet für Mauerfugen, 10 cm hoch (5.—6.) . . . 0.50

" **alba**, weißblühend . . . 0.50

" **rotundifolia**, kleine rundliche Blättchen und kleine Blüten, reizende alpine Pflanze, 25 cm hoch (6.—7.) . . . 0.40

**Cerastium columnae**, Hornkraut, weißblühend, silberweiße Belaubung, 10 cm hoch (5.) . . . 0.40

" **tomentosum**, niedrig, teppichartig, weißblättrig, 10 cm hoch, für Felsen und Böschungen, starker Ranker . . . 0.30

**Corydalis lutea** (Lerchensporn), Blüten goldgelb, 20—30 cm h., für Steingeröll, Felsritzen und Mauern (5.—9.) . . . 0.50

**Cotula squalida**, hübsche, moosartige Polster bildende Pflanze mit feingefed. braungrüner Belaubung. Schön für Steingärten . . . 0.40

**Crucianella stylosa**, niedrige, harte, kriechende, waldmeisterartige Pflanze mit kleinen karminrosa Blüten, geeignet für Einfassungen von Staudengruppen im Garten und große Gesteinsanlagen (5.—6.) . . . 0.50

**Delphinium chin. pumilum album und coeruleum**, blau-weißblüh., halbhoch, etwa 40 cm, 2 jähr., vorzüglich zum Schnitt . . . 0.40

**Dianthus**, alpine Felsennelken, eignen sich wegen ihrer großen Blühwilligkeit und schönen grünen Belaub. ganz besond. für Einfassung u. zur Bepflanz. von Trockenmauern, wohlriech. . . 0.30

" **caesius hybr.**, rasenbildende Federnelke, sehr reichbl. . . 0.30

" **deltoides**, ganz niedrig, blutrote Einfassung . . . 0.30

" **nanus hybr.**, weißblühend, niedrig, wohlriechend . . . 0.40

" **neglectus**, leuchtend karminrote Steinpflanze, selten . . . 0.40

" **plumarius**, siehe Seite 77.

1 Stück

M

0.40

0.50

0.30

0.30

0.30

1.—

0.30

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

0.40

Die eingeklammerten Ziffern hinter der Sortenbeschreibung bedeuten den Blütenmonat. — Neuere Sorten sind eingerahmt.

**Draba Aizoon** (Hungerblümchen), gelb, niedrige, rasige, rosettierte Felsenpflanzen, 5—10 cm hoch (3.—6.) . . . 0.40

" **repens**, niedrige, rasige, rosettierte Felsenpflanzen mit gelben oder weißen Blüten, in sonniger Lage in Felspalten . . . 0.50

**Dryas octopetala**, kriech. Alpine mit großen weißen, anemoneartigen Sternblumen, 15 cm hoch (5.—6.) . . . 0.80

**Epimedium**, Sockelblume. Vertragen tiefsten Schatten. Bedecken den Boden mit schönem Blattwerk 20 cm . . . 0.60

" **pinnatum elegans**, lebhaft gelb blühend . . . 0.60

" **niveum**, weiß ch, frühblühend, niedriger . . . 0.60

**Erinus alpinus**, Leberbalsam, reizende Alpenpflanze für Trockenmauern und Felspartien, dichte Polster, mit roten, weißen oder blauen Sternblumen besetzt, niedrig, 20 cm hoch . . . 0.40

**Erodium Chamaedryoides rosea**, Reiherschnabel, bildet ein grünes Kissen, übersät mit zartrosa Blüten, Felsenpflanze für sonnige Lage . . . 1.—

**Euphorbia myrsinites**, gelbe Blüten dolden und dickl. chen, blaugrünen Blättern niederliegend, aufstrebender Wuchs, rasig wachsend bis 15 cm, Felspflanze (5.—6.) . . . 1.—

**Gentiana, Enzian**. . . 1.—

" **acaulis**, für Felspartien und Einfassung, mit großen glockenförmigen tiefdunkelblauen, aufrechtstehenden Blumen . . . 0.80

" **Lagodechiana**, empfehlenswerter neuer Enzian mit prachtvoll blauen Blum. mit hellerer Mitte, etwas kriech. Wuchs, für Rabatten oder für Felspartien geeignet, wächst gut fast auf jedem Bod. . . 1.—

**Geranium Pylzowianum**, neu, niedrig wachsend. Die rosafarbenen Blumen kommen im Mai zum Vorschein . . . 0.70

**Geum bulgaricum**, Nelkenwurz, mit großen orangefelben Blumen und großen dunkelgrünen Blättern, reich- und langblühend, für Felspartien und Steingärten . . . 0.60

" **Heldreichi**, mit mennigrot. Blüten, für Steingart., 40 cm h. (5.—6.) . . . 0.50

" **Sibiricum**, orangefarbt blühende, 20 cm hohe Steingarten- und Rabattenpflanze, deren Flor in der zweiten Aprilhälfte beginnt, sehr empfehlenswert . . . 0.50

**Gnaphalium** . . . 0.50

**Leontopod. alp.** (Edelweiß), gedeiht in jedem kalkhaltig Boden, blüht Juni-Aug., 15—20 cm hoch, entzückende Blüte . . . 1 St. 0.40 M

" **sibiricum**, starkwüchsig 1 St. 0.40 M

**Gypsophila repens** . . . 1 St. 0.50 M

**monstrosa**, Frühlings - Schleierkraut, reinweiß, schöne niedrige alpine Pfl., sehr frühblühend (5.—6.) . . . 1 St. 0.50 M

" **repens**, weißblühend kriech. 10 cm 1 St. 0.40 M

**Helianthemum** . . . 1 St. 0.50 M

**amabilis fl. pl.**, Sonnenröschen, ziegelrot, strauchartige immergrüne Steingartenpfl. mit leucht. Blüten, 15 cm hoch (6.—7.) . . . 1 St. 0.50 M

" **repens**, weißblühend kriech. 10 cm 1 St. 0.40 M

**Ben Alder**, bräunlichrot, nach d. Mitte bis tief braunrot . . . 1.20

" **Ben Lui**, mit samtig dunkelkarminroten Blumen und einem Büschel orangefelb. Staubfäden. Eine der schönsten Sorten . . . 1.—

" **Fire flame**, karmin-rötlichorange, nach der Mitte zu in gelb übergehend . . . 0.50

" **gelb gefüllt** . . . 0.50

" **polifolium roseum**, kupfrig rosa . . . 0.50

**Hepatica triloba alba**, Leberblümchen, weiß . . . 0.60

" **triloba coerulesa**, blau . . . 0.50

" **triloba coerulesa fl. pl.**, blau, gefüllt . . . fehlt

" **triloba rubra**, dunkelrosa . . . 0.70

" **rubra fl. pl.**, gefüllte, rot . . . 0.80

" **angulosa**, blaues ungarisches Leberblümchen . . . 0.50

**Hieracium**, Habichtkraut, niedr. Kräuter m. oberird. Ausläufern f. d. Alpium geeign., ev. f. gras. trock. kahle stein. Hänge im Park . . . 0.50

" **rubrum**, braunrot, 25 cm (4.—5.) . . . 0.50

**Houstonia serpyllifolia**, bildet kriechende dichte Polster, die übersät sind mit reizenden kleinen lichtblauen Blümchen auf 10 cm hohen Stielen, Mai-Juni . . . 0.40

**Hutchinsia alpina** (Gemschneise), schneeweiß, 5—10 cm h. (6.—7.) . . . 0.50

**Hypericum polyphyllum**, Hartheu, Johanniskraut. Gelbblühend, niederlegend, für trockene Böschungen und Steingärten, 15 cm hoch (6.—7.) . . . 0.50

**Iberis** (Schleifenblume), gedrungen wachsend, bringt eine Unmasse schneeweißer Blüten, eignet sich besonders zu Einfassungen und Felspartien, blüht April-Juni, 30 cm hoch . . . 0.40

" **sempervirens**, niedrige weißblühende Iberis, 20 cm h. (4.—5.) . . . 0.50

" **Perfection**, weiß, etw. kompakt. w. Schneeflocke 15 cm (4.—5.) . . . 0.50

" **Schneeflocke**, schneeweiß, 15 cm hoch (4.—5.) . . . 0.50

" **Weißer Zwerg**, kompakte dichte Büsche, im zeitigen Frühjahr dicht mit kleinen reinweißen Blüten bedeckt, sehr schön fürs Alpium, 10—12 cm h. (4.—5.) . . . 0.50

" **gibraltarica**, Bl. groß, lila in weiß übergehend, s. schön . . . 0.50

**Iris pumila**, früheste Irisart, blüht Ende April—Anfang Mai. niedrig, als Einfassung, gemischt . . . 0.30

" **pumila cyanea**, dunkelblau . . . 0.40

" **Die Braut**, reinweiß . . . 0.50

" **florida**, gelb . . . 0.40

1 Stück

M

0.40

0.50

0.80

0.60

0.60

0.40

1.—

1.—

1.—

0.80

1.—

0.70

0.60

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50

0.50



**Niedrigbleibende Stauden** (Fortsetzung).1  
Stück  
M.**Leontopodium, Edelweiß**, siehe Gnaphalium.**Linaria pallida**, Mauerflachs, eine unverwüsthche, kleine lilablühende hübsche Steingartenpfl. von unermüdl. Blühwilligkeit

0.40

**Lysimachia Nummularia**, gelbe, niedere, rasenbild. Pfl. (6.-7.)

0.40

**Megasia (Bergenia) cordifolia**, großblättrige Steinbrechart; blüht sehr früh in rosafarbenen Rispenblüten, auch für feuchte Plätze geeignet, niedrig, für Felspartien, wird 25-30 cm hoch (3.-4.)

0.60

**Myosotis palustris**, siehe Wasserpflanzen Seite 77.**Nepeta Mussini**, dicht lilablau, polsterbildend, während des ganz. Sommers blühend, Rabattenpflanze in sonniger Lage

0.40

**Papaver alpinum**, der kleine Alpenmohn, reizend, niedrig gemischt, für Trockenmauern und Abhänge

0.40

**" nudicaule**, kleiner, sibirischer Mohn, dunkelgelb, hellgelb, weiß, orangefarbene Blüten, liebt wie alle Mohnarten sonnige Lage u. nicht zu feuchten Boden, 30-40 cm, blüht von Mai bis Septbr.

0.50

**Paronychia serpyllifolia**, Mauerraute, reizende, mattgrüne, dicke Polsterpflanze für das Ziergärtchen, blüht in Massen schneeweiß

0.30



Phlox setacea G. F. Wilsoni, himmelblau, 1 St. 0.40 M.

**Niedrige Frühjahrsphloxarten.**

Sie eignen sich ganz hervorragend zur Bepflanzung von Beeteinfassungen, Rabatten, Steingärten u. Trockenmauern. Die dichten Polster sind von März bis Mai mit zahllosen Blüten bedeckt.

**Phlox amoena**, ganz niedrig, schmale Blättchen, leucht. karmin-lila Blüten, vorzügl. rasenart. Frühlingsphlox, 10 cm h. (4.-5.)

0.50

**" divaricata canadensis**, Frühlingsphlox mit rein lilablauen Blütendolden auf 20 cm hohen Stielen (4.-5.)

0.50

**" divaricata Laphami**, reizende, 8 Tage haltbare Schnittblume, starkwuchs., großbl. als vorige, 20-30 cm hoch, blüht Mai-Juni

0.50

**" pilosa Brillant**, leuchtendkarminrosa, hochrank. Art, schmale behaarte Blättchen, prachtvoll wirkend, 30 cm

0.50

**Phlox setacea Moerheimi**, ausgezeichnete Sorte. Sehr kompakter Wuchs, starke aufrechtsteh. Stiele mit leuchtend karminrosa Blüten (4.-6.)

0.40

**" " nivalis, Schneeteppich**, weiß, etwas höher als nivalis, sehr hübsch, leichter wachsend (4.-5.)

0.40

**" " G. F. Wilson**, reizender niedriger Phlox mit unzähligen himmelblauen Blüten, 15 cm hoch

0.40

**" " Sprite**, karminrot mit dunklem Auge, 15 cm

0.80

**" " Vivid**, lacharosa Teppichphlox, sehr schön

1.—

**Potentilla pyrenaica**, Fingerkraut, gibt dichtgedrängte goldgelbe Blütenmassen, 20 cm hoch (6.-7.)

0.40

**Primula, Primeln.** Gehören zu den dankbarsten Frühblühern. Sie lieben kräftigen Gartenboden und etwas schattige Lage.

Primula veris (elator).



Primula acaulis.



Primula Helenae, purpurkarmin 1 Stück 0.50 M.

**Teppich-Primeln.**

Ganz niedrig bleibende Art, die nur 5-10 cm hoch wird. Die zahllosen stengellosen Blüten bilden durch ihre Massen weithin leuchtende farbige Polster. Blütezeit März bis Mai.

**Primula acaulis**, die Kulturform unserer gewöhnl. Primel. Eignet sich hervorragend zur Rabatten u. Einfassung. Prachtmischung1  
Stück  
M.**" " coerulea**, enzianblau mit heller Mitte

0.25

**" " Juliae**, kaukasische Gartenprimel, frühbl. Art mit zahlreichen, leucht. purpurrosa Blüten, gute Felsenpflanz., niedrig (4.-5.)

0.40

**" " Arno v. Oheimb**, dunkelpurpur, 10-15 cm (3.-4.)

0.50

**" " Garteninspektor Sander**, rotviolett, 5-10 cm (4.-5.)

0.70

**" " Gartenglück**, mattrosa m. lachsfarb. Schein, gestielte Blüt.

0.50

**" " Lebensfreude**, etwas heller als Gartenglück. Die Pflanzen werden von den Massen der Blüten vollkommen bedeckt.

1.70

**" " Oberschlesien**, dunkelrot, großblumig, gestielt

0.70

**" " praecox**, violett, früheste

0.70

**" " Schlesierkind**, leuchtend violett mit heller Mitte

0.50

**" " Wanda**, Kreuzung der Pr. Juliae, leuchtend purpurblau

1.—

**" Helenae**, neue Rasse, die edelgeformten Einzelblüten sind meist von karminpurpurner Farbe, frühblühend, echt

0.70

**" " Purpurkissen**, spät. blüh., etwas größeres Laub, purpurviolett

0.40

**" " rosea grandiflora**, feurig rot, gedeiht am besten in moorigem oder sumpfigem Boden, eine der beliebtesten Gartenprimeln für Beete und fürs Alpinum

0.50

**Hohe Etagen-Primeln.**

Spätblühende Primeln-Sorten, meist 40-70 cm hoch werdend und von Ende Mai bis Juli blühend.

**" Beesiana**, lilarote Etagenprimel (5.-6.)

0.70

**" Bullesiana**, orangefarb., ca. 2 cm breite Blüten, die zu 15-17 Blüten auf 40-70 cm hohem Schaft Quirldolden bilden, für Halbschatten und Steingarten (6.-7.)

0.70

**" Bulleyana**, prachtvolle Farbtonungen in orange, Aprikosenfarbe und scharlach nuanciert, Etagenprimel

0.70

**" Briscoei**, Kreuzung zwischen Pr. japonica und Pr. Bulleyana, Blüten bräunlich karmin, 50-60 cm

0.60

**" japonica purpurea, sanguinea, alba und carminea**, blühen in etagenförmigen Quirlen karmin bis purpur und weiß, vertragen größten Schatten, sehr empfehlenswert (5.-7.)

0.50

**" " jede Sorte****Prim. Moerheimi-Hybriden.** Neue Primelrasse, aus Primula Bulleyana u. Beesiana entstanden. Blüht in Etagen. Wunderbare Farbtonungen zwischen gelb, orange, rot, rosa, lila und violettrot

0.80

**Kugelprimeln.** Große kugelförmige Blüten, schon im März erscheinend.**Primula grandifl. denticulata**, ähnlich der cashmiriana durch ihre b-staubten Blätter, widerstandsfähig und reichblühend violettblau, kugelige Dolden (4.-5.)

0.50

**Andere meist doldenblütige Sorten.****Primula auricula**, Gartenaureikel. Unterscheidet sich von den anderen Primeln durch samtartig glänzende Blüten und ihre feinen violetten, gelblichen, braunen bis fast schwarzen Farben; duftend

0.40

**" cortusoides**, herrlich tiefrosa (5.-6.)

0.40

**" La Lorraine**, leuchtend karmesinrosa m. gelbem Auge, starkwüchsig, die schöne Belaubung während des ganzen Sommers über haltend, Kreuzung aus P. Veitchii X Sieboldi

0.70

**" Mooreana**, Neumit leucht. blaupurpurnen Blütenköpf., zart duft.

0.60

**" Sieboldi**, prächtige Frühlingsblüher in weiß, rosa, rot bis dunkelviolett, großbl., halbsch. Lage humoser, lock. Boden (4.-6.)

0.80

**" Veitchii**, tiefrosa m. orangerot. Schlundring, ähnelt cortusoides, sehr wertvolle Sorte

0.50

**" veris elatior alba**, Gartenprimel, weiß

0.25

**" " lutea**, gelb

0.25

**" " coccinea**, leuchtend rot

0.30

**" " Prachtmischung**

0.25





**Sedum spectabile** = *Fabaria spectabile*,  
halblinks darüber *Pulmonaria* mit herrlich weiß geflecktem Blattwerk.

### Niedrigbleibende Stauden (Fortsetzung).

	1 Stück
<b>Pulmonaria saccharata</b> (Lungenkraut). Geschätzte Schattenpflanze für humosen Boden, Frühlingsblüher, prachtvolle Blattfärbung, siehe Abbildung folgende Seite . . . . .	0.60
<b>Sagina subulata</b> , Sternmoos. Moosartige, dichte und feste Polster bildende Pflanze mit feinen weißen Blüthen im Juli. Für Felspartien, Plattenwege und Böschungen (7.—8.) . . . . .	0.25
<b>Saponnaria oxymoides</b> , Seifenkraut. Einfassungs- u. Felsenstaude, leuchtendrosa blühend, 20 cm hoch (5.—6.) . . . . .	0.50
<b>Saxifraga</b> , moosartige <i>Saxifraga</i> — (Steinbrech). Die schönsten und dankbarsten Pflanzen zu Einfassungen, für Grotten, Fels- und Steinpartien sind unstreitig die rasenbildenden Steinbrecharten. Die dichten saftiggrünen Polster sind im Frühjahr zur Zeit der Blüte mit Blüten überschüttet.	
„ <b>caespitosa</b> , weißbl. auf niedrigen grünen Polstern, 15 cm (5.—6.) . . . . .	0.50
„ <b>decipiens grandifl. alba</b> , weißblühend, sehr niedrig, rosettenartige Belaubung (5.—7.) . . . . .	0.50
„ <b>hybr. Blühtenteppich</b> . Bildet dichte Polster, die im April-Mai mit leuchtend karminrosa Blüthen übersät sind, sehr schön (5.—7.) . . . . .	0.60
„ <b>hybr. Schöne v. Ronsdorf</b> . Die mittelgroßen, in reichster Fülle erscheinenden Blüten sind leuchtend karmin (5.—7.) . . . . .	0.60



**Viola cornuta** G. Wermig.

1 Stück 0.40 M., 10 Stück 3.60 M., 100 Stück 32.— M.

### Niedrigbleibende Stauden (Fortsetzung).

	1 Stück
<b>Saxifraga</b> , rosettenartige. Blätter bilden Rosetten, die minder stark wie mit Kalk überkrustet, grau oder weißgrün gerandet sind. Lieben sonnige Felsritzen und mageres Erdreich.	
„ <b>Aizon</b> , silbergraue Rosetten, sehr schön, dankbare Alpine, weißblühend (5.—6.) . . . . .	0.40
„ <b>Burseriana</b> , bis über 30 cm breite Polster bildend, blaugraugrün, große blendendweiß. Bl., 10 cm (3) . . . . .	0.70
<b>Saxifraga cotyledon pyramidalis</b> , beste aller wirklich ausdauernden Steinbrecharten, Rosetten bis 25 cm breit, grün, weiß gerandet, Rispen bis 70 cm hoch (4.—6.) . . . . .	0.60
„ <b>umbrosa</b> (Porzellanblümchen), lockerrasig, f. Schatten, als Einfassung, wächst 20 cm hoch (4.—5.) . . . . .	0.40
<b>Sedum</b> (Mauerpfeffer, Fettblatt). Meist niedrigbleibende, fleischblättrige Gewächse, die sich zu Einfassungen und Felspartien an trockenen Stellen besonders eignen. Die Blüten erscheinen im Juli—August.	
„ <b>anacampseros</b> , mit purpurnen Blumen, kriechend mit runden blaugrünen Blättern . . . . .	0.40
„ <b>Ewersii</b> , blaugrün, bodenbedeckende Art, Blüten purpurrosa, 10 cm hoch (8.—9.) . . . . .	0.40
„ <b>kamschaticum</b> , ca. 20 cm h., Blätter oval, über der Mitte gezähnt, blühen gelb, im August, sehr schön	0.30
„ „ <b>varieg.</b> , buntblättrige Art, 20 cm (7.—8.) . . . . .	0.40
„ <b>ochroleucum</b> , hellgelb blühend, 10 cm . . . . .	0.40
„ <b>lydium</b> , grüne Polster . . . . .	0.30
<b>Sedum Lydium glaucum</b> , stahlblau schimmernd, niedrig . . . . .	0.40
„ <b>obtusifolium</b> , eigenartig dicke, bräunlich scheinende Blume . . . . .	0.40
„ <b>Sieboldi</b> (Eiskraut), eins der schönsten Sedums, mit blauen, rotgesäumten Blättern u. rosa Herbstblüten, auch bekannt als Topfpflanze. Außerordentlich empfehlenswert . . . . .	0.50
„ <b>spathulatum purpureum</b> , sehr schöne Rosette, dunkelrote Blätter mit grüner Mitte, dunkelgelbe Sternblume . . . . .	0.60
„ <b>spectabile</b> (Fetthenne), große grüne Blätter, karmoisinrosa Blüten. Sehr schöne Staude, s. Abbildung oben . . . . .	0.50
„ <b>spectabile Brillant</b> , mit dunkleren Blüten . . . . .	0.60
„ <b>spureum</b> , gelbblühend, sehr schön . . . . .	0.30
<b>Sempervivum</b> . Hauswurz. Sind für trockene Abhänge, Felspartien und Mauern die bestgeeigneten Pflanzen, gedeihen in mageren Böden. Fleischige Blätter, rosettenbildend, blühen im Juli	
„ <b>Brownii</b> , bräunlich, dunkle Rosetten bildend . . . . .	0.50
„ <b>fimbriatum</b> , hellgrün . . . . .	0.30
„ <b>triste</b> , rotbraunes Mauerröschen . . . . .	0.30
<b>Sidalcea Scarlet Beauty</b> , kalif. Malve, tief amarantrot bis rot, eine unverwüsthliche Rabattenstaude, langandauernder Flor . . . . .	0.50
<b>Silene acaulis</b> , Kreuzkraut, rosarot, moosart., 5 cm h. (5.—6.) . . . . .	0.50
„ <b>Shafta</b> , lockerrasig, 10 cm hoch, Blüten leuchtend rosa. Für Einfassungen und Alpinum (6.—8.) . . . . .	0.40
<b>Solidago brachystachya</b> , ganz niederes gelbes Solidago, 20 cm hoch, blüht im September, hübsche Herbstform fürs Alpinum und niedere Gruppen . . . . .	0.50
<b>Stachys lanata</b> , Ziest. Rosarot. Dauerhafte schöne Einfassungspflanze mit weißwolliger Belaubung, 40 cm hoch (7.) . . . . .	0.30
<b>Teucrium chamaedrys</b> , niedriges, immergrünes Sträuchlein mit rosa Lippenblüten. Sehr gute Einfassungspflanze. Buchsbaumersatz, 25 cm (6.—8.) . . . . .	0.40
<b>Thymus lanuginosus</b> (Thymian). Hübsche, weißwollige, kriech. Felsen- und Einfassungspflanze mit rosafarbenen Blüthen (6.—7.) . . . . .	0.50
„ <b>citriodorus fol varieg.</b> , weißbunte Belaubung, stark zitronenduftend, gute Einfassungspflanze, 15—20 cm (6.—7.) . . . . .	0.40
„ <b>serpyllum albus</b> , dichte, frischgrüne rosige Polster mit reinweißen Blüthen (6.—7.) . . . . .	0.40
„ <b>coccineus</b> , lebhaft rot . . . . .	0.40
<b>Veronica</b> (Ehrenpreis). Unverwüsthliche blaublüh. Dauergewächse von großer Widerstandskraft gegen Dürre.	
„ <b>Allioni</b> , kriechend, mit dunkelblauen Blümchen . . . . .	0.50
„ <b>amethystina</b> , amethystblau, 40 cm hoch (5.) . . . . .	0.40
„ <b>cinerea</b> , grauweißblüthige Rasen, hellblau, 10 cm hoch (5.) . . . . .	0.50
„ <b>filiformis</b> , hellblau, rasenbildend, 10 cm (7.—8.) . . . . .	0.30
„ <b>incana</b> , leuchtend silberweiße Blättchen mit reizenden Blütenähren, 30 cm hoch (5.—6.) . . . . .	0.40
„ <b>prostata-Varietäten</b> , kräftig wachsende Sorten mit langen Blütenrispen. Blühen etwa 14 Tage vor <i>Veronica rupestris</i> und verschwinden wie bei dieser die Blattpolster unter der Fülle der Blüten.	
„ „ <b>alba</b> , weiß . . . . .	0.50
„ „ <b>coerulea</b> , leuchtend blau . . . . .	0.40
„ <b>repens</b> , kriechend, stark wachsend, dicht besetzt mit kleinen, bläulich weiß schimmernden Blüthen, reizend, 5 cm h. (4.—5.) . . . . .	0.30
„ <b>rupestris</b> , leuchtend amethystblaue Rispen, Rasenpolster bildend, Felsstaude. (6.—7.) . . . . .	0.40
<b>Veronica spicata erica</b> , neu, mit prächtig dunkelrosa roten Blumen, ca. 30 cm hoch . . . . .	0.80
<b>Veronica True blue</b> , blau, prachtvolle Steingartenpflanze, extra . . . . .	0.50
<b>Viola cornuta</b> (Sommervielchen, Hornvielchen).	
„ <b>cornuta</b> G. Wermig. Als Beet- und Einfassungspflanze, wie auch als abgeschnittene Blumen sehr wertvoll, blüht von Mitte Mai bis zum Frost, herrlich dunkelblau . . . . .	0.40



## Niedrigbleibende Stauden (Fortsetzung).



Veilchen Königin Charlotte.

**Viola cornuta-Hybriden.** Kreuzungen von cornuta-Sorten mit Viola tricolor. Sie besitzen Wuchs von Viola cornuta und die großen Blumen der Stiefmütterchen. Hervorragende Beetpflanzen. Blüten ununterbrochen von April bis zum Frost; winterhart.

„ <b>cornuta Bridal Morn</b> , großblumig, gestreiftes Zartlila, sehr schön (5.—10.)	0.50
„ <b>Maggie Mott</b> , einfarbig, hellblau, wohlriechend (5.—10.)	0.50
„ <b>Newton Mauve</b> , mauvefarbig	0.50
„ <b>Royal Sovereign</b> , gelb	0.50
„ <b>Woodgate</b> , dunkelblau, 3 mal so groß als Wermig	0.50
„ <b>gracilis superba</b> , mit einer Fülle zierlicher violettblauer Blüten, früh und langanhaltende Blüte	0.40
„ <b>cucullata grandiflora</b> , Pfingstveilchen langgestielte, tief dunkelblaue große Blüten. 20 cm (6.—7.)	0.40

**Viola odorata, wohlriechendes Veilchen.**

13 <b>Frau von Bernock</b> , vorzügliches Treibveilchen, großblumig, dunkelblau, extra	0.30
20 <b>Königin Charlotte</b> , das reichblühendste blaue frühe Veilchen, 26 <b>odorata alba</b> , einfach reinweiß, sehr gut zum Treiben	0.30
32 <b>Princesse de Galles</b> , dunkelblau, sehr großblumig	0.50
42 <b>sulphurea</b> , gelb einfach	0.50

## Freilandfarne.

Wir führen nur einige wenige der besten winterhart. Freilandfarne auf. Diese zeichnen sich durch Anspruchslosigkeit an Pflege und Platz aus. Dort, wo andere Zierpflanzen im Schatten hoher Bäume und Sträucher nicht mehr gedeihen, entwickeln sie meist noch prächt. Wedel. Sie lieben humosen Boden, dem man noch etwas Torf beimischen kann.

<b>Aspidium aculeatum</b> , syn. Polystichum, edler Schildfarn, lange schmale, fein zerteilte Wedel, wintergrün	0.80
„ <b>filix mas</b> , syn. Dryopteris, robuster, üppiger Farn für schlechten, trock. Schattenplatz, auch für Sonne, bis Weihnacht. frischgrün, 60 cm hoch	0.50
„ <b>spinulosum</b> , synonym. Dryopteris, zierlich, für halbschattige Lagen	0.50
<b>Asplenium Trichomanes</b> , Streifenfarn, 5—10 cm hoch, für schattige Lage, für Felsen und Trockenmauern	0.50
„ <b>viride</b> , ähnl. wie voriges, Wedel krautig, hellgrün, für Schatten	0.50
<b>Athyrium felix femina</b> , Waldfarn, heimische gekrauste Art	0.60
<b>Blechnum spicant</b> , Rippenfarn, rosettenartiger Busch mit wintergrüner, lederartig glänzender Belaubung, 20—30 cm h.	0.70
<b>Osmunda regalis</b> , Königsfarn, wird an feuchten Stellen über 1 m hoch, prächtige Wedelbildung	1.50
<b>Scolopendrium vulgare</b> , Hirschzunge, als ältere Pflanze sehr widerstandsfähig, 20—30 cm hoch	0.70
<b>Struthiopteris germanica</b> , Trichter- oder Becherfarn, 1 m h., prachtvoller großer Gartenfarn	0.70

## Steingarten- und Zwerggehölze.

Zur Belebung des Steingartens oder von Felspartien sind diese Gewächse fast unentbehrlich. Die Preise sind nach Stärke wechselnd.

**Chamaecyparis, Fächerzypresse.**

„ <b>Lawsoniana minima glauca</b> , dichtgedrängte, zwerg. Kugel von dunkelblaugrüner Färbung, 30 cm hoch	7.—
„ <b>Obtusa nana</b> , Zwergfächerzypresse, gehört zu den langsamst wachsenden Nadelhölzern	8.—
„ <b>pygmaea</b> , flachwachsende Zwergfächerzypresse, 20—30 cm hoch	6.—

## Steingarten- und Zwerggehölze (Fortsetzung).

**Cotoneaster**, Felsenmispel, wertvoller Strauch, dessen Formen teils kriechend zwischen Felsen und Plattenwegen, teils höher wachsende Arten halbbimmergrüner und beerentragender Vogelschutzgehölze abgeben.

„ <b>horizontalis</b> , mit bizarrem, eigenartigem Wuchs und roten Beeren im Herbst, ca. 50 cm hoch werdend	1 St. M. 1.50 bis 3.—
„ <b>humifusa</b> , kriechend mit dichtem Wuchs, lange niederliegende Zweige, die dicht mit dunkelgrünen Blättern bedeckt sind. Im Herbst scharlachrote Früchte, f. Felsgart. 5 cm 1 St. 2.— bis	2.50

**Cytisus, Ginster.**

„ <b>praecox</b> , Elfenbeinginster, Topfballen	2.50
„ <b>alba</b> , weiß	2.50

**Daphne cneorum major**, Rosmarinseidelbast, leuchtend rosa Dolden Sternblüten, wohlriechend, schwerer Lehmboden empfehlenswert, 20—25 cm hoch (4.—5.)

„ <b>Mezerum</b> lilarosa, wohlriechend, seiner frühen Blüte wegen besonders beliebt, 30—50 cm (3.—4.)	4.50
„ <b>Evonymus radicans var.</b> , weißbunte halbkriechende Zwergspindel, f. Felsgärten u. Einfassung. 100 St. M. 25.—	5.—

**Fuchsia gracilis**, Zierliche wildwachsende winterharte Fuchsie, rote Hüllblätter, innen blau, leichte Schutzdecke erwünscht. auch Halbschatten (7.—8.)

„ <b>hybr. Tom Thumb</b> , mit scharlachroten Blütenchen, nur 20 cm hoch werdend	0.80
--	------

„ <b>Juniperus</b> , Wacholder.	1.—
---------------------------------	-----

**Juniperus, Wacholder.**

„ <b>Pfitzeriana</b> , bildet breite Pyramiden mit kräftigen, wagrecht abstehenden Ästen; feine, leicht wirkende Verzweigung mit graugrünen Nadeln	4.—
„ <b>jap. aurea</b> , besonders schöne malerische Form. Wuchs langsam und in die Breite gehend, Belaubung goldgelb	5.—
„ <b>sabina</b> , bläulichgrüne Form, niedrig bleibend, aber in die Breite wachsend, 30—50 cm	7.—

**Lonicera nitida**, kleiner, immergrüner Strauch mit zierlicher, myrthenähnlicher Belaubung 100 St. M. 50—120

„ <b>pileata</b> , immergrüner Felsenstrauch mit buxusähnlicher Belaub. und violett-purpurnen Zierfrüchten, 30 cm 100 St. M. 65.—	1.50
„ <b>Pinus montana</b> , Zwergkiefer, mit niederliegenden und bogenartig aufwärts gerichteten Ästen	0.90

„ <b>Picea Maxwelli</b> , Zwergfichte, flachkugelige, dichtverzweigte Art mit hellgrüner Benadelung	2.50
---	------

„ <b>Ohiendorfi</b> , Zwergkugelfichte, 20—30 cm	3.50
--	------

„ <b>pumila glauca</b> , plattrunde Zwergform, mehr in die Breite wachsend, schwarzgrün, 20 cm	6.—
--	-----

„ <b>Vinca minor</b> , Immergrün. Dankbar für Einfassungen, Bodenbedeckung in schattiger Lage, aber auch für Felspartien und Abhänge, 10—15 cm, blaubl., je nach Stärke	6.—
---	-----

„ <b>Winterharte Freiland-Kakteen (Opuntien).</b>	0.60
---	------

„ <b>Opuntia camanchica</b> , kreisrunde flache Glieder, Blüten gelb	2.—4
--	------

„ <b>leucospina</b> , 4:5 cm große, gezähnte Blüte, innen gelbe, unten orangefarbige, außen grünlichgelbe Blumenblätter	2.—4
---	------

„ <b>Rafinesqui cymochila</b> , niederliegende Art mit hoch aufrechstehenden runden oder verkehrt eiförmigen Trieben, Blüte gelb, unten rötlich	2.—4
---	------

„ <b>spirocenta</b> , ähnlich camanchica, aber längere weiße Stacheln	2.—4
---	------

„ <b>xanthostemma</b> , kurze rundl. platte Glieder, Blüt. rötlich gelb	2.—4
---	------

„ <b>Winterharte Sumpf- u. Wasserpflanzen.</b>	
--	--

Mit ihren eigenartig geformten fleischigen Gliedern und ihrem herrlichen Blütenfior in rosa, roten, gelben und orangefarbenen Tönen geben sie ein wertvolles Material zur Bepflanzung warmer und sonniger Felsanlagen, Steingärten und Böschungen. Eine leichte Decke von Tannenreisig ist empfehlenswert.

„ <b>Acorus calamus var.</b> , bunter Kalmus, schilfartiges Laub, Blüten in 10—15 cm langen Kolben, 60—70 cm hoch (6.—7.), gedeiht in jedem Wasserstande	1.—
--	-----

„ <b>Calla palustris</b> , Sohlange wurz, Sumpfcalla. 15—30 cm hoch, mit herzförmigen Blättern, außen grünlichen, innen weißl. Blüten-scheiden (5.—6.) und roten Beerenkolben im September. Für nasse Stellen im Park und auch für Teichränder	0.50
--	------

„ <b>Caltha palustris</b> , Sumpfdotterblume, mit goldgelben Blumen, in feuchter Lage am Wasser oder in etwas sumpfigen Terrain	0.70
---	------

„ <b>palustris fl. pl.</b> , gefüllte Sumpfdotterblume, 30 cm	0.70
---	------

„ <b>Glyceria spectabilis fol. var.</b> , Ampelgras, gelbbuntes hochwachsendes Wassergras	0.50
---	------

„ <b>Gunnera scabra</b> , siehe Stauden Seite 66.	
---	--

„ <b>Hemerocallis</b> ,	67.
-------------------------	-----

„ <b>Was unsere Kunden sagen:</b>	
-----------------------------------	--

„ <b>Bensberg</b> b. Köln, 5.5.30. Ihre schöne Sendung kam wie gerade aus der Erde entnommen hier an und blühte ohne Aufenthalt	
---	--

„ weiter.	
-----------	--

„ <b>Frau Dr. E. B.</b>	
-------------------------	--



## Winterharte Sumpf- und Wasserpflanzen

(Fortsetzung)



Iris Kaempferi.

**Iris Kaempferi**,  
siehe Seite 67.

**Juncus zebrinus**, gestreifte Binse, Stengel werd. bis 1,50 m hoch, sind grün und weiß gestreift  
1 Stück 1.— M

**Lysichitum camtschaticense**. Eine seltene, winterharte Seepflanze mit Riesenblättern, an Musa erinnernd, und prächt. großen gelb. Blumen, die der Calla Elliottiana ähnlich sind, blüht Ende April.  
1 Stück 3.— M

**Myosotis palustris Nixenauge**, Sumpfvergißmeinnicht  
**Phragmites communifol. varieg.**, weißbuntblättr.

**Sagittaria japonica**, Pfeilkraut, die schönste einfachblühende  
" **sagittifolia**, das heimische Pfeilkraut . . . . .

**Spiraea**, siehe Seite 63 unter Astilbe.

**Thypha angustifolia**, schmalblättriger Rohrkolben, bis 200 cm . . . . .

1 St.

M.

0.40

1.20

0.70

0.05

0.70

## Winterharte Seerosen.

**Wachstumsbedingungen.** Kleinere, 50—100 cm weite und 30—60 cm tiefe, gut gereinigte Holzgefäße, wie Fässer etc., an möglichst geschützten und sonnigen Stellen des Gartens eingegraben, ergeben bereits einen vortrefflichen Standort für die verschiedensten Seerosen und Wasserpflanzen. Die Gefäße werden etwa 1/3 Fuß hoch mit einer reinen, lehmigen Gartenerde, der auch Knochenmehl und verrotteter Kuhdünger beigemischt werden kann, gefüllt. Dann werden die Pflanzen hineingepflanzt. In Teichen ist Winterschutz unnötig. Kleinere Behälter werden entleert und der Boden mit Torf, Laub oder Moos gut abgedeckt.

Die zahlreich vom Mai bis Oktober ununterbrochen erscheinenden lieblichen Blüten bilden das Entzücken des Gartenliebhabers.

**Nymphaea atropurpurea**, tief karmesin, 18 cm Dm, 40—80 cm Wasserstand  
" **chrysantha**, kupferfarbig, 30—60 cm Wasserstand  
" **colossea**, fleischfarbig, 15—20 cm Dm., 40—100 cm Wasserstand  
" **Froebelii**, feurig dunkelrot, 10—15 cm Dm., 30—100 cm Wasserst.  
" **Gladstoniana**, schneeweiß, kugelförmig, 15—20 cm Durchmesser, 50—100 cm Wasserstand  
" **James Brydon**, violettrot, halbgelb, kugelförm., 12—15 cm Dm., 40—100 cm Wasserstand  
" **Laydeckeri rosea**, rosa, 10—15 cm Durchmesser, 30—80 cm Wasserstand  
" **odorata sulphurea**, hellgelb, stark duftend, braun gezeichnetes Laub, 80 cm Wasserstand . . . . .

## Winterharte Ziergräser.

In der Nähe von Gewässern oder als Einzelpflanze auf dem Rasen, jeweils ihrem Charakter entsprechend ausgepflanzt, bringen sie im Garten eine angenehme Abwechslung hervor.

**Arundo Phragmites fol. var.**, ein hohes Gras mit schönen weißbunten Blättern . . . . .  
**Eulalia jap. gracillima**, elegante, dunkelgrüne Blätter mit weißem Mittelstreifen, sehr zierlich  
" **zebrina**, mit gestreiften hängenden Blättern . . . . .  
**Glyceria spectabilis fol. varieg.**, elegant überhängende Blätter, ca. 1 Meter hoch, besonders schön für Uferbepflanzung . . . . .  
**Gynerium argenteum**, Pampasgras. Als Einzelpflanze sehr zu empfehlen. Im August-September erscheinen die großen, lederartigen, weißen, fedrigen Rispen über der hohen, schlanken, grasartigen Belaubung. Im Winter leicht decken . . . . .

## Winterharte Heidekräuter.

Reizend für Ausschmückung von Felspartien. Gedeihen in jed. lockeren Boden, bevorzugen jedoch einen Zusatz von Heide-, Moor-, Lauberde oder Torfmull.

Im Winter leichte Bedeckung mit Tannenreisig empfehlenswert.

**Calluna vulgaris Alporti**, mit schlanken, dünnen graugrünen Trieben und dunkelroten Blüten, 30 cm (8.—9.)  
" **vulgaris aurea**, prächtig goldgelbe Belaubung und lila Blüten  
**Erica herbacea Jac. Backhouse**, lilafarbig, blüht früher u. mit größeren Blüten als *carnea* (4.—5.)  
" **herbacea Vivelli**, die schönste rote Erica. Dunkelgrüne Blätter, die im Herbst rot werden, Blume leuchtend karminrot (4.—5.)  
" **cinerea coccinea**, eine der allerschönsten roten Freiland-Eriken . . . . .

1 Stück

M.

6.—

5.—

6.—

8.—

5.—

8.—

5.—

8.—

0.50

1.—

1.—

0.50

1.50

## Moorbeetpflanzen.

Gleiche Bodenbearbeitung wie für Heidekräuter. Nach der Blüte für reichliche Bewässerung wegen des starken Austriebs dankbar.

**Azalea mollis-Hybriden (Felsenstrauch).** Es gibt im Frühling (Mai und Juni) keinen schöneren Gartenschmuck als eine gut besetzte Gruppe von blühenden *Azalea mollis*. Obgleich die Blumen sich vor völliger Ausbildung der Blätter entfalten, so gewähren sie doch durch ihre Menge und durch die prächtigen Farbtönen von rot bis gelb einen überaus herrlichen Anblick. Besonders zu empfehlen sind dieselben als Vorpflanzung zu Rhododendron-Gruppen. Als Topfpflanzen getrieben, blühen sie schon von Januar bis Februar an im Zimmer. Sie sind vollständig winterhart und brauchen keine Bedeckung . . . . . 1 Stück 4.50 M u. höher

**Calluna vulgaris** (Besenheide), s. Winterharte Heidekräuter.

**Erica carnea** (echte Heide, Heidekraut), s. Winterh. Heidekr.

**Rhododendron** (Alpenrosen). Die Rhododendron sind vorzügliche Freiland- und Topfpflanzen, im Garten, auf Beete mit Heide und Torf ausgepflanzt, gedeihen sie vortrefflich und bilden bereits im Mai—Juni herrlich blühende Gruppen; von Januar an blühend lieferbar. Jederzeit versendbar und zu pflanzen.

" **arborescens hybridum** in verschiedenen besten Sorten und Farben mit Knospen, schöne gesunde Pflanzen  
30—40 cm 4.75 M 60—70 cm 9.50 M  
40—50 " 6.— " 70—80 " 16.—  
50—60 " 7.50 " 80—100 " 22.—

" **Catawbiense grandiflora**, ganz besonders schön reinlila blühende Sorte für ganze Gruppen, hat noch den besonderen Vorzug vollkommener Winterhärte . . . . .

" **Pink Pearl**, die schönste fleischfarbig rosa Sorte mit sehr großen Dolden und Blumen. Wirklich prachtvolle Neuheit. Hat die Kälte bis zu 18° glänzend überstanden. Siehe obige Abbildung. . . . .

" **praecox**. Die schönen bläulich karminfarbenen Blüten bedecken bereits im ersten Frühjahr den Strauch . . . . .

**Rhodora canadensis**, 5—6 blütig, rosa bis violettblütige Doldentrauben, sehr reich- und frühblühend mit länglichen schmalen Blättern . . . . . M 4.50 bis

**Skimmia Foremanni**. Schöne Art mit großen, abgerundeten, dunkelgrünen Blättern; den zahlreichen weißen Blüten folgen rote Früchte . . . . .

## Vorzügliche Heideerde

zur Herstellung der Beete für *Azalea mollis* und *Rhododendron* offerieren 50 kg 5.— M, 500 kg 40.— M, 5000 kg 300.— M

## Was unsere Kunden sagen:

**Olomone/ Tschecho-Slowakei**, Nova Mice 57. 22. Mai 30. Pflanzensendung richtig und in gutem Zustande angekommen. — Mit der Sendung bin ich zufrieden in jeder Beziehung. Besten Dank. **J. K.**

**Jerusalem**, 7. 3. 30. Die im vorigen Jahr gesandten Dahlienknollen haben ganz herrlich bis Dezember geblüht, zur Freude aller. **A. L.**

0.80

0.80

1.—

0.80

1 Stück

M.

5—25

6—20

5.—

6.—

4—5



# Nelken.

Wohl wenige Pflanzenarten erfreuen sich einer so großen Beliebtheit wie die Nelken. Sie eignen sich in der Tat durch ihre mannigfache Verwendungsmöglichkeit als Topf- und Rabatteinfassungspflanze sowie als Schnittblume zur besonders reichen Verwendung im Garten. Sie gedeihen in jedem nahrhaften, nicht zu leichten Gartenboden, vertragen jedoch keinen frischen Dünger.

**Dianthus plumarius, Federnelken.** Von allen Freilandnelken gehören diese wohl zu den dankbarsten und ausdauerndsten. Sie bilden dichte polsterartige Büsche; die auf 20–25 cm hohen Stielen stehenden Blüten erscheinen in solcher Menge, daß die Belaubung darunter verschwindet. Die Blüten haben herrlichsten Wohlgeruch und sind äußerst dauerhaft. Sie eignen sich ganz besonders zu Schnitt- und Bindezwecken; gleichzeitig können die Pflanzen aber auch als hervorragende Einfassungspflanzen empfohlen werden.

- Dianthus plum. fl. pl.,** ausdauernde Einfassungsorte.
- „ **Brillantlila**, riesenblumige Sorte von schöner brillant-lila Farbe. Feste Stiele, vorzügliches Bindematerial . . . . . 0.40 3.50
  - „ **Delicata**, Die 6–7 cm großen, stark gewölbten Blumen von aparter, seidenartiger Cattleya-Farbe sitzen aufrecht und meist einzeln auf 30–35 cm langen festen Stielen. Ausgezeichnet für Schnitt und Topfverkauf. Blüht Anfang Juni; stark duftend . . . . . 0.30 2.50
  - „ **Diamant**, blendend weiß, mit ganzrandigen Blumenblättern . . . . . 0.25 2.20
  - „ **Erfolg**, herrlich rosa Sorte mit ganz geringer cattleya-lila Tönung, vollständig winterhart; vorzügliche Schnitt- und Topfsorte . . . . . 0.30 2.50
  - „ **Gloriosa**, blüht Ende Mai. Blumen sind außergewöhnlich groß, kräftig duftend, Farbe rein lilarosa, starke Stiele; platzt fast nicht . . . . . 0.40 3.50
  - „ **Her Majesty**, Blumen groß, weiß, stark gefranst . . . . . 0.25 2.20
  - „ **Purpurkönigin**, Neuheit, zeichnet sich durch üppigen Wuchs und ungewöhnlich starke Stiele von ca. 40–50 cm Länge aus, reich mit Knospen besetzt; herrliches Purpurrot. Hervorragend für Schnittblumenzüchter . . . . . 0.70 6.—
  - „ **Saxonia**, dunkelkarmoisin, großblumig außerordentlich reichblühend mit sehr gesundem, kräftigem Wuchs 40–50 cm lange starke Stiele, die Blumen fast aufrecht tragend . . . . . 0.75 7.—

**Dianthus plum. semperflorens**, immerblühend, einfach rosa blühend . . . . . 100 St. 25 M

„ **semperf. Cyclop**, einf., sehr großbl. mit dunklem Auge . . . . . 0.35 3.—

„ **fl. pl.**, gefüllte Sämlinge, enthalten auch einf. Blüten . . . . . 0.40 3.50

**Land- oder Gartennelken, Wiener**, überwinterte Freilandpflanzen, bringen immer einen Teil einfacher Blüten. Versand bei frostfreiem Wetter, liefern sehr reichen mannigfaltigen Flor . . . . . starke Pflanzen . . . . . 100 St. 20 M

**Grenadin-Gartennelken fl. pl.**, gefüllte Nelke von niedrigem bis halbhohem Wuchs, blüht sehr früh.

**Grenadin**, rot gefüllte, 55–65 % gef. blüh., stark . . . . . 100 St. 20 M

**Landnelken, Non plus ultra, bunte Prachtmischung**, von ausgesuchten Blumen geerntete Aussaaten 100 St. 25 M

**Remontantnelken.** Wertvolle dankbare Nelkenart, die am besten im Mai-April auf gut gedüngte Beete gepflanzt wird. Nach 4 Wochen wird der Mitteltrieb beseitigt, wodurch ein sicherer Herbst- und Sommererfolg erzielt wird. Die Pflanzen können dann nach dem Knospenansatz, Mitte August, in Töpfe gepflanzt und bei mäßiger Wärme an einen hellen Standort im Gewächshaus od. Zimmer gestellt werden.

„ **Agadir**, leuchtend dunkelrosa, hervorragende Gruppen- und Schnittsorte, kräftige Stecklingspflanzen . . . . . 0.30 2.50

„ **Edelweiß**, mittelgroß, reinweiße Blumen, starkwachsend . . . . . 0.35 3.—

„ **Frau Ottilie Wurmstich**, leuchtendkarmoisinosa, sehr große Blume, kräftiger gedrungener Wuchs. Neuheit . . . . . 0.40 3.50

„ **Irma**, gute rosa Schnitt- u. Topfsorte, sehr starkw., großbl. . . . . 0.35 3.—

„ **Sieger**, hell scharlachrote große Blume, vorz. Schnittsorte . . . . . 0.40 3.50



**Dianthus caryophyllus fl. pl.**

**Remontantnelken (Fortsetzung).**

„ **Nibelungen**, leuchtend karmoisinosa, gutgestielte Blumen . . . . . 0.40 3.50

„ **Prachtmischung** . . . . . kräftige Stecklingspflanzen . . . . . 0.35 3.—

**Dianthus caryophyllus fl. pl.** Gefüllte winterharte Freiland- oder Chornelken aus allen Gattungen, gemischte Farben, prachtvolle großblumige Sorten ohne Namen, kräftige Stecklingspflanzen . . . . . 0.60 5.—

**Hängende Gebirgsnelke, Napoleonsnelke**, leuchtend dunkelblutrot, blüht vom Frühjahr bis zum Frosteintritt. Eignet sich infolge ihres häng. Wuchses hervorragend für Fenster- und Balkonschmuck.

Junge Pflanzen . . . . . 0.60 —

„ **Starke** . . . . . 1.— —

**Hängendelke Alpenraum**, rein kristallweiße Bl., an starken Stielen hängend. Verzweigen sich rasch. Laub kräftig und gesund . . . . . Jungpfl. mit Wurzelballen . . . . . 0.70 6.—

„ **Diana**, leuchtend goldgelb, reichgefüllt . . . . . 0.70 6.—

„ **Feuerkönigin**, feurig dunkelscharlachrot, großblumig, reichblühend . . . . . Jungpflanzen mit Wurzelballen . . . . . 0.70 6.—

„ **Stern vom Engadin**, centifolienrosa, dichtgefüllt, reichblühend . . . . . Jungpflanzen mit Wurzelballen . . . . . 0.70 6.—

## Pflanzen für den Frühjahrsflor.

In jedem Jahre von Oktober bis zum Mai lieferbar.

Versand gleichzeitig mit den Samensendungen möglich, wenn kein starkes Frostwetter herrscht.

Sämtliche hier aufgeführten Pflanzen sind in „Lamberts Gartenfreund“ beschrieben.

**Bellis perennis fl. pl.**, Maßliebchen, schön gefüllte Farben, gemischt . . . . . 1.20 8.—

„ **per. fl. pl. alba**, Schneeball, s. großbl., weiß . . . . . 1.50 10.—

„ **monstrosa**, extra großbl., gem. . . . . 1.50 10.—

„ **alba**, weiß, riesenblumige . . . . . 1.60 12.—

„ **Aetna**, dunkelrot, geröhrt . . . . . 1.60 12.—

**Campanula medium. Marien-Glockenblume.** Zweijährige prachtvolle Art, die sich vorzüglich zur Bepflanzung von Gruppen, Beeten sowie als Einzelpflanze eignet. Die Pflanzen bilden herrliche Blütensträuße. In getrennten Farben weiß, rosa, blau und gemischt. 1 Stück 0.40 M . . . . . 3.— 25.—

**Gartennelken**, siehe unter Nelken oben.

**Goldlack**, einfachblühend, wohlriechend, zum Blumenschnitt, aber auch zur Gruppenbepflanzung ausgezeichnet, stark . . . . . 1 Stück 0.50 M . . . . . 4.— 30.—

**Myosotis (Vergißmeinnicht)**

„ **Indigo** . . . . . 1.50 10.—

„ **compacta**, ganz gedrunken wachsend . . . . . 1.50 10.—

„ **Victoria**, großbl., blau, kugelf. Wuchs . . . . . 1.50 10.—

**Pensée (Stiefmütterchen), Viola tricolor** in repikiert überwinterten Pflanzen, großblumige Sorten

in bester Mischung . . . . . 1.20 9.—

in getrennten Farben, weiß, gelb, dunkelblau . . . . . 1.50 10.—

**Primula veris.** Gartenprimel } siehe niedrige Stauden S. 72.

„ **auricula**, Aurikel }

**Silenen.** Hervorragend 2jährige Art zur Bepflanzung von Rabatten und Beeten. Pflanzzeit Okt. oder März-Mai. Ende Mai bedeckt sich die Pflanze mit einem Blütenteppich in Weiß, Rosa, Rosalila.

„ **pendula rosea** oder **alba**, rosa oder weiß, ca. 25 cm hoch . . . . . 1.20 8.—

„ **compacta fl. pl. Bijou**, lachsrosa, herrlich . . . . . 1.50 10.—

„ **fl. pl. Fliederblau**, gefüllt . . . . . 1.50 10.—

„ **fl. pl. Triumph**, leucht. karminrot, röschenartig gef. . . . . 1.50 10.—

**Achtung!** Für den Bezug von **Ziersträuchern, Obstbäumen und Rosen** empfehlen wir die Firmen **P. Lambert, Trier-St. Marien** und **Lambert & Reiter, Trier**. Aufträge für diese Firmen werden gern übermittelt.



# Schlingpflanzen für Lauben und Mauerbekleidungen im Freien.



*Glycine chinensis* (Wistaria) 1 Stück 4.— M

.....  
**Marlenhof** b. Waldbreitbach, 7. 6. 30. Besten Dank für die Blumensendung, die wirklich sehr gut angekommen sind. Ich bitte um gefl. Zusage usw. J. H.

.....  
**Brandscheidt** b. Bleialf, 19. 5. 30. Die beiden Fliederbäumchen sind gut hier angekommen und sehr schön. Herzl. Dank. Pfarrer H.

Mehrfährig, winterhart, ausdauernd.

- Ampelopsis quinquefolia** (Wilder Wein), großblättrig, besonders für Lauben geeignet, müssen gebunden werden . . . . . ganz starke Pflanzen  
 „ **Engelmanni**, 5tellige Blätter mit schöner roter Herbstfärbung, dankbar für Spalier zum Klettern . . . . . stark  
 „ **hederacea muralis**, selbstklammernd, rankt ohne besond. Befestigung an Wänden hinauf . . . . . sehr stark  
 „ **Vitis Veitchi purpurea**, besonders für Hauswände und Mauern geeignet, prachtvolle Herbstfärbung, rankt selbstklammernd . . . . . stark  
**Aristolochia Sipho**, Pfeifenblatt, großblättrig, raschwachsend, mit pfeifenähnlichen braungrauen Blüten, an sonnigen und schattigen Plätzen . . . . .  
**Bignonia radicans**, Trompetenblume, bringt prachtv. Dolden großer, stumpfrot gefärbter, trompetenartiger Blumen an den Triebenden. Geeignet für Lauben- gänge, Veranden in etwas geschützter Lage (7.—8.) . . . . .  
**Calystegia pubescens fl. pl.** Gef. rosa Winde. Bekannte Kletterpfl. z. Beklei- tung von Balkons u. Spalieren, die währ d. ganz. Sommers dichtgef. zartrosa Blü- men hervorbringt. Wird durch Keime fortgepflanzt, die 20—30 cm von einander entfernt gesetzt werden. Kraft. Keime 1 St. 20 Pfg., 10 St. 1.50, 100 St. 10.— M

1 St.	10 Stück
1.—	9.—
1.—	9.—
1.20	10.—
1.25	11.—
3.50	—
3.—	—

**Clematis**, Waldrebe, wunderbar für Lauben und Balkons, ferner zur Bekleidung von Wän- den, winterhart.

Richtige Wahl des Standortes ist für ein gutes Gedeihen der Clematis unerlässlich. Man vermeide die heiße Mittagssonne, ferner zu nassen Standort. Ostseite des Hauses ist die beste, Süd- und Südwestseite nur dann, wenn genügend Wasserabzug möglich ist. In feuchter Lage grabe man ein 80 cm tiefes Pflanzloch, bringe eine 30—40 cm Schicht Kalkschotter od. Ziegelschotter hinein und darauf eine kräftige Pflanzerde.

**Clematis Henry**, reinweiß . . . 1 Stück 2.50 M  
 „ 10 „ 22.— „  
 „ **Jackmanni**, bekannte reichblühende Sorte, dunkelblau . . . . . 1 Stück 2.50 M  
 „ 10 „ 22.— „

„ **montana perfecta**, mittelgroßblumig, zart weißrosa, überaus reichblühend, schnell wachsend, im Mai mit weißen Blüten über- deckt . . . 1 St. 2.50 M, 10 St. 22.— M

„ **Ramono**, lavendelblau, Verbesserung der bekannten Sorte Lasurstern . . . . . 2.50

„ **Ville de Lyon**, leuchtend rot . . . . . 2.50

„ **paniculata**, sehr stark wachsend, in 1—2 Jahren 3—4 m wachsend, vorzügl. für Lauben, mit kleinen weißen, jasminduftenden Blüten . . . . . 2.50

**Efeu**, Efeuwanne usw. siehe unter Dekorationspflanzen Seite 85.

**Glycine chinensis** (Wistaria), bekannte, in blauen groß. risp. blühende Schling- pflanze, besonders schön an Häusern, Balkons, Lauben, starke Pflanzen . . . . . 4.—

**Humulus lupulus aureus** (Golden Vließ), ausdauernder Hopfen, vollständig winterhart, gelbblühend . . . . . 1.50

**Lathyrus latifolius** „White Pearl“, reinweiß, ausdauernde Staudenwicke . . . . . 1.50

„ **latifol. Rosenkönigin**, hellrosa, neue großbl. Sorte . . . . . 1.—

**Lonicera caprifolium praecox**, Gaisblatt, Jellängerjelleber, wohlriechende Blüte . . . . . 3.—

**Polygonum Auberti**, starkwachsendes Schlinggewächs mit schöner hell- grüner Belaubung und großen rötlichen rahmweißen Blütenrispen, . . . . . 2.—



**Polygonum Auberti.**

2.50	22.—
2.50	22.—
2.50	22.—
4.—	35.—
1.50	12.—
1.50	12.—
1.—	9.—
3.—	25.—
2.—	18.—

Abb. links:

Berankung an  
 unserem  
 Bürogebäude.

Links:

**Clematis  
 Jackmanni**,  
 prachtvoll  
 dunkelblau,  
 1 Stück 2.50 M

Abb. rechts:

**Vitis Veitchi,  
 purpurea**  
 prachtvolle  
 Schlingpflanze,  
 besonders  
 schöne rote  
 Herbstfärbung.  
 1 Stück 1.20 M  
 10 Stück 10 M





# Pflanzen für Zimmerschmuck, Warm- und Kalthaus.

## Auszeichnungen:



Goldene Medaille 1892.

**1887 Luxemburg:** Höchster Preis.  
**1889 Trier:** Kunst-, Gewerbe- und Industrie-Ausstellung: Silberne Medaille.  
**1890 Straßburg i. E.:** Silberne Medaille.  
**1895 Darmstadt:** Höchster und Erster Preis der Ausstellung.  
**1894 u. 1901 Mainz:** 3 große silberne Medallien; 2 Ehrenpreise, 1 Diplom.  
**1895 Mülheim (Rh.):** Ehrenpreis.  
**1897 Berlin:** Ehrenpreis.  
**1899 Krefeld:** 4 Silberne Medallien.  
**1899 Trier:** Höchster Preis.  
**Trier 1927:** Prov.-Wanderausstell. des landw. Vereins für Rheinpreuß.: Ehrenpr. der Stadt Trier, Ehrenpr. des Vorsitzend. des Landw. Vereins, ferner 2 silb. Medallien, 4 erste u. 3 zweite Preise.  
 Der Versand von Pflanzen geschieht stets auf Gefahr des Empfängers. Für gute Verpackung wird bestens gesorgt; es werden nur die Auslagen dafür berechnet.



Goldene Medaille 1892.

Bei Franko-Rücksendung der Verpackung wird  $\frac{2}{3}$  des Betrages vergütet. — Für **Schaupflanzen** (Prachtexemplare) Preise brieflich.

## Palmen.

Die dankbarsten, haltbarsten u. schönsten Zimmerpflanzen sind die nebenstehend abgebildeten Palmen. Sie sollten in jedem Hause sein.



Phoenix canariensis.

**Cocos Weddelliana**, eine ganz reizende, zierliche, sehr haltbare Palme, in der Belaubung ähnlich wie Kentien, nur viel zierlichere, schmalere Blattteilung, wenig Wasser, kleine Töpfe, nicht zu warm halten  
 starke Pflanzen einzeln oder in touffes . . . . .  
 Prachtplanzen . . . . .  
**Corypha australis**, australische Palme, dankbarste für Zimmerkultur, Jungpflanzen . . . . .  
 starke Pflanzen . . . . .  
**Kentia Belmoreana**, bekannte Zimmerpalme, schwächer wachsend, Abb. links  
**Kentia Forsteriana**, schlanker gebaut, aufrecht wachsend, haltbar  
 Junge Pflanzen . . . . .  
 Stärkere Pflanzen . . . . .  
 Starke Pflanzen . . . . .  
 Schaupflanzen, prachtvoll . . . . .

1 Stück M

1—2.50  
3—10  
12—20

2.50  
3—8  
3—50

3—10  
12—30  
40—100  
und mehr



Kentia Belmoreana

Die haltbarsten, zugleich elegantesten Zimmerpalmen sind unstreitig die **Kentien**. Sie lieben im Winter ein mäßig erwärmtes Zimmer, 8—15° R. Selbst kältere Temperatur, 4—8°, sagt ihnen zu. Vor allen Dingen versäume man nicht, diese, wie überhaupt alle Zimmerpalmen, regelmäßig rein, d. h. gewaschen zu halten, und zur Förderung des Wachstums ist das Überspritzen der Pflanzen alle 1—2 Tage unerlässlich.

### Latania borbonica (Livistonia sinensis)

Junge Pflanzen . . . . . 3.—  
 Stärkere Pflanzen . . . . . 4—8

### Phoenix canariensis, Pflanz. mit 7—10 Wedeln 4.50—8 M, mit 10—15 Wedeln . . . . .

### Phoenix Roebelini, die wertvollste Sorte für Zimmerschmuck viel zierlichere Sorte . . . . .

extra starke Schaupflanzen mit 20—25 Wedeln und mehr . . . . .

1 Stück

M

3.—  
4—8

10—20

5—20  
35—100

## Araucaria excelsa (Edeltanne).

Nicht zu warm aufstellen.

Pflanzen im Winter und Sommer mehrmals in der Woche bespritzen.

Pflanzen mit 2—3 Etagen  
 1 St. 2—2.50 M

Pflanzen mit 3—4 Etagen  
 1 St. 3—6 M

Pflanzen mit 4—5 Etagen  
 1 St. 7—9 M

Prachtplanzen  
 1 St. 10—30 M



Araucaria excelsa.

### Was unsere Kunden sagen:

**Marienthaler Klostergärtnerei**, 21. 1. 30. Mit den Primelpflanzen bin ich sehr zufrieden, die Sie mir im Sommer gesandt. Noch besten Dank für die prompte Bedienung. Mit frdl. Gruß  
**Klostergärtnerei.**

**Nieder-Wette**, 1. 2. 30. Mit denen im Vorjahre im Mai von Ihnen bezogenen Staudenpflanzen war ich sehr zufrieden. Sie sind alle angekommen und haben auch alle zum Teil sogar schon sehr schöne Blüten gebracht.  
**H. K.**

## Warmhaus- und Zimmerpflanzen.

Fast alle unter dieser Bezeichnung hier angebotenen Pflanzen sind ausgezeichnete Zimmerpflanzen, denen Zimmertemperatur sehr zuträglich ist.



Anthurium Scherzerianum.

### Anthurium Scherzerianum,

mit glänzenden scharlachroten Blumen, eigentüml. Form, ferner die Sorten

**A. Scherzer. grandifl.**, mit großen leucht. roten Bl.,

**A. Mme Dallière**, lachsrosa,

**A. Rothschildianum**, cremeweiß, und andere Sorten  
 M 6—8, 10—15.

Eine ausgezeichnete dankbare haltbare Zimmerpflanze. Die Blütezeit der einzelnen schönen leuchtend roten Blüten dauert 2 bis 3 Monate, wodurch man beinahe das ganze Jahr hindurch Blüten hat. Liebt Feuchtigkeit.

### Nichtblühende Blattpflanzen.

**Aralia elegantissima**, ganz schmale schwarzbraune Blätter

**Asparagus**, Zierspargel. Die zierl., sehr schnell wachsende Zierspargelsort. bild außerordentl. bel Zimmer-, Kletter- u. Hängepfl. Die einz. Ranken werd. z. Tischdekoration, Ampelverzier. usw. mit Vorliebe verwendet.

**Asparagus plumosus nanus**, schönste Sorte, die einzeln. Rankenteile sind wedelartig gebildet, rankt sehr schnell . . . . .

**Asparagus Sprengeri**, Hängespargel M 1—5, starke Pflanzen M 6—10, Schaupflanzen . . . . .

**Aspidistra**, eine der dankb. Zimmerpflanzen, die in Staub u. trocken. Zimmerluft unverdorren fortwächst u. nicht einmal eines groß. Topfes bed. Sie gedeiht in Zimmern ebensogut als in Gewächshäusern.

**Aspidistra elatior (Plectogyne)**, grünblättrig, starke Pflanzen . . . . .

**Aspidistra elatior fol. variegatis**, buntblättrig . . . . .

1 Stück

M

3—6

0.60—2.50

15—30

2.50—8.—

4—10.—



**Warmhaus- und Zimmerpflanzen.****Rex-Begonia.****Bromeliaceen.**

Interessante, s. halbt. Warmhaus- u. Zimmerpfl., deren Blüten meist monatelang dauert, beste Sorten.

**Billbergia nutans**, haltbarste Bromeliacee, blüht sehr leicht 1 St. 3.50—10 M

" **rhodocyana** s. Abbild. starke Pflanz. 6—10 M. junge " 2—4 "

" andere Sorten 6—10 "

**Nidularium**, Vogelnest-Bromeliacee. Pflanze mit rosettig gestellten, etwas dornigen Blättern. Blüten gewöhnlich im Herzen der Blattrosetten nistend, weiß oder blau. Zur Zeit der Blüte färben sich die Herzblätter lebhaft rot oder amethystblau, bei einigen die Blattspitzen, was sehr schön wirkt. Verschiedene Sorten mit Namen 5—10 M. Jungpflanzen 2.50 "

**Vriesia**, Warmhaus- u. dekorative Zimmerpflanze mit meist freudig grünen, oft marmorierten, quergebänderten, an der Basis rosettig geordnet. Blättern. Blüten nischen gelb, weiß oder grünlich, dankbare Zimmerpflanze 1 Stück 5—10 M. Jungpflanzen 2.50 "

**Croton**, verschiedene beste Sorten . . . . . 4—6  
" sehr starke Pflanzen . . . . . 10—20

Wir besitzen eine ausgezeichnete Kollektion; hervorrag. Schmuckpflanzen für Wintergärten. Croton sind äußerst dekorative Blattpflanzen für Zimmer und Warmhaus. Die lanzettlichen Blätter sind sehr schön bunt gezeichnet.

**Cyperus**, siehe unter Wasserpflanzen.

**Carex gallica variegata**, zierliche, ganz schmale weiße Blätter mit grünem Rand, sehr haltbar für Terrarien, Jardinieren; siehe Abbildung folgende Seite . . . . . 0.80—1.50

**Dieffenbachia**, beliebte Dekorationspflanz. des Warmhauses mit länglichen oder eirunden, stark genervten, grünen oder gefleckten Blättern . . . . . 2.50—8

**Dracaena indivisa**, schmale lange, grüne, spitze Blatt, regelmäßig gebaut, schön, auch als Einzelpflanze in Vasen, auf Rasen usw., auch fürs Freie. Abbildung Seite 86.

" **Bruanti**, eine der härtesten Zimmerpflanzen, wächst schmalblättrig in die Höhe, Blätter grünlich braunrot . . . . . 2.50—8

" **deremensis**, dankbare Art mit ca. 30 cm langen, schmalen, glänzend dunkelgrünen Blättern, die durch zwei weiße Streifen besonders schmuck wirken . . . . . 2.50—10

" **lineata**. Die Blätter mehr oder weniger mit goldbraunen Streifen durchzogen . . . . . 2.50—5

" **Massengeana**, mit breiten gelbbunten, eleganten Blättern

" **Parey**, s. Dekorationspflanzen Seite 85.

" **Sanderiana**, kurzblättrige, weißgestreifte Art, in Tuffs zusammengepflanzt, sehr schön wirkend . . . . . 4—8

" **terminalis rosea**, elegante rot mit rosablättrige Dracaena

**Ficus elastica**, Gummibaum, allgemein beliebt und bekannt, eine der haltbarsten Zimmerpfl., siehe bunte Beilage starke Pflanzen . . . . . 1.20—4  
" **repens** siehe unter Ampelpflanzen. . . . . 6—10

**Ophiopogon Jaburan fol. variegatis**, eine der härtesten buntblättr. Zimmerpflanzen für Kalt- u. Warmhaus; die schmalen Blätter sind bis 30 cm lang, kommen aus den Wurzeln büschelartig heraus, Blüten eigenartig blau blühend in Rispen. Abbildung siehe folgende Seite . . . . . 2.50—5  
" **Jaburan fol. aureis**, eine gelbbunte Form . . . . . 2.50—5

**Blattbegonien****Schiefblatt****Rex-Varietäten.**

Bekannte und beliebte Zimmerpflanze Die Farbenwirkung dieser Sorten ist entzückend.

Junge Pflanzen . . . . . 0.60

Extra starke prächtige Pflanzen im Sommer lieferbar . . . . . 2.50—8

**Begonia Gloire de Lorraine** usw. (Hybriden) siehe blühende und strauchartige Begonien unten.

**Billbergia rhodocyana.**  
s. Bromeliaceen oben.

1 Stück

M

**Warmhaus- und Zimmerpflanzen (Fortsetzung)**

**Orchideen.** Wir führen ein kleines aber ausgewähltes Sortiment leicht zu kultivierender Arten: **Cattleyen**, **Cymbidien**, **Cypripeden**, **Dendrobien**, **Miltonien**, **Oncidien**, **Odontoglossum**, **Stanhopeen**, etc. Bei Bedarf bitten wir unsere Preise erfragen zu wollen.

**Pandanus Veitchi**, weißbunte Warmhaus- u. Zimmerpflanze, lange scharfgezähnte lanzettliche Blätter . . . . . 3—40

**Philodendron pertusum**, Blätter glänzt. grün, herzförmig durchbrochen, eine der härtest. Blumentischpflanz., unverwundlich, bedarf geringster Pflege, auch für Kalthaus.

Die bizarren Blattformen passen so recht zu dem heutigen Wohnungstil  
1 Stück 5—8 M  
Sehr starke Pflanzen  
1 Stück 10—30 M

**Streptocarpus,****beste Hybriden.**

Vorzügliche Topfpflanze u. für Jardinieren, für Zimmer und Gewächshaus. Frostfrei und trocken überwintern. Verlangen ziemi. leichte Erde, Heide- mit Mistbeeterde und Sand. Im Frühjahr antreiben ohne besondere Wärme, blühen von Juli ab in herrlichen Farben. Beste rote, rosa, blaue u. weiße Farben gemischt

Fertige Pflanzen  
1 Stück 1.— M  
10 " 9.— "

Trockene Knollen  
1 Stück 0.40 M  
10 " 3.50 "

Nr. 123 **Begonia Luzerna.** Beschreibung unten.**Strauchartige Glashaus- und Zimmer-Begonien-Hybriden.**

Fertige Verkaufspflanzen in Blüte stets von Septbr. ab lieferbar. Junge Pflanzen zur Weiterkultur von Februar bis Juli.

Alle anderen Blütenbegonien, semperflorens-Sorten zur Garten- u. Gruppenbepflanzung, s. Frühjahrspflanzen-Verzeichnis, am Ende d. Katalogs, S. 90.

114 **Begonia hybrida Gloire de Lorraine**, Die bekannte von Oktober bis März blühende rosa Zimmerbegonie. Zu Weihnachten besonders in überreichem Flor von hinreißender Schönheit. Die etwa 25—30 cm hohen, kugelförmig gebauten Pflanzen sind in angegebener Zeit förmlich mit Blum. überdeckt, so daß dieselben wie zarte Ballons aussehen. Wenn nicht angebund. bilden sie herrl. Hängepfl.

Blühende Pflanzen von Oktober ab bis März lieferbar . . . 1.20—1.50

Extra starke, schöne blühende Pflanzen . . . . . 3—5

Junge Pflanzen zur Weiterkultur im Mai-Juni 10 St. 5.50 M . . . 0.60

" **Lorraine alba**, weiße Lorraine . . . 10 " 5.50 " . . . 0.60

" **amabilis**, Verbess. der Konkurrent, baut sich kompakter. Das Blatt ist runder, blüht etwas später, extra 10 St. 6.— M . . . 0.70

122 " **Konkurrent**, Blattwerk außerordentlich groß, kräftig, grün; die Blüten sind viel größer, die Pflanze haltbarer; Farbe wie Lorraine. Junge Pflanzen im Frühjahr 10 St. 5.50 M . . . 0.60  
Im Herbst starke Pflanzen . . . . . 150—5

" **Mellor**, großblättrig wie Konkurrent, große, hellrote Blüten, Blütentrauben über dem Laube von großer Haltbarkeit . . . Jungpflanzen 1 St. 0.65, 10 St. 6.— M . . . 1.20—2.50

" **Mrs. Peterson**, mit eigentüml. rotbraun. Blättern, Blütenform u. Größe wie Lorraine, jedoch Blütenfarbe dunkelrosa, sehr haltbar u. unempfindlich gegen Krankheiten . . . 1.20—2.50

" **Credneri**, prachtvolle Sorte v. mittelb. vorzügl. Wuchs u. großen weißrosa angehaucht. Blütenbüsch. Vorz. Zweigpfl. . . 1—5

116 " **Guttata**, reizend punktierte Blätter, sehr haltbar, blüht im Herbst und Winter . . . . . 1—3

123 " **Luzerna**, schöne große weißgefleckte Belaubung, Bl. in leuchtend karminroten Trauben blühend. Aeltere Pflanzen bilden prachtvolle Blütenpflanzen, besonders für Wintergärten. Siehe Abbild. vorhergehende Seite. Junge Pflanzen . . . 1—1.50  
Starke Pflanzen . . . . . 2—5

**Bacharach** Rhein, 11. 3. 30. Mit der gestrigen Sendung bin ich sehr zufrieden. Sie sagen in Ihrem Katalog nicht zuviel: die Rosen sind erstklassig. Für die freundlichst beigefügten Zugaben besten Dank.  
Hochachtungsvoll J. W.





Obere Reihe v. links n. rechts: *Selaginella Martensii*, *S. denticulata*, *S. Martensii* alba.  
Untere R. v. links n. rechts: *Tradescantia hypophaea*, *Selaginella apoda*, *Ficus repens*.  
Dankbare Zimmerpflanzen für Pflanzentische. Jede 0.60—1.20 M.



Oben Mitte: *Ophiopogon* lab. fol. variegatis, 2.50—5 M.  
Rechts: *Carex* gall. varieg., 0.90—1.50 M. Unten: *Stenotaphrum glabrum*, 0.75—1.20 M.  
Dankbare Zimmerpflanzen für Pflanzentische.

## Kalthaus- u. Zimmerpflanzen.

**Blühende und Blattpflanzen fürs  
Zimmer und fürs Freie,  
für Blumentische, Ständer.**

Auch in dieser Abteilung empfehlen wir nur eine beschränkte Auswahl, die fast ohne Ausnahme vorzüglichste Zimmerpflanzen sind, im Sommer jedoch meist auch im Freien, auf Balkons usw. stehen können.

**Abutilon (Schönmalve)**, reichblühende Pflanze mit großen glockenförmigen Blüten . . . . .



**Aralia Sieboldi.**

**Aralia Sieboldi**, dankbar schöne Zimmerpflanze (s. Abbild.)

**Azalea indica (indische Azalea).** Die indischen Azaleen sind allgemein bekannte wie beliebte Pflanzen, deren Blütezeit von Dez. bis Mai fällt, daß sie einer besond. Empfehlung eigentl. nicht mehr bedürfen. Unsere Pflanz. sind hübsch gedungen gewachsen u. führen wir die besten Sorten in weiß, fleischfarben, rosa, karmin, dunkelrot und gestreift.

**Azalea indica** in Blüte lieferbar von Dezember bis Mai . . .

**Agapanthus umbellatus**, doldenblütige Schmuckllilie. Bringt im Sommer eine Anzahl prachtvoll. Blütenstände, die eine große Doldeblauer od. weißer Blüten tragen. Sehr dankbar als Kübelpflanze zur Ausschmück. sonnig gelegener Balkons u. Veranden, im Winter für Treppengänge, kann auch im Kalthaus überwintert werden. Kann im Freien ausgepl. überwint. werden, wenn durch halbe Tonnen zugedeckt, die bei Eintritt strenger Kälte mit Dung umgeb. werd. Wir liefern in Farben hellblau u. weiß, jüngere Pflanzen

1 Stück  
M.  
0.60—2

2—4

1.20—3.50

2—15

2.50—20

**Calla, Perle von Stuttgart**, blüht sehr reich, niedrig, buschig, weißblühend, großblumig . . . . .  
(Abbildung s. unten). extra starke Pflanzen . . . . .

**Camellia japonica fl. pl.**, Kamelia, verschiedene Farben (weiß, rosa, rot), gefüllt . . . . .

„ **elegans Chandleri**, rosa mit großen weißen Flecken, extra

„ **alba pl.**, weiß gefüllt, regelmäßig gebaut . . . . .  
Camellien stelle man nicht zu warm, jedoch hell. Diese Pflanzen erfreuen sich in den letzten Jahren wieder fortwährend steigender Beliebtheit.

**Cineraria hybrida u. stellata**, bekannte, von März an blüh. Zimmerschmuckpfl. Prachtsorten . . . . .

**Clivia miniata robusta** (Mantophyllum), bekannte ausgezeichnete, haltbare Zimmerpflanze. Die feurigorangeroten Blumen stehen doldenförmig auf straffen Stielen, die zwischen den langen, dunkelgrünen, lanzettförmigen Blättern hervorkommen . . . . .

**Chrysanthemum frutescens, Marguerite**. Bekannte, sehr beliebte Zimmer-, Gewächshaus- und Freiland-Marguerite.

„ **M. Bofinger** weiß einfach, außerordentlich reichblühend .

„ **Goldstern** (Etoile d'or), kräftig, gelb, einfach und reichbl.

**Crassula rubicunda**, bekannte, haltb. Zimmerpflanze dickfleischige Blätter, rote Blüten . . . . .

**Cyclamen-Alpenveilchen**, eine der dankbarsten und schönsten Topfpflanzenarten.

**Prachtplanzen**, lieferbar von September bis Neujahr . . .

**kleinere Pflanzen** . . . . . von 0.80 M. an.

**Junge Sämlinge** unserer besten Sorten zur Weiterkultur empfehlen von Februar ab zu 15—25 M. per 100 Stück.

**Cytisus (Genista) racemosus**, bekannter zierlicher, gelbblühender, wohlriechender, ginsterartiger Winterblüher, blüht bis Juni-Juli . . . . .

**Datura arborea**, baumartiger Stechapfel, mit großen grünen eirund-länglichen Blättriemen, aus denen im Sommer bis oft in den Winter hinein riesengroße weißliche, trompetenförmige Blumen herabhängen, die namentlich abends einen starken Wohlgeruch ausströmen. Im Sommer auch im Freien, im Winter trocken und kühl halten . .

**Dracaena** siehe Seite 85.

**Erica (Heidekraut).** Die Heide-Arten sind bekannte, sehr geschätzte Pflanzen von ungemein anziehender Erscheinung; fast alle lassen sich gut im Zimmer ziehen, man kann bei einer guten Sortenwahl den ganzen Winter hindurch blühende Pflanzen haben. Man gieße die Erica reichlich.

**Erica** in den Sorten **gracilis, hyemalis, persoluta alba, cylindrica und ventricosa** in verschiedenen Preislagen zur jeweiligen Blütezeit . . . . .

**Eucalyptus globulus**, Fieberheilbaum, Blaugummibaum, schönes blaugrünes Laub, hält sich sehr gut im Zimmer, soll in fieberreichen Gegenden das Fieber verhüten . . .

**Farne für Zimmer** siehe Seite 83.

1 Stück  
M.  
1—2.50  
2.50—3

3.50—10

4—10

4—10

0.80—2

5—8

0.60—1.20

0.80—1.50

1.50—2.50

2.50—5.—

1.50—3

1.20—8

1—6

1.50—5



Callahaus zum Schnitt.



**Kalthaus- und Zimmerpflanzen (Fortsetzung).****Hydrangea hortensis, Hortensie.**

Die Hortensien sind die dankbarsten blühenden Pflanzen, von März ab blühend lieferbar. Ihre Verwendbarkeit als blühende Zimmerpflanze, als Kübelpflanzen auf Veranden und vor Portalen, als Vorpflanzung vor Sträucheranlagen, machen sie dem Garten- und Blumenliebhaber fast unentbehrlich. In mildern Gegenden überwintern sie ohne Frostschutz.

Von Oktober ab fertige treibfähige Pflanzen . . . . .

Von Februar ab **prachtvolle blühende Pflanzen** . . . . .  
Von Mai ab liefern wir **kräftige bewurzelte Stecklingspflanzen** aus Töpfen, die im nächsten Jahre blühen, zu nachstehenden Preisen.

**Neueste hervorragende Einführungen**

Nr. lieferb. in kräft. Stecklingspflanzen mit Topfballen

- 70 **St. Bonifaz**, reinw., bedeutende Verbesserung der weiß. Sorten, kräftiger gedrungener Wuchs, starkstielig. Kein Aufbinden erforderlich. Schneeweiße Riesendold, ballförm. gebaut. Wird vermuthl. Moullière überholen. 10 St. M 6.—
- 75 **Svanhild**, reinweiß, Neuzüchtung von großer Zukunft. Sehr große Einzelblüten, am Rande leicht gezähnt. Feste Riesendolden auf straffen Stielen. Im verblühen zartrosa überhaucht. Außergewöhnlich kräftiger und gedrungener Wuchs. Blühwillig und zum Frühreiben geeignet.
- 71 **Graf Zeppelin**, kräftig. Rosa, außergewöhnlich gedrung., kräftiger Wuchs, riesige Dolden auf starken Trieben, frühblühend, guter Treiber, sicherer Blüher. 10 St. M 6.—

**Neue Moullière'sche Züchtungen:**

- 74 **La Fayette**, karminpurpur, großdoldig und großblättrig, starkstielig, langanhaltende Blüte, mittelfrüh, extra . . .
- 73 **Louis Sauvage**, kirschrot, starkdoldig, gedrunge wachs., sehr gut zur Treiberei . . . . .
- 72 **Rochambeau**, wohl die dunkelste der bisherigen Hortensien-sorten, florentinerrot. Eine bisher in Hortensien noch nicht erreichte Farbe, gedrunge und kräftig wachsend, leicht zu kultivieren . . . . .

**Neuere Einführungen.****Junge Pflanzen mit Topfballen:**

- 2 **America**, blutrot mit leichtem weißlichem Rand . . . . .
- 8 **Deutschland**, lilarsosa . . . . .
- 63 **Frühlingserwachen**, kräftigrosa, stark, niedriger Wuchs, große Blühwilligkeit, außergewöhnlicher Treiber, blüht 14 Tage früher wie jede andere Sorte . . . . .
- 67 **Hollandia**, silberrosa . . . . .
- 26 **Hortulanus Witte**, rosa, sehr früh, auch zum Blaufärben . . . . .
- 27 **Juliana**, reinweiß, s. großbl., spät, sonst besser wie Mad. Moullière . . . . .
- 42 **Mevrouw Baardse**, karminrot . . . . .
- 69 **Marie Pierre Filippo**, leucht. karmin, großblum., halbh., extra . . . . .
- 64 **Nixe**, dunkelblutrot, rein. leuchtend. Farbe von bestechend. Schönheit, große Einzelblüten, kräftiger Wuchs, reichbl. . . . .
- 62 **Spätsommer**, frisches Rosa, mit Alaun gedüngt, ergibt reines Hellblau. Wuchs kurz und straff. Idealsorte für Sommerblüte . . . . .



**Hydrangea  
hortensis  
Heinrich  
Lambert.**

1 Stück

M

1—2.50

1.50—15

0.70

1.—

0.70

1.50

1.50

1.50

0.45

10 St.

4— M

**Hydrangeen (Hortensien) (Fortsetzung).**

66 **Wilkommen**, herrlich rosenrosa, große ballförm. Dolden mit großen schön geformten, gefranzten Einzelblüten, zur Früh-treiberei geeignet . . . . .

Von allen obengenannten neuen Sorten können wir auch bereits Einstieler und mehrtriebige fertige Pflanzen zu entsprechenden Preisen liefern.

**Beste ältere Sorten, junge Pflanzen m. Topfballen**

- 5 **Blauer Prinz**, beste Sorte zum Blaufärben, ergibt dunkles Korn-blumenblau sicherer Knospenansatz. . . . .
- 10 **Elmar**, leuchtend rein dunkelkarminrot, früh, sehr schön . . . . .
- 13 **Fr. Matthes**, lachsrosa, große, gutgebaute Dolden . . . . .
- 12 **Freya**, leuchtend dunkelrot, volle Blütendolden mit großen, schön gezeichneten Einzelblüten, gedrungener Wuchs . . . . .
- 18 **Goliath**, reinrosa, riesige Dolden auf straffen Stielen, blaugefärbt, eigenartiges Lila, sicherer Blüher . . . . .

24 **Heinrich Lambert**, niedrig, starker Wuchs, kräftiges Rosa früh, Ia. Treibsorte, sehr guter Einstieler . . . . .

- 22 **Helge**, dunkelrote, große, feste Blüten in herrlichen Dolden. . . . .
- 37 **Mme E. Moullière**, reines Weiß mit lila Staubfäd., früh, Ia. Treibs. . . . .
- 56 **Marie Matthes**, hell seidenglänzend rosa . . . . .
- 41 **Niedersachsen**, mittelfrüh, zum Blaufärben . . . . .
- 45 **Odin**, ein für Hortensien ganz neues leuchtendes Rot mit lachsfarbenem Schein, kräft. Wuchs, große rundgeformte Einzelblüten . . . . .
- 53 **Peer Gynt**, leuchtend dunkelrosa bis rot, straffer Wuchs, extra . . . . .
- 50 **Parsival**, dunkelblutrot, herrliche Farbe, gefranzt . . . . .
- 54 **Rheingold**, leuchtend rosa, für frühe Treiberei, straffer Wuchs, große Dolden, riesige Einzelblüten . . . . .
- 57 **Schöne Dresdnerin**, weinrot mit schöner runder Dolden, sicherer Blüher bei gedrunge nem Wuchs . . . . .

**Hydrangea japonica paniculata**, große, lockere, weiße Dolden, winterhart, also auch fürs Freie zum Auspflanzen. Für ganze Gruppen wirkungsvoll, jederzeit versendbar.

In ruhendem Zustand niedere Topfpflanzen von Oktober ab extra starke niedere Pfl. von „ „ im Mai-Juni blühend lieferbar . . . . .

**Hydrangea japonica paniculata, Halb- u. Hochstämme.**

Die Kronenbäumchen sind herrlich als Schmuckpflanzen in den Gärten, besonders als Einzelpflanze. Die Blumen sind großdoldig und haltbar. Die Pflanzen sind bei gut vorgebildeten Pflanzen mit Blüten vollständig bedeckt. Vollst. winterhart. 80—100 cm.

Wir offerieren schöne Pflanzen mit ungefähr 80 cm hohem Stamm und kräftigen Kronen, im Winter in ruhendem Zustande im Juni blühend lieferbar zu . . . . .

Man schneide im Herbst nach der Blüte die Triebe auf 25—30 cm zurück.

**Impatiens Sultani, Fleißige Liese, Dankbare Zimmerpflanze.**

**Impatiens**, Bekannte, haltbarste, leichtest zu behandelnde Zimmerpflanze. Besonders zu empfehlen für Blumenpflege durch Schulkinder.

**Holstii**, herrlich zinnoberrötlich blühend . . . . . 0.50—1.20

**Sultani, Balsamine** (genannt fleißige Liese), rosablühend, gedeiht überall gut, besonders aber für Zimmerkultur . . . . . 0.50—1.20

**Isolepis gracilis Zierl.**

Frauenhaar mit zierlichen, an den Enden mit unbedeutend. Grasblütchen geschmückten Halmchen. Dankb. Zimmerpflanze; heller Standort, im Sommer viel Licht, im Winter mäßige Wärme, während der Wachstumszeit viel Wasser, da sie zu den Sumpfgewächsen gehören . . . . .

0.60—1

**Malva capensis, Reuters**

„flotte Liese“ (fleißige Liese). Immerblüh. Zimmer- oder Baummalve; eine der reichblühendst. dankbarsten, anspruchslosesten Zimmerpfl. Bl. lebhaft rosa gefärbt. Pflanzen mit 800—500 Blüten sind keine Seltenheit. Nimmt mit jedem Standort im Zimmer vorlieb; keine höhere Wärme nötig, Jungpflanzen . . . . .

0.50

1—3



**Malva capensis.**











**Hängende Zimmer-Ampelpflanzen** (Fortsetzung).

**Vitis Henryana**, gleichfalls für Wohnräume, Gewächshaus und fürs Freie, die schnellwachsenden Ranken zeigen braunrote Blätter, die fein weißlich geädert sind; feine Tischranken, klammert sich auch an Wänden an . . . . .

**Asparagus Sprengeri**, Zierspargel, die schönste, haltbarste Ampelpfl., sowohl fürs Zimmer wie für offene Verandas, Fensterschmuck usw. . . . . starke Pflanzen 5—25 Mk

**Stephanotis floribunda**, kräftig wachsende Schlingpfl. des Warmhauses, reinweiß blühende, angenehm duftende Blütendolden und immergrüne, lederartige, dunkelgrüne Blätter. Jungbl. . . . .

**Campanula Mayi**. Gilt als die schönste blaublüh. Ampelpflanze, fabelhaft reichblüh., herrliche Wirkung der blauen Blumen an den silbrig grauen Blättern, auch fürs Freie und für Wohnzimmer zu empfehlen.

1 Stück
Mk
2.50
1—5
2.50
0.80—2

**Hängende Zimmer-Ampelpflanzen** (Fortsetzung)

**Campanula isophylla**, weißblüh., schöne Ampel- u. hängepfl.

**Ficus stipulata** klammert sich selbst an den Wänden fest, auch als Rankpflanze geeignet, sehr schön für Wandbekleidungen und Wintergärten. . . . .

„ **repens**, sehr haltbare Ampelpflanze, die einzelnen Blätter sind etwa 8—10 cm lang, lanzettförmig, sehr gut. . . . .

**Tradescantia discolor**, buntblättr. . . . .

„ **viridis**, grün . . . . .

„ **zebrina**, buntblättrig, grün mit weißen Streifen . . . . .

„ **Thuringia**, lebhaft weißbunt, mit himmelblau Blüten, entzückend schön, sehr haltbar . . . . .

„ **flaminensis myrtiflora**, haltbare Sorte, Blätter etwas kleiner, baut sich aber wunderschön rund, hängend, übersät mit kleinen weißen duftenden Blüten . . . . .

„ **hypophaea**, Belaubung eigenartig rotbraun, reizend . . . . .

1 Stück
Mk
0.80—2
1—2
0.80—2.50
0.80—1.50
0.80—1.50
0.80—1.50
0.80—1.50
0.60—1
0.80—

## Dekorationspflanzen für Veranden, Terrassen u. Balkons, sowie immergrüne Pflanzen zur Schmückung von Toreingängen, Einfahrten, Vorplätzen sowie als Einzelpflanzen in Rasen.

**Agapanthus**, siehe Seite 80, prachtvolle Kübelpflanze.

**Aucuba japonica, Goldorange**, prächt. Ausschmückungspflanze, deren Blätter schön gelb panaschiert sind. Ueberwinterung in frostfreiem Raum, bei mildem Winter oder, wenn ausgepflanzt, sogar im Freien.

Stärkere Pflanzen . . . Mk 8.— bis  
Jüngere Pflanzen . . . „ 2.50 „

**Azalea mollis, ausdauernde Freiland-Azalea**, zur Bepflanzung ganzer Beete vor Villen oder auf Rasenplätzen sowie auch zum Treiben, schöne Farben . . . Mk 4.50 bis

**Buxus, Kronenbäumchen**, schön geschnitten, Kronendurchmesser . . . . . Stammhöhe  
30—40 cm . . . . . 40—50 cm . . .  
30—40 „ . . . . . 50—60 „ . . .

**Buxus, Kugel** (ohne Stamm)  
20—25 cm Kronendurchm. 3.—, 25—30 cm Kronendurchm. . . . .  
30—40 „ . . . . . 5.—, 40—50 „ . . .

„ **Pyramidenform**, kurz geschnitten, . . . . .  
40—50 cm Höhe 4.—, 50—60 cm Höhe . . . 5.50  
70—80 „ „ 8.50 80—90 „ „ „ . . . 11.—  
90—100 „ „ 14.— 110—120 „ „ „ . . . 18.—  
120—130 „ „ „ . . . 22.—

Die vorsteh. angeb. Buxus, Kugel-, Busch- o. Pyramidenform, entsprechen den heut. Anforder. an scharf geschnitt. Linien i. Garten sowohl wie bei sonst. Dekor., außerordentl. haltbar, lassen sich jederzeit gut in den Formen halten.

**Dracaena Indivisa und lineata**, herrlich gebaut, schmalblättrige unempfindliche Sorten  
1 Stück 2—5 Mk

**Dracaena Parey**, die bekannte schönste Art, m. breiten, langen dunkelgrünen Blätt. Hervorr. als Kübelpfl.  
Kübelpflanzen . . . Mk 10.— bis 20.—  
kleinere in Töpfen „ 3.— „ 8.—  
Dracaenen mit 40—80 cm Stammhöhe sind außerordentlich geeignet als Einzelpfl. sowie auf Veranden, Vorplätzen usw.



Dracaena indivisa.

### Dekorationspflanzen (Fortsetzung).

**Efeu (Hederac. hibernica)** haben wir in großartiger Ware, Pflanzen in allen Stärken. Es gibt bekanntlich keine schöneren und besseren Pflanzen für Einfassung, für immergrüne ganze Beete, zur Bekleidung v. Wänden, Terrassen, Treppensw. . . . .

starke Pflanzen . . . 10 Stück 10 Mk  
extra starke Pflanzen in Töpfen . . . 1.50  
sehr langrankende Pflanzen, bis 2 m lange Ranken . . . 2.—

**Efeu, kleinblättriger**, selbstklammernd, auch für Grabbepflanzung . . . 10 Stück 10.— Mk, 100 Stück 90.— Mk

**Efeuwände**, in schmalen, meterlangen Kästen gepflanztes Efeu, an Spalieren von 1,20—1,50 m Höhe gezogen, Breite 1,80 m, zur Herstellung von Lauben, zur Deckung von Gängen, Balkons, für Restaurants, Hotelgärten, usw. überall verwendbar . . . . . Mk 20.— bis

**Evonymus japonicus**, schön belaubte lorbeerähn. Dekorationspflanze, jüngere Pflanzen, ca. 30—40 cm hoch . . . 1.50  
50—100 cm hoch Mk 3.— bis 6.—, extra stark Mk 8.— bis 10.—

„ **Evonymus japonicus, gelb- und weißbunte**, junge Pflanzen, bis 30 cm hoch . . . 2.50  
stärkere Pflanzen Mk 3.— bis 5.—, sehr starke Pflanzen Mk 6.— bis 10.—

„ **Evonymus radicans**, außerordentlich haltb. immergr. weißbunte Pflanze, die aufgebunden a. schöne, haltb. Büsche bildet. In Felspartien wirkt sie prachtvoll, vorzügliche Einfassung, sehr starke Pflanzen . . . . . Mk 0.80 bis 1.50

„ **junge Pflanzen**, zu Einfassungen Bepflanzung von Grabstätten außerordentl. beliebt, da scharf im Schnitt gehalten werden kann . . . . . 10 St. 2.20, 100 St. 20.— Mk 0.30

**Hortensien-Kübelpflanzen** in versch. hervorr. Sorten sehr geeig. zur Beton. v. Hauseing., Verandaaufg., mit Blütern, sod. sie noch im gleich. Jahre z. Blüte gel. Mk 12.— b.

**Laurus tinus**, weißblüh. haltbare Pflanze Stärk. Pf. Mk 6.— bis 8.—

**Laurus cerasus**, Kirschlorbeer, bekannte vorzügl. harte Ausschmückungspfl. Die schön. dklgrün. längl. Blätter sind sehr schön zur Kranzbind. Jungpfl. bis zu stark Kübelpfl. Mk 1.50 b.

**Lonicera nitida**, schnellwachs. immergr. u. winterh. Pf., Myrtähnlich. Laub. Sehr wertv. f. Bindereizwecke u. Landschaftsgärten. . . . . Mk 0.80 bis 2.50

**Myrten**, siehe unter Kalthauspflanzen.

**Rhododendron hybr. max.**, siehe unter Moorbeetpflanzen.

**Yucca filamentosa**, Palmilie, prachtvolle weißblühende winterharte Schmuckpflanze . . . . . Mk 1.50 bis

1 Stück
Mk
1.20
1.50
2.—
1.20
30.—
1.50
10.—
2.50
10.—
1.50
0.30
15.—
8.—
20.—
2.50

**Lorbeerbäume.** Versand jederzeit möglich. Sämtliche Paare sind gleichmäßig schön und gerade gewachsen mit schönen Kronen und Stämmen, regelmäßig. Form und gesund. Wer dauerhafte, vornehme, wirkungsvolle Schmuckpflanzen für Vorgärten, Veranden, usw. oder als Einzelpflanze auf Rasenflächen haben will, dem empfehlen wir in erster Linie unsere Lorbeerbäume. Dieselben sind in allen Größen bis zu den größten Kübelpflanzen vorrätig.

Die Pflege der Lorbeeren ist höchst einfach. Im Sommer gedeihen sie überall. Reichliches Gießen und 1- bis 2 maliges Spritzen der ganzen Pflanze an heißen Tagen ist die ganze erforderliche Arbeit. Zeitweiser Düngeguß im Frühjahr und Sommer fördern das Wachstum. Im Winter genügt ein Raum, dessen Temperatur nicht unter 2—3° R. unter Gefrierpunkt fällt. Kellerräume, Souterrains, Hausflure, Remisen sind gegebenenfalls benutzbar. Zeitweiliges Lüften der Räume und 2- bis 3 mal. Gießen im Monat genügen meist, um diese schönen Schmuckpflanzen gut durch den Winter zu bringen.

**Lorbeer-Kronenbäume.**

Kronen-Durchmesser	Stammhöhe	das Paar
ca. 40 cm	1—1,20 m in Kübeln	30 Mk
„ 45 „	1—1,20 „ „ „	35 „
„ 50 „	1—1,20 „ „ „	40 „
„ 60 „	1—1,20 „ „ „	50 „
„ 70 „	1—1,20 „ „ „	60 „
„ 80 „	1—1,20 „ „ „	70 „
„ 90 „	1—1,20 „ „ „	100 „

**Lorbeer-Pyramidenbäume** das Paar

1,40—1,50 m hoch, m. Kübel gemess., in Kübel	45—50 Mk
1,60—1,70 „ „ „ „ „	55—60 „
1,70—1,80 „ „ „ „ „	65—75 „
1,80—2,00 „ „ „ „ „	75—85 „
2,00—2,20 „ „ „ „ „	100—120 „

Die Größen können nur ungefähr bezeichnet werden. Lorbeerbäume werden auch einzeln abgegeben.



In anderen Ausschmückungspflanzen haben wir gleich falls schöne Auswahl. Wir bitten bei etwaigem Besuche der Mosel-Metropole, der gesegneten Wein- u. Gartenstadt Trier, unsere Gärtnerei (im Mittelpunkt der Stadt) durch eine Besichtigung zu beehren. Die Sehenswürdigkeiten Triers sind weltbekannt. Reisebeschr. stehen jedem Interessent. gerne unentgeltl. und postfr. zu Diensten

## Sumpf- und Aquarienpflanzen.

Zur Kultur in Bassins, Aquarien und Glaslocken (Fischlocken)  
6 verschiedene Wasserpflanzen offerieren zu 2.50 Mk

**Unterwasserpflanzen.**

**Ambulia sessiflora**, Aquariumpflanze mit breit. Blattrosetten. Ueberwassertriebe im Sommer u. Herbst häufig mit ungeteilten Blättern

**Elodea densa** var. **longifolia**, sehr kräftig wachsende Wasserpest

**Humboldtrose**, seerosenartige Pflanze, hat viel Ähnlichkeit mit Seerosen, bringt im Sommer viele zitronengelbe dreiblättr. Blüten

**Heteranthera zosternifolia**, prächtige kriechende Sumpfpflanze mit linearisch-lanzettlichen Blättern und hellblauen Blüten. In gute Schlammerde pflanzen

**Ludwigia Muelertii** syn. **alternifolia**, dankbare, sehr harte Wasserpflanze, die unter und über Wasser wächst, im letzteren Falle ampelartig an der Lichtseite der Aquarien herabhängt . . . . .

1 St.
Mk
0.40
0.10
0.40
0.15
0.15

### Unterwasserpflanzen (Fortsetzung).

**Myriophyllum** (Tausendblatt) **proserpinacoides** (Herpestes), auf den Boden des Bassins oder Behälters zu pflanzen . . . . .

„ **Var. aus Japan**, hellgrün, lange Stengelglieder, Blättchen meistens zu vieren um den Stengel herum. Werden auf den Boden des Bassins gepflanzt . . . . .

**Vallisneria spiralis**, Schraubenlilie, mit langen, schmalen Blättern, auf den Boden des Aquariums oder Bassins zu pflanzen . . . . .

**Cacomba australis** (Haarnixe), eine der schönsten Unterwasserpflanz . . . . .

„ **rosaeolia** . . . . .

**Sagittaria spec.**, sehr schöne, starke Unterwasserpflanze mit breit. Blättern, geeignet für große Schaubekken . . . . .

**Cryptocoryne** . . . . .

**Schwimmpflanzen.**

**Azolla canadensis**, Canad. Wasserfarn, auf dem Wasser schwimmend

**Salvinia natans**, reizende Schwimmpflanze . . . . . Portion

1 St.
Mk
0.20
0.20
0.80
1.50
0.30
1.50
0.15
0.40



**Sumpfpflanzen (Fortsetzung).**

	1 St.
<b>Cyperus alternifolius</b> , bek. Wasserpfl., Triebe haben am ober. Ende schirmart. ausgebreit. Blätter, Töpfe können im Wasser stehen. 0.40 bis 1.—	0.80
<b>"papyrus</b> , winterhart, sehr groß, für Bassins	1.—
<b>Saururus</b> dunkel und hell, sehr harte, für das Zimmeraquarium geeignete Sumpfpflanze mit herzförmigen Blättern	0.80
<b>Isoplepis gracilis</b> , Frauenhaar, gedeiht sehr gut, wenn der Topf in wasserhalt. Untersatz steht, reizend für Fischgläser u. Zimmer-Aquar.	0.75

**Aquarien - Fischgläser,**

ganz aus Glas, 4eckig, kräftig, zu Fischbehältern besonders geeignet, offerieren wir in verschiedenen Größen zu **Mk. 2.50—12** das Stück.

<b>Aquariensand</b> , rein gewaschen	per Liter	0.40 Mk
<b>Aquarienkies</b> , "	"	0.80 "
<b>Erdmischung</b> für Aquarienpflanzen	"	0.15 "

**Fischfutter und einschläg. Literatur Seite 19.**

**Rosen.**

In Töpfen kultiviert, jederzeit auspflanzbar. — Wenn wir hiermit unseren verehrten Kunden Rosen anbieten, so bemerken wir vorerst, daß wir selbst eine **spezielle Rosenzucht nicht betreiben**, da auf diesem Gebiete die beiden hiesigen bekannten Rosen- und Baumschulen von **P. Lambert**, Trier (S. Marien), sowie **Lambert & Reiter**, Trier, die beide gerne ihre Verzeichnisse einsenden, in ausgedehntestem Maße den allgemeinen Bedürfnissen der Rosenfreunde Rechnung tragen können.

Wir selbst beschränken uns auf die Heranzucht **weniger allerbesten Rosensorten**, die uns für unser ausgedehntes Blumenbindegewerbe die langstieligen Blumen liefern sollen. Daß gerade diese Sorten auch zur Gruppenpflanzung im Garten die dankbarsten und schönsten sind, ist zweifellos, und haben wir uns aus diesem Grunde entschlossen, von unserer Kollektion die **nachstehenden Sorten, aber auch nur diese, in Töpfen zu kultivieren, um sie während des ganzen Jahres ohne jedes Risiko** versenden und pflanzen zu können, sei es als Ersatz für eingegangene Pflanzen oder zur **Anlegung neuer ganzer Beete**.

Die Pflanzen sind besonders stark, gesund und von **April an in der Entwicklung in Töpfen lieferbar**. Es sind dies auch jene Pflanzen, die zur **Treiberei** in den **Wintermonaten** vorbereitet und zu empfehlen sind.

Wenn die nachstehenden Sorten im **Sommer** als **blühende** Topfpflanzen geliefert werden, so erhöht sich der Preis um 25%.

Nr.	
1853	<b>Briarcliff</b> (Teehybr.), hellrosa wie Columbia, Farbe jedoch schöner Blume größer, extra.
1933	<b>Dame Edith Helen</b> (Teehybr.), reinrosa, schön geformt, große Blume, duftend, Laub mehlfraut.
2002	<b>Flo, ex</b> (Teehybride). Leuchtend korallensalmrosa mit orangekarmen, stark duftend, extra Treibsorte für Massenschnitt . . . 2.— Mk
5000	<b>Frau K. Druschki</b> (Rem.), rein schneeweiß. Sehr hart, extra.
2067	<b>Gloire de Hollande</b> (Teehybride), schwärzlich rot, nicht blau werdend. Hervorragende Gruppensorte.
2084	<b>Golden Ophelia</b> (Teehybride), rein aprikosengelb, Mitte dunkelgelb. Sport von Ophelia.
3016	<b>Hadley</b> (Teehybride), dunkelrot, samtartig, spitze Knospe. Vorzügliche Schnitt- und Treibrose.
5747	<b>Julien Potin</b> (Kapuzinerrose). Zitronengelb, kräftiger Wuchs, Laub hellgrün, Blume groß, reichblühend, Schnittsorte . . . 1 St. 2.— Mk
3080	<b>Kaiserin Auguste Viktoria</b> (Teehybride), weiß, im Innern leicht gelb, gut wachsend, reichblüh., Schnitt-, Treib- und Gruppensorte.
3190	<b>Lord Charlemont</b> (Teehybr.), karmoisinrot in karmoisin übergeh., große gefüllte, gut geformte, duftende Blüte.
3287	<b>Madame Jules Bouché</b> (Teehybride). Lachsartig weiß, großbl., feststielig, kräftiger Wuchs, sehr reichbl. Schnitt- u. Gruppens.
5753	<b>Mevrouw G. A. van Rossem, Neuheit</b> . Auffall. Blütensorte dunkelorange aprikosenrot u. bronzefarb. geflammt auf gelbem Grund m. kirschroten Adern. Rückseite der Petalen ist dunkel, bräunlich. Aufrechter Wuchs, reichblüh.. Ausgez. für alle Zwecke.

Vorstehende Sorten kosten, wenn nicht besonders vermerkt, das Stück 1.20 Mk., 10 Stück 10.— Mk., 100 Stück 90 Mk.

**Polyantharosen (Vielblumige Zwergrosen).**

447	<b>Gruß an Aachen</b> (Polyantha), hell gelblichrosa mit weißrosa, reichblühend, niedrig, hervorragende Gruppensorte.
448	<b>Jos. Guy</b> . Lebhaft scharlachrot, großbl., lang haltende große, reichblühende Trauben. Verbesserte Rodnätze, extra.
428	<b>Miss Edith Cavell</b> (Polyantharose), dunkelrot.
513	<b>Orléans</b> (Polyantha-Rose), geranienrot mit rostrotem Schein, Mitte leicht weiß mit karminfarb. Petalen. Ausgez. Treib- u. Gruppensorte 1 Stück 1.20 Mk., 10 Stück 10.— Mk

**Hochstamm-Rosen**, kräftige Kronen, kräftige, starke Ware in besten Sorten, in Töpfen kultiviert, 1 Stück 4.— Mk., 10 Stück 35.— Mk jederzeit auspflanzbar.

915	<b>Maréchal Niel</b> , goldgelbe Prachtrose, verlangt geschützte Lage, nicht schneiden. Hervorrag. f. Wintergärten u. Gewächshäuser 1 St. 4.— Mk
-----	--

Nr.	
1863	<b>Mme. Butterfly</b> (Teehybride), herrlich rosa mit aprikosenfarbenen gute Treibrose.
3389	<b>Mrs. Henry Morse</b> (Teehybride), glänzend rosa, Blumen groß, auf langen Stielen.
3393	<b>Mrs. Henry Winnett</b> , glänzend rot, ähnlich Richmond, Blume gut geformt, süß duftend, Treibrose, extra.
2189	<b>Mrs. William C. Egan</b> , zweifarbig rosa, Rückseite der Petalen hellrosa, innen tief fleischfarbig und goldgelb.
3422	<b>Ophelia</b> (Teehybride). Lachsartig mit rosa, 3/4 gefüllt, sehr reichblühend und wüchsig.
3436	<b>Pius XI</b> (Teehybride). Rahmweiß mit rahmgelber Mitte. Große Blume gefüllt und duftend. Knospe einzeln mit langem Stiel.
3488	<b>Roselandia</b> (Teehybride). Sport von Ophelia. Blumen größer, dunkler und leuchtender als Golden Ophelia, duftet nach Obst. Extra Treib- und Schnittsorte
5680	<b>Souv. de Claudius Pernet</b> (Kap.-Hybr.), prachtv. reingelb, innen dunkler, sehr groß, gefüllt, langstielige Treib- und Gruppensorte
3514	<b>Souv. de H. A. Verschuren</b> (Teehybride), goldgelb, große Blume, sehr schön.
5735	<b>Ville de Paris</b> (Kapuzinerhybride), leicht orange sonnengelb, Bl. ziemlich groß, gefüllt, kugelförmig, Knospe eiförmig, auf langem Stiel, Laub glänzend rötlich.
3575	<b>Wilhelm Cordes</b> (Teehybr.), kapuzinerrot auf goldenem Grund, herrliche Sorte.

**Schlingrosen in Töpfen kultiviert.**

200	<b>Dorothy Perkins</b> , lachrosa, sehr duftend, gefüllt, spätblühend, oft noch im September. Für Pyramiden, Zäune sehr geeignet.
214	<b>Excelsa</b> , scharlachrot, extra lange Trauben.
87	<b>Paul Scarlet Climber</b> , dunkelrot, Blume groß, die beste aller dunkelroten Kletterrosen, breites Laub, extra.
276	<b>Source d'or</b> , goldgelb gefüllt, spätblühend, langtriebzig.
282	<b>White Dorothy</b> , reinweiß.

Soweit kein anderer Preis angegeben 1 Stück 1.50 Mk., 10 Stück 12.— Mk

**Hochstämmige Trauerrosen,**

schönster Grabschmuck oder als Einzelepflanze auf Rasen, prachtvolle, hohe, starke Stämme, im Topf kultiviert, also jederzeit lieferbar verschiedene Farben, 1 Stück 4.50 Mk

**Erdbeeren.**

Man pflanze Erdbeeren **nicht bei heißem Sonnenschein** oder bei scharfem, trockenem Wind. Beste Pflanzzeit bei trübem Wetter; bei heißem Wetter in den Morgen- oder Abendstunden. Nach dem Pflanzen muß stark angegossen werden; in den ersten Tagen überbrause man die Pflanzen mit Wasser. Die Beete sind unkrautfrei und locker zu halten; das Belegen derselben mit **verrottetem Pferdedünger** ist zu empfehlen.

Wir bieten hier nur die **allerbesten Sorten** an, die jeden vollständig befriedigen müssen. Alle 2—3 Jahre ergänze bzw. ersetze man die Beete mit **jungen** Pflanzen, die man sich selbst durch Ausläufer ziehen kann, und zwar wenn irgend möglich an anderer Stelle des Gartens.

Von 25 Stück an einer Sorte kommt der 100 Stückpreis in Anrechnung.

**Großfrüchtige Erdbeeren**

	10 St.	100 St.
<b>a) Frühe Sorten:</b>		
<b>Deutsch Evern</b> , die früheste und fruchtbarste. Frucht mittelgroß, längl. ziegelrot, festfleisch., sehr guter Geschmack. Massensorte	0.50	3.50
<b>Flandern</b> . Große Frucht von köstlichem Geschmack. Massensorte allerersten Ranges	0.60	4.—
<b>Kaisers Sämling</b> , schön rotgefärbte, sehr ertragreiche Sorte	0.50	3.50
<b>Laxtons Noble</b> , große plattrunde, karminrote Frucht, sehr fruchtbar, erstklassige Marktf Frucht, verträgt Trockenperioden	0.50	3.50
<b>Rotkäppchen</b> , eine der besten Frühsorten von größter Fruchtbarkeit, sehr widerstandsfähig gegen Spätfrost	0.60	4.—
<b>Rübezahli</b> , früher als Laxtons Noble, extra große Früchte, rosa bis karminrot, vorzüglich im Geschmack	0.50	3.50
<b>Sieger</b> , eine der besten Frühsorten von angenehmem Geschmack und großer Fruchtbarkeit	0.50	3.50
<b>b) Mittelfrühe Sorten:</b>		
<b>Königin Luise</b> , vorzügl. Marktsorte, groß, dunkelrot, winterhart	0.50	3.50
<b>Madame Moutot</b> , (Tomate, Hindenburg), mittelfrüh bis spät, große dunkelrote Früchte mit Massenertrag	0.60	4.—
<b>Oberschlesien</b> , große kegelförmige Früchte von gut. Geschmack. Außerordentlich ertragreich, heste Versand und Einmachsorte. Bildet den Übergang von den mittelfrühen zu den spät. Sort.	0.60	4.—
<b>c) Späte Sorten:</b>		
<b>Wunder von Paris</b> , herrl., große, rote Frucht mit gut Geschmack	0.50	4.—
<b>Perle von Vierlanden</b> , hervorragende Massensorte	0.50	4.—

**Öftertragende, (remontierende) Erdbeeren.**

**St. Fiacrus**, mattrot, festes Fleisch, länglich runde große Früchte von bestem Geschmack . . . 0.60 4.—

**Monats-Erdbeeren.**

<b>Belle de Meaux</b> , rote mit Ranken, vorzüglich würziger Geschmack	0.70	6.—
<b>Präsident von Klitzing</b> , rote ohne Ranken	0.70	6.—
<b>Ruhm von Zobeltitz</b> , dunkelrot	0.70	6.—
<b>Rote ohne Ranken</b> , verbesserte	0.70	6.—
<b>Weiß ohne Ranken</b> , verbesserte	0.70	6.—

**Sorten für Erwerbsobstbau.**

**Deutsch Evern, Flandern, Laxtons Noble, Sieger, Monatserdbeere. Madame Moutot, Oberschlesien, Rotkäppchen.**

**Erdbeerhalter** aus verzinktem Draht, um die Frucht vom Boden hochzuhalten . . . 10 Stück 1.50 Mk., 100 St. 14.— Mk

**Erdbeerstützer** Nr. 1930 . . . 10 0.40 " 100 3.50 " Preise

**Torfmuld zum Belegen der Erdbeerbeete** per Ballen (70—80 Kilo) ohne Verpackung ab Lager Trier . . . 5.— " veränderlich.



# Frühjahrspflanzen für Gartenbepflanzung.

**Versandbedingungen für Pflanzen:** 1. Jede Versendung geschieht auf Kosten und Gefahr des Empfängers. 2. Pflanzen werden meist in Kistchen oder Körbe verpackt, und zwar auf Kosten der Besteller. Nur Selbstkosten werden berechnet. 3. Wenn die Körbe oder Kistchen frei und unbeschädigt zurückgesandt werden, wird für die Verpackung in jedem Falle mindestens ein Drittel berechnet. Zur Begründung dieser Bedingung bemerken wir, daß das zahlreiche Personal, welches mit dem Packen beschäftigt und das Moos, Stroh, Watte, Papier, Leinen, welches dazu gebraucht wird, uns bedeutende Kosten verursachen, die wir andernfalls nicht vergütet erhalten; häufig nimmt die Verpackung einer Sendung im Betrage von 10—15 M. einen Zeitraum von 1 Stunde in Anspruch und das zurückgesandte Packmaterial ist fast immer beschädigt oder unvollständig. 4. Reklamationen werden stets in entgegenkommendster Weise erledigt. — **Hervorragende Neuheiten** von Blumen und Gemüsearten von **besonderem Werte**, die sich in Händen von Privaten befinden und **noch nicht im Handel sind**, suchen wir stets anzukaufen und bitten um Angebote. Der Empfang einer jeden Bestellung wird, wenn dieselbe nicht sofort ausgeführt werden kann, durch Karte angezeigt. **Ungehinderter Versand nach allen Ländern.**

## Zur gefl. Beachtung bei ankommenden Pflanzensendungen!

Man mache es sich zur Regel, alle Pflanzensendungen nach Ankunft sofort auszupacken. Topfpflanzen müssen gleich gründlich begossen werden. **Pikierte Pflanzen** aus dem Mistbeet oder aus dem freien Beet müssen, wenn in Päckchen zusammengebunden, sofort geöffnet und im Keller oder sonst kühlem Raum bis zum Pflanzen aufbewahrt, am besten mit den Wurzeln in Erde eingeschlagen werden. Das Pflanzen soll, wenn an heißen Tagen, nur abends oder früh morgens geschehen. Beschatten der Beete soll an den ersten folgenden Tagen bei heißem Wetter nicht unterlassen werden, ebenso das wiederholte Bespritzen mit Wasser nicht versäumt werden. Das Pflanzen geschieht am besten mit einem Setzholz; man bringe die Wurzeln gerade in das Loch und drücke die Erde von der Seite und von unten nach oben an die Wurzel. Beim Hartwerden des Bodens versäume man das Auflockern desselben nicht. Man beachte stets, daß ohne Pflege keine Pflanze gedeihen kann. Bei den heutigen Post- und Bahnverbindungen ist der Versand lebender Pflanzen nach allen Gegenden leicht, billig und sicher, so daß der Bezug einem jeden Blumenfreunde möglich ist.

## Sommerblumen-, Topf-, Dekorations- u. Blattpflanzen,

die sich zum Auspflanzen fürs Freie und für Gruppen eignen.

Im Interesse der geschätzten Auftraggeber wird im allgemeinen mit dem Versand nachstehender Sommerblumenpflanzen erst vom 5.—10. Mai ab begonnen, und bitten wir sehr, auf einer früheren Zusage nicht bestehen zu wollen. — Unsere Pflanzen sind alsdann durchweg kräftig, sowohl solche in Töpfen wie auch die pikierten (fortgepflanzten) Sommerblumen. Auch sind dann Schäden durch kalte Nächte nicht mehr so leicht zu befürchten. — Um gefl. recht frühzeitige Einsendung geschätzter Aufträge bitten wir dringend und ersuchen gleichzeitig höflichst um recht deutliche Namensunterschrift des Bestellers sowie Wohnort, nächste Post- resp. Eisenbahnstation. Der Versand der lebenden Pflanzen geschieht, wenn nicht anders vorgeschrieben, gewöhnlich per Eilgut, wenn nicht per Post.

## Sommerblumen-Pflanzen.

Unsere Sommerblumen sind bereits einmal fortgepflanzt (pikiert), daher das Anwachsen gesichert.

Weitere Beschreibung der einzelnen Sorten ist im vorderen Haupt-Samenverzeichnis enthalten. — Für etwaige fehlende Sorten bitten wir, uns Ersatz zu erlauben.

\* bedeutet Einfassungspflanze, — § Schlingpflanze, — p. ausdauernde oder zweijährige Pflanzen.

Bei Abnahme unter 25 Stück wird der 10-Stück-Preis berechnet. — Sommerblumen unter 10 Stück werden nicht abgegeben.

Nicht die stärksten Sommerpflanzen wachsen am besten an, sondern selbst die kleinsten Pflanzen, wenn sie nur pikiert waren.

### Pflanzen aus Samen.

- \* **Ageratum mexicanum nanum**, blau, niedrig . . . . . 0.50 4.—  
" **mexicanum album**, weiß, niedrig . . . . . 0.50 4.—  
" **Blausternchen**, himmelblau, niedrigst . . . . . 0.60 5.—

**Amaranthus tricolor**, dreifarbig, } für Blattpflanzen-  
Fuchschwanz } Gruppen  
" **caudatus** s. Blattpflanzen für den Garten, Seite 89. . . . . 0.60 5.—

**Antirrhinum majus grandiflorum**, großblumig, wächst 30—40 cm hoch; sehr schön, gute Schnittblume, gemischt . . . . . 0.50 4.—

" **majus manum grandiflorum**, halbhohes großblumiges Löwenmaul. Prachtvolle langstielige Blütenstände mit riesengroßen einfarbigen Blumen. Die Pflanzen bilden gleichmäßige Büsche und sind über und über mit Blumen bedeckt. Hervorragend für größere Beete und Rabatten in getrennten Farben fleischfarbigrosa, leuchtend orange scharlach, leuchtend goldgelb, lacherosa mit golden gepunkteter Mitte, weiß und tiefdunkelscharlach . . . . . je 0.60 5.—

**Prachtmischung** . . . . . 0.50 4.—  
" **maximum**, riesenblumige Sorten, beste Mischung . . . . . 0.50 4.—  
" in getrennten Farben . . . . . 0.60 5.—

" **Tom Thumb**, Zwerglöwenmäulchen, eignen sich infolge ihres niederen Wuchses für Einfassungen und niedrige Beete . . . . . 0.50 4.—  
" in getr. Farb., brillantrosa, kupferrot, reinweiß u. reingelb . . . . . 0.60 5.—

**Astern. Einfache Eleganz-Aster**, reiz. Sorten für Gruppen und Schnitt in weiß, lavendelblau u. dunkelrosa, sind ganz hervorragend schön, jede Farbe getrennt . . . . . 0.60 5.—

" **gefüllte Rosen**, großblumige, alle Farben gemischt . . . . . 0.60 5.—  
" **Riesen-Comet**, mit groß. Blume, gemischte Farben . . . . . 0.70 6.—

" **Sonnenkugel**, Bl. der Sonnenschein-A. ähnl., W. jedoch kugelförmig, f. Beete u. Töpfe gleich wertvoll, s. Abb. S. 4 . . . . . 0.60 5.—

" **Sonnenschein**, Bl. an Pyrethr. erinn., prachtf. f. Schnitt . . . . . 0.60 5.—  
" **Zwerg-Chrysanthemum**, alle Farben gem., niedrigste . . . . . 0.60 5.—  
" hellblau, dunkelblau, scharlach, weiß, rosa . . . . . 0.60 5.—

### Lamberts verb. Riesen-Hohenzollern-Aster

Unsere verbesserte Riesen-Hohenzollern-Aster zeichnet sich aus durch ihre Größe, die durchschnittlich 12—15 cm im Durchm. beträgt. Die schön geformten Blumen stehen auf langen Stielen, sie sind wie japanische Chrysanthemen geformt mit gelockt und gewellten Petalen, die Füllung ist dicht, aber dennoch nicht schwerfällig, die Farbentönung so leuchtend frisch u. fein, daß keine andere Blume ihr an Wirkung u. Feinheit gleichkommt. Als besonders fein und schön sind die Farben hellsilberlila und lachrososa zu bezeichnen. Wir offerieren nachfolg. Farben:

	10 St.	100 St.		10 St.	100 St.
reinweiß . . . . .	0.70	M	leuchtend rosa . . . . .	0.70	6.—
weiß mit rosa Schein . . . . .	0.70	"	dunkelblau . . . . .	0.70	6.—
hellblau . . . . .	0.70	"	Alle Farben gemischt . . . . .	0.60	5.—
dunkelviolet . . . . .	0.70	"			
scharlach . . . . .	0.70	"			
				1000 Stück 40 M	

**Balsaminen**, gefüllte Rosen, verb. Kamellien, jede Sorte . . . . . 0.50 4.—

\* **Celosia cristata nana**, Hahnenkamm, niedrig, gemischt . . . . . 1.— 8.—  
" **Zwergahnenkamm**, in getrennten Farben, weiß, gelb, scharlachrot, rosa . . . . . 1.— 8.—

**Celosia, Zwerg Feder Celosien, Neuheit.** Diese neuen Celosien sind sowohl zum Topfpflanzenverkauf als auch für Beete gleich hervorragend. Sie werden nur 25—30 cm hoch und bilden kleine pyramidenförmige Büsche.

**Celosia Zwergfeder**, Goldfeder, leuchtend goldgelb . . . . . 1.— 8.—  
" **Feuerfeder**, leuchtend rot . . . . . 1.— 8.—



**Celosia pyramidalis**, plum. Thompsoni magnifica, herrlich große Blütenbüsche mit wunderbarer Farbwirkung; es sind vertret. alle Farbentönung. Die Pflanzen erreichen bei einer Höhe v. 50—80 cm eine Breite von 30 bis 80 cm. Abbild. Samenverzeichnis . . . . . 0.80 6.—

Der Hahnenkamm ist sowohl f. Land- u. Topfkultur geeignet.

**Celosia cristata nana**, Zwerg-Hahnenkamm 10 Stück 1.— M, 100 Stück 8.—

**Centaurea odorata**, Kornbl., wohlriech., hellblau, langstiel. . . . . 0.50 4.—  
" **Chamaeleon**, duftend, gelb und rosa, langstiel. . . . . 0.50 4.—  
" **Margeritae**, weiß, duftend . . . . . 0.50 4.—  
" **suaveolens**, goldgelb, duftend . . . . . 0.50 4.—

Diese wohlriechenden, sehr großbl. Kornblumen blühen den ganzen Sommer über, eignen sich vorzögl. zum Schnitt und duften herrlich. Im allgemeinen soll man diese Centaureen an Ort und Stelle säen und nicht fortpflanzen.

### Chrysanthemum carinatum.

einfache großbl. Sommermarguerite, gemischte Farben, sehr wirkungsvolle Sommerbl., auch gute Schnittblume für Vasen. Siehe nebensteh. **carinatum**, gefüllte, gemischt . . . . . 0.50 4.—

" **seget. Gloria**, hellgelbe, 8 cm Durchmesser halt. dankbarste Schnittbl. von außerordentl. Haltbarkeit . . . . . 0.50 4.—

" **seget. Helios** 30 cm hohe Pflanzen mit goldgelben gefüllten Blüten überdeckt; dankbare Schnittblume . . . . . 0.50 4.—

" **inodorum fl. pl. Brautkleid**, komp. Wuchs, 25 cm h.; die straffen feinenbl. Pflanz. sind über u. über mit 4 cm groß. reinweiß. gef. Blum. bedeckt. Als Grupp.-, Topf- u. Schnitt- pflanze zu empfehlen . . . . . 0.60 5.—



Chrysanthemum carinatum.

**Cosmea**, dankbare Schnitt- und Rabattenblume, 50—70 cm h. . . . . 0.80 6.—  
p **Dahlia variabilis**, einfache Dahlien (Georginen), gemischte . . . . . 1.— 8.—  
p **Holländische Riesendahlien**, halbgefüllte u. einfache . . . . . 1.— 8.—

p **Dahlia Kaktus und Kaktus-Hybriden**, gemischte Farben . . . . . 1.— 8.—

Die Dahlien aus Samen entwickeln sich genau so tüpzig wie solche aus Knollen, blühen ebenso reichlich und in so wunderbarer Farbmischung und Verschiedenheit der Blumen, nur etwas später, daß wir diese auf das angelegentlichste empfehlen können





**Centaurea** (Kornblume), wird über 50 cm hoch, mit zahlreichen wohlriechenden Blumen.

Die eingetroffenen Sommerblumenpäckchen sollen **sofort geöffnet** u. gepflanzt werden.



**Lobelia Kaiser Wilhelm.**



**Phlox drummondii grandiflora**, großbl. gem. Farben in getrennt. Farben, weiß, rosa, rot u. gesternt.

### Sommerblumen (Fortsetzung)

	10 St.	100 St.
<b>Delphinium</b> , Rittersporn, muß an Ort u. Stelle ausgesät werden.		
<b>Dianthus chinensis fl. pl. u. imperialis</b> , gef. Chin.-Nelke	0.50	4.—
" <b>Heddewigi</b> , gemischte Farben	0.50	4.—
" <b>Margaret-Nelken</b> , wohlriechend wie die Topfnelken, reichblühend, gemischte Farben	0.60	5.—
" <b>Riesen-Margaret-Nelken</b> , sehr großblumig	0.70	6.—
" <b>Remont. Chabaud-Nelken</b> , gemischte Farben, ganz ausgezeichnete Sorte, die bis spät in den Herbst mit hohem Prozentsatz gefüllter wohlriechender Blumen blüht	1.50	10.—
" in getrennten Farben		
reinweiß, leuchtendrot, dunkelrot, rosa, reinweiß, mauve	1.50	10.—
<b>Elichrysum monstrosum fl. pl.</b> , gef. Strohl., gemischt	0.50	4.—
<b>Galliardia picta</b> , rot und gelb, reichblühend	0.50	4.—
" <b>Lorenziana</b> , sehr schön gefüllt blühend	0.50	4.—
<b>Helianthus californicus fl. pl.</b> , gelbe gef. Sonnenblume	0.70	5.—
" <b>Riesen-Sonnenbl.</b> , bis 2,50 m h., ungeheuer große Blumen	1.—	8.—
<b>Lathyrus</b> (Wohlriechende Wicke), siehe Schlingpflanzen.		
<b>Levkoyen, Riesen-Bomben</b> , beste großbl. gemischte Farb-	1.—	8.—
" <b>Bismarcklevkoye</b> , besonders kräft. Wuchs, große Blütenrispen, gut gefüllt, beste Schnittsorten gemischt	1.—	8.—
" hellfiedlerfarben, kanariengelb, hellblau, dunkelblutrot, dunkelblau, schneeweiß, jede Farbe getrennt	1.—	8.—
Alle Levkoyensorten bringen stets einen Teil einfachblüh. Pflanzen.		
<b>Lobelia hybrida.</b>		
" <b>Hamburgia</b> , Ampel-Lobelia, auch für Balkon u. Fensterkasten	0.50	4.—
" <b>Cystal Palace compacta</b> , niedrige blaue, Einfassung	0.50	4.—
" <b>Kaiser Wilhelm</b> , niedr. gedrung. dunkelblaue Sorte	0.50	4.—
" <b>pumila alba White Gem.</b> , niedrig, reinweiß	0.50	4.—
" <b>Matricaria eximia fl. pl. Goldball</b> , bildet 25—30 cm hohe, dichtbelaubte Büsche, goldgelb gefüllte Blüten	0.50	4.—
" <b>exim. Schneeball</b> , reinweiß, sonst wie Goldball	0.50	4.—
<b>Nicotiana</b> , Tabak, siehe unter Blattpflanzen, Seite 88.		
<b>Petunia hybrida nana compacta</b> , Zwerg-Petunie. Bilden kleine, gedrungene Büsche, hauptsächlich für Einfassungen	0.60	5.—
" <b>hybr. nana com. Schneeball</b> , reinweiß, niedr., kompakt	0.60	5.—
" <b>Himmelsröschen</b> , feurigrosa	0.60	5.—
" <b>I. Qualität, gemischte Farben</b>	0.60	5.—
<b>Petunia hybrida alba</b> , weißbl., für Beete u. Fensterkasten	0.60	5.—
" <b>Adonis</b> , niedrig, für ganze Gruppen oder für Einfassungen und Fensterkasten. Farbe feurig karmin, Schlund reinweiß, runde Büsche	0.60	5.—
" <b>Erfordia</b> , Bl. mittelgr., buschig und niedr., brillant-rosa mit weißer Mitte, vorzogl. für Fensterkasten	0.60	5.—
" <b>Gloria</b> , die beste rosafarbige Pet., auch f. Balkonkästen geeig., frisch karminrosa, Wuchs mittelh., gedungen, Blütenfülle unerschöpflich Zusammenpflanzen mit rosa Efeugeranien sehr empfehlenswert	0.60	5.—
" <b>grandiflora</b> , großbl. Prachtmischung	0.70	6.—
" <b>fimbriata</b> , gekrauste, gemischte Farben	1.—	8.—
" <b>fl. pl.</b> , 30—40% gefülltblühend	1.20	10.—
<b>Karlsruher Rathaus-Petunie (J. Lambert &amp; Söhne)</b> , hat als Fenster- u. Balkonschmuckpfl. ungeteilten Beifall gefunden. Wir bieten sie hier in Pflanzen an, fertig zum Auspflanzen in Fenster- und Balkonkästen, und zwar:		
" <b>junge Sämlinge</b> , pikierte Pflanzen	0.70	6.—
" <b>stärk. Pflanzen</b> aus Töpfen 1 Stück 0.25	2.—	15.—
" Bedarf an Pflanzen für Kasten von 1 m Länge 30 pik. Sämlinge od. 20 Topfpfl. — Wir empfehlen sehr, auch im Mai eine eigene kleinere Aussaat von Samen dieser Sorte zu machen, um nötigenfalls im Spätsommer noch eine Ersatzpfl. machen zu können.		
<b>Petunia pendula alba</b> , weiße Hängepetunie	0.70	6.—
" <b>rosea</b> , rosa Hängepetunie	0.70	6.—
" <b>purpurea</b> , dunkelrote Hängepetunie	0.70	6.—
<b>Phlox Drummondii grandiflora</b> , gemischte Sorten	0.50	4.—
" getrennte Farb. (s. Samenverzeichnis)	0.50	4.—
<b>Phlox Drumm. nana compacta</b> , Zwerg-Phlox, bilden niedrige kompakte Büsche, gemischte Farben	0.50	4.—
" <b>nana nivea Schneeball</b> , reizend reinweiß	0.50	4.—
" <b>chamoisrosa</b> , prachtvolle zarte Farbe	0.50	4.—
" <b>coerulea stellata</b> , tiefblau	0.50	4.—
" <b>Victoria</b> , scharlach leuchtend	0.50	4.—
" <b>Isabellina</b> , hell isabellengelb, reizend	0.50	4.—

### Sommerblumen (Fortsetzung).

	10 St.	100 St.
<b>*Portulaca grandiflora</b> , einfaches Portulakröschen	0.60	5.—
" <b>fl. pl.</b> , gefülltes Portulakröschen. Belde Sorten sehr schön in Steingärten oder als Einfassungen in Sonnenlage	0.80	6.—
<b>*Pyrethrum parthenifolium aureum</b> , gelb leucht. gelbe	0.50	4.—
" <b>selaginoides</b> , ganz niedrig } Einfassung	0.50	4.—
<b>Ricinus</b> siehe unt. Blattpflanz.		
<b>Salpiglossis var. grandiflora</b> , großbl., hohe (s. Abbild.)	0.50	4.—
<b>Salvia coccinea</b> , leuchtend scharlachrot	0.50	4.—
" <b>splendens</b> , „Feuerball“, Sämlinge	1.—	8.—
<b>Scabiosa fl. pl.</b> gem. Farben	0.50	4.—
" <b>atrop. grandiflora</b> gem.	0.50	4.—
<b>Solanum</b> siehe Blattpfl.		
<b>Statice suworowi</b> , m. langen leucht. karminrosa Blütenrisp. Wertv. f. Bukett u. Kranzbind.	0.60	5.—
<b>Statice, sinuata atrocoerulea</b> , tiefblau, prachtvoll zum Trocknen, für Kränze	0.60	5.—
<b>Tagetes, Samtblume, erecta flore pleno</b> , „Orangeball“, Goldorange, prachtvolle bis 8 cm große kugelige Blüten, gleich wirksam für Rahatten und zum Schnitt	0.60	5.—
" <b>erecta fl. pl. Lemon Bell</b> , Zitronenknögel, schwefelgelb, riesenblumig, 50—70 cm hoch	0.60	5.—
" <b>patula nana, Ehrenkreuz</b> , besond. schön gezeichnet	0.50	4.—
" <b>Goldrand</b> , gelb mit dunklem Kranz	0.50	4.—
" <b>aurea</b> , goldgelbe niedrige	0.50	4.—
Tagetes bilden reizende Gruppen- oder Einfassungspflanzen, die den ganzen Sommer über blühen.		
<b>*Tropaeolum Tom Thumb</b> , Zwerg-Kapuziner-Kresse, gemischt	0.60	4.—
" <b>Tom Thumb Empress of India</b> , niedr., dunkelscharlach	0.60	4.—
" <b>Niedere Kapuziner</b> in getrennten Farben	0.60	4.—
Andere rank. Tropaeolumsorten siehe S. 89 unt. Sommerschlingpfl.		
<b>Verbena hybrida</b> , I. Qualität, gemischte Farben	0.60	5.—
" in getrennten Farben reinweiß, scharlachrot, granatpurpur, blau und rosa	0.70	6.—
" <b>Mammuth</b> , großblumigste	0.70	6.—
" <b>nana compacta</b> , niedrig, in gemischten Farben	0.70	6.—
" <b>venosa</b> , für Gruppen einer Farbe, herrlich tief dunkel violette Farbe; niedrig, blüht bis zum Frost, extra	0.70	6.—
" <b>Aubletia grandiflora</b> , dunkel lilaviolett	0.50	4.—
<b>Zinnia, Californische Riesen-Zinnien</b> , prachtvoll großblumige Rasse, Prachtmischung	0.80	7.—
" in getrennt. Farb., hellkanariengelb, leucht. orange, rosa, scharl.	1.—	8.—
<b>Dahlienblütige Mammuth-Zinnien</b> , rein amerikan. Züchtung, Blütendurchmesser 10—12 cm, Prachtmischung	1.—	8.—
" in getrennten Farben	1.—	8.—
" <b>crispa</b> , prachtvoll gekraust, gemischt	0.80	7.—
" <b>pumila fl. pl.</b> , gemischt, halbhoch	0.80	7.—
" <b>Haageana fl. pl.</b> , niedr., reiz., mit leucht. orangegelb. Blüt.	0.50	4.—
<b>100 Sommerblumen</b> in besten Sorten gemischt ohne Namen	4.—	4.—
" in 10 besten Sorten mit Namen unserer Wahl	5.—	5.—
" in besten Sorten gemischt ohne Namen	18.—	18.—
" in 10 bis 15 Sorten unserer Wahl mit Namen	24.—	24.—
" in besten Sorten gemischt	35.—	35.—
" in 15 bis 20 Sorten mit Namen unserer Wahl	46.—	46.—



# Blattpflanzen für den Garten

## für größere Gruppen sowie als Einzelpflanzen auf Rasenflächen.

Um die **Blattpflanzengruppen** zu recht üppigem Wachstum zu bringen, empfiehlt es sich, die Erde des Beetes 25–30 cm tief auszuheben, in die Vertiefung eine Schicht frischen Pferdedüngers zu bringen und darauf wieder die vorher ausgeworfene Erde aufzusetzen. Das Beet selbst erhält dann eine etwas erhöhte Lage; die Pflanzen selbst aber entwickeln sich in ganz erstaunl. Vollkommenheit. — Das Gleiche soll man bei allen **Einzel-Blattpflanzen** wie *Musa*, *Nicotiana colossea* u. *Nicot. fol. var.*, *Ricinus* usw. anwenden. — Das ganze Beet nach dem Pflanzen mit verrottetem Pferdedünger zu belegen, empfehlen wir sehr. — Bei Pflanzung **gemischter Blattpflanzengruppen** beobachtet man, daß *Zea* (*Mais*), *Cannabis* (*Hanf*), *Ricinus* als höchstwachs. Pflanzen auf die Mitte des Beetes verteilt werden, darum gruppieren sich in 2. u. 3. Reihe *Canna*, *Nicot. affinis* u. *sylvestris*, *Solanum* u. *Wigandia*; als äuß. Kreise *Amaranthus*, *Perilla*, *Solanum* u. zuletzt *Centaurea candidissima* u. *Pyrethrum* oder eine dieser letzten Sorten

	1 St.	10 St.
<b>Agapanthus umbellatus</b> doldenblütige Schmuokilie. Prachtvoll für Kübel, siehe Seite 80.	1 St. 5 Mk.	10 St. 50 Mk.
<b>Amaranthus tricolor</b> , dreifarbig, schön pikierte Pflanzen	100 St. 5 Mk.	100 St. 50 Mk.
„ <i>caudatus</i> , dunkelroter häng. Fuchsschwanz	100 „ 5 „	100 „ 50 „
<b>Canna - Knollen.</b> Angetrieben in Töpfen, fertig zum Auspflanzen.		
Als Einzelpflanze auf Rasenplätzen und für Gruppen zu empfehlen. Jeder Gartenfreund, der ein wirkungsvolles, herrliches, den ganzen Sommer über blühendes Beet haben will, der pflanze ein Beet blühender Canna.		
<b>Crozy Canna</b> , großblumige gladiolenblüt. Cannas. Diese Klasse zielt insbesondere die herrlichen Blüten. Blütezeit von Juli bis Oktober.		
<b>Crozy Canna</b> , gemischte Sorten ohne Namen angetrieben . . . Sort.-Verz. sowie Einzelpreise d. Sort. S. 55 fern. bunte Beilage.	0.75	7.—
* <b>Centaurea candidissima</b> , weißblättr. zierl. <i>Centaurea</i> , die sich als Einfassung von Blattpflanzengruppen besonders eignet . . . . .	100 St. 15 Mk.	100 St. 150 Mk.
„ <i>gymnocarpa</i> , desgl. weißblättrig . . . . .	100 „ 15 „	100 „ 150 „
* <b>Cineraria maritima</b> , weißbl., ähnl. <i>Centaurea</i> 100 „ 15 „	0.25	2.—
<b>Gynerium argenteum</b> (Pampasgras), blühbare Pflanzen, im Winter gegen starken Frost zu schützen . . . . .	1.50	—
<b>Lobelia cardinalis</b> , prachtv. reichbl. Gruppenpflz. mit bis 80 cm h. aufr. Stengeln, an deren Spitze die Blüten in lang., ährenförm. Traub. sitzen. Verl. Winterrückschutz d. Tannenreisig	0.40	—
„ <i>atrosanguinea</i> , rote Blüten, rotblättrig . . . . .	0.40	—
„ <i>Königin Victoria</i> , feurig scharlach, dunkelr. Belaubg.	0.40	—
„ <i>Gerardii</i> hybr. in verschiedenen Farbtönen gem. . . . .	0.40	—

Montbretien s. S. 57.

### Musa Ensete,

prachtvolle Blattpflanze.

Diese Spezies ist die größte u. schönste jener schönen Blattpflanzen, sie erreicht in einem Jahre eine ungewöhnl. Größe u. eignet sich vorzügl. während des Sommers fürs freie Land. Ist als Einzelpflanze für Rasenplätze wie auch für Blattpflanzengruppen eine ganz besond. Zierde. Ist im Herbst in Topf od. Kübel zu pflanzen und im Winter trocken und mäßig warm zu halten. Ausführliche Behandlungsweise in unserm „Gartenfreund“.

Jüngere gesunde Pflanzen 1 St. 2–5 Mk., 10 St. 18–25 Mk., stärkere überwinterte Pflanzen 1 Stück 6–10 Mk., extra starke 12–25 Mk.

**Nicotiana affinis**, Tabak, bringt große, weiße, langgeröhrte wohlriechende Blumen 1 Stück 0.25 Mk., 10 Stück 2.— „ 100 Stück 15.— „

**Nicotiana colossea**, Riesentabak. Dies. Riesentabak halten wir für eine der effektivsten Dekorationspflanzen, als Einzelpflanze für Rasenplätze. Zur erfolgreichen Bepflanzung empfehlen wir die Pflanzstelle mindest. 60–80 cm tief auszuheben, als unterste Lage in dies Loch 30 bis 35 cm hoch frisch. Pferdedünger zu legen und darüber dann gute Mistbeeteerde aufzuf. Das Beet muß etwas höher gelegt werden, da sich die Erde setzt. Starke Topfpflanzen 1 St. 0.30, 10 St. 2.50 Mk., 100 St. 20 Mk.



Musa Ensete.



Nicotiana Sanderae hybr.

	1 St.	10 Stück
<b>Nicotiana Sanderae-Hybriden.</b> Die Pflanze bildet 75 bis 100 cm hohe, stark verzweigte Büsche, welche mit 5–6 cm im Durchmesser großen Blumen von schönen Farben übersät sind. Ebenso leicht als Sommerbl. im Freien zu kultivieren wie <i>N. affinis</i> , verdient diese Neuheit wegen ihres außerordentlichen Blütenreichtums als wirkungsvollste Gruppenpflanze, besonders für den Garten, die wärmste Empfehlung; hat sich außerordentlich bewährt. Gemischte Farben . . . . . Topfpflänzchen 100 Stück 15.— Mk.	0.25	2.—
<b>Nicotiana sylvestris</b> , lange, weiße, wohlriechende Blumen, welche traubenförmig über die Belaubung hängen 100 Stück 15.— Mk.	0.25	2.—
* <b>Pyrethrum parthenif.</b> aureum, gelb leucht. gelb 100 St. 4 Mk. „ <i>selaginoides</i> , ganz niedrig „ 100 „ 4 „	—	0.50
* <b>Perilla nankinensis</b> , prächtige rote Einfassung für Blattpflanzengruppen, 40–50 cm hoch . . . . . 100 St. 4 Mk.	—	0.50
<b>Ricinus</b> borboniensis, arboreus, Gibsoni und sanguineus . . . . .	0.25	2.—
„ <i>Zanzibariensis</i> , schöne riesig große Blätter . . . . .	0.25	2.—
<b>Solanum robustum</b> , vorz. als Einzelpflanze od. Einfassungen	0.25	2.—
„ <i>Cabliense argenteum</i> , weißliche Blätter, vorzüglich als Einfassung für Blattpflanzengruppen . . . . . 100 St. 15 Mk.	0.25	2.—
„ <i>pyracanthum</i> , mit braunen Stacheln, reiz. . . . . 100 „ 15 „	0.25	2.—



Tritoma Uvaria hybrida grandiflora.

**Tritoma Uvaria hybrida grandifl.**, großbl. . . . . 0.60

Die Tritomas sind im Sommer bis in d. Herbst mit leucht., in Rispen stehenden Blumen geschmückt, sie halten unter guter Bedeckung im Freien aus. s. Kniphofia.

**Zea caragua**, grün. Riesenmais 1 St. 0.25 Mk., 10 „ 2.— „ „ *jap. fol. varieg.*, gestreift. bunt. Mais 1 St. 0.25 Mk., 10 „ 2.— „ „ *jap. fol. gracillima*, zierl. Bandmais 1 St. 0.25 Mk., 10 „ 2.— „ **Quadricolor**, mit breiten Blätt., buntes Farbenspiel. 1 St. 0.25 Mk., 10 „ 2.— „



Zea (Mais), buntblättrig. 1 Stück 0.25 Mk.

**P. Lambert, St. Marien und Lambert & Reiter, Trier** versenden auf Wunsch ihre Verzeichnisse über Rosen, Obstbäume, Ziersträucher, Koniferen. Aufträge für diese Firmen bitten wir auf besondern Zettel zu schreiben.



# Sommer-Schlingpflanzen

fürs Freie und für Töpfe, zur Bekleidung von Veranden, Lauben, Mauern usw. Siehe auch ausdauernde winterh. Sorten.

	1 St.	10 St.	100 St.		1 St.	10 St.	100 St.
<b>Clematis, Waldebe,</b> s. ausdauernde Schlingpflanze.				<b>Sommer-Schlingpflanzen (Fortsetzung.)</b>			
<b>Cobaea scandens,</b> Schlingpflanze, mit blauen und weißen Blumen, für Töpfe und fürs Freie . . . in Töpfen	0.40	3.50	30	<b>Lophospermum scandens,</b> prächtig rosa Blumen in Töpfen . . . . .	0.25	2.—	15
<b>Humulus japonicus,</b> japan. Hopfen . . . . .	0.25	2.20	20	<b>Maurandia Barclayana,</b> blau, sehr zierlichem Laub in Töpfen . . . . .	0.25	2.—	15
„ <b>fol. varieg.,</b> buntblättriger, herrl. bunt belaubt. Hopfen, Blätter mit weiß. Fleck., in Töpf.	0.25	2.20	20	<b>Mina lobata.</b> Die Blumen sind hochrot und gehen in orangerot und reinweiß über, extra . . . in Töpfen	0.25	2.—	15
„ <b>lupulus aureus,</b> Goldnes Vließ, gelblaubiger, ausdauernder Hopfen . . . . .	1.50	12.—	—	<b>Passiflora,</b> Leidens- od. Passionsblume 1 Stück in Töpfen	1.—	bis	4
<b>Ipomoea purpurea,</b> hochrankende, buntblüh. Winde, gem. rubra coerulesa, prächtig himmelblaue Winde, verlangt einen geschützteren Standort. Die schönste aller Winden. Sie erregt bei den Besuchern unseres Gartens allgemeines Aufsehen, Topfpflanzen . . . . . in getrennten Farben . . . . .	0.15	1.20	10	<b>Thunbergia alata,</b> schön blüh., gemischte Farben „	0.25	2.—	15
<b>Lathyrus odoratus,</b> wohlriechende Wicke Eckfords, verbesserte, großblumige, pikirierte Sämlinge . . . . .	0.20	1.80	15	<b>Tropaeolum canariense,</b> kapuzinergelb, kleinbl., rankt sehr schnell, zierl. . . . . Sämlinge	—	0.60	4
<b>Lonicera caprifolium,</b> Gaisblatt, s. Schlingpflanzen . . . . .	0.60	5.—	—	„ <b>majus,</b> rankender Kapuziner, gem. Farben „	—	0.60	4
	—	0.60	4	„ <b>Lobbianum,</b> schnellrank. Sorte, leucht. Farben, in getrennten Farben . . . . . Sämlinge	—	0.60	—
	3.—	25.—	—				

## Pflanzen für blühende Gruppen und Teppichbeete.

Die Preise für **Ageratum, Geranien, Fuchsien, Salvia, Heliotrop** verstehen sich für fertige Topfpflanzen. Vorschläge über Kastenbepflanzung finden Sie auf Seite 94. **Bitte beachten!**

**Ageratum, Geranien, Heliotrop, Lantana, Petunien** setzt man vorteilhaft mit den Töpfchen in die Beete, da solche dann reichlicher blühen und weniger Laub bringen; wenn nur **Geranien und Fuchsien** eventl. für **Fensterkasten** bestellt werden, dann kann deren Versendung auf Wunsch bereits Mitte April erfolgen. — Preise verständlich.

	1 St.	10 St.	100 St.		1 St.	10 St.	100 St.
<b>Bei Abnahme von 25 Stück treten 100 Stück-Preise ein.</b>				<b>Chrysanthemum frutescens,</b> weiße großbl. Margueriten, für Gruppen u. Rabatten, blüht während des ganzen Sommers, auch für Balkons.			
<b>Ageratum,</b> eine dankbare und anspruchslose, überaus reichblühende Pflanze, die sich gleich gut für Topfkultur und Beetbepflanzung eignet.	0.40	3.50	30	Starke Topfpflanzen . . . . .	0.60	5.50	—
„ <b>Blaue Kugel,</b> sehr niedrig, reichblühend, dunkelblau .	0.40	3.50	30	Jüngere Pflanzen . . . . .	0.40	3.50	—
„ <b>Blütenteppich,</b> überaus reichblühende Pflanze. Die gedrungene kompakte Pflanze verschwindet unter der Fülle ihrer blauen Blüten . . . . .	0.40	3.50	30	„ <b>Etoile d'or,</b> goldgelb, hervorragend schöne Schnittbl.	0.60	5.50	—
<b>Knollenbegonien,</b> starke Pflanzen, ange- trieben von Mai ab lieferbar, zum sofortigen Auspflanzen.				„ <b>Germania,</b> Gruppen- und Marktpflanze I. Ranges, dicht- gefüllt, schneeweiße Blumen von 8–10 cm Durch- messer, sehr widerstandsfähig gegen Hitze und Kälte	0.60	5.50	—
Preise für <b>trockene</b> nicht angetriebene <b>Knollen</b> siehe S. 54. <b>Knollen-Begonien</b> sind besonders für halbschattige Stellen zu empfehlen, aber auch in voller Sonne dankbar.				<b>Fuchsien.</b> Die mit * bezeichneten Sorten sind gefülltblühend, die andern einfach.			
<b>Knollen-Begonien, fertige starke Pflanzen</b> zum Auspflanzen.	0.40	3.50	30	Die besten Gruppensorten sind:			
„ <b>großblumige,</b> gemischte Farben . . . . .	0.40	3.50	30	Einfache: Nr. 3, 18, 53.			
„ <b>einfache, großblumige,</b> weiß, rosa, gelb, orange, rot . . . . .	0.45	4.—	35	Gefüllte: 25, 30.			
„ <b>gefüllte,</b> in nur den besten Sorten, schönste Füllung, herrliche große Blüten, getrennte Farben . . . . .	0.50	4.50	40	<b>Fuchsien</b> in schönster Sortenmischung, gefüllte und einfache, zum Auspflanzen, gemischte, ohne Namen . .	0.40	3.80	35
„ <b>gemischte Farben</b> . . . . .	0.50	4.50	40				
<b>Begonia cristata,</b> bärtige, einfache, neu, sehr schöne, großblumige Form . . . . .	0.50	4.50	—	<b>1 Fuchsia Adrienne Berger,</b> Sep. weißl. karmin, Kor. karminrosa, reich- und frühblühend, neu . . . . .	0.50	4.50	40
„ <b>erecta grandif. crispa,</b> die Blumenblätter sind gekraust auf straffen Stielen, sehr schön . . . . .	0.50	4.50	—	*4 „ <b>Hilde Rademacher,</b> neu, violettblau, gut gefüllt, mittelgroße Blüten, in großer Menge erscheinend und bis in den Herbst hinein blühend. Straffer, gedrungener Wuchs. Erstklassige Marktpflanze	0.50	4.50	40
<b>Begonia, kleinblütige.</b>				3 „ <b>Alice Hoffmann,</b> einfache, weiß und rot, beste niedere Gruppensorte . . . . .	0.50	4.50	40
„ <b>Lafayette,</b> gefüllte, reichblühendste, großblum. prachtvolle Varietät, fürs Freie und für Töpfe, leuchtend scharlachrot . . . . .	0.80	7.50	70	18 „ <b>Cupido,</b> sehr dankbar, einfach blauviolett, kurze Blume, niedrig, vorzügl. Topf- und Gruppensorte	0.50	4.50	40
„ <b>Helene Harms,</b> ein leuchtend gelbes Gegenstück . .	0.80	7.50	70	*25 „ <b>Dollarprinzessin,</b> reich- und frühblüh., vorzügl. Topfpflanze, gefüllt . . . . .	0.50	4.50	40
„ <b>Rouget de l'Isle,</b> leuchtend scharlachrot mit dunklerem Laub, neu . . . . .	1.20	10.—	90	*30 „ <b>Emile de Wildemann,</b> Sepal. hellkarmin, gefüllt, rosa, großbl., sehr reichblühend, schönste Sorte als Marktpflanze	0.50	4.50	40
<b>Beg. Semperflorens-Sorten.</b> Ganz besond. zur Herstellung blüh. leucht. Gruppen geign. durch ihren gedrung. Wuchs, außerordentl. reiches Blüh. sowie leucht. Farben. Blüten ununterbroch. bis zum Eintr. des Frostes. Für vollsonnige Stellen.				35 „ <b>Frau Ida Noak,</b> Zwergsorte, S. karminrot, K. violettblau, kompakter Wuchs . . . . .	0.50	4.50	40
<b>Beg. Erfordia grandiflora superba,</b> kräftig wachsend, sehr haltbar, 25–30 cm hoch, hellrosa Blume, blüht bis zum Frost . . . . .	0.20	1.50	12	38 „ <b>gracilis,</b> perennierende Sorte, äußerst elegante, zierl., winterharte Freiland-Fuchsie . . . . .	0.80	7.20	40
<b>Begonia, semperflorens u. Hybriden.</b>				55 „ <b>Lord Byron,</b> die früheste, reichblühendste, rosa-rote Fuchsie für Gruppen, einfach . . . . .	0.50	4.50	40
<b>Begonia semperflorens Feuermeer,</b> neu, Topf- und Gruppenpflanze I. Ranges. Wuchs kompakt, 12 cm Höhe, Blüten 4–5 cm groß, feurig dunkelrote Blüten, extra	0.20	1.50	12	60 „ <b>Neue Welt,</b> violettrosa, schnellwachsende Markt- sorte, reichblühend . . . . .	0.50	4.50	40
„ <b>Gloire de Chatelaine,</b> jetzt die verbreitetste, dankbarste Sorte für Gruppen, Friedhof und als Topfpflanze; bildet kugelförmige Büsche, die vollständig mit den lebhaft rosa gefärbten Blumen überdeckt sind. Topfpfl.	0.40	3.50	30	*67 „ <b>Perle von Crefeld,</b> S. dunkelrosa, K. prachtv. violett, gut gefüllt, sehr gute Marktorte . . . . .	0.50	4.50	40
„ <b>gracilis Blütenmeer,</b> lafrancerosa grünbräunlich getöntes Laub, zierliche Blüten, reichblüh., wertvolle Sorte für Beete . . . . .	0.20	1.50	12	68 „ <b>Perle,</b> einfache, Sepale weiß, Korolle leuchtend rot, frühblühend, sehr gut für Marktverkauf . . . . .	0.50	4.50	40
„ <b>gracilis Feuerzauber,</b> glänz. karminschalach, Laub braun, leuchtende Gruppensorte . . . . .	0.20	1.50	12	80 „ <b>Schneekoppe,</b> Sepale rot, Korolle weiß. Die beste weißblüh. Sorte . . . . .	0.50	4.50	40
„ <b>gracilis Primadonna,</b> weinrosa, karmin abgetönt, sehr großblumig . . . . .	0.20	1.50	12	<b>Büschel oder traubenblütige Fuchsien.</b> Die Blüten haben sehr lange Kelchröhren. Die Belaubung ist dunkelbraunrot.			
„ <b>grac. Mignon,</b> schönstes Feurigscharlach. niedrig kompakt, 20 cm hoch, kugelförmig, übers. mit Blumen; Belaubung tiefdunkelgrün und braun gefleckt . . . . .	0.20	1.50	12	<b>5 Andenken an Heinrich Henkel,</b> hervorragende Topf- Fuchsie, lange karmin scharlachrote Blüten, die in dicht. Trauben lang herabhängen, auch für Gruppen. Zur Bepflanzung von Blumenampeln sowie von Fenster und Balkonkästen die wirkungsvollste, reichblühendste und dankbarste Sorte. Wenn möglich, pflanze man diese Sorte in Fensterkästen gleichzeitig mit Fuchsie „Deutsche Kaiserin“. . . . . Frühjahrsvermehrung stark	0.60	5.50	50
„ <b>Pfizers Triumph,</b> mittelhoch, Blätter glänz. dunkelgrün mit brauner Rückseite, Blumen groß, schneeweiß, in großen Dolden blühend . . . . .	0.20	1.50	12	Zweijährige Pflanzen, sehr starke Pflanzen . .	1.—	9.—	—
<b>Calceolaria rugosa,</b> Pantoffelblümchen, für ganze Gruppen.				35 <b>Göttingen,</b> dunkelrot, mit dunklem, bronzefarbigem Laub . . . . .	0.60	5.—	50
„ <b>Triomphe du Nord,</b> leucht. reingelb, Wuchs gedrungener, Blüte doppelt so groß wie die alte Sorte, auch als Topfpflanze schön, für Halbschatten . . . .	0.50	4.50	40	45 <b>Koralle,</b> einfach traubenblütig, sehr reichblühend. Die langen Blumenröhren sind orangefarbig. Laub hell bronziert. Abbildung folgende Seite . . . . .	0.60	5.50	50
<b>Celosia (Hahnenkamm),</b> siehe Seite 86.				54 <b>Leverkusen,</b> neue traubenblütige Sorte, reichverzweigt mit auffallender Blütenfülle von lachskarmin Farbe . . . . .	0.60	5.50	50



**Pflanzen für blühende Gruppen und Teppichbeete** (Fortsetzung).

1	10	100
St.	St.	St.
M	M	M

**Hängende Fuchsien.**

**sien.** Die reich mit Blüten besetzt. Zweige fallen zierr. über den Topfrand herunter u. bilden dadurch herrl. Pflanzen für Zimmer, Balkon, Terrasse. usw. Starke Pflanzen.

- 6 **Aurora superba**, Korolle lachsrot, Sepale zartrosa, prächtige lange Blüten, schnell und üppig wachsend. Siehe bunte Beilage  
1 St. 0.60, 10 St. 5.50 M  
100 „ 50.—

- 10 **Balkonkönigin.** Einfach, Sepalen rosa, Korolle feurigrosa, besonders für Balkon- u. Fensterkasten  
1 St. 0.60, 10 St. 5.50 M  
100 „ 50.—

**Deutsche Kaiserin,** beste hängende Fuchsie. lange, blüthen. Triebe, 2jähr. Pflanz.  
1 St. 0.60, 10 St. 5.50 M  
100 St. 50.—

- 58 **Marinka**, einfach, Sepale hellrot, Korolle karminrot, schnellwachsende hervorragende Hängesorte  
1 Stück 0.60 M  
10 „ 5.50 „  
100 „ 50.—

**Fuchsien-Halb- u. Hochstämme**

reizend. Gar-  
wohl als Einzelpfl. wie in Gruppen gepflanzt, Stammhöhe 60–100 cm, beste Sorten . . . . . 1 Stück M 3–8  
Unsere Fuchsien-Halb- u. Hochstämme sind in diesem Jahre besonders schön, stark u. in besten Sorten vorrätig. Wir empfehlen deren Anpflanzung sehr. Der Blütenreichtum und die Wirkung sind entzückend. Unter Fuchsien-Hochstämme pflanze Heliotrop oder säe Reseda.

**Geranium (Pelarg. Zonale).**

Fertige starke Pflanzen z. Auspflanzen, nicht wie fast überall in jungen Frühjahrspflanzen angeboten, sondern starke, teils bereits blühende Topfpflanzen. Die Geranien enthalten eine ganz vorzügl. Auswahl in bezug auf Farbenabwechslung; das Sortiment ist aus den besten leucht. Farben zusammengesetzt.

**Geranien (Zonale)** in schönster Farbenmischung

einfache ohne Namen	0.45	4.20	40
gefüllte „ „	0.45	4.20	40

**Gruppen-Geranien.**

In Knospe und Blüte fertig zum Auspflanzen.  
Nachstehende Sorten sind besonders geeignet zur Bepflanzung ganzer Geranienbeete: Nr. 11, 35, 45, 88, 105, 107, 110.

Einfachblühende Geranien blühen besser bei jeder Witterung als gefüllblühende Geranien.

Zeichnen sich aus durch kräft. gedrung. Wuchs, frühe und ungeheuer reiche Blüher, Größe der Dolden und Blüten.

**Neueste Geranien.**

35 <b>Friesdorf</b> , brennend rote Blüten m. schmalen Blütenblättern, erscheinen in ries. Fülle über dem schwarzgrünen, kleinen Blattwerk, Gruppenpfl. I. Ranges, die überall Aufsehen erregt, wo in größ. Menge verwendet	0.80	7.50	70
50 <b>Herkules</b> , dunkelrot, karmin schimmernd, eine Sorte der Riesenrasse mit s. kräft. halbh. Wuchs. Die sehr großen Dolden werden von starken Stengeln getragen	1.—	9.—	80
101 <b>Orangekönig</b> , einf., leucht. dunkelorange, früh- und reichblühend mit großen Dolden. Wuchs niedrig und verzweigt; weißleuchtende Färbung	1.—	9.—	80
104 <b>Purpurea</b> , eine Verbesserung der Purpurkönig, dunkelpurpur mit feurig zinnober Auge, außerordentl. früh- u. reichbl., großdoldig, niedrig wachsend	1.—	9.—	80
110 <b>Stuttgardia</b> , leucht. hell karminpurpur mit weißem Auge, niedrig u. kompakt wachsend, reich verzweigt, außerordentl. früh. Vorzügl. Balkon- u. Gruppensorte	1.—	9.—	—

**Beste neuere Geraniensorten.**

3 <b>Amundsen</b> , große, einfache lachskarmin gefärbte Blumen mit großgeformten Dolden, mittelhoch wachsend	0.60	5.50	50
20 <b>Dr. Eckener</b> , riesige halbgefüllte, karmin scharlachrote Blumen. große Dolden auf straffen Stielen	0.60	5.50	50
86 <b>Mme Jean Viand</b> , einfach rosa, kurz und großdoldig	0.60	5.50	—
97 <b>Nouvelle Aurore</b> , hervorragende Farbe großblumig, prachtvoll kupferlachs mit großer weißer Mitte, extra	0.60	5.50	50
99 <b>Obergärtner Held</b> , große, halbgefüllte, an den oberen Petalen	0.60	5.50	50
102 <b>Otto Bernstiel</b> , halbgefüllt, riesengroße Bl. von dunkelkarminroter Farbe, halbhoch wachsend, früh- u. reichbl.	0.60	5.50	50
108 <b>Splendour</b> , wohl das leucht. Lachs aller bish. Lachssorten	0.60	5.50	—

**Aeltere einfachblühende Geranien für Gruppen.**

- 7 **Bavaria**, dunkelscharlach, niedrig, sehr reichblühend .  
11 **Bornemanns Beste**, Wertzeugnis. Einfache, wertvollste Gruppen-Pelargonie, fällt auf durch gleichmäßigen halbhohen Wuchs und große Reichblütigkeit; verzweigt sich sehr gut, füllt daher sehr gut, feuriges lachskarmin, extra

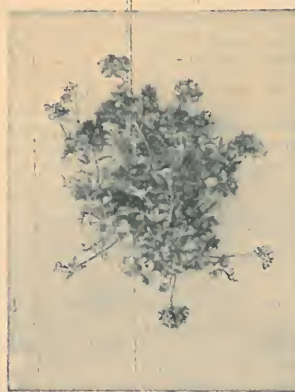


Geranien, fertig zum Versand im Mai.

<b>Aeltere einf. Gruppen-Geranien.</b>	1	10	100
	St.	St.	St.
	M	M	M
15 <b>Deutschland</b> , großbl., karmin, busch., nied., s. reichbl.	0.50	4.50	40
45 <b>Gartendirektor Ries</b> , einf., hochrot, vornehme Wirkung, großblum., reich und frühblüh. Gegen schlechte Witt. widerstandsfähig	0.50	4.50	40
65 <b>Küchen Schwabel</b> , leucht. dunkellachs, s. groß, extra	0.50	4.50	40
73 <b>Königin Olga von Württemberg</b> , einf. rosa	0.50	1.50	40
88 <b>Meteor</b> , beste scharlachrote, großblumig, reichblühend, für Gruppen extra, besonders auch für Kastenbepflanzung	0.50	4.50	40
85 <b>Mme Schwarz</b> , reinweiß, großbl. und großdoldig	0.50	4.50	40
95 <b>Nobel</b> , hellrot mit lachs, gegen die Mitte dunkle Salmfärb.	0.50	4.50	40
105 <b>Reformator</b> , ganz aparte Sorte, frühblühend, reich- und immerbl., auch im Winter, einfach, leuchtend ziegelrot, extra für Gruppen und für Töpfe	0.50	4.50	40
107 <b>Rival</b> , Wuchs niedr., einfachbl., dunkelscharlachfarb., zahlreiche große Dolden. Hervorragende Gruppensorte	0.50	4.50	40
120 <b>Wilhelm Pfitzer</b> , Blume mennig mit Gold, sehr große Blüten und Dolden	0.50	4.50	40
<b>Gefüllblüh. für Gruppen u. Topfkultur.</b>			
135 <b>Blaue Fahne</b> , große Dolden von leucht. violetter Farbe	0.50	4.50	40
165 <b>Mahrs Liebling</b> , lachsrosa, großbl. u. großdold., halbgf.	0.50	4.50	40
167 <b>Mme Carnot</b> , gefüllt, weiß	0.50	4.50	40
180 <b>Rubin</b> , zinnoberscharlach, gefüllt	0.50	4.50	40

**Buntblättrige Geranien zu Einfassungen.**

170 <b>Mme Sallery</b> , weißblättrig, niedrig bleibend, blütenlos	0.50	4.80	40
schöne Einfassung			

**Efeublättrige Geranien, Schlinggeranien (petatum).**

Efeubl. Ger. Neubronners Imperator.

Der Bedarf an Schlinggeranien, Zonalgeranien sowie Fuchsien zur Bepflanzung von Fenster- u. Balkonkästen ist ständig im Steigen, da das Bestreben, die Häuser mit Blumen zu schmücken, in erfreulicher Weise an Ausdehnung gewinnt. Die dankbarste, beste u. haltb. Pflanze ist u. bleibt doch immer Zonal- u. Efeugeranie. Der Bedarf wird für dieses Jahr wieder außerordentlich groß.

**Efeugeranien,**

blütenreiche Sorten, ohne Namen, verschiedene Farben gemischt  
202 **Anna Pfitzer**, pfirsichrosa, sehr reichblühend, schnellwachsend, zur Verwendung in Massen

210 <b>Ballade</b> , lila, sehr schön	0.60	5.50	50
237 <b>Galliläe</b> , zartrosa	0.80	7.50	70
232 <b>Hamburger Lachs</b> , lachsrosa, ist die in Hamburg verbreitetste Sorte zur Balkon- und Fensterdekorbepflanzung. Feine Farbenwirkung	0.60	5.50	50
242 <b>L'Etincelant</b> , leucht. zinnoberrot, s. wachsfreudig, reichblüh., besser als die alte Marquis, die leicht krank wird	0.60	5.50	50
243 <b>Mad. Crousse</b> , rosa, reichblühend, stark rankend	0.60	5.50	50
246 <b>Morgenröte</b> , das schönste leuchtend. Pfirsichrosa, eine feurige Prachtsorte für Balkon- und Fensterkasten, ungeh. reichbl. In Brüssel für Balkonschm. Gold. Med.	0.60	5.50	50
248 <b>Neubronners Imperator</b> . Feurigste aller existierenden Efeugeranien. Die großen, halbgefüllten, am Rande gezähnten Blüten sind von glühend zinnoberroter Farbe. Leuchtkraft, wie sie bis jetzt noch keine Efeugeranie aufweisen kann. Balkonsorte I. Ranges	0.90	8.50	—



**Efeublättrige Geranien** (Fortsetzung).

- 203 **Rheinland**, tief magentaviolett, die herrlichste Farbe, in Brüssel 1910 ausgestellt. Goldene Medaille . . . . .
- 150 **Richmond Queen**, klares, kräftiges Rosa mit blutrotem Augendeck . . . . .
- 265 **Weiß Perle**, große, gutgef. Blum., reinweiß, obere Petal. leucht. karminrot, gedeckt, dünnrank, beste weiße Sorte . . . . .

1 St.	10 St.	100 St.
0.60	5.50	50
0.90	8.50	—
1.50	4.50	40

**Pelargonien**  
(englische)  
**Odier**

Engl. Pelargonien sind ganz besond. als Topfpflanzen geeignet, aber auch im Freien sind sie von prachtvoller Wirkung. Wir haben unser Sortiment in diesem Jahre wieder mit den allerbesten Sorten ergänzt u. empf. diese herrl. Neuheiten ganz besonders.

**Englische Pelargon.**

Jungpflanzen  
ohne Namen,  
0.70—1 M

sehr starke Pflanz.

von April ab in Blüte und Knospen, ohne Namen,  
1 Stück 1.20—2.— M

**Englische Pelargonie (Odier).****Nr. Neuere Sorten Engl. Pelargonien:**

- 5 **Andenken an Fürst Bismarck**, anilinalmalvenfarben mit schwarzen Flecken.
- 6 **Andenken an Fr. Schiller**, leucht. flammrote Blumen mit 5 scharfbegrenzten schwarzen Flecken, hervorrag. reichbl. Marktsorte I. Ranges.
- 8 **Andenken an Kaiserin Auguste Viktoria**, Grundfarbe fliederartig weiß, obere 2 Blütenblätter mit anilinroten Adern u. klein. Flecken. Remontier. Freilandpelarg.
- 15 **Deutscher Ruhm**, neu, s. großbl. Grundfarbe cattleyablau mit 2 purpurmagentarot. Flecken, neue Färbung.
- 25 **Frau Lina Glauser**, Grundfarbe feurig dunkellachsfarb. Sämtl. Blumenblätter mit scharfgezeich. schwarz. Fleck. Remontiert vorzügl. Wuchs gedungen. Moderne Färb.
- 30 **Gartendirektor Stämmier**, Grundfarbe pfirsichblütenrosa mit hellalbmrot. Schimmer. Die einzelnen Blumenblätter mit großen, scharf gezeichneten braunen, rot umsäumt. Flecken. Remontierende Freilandpelargonie.
- 35 **Gruß an Dresden**, lachsrosa m. klein. dunklen Fleck. Riesige Blum. u. Dold., wohl die großbl. Edelp., kräft. Wuchs
- 37 **Hermann Fischer**, Blumenblätter mit großen, samtig kastanienbraun, scharlachrot umsäumten Fleck bedeckt, nach dem Rande in purpurrosa übergeh. Wuchs gedung.
- 45 **Karl Schömperle**, Grundfarbe feurig salmrosa mit 2 klein. Fleck, hervorrag. Färb. Blume sehr groß, auß. reichbl.
- 48 **Königin Charlotte von Württemberg**, großblumig, gewellt, feurig hermosarosa.
- 55 **Marktgärtners Freude**, Grundfarbe apfelblütig. Obere 2 Blumenblätter mit braunen rötlich umsäumt. Flecken
- 70 **Ostergruß**, remontierende, immerblühende engl. Pelargonie, gedrungener Wuchs, frühesten Blüher.
- Vorstehende Sorten, starke Jungpflanzen mit Namen, soweit nicht besonders vermerkt . 1 St. 0.65—1.— M. 10 St. 6—9 M

1 St.	10 St.	100 St.
1.—	11.—	100
1.20	10.—	—

**Gladiolen** siehe unter Knollengewächsen Seite 57.

**Heliotropium (vanille)** in besten hellen und dunklen Sorten zum Auspflanzen, stark, gemischte ohne Namen

- 19 **Frau Medizinalrat Lederle**, dunkelveilchenblau, sehr wohlriechend, extra, für Topf und Freiland . . . . .
- 21 **Freifrau von Pochinger**, Gruppen- u. Topfsorte ersten Ranges, niedrig. Wuchs, auffallend große Reichblütigkeit und Riesendolden, dunkelblau, ganz extra . . . . .
- 27 **Gruppenkönig**, tief dunkelblau m. viel. Blütdend., gut. W.

0.45	4.—	35
0.45	4.—	35
0.50	4.50	40
0.50	4.50	40
0.50	4.50	40

40 **Marine**, bringt Riesendolden bis zu 25 cm Durchmesser von tiefvioletter Farbe. Wuchs mittelhoch und kräftig

**Lantana hybrida**, Wandelröschen, dankbare, in Töpfen etwa 30 cm hoch werdende Pflanze, die man wie Geranien vielfach für Beete verwendet, die aber auch am Fenster ungemein dankbar blühen, wenn sonnig und luftig stehend. Farbentöne in rot, orange, gelb, weiß. (Abbildung siehe rechts oben).

**Lobelien**. Diese einjährigen Lobelien sind hervorragende Teppichbeet- bzw. Einfassungspflanzen. Während des ganzen Sommers erfreuen sie uns durch ihre prächt. unzähl. Blüten.

**Lobelia Kaiser Wilhelm**, dunkelblau, kompakt, Pflanzen mit Topfballen . . . . .

**„Crystal Palace comp.**, ultramarin, Pflanz mit Topfball.

0.40	3.50	—
0.20	1.80	15
0.20	1.80	15

**Lantana hybrida.**

prachtvoll f. Gruppen 1 St. 0.40, 10 St. 3.50 M

**Lobelien** (Fortsetzung).

**Lobelia cardinalis** und Sorten siehe Seite 89, überwintern im Freien, müssen gegen Frost geschützt werden.

**Nicotiana Sanderae**, siehe unter Blattpflanzen Seite 88.

**Petunia hybr. grandiflora**, **Karlsruher Rathaus-Petunia** (J. L. u. S.). Veilchenblau, herrlich für Gruppen und für Fensterschmuck, starke aus Töpfen

„ **hybr. grandifl. und flimbr.**, einfache, großblumige

„ gefüllte starke Pflanzen aus Stecklingen, rosa . . . . .

Andere Sorten siehe unter Sommerblumen.

**Pentstemon hybridum**. Die Schönheit dieser Pflanzengattung empfiehlt diese Sorten als Gruppenpflanze wie auch als Schnittblume; die 40—50 cm langen Blütenrispen sind dicht mit großen, glockenförm. Blüt. in allen Farben besetzt; im Herbst hebt man Pentstemon hybr. am besten aus u. behandelt sie wie Geranien im Winter. Unser Sortiment enthält herrliche Farben. Starke Pflanzen

**Salvien**. Die weitleuchtende Blütenfärbung und die langanhalt. Blüte machen sie zu einer unserer hervorragendst. Gruppenpflanzen. Heller, nicht zu nasser, warmer Standort begünstigt die Blüte außerordentlich.

„ **Feuerball**, leuchtend scharlachrot, Wuchs mittelhoch . . . . .

„ **Andenken an Marie Diner**. Besonders kompakt, halbkugelförmig, niedrig wachsend, außerordentlich reichblühend, extra, Neuheit . . . . .

„ **Zürich**, scharlachrot, früh- und reichblühend . . . . .

1 St.	10 St.	100 St.
0.25	2.—	15
0.35	3.—	25
0.50	4.50	—
0.50	4.50	—
0.50	4.50	40
0.50	4.50	40
0.50	4.50	40

**Salvia**. Prachtvolle Gruppenpflanze.**Was unsere Kunden sagen:**

**Urftalsperre**, 20. 2. 30. Beziehe schon jahrelang von Ihnen und bin immer sehr zufrieden. Besonders die im vergangenen Jahre erhaltenen 30 Fuchsen waren so schön, daß alle Vorübergehenden stehen blieben um sie zu bewundern.

**Frau C. A.**

**Ellerath** b. Prüm, 16. 4. 30. Die voriges Jahr von Ihnen bezogenen Efeugeranien haben sehr reichlich geblüht.

**M. C.**

**Blankenhelmerdorf**, 17. 5. 30. Mit dem vorjährigen Samen war ich sehr zufrieden. Gesunde, reiche Ernte. Aus der kleinen Hortensienpflanze zu 1.35 M. habe ich dieses Jahr eine schöne Pflanze mit wundervollen Blumen. Eine Primel blühte schon Ende November den ganzen Winter über.

**A. M.**



# Chrysanthemum indicum (Winterastern).

Wir haben das Sortiment auf die allerbesten Sorten beschränkt. Versand vom April ab in jungen Stecklingspflanzen. Bestellungen jetzt erbeten. Die im Frühjahr im April—Mai zu beziehend, bewurzelten Pflanzen werden entweder in Töpfen, bei öfterem Umpflanzen oder im freien Lande bis zum Ansetzen der Knospen kultiviert. Kulturanweisung wird jeder Sendung beigelegt.

## Neueste hervorragende großblumige Chrysanthemensorten.

Nr.	1 St.	10 St.
104 <b>Chrysanthemiste J. Lochot</b> , kräft. rosafarb., neue Standardsorte, die außergewöhnl. große Blumen bringt, sicher in der Knospe, gute Handelsorte für Topf u. Binderei.	0.40	3.50
30 <b>Dr. J. M. Inglis</b> , purpuramant, im Aufblüh. violett mit silbern. Rücke., lange, breite Pet., leicht gedreht, feine, bisher noch fehlende Farbe, riesige Blum., 1. Knospe.	0.40	3.50
31 <b>Deuil de Paul Labbé</b> , unt. den rot. Sort. die beste, dunkles Rot. Rücke. silb., s. großbl. von fest. Form, wüchs. 2. Kn.	0.40	3.50
113 <b>Monument</b> , weiß, ballförm. Bl., die man bis nach Weihnachten schneiden kann. Stiele drahtartig, Laub dunkelgrün u. robust. geg. Witterungseinf. unempfindlich. Erstklassige Neuheit. 1. und 2. Knospe, spät.	0.50	4.50
74 <b>Mrs. Geo. Monro Jr.</b> , dunkelbraunrot, samtartig, s. gesund. Wachser, orzügl. Neuh. von groß. Zukunft, 1. Knospe.	0.40	3.50
103 <b>Präsident Millerand</b> , indischrot, Rücke. heller. Eine der schönsten neuen roten Sorten, gesunder Wuchs, 1. Knospe.	0.40	3.50
97 <b>Sulphur Queen</b> , schwefelgelb, vollk. Ballf., erstkl., 1. Knospe.	0.40	3.50
100 <b>Th. W. Pockett</b> , rosa mit silb. Rückseite, größte u. beste Japanerf. der letzt. Jahre, gesund. Wuchs, kräft. Stiele, 2. Kn.	0.40	3.50
111 <b>Red Majestic</b> , kräftig, roter Sport von Majestic. Blume von fester Form. 2. Knospe.	0.50	4.50
112 <b>Ville de Paris</b> , wundervolles sattes Rot mit altgoldner Rücke. Eine d. hervorr. Handelsl., inf. ihrer fein. Farbe.	0.50	4.50

Vorstehende 10 hervorragend Neuheiten in kräftig. Jungpflanzen 4.— Mk.

## Weitere großblumige Chrysanthemum.

Die mit T bezeichneten Sorten eignen sich nach unserer eigenen Erfahrung besonders auch zur eintriebigen Kultur.

Wir erlassen kräftige durchwurzelte Topfpflanzen nach Wahl der Besteller

1 St. 0.30, 10 St. 2.80, 100 St. 25.— Mk. (wo besonderer Preis nicht angegeben).  
Nr. 1 Sortiment in 10 besten Sorten 2.50 Mk.

- 25 **Candeur des Pyrénées**, reinweiß, früh bis mittelfrüh, prachtvoll.  
27 **Chrysanth. Lionet**, kupferigrot mit goldgelb.  
42 **Edith Cavell**, bernsteinfarben, unterseits goldrot. Große ballförmige Blume von groß. Haltbarkeit. Belaubung sehr gut, strotzend vor Gesundheit. Hervorragend. 1. u. 2. Knospe. T  
50 **Helene Williams**, strohgelb, spät.  
58 **Julian Hilpert**, elfenbeinfarbig, prachtvoll, spät. T  
65 **H. E. Converse**. Die Farbe spielt in Bernstein, Goldgelb und Rot. Die Blume ist sehr groß, Laub kerngesund. 1. Knospe.  
70 **Madame Edmond Roger**, grünlich weiß, spät, fein. T  
73 **Réné Oberthur**, reinweiß, großblumig, spät.  
75 **Mademoiselle Marguerite Desjouis**, reinweiß, früh, extra. T  
77 **Paoli Radelli**, wachsglänz. frisches Fliederrosa auf gelbem  
95 **Rayonnante**, rosa, feinstrahlig, früh. T  
Grunde, herrl. Form u. Färbung, Schau- u. Handelsorte I. Ranges, spät.  
101 **Rose Day**, lila lachsrosa, farbenfest, große, edelgeformte Riesenschau-  
blumen,  
102 **Ordine**, schneeweiße Riesenblume, außerordentlich haltbar, gesunder  
Wachser, für Schau Blumen geeignet.

## Weitere großbl. Chrysanthemum

Nr. (Fortsetz.)

- 78 **Majestic**, tief bernsteinfarbig, in bronze übergehend, Riesenblumen. Sehr gesunder Wuchs. Erstklassige Schnitt- und Dekorationsorte. 1. Knospe.  
81 **Mona Davis**, dunkellilafarb., edelgeformte Schau Blume, gesunde, dunkelgrüne Belaubung. Hervorrag. Sorte für Massenanz. 1. Knospe, neu.  
82 **Mrs. Pulling**, wohl die beste u. zuverlässigste gelbe ballförmige, widerstandsfähigste, riesenblumigste Sorte, mittelfrüh. 2. Knospe. T  
90 **Polyphème**, leichtes dunkelgelb mit hochgewölhter Blume, spät. T  
93 **Queen Mary**. Weiße riesenblumige Sorte. Glitzerndes Weiß, außen Blumenblätter leicht rosig angehaucht. Absolut sicher in Kultur. Wuchs gedungen, pilzf. früh. T. 1. Knospe.  
110 **William Turner**, sars weiß, Riesenblume, mittelfrüh. T

## Kleinblumige Chrysanthemum (Massenblüher).

Aus der übergroßen Zahl von Sorten haben wir eine Anzahl neuerer und alter Sorten zusammengestellt, um unsern Kunden die Auswahl zu erleichtern. Kulturanweisung wird jeder Sendung beigelegt. Wir geben Stecklingspflanzen zum Auspflanzen ins freie Land, soweit nicht besonders bemerkt wie nachstehend ab:  
in Sorten 1 St. 0.25 Mk., 10 St. 2.— Mk., 100 St. 15.— Mk.  
gemischt . . . . . 10 „ 1.50 „ 100 „ 12.— „

Das Sortiment nebenstehender 4 Pracht-  
sorten, Jungpflanzen mit Topfballen

Nr. 81, 78, 31, 104  
1.40 Mk.

## Einfachblühende kleinblumige Sorten für Massenschnitt. Hervorragender Vasenschmuck.

- 177 **M. W. Buckingham**, einfach, wundervolles lachsrosa, gut entwickelte Einzelblüten. Außerordentl. reichbl., Oktober-November, neu.  
1 St. 0.25, 10 St. 2.—, 100 St. 15.— Mk.  
178 **Novemberzoo**, einfach. Ein Gegenstück zu Buckingham, leuchtend dunkles lachsrot seltene Farbe, begehrt für Binderei.  
1 St. 0.25, 10 St. 2.—, 10 St. 15.— Mk.

## Gefülltblühende kleinblumige Sorten

für Massenschnitt, Topfverkauf und Gruppenbepflanzung.  
Winterharte Sorten siehe bei Stauden.

- 126 **André Boeuf**, leuchtend gelb, hervorr. Sorte für mehrtrieb. Massen-  
anbau zum Schnitt und Topf, widerstandsfähige Blume.  
311 **Dr. Barré**, purpurrot.  
122 **Edeistein**, das beste weiße Freiland-Chrysanthemum für Topf u. Schnitt.  
147 **Fleuriste d'Autueil**, orange mit rosa, Vinolsche Rasse. Prachtvoll  
für Töpfe und Schnitt.  
160 **Herbstglut**, leichtes goldgelb, sehr früh, mittelgroß, Topf- u. Schnittsorte.  
192 **Rotkäppchen**, dunkel kastanienbraun, mittelgroß.

129 **Bianca**, leucht. terrakottafarb., Rückseite der Blütenblätter ist golden,  
gute späte Schnitts. (Dezbr.).



Mr. 81. Mona Davis.



Nr. 78. Majestic.



Nr. 104. Chrysanth. Lochot.



Nr. 31. Deuil de Paul Labbé.

- 301 **Blanche Poitevine**, ganz gedungen, hervorragende Topfsorte. Blüten in Tuffe von 2—3 vereint, bis 15 cm große Einzelblüten.  
130 **Christmas White**, die späte weiße Schnittsorte, sehr gut.  
150 **Framfield Pink**, tiefrosa, Blüthenor beginnt erst Ende November.  
156 **Golden Marvel**, goldgelb, s. starkw. Sorte mit gesund. Belaubung  
Vortreffl. Schnitts., Okt.-Nov.  
302 **Goldfinder**, hellgelb, hervorr. für Rabatten u. Schnitt. Bindefarbe  
65 **Kathleen Tompson**, orangegold (Vinolsche Rasse).  
180 **Omega**, bronze-aprikosenfarben, Ballform, drahtartige Stiele, guter  
Wachser, späteste Sorte.  
305 **Pink Delight**, feines zartes Rosa, überaus reichbl. von Sept.—Okt.  
304 **Pink Profusion**, kirschrosa, blüht im Sept., sehr gute Schnittsorte.  
300 **Rose Poitevine**, s. Blanche Poitevine, nur rosa.  
303 **Uxbridge Pink**, herrlich dunkelrosa Schnittsorte.

308 **Source d'or**, alte goldgelbe Schnittsorte.





Vorbildlicher Hausschmuck.

## Die Stadt im Blumenschmuck.

### Wie und mit welchen Pflanzen schmücke ich Fenster, Balkone oder Veranden mit Blumen?

Darüber gibt Ihnen unsere kleine Schrift über Fenster- und Balkonschmuck erschöpfende Auskunft. Auf Wunsch senden wir diese Schrift kostenlos zu.

#### Fenster- und Balkonkästen.

1. Umrangung: *Tropaeolum canariense*, gelb.  
Bepflanzung: hinten *Tropaeolum Tom Thumb*, rot (Kapuziner); vord. Reihe *Tropaeolum* häng., gelb oder weiß.
2. Umrangung: *Cobaea scandens*, blaublühend.  
Bepflanzung: *Petunia hybr. rosa*, *Erfordia*; vord. Reihe *Ageratum mexican.*, blau. Kastenanst. weiß.
3. Umrangung: *Lophospermum scandens*, rosablüh.  
Bepflanzung: *Rathauspetunie*, blau, hintere u. vordere Reihe. Kastenanst. grau oder gelblich weiß.
4. Bepflanzung: hintere Reihe weiße *Petunien*; vordere Reihe *Rathauspetunien*, blau.
5. Umrangung: *Maurandia* oder *Cobaea* oder *Winden*;  
Bepflanzung: eine reine Farbe *Efeugeranien*, hintere Reihe an Stäben aufgebunden wachsend; vordere Reihe abgebunden hängend wachsend.
6. Umrangung: nach Belieben.  
Bepflanzung: hint. Reihe *Zonalgeranien* reiner

Farbe, vord. Reihe abgeb. häng. *Efeugeranien* gleicher Farbe.

7. Umrangung nach Belieben. Bepflanzung: Gemischte *Efeugeranien*, verschiedene Färbungen. Bei diesen *Geranienbepflanzungen* kann nun reichlich Abwechslung durch Wahl der Farben geboten werden; dies kann dem Geschmack des Besitzers überlassen bleiben.
8. Umrangung: *Cobaea scandens*.  
Bepflanzung: hintere Reihe *Margueriten*, weiß oder gelblich, *Fuchsien*, *Geranien*; vordere Reihe *Heliotrop*, *Verbenen*, *Petunien*, *Ageraten*.
9. Umrangung: *Lophospermum scandens*.  
vordere Reihe *Rathauspetunien*, blaublühend.  
Bepflanzung: einheitlich *Margueriten*, weiß.
10. Bepflanzung: hintere Reihe *Fuchsien*, aufrecht wachsend; vordere Reihe hängende *Fuchsien*.
11. Umrangung: *Cobaea scandens*. Bepflanzung: hintere Reihe *Begonia semperflorens* *Gloire de Chatelaine*; vordere Reihe hängende *Fuchsien*.

# ABTEILUNG FÜR BINDEREI

Kranzspenden-Vermittlung an allen Plätzen des In- und Auslandes.

**Bitte lesen!** Blumenspenden-Vermittlung. An allen Plätzen, an denen Blumengeschäfte bestehen, haben wir die Einrichtung, daß Blumenaufträge, die an Adressaten solcher Plätze geschickt werden sollen, von jenen Geschäften direkt in unserem Auftrage erledigt werden. Das Abkommen beruht auf Gegenseitigkeit. Für die Besteller ist das außerordentlich vorteilhaft, da für sie dadurch Porto- und Packungskosten wegfallen. Aufträge für Versendungen nach allen Plätzen können uns daher vertrauensvoll übermittelt werden.

Höchste Anerkennungen und Preise für Blumenbinderei: 1891, 1896, 1900, 1901, 1925, 1926, 1927 Trier. 1895 Darmstadt. 1903 Traben-Trarbach. 1902 Wiltingen. 1887, 1903 Luxemburg 1890 Straßburg. Clevé 1926: Höchster Preis für abgeschnittene Blumen. Die Blumenbinderei bildet einen Hauptzweig unseres Betriebes. Durch unsere stets gepflegten Grundsätze: Pünktlichkeit, Schönheit der Arbeiten, Verwendung besten Materials, ist diese Abteilung hoch entwickelt.

Blumen sind kein Luxus, sie sind Bedürfnis, um so mehr Bedürfnis, je mehr unsere Umwelt unseren Geist und Gemüt betrübt und bedrückt. Gerade heute sind Blumen und Pflanzen die billigsten, allzeit passenden Geschenke. Blumen spenden Trost und Freude zugleich. Alle Aufträge auf Blumenarbeiten und Blumenschmuckstücke können umgehend ausgeführt werden, so daß sie zu einer festgesetzten Zeit mit Bestimmtheit eintreffen. Bei eiligen Aufträgen ist telegraphische Bestellung sehr zu empfehlen und genügt die Adresse: Lambert Söhne, Trier. Bestellungen schreiben man nicht auf Postanweisungen oder Postscheckabschnitte, da diese erst über Köln an uns gelangen.

## Abteilung für Festbinderei.

### Taufspenden und Geburtsspenden:

Blumensträuße,  
Blumenkörbchen.

### Kommunion- und Konfirmations-spenden:

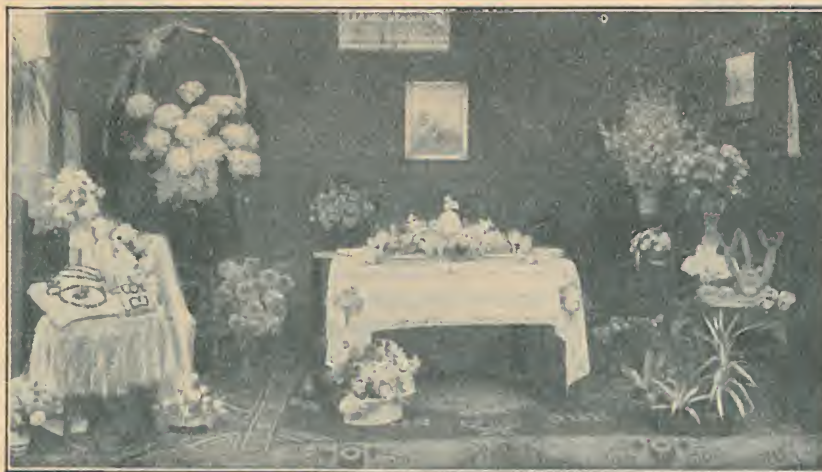
Myrtenstöckchen,  
Blumenpflanzen.

### Verlobungs- und Hochzeitsspenden,

Blumensträuße,  
Myrtensträuße,  
Brautsträuße,  
Tafelschmuck.

### Jubiläumsspenden,

Silberne- und Goldene-  
Hochzeitsspenden.



Unsere Blumenschmuck-Ausstellung auf der Prov.-Wanderausstellung des Landwirtschaftlichen Vereins für Rheinpreußen im September 1927 in Trier (außer Wettbewerb):

**Zimmerschmuck Tischschmuck Brautschmuck**

### Theater- und Konzert-Blumenspenden.

Lorbeerkränze,  
Phantasie-Blumengaben.

### Gesellschaftsfestschmuck:

Tischblumenschmuck,  
Tanzblumensträuße.

### Saal-ausschmückungen, Straßenschmuck.

Hochzeits-ausstattungen  
in Haus und Kirche.

Brautgarnituren.

Spenden für Künstler

mit Schleifen und Widmung.

## Abteilung für Trauerbinderei.

Zu Sterbefällen liefern wir jeden Trauerschmuck in Blumen.

Trauersträuße, Trauerkränze in jeder Ausführung.

Palmwedel-Sträuße und -Kränze.

Lorbeerkränze, Waldkränze, Dauerkränze aus haltbarem Grün.

Kränze aus getrocknetem Laub, Statice usw.

Kränze aus künstlichem Laub und Blumen.

Trauerausschmückungen in Sterbezimmern und in Kirchen.

Trauerspenden für Vereine, Gesellschaften und Stadtverwaltungen mit Schleife und Widmung.



# Bedarfsartikel für Gartenbau und Landwirtschaft.

## Pflanzenschädlingsbekämpfungs-Mittel.

Erfreulicherweise können wir feststellen, daß immer größere Kreise von Landwirten und Gartenbesitzern die Wichtigkeit einer rechtzeitigen Bekämpfung der Pflanzenschädlinge erkennen. Dennoch werden noch jährlich ganze Ernten von Obst und Gemüse mit ungläublicher Gleichgültigkeit der Vernichtung durch tierische und pflanzliche Schädlinge preisgegeben, während schon geringe Geldmittel und wenig Zeitaufwand für erfolgreiche Bekämpfung genügen. Wir können daher unseren verehrten Kunden nicht genug empfehlen, sich der vorzüglichen Schädlingsbekämpfungsmittel, die uns die moderne Wissenschaft an Hand gibt, bei Bedarf zu bedienen. Wir führen die von Wissenschaft und Praxis erprobten Mittel der bekanntesten Firmen zu Fabrikpreisen. Ausführliche Gebrauchsanweisung ist allen Artikeln aufgedruckt oder beigelegt. Alle Mittel sind **genau** nach Vorschrift anzuwenden. **Wir lehnen jede Verantwortung für Mißerfolge bei der Behandlung ab.**



### Generalvertrieb Bärttschi's kaltweich. Baumwachs

(J. Bärttschi)

Bestes Material zum Veredeln, zum Verstreichen bzw. Verreiben jeder Art Baumwunden, Froststellen, Rindenverletzungen, Schnitstellen, Brand, Krebs u. dgl., enthält reines Bienenwachs. Läuft bei Sonnenwärme nicht ab, bleibt elastisch, schließt hermetisch und springt nicht, ist stets gerauchsfertig. Hält sich unbegrenzt.

Nur echt mit nebensteh. Schutzmarke.

**Prämiert:**

Karlsruhe, Dresden, Görlitz, Petersburg und an vielen anderen Orten.

Büchsen z. 40 gr  $\frac{1}{16}$   $\frac{1}{8}$   $\frac{1}{4}$   $\frac{1}{2}$  1 2 5 kg

M 0.30 0.40 0.65 1.05 1.80 3.30 6.30 14.85

**Wiederverkäufer gesucht.**

**Beyrodt's Pflanzenwohl**, in allen Fachkreisen bestens eingeführt. Schnell und sicher wirkendes Mittel zur Bekämpfung von Pflanzenschädlingen wie Schildlaus, rote Spinne, Thrips, Schmier-, Woll- und Blütlaus. Raupen, Maden, schwarze und Blattläuse.

**Spritzlösung**  $\frac{1}{4}$  Ltr.  $\frac{1}{2}$  Ltr. 1 Ltr. 2 Ltr.  $2\frac{1}{2}$  Ltr. 5 Ltr.

(Extrakt) in Flaschen zu M. 0.90 1.70 3.20 6.10 7.50 14.50

**Räucherlösung** ccm 50 125 250 500 1000

in Packungen zu M. 1.85 3.10 5.90 11.50 21.50

dazu **Räucherapparat** M 5.50.Nachstehend einige der vielen Anerkennungen über **Bärttschi's Baumwachs**:

„Ich kann Ihnen bestätigen, dass „Bärttschi's Baumwachs“ ohne zu verderben 11 Jahre bei mir ausgehalten hat, nicht zu vergessen, es waren angeborene Bälchen.“  
W. R., Gartenbau, Trebnitz i. Schles., 16. März 25.

**Cyanid-Schwefelkalkpulver** und **Cyanid-Schwefelkalk-Dünger** gegen Kohlernis, Schleimpilz, Erdflöhe bei der Anzucht und dem Anbau von Kohl-(Kraut-) Arten.

**Cyanid-Schwefelkalk-Pulver** für Entseuchung der Saatbeete, Pikierbeete und stehend. Pflanz., 1 kg für 5 qm, 1 kg-Paket 1.15, 5 kg 5.—, 50 kg 40.— M

**Cyanid-Schwefelkalk-Dünger** zur Entseuchung und Düngung des von Kohlhernie verseuchten Bodens. Das Düngemittel ist hochprozentig stickstoff-, schwefel- und kalkhaltig, wirkt düngend, intensiv entsäuernd und desinfizierend, 50 kg für den preuß. Morgen, 5 kg 3.50 M, 50 kg 30.— M

**Parasitol-Räucherkerzen**, hervorragendes Räuchermittel gegen Blattläuse, sehr einfach und sicher in der Handhabung, unschädlich für Pflanzen, kleine für ca. 25 50 125 250 Stück  
10 bis 15 cbm Luftraum 3.75 7.— 15.50 29.— M  
große für ca. 50—65 cbm Luftraum 12 25 Stück  
7.25 13.50 M

**Parasitol I (zum Räuchern und Spritzen)** zur Vertilgung von Ungeziefer aller Art an blühenden Gewächshauspflanzen und wertvollen Freilandkulturen. Verdünnung bis 1:100.

$\frac{1}{20}$   $\frac{1}{10}$   $\frac{1}{4}$   $\frac{1}{2}$  1  $2\frac{1}{2}$  5 10 25 kg  
0.75 1.35 3.— 5.30 10.— 24.50 47.50 92.50 227.— M

**Parasitol II (nur zum Spritzen und Tauchen)** gegen Blattläuse, Raupen, Thrips, Milben usw. Verdünnung 1:100.

$\frac{1}{20}$   $\frac{1}{10}$   $\frac{1}{4}$   $\frac{1}{2}$  1  $2\frac{1}{2}$  5 10 25 kg  
0.60 1.— 2.25 4.— 7.50 18.50 36.— 71.— 177.— M

Alle andern Pflanzenschutzmittel der Firma Schacht liefern wir ebenfalls zu Original-Fabrikpreisen.

„NB. Habe seit 1914 noch eine Büchse stehen, welche noch tadellos ist, während alle andern Sorten eingetrocknet und unbrauchbar geworden sind.“  
Sch., Obst- u. Weinbau-Inspektor, Geisenheim i. Rhg., 15. Nov. 1926.

## Fabrikate der J. G.-Farben-Industrie, Frankfurt a. M.

**Saatbeizmittel. Original-Fabrikpreise.**  
**Preisänderungen vorbehalten.**

**Uspulun (Naßbeize).** Beizmittel

für Getreide- und Gemüsesaat. Tauchverfahren gegen Fusarium des Roggens, Streifenkrankheit der Gerste, Weizensteinbrand, Rübenwurzelbrand, — Benetzungsverfahren für Roggen, Weizen, Mais. — Zur Bodendesinfektion gegen Kohlhernie (50—100 gr pro qm). — Büchsen das Stück zu

50 gr 100 gr 250 gr 500 gr 1000 gr  
M 1.25 1.95 4.60 8.85 17.35

5 Kilo 10 Kilo

M 85.50 167.—

einschl. Originalpackung und Fässer. von 25 Kilo ab lose je Kilo M 16.25

Sonderpackung für Gemüsesamen, enthält 3 Röhrchen zu je  $2\frac{1}{2}$  gr Uspulun, M 0.65 die Packung.

**Uspulun-Universal (Naßbeize).** Beizmittel für Getreide- und Gemüsesaat, Tauchverfahren gegen Weizensteinbrand, Fusarium bei Roggen, Streifenkrankheit der Gerste, Haferflugbrand, Rübenwurzelbrand usw. — Benetzungsverfahren gegen Fusarium bei Roggen, gegen Weizensteinbrand. — Zur Bodendesinfektion geg. Kohlhernie 50—100 gr pro qm

Büchsen zu 50 gr 100 gr 250 gr 500 gr 1000 gr 5 Kilo 25 Kilo

M 0.65 1.05 2.55 4.90 9.25 45.50 215.—

einschließlich Originalpackung und Fässer.

Sonderpackung für Gemüsesamen (5 R. &amp; 2 gr) M 0.65 die Packung.

**Trockenbeize Tillantin.** Tillantin kann zur Beizung jederlei Saatgutes benutzt werden. Für 1 Zentner werden benötigt bei: Weizen, Roggen und Lupinen 100 gr, Gerste, Hafer, Flachs 200 gr, Rüben 400 gr. Büchsen zu 200 gr 1000 gr 5 Kilo 25 Kilo

M 1.45 5.60 25.75 115.—

einschließlich Originalpackung und Fässer.

**Trockenbeize Tillantin R.** Tillantin R ist besonders geeignet zur Behandlung von Roggen. Für 1 Ztr. benötigt man bei Roggen, Weizen und Lupinen 100 gr, Gerste und Flachs 200 gr, Rüben 400 gr. Für Gemüsesaat 3—5 gr pro Kilo.

Büchsen zu 200 gr 1000 gr 5 Kilo 25 Kilo

M 1.45 5.60 25.75 115.—

einschließlich Originalpackung und Fässer.

Sonderpackung für Gemüsesamen, Inh.: 50 gr, M 0.80 die Packung.

mit Beiz- bzw. Säebüchse M 1.20 die Pack.

**Trockenbeize Ceresan** (für je 1 Ztr. Weizen, Roggen und Lupinen

100 gr, Gerste Hafer, Dinkel, Flachs 150—200 gr, Rüben 300—400 gr).

Büchsen zu 200 gr 1 kg 5 kg Faß zu 25 kg

M 1.40 5.40 25.— 112.50

**Mittel für Obst- und Gartenbau.**

Preise veränderlich, einschl. Verpackung und Fässer.

**Elosal. Meltau-Bekämpfungsmittel**, verstäubbar oder verspritzbar im Sommer 1—2%ig, im Winter 5%ig.

Dosen zu 500 gr 1000 gr Säcke zu 25 Kilo **Stäubedosen** für den Kleinverbrauch 0.80 M

M 1.50 2.95 d. Stück 61.25

**Nosprasil.** Spritzmittel zur gleichzeitigen Bekämpfung von pilzlichen und tierischen Obstschädlingen, z. B. Fusicladium und Raupen auf Obstbäumen. Einfacher und sicherer als Arsen-Kupferkalkbrühe **Kein Kalkzusatz erforderlich.**

Büchsen zu  $1\frac{1}{2}$  kg 5 kg

3.85 12.25 M

**Raupenleim „Hoechst“ (Arbocol).**

Büchsen zu 250 gr 500 gr 1000 gr Eimer zu 5 Kilo Fässer zu 25 Kilo

das Stück M 1.— 1.80 3.25 15.50 75.—

**Raupenleimpapier** (Hoechst), 14 cm breit, ca. 50 m lg., 1 Rolle 0.85 M

**Solbar.** Gegen pilzliche und tierische Obst- und Gemüseschädlinge (Mehltau, Fusicladium, Kräuselkrankheit der Pfirsiche und Weinreben, Schildläuse, Stachelbeerraupe, rote Spinne, Thrips usw.). Winterspritzung 3%ig, Sommerspritzung 1%ig.

Büchsen zu 100 gr 1000 gr 5 Kilo

M 0.50 2.20 8.25

**Venetan.** In Wasser leicht lösliches Spritzmittel von ausgezeichneter Wirkung gegen Blattläuse. Anwendbar im Freiland und im Gewächshaus. (Anwendung 1— $1\frac{1}{2}$ %ig).

Blechflaschen zu 75 gr 150 gr 600 gr 3 kg Blechkannen zu 10 kg

M 1.15 1.90 5.20 19.50 60.—

**Erdflöhpulver „Radikal“.** Wirksamstes Mittel zur Bekämpfung der Erdflöhe. Das Pulver wird in Wasser aufgelöst.

Düte  $\frac{1}{2}$ -Packung 0.20 M Düte  $\frac{1}{4}$ -Packung 0.40 M

125 gr-Schachtel 1.75 250 gr-Schachtel 3.—

**Tabakstaub.** Räuchermittel, auch zur Bekämpfung der Erdflöhe geeignet . . . . . 1 Kilo 0.20 M. 10 Kilo 1.50 M

**Terrasan** vernichtet alle tierischen Schädlinge, die in der Erdeihr Unwesen treiben. (1 kg auf 20—25 qm.) **Terrasan** vertreibt

Erdflöhe, Fliegen, Schnecken, Käfer, Raupen, Maden usw. (Oefteres

Aufstreuen auf Pflanzen und Erdboden von 1 kg auf 60—70 qm.)

1 kg  $2\frac{1}{2}$  kg 5 kg 10 kg 25 kg 50 kg 100 kg

M 1.30 2.80 4.50 8.75 19.75 37.50 73.— einschl. Verpackung.



## Pflanzenschutzmittel der Spezialfabrik O. Hinsberg, Nackenheim. Preisänderungen vorbehalten.

**Lauril-Baumwachs** (Jan.-Dez.), kaltweich, sehr gutes Baumwachs zum Veredeln. . . Büchsen zu 50 gr  $\frac{1}{8}$   $\frac{1}{4}$   $\frac{1}{2}$  1 4,5 kg  
0.30 0.50 0.0 1.30 2.40 10.— M

**Lauril-Carbolineum, Winterspritzmittel** (Nov.-März) gegen Blatt-, Blut- und Schildläuse usw., vernichtet überwinterte Pilzsporen durch Spritzen und Bepinseln; wasserlöslich. Eine 10%ige Lösung genügt zur radikalen Vernichtung von Schild-, Blut- und Blattläusen.  
1 Blechflasche Lauril-Carbolineum von ungefähr  $\frac{1}{4}$  Kilo 0.50 M,  $\frac{1}{2}$  Kilo 0.80 M  
" " " 1 " 1.35 " 3 " 3.50 "  
" " "  $\frac{1}{2}$  " 4.70 " 10 " 10.— "

**Laurina** (Nicotin-Harzölseife), **Sommerspritzmittel** (Mai-Oktober) wird gegen dieselben Schädlinge verwandt, greift das Baumgrün nicht an; 2%ige Lösung wirkt bereits. Anwendung gegen alle saugenden Insekten. 100 gr 0.50  $\frac{1}{4}$  kg 0.60,  $\frac{1}{2}$  kg 1.10 1 kg 2.10,  $\frac{1}{2}$  kg 8.80 M  
**Laurina-Verstäuber** p. Stück 2.— M

**Ichneumin-Raupenleim**, hell, der beste Raupenleim f. jede Jahreszeit, sicher wirkend. (Jan.-Dezbr.). Wird nur 1-2 mm dick aufgetragen, bleibt 5-6 Monate fängig. Für einen Baum benötigt man durchschnittlich ungetähr 30-40 Gramm. 1 Kelle zum Auftragen des Leims 0.50 M  
 $\frac{1}{8}$   $\frac{1}{4}$   $\frac{1}{2}$  1 kg Postkübel  $\frac{1}{2}$  kg Eimer je 10 25 kg  
0.65 1.20 2.10 4.— 17.75 39.— 98.— M

**„Fix-Fertig“**. Der gebrauchsfertige Leimring (ist bereits mit Leim bestrichen). 5 Doppelmeter reichen f. ungef. 15 Bäume mittl. Alters. Rolle von 5 Doppelmeter 1.35 M

**Unterlage-Papier**, fett- und wasserdicht, in Rollen von 40 m Länge, grün,  $13\frac{1}{2}$  cm breit 0.90 M, 10 cm breit 0.60 M, weiß,  $13\frac{1}{2}$  cm br. 0.70 M, 10 cm breit 0.45 M. Wird um den Stamm geb., je Baum durchschn. 70 cm.

**Insekten-Fanggürtel „Einfach“ und „Neu-Einfach“** (Mai-Sept.) dienen z. Fange der schäd. Obstbauminsekten d. Apfelwicklers, d. Apfelblütenstechers, d. Weidenbohrers. Zeit d. Anbindens Mai-Sept. in ungef. 1.50 m Höhe. Im Okt. streiche man üb. d. Außenseite Raupenleim auf, auch d. Weichen d. Frostspanners zu fangen, im Febr. entferne man die Rolle. Diese Fanggürtel dienen dem Ungeziefer als Schlupfwinkel, aus dem es leicht durch Menschen oder Vögel entfernt und vernichtet werden kann. In Rollen von 30 Meter: 1 Rolle grün 3.— M, weiß 2.50 M  
" " " 10 " 1 " 1.10 " 0.90 "

**Nicotin-Quassia-Extrakt** (Januar-Dezember) zur Vertilgung von Blattläusen, Raupen, roten Spinnen u. sonstigen Ungeziefern an Zimmer- u. Gartengewächsen, 1 Tube genügt für 25 Liter Wasser. (1%ige Spritzlösung. 1 Tube in Faltschachtel 25 gr 0.50 M, Blechdose  $\frac{1}{4}$  kg 1.90 M  
Blechdose  $\frac{1}{2}$  kg 3.25 " 1 " 6.— "

**Kratzer** zum Reinigen der Baumstämme M. 1.80. **Bürsten** zum Reinigen der Baumstämme, schmale und breite Form M. 1.80.

**„Araba“-Raupenleim** (Jan.-Dez.), heller, sehr klebfähiger Leim.  
 $\frac{1}{4}$  kg  $\frac{1}{2}$  kg 1 kg 5 kg  $12\frac{1}{2}$  kg  
0.90 1.65 3.— 14.75 35.—

**„Araba“-Raupenleimpapier**, Rolle von 50 m . . . . . M. 0.80  
**„Ara“-Spachtel** zum Auftragen des Leims . . . . . „ 1.—  
**Bindfaden** zum Befestigen des Leimpapiers . . . . . „ 0.75

Preise veränderlich.

## Hochkonzentrierte Pflanzennährsalze

kurz **Wagnersche Nährsalze** genannt.der chem. Fabrik **H. & E. Albert, Biebrich**.

Schon seit Jahren sind diese Düngemittel in allen Kreisen der Konsumenten rühmlichst bekannt, sowohl für die Düngung aller Kulturen des Inlandes, Blumen, Gemüse, Reben, Obstbäume etc., als auch tropischer Pflanzen, Tabak, Kaffee, Zuckerrohr etc. und erfreuen sich ständig wachsenden Wohlwollens. — Wir offerieren in Originalpackung:

Dosen von ungefähr 100 gr Inhalt Marke **WG** & 0.50 M, ausreichend für 150 Liter Wasser: Dosen von  $\frac{1}{2}$  Ko. 1.20 M und 1 Ko. 1.80 M

Marke	Benennung der Sorten	5 kg	10 kg	$12\frac{1}{2}$ kg	25 kg
AG	Alberts Garten- und Blumendünger, Gehalt 10% Phosphorsäure, ca. 12% Stickstoff, ca. 15% Kali	2.85	5.70	6.65	12.25
WG	Prof. Wagners Blumendünger. Geh. ca. 10% Phosphorsäure, ca. 14% Stickstoff, ca. 10% Kali	2.85	5.70	6.65	12.25
PKN	Alberts Spezial-Obstbaumdünger, Gehalt ungefähr 8% Stickstoff, 15% Phosphorsäure, 18% Kali	2.85	5.70	6.65	12.25

Gebrauchsanweisung wird beigegeben.

**Neu: Harnstoff-Kali-Phosphor** (B. A. S. K.), Volldünger f. d. Gartenb., (28% Stickstoff, 14% Phosphorsäure, 14% Kali) eign. sich bes. f. Blum., Blütenstr., Beerenstr., Gemüsepflanzen, Rasenflächen und Topfpflanzen 100 gr 0.50 M Dose  $\frac{1}{2}$  kg 1.20 M. 5 kg 7.— M, Eimer 25 kg brutto 19.— M

**Neu! Der neue Volldünger Nitrophoska J. G.**  
**Nitrophoska J. G. I.** f. bes. kaltr. Böd. 17,5% stickst., 13% wasserl. Phosphors., 22% Kali p. 50 kg einschl. Sack M. 18.—  
**Nitrophoska J. G. II.** f. l. kaltr. Böd. 15% stickst., 11% wasserl. Phosphors., 26,5% Kali 50 kg einschl. Sack M. 17.—  
**Nitrophoska J. G. III.** f. phosphorsäurearme Böd. 16,5% Stickst., 15,2% wasserl. Phosphorsäure 1,3% Zitratöl Phosphors., 20% Kali 50 kg einschl. Sack M. 18 ab Lager Trier. Preise veränderlich

**HA KAPHOS**  
HARNSTOFF-KALI-PHOSPHOR  
BASF BASF



**BESTER VOLLDÜNGER**  
für Topfpflanzen u. Garten.

## Avenarius Dendrin.

Das unentbehrlichste Schädlingsbekämpfungsmittel im Obstbau.

Verwendungszeit: Spätherbst bis Frühjahr.

$\frac{1}{2}$ kg	1 kg	4 kg
M. 1.25	1.80	5.50
10 kg	25 kg	50 kg
M. 9.—	20.—	87.50

ab Lager Trier.  
Original-Faß von 100 kg M. 62.—  
" " 200 " " 115.—  
ab Fabrik.

Preise veränderlich.

Wir empfehlen bei allen Obstschutzmitteln Auftragserteilung vor Eintritt der Bedarfszeit, damit rechtzeitige Lieferung gewährleistet ist.

**Avenarius Dendrin**  
(sog. Obstbaum-Carbolineum)

zur Bekämpfung von Schädlingen.  
**Steigert den Obst-Ertrag!**

Kein Beschmutzen der Hände mehr!  
Müheloses, sauberes Arbeiten!

**„Pomona“-Raupenleim „Pomona“-Baumwachs**  
in Tuben

„Pomona“-Raupenleim Tube (100 gr) 0.60 M  
„Pomona“-Baumwachs Tube (50 gr) 0.40 M, (100 gr) 0.60 M

**„Unkraut-Ex“**. Einfaches und radikales Unkrautvertilgungsmittel, 2 kg „Unkraut-Ex“ werden in etwa 100 Liter Wasser aufgelöst, mit der Lösung das Unkraut begießen. Mögl. nach Regen gießen. Für 100 kg Unkrautfl. genügt. 2 kg „Unkraut-Ex“ (siehe beilieg. Prospekt). Preis:  $\frac{1}{2}$  kg 7.50, 1 kg 1.30, 5 kg 7.50, 10 kg 13.—, 25 kg 28.75, 50 kg 52.50 M

**Edel-Raffia-Bast**, allerbeste helle Ware zum Binden, breit, langsträhnig  
I. Qualität:  $\frac{1}{2}$  kg 1.60, 5 kg 14.—, 50 kg 120.— M } Preis veränderlich.  
Gute Qualität:  $\frac{1}{2}$  kg 1.40, 5 kg 12.—, 50 kg 100.— "

**Query-Bast** in Rollen, fertig z. Gebr., z. Pfropfen, Okulieren, z. Binden i. Treibh. usw., zart, biegs., schleißbar 1 Rolle à 100 m 1.10 M, à 250 m 2.50 M

**Kokosfaserstricke**, haltbares Bindematerial zum Anbinden der Obstbäume,  $\frac{1}{2}$  kg 0.60 M, 5 kg 5.50 M, 50 kg 50.— M.

**Baumbänder**, einfache Kokosgarnbänder, Flechten, fünffach geflochten, an den Enden mit Draht gebunden; seit Jahr. v. Straßenverwalt. angewandt.  
Länge der Bänder 40 50 60 70 cm  
Preis per 100 Stück 7.50 9.— 10.— 12.— M } Krampen, verzinkte  
" " 10 0.85 1.— 1.20 1.50 " }  $2\frac{1}{2}$  kg-Paket 4.— M

## Düngemittel.

Preise veränderlich.

**Knochenmehl** . . .  $\frac{1}{2}$  kg 0.40 M, 5 kg 1.50 M, 50 kg 12.— M

**Knochenspäne**  $\frac{1}{2}$  " 0.40 " 5 " 1.50 " 50 " 12.— "

**Horn-Sägespäne**, leicht löslich, sowohl zur Vermischung mit der Pflanzenerde, wie zum Aufstreuen auf Pflanzentöpfe oder zum Auflösen in dem Gießwasser gleich wertvoll und sehr zu empfehlen; kann nie schaden. . . . .  $\frac{1}{2}$  kg 0.30 M, 5 kg 2.75 M, 50 kg 25.— M.

**Hornmehl**, grob . . . . .  $\frac{1}{2}$  kg 0.25 M

**Horngries** . . . . . 5 kg 2.25 M

**Hornspäne**, grob (Flatterspäne) . . . . . 50 kg 20.— "

**Hornmehl**, ganz fein gemahlen  $\frac{1}{2}$  kg 0.30, 5 kg 2.75, 50 kg 25.— "

**Cyanid-Schwefelkalk-Dünger** zur Entseuchung und Düngung des von Kohlhernie verseuchten Bodens. Das Düngemittel ist hochprozentig stickstoff-, schwefel- und kalkhaltig, wirkt düngend, intensiv entsäuernd und desinfizierend. . . . . 5 kg 3.50 M, 50 kg 30.— M

**Hochprozentiger Düngekalk** der Trierer Kalk- und Dolomitwerke zentner- und waggonweise . . . . . 50 kg 1.75 M

Bei Waggonbezug Sonderpreis.

**Torfmull** ist das ideale Bodenverbesserungsmittel und wirkt bei richtiger Anwendung gleichzeitig als Düngemittel. Vor Gebrauch muß der Torf entsäuert werden, um die schädliche Humussäure zu binden.

Mit Jauche getränkter Torf ist ein vorzügliches Düngemittel. Torf entsäuert den Boden, macht schwere Böden locker, leichte, sandige und trockene Böden feucht. Wir liefern:

**Torfmull** in Ballen von 0,33 cbm . . . M. 5.— (Gewicht etwa 75-80 kg) unverpackt ab Lager Trier. Bei Waggonbezug Sonderpreis frei nächster Reichsbahn-Station.

**Torfstreu** beste Einstreu und bester Düngersammler in Hof und Stall, bindet die flüchtigen Nährstoffe von Dünger und Jauche, verbessert die Luft in den Ställen und bewahrt den Viehhalter vor Verlusten.

**Torfstreu** in Ballen von 0,33 cbm . . . M. 4.25 unverpackt ab Lager Trier. Bei Waggonbezug Sonderpreis frei nächster Staatsbahnstation. Verpackung für Einzelballen wird billigst berechnet, aber nicht zurückgenommen.

Wir betonen ausdrücklich, daß die Preise veränderlich sind. Wir haben eine **Hauptniederlage des Torfstreuverbandes, G. m. b. H., Berlin** u. bieten somit die Gewähr für Lieferung bester Ware. Verlangen Sie ausführliche Druckschriften über die Verwendungsmöglichkeiten und die Eigenschaften von Torfstreu und Torfmull.



**Bedarfsartikel für Winzer.**

Preisänderungen vorbehalten.

**Edel-Raffia-Bast**, allerbeste helle Ware zum Binden, breit,

langsträhnig,	1/2 kg	5 kg	50 kg	} Preise veränderlich.
I. Qualität	M 1.60	14.—	120.—	
gute Qualität	„ 1.40	12.—	180.—	

Ausführliche Druckvorschriften über Verwendungsmöglichkeiten umsonst.

**Präparate der J. G.-Farbenindustrie, Frankfurt a. M.**zur Schädlingsbekämpfung im Weinbau, vom Unterausschuß für Schädlingsbekämpfung des deutschen Weinbauverbandes zur allgemeinen Anwendung empfohlen. — **Preise veränderlich.****Nosprasen**, (Spritzmittel) zur gleichzeitigen Bekämpfung der Peronospora und des Heu- und Sauerwurms im Weinbau sowie zur gleichzeitigen Bekämpfung von Schorf und Obstmaden im Obstbau.

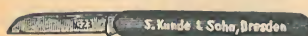
Wellblechfaß . . . . . 25 kg M 27.50 5 kg M 5.75

**Moostorfmu!l und Moostorfstreu** des Torfstreu-Verbandes Berlin. Lieferung in Ballen und Waggonladungen.**Torfmu!l**, per Ballen von 0,33 Rmtr. 5.50 M, unverpackt.  
**Torfstreu**, „ „ 0,33 „ 4.75 „ „

Preis veränderlich. — Waggonladungen Sonderpreise.

**Nosprasit** (Spritz- und Stäubemittel ohne Kalkzusatz) zur gleichzeitigen Bekämpfung der Peronospora und de H- u. und Sauerwurms. — **Kein Kalkzusatz erforderlich.** Blechtrommel 25 kg M 39**Solbar** (Spritzmittel gegen Kräusel-Krankheit der Reben) Blechtrommel 25 kg M 34.— Blechdose 5 kg M 8.25.**Aresin** (anteigbares Arsenspritzmittel gegen Heu- u. Sauerwurm). Blechtrommel 25 kg M 47.50, Blechdose 5 kg M 9.75, 1 kg M 2.—.**Rebenspritzen.** Fabrikat Holder oder Platz, werden auf Wunsch zu Original-Fabrikpreisen besorgt.**Gartengeräte, Gartenwerkzeuge.****Fabrikat Kunde & Sohn, Dresden.**

Nr. 31 A



Nr. 23 A



Nr. 3 E



Nr. 3 Ea

Nr. 31 A. **Augenveredlungsmesser** für Baum- und Rosenveredlung. Heft mit starken Messingeinlagen u. Hartgummischalen. Heftl. 9 1/2 10 10 1/2 cm  
M 2.60 2.75 2.90Nr. 23 A **Kopulermesser** zur Veredlung der Rebe und zum Pfropfen der Bäume. Heftl. 9 1/2 2.60, 10 2.75 10 1/2 2.90 MNr. 3 E. **Garten- u. Baumschulhippe**. Heft mit starken Messingeinlagen u. polierten Nußbaumschalen. Heftl. 9 1/2 10 1/2 11 12 cm  
M 3.70 4.10 4.40 4.80Nr. 3 Ea **Garten- u. Baumschulhippe** (Schwunghippe). Heft m. starken Messingeinlag. u. poliert. Nußbaumschal. Heftl. 10 4.40, 11 5.— 11 1/2 5.50 MNr. 41 G. **Okulier- od. Augenveredlungsmesser** für Rosen- und Baumveredlung. Heft geschweift. Heftlänge 10 cm . . . M 3.20Nr. 3123 C **Zweikling. Veredlungsmesser**, Heftform schmal u. geschweift, mit starken Messingeinlagen u. Hartgummischalen. Heftlänge 9 1/2 10 1/2 cm  
M 4.60 4.80Nr. 132. **Garten- und Rebschere**, mit aufgenietet. Blatt, Muttersicherung und Klappverschluß.Länge 18 20 23 25 cm  
M 3.80 4.20 4.50 5.—Nr. 134. **Einschneid. Schere**, Modell 1879, von größter Stabilität u. Haltbarkeit. Mit Messingmuttersicherung. Schneiden aus bestem Tiegelgußstahl.

Ganze Länge 17 cm 8.75, 20 cm 10.—, 23 cm 10.80 M



Nr. 41 G



Nr. 3123 C



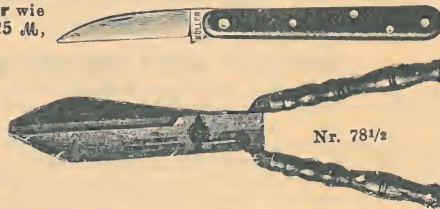
No. 132



Nr. 134

**„Adler“-Messer und Scheren****Fabrikat Hugo Köller-Solingen.**

- 209 **Gartenhippe**, fest, Cocosholz poliert, extra starke Messingeinlagen. Heftlänge 10 cm . . . M 2.75
- 211 **Garten- und Baumschulhippe**, extra stark, gebogene Klinge, Cocosholz poliert, Messingeinlage, Heftlänge 12 cm . . . M 4.—
- 213 **Gartenhippe**, extra kräftig, Heftlänge 10 1/2 cm, Nußbaum poliert, Messingeinlage . . . M 3.75
- 215 **Gartenhippe**, gleiche Ausführung wie 213, Heftl. 11 cm . . . „ 4.—
- 493 **Rosenschere**, aus hartem Stahl, fein vernickelt, Länge 14 cm . . . 17 cm  
M 3.75 4.—

587 **Zweischneidige Schere**, beide Schneiden aus bestem Tiegelgußstahl, Messing-Muttersicherung Regulierfeder.Länge 18 20 23 25 cm  
M 7.— 7.80 8.70 9.—598 **Zweischneidige Schere**, wie Nr. 587, schlankere Form der Blätter (Formierschere) Länge 19 21 cm  
M 8.— 8.50Nr. 146 **Augenveredlungsmesser** wie Abb. 31 A 9 1/2 cm . . M 2.50Nr. 148 **Kopulermesser** wie Abb. 23 A 9 1/2 cm 2.25 M, 10 1/2 cm M 2.50Nr. 2061 **Okulier- oder Augenveredlungsmesser** mit Löser, ähnlich wie Abb. 41 G 10 cm . . . 3.— M  
„ 2190 u. 2188 **Veredlungsmesser**, ähnl. wie Abb. 3123 C 9 1/2 cm . . 3.75 M  
10 1/2 „ „ 4.— „

Nr. 78 1/2

Nr. 77 **Grasschere**, gekröpft, bessere Sorte . . . . . M 2.20  
78 1/2 **Heckenschere**, mit Stellrad . . . . . 6.50

Nr. 1023.

**Die neue Grasschere**

Brills-„Ideal“ D. R. G. M.

Eine für jed. Gärtner und Gartenbesitzer unentbehr. Universalschere die sich für nahezu alle im Garten vorkomm. Schneidarbeiten eignet. Diese einhändig. Gartenschere vereinigt in sich alle Eigensch. u. Vorzüge einer Grasschere, Hecken- u. Rebenschere. Die Griffe sind mit Holzbelag. Die Schere wird mit Lederscheide geliefert. (S. Abb.) . . . . . 3.50 M

**Astscheren, Sägen.** Preise veränderlich.

- Nr. 368 **Astschere** (K. S.), aus starkem Stahlblech gepreßt. Besond. leicht u. handlich. Ganze Länge ohne Hebel gemessen 15 1/2 cm M 1.20
- 369a **Desgleichen** (K. S.), der Ast wird jedoch von unten gefaßt. Ganze Länge ohne Hebel gemessen 22 cm . . . M 3.—

**Die neue Raupenschere „Herkules“** (D. K. P. a.) aus Tiegelgußstahl mit bis zu 7 m Länge verstellbarem, einwandigem Stahlrohrgestänge. Keln lästiges und gefährliches Absägen der Aeste auf schwankenden Leitern. Schneidet Aeste bis zu 60 mm Stärke ohne besondere Kraftanstrengung mit einer Hand. Hervorragend für Park-, Friedhofsgartenverwaltungen und Obstbauvereine. 1 Raupenschere „Herkules“ (einschl. 5 verstellbaren Stahlrohren 1 Reserve-Messer 1 Stahlfeder 2 X 1 1/2 m d. Drahtseil, 4 Schrauben) M 120.—

- „ 425 1/2 **Astsäge „Iduna“** (Schn.), sehr scharf, leicht arbeitend „ 2.10
- „ 429 3/4 **Astsäge** (Schn.), zweiseitig gezähnt, für Hart- u. Weichholz „ 2.10
- „ 443 1/2 **Säge mit Bügel** (Schn.), Blatt verstellbar, sehr praktisch „ 3.50

**Spaten, Schaufeln, Hacken und Rechen.****Spezial-Gärtner-Spaten.** Preise veränderlich.

- Nr. 308 T **Monopol-Gärtnerspaten** (D) für Berufsgärtner, ganz aus einem Stück, m. T-Stiel u. angebogen. Tritt, ganz blank. Größe 1 2 3
- Blattlänge . . . . . mm 275 285 300
- Blattbreite . . . . . mm 175 185 195
- mit 80 cm lang. gebogen. Eschen-T-Stiel „ 4.50 4.60 4.70
- mit 85 cm lang. gebogen. Eschen-T-Stiel „ 4.75 4.85 5.—
- „ 308 D Derselbe mit D-Stiel und Niet im Griff mit 80 cm langem gebogenen Eschen-D-Nietgriffstiel . . . . . M 5.25 5.35 5.50

- Nr. 65 **Grabegabel** mit Bajonett-Zinken . . . . . Stück M 3.10  
mit D-Griffstiel . . . . . „ 5.35
- „ 66 **Düngegabel**, 4zinkig, Rm. 1.35, mit langem Eschenstiel „ „ 3.85
- „ 41 1/2 **Gartenrechen**, ganz aus Stahl geschmiedet, leicht, Marke „Adler“  
6 8 10 12 14 16 Zk.  
Stück M 0.50 0.60 0.75 0.90 1.05 1.20  
mit Stiel M 1.— mehr.

Nr. 42 **Gartenrechen** m. rund. Zinken 8 10 12 14 Zk  
Stück M 0.40 0.50 0.60 0.70  
mit Stiel M 0.85 mehr.Nr. 43 3/4 **Holzrechen** mit Stiel, mit 10, 12, 14 Zinken . . . Stück „ 1.—  
„ 52 **Stahlblech-Schaukel**, Magdeburger, flach, gerade, Gr. 3 St. „ 0.90  
mit Stiel Stück M 0.75 mehr.Nr. 36a **Gartenhacke** Breite 8 10 12 14 16 cm  
mit Stiel Rm. 0.85 mehr. St. M 1.30 1.35 1.45 1.55 1.80**Holder Handspritze „Bavaria“** (sog. Dürsche Handspritze).

Dient hauptsächlich zum Kalken der Obstbäume und zur Schädlingsbekämpfung. (Rohrdurchmesser 4 cm, Rohrlänge 50 cm, ganze Länge 67 cm, Flüssigkeitsaufnahme etwa 1/2 Liter), aus Messing mit Fächerzerstäuber und Stahlmundstück. . . . . M 10.50

**Holder selbsttätige Baumspritze**

Hauptgröße I, Totalinhalt 22 Ltr., Füllung 12 Ltr.

Ausführung I in verbleitem Stahlblech M 47.50  
Ausführung II in Kupfer Rm. 63.—, Ausführung III in Messing „ 67.—  
Alle übrigen Holder-Fabrikate werden auf Bestellung umgehend besorgt.



**Gießkannen, Spritzen.** Preise veränderlich.

Kleingießkanne Nr. 4, Nutzinhalt 4 Liter.

**Schneider-Gießkannen.**

Verzinkte ovale Gießkannen  
Unempfindlich gegen Wasser- und  
Witterungseinflüsse.  
mit ohne  
Gewächshausgießkännchen Brause  
Nr. 2, Nutzh. 2 l. M. 4.80 3.80  
Kleingießkanne Nr. 4, 4 l.  
Nutzinhalt . . . . . 6.— 4.90  
Beetgießkanne Nr. 8, 8 l.  
Nutzinhalt . . . . . 6.90 5.70  
Freil.-Gießkanne Nr. 12,  
12 l Nutzhalt . . . . . 7.90 6.60

**Sonderbestandteile für Schneiderkannen:  
Original-Fabrikpreise.**

(Bei Auftragserteilung ist die Kannengröße anzugeben.)

Verzinkte Brausen mit besonders feiner Lochung zum Begießen empfindlicher  
Pflanzen und Sämereien.  
Verzinkte Brause mit flacher ungewölbter Messingplatte zum Begießen kleiner  
Flächen, einzelner Pflanzen usw.  
Verzinkte Verlängerungsrohre. (Auf das Verlängerungsrohr kann nur die  
Brause der nächstkleineren Kannengröße gesteckt werden).  
Verzinkte gebogene Aufsteckrohre (an Stelle der Brause aufzustecken, zum  
Gießen mit vollem, aber dünnem Strahl).  
Verzinkte Jaucheverteiler

**Holder's Handspritze, Universal'**Drehbares Mundstück für  
Nebelverstäubung

Brause-Mundstück



Mundstück für Hochstrahl

Löcher des Saugventils

Die drei verschiedenen Mundstücke ermög-  
lichen eine feine nebelartige Verstäubung oder  
eine brauseartige Verspritzung der Flüssigkeit oder endlich einen kräftigen  
Strahl von 8—10 Meter Höhe. Die Auswechslung der Mundstücke erfolgt ein-  
fach durch Abschrauben vom Sitz und Einschrauben am Kopf der Spritze.

Preis: Nr. I, ganze Länge 45 cm . . . . . M. 8.50  
" " II, " " 55 " . . . . . " 9.—  
" " III, " " 65 " . . . . . " 9.50

**Garten- und Blumenspritzen.**

Nr. 947 **Zerstäuber od. Tauspender** aus Blech, fein lackiert, St. M. 0.75  
" 947 1/4 **Einzelne vernickelte Rohre** mit Kork zum Aufstecken auf  
eine Flasche Länge ca. 280 mm Stück M. 2.25.  
Nr. 948 **Blumenspritze**, Messing, Rohrgröße 16x205 mm Stück M. 1.30  
" 1971 B **Zerstäuber und Strahl**, Messing 300x19 mm . . . . . 2.20  
" 1971 D **Erfordiamit Strahl**, Brause und Zerstäuber. **Kakteenspritze**.  
Das außer Gebrauch gesetzte Mundstück wird abgeschraubt. Rohr-  
größe 240x24 mm, Stück M. 2.50  
" 948 1/4 **Gartenspritze** mit Strahl und Brausemundstück, Messing  
Rohrgröße 30x350 mm Stück 5.— M.  
" 948 3/4 **Dieselbe** mit Strahl, Brause u. Zerstäuber, 40x450 mm St. M. 10.50  
**Kleiner Handzerstäuber** (Insektenspritze Platz), ganz aus Messing, mit  
Spärverstäuber, zur Blumenpflege, z. Schädlingsbekämpfung u. für kleine  
Gärten. Betriebsdruck ungef. 5 Atm. Nr. 1 für 1 Liter Spritzfl. M. 13.50  
**Gartenspritze „Flora“** (ganz aus Messing), Betriebsdruck ungefähr 5 Atm.,  
zur Bestäubung von niedrigen Kulturen.  
Nr. 1 mit festem Verstäuber . . . . . M. 24.—  
" 2 " Filtersieb und drehbarem Verstäuber . . . . . 27.—  
Alle andern Fabrikate der Maschinenfabrik C. Platz werden auf  
Wunsch zu Fabrikpreisen besorgt.

**Attenhofer's****Wühlmaus- u. Maulwurfsfalle**

„mit dem Stellholz“

Die beste tausendfach erprobte Falle,  
unbedingt sicher fangend!  
Das Ideal einer Wühlmausfalle!

1 Falle kostet mit Stellholz u. Haken M. 1.40  
5 Fallen mit 1 Stellholz u. 1 Haken . . . . . 6.—  
Stellholz und Haken allein . . . . . 0.20

Die Falle kann nur mit Hilfe des Stellholzes richtig eingebaut  
werden, Fallen ohne Stellholz und Haken werden deshalb nicht abgegeben.  
Da Stellholz und Haken jedoch nur zum Einbauen, nicht aber zum Fangen  
dienen, genügen ein Holz und ein Haken für mehrere Fallen.

Johannisbrot zum Beködern der Falle 50 gr M. 0.10, 100 gr M. 0.18

Verlangen Sie Gebrauchs- und Fanganweisung.

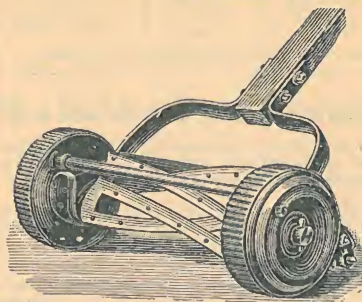
Wir sind Generalvertreter für die südliche Rheinprovinz,  
Birkenfeld, Luxemburg und das Saargebiet.

Über 15000 Fallen in einem halben Jahr in einem Generalvertriebsbez. verkauft.

**Was unsere Kunden sagen:**

Schloß Elsterstein b. St. Ingbert, 2. 10. 29.

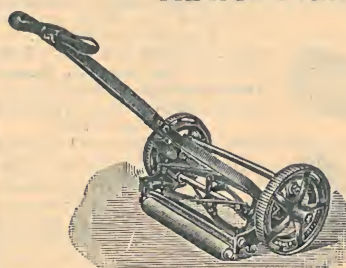
Da ich in meinem Garten sehr unter der Wühlmaus zu leiden hatte,  
und alle möglichen Versuche ohne Erfolg durchgeführt habe, habe ich  
mich entschlossen, nochmals einen Versuch mit Ihren gesetzl. gesch.  
M. Attenhoferschen Wühlmaus-Fallen zu machen. Habe in 4 Wochen 37 Stück  
gefangen. Spreche Ihnen meinen herzlichen Dank aus. O. H., Obergärtner.

**Sonstige Gartengeräte und Werkzeuge.  
Brills Rasenmäher**

Nr.  
12 Reform 1929, Messinglag., M.  
4 Messer . . . . . 32.—  
14 derselbe . . . 4 Messer 35.—  
16 " " 4 " 37.—  
14 Ideal, Kupferlager " 4 Messer 53.—  
16 " " 4 " 55.—  
18 " " 4 " 60.—  
Reform, Modell 1927, mit sich  
selbst nachstellenden Kugel-  
lagern u. Messern aus Werk-  
zeugstahl,  
Schnittbreite 260/10 312/12 mm  
M. 39.— 40.—  
Schnittbreite 364/14 416/16 mm  
M. 43.— 45.—

**Brills Rasenmäher.**Diese Maschinen eignen sich vorzüglich für Privatgärten, sind sehr  
solide gearbeitet und leicht zu handhaben.**Schlauchwagen**

Nr.	945	950	960	970
M.	5.—	13.50	21.—	24.—

**Brill's** Grasfangkörbe, Gartenwalzen, Rasensprenger zu  
den von der Fabrik festgesetzten Preisen. Bei Bedarf stehen  
wir mit Sonderangebot zu Diensten.**Abner-Mähmaschinen.**

„Eden“ E ohne Kugellager, 4 Messer  
Schnittbr. 203 260 312 364 mm  
Preis M. 26.— 28.— 29.— 32.—  
„Eden“ EK mit Kugellager, 4 Messer  
Schnittbr. 208 260 312 364 mm  
Preis M. 33.— 35.— 36.— 39.—  
Colonia J., mit Kugellager, 4 Spiral-  
obermesser aus gehärtetem Werk-  
zeugstahl, Vollstahl-Untermesser  
Schnittbreite 312 mm 364 mm 416 mm  
Preis M. 49.— 53.— 55.—

**Abner's** Grasfangkörbe, Gartenwalzen, Schlauchwagen  
Rasensprenger zu den von der Fabrik festgesetzten  
Preisen. Bei Bedarf erfolgt Sonderangebot.**Pflanzhölzer mit starken Eisenspitzen**

Nr.	1905	Nr. 1905 mit Knopf 3.50 frs.	Nr. 1907 mit T-Griff	M.
				0.70

**Unkrautstecher** zum Ausstechen von  
tiefwurzelndem Unkraut . . . . . Stück M. 0.75

Nr. 47 1/4 **Pflanzenkelle** mit Holzheft . . . . . „ 0.65

„ 47 3/4 „ „ „ sehr kräftig „ „ 1.—

„ 1954 **Jätgabel** . . . . . „ 0.70

„ 1891 **Wühlisen** zur Auflockerung d. Bodens  
und Zerstörung des Unkrautes . . . . . „ 0.50

„ 1574 B **Spargelmesser**, Erfurter Form . . . . . „ 3.75

„ 1573 1/2 „ mit Knopf, um den  
Spargel nicht zu beschädigen . . . . . „ 2.75

**Nebelungs Hand-Einradhacke**

Unentbehrlich für jeden Gärtner u. Landwirt  
Vollkommenste Handhackmaschine in Ge-  
müse-, Stauden- u. Landwirtschaftskulturen,  
sowie Baum- u. Forstschulen. Zum Reinigen  
und Lockern des Bodens und Einhacken  
von Kunstdünger. Auch als Anhäufel u.  
Pflug gut verwendbar.

Preis einschl. 3 Messer u. 4 Zink-  
rahmen M. 34.—, 1 Anhäufel M. 4.—  
1 Pflüggkörper M. 7.— Generalver-  
treter für den Reg.-Bez. Trier.  
Unveränderlich 14 Tage zur Probe.

**Abziehsteine zum Schärfen von Gartenmessern.**

Nr.	767	Natursteine, gelbe Brocken.	Nr. 4	1.40,	5 2.—,	6 2.50 M.
Nr. 758 1/4	Wetzsteine, Natur					Stück M. 0.40
„ 764	„ Schmigel					„ 0.16
„ 1919 1/4	Glasschneider für Rohglas mit 6 Reservierädchen					„ 1.—
	einzelne Rädchen dazu					„ 0.80
„ 1919 1/2	Glasdiamanten	Größe Nr. 2	4	5		
		Stück	M. 5.—	6.—	7.—	

**Geflügelringe**, Spiral-Zelluloid, 6 Farben. blau, grün, weiß,  
schwarz, rot und gelb

Nr. 1951 B für Hühner . . . 100 Stück M. 1.70

„ 1951 1/2 B für Tauben . . . 100 „ „ 1.20

Nr. 747 **Drahtspanner** . . . . . 1 Stück M. 0.30„ 748 **Schlüssel** dazu . . . . . 1 „ „ 0.20„ 1940 **Aluminium-Pflanzenschilder** mit Wulstlöse und Kupferdraht  
unverwundlich, für Alum.-Tinte und Bleistift

A 71x15 mm . . . . . 100 Stück M. 2.50

F 80x20 mm . . . . . 100 „ „ 3.50

B 76x58 mm . . . . . 100 „ „ 5.50

G 118x20 mm zum Stecken 100 „ „ 5.—



Nr. 1939 1/2	Schreibtinte dazu, wetterfest, für Aluminium 1 Flasche	0.60
" 76	Obstpflocker mit Beutel	1.30
" 76 3/4	Schnapp-ab m. federnd. Drahtbügel	2.60
" 1920	Schnurpfähle 1 Paar mit 7 m guter Hanfschnur	0.75
" 1922	Gartenschnur, Ia, 30 m lang	1.20
" 818 1/2	Jaucheschöpfer, verzinkt, 20 cm St. M. 1.40, 22 cm St.	1.60
" 3970	Fingerspaten zum Auflockern der Erde in Töpfen, auß. prakt. u. einem längst löst. Uebelst. abhelfend	1.—
" 1926	Asthalter zur Stütze für schwertragende Obstbaumzweige an beliebiger Stange leicht schiebbar, in jeder Höhe festhaltend.	100
	Halterweite 80	100
	Stück M. 0.45	0.50
" 1912 1/2	Raupenfackeln für Petroleum	2.—
" 105 1/2	Mäusefalle, autom. selbstst., mit Wasserbeh. DRP.	3.—
" 98 1/2	Rattenfalle, dieselbe Art	27.—
" 96	(Tellerisen)	
	250 350 450 mm ganze Länge	
	Stück M. 0.65 1.40 2.75	
Nr. 98	Rattenfalle (Drahtbügelfalle)	0.40
" 97	Draht-Rattenfalle aus verzinkt. Draht, für mehrere Ratten, sehr bewährtes System	8.50
" 96 1/2	Rattenfalle (Fixfalle Holz)	0.40
" 97 1/2	Rattenfalle (Fixfalle Blech)	0.30



Neu! D. R. G. M. Neu!  
**Samensparer „Regula“**,  
 1 Stück M. 1.—, 10 Stück M. 9.—  
 ermöglicht eine dünne u. gleichmäßige Aussaat, spart somit an Saatgut.

**Kakteenhäuser.** Unentbehrlich für Kakteenliebhaber und Sammler.  
 in allen Größen lieferbar von M. 6.— bis 50.— Größe angeben.

**„Florett“, das Blumenbrett.** Praktische Neuheit  
 Ausziehbares Blumenbrett am beweglichen Fensterflügel jeder Breite. Innen oder außen anzubringen. Bei Doppelfenster im Innenraum am 1915 Innenfenster. Beim Öffnen der Fenster kein Wegräumen und Herunterfallen der Blumen. . . . . 1 Stück M. 3.—

**Glasetiketten.** In einer Glashülse, die oben mit einer Oese versehen u. unten durch einen Korken verschlossen ist, befindet sich der auswechselbare Papierstreifen für die Aufschrift. Das Schild ist wetterfest u. sehr lesbar. Hervorragend für Kakteen-sammler u. Gartenliebhaber  
**Glasetiketten** Nr. 3 klein 1 Stück 0.10 M., 10 Stück 0.80 M., 100 Stück 6.50 M.  
 zum Einstecken „ 3 groß 1 „ 0.15 „ 10 „ 1.20 „ 100 „ 9.50 „  
**Glasetiketten** Nr. 2 klein 1 Stück 0.15 M., 10 Stück 1.20 M., 100 Stück 19.— M.  
 zum Aufhängen „ 2 groß 1 „ 0.25 „ 10 „ 2.20 „ 100 „ 19.— „

## Pflanzenstäbe und Nummerhölzer, Rosenstäbe etc.

**Tonkin- oder Bambusstäbe,** unverwundlich, bricht u. fault nicht, sauber aussehend. Wir führen davon die folgenden Größen:

ca. Länge	Stärke unten	10 Stück	100 Stück
0,75 m	7—9 mm	0.40 M.	3.50 M.
0,90 „	9—11 „	0.50 „	4.50 „
1,18 „	10—12 „	0.80 „	7.— „
1,30 „	12—14 „	1.40 „	12.— „
1,50 „	15—17 „	2.— „	17.— „
1,80 „	17—20 „	2.80 „	25.— „
2,10 „	19—23 „	3.80 „	35.— „

**Blumen- und Pflanzenstäbe.** Hübsch rund, aus Fichtenholz gerissen, gut gearbeitet

cm lang	100 St.	M.	cm lang	100 St.	M.
25		0.35	85		2.—
30		0.40	90		2.40
40		0.50	100		2.75
50		0.75	115		3.75
60		1.10	130		5.—
70		1.50	150		7.—
75		1.75	160		9.—

Preise veränderlich.

Alle anderen Größen werden auf Wunsch gerne besorgt. Preise veränderlich.

**Große Pfähle für Dahlien, Rosen usw., nicht gestrichen.**

125/130 cm lang	10 St.	1.20 M.	100 St.	10.— M.
150/160 cm lang	16 St.	1.60 „	100 St.	14.— „
175/180 cm lang	10 St.	2.— „	100 St.	18.— „

**Traubensäckchen** aus Gaze

1 St. 0.15, 10 St. 1.20, 100 St. 10.— M.

**Rosenschutzhauben mit Bandschlaufe, ges. geschützt**

Siehe nebenstehende Abbildung.

In gar. reinem Leinöl getränkt, hellgelb.

Größe	I: 49x40	II: 55x48	III: 77x55 cm
M.	0.40	0.50	0.60 das Stück



Neu! Die Calumor-Dose. Neu!

**Samenzucht- und Pflanzenvermehrungsschale mit Lüftung.** Besonders geeignet zur Anzucht von Kakteen und allerfeinsten Sämereien.

Ausführung 1 (ganz aus Glas), 15 cm weit, 11 cm h. M. 4.50  
 Ausführung 2 (aus Glasring und Tonschalen, s. Abbild.)  
 15 cm weit, 17 cm hoch . . . . . M. 5.50

## Farbiger Bast für Flechtarbeiten.

Geeignet für Geschenkzwecke und Schulen.

25 gr 0.25 M., 50 gr 0.45 M., 100 gr 0.75 M., 500 gr 2.80 M., 1000 gr 5.—

Musterkarte mit 23 bezw. 60 Farben steht auf Wunsch zur Verfügung.

119 Bayers Bastarbeiten in verschiedenen Techniken. Halbband M. 0.90 M.

Nr. 4747	Bastflechten und Bastweben von Pralle (B)	M. 2.—
" 4748	Bastnähen und Baststicken " (B)	2.—
" 1	Spiralbastnäharbeit von Pralle (B)	0.35
" 175	Neue Rohr- und Bastarbeiten (B)	1.—



(weltbekannt)  
**sparen Zeit und Arbeit in Gärtnerei und Kleinlandwirtschaft.**

**Nur echt mit der Schutzmarke.**

Beachten Sie bitte die beiliegende Sonder-Preisliste über **Wolf-Geräte.**

## Nummerhölzer

(Etikette aus Holz) mit Spitze zum Einstecken, sauber gearbeitet, gelb gestrichen.

8 1/2 cm lang	M.	40	20 cm lang	M.	1.35
10 " "	0.50		24 " "	2.10	
12 " "	0.70		28 " "	2.50	
14 " "	0.85		30 " "	3.—	
16 " "	1.—		35 " "	4.—	
18 " "	1.20				

**Nummerhölzer zum Anhängen, 10 cm lang** mit Oese u. Kupferdraht, gelb gestrichen M. 1.50  
**desgl., 12 cm lang mit Kupferdraht** „ 1.70

**Nummer- und Namenpfähle fürs Freie.** rund geschnitten zum Beschreiben, gelb gestrichen,

30 cm 1 St.	0.15 M.	10 St.	1.40 M.	100 St.	13 M.
45 " "	0.20	"	1.90	"	18 "
60 " "	0.30	"	2.70	"	24 "

**Erdarten.** Zur erfolgreich. Kultur aller Blumenpfl. gehört das zeitweise Umpflanzen der Topfgewächse, je nach Bedürfnis der einzeln. Gattungen 1—2 mal jährlich oder alle 1—2 Jahre. Wir empfehlen besonders

**Heldeerde, I. Qualität** . . . . . 50 Kilo 3.50 M.

**Kompost- oder Mistbeerde** . . . . . 50 „ 2.— „

**Florblumenerde** für Geranien, Fuchsien, Heliotropen, Margueriten, Knollen-Begonien usw. (Florblumen) . . . 50 „ 3.— „

**Blattpflanzenerde** f. Ficus, Aralien, Dracaenen, Asparagus 50 „ 4.— „

**Palmenerde, Araucaria, Palmen** usw. . . . . 50 „ 4.— „

**Vorbereitete Erde für Balkon- und Fenster-**

**kästen** . . . . . 50 „ 2.50 „

## Neuheit

## MOOSTORFMULL

in Spezialpackungen für den Haushalt!

## Neuheit!

**Moostorfmull für die Blumenerde;** es gibt kein besseres Mittel zur Verbesserung der Blumenerde. Moostorfmull macht die Erde luftdurchlässig, hält die Feuchtigkeit, erwirkt eine kräftige Wurzel-tätigkeit und erhöht dadurch die Frohwüchsigkeit der Blumen. Es gibt heute keinen Gärtner mehr, der nicht alle Pflanzen in Erde mit Torfmull zieht.

**Moostorfmull zum Konservieren der Früchte.** Moostorfmull wirkt fäulnis-hemmend, erhält die Scha'le glatt u. an-sehnlich, sodaß selbst nach längerem Lagern die Früchte wie frischgepflückt

aussehen. Das Aroma wird erhöht. Die konservierende Eigenschaft des Moostorf-mulls wirkt sich auch beim Aufbewahren von Blumenzwiebeln u. Blumenknollen aus. Sie bleiben keimfähig u. erhalten sich beim Aufbewahren in Moostorfmull, wäh-rend sie sonst leicht verfaulen od. trocknen.

**Moostorfmull für die Katzenabortschale;** bindet alle Gerüche, saugt alle Feuch-tigkeit auf, ist hygienisch. Die Katzen gewöhnen sich schnell an Sauberkeit.

**T.V. Säuglingstorfmull für das Säug-lingsbettchen** in hygienischen Spezial-packungen. Es gibt nichts sauberes und

hygienisch einwandfreieres als Moostorf-mull für die Säuglingsmatratze. Moos-torfmull bindet alle Gerüche, saugt alle Feuchtigkeit auf. Es gibt kein Wund-werden der Kinder, kein Windeldunst in den Wohnungen. Die kleinen Lieblinge können frei strampeln u. bleiben gesund. **Moostorfmull ist in Spezialpackungen, gar. 1/10 cbm im Verhältnis 4:1 gepreßt, in festem Karton erhältlich u. kostet:** Die Packung **T.V. Haushalt-Torfmull (H)** für den Haushalt RM. 2.10  
 Die Packung **Säuglings-Torfmull (S)** für den Säugling RM. 2.30.



Wir bitten höflichst, sich bei direkter Bestellung auf uns zu berufen.

## Gartenbau-Literatur.

### Lamberts „Gartenfreund“

9. verbesserte Auflage, 322 Seiten, Oktavformat, viele Abbildungen. Enthält ausführlich Gemüse-, Blumen-, Erdbeeren- und Rosenzucht, Wasser- und Aquarienpflanzen, Bepflanzung von Fenster- und Balkonkästen, Pflanzenkrankheiten. Als neu und besonders ausführlich: Abhandlung über Pflanzenkrankheiten, deren Verhütung und Heilung. Ferner Fenster- und Balkonschmuck. Es gibt wohl kein anderes Werk, das gleichviel Wertvolles für so billigen Preis bietet. Gebunden M. 1.80. In vielen Tausenden Exemplaren verbreitet.

Was unsere Kunden sagen: Sindelfingen, 21. 10. 28. . . . Sehr erfreute mich auch die nette Gratispflanze; vielen Dank dafür Lamberts „Gartenfreund“ finde ich für den Laien ganz hervorragend. Frau B. Sch.

**Die Gartenwelt.** Illustrierte Wochenschrift für den gesamten Gartenbau. Herausgeber **Max Heschdörffer** in Berlin. Monatl. Bezugspreis 1.90 M. Probenummer umsonst.

**Deutscher Gartenkalender.** Herausgegeben von **K. Saathoff.** Verlag von **Paul Parey, Berlin.** Preis in Leinen gebunden **3.50 M.**

### Verlag der Gartenschönheit.

**Gartenschönheit.** Herausgegeben in Gemeinschaft mit **Karl Foerster** und **Camillo Schneider** von **Oskar Köhl.** Verlag der Gartenschönheit, G. m. b. H., Berlin-W. Erscheint monatl. einmal. Bezugspr. für das Vierteljahr 3.75 M. Bei Bestell. wolle man sich auf uns beziehen.

**Vom Blütengarten der Zukunft.** Von **Karl Foerster.** 63.—66. Tausend. 128 Seiten großen Formats mit 100 Bildern auf Kunstdruckpapier in Schwarz und Farben. Broschiert 7.— M. Ganzleinen 9.— M.

**Das Rosenbuch,** von **Wih. Mütze** und **Camillo Schneider.** Mit 120 Bildern in Schwarz und in Farben. In Halbleinen 8.— M. Ganzleinen 9.— M.

**Einjahrsblumen.** Von **Paul Kaehe** und **Camillo Schneider.** 172 Seiten großen Formats auf Kunstdruckpapier. 130 Bilder in Schwarz und in Farben. In Halbleinen 11.— M. Ganzleinen 12.— M.

**Immergrüne Laubgehölze,** von **Josef Misak.** 80 Seiten auf Kunstdruckpap. mit 60 Bildern. In Halblein. 6.— M. Ganzleinen 8.— M.

**Garten und Haus,** von **Heinr. Fr. Wiepking-Jürgensmann.** I. Das Haus in der Landschaft. 140 Seiten mit 141 Bildern, Zeichnungen und Plänen auf Kunstdruckpap. Halbleinen 7.— M. Ganzleinen 8.— M.

#### Der Weltgarten:

1. Band: **Karl Förster, Unendliche Heimat.** In Pappe 2.50 M. In Leinen 3.— M.
2. Band: von **Oheimb, Gartenglück von heute.** In Pappe 2.50 M. in Leinen 3.— M.
3. Band: **Paul Landau, Gartenglück von einst.** In Pappe 2.50 M., in Leinen 3.— M.
4. Band: **Endell, Zauberland des Sichtbaren.** In Pappe 2.50 M., in Leinen 3.— M.



### Lamberts Gartenkalender für 1931

(Abreißkalender) Preis 0.60 M. Tägliche Ratschläge und Hinweise auf Garten- u. Feldarbeiten, Schädlingsbekämpfung, Pflanzenschutz.

**Verlag von Paul Parey, Berlin SW. 11, Hedemannstraße 10/11.**

**Handbuch des gesamten Gemüsebaues** einschl. des Gemüsesamenbaues, der Gewürz-, Arznei- u. Küchenkräuter. Auf praktisch-wissenschaftl. Grundlage unter besond. Berücksicht. exakter Pflanzenzüchtung von **J. Becker-Dillingen**, Saatzüchtdirektor. Mit 254 Textabbildungen. 2. neubearbeitete Aufl. Geb. 36.— M.

**Praktisches Handbuch für Gartenfreunde.** Ratgeber für die Pflege und sachgemäße Bewirtschaftung des häuslichen Zier-, Gemüse- u. Obstgartens. Von **Max Heschdörffer.** Fünfte, neubearbeitete Auflage, herausgegeben von **Walter Dänhardt** in Dresden. Mit 205 Textabbildungen. Geb. 4.— M.

**Handbuch der praktischen Zimmergärtnerei.** Von **Max Heschdörffer.** 5. unveränderte Auflage Mit 300 Textabbild. Geb. 12.— M.

**Der Kleingarten,** seine Anlage, Einteilung u. Bewirtschaftung. Von **Max Heschdörffer.** 35.—40. Tausend 0.80 M.

**Der Steingarten** (Heft 23), seine Anpflanzung und Pflege. Von **E. Wocke,** Garteninspektor in Oliva-Danzig. Mit 72 Abb. 3.80 M.

**Die Sumpf- und Wasserpflanzen,** ihre Beschreib., Kultur- u. Verwend. Von **W. Mönkemeyer,** Garteninsp. Mit 126 Textabbild. Geb. 7.— M.

**Obst- und Gemüsebau.** Von **Otto Nattermüller.** Neubearb. von **Otto Jilling,** Landwirtschaftsrat. 7., neubearb. Aufl. 59 Abb., 2 Gartenpl. Geb. 2.80 M.

**Die Champignonzucht.** Von **M. Lebl,** Hofgärtner a. D. 9. Aufl., herausgeg. von **G. A. Langer,** Gartenbauinsp. in Helmstedt Mit 35 Textabbild. Gebunden 2.80 M.

**Die Düngung im Garten-, Obst- u. Gemüsebau.** Ein Leitfad. für die Praxis von **Dr. R. Thiele,** Direktor der Landwirtschaftl. Schule zu Wittenhausen. Gebunden 4.50 M.

### Kakteen-Bücher:

**Kakteen,** von **Ernst Schelle.** Inspektor am Botan. Garten der Universität Tübingen. Mit 200 Abbildungen auf Tafeln. 12.— M.

**Neuere Kakteen und Sukkulenten,** ihre Aufzucht und Pflege. Von **W. O. Rother.** 5. Auflage. Mit 132 Abbild. Geh. 3.50 geb. 4.50 M.

**Kakteenzucht** (Heft 13) von **L. Graebener,** Hofgartendirektor a. D. (88 Abb. 2. neubearbeitete Auflage. 1.50 M.

**Die Kakteen,** von **F. Rehneit,** mit 33 Abbildungen. Preis 1.20 M. (Nr. 870/72 der Lehrmeister-Bücherei).

### Verlag von Hugo Voigt in Leipzig.

**Levy, Neue Entwürfe zu Blumen- und Teppichbeeten** u. Staudenanlagen. 5. Auflage. Bearbeitet von **Gartenarchitekt Rasch.** 2.50 M.

**Das praktische Feldmessen** und seine Anwendung in der Gärtnerei. Von **Wormann-Godemann.** 2. Auflage. Geb. 3.50 M.

**Praktischer Gemüsebau.** Von **Garteninspektor Giesen.** 5. Aufl. 1.— M.

**Die Kultur der Erdbeere** im Freien und unter Glas. Von **G. Langer** 2. Auflage. 1.60 M.

**Die Champignonzucht** in ihrem ganzen Umfang. Von **Oberg. Panten** 2. Auflage. 1.50 M.

**Einträgliche Spargelzucht.** Eine Anleitung zur erfolgreichen Kultur des Spargels. Von **Franz Gieschke.** 5. Auflage 3.— M.

## Aus der Lehrmeister-Bücherei.

Preis einer Nummer 0.40 M. (Doppelnummer 0.80 M. usw.)

**Gartenbau:**  
Der Hausgarten. 18 Abbildungen.  
Der Vorgarten. 35 Abbildungen.

Nr. 1  
302/3

**Obstbau:**  
Düngung der Obstbäume. 44  
Pflanzung u. Pflege der Obstbäume. 16 Abb. 116  
Krankheiten der Obstgewächse. 45 Abb. 58/9  
Schnitt des Kernobstes. 40 Abbildungen. 41  
Schnitt des Steinobstes. 31 Abbildungen. 40  
Tierische Schädlinge des Kernobstes. 2 farbige Tafeln und 38 Abbildungen. 150/3  
Beerensträucher. 21 Abbildungen. 231  
Kultur der Erdbeere. 31 Abbildungen. 240

**Gemüsebau und Nutzpflanzen:**  
Das Mistbeet. 36 Abbildungen. 260/1  
Krankheiten u. tierische Schädlinge der Gemüsepflanzen. 1 farb. Tafel u. 32 Abb. 348/9  
Tomatenbüchlein. 2 Abb. 233  
Würz- und Arzneipflanzen. 14 Abb. 267

**Blumenzucht:**  
Monatskalender für den Blumengarten. 79  
Pflanzenvermehrung durch Aussaat, Stecklinge, Ableger, Teilung. 28 Abb. 243  
Balkon und Fenster im Blumenschmuck. 20 Abbildungen. 131

Blumenzwiebeln und Knollen. 33 Abb. 509/10  
Sommerblumen u. einjähr. Zierpflanzen. 82  
Schling-, Rank- u. Kletterpflanzen. 13 Abb. 266  
Schädlinge der Rosen u. ihre Bekämpfung. 220/1  
1 farbige Tafel und 21 Abbildungen.  
Die Kakteen. Anzucht und Pflege. 39 Abb. 870 2  
Alpen-, Fels- und Mauerpflanzen. 25 Abb. 268/9

**Sträucher und Bäume:**  
Die schönsten Stauden. 8 Abbildungen. 114  
Ausdauernde Schattenpflanzen für Gärten. 18 Abbildungen. 143

**Pilzkunde:**  
Die wichtigsten Pilze. Mit 4 farb. Tafeln. 47/8

**Bauarbeiten in Garten und Haus:**  
Mein kleines Gewächshaus. 28 Abb. 306  
Allerlei Zäune. 105 Abbildungen. 619 20  
Die Gartenlaube. Zum Selbstbauen. 69 Abb. 323/4  
Der Kaninchenstall. 38 Abbildungen. 460

**Geflügelzucht:**  
Geflügelkrankheiten. 31 Abbildungen. 92/4  
Nutzbringende Hühnerzucht. 33 Abbild. 225/6  
Natürliche Brut und Aufzucht der Küken. 14 Abbildungen. 265  
Künstliche Brut und Aufzucht. 27 Abb. 130

Nr. 723/5  
262

**Bienenzucht:**  
Monatskalender für Bienenzüchter. 178  
Leitfaden der Bienenzucht. 23 Abbild. 10/1  
Handbuch der Bienenzucht. 94 Abb. 172/7

**Singvögel:**  
Vogelschutz und -Hege. 4 Abbildungen. 325  
Einheimische Stubenvögel. 11 Abb. 61  
Kanarienzucht. 16 Abb. 6  
Ziergeflügel. 19 Abbildungen. 190

**Landwirtschaft:**  
Landwirtschaftliche Buchführung. Mit Tab. 7/8  
Landwirtschaftliche Düngerlehre. 406/7

**Jagd und Hund, Fischzucht:**  
Aufzucht junger Hunde. 5  
Hundkrankheiten. 20 Abbildungen. 533  
Anleitung zur Fischzucht. 76

**Praktische Hauswirtschaft:**  
Buchführung für kleine Wirtschaftsbetriebe und für den Privatmann mit Beispielen. 234  
Einmachen der Gemüse. 26 Abbildungen. 343/4  
Einmachen der Früchte. 24 Abbildungen. 3

Ausführliche Preisliste wird auf Wunsch kostenlos zugeschickt.



Seite	Seite
<b>Gemüsesamen.</b>	<b>Blumensamen und -pflanzen.</b>
Angelica . . . . . 13	Abutilon . . . . . 49, 81
Artischocken . . . . . 12	Acacia . . . . . 71
Blumenkohl . . . . . 3, 4, 5	Achillea . . . . . 62, 71
Baum- od. Kuckuk . . . . . 7	Aconitum . . . . . 46, 62
<b>Bohnen</b> . . . . . 16—17	Actaea . . . . . 62
Stangenbohnen . . . . . 4, 16—17	Acroclinium . . . . . 37
Buschbohnen . . . . . 17	Acorus . . . . . 75
Puffbohnen . . . . . 17	Adiantum . . . . . 53, 83
Bohnenkraut . . . . . 17	Adonis . . . . . 37, 46
Boretsch . . . . . 13	Agapanthus . . . . . 81, 85, 89
Breitlauch, Porré . . . . . 13	Ageratum . . . . . 37, 87, 90
Butterkohl . . . . . 13	Agrostemma . . . . . 46, 62
Cardy . . . . . 12	Agrostis . . . . . 51
Cichoriensalat . . . . . 10	Ajuga . . . . . 71
Cichorienwurz . . . . . 9	Alsophylla . . . . . 53, 83
Champignonbrut . . . . . 18	Althaea . . . . . 47, 62
Dill . . . . . 15	Alyssum . . . . . 37, 46, 71
<b>Erbsen</b> . . . . . 3, 4, 14—15	Amaranthus . . . . . 37, 87, 89
Erdkohlrabi . . . . . 7	Amaryllis . . . . . 84
Esdragon . . . . . 13	Ambulla . . . . . 55
Futterrüben . . . . . 7	Ambubium . . . . . 87
Glaskohlrabi . . . . . 3, 7	Ampelopsis . . . . . 78
Gurken . . . . . 2, 14	Anthurium . . . . . 79
Haferwurz . . . . . 9	Anemone . . . . . 54, 62, 71
Kerbelrüben . . . . . 9	Anchusa . . . . . 46, 62
Kresse . . . . . 10	Antirrhinum . . . . . 37, 38, 87
Küchenkräuter . . . . . 13	Antennaria . . . . . 71
Kümmel . . . . . 13, 26	Aquilegia . . . . . 46, 63
Kürbisse . . . . . 14	Arabis . . . . . 46, 71
Löwenzahn . . . . . 10	Aralia . . . . . 49, 79, 81
Majoran . . . . . 13	Araucaria . . . . . 79
Mangold und Melde . . . . . 12	Arenaria . . . . . 72
Mausohr . . . . . 10	Aristolochia . . . . . 78
Melonen . . . . . 14	Armeria . . . . . 72
Möhren od. Karotten . . . . . 3, 7, 8	Artemisia . . . . . 38
Pastinake . . . . . 9	Arundo . . . . . 76
Petersilie . . . . . 13	Asarum . . . . . 72
Petersilienwurz . . . . . 13	Asclepias . . . . . 84
Pfeffer . . . . . 13	Asparagus . . . . . 49, 79, 85
Pfefferminze . . . . . 13	Asperula . . . . . 72
Radies, Rettiche . . . . . 11	Aspidistra . . . . . 79
Rhabarber . . . . . 12	Aspidium . . . . . 75, 83
Rapontica . . . . . 9	Asplenium . . . . . 75, 83
Rosenkohl . . . . . 4, 7	Aster . . . . . 38, 46, 63, 72, 87
Rotkraut . . . . . 6	Astilbe . . . . . 64
Rüben . . . . . 7	Athyrium . . . . . 76
Salatarten . . . . . 9—11	Aucuba . . . . . 85
Salatrüben, Rotrüben . . . . . 9	Aubrietien . . . . . 46, 72
Sauerampfer . . . . . 12	Azalea . . . . . 76, 81, 85
Schwarzwurzel . . . . . 9	Azolla . . . . . 85
Schnittlauch . . . . . 13	Balsamine . . . . . 89, 87
Sellerie . . . . . 9	Begonien-Knollen . . . . . 49, 54, 90
Sommerendivien . . . . . 10	strauchartige . . . . . 80
Spargel . . . . . 18	Bellis . . . . . 46, 77
Speiserüben . . . . . 7	Bignonia . . . . . 78
Spinat . . . . . 3, 12	Bilbergia . . . . . 80
Stielmus . . . . . 7	Blattbegonien . . . . . 50, 80
Strunkkohl . . . . . 7	Blechnum . . . . . 75, 83
Tomaten . . . . . 2, 13	Bocconia . . . . . 64
Weißkraut . . . . . 5, 6	Bromeliaceen . . . . . 80
Winterendivien . . . . . 11	Bromus . . . . . 53
Winterkohl . . . . . 7	Brunella . . . . . 46, 72
Winterpflockkohl . . . . . 7	Buxus . . . . . 85
Wirsing . . . . . 6, 7	Calampelis . . . . . 39, 53
Zwiebeln . . . . . 12—13	Calendula . . . . . 39
	Calluna . . . . . 76
<b>Landwirtschaftl. Samen.</b>	Calceolaria . . . . . 50, 90
Bienenfuttergewächse . . . . . 26	Calla . . . . . 75, 81
Buchweizen . . . . . 26	Calliopsis . . . . . 40
Comfrey . . . . . 26	Caltha . . . . . 75
Erdbeersamen . . . . . 26	Camellia . . . . . 81
Felderbsen . . . . . 25	Canna . . . . . 55, 89
Gräser . . . . . 30—34	Campanula . . . . . 40, 46, 50, 64, 72
Grasmschungen . . . . . 32—33	Carex . . . . . 79
Hanf . . . . . 26	Celosia . . . . . 40, 87
<b>Kartoffeln</b> . . . . . 4, 23—24	Centaurea . . . . . 40, 46, 64, 87, 89
<b>Kleearten</b> . . . . . 28—30	Cerastium . . . . . 46, 72
Leinsamen . . . . . 26	Chamaepeuce . . . . . 46
Linsen . . . . . 26	Chamaecyparis . . . . . 75
Lupinen . . . . . 25	Chamaecrops . . . . . 53
Mais . . . . . 25	Cheiranthus . . . . . 46
Mohnsamen . . . . . 26	Chelone . . . . . 46, 64
Oelrettich . . . . . 26	Chrysanthemum . . . . . 40, 46, 50
Peluschke . . . . . 25	indicum . . . . . 50, 93
Pferdebohne (Feldb.) . . . . . 25	Cimicifuga . . . . . 65
Phacelia tanacetifolia . . . . . 26	Cineraria . . . . . 50, 81, 89
Raps . . . . . 26	Clematis . . . . . 78, 90
<b>Runkelrüben</b> . . . . . 20—22	Clarkia . . . . . 40
<b>Saatgetreide: Hafer,</b>	Clerodendron . . . . . 84
<b>Roggen, Weizen,</b>	Clivia . . . . . 81
<b>Oerste</b> . . . . . 36—38	Cobaea . . . . . 40, 53, 84, 90
Sachalin-Knöterich . . . . . 26	Cocos u. Corypha . . . . . 55, 79
Schafgarbe . . . . . 26	Coleus . . . . . 51
Senf . . . . . 26	Columnnea . . . . . 84
Seradella . . . . . 25	Convolvulus . . . . . 40
Sommerrüben . . . . . 26	Corydalis . . . . . 78
Sonnenblumenkerne . . . . . 26	Cordylone . . . . . 51
Spitzweigerich . . . . . 26	Coreopsis . . . . . 46, 65
Spörgel . . . . . 26	Cosmos . . . . . 40, 87
Tabaksamen . . . . . 26	Cosmidium . . . . . 40
Vogelfuttersamen . . . . . 18, 19	Cotoneaster . . . . . 75
Wald- u. Forstsaamen . . . . . 25	Cotula . . . . . 72
Wicken . . . . . 26	
Zuckerhirse . . . . . 26	

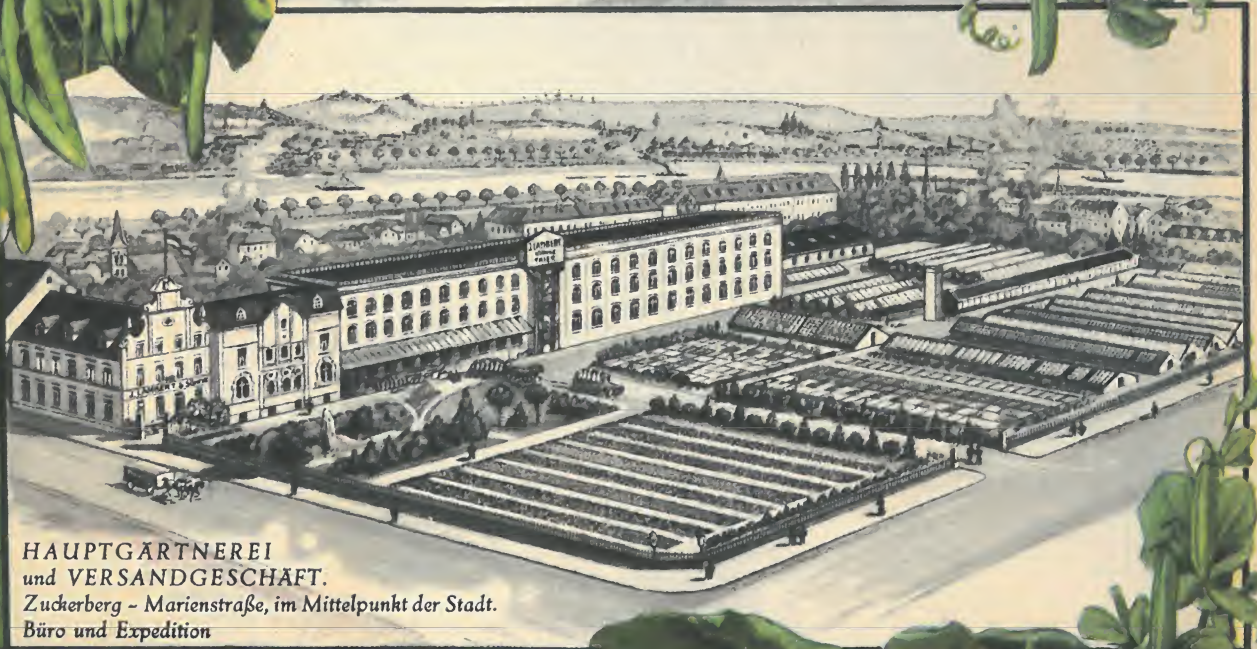
Seite	Seite
<b>Geschäftsbedingungen</b> . . . . . 2. Umschlagseite	
<b>Vorwort</b> . . . . . 1	
<b>Neuheiten</b> . . . . . 2—4	
<b>Gemüsesamen</b> . . . . . 5—17	
Gemüsesamen-Sortimente . . . . . 5	
Kohlarten . . . . . 5—6	
Karotten oder Möhren . . . . . 7, 8	
Wurzelgewächse . . . . . 9	
Salate . . . . . 9—11	
Radies und Rettiche . . . . . 11	
Blatt- oder Stielgemüse . . . . . 12	
Zwiebeln und Breitlauch . . . . . 12—13	
Küchenkräuter-Samen . . . . . 13	
Gurken, Kürbisse und Melonen . . . . . 14	
Hülsenfrüchte (Erbsen und Bohnen) . . . . . 14—17	
Champignon-Brut . . . . . 18	
Spargelsamen . . . . . 18	
<b>Gemüsepflanzen</b> . . . . . 18—19	
<b>Futter- u. Heilmittel für Hunde u. Geflügel</b> . . . . . 20—26	
<b>Landwirtschaftliche Samen</b> . . . . . 20—22	
<b>Futterrunkelrüben (Dickrüben)</b> . . . . . 23—24	
<b>Pflanzkartoffeln</b> . . . . . 25—26	
Grünfütter- und Gründüngungspflanzen . . . . . 26	
Wald- und Forstsaamen . . . . . 26	
Bienenfuttergewächse . . . . . 26	
Erdbeersamen und Tabaksamen . . . . . 26	
<b>Grünlandsaaten</b> . . . . . 28—29	
Kleesamen . . . . . 28—30	
Grassamen . . . . . 30—34	
Lehrgräsergarten . . . . . 34	
Saatgetreide . . . . . 35—36	
<b>Blumen-Samen</b> . . . . . 37—51	
Sommerblumen, einjährige Pflanzen . . . . . 37—45	
Stauden, zwei- u. mehrjährige Pflanzen . . . . . 46—49	
Topfgewächse-Samen . . . . . 49—52	
Wasserpflanzen — Farne — Palmen . . . . . 53	
Ziergräser — Schlingpflanzen-Samen . . . . . 53	
<b>Blumenzwiebeln und Knollen-</b>	
<b>gewächse</b> . . . . . 54—61	
<b>Stauden u. ausdauernde Pflanzen</b> . . . . . 62	
Niedrigbleibende Stauden . . . . . 62	
Freilandfarne — Steingarten- u. Zwerggehölze . . . . . 75	
Moorbeetpflanzen . . . . . 76	
Winterharte Sumpf- u. Wasserpflanzen . . . . . 76	
Ziergräser — Heidekräuter . . . . . 76	
Schlingpflanzen für Lauben und Mauer- . . . . . 78	
bekleidungen im Freien . . . . . 77	
<b>Pflanzen für den Frühjahrsfior</b> . . . . . 79	
<b>Pflanzen für Zimmerschmuck,</b>	
<b>Warm- und Kaltwasser (Palmen)</b> . . . . . 79—80	
<b>Warmhaus- und Zimmerpflanzen</b> . . . . . 81—88	
<b>Kalthaus- und Zimmerpflanzen</b> . . . . . 83	
Zimmerfarne . . . . . 84	
<b>Kakteen</b> . . . . . 84	
<b>Schling- u. Ampelpflanzen für das</b>	
<b>Zimmer, Gewächshaus oder Veranden</b> . . . . . 84	
<b>Dekorationspflanzen für Veranden,</b>	
<b>Terrassen und Balkons</b> . . . . . 85	
<b>Sumpf- und Aquariumpflanzen</b> . . . . . 86	
Aquarien-Fischgläser . . . . . 86	
<b>Rosen</b> . . . . . 86	
<b>Erdbeeren</b> . . . . . 86	
<b>Abteilung für Binderel</b> . . . . . 94	
<b>Frühjahrspflanzen für Gartenbe-</b>	
<b>pflanzung</b> . . . . . 87—92	
Sommerblumen . . . . . 87—88	
Blattpflanzen für den Garten . . . . . 89	
Sommer-Schlingpflanzen . . . . . 90	
Pflanzen für blüh. Gruppen u. Teppichbeete . . . . . 90—92	
Chrysanthemum indicum (Winterstern) . . . . . 93	
<b>Die Stadt im Blumenschmuck</b> . . . . . 94	
<b>Bedarfsartikel für Gartenbau und</b>	
<b>Landwirtschaft</b> . . . . . 95—100	
<b>Literatur</b> . . . . . 100	

Seite	Seite
Crassula . . . . . 81	Elodea . . . . . 85
Croton . . . . . 80	Eragrostis . . . . . 53
Crucianella . . . . . 72	Eremurus . . . . . 47, 66
Cyclamen . . . . . 51, 55, 81	Erica . . . . . 76, 81
Cynoglossum . . . . . 40	Erigeron . . . . . 66
Cyperus . . . . . 53, 79, 85	Erinus . . . . . 47, 72
Cypripedium . . . . . 55	Erodium . . . . . 72
Cytisus . . . . . 75, 81	Eryngium . . . . . 47, 60
Dahlien, Georginen . . . . . 40, 58	Eschscholtzia . . . . . 40
Daphne . . . . . 75	Eucalyptus . . . . . 51, 81
Datura . . . . . 81	Eulalia . . . . . 53, 76
Delphinium . . . . . 40, 46, 65, 72, 88	Euphorbia . . . . . 47, 66, 72
Deutzia . . . . . 79, 83	Evonymus . . . . . 75, 85
Dieffenbachia . . . . . 79	Farne . . . . . 53, 83
Dianthus . . . . . 42, 47, 51, 64, 71, 83	Ficus . . . . . 89, 85
Dicamnus . . . . . 85	Flieder . . . . . 83
Digitalis . . . . . 47, 65	Francoa . . . . . 47
Digitalis . . . . . 47, 65	Fuchsien . . . . . 75, 90, 91
Diporophotheca . . . . . 40	Funkia . . . . . 66, 83
Diplostephium . . . . . 65	Galea . . . . . 66
Doronicum . . . . . 47, 66	Gaillardia . . . . . 40, 47, 66, 88
Draba . . . . . 72	Gamolepis . . . . . 40
Dracaena . . . . . 80, 85	Gazania . . . . . 51
Dracocephalum . . . . . 46, 65	Gentiana . . . . . 72
Dryas . . . . . 72	Gentianen . . . . . 66, 72, 91
Echeveria . . . . . 51	Gerdard . . . . . 47, 65
Echinacea . . . . . 47	Germ . . . . . 47, 66, 72
Echinops . . . . . 47, 65	Gladiolen . . . . . 47, 57
Efeu . . . . . 78, 85	Gloxinia . . . . . 51, 65, 56
Elichrysium . . . . . 40, 88	Glyceria . . . . . 75, 76

Seite	Seite
Glycine . . . . . 78	Pensee . . . . . 46, 77
Onopaliun . . . . . 47, 72	Pentstemon . . . . . 40, 69, 92
Godetia . . . . . 40	Perilla . . . . . 42, 89
Goldlack . . . . . 47, 77	Petunia . . . . . 42, 88
Omphrena . . . . . 40	Pfingstrosen . . . . . 67
Gunnera . . . . . 66, 74	Phacelia . . . . . 26, 43
Gynelium . . . . . 53, 76, 89	Phalangium . . . . . 83
Gypsophila . . . . . 41, 48, 67, 72	Phragmites . . . . . 76
Harpallum . . . . . 67	Philodendron . . . . . 80
Hedysarum . . . . . 48	Phoenix . . . . . 53, 79
Helenium . . . . . 67	Phlox . . . . . 43, 48, 69, 73, 88
Helianthus . . . . . 41, 48, 67, 88	Physalis . . . . . 48, 70
Helianthemum . . . . . 72	Picea und Pinus . . . . . 75
Heliotrop . . . . . 51, 92	Plumbago . . . . . 83
Helleborus . . . . . 67, 83	Polygonum . . . . . 70, 78
Helixine . . . . . 84	Polypodium . . . . . 53, 83
Hepatica . . . . . 72	Portulaca . . . . . 43, 46, 88
Hemerocallis . . . . . 66, 74	Potentilla . . . . . 48, 70, 73
Hesperis . . . . . 48, 67	Primula . . . . . 48, 52, 73
Hetheranthera . . . . . 85	Primula obconica . . . . . 52, 83
Heuchera . . . . . 48, 67	Prunus . . . . . 88
Hordeum . . . . . 53	Pteris . . . . . 53, 83
Houstonia . . . . . 72	Pulmonaria . . . . . 74
Humboldrose . . . . . 85	Pyrethrum . . . . . 43, 49, 70, 88, 89
Humulus . . . . . 41, 53, 78, 90	Ranunkeln . . . . . 56
Hyacinthus candicans . . . . . 57	Reseda . . . . . 43
Hydrangea . . . . . 82, 83, 85	Rheum . . . . . 49, 70
Hypericum . . . . . 72	Ricinus . . . . . 43, 89
Iberis . . . . . 41, 48, 72	Rittersporn . . . . . 39, 46, 65, 72, 88
Inula . . . . . 48, 67	Rhododendron . . . . . 76, 85
Impatiens . . . . . 51, 82	Rhodora . . . . . 76
Incarvillea . . . . . 48, 67	Rudbeckia . . . . . 49, 70
Ipomoea . . . . . 41, 53, 90	Sagina . . . . . 74
Iris . . . . . 67, 68, 72	Sagittaria . . . . . 76, 85
Isolepis . . . . . 53, 82, 85	Saintpaulia . . . . . 52
Juncus . . . . . 76	Salpiglossis . . . . . 43, 83
Juniperus . . . . . 75	Salvia . . . . . 43, 49, 52, 70, 88, 92
Kakteen . . . . . 50, 84	Salvinia . . . . . 85
Kentia . . . . . 53, 79	Sanvitalia . . . . . 43
Kochia . . . . . 41, 51	Saponaria . . . . . 74
Lagurus . . . . . 53	Saururus . . . . . 85
Lantana . . . . . 92	Saxifraga . . . . . 49, 74
Lantana . . . . . 53, 72	Scabiosa . . . . . 44, 49, 70, 88
Lathyrus . . . . . 41, 48, 60, 78, 90	Schizanthus . . . . . 44
Laurus . . . . . 85	Scotopendrium . . . . . 75
Lavendula u. Liatris . . . . . 84	Scutellaria . . . . . 49, 70
Leontopodium . . . . . 71	Sedum . . . . . 70, 74
Levkoejen . . . . . 41, 52, 88	Senecio . . . . . 44, 49, 70
Lilien . . . . . 56	Selaginella . . . . . 80, 83
Linaria . . . . . 42, 72	Sempervivum . . . . . 74
Linum . . . . . 48, 48, 68	Sidalcea . . . . . 49, 74
Lobelia . . . . . 42, 48, 88, 89, 92	Silene . . . . . 44, 49, 74, 77
Lomaria . . . . . 53, 83	Sinningia . . . . . 52, 56
Lonicera . . . . . 76, 78, 84, 85, 90	Skinmia . . . . . 76
Lophospermum . . . . . 52, 90	Solanum . . . . . 52, 89
Lorbeerbäume . . . . . 85	Soldado . . . . . 49, 71, 74
Ludwigia . . . . . 85	Sparmannia . . . . . 83
Lunaria . . . . . 48	Spiraea . . . . . 71, 76, 83
Lupinus . . . . . 42, 48, 68	Stachys . . . . . 49, 74
Lychnis . . . . . 48, 68	Statice . . . . . 44, 49, 71, 88
Lycopodium . . . . . 83	Stephanotis . . . . . 85
Lysimachia . . . . . 73	Stenotaphrum . . . . . 83
Lysichitum . . . . . 76	Stiefmütterchen . . . . . 45, 77
Lythrum . . . . . 48, 68	Streptocarpus . . . . . 52, 56, 80
Malglöckchen . . . . . 56, 83	Struthiopteris . . . . . 53, 75
Malope . . . . . 42, 88	Tagetes . . . . . 44, 88
Malva . . . . . 48, 82	Thalictrum . . . . . 49, 71
Marguerite . . . . . 63	Thunbergia . . . . . 52, 53, 90
Matricaria . . . . . 42, 87	Thymus (Thymian) . . . . . 74
Maurandia . . . . . 53, 90	Tradescantia . . . . . 71, 85
Medeola . . . . . 52, 84	Tritoma . . . . . 49, 68, 71, 89
Megasia . . . . . 68, 73	Troilus . . . . . 49, 71
Melica . . . . . 53	Tropaeolum . . . . . 44, 53, 88, 90
Mikania . . . . . 82	Valeriana . . . . . 49, 71
Mimosa . . . . . 52	Valisneria . . . . . 85
Mimulus . . . . . 42, 88	Verbascum . . . . . 49, 71
Mirabilis . . . . . 42	Verbena . . . . . 44, 88
Mina . . . . . 53, 90	Veronica . . . . . 49, 74
Myriophyllum . . . . . 85	Viburnum . . . . . 83
Monarda . . . . . 68	Vinca . . . . . 75
Montbretien . . . . . 56	Viola . . . . . 44, 45, 49, 74, 75
Musa . . . . . 52, 83, 89	Viscaria . . . . . 45, 71
Myosotis . . . . . 42, 48, 68, 73, 75, 77	Vitis, Wilder Wein . . . . . 84
Myrthen . . . . . 83, 85	Vriesia . . . . . 80
Nelken . . . . . 47, 77	Wahlenbergia . . . . . 49, 71
Nemophila u. Nemesis . . . . . 42	Wigandia . . . . . 52
Nepeta . . . . . 73	Xeranthemum . . . . . 45
Nephrolepis . . . . . 53, 83	Yucca . . . . . 71, 85
Nicotiana . . . . . 42, 68, 89	Zea . . . . .



PAULINUSGARTEN Ruwererstraße.  
Schnittblumenzucht, Staudenkulturen, Versuchsgärten



HAUPTGARTNEREI  
und VERSANDGESCHÄFT.  
Zuckerberg - Marienstraße, im Mittelpunkt der Stadt.  
Büro und Expedition

Gemüse aus unserm Versuchsgarten nach der Natur.  
Stangenbohnen Lamberts Ohnegleichen usw.



European Nursery Catalogues  
A virtual collection project by:  
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.  
Paper version of this catalogue hold by:  
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.  
Digital version sponsored by:  
C.A.Wimmer